<36629906270011

Vollständiges Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache

mit etymologischen Angaben, kurzen Sacherklärungen und Verdeutschungen der Fremdwörter

von

Konrad Duden.

Nach den neuen amtlichen Regeln.

Vierte, umgearbeitete und vermehrte Auflage.
Siebenter Abdruck.

Leipzig und Wien.
Bibliographisches Institut.
1896.

Vorwort zur dritten Auflage.

Die vorliegende dritte Auflage des „Orthographischen Wörterbuchs" ist eine vielfach erweiterte. Sie enthält nicht nur einen Zuwachs von etwa 1000 neuen Artikeln, sondern sie ist auch durch kurze Sacherklärungen und etymologische Angaben bei allen Fremdwörtern, sehr vielen Lehnwörtern und einer Anzahl seltener oder sonst ein besonderes Interesse bietender deutscher Wörter wesentlich bereichert worden. Da für diese von vielen Seiten gewünschte Erweiterung, wenn das Buch seinen Charakter als „Orthographisches Wörterbuch" bewahren sollte, nur ein ganz geringer Raum zur Verfügung stand, so mußten die Zusätze ganz knapp gefaßt werden. Wo die Sacherklärung sich nicht mit wenigen Worten geben ließ, mußte ich mich darauf beschränken, das Gebiet zu bezeichnen, in welches das betreffende Wort gehört. Ebenso war es unmöglich, den Weg, den ein Fremdwort oder ein Lehnwort gemacht, ehe es bei uns die vorliegende Gestalt angenommen, bis zu seiner Geburtsstätte rückwärts zu verfolgen.

Es kann nicht fehlen, daß bei dem Versuch, auf so knappem Raum eine solche Fülle von Belehrungen über Bedeutung und Herkunft so vieler Wörter zu geben, hier und da ungleichmäßig verfahren ist. Auch von Irrtümern wird das Buch nicht frei sein. Dagegen bedarf es wohl kaum der Versicherung, daß überall aus den besten Quellen geschöpft ist. Insbesondere sind nirgends haltlose Vermutungen über die Herkunft der Wörter gewagt, sondern als sicher ist nur angegeben, was nach dem heutigen Stande der Forschung feststeht oder doch den größten Meistern der Wissenschaft als feststehend gilt. Wo die Herkunft eines Wortes noch zweifelhaft erschien oder überhaupt nicht zu ermitteln war, da ist dieser Zweifel durch ein der landläufigen Erklärung beigefügtes „angeblich" oder durch ein Fragezeichen ausgedrückt.

Die neu aufgenommenen seltenern deutschen Wörter sind alle aus der neuern Litteratur geschöpft. Vielleicht trägt ihre Zu-

lassung zu dem Wörterbuch etwas dazu bei, daß manche alte Wörter von schönem Gepräge, wie sie J. Wolff, G. Legerlotz u. a. mit Vorliebe aus dem heimlichen Schatz der deutschen Sprache hervorgeholt haben, wieder in Umlauf gesetzt oder wenigstens ihrem Wert und ihrer Bedeutung nach erkannt werden.

Bei der Erklärung der Fremdwörter bin ich bemüht gewesen, durch Angabe guter deutscher Ausdrücke Eindringlinge, die das deutsche Bürgerrecht nicht verdienen, als entbehrlich zu bezeichnen.

Da das „Orthographische Wörterbuch" als Richtschnur für die amtlich angeordnete Rechtschreibung in ganz Deutschland gelten soll, so sind in der neuen Auflage auch die Abweichungen der seit Erscheinen der vorigen Auflage herausgegebenen württembergischen amtlichen Regeln überall, wo es irgend erforderlich erschien, und zwar meist in kurzen Anmerkungen unter dem Text angegeben. Wen es interessiert, alle Abweichungen der verschiedenen amtlich angeordneten Schreibungen voneinander zusammengestellt zu sehen, den verweise ich auf mein bei C. H. Beck in Nördlingen erschienenes Schriftchen: „Die Verschiedenheiten der amtlichen Regelbücher über Orthographie nebst Vorschlägen zur Vereinbarung über die streitigen Punkte".

Bei deutschen Wörtern sind diese Verschiedenheiten nur geringfügig; mehr fallen sie ins Auge bei den Fremdwörtern. Es läßt sich nicht leugnen, daß seit der ersten Ausgabe des preußischen Regelbuchs die an die Befolgung der amtlichen Regeln nicht gebundene Presse auf dem von den Regierungen nur angedeuteten Wege, welcher zu deutscher Schreibung, besonders des K- und des Z-Lautes, führt, mit Entschiedenheit vorangegangen ist. Die preußische Regierung selbst ist bei der zweiten Ausgabe des Regelbuchs in einigen Punkten dieser Strömung gefolgt. Die württembergische, welche mit ihrem Regelbuch zuletzt auf dem Plan erschienen ist, geht naturgemäß in der angedeuteten Richtung am weitesten. Ja, sie kommt dem Ziele schon ziemlich nahe, wenn sie geradezu sagt: „Der Gebrauch entscheidet sich bei den Fremdwörtern mit K- und Z-Laut mehr und mehr für die deutsche Schreibung, welche in Zweifelsfällen ohne Anstand gewählt werden kann." Obwohl diese Regel meiner Auffassung von der notwendigen Entwickelung unsrer Schreibweise vollständig entspricht[1], so enthält der Text dieses Buches doch auch bei

[1]) Auch die britische Royal Geographical Society hat kürzlich beschlossen, in geographischen Namen den K-Laut überall durch k zu bezeichnen, auch da, wo sonst herkömmlich c geschrieben wurde.

den hier in Betracht kommenden Wörtern überall in erster Linie die Schreibung, welche nach den preußischen Regeln als die vorzüglichere erscheint.

In Begriff, das Vorwort abzuschließen, erhalte ich die Trauerkunde von dem Hingang Frommanns. Ich erfülle nur eine Pflicht der Pietät, wenn ich dem hochverehrten Manne, der, solange er unter uns weilte, von Dank nichts hören wollte, an dieser Stelle nachträglich für das lebhafte Interesse, welches er für dieses Buch seit dessen erstem Erscheinen durch zahlreiche Mitteilungen an den Tag gelegt hat, den herzlichsten Dank ausspreche.

Dann wiederhole ich Wilmanns, dessen (jetzt in zweiter Auflage vorliegender) Kommentar nach wie vor als klassischer Zeuge für die wissenschaftliche Berechtigung der „neuen Orthographie" unentbehrlich ist, hier nochmals meinen herzlichen Dank.

Von den vielen Männern, welche mich sonst durch Mitteilungen und Berichtigungen bei dem Ausbau dieses Buches unterstützt und zu Dank verpflichtet haben, glaube ich noch den Königlichen Berginspektor Herrn Fr. Wappler zu Freiberg i. S. nennen zu sollen. Obwohl mir persönlich ganz unbekannt, hatte Herr Wappler die Güte, lediglich aus Interesse für die Sache mir mehrere Berichtigungen und eine ganze Anzahl von Beiträgen, zumal aus dem Gebiete der Chemie und des Bergbaus, zugehen zu lassen.

Wohlwollende Beurteiler dieser neuen Bearbeitung des „Orthographischen Wörterbuchs" bitte ich, nicht außer acht zu lassen, daß das Buch auch in seiner neuen Gestalt in erster Linie ein „Orthographisches", nicht ein „Deutsches" Wörterbuch und noch weniger ein Fremdwörterbuch ist, und daß es wegen seiner Bestimmung, ein wohlfeiles, für alle zugängliches Nachschlagebuch zu sein, sowohl hinsichtlich der Aufnahme von Fremdwörtern als auch in betreff der etymologischen Angaben und Sacherklärungen sich auf eine Auswahl des Notwendigsten unter dem Wissenswerten beschränken mußte. An Fremdwörterbüchern ist kein Mangel, und wer die Etymologie der Fremdwörter bis auf deren Quelle verfolgen will, der findet unter anderm in den großen Wörterbüchern von Diez und Littré, für das Englische bei Chambers Aufschluß. Für die Etymologie der deutschen Wörter, die uns vor allem interessiert, ist durch Kluges „Etymologisches Wörterbuch" eine rein und reichlich fließende Quelle erschlossen. Den unerschöpflichen Reichtum unsers deutschen Sprach-

schatzes aber kann man nur aus Weigand, Grimm und Sanders kennen lernen. Des letztern „Ergänzungswörterbuch" reicht bis auf unsre Tage, und nicht leicht wird man in demselben ein Wort vergeblich nachschlagen.

Aus allen diesen Quellen und noch aus manchen andern, weniger zugänglichen muß schöpfen, wer gründliche Belehrung sucht. Unser Buch beansprucht nichts weiter, als für das Bedürfnis des Augenblicks den notwendigsten Aufschluß zu geben.

Möge es denn auch in seiner neuen Gestalt seinen alten Ruf, ein zuverlässiger Ratgeber in orthographischen Nöten zu sein, bewahren und sich neue Freunde gewinnen unter denen, die über Herkunft und Bedeutung üblicher Fremdwörter und seltener deutscher Wörter sich schnell und leicht unterrichten wollen.

Hersfeld, im Januar 1887.

Konrad Duden.

Vorwort zur vierten Auflage.

Die Erweiterung, welche die dritte Auflage dieses Buches durch Aufnahme kurzer Sacherklärungen, etymologischer Angaben und einer Anzahl seltenerer Wörter erfahren hatte, ist allgemein mit Beifall aufgenommen worden. Dafür zeugt schon die Thatsache, daß das Buch in seiner neuen Gestalt in ca. 111,000 Exemplaren verkauft worden ist. Ich glaubte daher, dem Bedürfnis zu entsprechen, wenn ich bei der neuen Auflage die eingeschlagene Richtung, soweit es der Hauptzweck des Buches gestattete, weiter verfolgte. Allen in Bezug auf die Aufnahme neuer Wörter an mich gerichteten Wünschen zu willfahren, war freilich nicht möglich, wenn das Buch nicht seinen Charakter als orthographisches Wörterbuch verlieren sollte. Im allgemeinen konnten nur solche Wörter neu aufgenommen werden, deren Schreibung nicht ganz selbstverständlich ist, und solche, die nur in einem engern, sei es der Landschaft oder dem Berufe nach begrenzten Kreise üblich sind und daher nicht von jedem ohne weiteres verstanden werden. Von Wörtern jener Art haben nur wenige Zulaß begehrt, während von diesen, den seltenen Wörtern, eine nicht unerhebliche Anzahl Anspruch auf Aufnahme in das „Orthographische Wörterbuch" erhoben haben. Bei Prüfung dieses Anspruches habe ich nicht ängstlich gefragt, ob die Wörter ein Recht haben, als schriftdeutsch und als hochdeutsch zu gelten. Die Thatsache, daß sie in Schriftwerken vorkommen, welche nicht bloß für Fach- oder Stammgenossen, sondern für Leser aus allen Ständen und aus allen deutschen Gauen bestimmt sind, habe ich als ausreichende Legitimation für ihre Aufnahme betrachtet. So ist insbesondere eine Anzahl guter schweizerischer mundartlicher Ausdrücke, die in die Litteratur Eingang gefunden haben, und eine Anzahl technischer, meist gut deutscher Ausdrücke aus der Landwirtschaft aufgenommen und, wo es nötig schien, erklärt worden.

Für die Erklärung zahlreicher, dem Gebiete der Landwirtschaft angehöriger Wörter bin ich besonders Herrn Dr. Gabler, Oberlehrer an der landwirtschaftlichen Schule zu Eldena, verpflichtet. Dem genannten Herrn und all den Männern, die mich sonst durch schätzenswerte Mitteilungen für das „Orthographische Wörterbuch" erfreut haben, erlaube ich mir auch hier verbindlichen Dank und die Bitte auszusprechen, sie wollen dem Buche auch für die Folge ihre Teilnahme erhalten.

Den in dem Vorwort zur dritten Auflage genannten Wörterbüchern habe ich jetzt noch das nun hoffentlich bald vollendete Deutsche Wörterbuch von Moriz Heyne hinzuzufügen, das in keiner Bibliothek eines Freundes der deutschen Sprache fehlen sollte.

Diejenigen, welche sich über den etymologischen Zusammenhang der deutschen Wörter untereinander und ihre Verwandtschaft mit Wörtern andrer Sprachen zu unterrichten wünschen, ohne doch zu den größern Werken ihre Zuflucht nehmen zu wollen, erlaube ich mir auf die soeben in der C. H. Beckschen Verlagshandlung zu München erschienene, von mir bearbeitete dritte Auflage der „Etymologie der neuhochdeutschen Sprache" von Bauer und Frommann zu verweisen.

Schließlich sei es mir vergönnt, meine Freude darüber auszusprechen, daß durch den bekannten Beschluß der Schweizer Behörden die „preußische Orthographie", wie sie in diesem Buche zur Anwendung kommt, nun auch für die Schweizer Schulen maßgebend geworden ist.

Möge die Zeit nicht allzu fern sein, wo auch mit Österreich eine Einigung über die orthographische Frage zu stande kommt!

Hersfeld, im Mai 1893.

Konrad Duden.

Vorbemerkungen.

Die früher an dieser Stelle gegebene Darlegung der bei der Auswahl der aufzunehmenden Wörter und der Feststellung ihrer Schreibung befolgten Grundsätze erscheint jetzt überflüssig. Nachdem dies Buch in etwa 220,000 Exemplaren Verbreitung gefunden, darf wohl angenommen werden, daß der Plan desselben im allgemeinen das Richtige getroffen hat und einer Rechtfertigung nicht weiter bedarf. Es folgen daher sofort einige

Ergänzende orthographische Regeln.

Diese sind zum Teil solche, die zur Begründung der im Wörterbuch befolgten Schreibung dienen sollen, zum Teil solche, welche sich an den einzelnen Wörtern nicht veranschaulichen lassen.

Über die S-Laute.

In betreff des S-Lautes in Verbindung mit andern Konsonanten merke man folgendes:

Vor **t** und **p** steht in der Regel **ſ**, also: faſten, Knoſpe; ebenſo in Fremdwörtern, z. B. Diſtanz, Deſpot. Nur bei Zuſammenſetzungen, deren erſter Teil auf **s** ausgeht und leicht als ein ſelbſtändiger Beſtandteil der Zuſammenſetzung erkennbar iſt, bleibt dieſes **s** auch vor **t** und **p**, z. B. distribuieren, disputieren; dagegen abſtrakt, abſtrus, Abſtinenz.

Bei tranſpirieren und ähnlichen iſt das **s** des erſten Beſtandteils vor dem **ſ** des zweiten ausgefallen.

Vor andern Konſonanten als **t** und **p** gehört der S-Laut in der Regel zur erſten Silbe und wird daher mit **s** bezeichnet, z. B. Maske, Boskett, Rekonvalescent, Diskus. Iſt aber aus der Etymologie oder den Lautgeſetzen erkennbar, daß der S-Laut zur zweiten Silbe gehört, ſo ſchreibt man ihn auch hier mit **ſ**, z. B. proſkribieren, obſkur.

Die S-Laute in lateiniſcher Schrift.

Zu merken iſt, daß man in lateiniſcher Schrift **s** für **ſ** und **s** ohne Unterſchied, **ss** für **ſſ** und **ſs** für **ß** anwendet. Statt **ſs** iſt auch **ß** zuläſſig[1].

---

[1] Preußen verlangt **ſs**, Württemberg **ß**. Da die Anwendung zweier Buchſtaben für einen Laut ein Notbehelf iſt und namentlich für die Schüler, z. B. bei der Silbentrennung, etwas Irreführendes hat, ſo verdient **ß** den Vorzug. Nur muß es

Zusammentreffen dreier gleicher Konsonanten.

In betreff des Zusammentreffens dreier gleicher Konsonantzeichen in zusammengesetzten Wörtern folgt das Wörterbuch der preußischen Regel. Nach dieser schreibt man dennoch, Dritteil, Mittag, Brennessel, Schiffahrt. In allen übrigen Wörtern, in welchen durch Zusammensetzung drei gleiche Konsonanten zusammentreffen, behaupten alle drei ihren Platz; z. B. Betttuch, Schwimmmeister 2c. Das bayrische Regelbuch schreibt vor, daß in allen Wörtern, in denen durch Zusammensetzung drei gleiche Konsonantzeichen zusammenstoßen würden, eins auszulassen sei; also z. B. auch Schalloch, Bettuch, Kammacher; aber Rückkehr, Schutzzoll. Bei den geläufigsten derartigen Wörtern ist unter dem Text auf die bayrische Schreibung hingewiesen.

Über die Silbenbrechung.

Über die Silbenbrechung lautet die Hauptregel: Man trennt nach Sprechsilben, nicht nach Sprachsilben, d. h. nach der Aussprache, nicht nach der Ableitung, also z. B. lie- ben, nicht lieb- en, En- dung, nicht End- ung.

Abweichend von dieser Regel werden zusammengesetzte Wörter nach ihren Bestandteilen zerlegt, auch wenn diese Teilung der Aussprache nicht gemäß ist; z. B. war- um, vor- aus, her- ein, be-ob-ach-ten, voll-en-den, Inter- esse, Atmo- sphäre, Mikro-skop, Di-stinktion, Dis-put.

Als besondere Regeln merke man:

1) Steht nur ein Konsonant zwischen zwei Vokalen, so kommt er, wenn nicht, wie in den obigen Beispielen her- ein, Inter- esse 2c., Zusammensetzung vorliegt, immer auf die zweite Zeile; z. B. tre- ten, le- sen, nä- hen, bü- ßen.

Die Konsonantenverbindungen, welche nur einen Laut bezeichnen: **ch, sch, ph, th,** können nicht getrennt werden und kommen daher ebenfalls auf die zweite Zeile; z. B. Bräu- che, lö- schen, Or- thographie; ebenso ist **dt** zu behandeln, wo es nur einen Laut bildet, z. B. Stä- dte, Verwan- dte.

2) Stehen mehrere Konsonanten im Inlaut, so kommt der letzte auf die zweite Zeile; z. B. här- ten, Laſ- ten (auch Las- ten), Waſ- ſer (auch Was- ſer), Knoſ- pe (auch Knos- pe), hak- ken (**ck** wird in **kk** aufgelöst), klop- fen, krat- zen, Ach- sel, An- ker, Fin- ger, Hoffnungen. Steht vor **pf** noch ein **r** oder **m,** so gehört pf zur zweiten Zeile; z. B. däm- pfen, Kar- pfen. Ebenso steht nach vorhergehendem Konsonanten **ſt** auf der zweiten Zeile; z. B. Für- ſten, gün- ſtig, ſchwül- ſtig.[1]

---

in einer Weise dargestellt werden, daß es nicht aus dem Charakter der lateinischen Schrift herausfällt.

[1] Bayern und Württemberg lassen **pf**, Bayern auch **ſp, ſt, ck** und **tz** stets ungetrennt auf die zweite Zeile treten; Württemberg läßt nur die Trennung Laſ- ten, Waſ- ſer (nicht auch Las- ten, Was- ſer) zu, überdies nimmt es bei Superlativformen **ſt** stets auf die zweite Zeile, z. B. genau- ſte, treu- ſte; W. trennt Städ- te, Ver-

Über den Bindestrich (wörtlich nach dem preußischen Regelbuch).

1) Wird ein zu mehreren aufeinander folgenden Zusammensetzungen gehörendes Wortglied nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein; z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Vokallänge und -kürze.

2) Der Bindestrich tritt außerdem ein

a. in Zusammensetzung von Eigennamen und in Adjektiven, welche von solchen gebildet sind; z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, niederschlesisch-märkische Eisenbahn;

b. in unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Oberlandesgerichts-Präsident, Staatsschuldentilgungs-Kommission, das Für-sich-selbst-sein.

Anmerkung. Auch sonst läßt es zuweilen die Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift wünschenswert erscheinen, den Bindestrich zu gebrauchen; z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, Erd-Rücken zum Unterschied von Erdrücken u. ä.

Über den Apostroph (wörtlich nach dem preußischen Regelbuch).

1) Wenn Laute, die man gewöhnlich bezeichnet, unterdrückt werden, so bezeichnet man in der Schrift ihre Stelle durch einen Apostroph; z. B. Ich lieb' ihn. Das leid' ich nicht. Heil'ge. Jedoch ist in der gewöhnlichen prosaischen Darstellung eine solche Verstümmelung der Wortform zu vermeiden, ausgenommen etwa im Pronomen es; z. B. ist's, geht's.

Wenn die Präposition mit dem von ihr regierten Artikel verschmolzen wird, gebraucht man den Apostroph nicht; z. B. am, beim, unterm, zum, ans, aufs, ins.

2) Bei Eigennamen ist es nicht erforderlich, das **s** des Genitivs durch einen Apostroph abzutrennen; z. B. Ciceros Briefe, Schillers Gedichte, Homers Ilias.

Hingegen wird bei Eigennamen, welche den Genitiv auf **s** nicht bilden können, das Rektionsverhältnis durch den Apostroph bezeichnet; z. B. Voß' Louise, Demosthenes' Reden.

Über das Trema. — Ä, Ö, Ü statt Ae, Oe, Ue.

Das Trema braucht in der deutschen Schrift nur ganz vereinzelt angewendet zu werden. Es ist überall unzulässig, wo ein Mißverständnis nicht möglich ist. So ist es nie anzuwenden zur Trennung von **a** und **e**, **o** und **e**, **u** und **e**, auch nicht im Anfang großgeschriebener Wörter. Denn da hier der Umlaut nach den amtlichen Regelbüchern statt durch **Ae, Oe, Ue** nur noch durch **Ä, Ö, Ü** bezeichnet werden darf, so muß **Ae, Oe, Ue** stets zweisilbig sein, und es kann z. B. Aeronaut nur viersilbig gelesen werden.

Auch sonst wende man das Trema nur an, wo man glaubt, der unrichtigen Aussprache des Geschriebenen vorbeugen zu müssen, z. B. etwa in Aï (Faultier), nicht aber bei Rhomboid, Atheist, Wörtern, die

---

wand- te, B. erwähnt diesen Fall gar nicht; B. und W. lassen **ng** stets ungetrennt auf der ersten Zeile, z. B. Fing- er, Hoffnung- en.

nicht leicht jemand falsch, d. h. zweisilbig, aussprechen wird. Die amtlichen Regelbücher thun des Trema gar keine Erwähnung.

Grammatisches.

Der Wunsch, bei jedem Worte über die Schreibung aller irgend welche Schwierigkeit bietenden Formen desselben Auskunft zu geben, führte dazu, bei ganzen Kategorien von Wörtern die Anwendung gewisser Regeln auf die bezüglichen Formen durch Anführung der Formen selbst zu veranschaulichen.

Das erschien in erster Linie wünschenswert bei den Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf **sch** ausgeht, und zwar nicht nur, weil die Schreibung der S-Laute in den verschiedenen Formen eines und desselben Stammes an sich schon Schwierigkeiten bietet, sondern besonders auch noch, weil das Regelbuch S. 6, § 6, 4, Anm. einige Regeln gibt, die von Ungeübten leicht mißverstanden werden können.

Verkürzte Formen von Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder sch ausgeht.

Die betreffenden Regeln lauten wörtlich: „Wenn vor dem **st** der zweiten Person der Vokal fehlt, so schreibt man nach einem vorhergehenden S-Laut oder nach einem **sch** nur **t**; z. B. du liest, läßt, wächst, ißt, wäscht, sitzt.

Ähnlich werden die Superlative größte, beste und die Superlative der Adjektive auf **isch** behandelt, z. B. der närrischte.

Sonst meidet man die verkürzten Superlative von Adjektiven, deren Stamm auf einen S-Laut oder ein **sch** ausgeht; z. B. süßeste, frischeste."

Fassen wir zunächst den ersten Satz, der mehrfach zu irrigen Folgerungen Anlaß gegeben hat, ins Auge, so ergibt sich als der Sinn desselben zweifellos folgendes: Wenn bei Stämmen, die auf einen S-Laut oder ein **sch** ausgehen, die Endung der zweiten Person **est** den Vokal **e** einbüßt, so wird das übrigbleibende **st** im Anschluß an den vorhergehenden S-Laut, beziehungsweise an das vorhergehende **sch** in ein **t** verwandelt; man schreibt also nicht: du läß**st**, wächs**st**, iß**st**, wäsch**st**, sitz**st**, sondern: du läß**t**, wächs**t**, iß**t**, wäsch**t**, sitz**t**. Daß das **e** der zweiten Person ausfallen müsse, ist damit keineswegs gesagt (vgl. Wilmanns' Kommentar). Die Belehrung darüber, ob und wann das geschehen dürfe, hat der Verfasser des Schulbuchs, der lediglich orthographische Anweisung zu geben beabsichtigte, dem grammatischen Unterricht des Lehrers überlassen.

Für unser orthographisches Wörterbuch, das den Lehrer überflüssig machen soll, mußte diese grammatische Belehrung aber gegeben werden. Da das ganze Buch darauf berechnet ist, durch bloßes Aufschlagen des betreffenden Wortes sofort das Richtige finden zu lassen, so genügte es nicht, in den Vorbemerkungen im Zusammenhang die entsprechende Vorschrift zu geben; der Verfasser hat vielmehr bei jedem hierher gehörigen Verbum die abgekürzten Formen, welche

unbedenklich gebraucht werden können, angeführt. Wenn daher z. B. bei „essen" steht: du issest und ißt, er ißt; du aßest, so heißt das: die zweite Person des Präsens darf in der abgekürzten Form, welche der dritten Person völlig gleichlautend ist, unbedenklich gebraucht werden; dagegen ist die abgekürzte Form der zweiten Person des Imperfekts: du aßt statt du aßest, welche dem Wortlaut der obigen Regel nach auch zulässig ist, nämlich wenn das **e** der Endung ausfällt, zu vermeiden, weil eben das **e** der Endung im Imperfektum in der Regel nicht ausfällt, es sei denn, daß man etwa mit Absicht den Ton der niedern Volkssprache, z. B. in einer Posse oder in einem komischen Gedicht niederer Gattung, wiedergeben will. Hier sei noch ergänzend bemerkt, daß auch im Präsens die abgekürzte Form keineswegs der vollen vorzuziehen ist; die letztere behauptet vielmehr in der edlern Sprache entschieden den Vorrang.

Der zweite Satz der Regel lautet: „Ähnlich werden die Superlative der Adjektive auf **isch** behandelt." Das heißt wiederum: Wenn man beim Superlativ dieser Adjektive das **e** vor dem **st** der Endung ausfallen läßt, so wird dieses **st** in **t** verwandelt. In diesem Falle schreibt man also **ischte**, nicht **ischste**, z. B. närrischte, nicht närrischste. Daß man die volle Form, z. B. närrischeste nicht brauchen dürfe, ist damit keineswegs gesagt. Sie ist in der That zulässig. Aber man erkennt leicht, daß sie dem deutschen Betonungsgesetz widerstrebt. Und eben deshalb gebraucht man vorwiegend die verkürzte Form. Daher haben wir bei jedem Adjektiv auf **isch**, wenn es überhaupt steigerungsfähig ist, die verkürzte Superlativform auf **ischte** angegeben.

Der letzte Satz endlich sagt, daß man bei andern Adjektiven mit Stämmen auf **sch** (z. B. frisch, rasch) sowie bei solchen, deren Stamm auf einen S-Laut ausgeht, die verkürzte Superlativform (d. h. **t** statt **est**) „meide". Der vorsichtige Ausdruck „man meidet" bezeichnet die vollen Formen als die entschieden üblichen, ohne doch die abgekürzten als unbedingt falsch zu bezeichnen. Mit der Zulässigkeit ihres Gebrauchs verhält es sich ähnlich wie mit derjenigen der abgekürzten Form der zweiten Person des Imperfekts. Es gilt daher das soeben von dieser Gesagte auch von jenen. Formen wie „am heißten" statt „am heißesten" sind nur in der Wiedergabe der niedern Volkssprache, oder wo das metrische Bedürfnis die kürzere Form erheischt, zulässig, und wir haben daher, zumal da die angeführte Form im amtlichen Wörterverzeichnis jetzt gestrichen ist, bei allen hierher gehörigen Adjektiven nur die unverkürzte Form angegeben. Vgl. Wilmanns' Kommentar[1].

Flexion starker und unregelmäßiger Verba.

Was die weitern grammatischen Belehrungen in Bezug auf die

[1] Württemberg verwirft grundsätzlich überall den Ausfall des **es** und schreibt daher nicht nur: der närrischeste, du mischest, sondern auch: du reisest, liesest 2c. Doch findet sich in dem Wörterverzeichnis die verkürzte Form du beizst. Nach diesem Muster würde es, wo es die verkürzten Formen überhaupt zuläßt, nur das **e**, nicht das **s** ausfallen lassen, also du heißst, der närrischste 2c.

Verbalformen betrifft, so hat der Verfasser es auf Grund seiner langjährigen Erfahrung im Lehramte für nützlich gehalten, bei allen stark oder unregelmäßig flektierenden Verben die ablautenden Formen, das Präsens, das Imperfekt, das Partizip und den Imperativ, ferner, wo Umlaut oder Ablaut eintritt, auch den Konjunktiv des Imperfekts anzugeben; z. B. sterben; du stirbst; du starbst, *conj.* stürbest; gestorben; stirb!; wenden; du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet. Wo die regelmäßige schwache Flexion stattfindet, ist nichts bemerkt; nur ist bei den mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörtern das Partizip regelmäßig angeführt.

Flexion der Substantiva. — Bildung der Feminina und Diminutiva.

Bei den Substantiven ist regelmäßig das Genus, der Genitiv, der Plural und, wo es nützlich schien, die Femininform angegeben, z. B. **Z**auberer, Zauberin. Im Genitiv ist die volle Form auf **es** auch da als zulässig angegeben, wo sie nur selten, in Gedichten oder in getragener Rede, vorkommt. Im allgemeinen merke man, daß die auf **el, em, en, er, lein** und **chen,** ferner die auf **s, ß, st, sch** und **z** ausgehenden Wörter immer, die auf **b, d, t, g, k, ch** ausgehenden in der Regel die volle Form haben, während die mehrsilbigen auf **and, end, at, icht, ig, ing, rich, sal, tum** die verkürzte Form vorziehen. In betreff des Plurals der Feminina sei hier noch bemerkt, daß die Endung **-in** regelmäßig in **-innen** verwandelt wird.

Die Diminutivform ist dem Substantiv in der Regel hinzugefügt, wo die Bildung derselben irgend etwas Bemerkenswertes bietet, also z. B. wenn zwischen Stamm und Endung die Ableitungssilbe **el** eingeschoben ist (Ding, Dingelchen), wenn Umlaut eintritt, z. B. Ast, Ästchen, oder wenn gegen die Regel der Umlaut unterbleibt, z. B. Frau, Frauchen.

Flexion der Eigennamen.

Da aus Gründen der Raumersparnis nur eine beschränkte Anzahl von Eigennamen aufgenommen werden konnte, so halten wir es für angemessen, die wichtigsten Regeln über die Flexion der Eigennamen hier kurz zusammenzustellen.

— Genitiv.

Eigennamen ohne Artikel, seien es Personennamen oder geographische Namen, bilden den Genitiv durch Anhängung von **s;** z. B. Hermanns, Berthas, Hessens, Kölns.

Personennamen, die auf einen S-Laut (**s, ß, x, z**) oder **sch** ausgehen, nehmen statt des **s** einen Apostroph an, z. B. Voß' (Werke), Sokrates' (Tod), oder die Endung lautet **ens,** z. B. Fritzens, Maxens, Franzens.

Diese Genitivendung **ens** ist jedoch fast nur noch bei Vornamen üblich, während man bei Familiennamen sowie bei fremden Eigennamen die Bezeichnung des Genitivverhältnisses durch den bloßen Apostroph vorzieht. Insbesondere vermeide man diese Genitivform bei solchen Familiennamen und fremden Namen, die auf **s** oder **ß**

ausgehen, weil diese Buchstaben vor **ens** verändert werden müßten, wodurch der Name etwas Fremdartiges erhalten würde. Man schreibe also: Voß', Claudius', Demosthenes', nicht etwa: Vossens, Claudiussens, Demosthenessens Werke. Dagegen ist zulässig: Horazens.

Die auf ein unbetontes **e** ausgehenden Personennamen können den Genitiv durch Anhängung von **ns** bilden, z. B. Amaliens, Goethens. Ebenso richtig und bei den Familiennamen jetzt üblicher ist die Form mit bloßem **s**, also Amalies, Goethes.

Daß ein Genitiv auf **ens** bei Appellativbegriffen unzulässig ist, folgt aus der Beschränkung obiger Regel auf Eigennamen von selbst, mag aber noch besonders hervorgehoben werden, weil in manchen Gegenden Deutschlands falsche Formen, wie Arztens-Witwe, Professens-Ehefrau rc., nicht selten vorkommen.

Geographische Namen, die auf einen Zischlaut ausgehen, nehmen in der Regel keine Flexionszeichen an; man bezeichnet bei ihnen das Genitivverhältnis durch Hinzufügung eines Gattungsnamens, z. B. der Stadt Graudenz, der Landschaft Argolis, oder durch die Präposition von, z. B. die Umgegend von Graudenz, die Bewohner von Argolis.

Wenn Personennamen mit dem Artikel stehen, so bleiben sie unflektiert, z. B. des Karl, des Fritz, der Julie, des Cäsar, des Antonius, eines Cicero, eines Sokrates; ebenso, wenn noch ein Attribut hinzutritt, z. B. des großen Karl, des Kaisers Karl, der Kaiserin Augusta.

— Dativ und Accusativ.

Als Endung für den Dativ und Accusativ von Eigennamen galt früher **en** oder **n**, z. B. gib Wilhelmen das Buch, ich habe Friederiken gesehen. Jetzt ist diese Endung fast veraltet, und der Dativ und Accusativ erhalten in der Regel kein Flexionszeichen.

— Plural.

Da der Plural von Eigennamen selten gebraucht wird, so lassen sich aus dem Gebrauche nur schwer allgemein gültige Regeln feststellen. Doch beachte man folgendes:

Männliche Personennamen, die auf einen Konsonanten ausgehen, haben in der Regel **e**, z. B. zwei Wilhelme, Friedriche, Konrade, Felixe; zuweilen **s**, z. B. zwei Karls; zuweilen bleiben sie unflektiert, z. B. zwei Alexander.

Weibliche Personennamen, die auf unbetontes **e** ausgehen, nehmen immer **n** an; z. B. Marien, Brunhilden, Julien.

Namen, die auf einen vollen Vokal ausgehen, nehmen fast immer ein **s** an, z. B. zwei Emmas, die Tassos; doch nehmen einige auf **o**, indem sie sich an das Lateinische anlehnen, ein **nen** an, z. B. die Scipionen, die Ottonen.

Vereinzelt merke man, daß bei dem Namen Jesus Christus meist die lateinische Flexion beibehalten wird: Jesus Christus, Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum.

Genitiv und Plural der Fremdwörter.

Bei den Fremdwörtern sind nicht selten zwei Formen für den Ge-

nitiv und den Plural angegeben. Das war leider notwendig, weil die Deklination der Fremdwörter im Deutschen fast ganz ungeregelt ist und ein fester Gebrauch sich oft nicht nachweisen ließ.

Flexion substantivierter Adjektive und Partizipien.

Zwischen den Substantiven und den Adjektiven steht eine Gruppe von Wörtern, die zwar substantivisch gebraucht werden, aber in ihrer Flexion noch ihre Herkunft von Adjektiven oder Partizipien verraten und wie solche flektiert werden; z. B. der Einjährige, die Einjährigen; ein Einjähriger, (mehrere) Einjährige. Auch das Wort Beamte, verkürzt aus Beamtete, gehört zu dieser Gruppe und ist daher ebenso zu behandeln. Die gebräuchlichsten der hierher gehörigen Wörter sind in das Wörterbuch aufgenommen.

Komparationsformen der Adjektive.

In betreff der Adjektive ist nur zu bemerken, daß das Wörterbuch überall die Komparation angibt, wo dieselbe irgend welche Schwierigkeit bietet, insbesondere auch wo die Stammsilbe einen Vokal enthält, der den Umlaut zuläßt.

Substantive klein geschrieben.

Bei denjenigen Substantiven, die allein oder in Verbindung mit andern Wörtern ihre substantivische Funktion ganz oder teilweise eingebüßt haben, indem sie in andre Wortklassen übergehen, wie Trotz, Kraft, Willen, Anfang, Abend, Morgen, oder mit andern Wörtern einen Begriff bilden, wie Haus in haushalten, ist angegeben, ob sie in solchen Fällen mit großen oder kleinen Anfangsbuchstaben zu schreiben sind, und ob sie mit dem zu ihnen gehörigen Worte zusammen geschrieben werden dürfen. Jedoch sind die hier angegebenen Schreibungen nur als solche zu betrachten, die auf Grund des amtlichen Regelbuchs unbedenklich angewendet werden dürfen, ohne doch Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit zu haben.

Von Personennamen abgeleitete Adjektive klein geschrieben.

Nach dem Vorgang des preußischen Regelbuchs, welches „lutherische Kirche" schreibt, und in Übereinstimmung mit dem vorwiegenden Gebrauch sind die von Personennamen abgeleiteten Adjektive klein geschrieben, wenn man bei ihnen mehr an eine Eigenschaft als an die Herkunft von den betreffenden Personen zu denken pflegt, also z. B. nicht nur ciceronianische Beredsamkeit, katonische Strenge, sondern auch pythagoreischer Lehrsatz, voltaische Säule. Da die Grenze nicht immer scharf zu ziehen ist, so haben auch die hier getroffenen Entscheidungen keinen Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit. Zuweilen sind beide Schreibungen als gleichberechtigt angeführt.[1]

[1] Die Anwendung der im Text stehenden Regel verlangt von dem Schreibenden feine Unterscheidungen, die oft sehr schwer zu treffen sind, und von denen man sich im Fluß des Schreibens nur sehr ungern aufhalten läßt. Sollte über kurz oder lang eine Revision der amtlichen Regelbücher erfolgen, so dürfte zu erwägen sein, ob man

Von geographischen Eigennamen abgeleitete und andre Adjektive zuweilen groß geschrieben.

Die von geographischen Eigennamen abgeleiteten Adjektive auf **isch** und **sch** werden in der Regel klein geschrieben, z. B. deutsche Leinwand, rheinische Städte, französische Waren. Bilden sie aber mit ihren Substantiven geographische Eigennamen, so schreibt man sie groß, z. B. das Deutsche Reich, das Rheinische Schiefergebirge, Französisch Kanada. Ebenso schreibt man andre Adjektive groß, wenn sie zur Bildung von geographischen Eigennamen dienen, z. B. das Schwarze Meer, das Frische Haff. — In ähnlicher Weise werden oft die von geographischen Eigennamen abgeleiteten und zuweilen auch andre Adjektive groß geschrieben, wenn sie in Verbindung mit einem Gattungsbegriff einen Einzelbegriff bilden, der vor andern derselben Gattung hervorgehoben, gleichsam zu einem Eigennamen gestempelt werden soll, z. B. der Peloponnesische Krieg, die Schlesischen Kriege, der Siebenjährige Krieg, die Schmalkaldischen Artikel; das Grüne Gewölbe (in Dresden), das Eiserne Thor (auch als geographischer Eigenname zu betrachten), das Eiserne Kreuz, die Allgemeine Zeitung (die bestimmte, bekannte). Auch hier ist die Grenze nicht immer scharf zu ziehen. Oft sind beide Schreibungen, die mit großem und die mit kleinem Anfangsbuchstaben, gleich zulässig. Da die Regelbücher die Frage unentschieden lassen und auch der Gebrauch nicht für alle Fälle feststeht, so können auch die in dem Buche angegebenen Schreibungen nur als zulässig, nicht als allein berechtigt gelten.

Auslassung des e in Nachsilben.

Endlich erwähnen wir noch, daß bei solchen Wörtern, welche neben der Stammsilbe zwei Nachsilben haben, von denen die erste den Vokal **e** bietet, wenn es nützlich schien, angegeben ist, daß dieses **e** ausfallen kann; z. B. Abwechselung und Abwechslung. Hier möge zur Ergänzung noch die allgemeine Regel Platz finden, daß die Nachsilben **el, en, er** vor einer zweiten Nachsilbe in vielen Wörtern regelmäßig ihr **e** verlieren und fast überall es verlieren können. Ist die zweite Nachsilbe **en** oder **em**, so kann auch diese ihr **e** aufgeben, während die erste es alsdann behält. So sind für manche Wörter drei Formen möglich, z. B. anderen, andren und andern; edelen, edlen und edeln; unseren, unsren und unsern; heiterem, heitrem und heiterm; doch sind die an letzter Stelle genannten Formen andern, edeln, unsern, heiterm vorzuziehen.

---

nicht lieber auf jene Unterscheidungen verzichten und die von Personennamen hergeleiteten Adjektiva entweder alle groß, oder alle klein schreiben soll. Warum man die voltaische Säule, aber das Drummondsche Licht schreiben soll, ist jedenfalls den Schülern, vielleicht auch andern Leuten schwer klar zu machen.

Einrichtung des Wörterbuchs.

Zwei oder mehrere verschiedene Schreibungen, welche in gleicher Schrift nebeneinander stehen, sind gleichberechtigt; z. B. Façade, Fassade.

Die einfache Verweisung bedeutet, daß die erstere Schreibung nur zulässig, die zweite besser ist; z. B. Axe s. Achse, d. h. die Schreibung ‚Achse‘ ist vorzuziehen.

Steht vor dem ersten Wort einer Verweisung eine eckige Klammer, so ist diese Schreibung verwerflich; z. B. [ächt s. echt, d. h. man schreibe ‚echt‘ und nicht ‚ächt‘.

Wenn bei einem andern Worte weitere Angaben, die auch auf das Schlagwort Anwendung finden, gesucht werden sollen, steht: vgl.; z. B. knitschen, vgl. kni[e]tschen, d. h. die betreffenden Flexionsformen sind bei ‚kni[e]tschen‘ zu finden; siebentel, vgl. fünftel, d. h. bei ‚fünftel‘ sind mehrere Beispiele wegen des etwaigen Groß- oder Kleinschreibens gegeben. Auch sonst ist durch „vgl.“ oder „s.“ nicht selten auf Artikel verwiesen, um auf ähnliche Erscheinungen aufmerksam zu machen; z. B. Sa[h]lweide, vgl. Lindwurm. Um dieselbe Erklärung nicht zweimal zu geben, ist bei gleichberechtigten Formen durch „s. d.“ von der einen auf die andre verwiesen; z. B. Salweide, Sahlweide s. d.

Was in eckige Klammern [ ] eingeschlossen ist, kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden, z. B. Kem[e]nate, d. h. Kemnate oder Kemenate sind gleich richtig.

Horizontaler Strich vertritt das Schlagwort buchstäblich, z. B. Kehle, die; –, –n, d. h. *gen.* der Kehle, *pl.* die Kehlen; wird das Schlagwort bei der Flexion geändert, so ist es entweder vollständig (mit der betreffenden Veränderung) wiedergegeben, oder der veränderte Schlußteil desselben mit vorhergehenden zwei Punkten, die den unveränderten Teil ausdrücken; z. B. Gesang, der; – [e]s, ..sänge, d. h. des Gesang[e]s, die Gesänge.

Abkürzungen.

acc.	bedeutet:	Accusativ	s.	bedeutet:	siehe
Anm.	=	Anmerkung	s. d.	=	siehe dies
conj.	=	Konjunktiv	u.	=	und
dat.	=	Dativ	ꝛc.	=	und so weiter; auch: und ähnliches
d. h.	=	das heißt.	vgl.	=	vergleiche
gen.	=	Genitiv	vgl. d.	=	vergleiche dies
m. P.	=	männlicher Personenname.	w. P.	=	weiblicher Personenname
pl.	=	Plural	z. B.	=	zum Beispiel
S.	=	Seite	Zuss.	=	Zusammensetzungen

In den Fußnoten bedeutet B. das bayerische, P. das preußische, S. das sächsische, W. das württembergische, Baden das badische amtliche Regelbuch. Sonstige Abkürzungen, insbesondere auch die zur Angabe der Herkunft eines Wortes verwendeten, wie lat., gr., griech. ꝛc., erklären sich von selbst, nur ist zu bemerken, daß „neulat.“ bedeutet: es liegt ein Wort zu Grunde, welches erst nach dem Untergang des Lateinischen als einer lebenden Sprache nach lateinischer Weise gebildet worden ist. Es ist also zwischen Mittellatein und Neulatein nicht unterschieden.

A.

A (Note), das; –[s], –[s]
a (frz. à); 5 Stück a 10 Pfennig, s. v. w. 5 Stück, das Stück zu 10 Pfg. Unrichtig ist: 5 Stück a Stück 10 Pfg.
Aa, Aach[e], die; Name vieler kleiner Flüsse oder Bäche, eigentlich s. v. w. Wasser
Aachen (Stadt)
Aal, der; –[e]s, –e u. Äle; das Älchen || **aalen** || **Aaltierchen**, das; –s, –
Aar (Adler), der; –[e]s u. –en, –e u. –en
Aarau (Stadt)
Aar[e] (Fluß i. d. Schweiz), die
Aargau (Land), das
Aaron, Aron (m. P.)
Aas, das; Aases, Äser; das Äschen || **aasen** (die rohe Haut abaasen; fressen); du aasest u. aast, er aast; du aastest; geaast || **aasig**
aaßen (fressen); du aaßest u. aaßt, er aaßt; du aaßtest; geaaßt; vgl. aasen u. äsen
ab; auf und ab gehen; bergab, bergauf rc.; kaufm. ab, s. v. w. von – ab, ab hier, ab Bremen
Abakus, der; –, – (griech.); Rechenbrett; Deckplatte einer Säule
Abälard (m. P.)
Abalienation, die; –, –en (lat.); Entfremdung, Veräußerung || **abalienieren**
abänderlich
Abandon, der; –s (franz.); Abtretung, Übertragung || **Abandonnement**, das; –s; Abtretung; Zustand gänzlicher Verlassenheit || **abandonnieren**; aufgeben
Abartikulation, die; –, –en (neulat.); Gelenk-, Knochenfügung
Abartung, die; –, –en
abäschern, abeschern; abgeäschert
Abba (syr.-hebr.); Vater; s. Abt
Abbé, der; –s, –s (franz.); ursprünglich Abt, jetzt nur noch ein Titel für kathol. Geistliche ohne Amt
abblassen; du blassest u. blaßt ab, er blaßt ab; du blaßtest ab; abgeblaßt
abbosseln; abgebosselt
Abbreviation, die; –, –en (lat.); Abkürzung || **Abbreviator**, der; –s, –en (neulat.); Abkürzer; Ausfertiger von päpstlichen Breven || **Abbreviatur**, die; –, –en; Abkürzung bei der Schrift
Abc (ABC, A-B-C), das; –, –; vgl. Abece
Abc.. (buch, schütz)
abdachig, abdächig
Abdeckerei, die; –, –en
Abdera (Ort) || **Abderit**, der; –en, –en || **abderitisch**
abdicieren s. abdizieren
abdicken; abgedickt
Abdikation, die; –, –en (lat.); Abdankung, freiwillige Niederlegung eines Amtes || **abdizieren**
Abdomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Unterleib || **abdominal**, am Abdomen befindlich
Abdruck, der, –[e]s, ..drücke u. (Buchdruckerei) ..drucke
abducieren s. abduzieren
Abduktion, die; –, –en (lat.); Abführung; eine bestimmte Art des Knochenbruchs rc. || **abduzieren**; abziehen, wegführen
Abece, das; –s, –s; vgl. Abc
Abecedarier, der; –s, –; Abcschüler, Spottname der Wiedertäufer || **Abecedarius**, der; –, ..rii || **abecedieren**, das Abc hersagen
Abel (m. P.)
[**Abelard** s. Abälard
Abelianer, der; –s, –; Anhänger einer christl. Sekte
Abelit, der; –en, –en; Angehöriger des Abelsordens
Abelmosch, der; –es, –e; Abelmoschuskörner, *pl.*; ein Parfüm

Abencerrage, der; –n, –n; maurisches Herrschergeschlecht

Abend, der; –s, –e; abends, des Abends; heute abend; diesen Abend

Abendland, das; –[e]s || Abendländer, der; –s, – || abendländisch

abendlich

Abendmahl, das; –[e]s, –e

Abendrot, das; –[e]s || Abendröte, die; –, –n

abends; des Abends

Abenteuer, das; –s, – (franz. aventure); ungewöhnliches Ereignis, Wagnis || abenteuerlich || abenteuern, geabenteuert || Abenteurer, der; –s, –; die Abenteu[r]erin

aber; tausend und aber tausend; das Wenn und das Aber

Aberacht, die; –, s. v. w. Oberacht, verstärkte Acht

abergläubisch; (der) abergläubischte

abermalig || abermals, abermal

Aberration, die; –, –en (lat.); Abirrung

Aberraute, die; –, –n; Pflanze (aus griech.-lat. abrotonum)

Aberwitz, der; –es

abeschern, abäschern s. d.

Abfahrtssignal, das; –[e]s, –e; Abfahrtszeichen, s. Signal

abfällig; abfällig bescheiden

abfassen; abgefaßt; vgl. fassen || Abfasser, der; –s, –

abfeimen; abgefeimt

Abfuhr, die; –, –en

abgängig || Abgängling, der; –[e]s, –e || Abgängsel, das; –s, –

abgedroschen

abgefeimt

Abgeordnete, der; –n, –n; ein Abgeordneter, zwei Abgeordnete

Abgesandte, der; –n, –n; ein Abgesandter, zwei Abgesandte

abgeschieden

abgeschliffen

abgeschmackt

abgesondert

abgestorben

abgestumpft

Abgötterei, die; – || abgöttisch; (der) abgöttischte

Abgrund, der; –[e]s, ..gründe || abgrundwärts

Abguß, der; ..gusses, ..güsse

abhagern; abgehagert

abhalsen; du halsest u. halst ab, er halst ab; du halstest ab; abgehalst

abhanden kommen

Abhang, der; –[e]s, ..hänge || abhängig

abhorrescieren, abhorreszieren, abhorrieren (lat.); verabscheuen

Abhub, der; –[e]s

äbich[t] s. Abrechte

Abietin, das; –[e]s (von lat. abies, Tanne); ein Harzstoff

Abigail (w. P.)

Abiogenesis, die; – (gr.); Urzeugung

Abiturient, der; –en, –en (neulat.); »einer, der abgehen will«, zur Reifeprüfung an einer höhern Lehranstalt Zugelassener, Prüfling || Abiturientenexamen, Reife-, Entlassungsprüfung

abjudicieren s. abjudizieren

Abjudikation, die; –, –en || abjudizieren (neulat.); gerichtlich aberkennen

Abjuration, die; –, –en

abjurieren (lat.); eidlich leugnen, abschwören

abkanzeln; abgekanzelt

Abkehr, die; –

Abklatsch, der; –es, –e

Abkommen, das; –s; Vereinbarung || Abkommenschaft, die; – || abkömmlich || Abkömmling, der; –[e]s, –e

abkonterfeien, abmalen, s. Konterfei

abkrusten; abgekrustet

Abkühl- ..(apparat ꝛc.)

Abkunft, die; –

Ablaktation, die; –, –en || ablaktieren (lat.); entwöhnen; eine Art des Veredelns

Ablaß, der; ..lasses, ..lässe

Ablassung, die; –, –en

Ablativ, der; –[e]s, –e || Ablativus, der; –, ..ve (lat.); der sechste Kasus der lat. Deklination

Ableger, der; –s, –

ablisten; abgelistet

ablohnen, ablöhnen; abgelohnt

abluchsen; abgeluchst

Ablution, die; –, –en (lat.); Abwaschung

Abmachung, die; –, –en

abmagern; abgemagert

Abmähung, die; –, –en

Abmattung, die; –, –en

abmeiern; abgemeiert; eigentl. von Hof und Gut entfernen; abthun

abmergeln; abgemergelt

abmüden; abgemüdet

abmurksen; abgemurkst; vgl. murksen

abmüßigen; abgemüßigt

Abnahme, die; –, –n

abnorm (lat.); regelwidrig, ungewöhnlich || Abnormität, die; –, –en (neulat.); regelwidrige, krankhafte Erscheinung

abnötigen; abgenötigt
abnutzen; abgenutzt; vgl. [nutzen
aböden; abgeödet
abolieren (lat.); abschaffen || Abolition; Aufhebung (eines gerichtlichen Verfahrens), Begnadigung || Abolitionist, der; –en, –en; Gegner der Sklaverei in Nordamerika
Abonnement, das; –s, –s (frz.); Vorausbezahlung, Bestellung || Abonnementstermin, der; –[e]s, –e; Bezugszeit || Abonnent, der; –en, –en; Bezieher || abonnieren; vorausbezahlen; -bestellen
abortieren (lat.); einen Abortus thun || abortiv, zum Abortus gehörend || Abortus, der; –, –; Fehlgeburt
abprotzen; du protzest u. protzt ab, er protzt ab; du protztest ab; abgeprotzt
abraffen; abgerafft || Abraffer, der; –s, –
Abraham (m. P.)
Abrahamit, der; –en, –en; Name der Angehörigen verschiedener Sekten
abrahmen; abgerahmt
Abrakadabra, das; –[s]; geheimnisvolles, aber bedeutungsloses Zauberwort
abraten; abgeraten; vgl. raten || Abratung, die; –, –en
Abrechte, die; –; linke Seite des Tuches, von äbich, äbicht, links, verkehrt
[Abrikose s. Aprikose
abrohren; abgerohrt
abrunden, abründen; abgerundet
Absalom (m. P.)
abscedieren (lat.); eigentl. weggehen, sich absondern; schwären, in Eiter übergehen || Absceß, der; ..scesses, ..scesse; Eitergeschwür
abschaffen; abgeschafft; vgl. schaffen (arbeiten) || Abschaffung, die; –, –en
abschätzig
abscheulich
abschichten; Kinder abschichten, aus der Gemeinschaft des Vermögens ausscheiden lassen durch Übergabe eines Teils davon
Abschied, der; –[e]s, –e
abschirren; abgeschirrt || Abschirrung, die; –, –en
abschlägig || abschläglich
Abschlämmung, die; –, –en
Abschleiffel, das; –s, –
Abschleißel, das; –s, –
abschüssig
abschwarten; abgeschwar- [tet
abschwenden; abgeschwendet; ein Grundstück durch Verbrennen des Holzes oder Grases zum Pflügen vorbereiten; schwenden, eigentl. s. v. w. schwinden machen
abscindieren (lat.); abreißen, lostrennen || Absciß, der; ..scisses, ..scisse; Abschnitzel; Kreisabschnitt || Abscisse, die; –, –n; Abschnitt einer Linie
absehbar
Abseite, die; –, –n; Seitenbau, Nebenbau, umgedeutet aus Apsis, s. d.
abseits; ab seiten
Absenker, der; –s, –
absent (lat.); abwesend || Absentation, die; –, –en; Entweichung || Absentenliste, die; –, –n; Verzeichnis der Fehlenden || absentieren, sich; sich entfernen || Absentismus, der; – (neulat.); Abwesenheit; die Gewohnheit der irischen Grundbesitzer, außerhalb Irlands zu leben || Absenz, die; –, –en (lat); Abwesenheit
absetzbar
Absichtlichkeit, die; –, –en || absichtlos, absichtslos; (der) absichtslosefte || absichtsvoll
[Abside, Absis s. Apside
Absinth, der; –[e]s, –e (griech.); Wermut
absolden; abgesoldet
absolut (lat.); »losgelöst«, unbeschränkt || Absolution, die; –, –en; Freisprechung, Sündenvergebung || Absolutismus, der; – (neulat.); unbeschränkte Herrschergewalt, Willkürherrschaft || Absolutist, der; –en, –en; Anhänger des Absolutismus || absolutistisch; (der) absolutistischte
Absolutorium, das; –[s], ..rien (lat.); Bescheinigung der Freisprechung; Quittung
absolvieren (lat.); freisprechen; zu stande bringen
Absonderlichkeit, die; –, –en
absorbieren (lat.); auf-, einsaugen, verzehren || Absorption, die; –, –en
abspänen, abspenen; abgespänt; entwöhnen, entfremden
abspannen; abgespannt; abwendig machen; ausspannen
abspenen, abspänen s. d.
abspenstig
Absprecherei, die; –, –en || absprecherisch; (der) absprecherischte

Abſtammung, die; –, –en

abſtapeln; abgeſtapelt

abſtatten; abgeſtattet

Abſtechung, die; –, –en

Abſtention, die; – (lat.); Enthaltung, Verzichtleiſtung

Abſtergentia, *pl.* (lat.); Abführungsmittel || abſtergieren; abwiſchen, reinigen, abführen || Abſterſion, die; –, –en; Reinigung, Abführung

abſtinent (lat.); enthaltſam || Abſtinenz, die; –; Enthaltung, Faſten || Abſtinenztage; Faſtentage || abſtinieren, ſich; ſich enthalten

Abſtoßung, die; –, –en

Abſtractum, das; –[s], ..ta (lat.); abgezogener, allgemeiner Begriff; Gegenſatz Concretum

Abſtrafung, die; –, –en

abſtrahieren (lat.); von etwas abſehen, Abſtand nehmen; verallgemeinern

abſtrakt[1] (lat.); nur in Gedanken vorhanden, unwirklich; begrifflich || Abſtraktion, die; –, –en; Verallgemeinerung eines Begriffs || Abſtraktum ſ. Abſtractum

abſtrus; (der) abſtruſeſte (lat.); verworren, ſchwer verſtändlich

Abſtufung, die; –, –en

Abſtumpfung, die; –, –en

Abſud, der; –[e]s, –e; von abſieden

abſumieren (lat.); vermindern, aufzehren

abſurd (lat.); ungereimt || Abſurdität, die; –, –en; etwas Ungereimtes, Sinnloſes; Ungereimtheit

abſüßen; verſüßen

[1] W. auch abſtrakt ꝛc.

[Abſynth ſ. Abſinth

Abt, der; –[e]s, Äbte; Äbtlein (aus ſyr.-hebr. abba, Vater; griech.-lat. abbas, ..atis), Vorſteher eines großen Kloſters, geiſtlicher Würdenträger

abtakeln; abgetakelt

Abtei, die; –, –en; ſ. Abt

abteilen; abgeteilt

abteilich (von Abtei)

Abteilung, die; –, –en

abteufen; in die Tiefe graben

abthun; abgethan; vgl. thun

Äbtin, Äbtiſſin, die; –, –nen (griech.-lat. abbatissa); ſ. Abt

äbtlich

Abtötung, die; –, –en

Abtreibung, die; –, –en

abtrennbar, abtrennlich

Abtreter, der; –s, – || Abtretung, die; –, –en

Abtritt, der; –[e]s, –e

abtrünnig

Abulie, die; – (griech.); Zuſtand der Willenloſigkeit

Aburteilung, die; –, –en

abuſiv[e] (lat.); mißbräuchlich || Abuſus, der; –, –; Mißbrauch

abvieren; abgeviert || Abvierung, die; –, –en

Abwägung, die; –, –en

Abwälzung, die; –, –en

abwamſen; abgewamſt; vgl. wamſen

Abwand[e]lung, die; –, –en

abwärts

Abwartung, die; –, –en

Abwaſchung, die; –, –en

Abwechſelung, Abwechslung, die; –, –en

Abwehr, die; – || Abwehrung, die; –, –en

Abweichung, die; –, –en

abwendbar || abwendig

abweſend || Abweſenheit, die; –, –en

Abwick[e]lung, die; –, –en

abwimpeln; abgewimpelt

Abzapfung, die; –, –en

Abzäumung, die; –, –en

Abzieh-.. (bild ꝛc.)

Abzirk[e]lung, die; –, –en

abzüglich

Acajou, der; –[s], –s (franz.); Mahagonibaum

accedieren (lat.); beitreten

accelerando (ital.); beſchleunigend, ſchnell || Acceleration, die; –, –en || accelerieren (lat.); beſchleunigen

Accent, der; –[e]s, –e (lat.); Betonung, Tonzeichen || Accentuation, die; –, –en || accentuieren; mit dem Tonzeichen verſehen, betonen || Accentuierung, die; –, –en

Accepiſſe, das; –, – (lat.); Empfangſchein

Accept, das; –[e]s, –e (lat.); Annahme, Anerkennung eines Wechſels durch Unterſchrift; ſolcher Wechſel ſelbſt || acceptabel; annehmbar || Acceptant, der; –en, –en; derjenige, der einen auf ihn ausgeſtellten Wechſel durch Unterſchrift anerkennt || Acceptation, die; –, –en || acceptieren; annehmen

Acceptilation, die; –, –en (lat. accepti latio); Eintragung einer Schuld, als ſei ſie bezahlt, ehe ſie wirklich bezahlt iſt; Genugthuungslehre

Acceß, der; ..ceſſes, ..ceſſe (lat.); Zulaſſung, Anwartſchaft, Vorbereitungsdienſt

acceſſibel (lat.); zugänglich, leutſelig

Acceſſion, die; –, –en (lat.); Beitritt, Regierungsantritt, Zuwachs

Accessist, der; -en, -en (neulat.); der im Vorbereitungsdienst Stehende, Anwärter

Accessit, das; -[s], -[s] (lat.); der Nebenpreis; eigentl. »es ist hinzugekommen«

accessorisch (neulat.); beiläufig, nebengeordnet || **Accessorium**, das; -[s], ..rien u. ..ria; Zusatz, Beiwerk, Nebenansprüche

Accidens, das; -, ..dentien u. ..denzien (lat.); Eigenschaft, das Hinzukommende; Nebeneinkünfte

Accidenz, die; -, -en u. -ien (lat.); Nebenarbeit in Buchdruckereien, z. B. Herstellung von Formularen u. dgl., im Gegensatz zum Drucken von Büchern

accisbar, steuerpflichtig || **Accise**, die; -, -n (neulat.); Steuer

Acclamation, die; -, -en || **acclamieren** (lat.); beistimmend zurufen

Acclimatisation, die; - || **acclimatisieren**[1] (neulat.); an ein fremdes Klima gewöhnen, einbürgern

Accolade, die; -, -n (franz.); Umhalsung; Aufnahme in einen Ritterorden durch Umarmung des Königs

accommodabel (franz.); was einzurichten, noch gütlich beizulegen ist || **Accommodation**, die; -, -en || **accommodieren** (lat.); anbequemen

[1] W. akklimatisieren. Es wäre zu wünschen, daß nach diesem Vorgang allgemein mit dem Grundsatz, nach welchem in Fremdwörtern stets cc zu schreiben ist, gebrochen würde.

Accompagnement, das; -s || **accompagnieren** (franz.); begleiten

Accord der; -[e]s, -e (neulat., franz.); Zusammenklang, Einklang; Vertrag || **accordieren**; zusammenstimmen, übereinkommen; abdingen

Accordion, das; -s, -s (neulat.); Handharmonika

Accouchement, das; -s, -s (franz.); Niederkunft, Geburtshilfe || **Accoucheur**, der; -s, -e u. -s; die Accoucheuse || **accouchieren**; Geburtshilfe leisten

accreditieren (franz.); beglaubigen, bevollmächtigen || **Accreditiv**, das; -[e]s, -e; Beglaubigungsschreiben, Kreditbrief

Accumulation, die; -, -en (lat.) || **Accumulator**, der; -s, -en; Anhäufer, Sammler || **accumulieren**; anhäufen, ansammeln

accurat (lat.); genau || **Accuratesse**, die; - (frz.); Genauigkeit

Accusativ, der; -[e]s, -e; der **Accusativus**; -, ..ve (lat.); der vierte Kasus, Wenfall

Acephalie, **Akephalie**, die; - (griech.); Mangel des Kopfes, des Hauptes

Acetat, das; -[e]s, -e (neulat.); essigsaures Salz

Acetometer, der u. das; -s, - (lat. u. griech.); Essigsäuremesser

Acetyl-.. (säure ꝛc.); Essigsäure

ach!

Achat, der; -[e]s, -e (griech.); Halbedelstein || **achatisieren**; mit Achatfarbe versehen

Achel, die; -, -n; Getreidegranne

Acheron (Fluß), der

Achill, **Achilles**, **Achilleus** (m. P.)

achromatisch (gr.); ohne Farben; achromatisches Fernrohr, in dem die Gegenstände ohne bunte Ränder erscheinen || **Achromatismus**, der; -; Farblosigkeit, Blässe || **Achromatopsie**, die; -; Farbenblindheit

Achse, die; -, -n

Achsel, die; -, -n

..=**achsig** (einachsig ꝛc.)

acht; (wenn nichts folgt) auch: **achte**; es sind deren acht[e]; es schlägt acht[e]; mit achten fahren; der achte; achtens; achtel; das Achtel vom Centner; ein achtel Centner; eine achtel Minute; achtehalb; achtmal; achterlei; achtundvierzig

Acht, die; -; ganz außer acht lassen, außer aller Acht lassen; sich in acht nehmen; achtgeben, achthaben

Acht, die; -, -en; Ausschließung aus der staatlichen Gemeinschaft

[**ächt** s. echt

achtbar

achte, vgl. acht

Achteck, das; -[e]s, -e

achtehalb

achtel, vgl. acht

achten; Achtung

ächten; Ächtung

achtens

Achter, der; -s, -; Münze, Gemäß

achter (niederd., seemänn.); hinter; Achterdeck = Hinterdeck

achterlei

achtgeben; ich gebe acht

achthaben; ich habe acht

achtlos
achträderig
achtsam
Achtung, die; –
Ächtung, die; –, –en
achtzehn, vgl. fünf
achtzig, vgl. fünf
Achtziger, der; –s, –
achtzigste
achtzigstel, vgl. fünftel
ächzen; du ächzest u. ächzt, er ächzt; du ächztest; geächzt
Acker, der; –s, Äcker; dreißig Acker (Landes) || ackern
a conto (ital. a conto); auf, für Rechnung
acquirieren (lat.); erwerben || Acquisition, die; –, –en; Erwerbung, Errungenschaft
Acteur, Akteur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Schauspieler, handelnde Person; vgl. Redacteur.
Activum, das; –[s], ..va (lat.); Thätigkeitsform des Zeitworts; vgl. Aktiven.
adagio (ital.); sanft, leise || Adagio, das; –[s], –s; ein »adagio« vorgetragenes Musikstück
Adalbert (m. P.)
Adam (m. P.)
Adamit, der; –en, –en; Spottname der Angehörigen verschiedener Sekten
adaptieren (lat.); anpassen, anbequemen
adäquat (lat.); ganz entsprechend
addieren (lat.); hinzufügen, zusammenzählen || Addition, die; –, –en; Zusammenzählung || additional (neulat.); zusätzlich
ade! || Ade, das; –s, –s; vgl. adieu! 2c.
Adebar u. ..bär, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; in Norddeutschland noch üblicher Name des Storches

Adel, der; –s
Adelaide (w. P.)
Adelbert (m. P.)
Adelgunde (w. P.)
Adelheid (w. P.)
ad[e]lig; ein Adliger
adeln
Adept, der; –en, –en (lat.); Eingeweihter; Goldmacher
Ader, die; –, –n || aderig, äderig
Aderlaß, der; ..lasses, ..lässe || Aderlasser, der; –s, –
ädern
Adhärens, das; –, ..rentien u. ..renzien (lat.); das Anhaftende, das Zubehör || Adhärenz, die; –, –en (neulat.); Anhang; Anhänglichkeit || adhärieren (lat.); anhaften, beipflichten || Adhäsion, die; –, –en; das Anhaften; Anziehung || adhäsiv (neulat.); anhaftend, klebend
adieu! (franz.); »Gott befohlen!« Lebe wohl! || Adieu, das; –[s], –s; das Lebewohl
Ädil, der; –en, –en (lat.); altrömische Würde
Adjacent, der; –en, –en (lat.); Anwohner
Adjektiv, das; –[e]s, –e; das Adjectivum; –[s], ..va (lat.); Eigenschaftswort || adjektivisch
adjudicieren s. adjudizieren
Adjudikation, die; –, –en (lat.) || adjudizieren; richterlich zuerkennen
Adjunkt, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (lat.); Amtsgehilfe
adjustieren (franz.); in Ordnung bringen
Adjutant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe; einem Kommandierenden beigeordneter Offizier || Adjutantur, die; –, –en; Amt eines Adjutanten
Adjuvant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe
Adlatus, der; –, – (lat.); der einem »an die Seite« Gestellte, Helfer, Beigeordnete
Adler, der; –s, –; eigentl. »Edelaar«, s. Aar.
[adlich, adelich s. ad[e]lig
Administration, die; –, –en (lat.) || administrativ || Administrator, der; –s, –en || administrieren; verwalten
Admiral, der; –[e]s, –e (besser als ..räle); (franz., arab. Urspr.); »Führer auf der See« || Admiralität, die; –, –en (neulat.); oberste Behörde für das Flottenwesen
Admonition, die; –, –en (lat.); Verweis
Adolf (m. P.)
Adonis (m. P.); der schöne Liebling der Venus || adonisch (lat.); so schön wie Adonis; Bezeichnung einer Versart || adonisieren (franz.); schön machen
adoptieren (lat.); annehmen, besonders an Kindes Statt || Adoption, die; –, –en || Adoptiv.. (sohn 2c.)
adoucieren (franz.); versüßen
Adreß-.. (buch 2c.) || Adressant, der; –en, –en (neulat.); Schreiber eines Briefes (eigentlich einer Adresse) || Adressat, der; –en, –en; Empfänger eines Briefes, Empfangsberechtigter || Adresse, die; –, –n (franz.); Aufschrift, Wohnungsangabe u. dgl. || adressieren; mit einer »Adresse« versehen; richten an

adrett (franz.); gewandt, nett, sauber

Adrian, Hadrian (m. P.)

Adstringentia (lat.); zusammenziehende Mittel

Advent, der; –[e]s, –e (lat.); »Ankunft«, Zeit vor Weihnachten

Adventiv=..(knospen 2c.) (neulat.); wild wachsend, nachtreibend

adverbialisch || Adverb[ium], das; –[s], ..bia u. ..bien (lat.); Umstandswort

adversativ (lat.); einen Gegensatz bildend

Advokat, der; –en, –en (lat.); Rechtsbeistand, Rechtsanwalt || Advokatur, die; –, –en (neulat.); Amt eines Advokaten, Rechtsanwaltschaft

adynamisch (griech.); kraftlos

Aerodynamik, die; – (griech.); Lehre von den Kräften luftförmiger Körper || aerodynamisch

Aerolith, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); Meteorstein

Aeronaut, der; –en, –en (griech.); Luftschiffer || Aeronautik, die; – || aeronautisch

Aerostat, der; –en, –en (griech.); Luftballon || Aerostatik, die; – Lehre von dem Gleichgewicht der Luft || aerostatisch

Affaire, die; –, –n (franz.); Handel, Streit, Vorfall

Affe, der; –n, –n; die Äffin; das Äffchen

Affekt, der; –[e]s, –e (lat).; Leidenschaft, Gemütserregung

Affektation, die; –, –en (lat.); Ziererei, unnatürliches Wesen || affektieren; sich zieren, erkünsteln

Affektion, die; –, –en (lat.) || affektioniert (franz.); gewogen, zugethan

äffen || Äffer, der; –s, – || Äfferei, die; –, –en

Affiche, die; –, –n (franz.); Anschlag, Aushang || affichieren

afficieren 2c. s. affizieren

Affidavit, das; –s, –s (neulat.); eidliche Versicherung [aushängen

affigieren (lat.); anheften,

Affiliation, die; –, –en || affiliieren (lat.); aufnehmen, anschließen || affiliiert; unter gemeinschaftlicher Leitung stehend, beigesellt

Affinage, Affinierung, die; – (franz.); Läuterung edler Metalle 2c.

Affinität, die; –, –en (lat.); Verschwägerung, Verwandtschaft

Affirmation, die; –, –en (lat.); || affirmativ || affirmieren; bejahen

äffisch; (der) äffischte

Affix, das; –es, –e || Affixa pl. (lat.); Niet= und Nagelfestes || Affixion, die; –; Anheftung || Affixum, das; –[s], ..xa Wortverlängerung, Zusatz

affizierbar; reizbar || affizieren (lat.); erregen, angreifen

Affluenz, die; –, –en (lat.); Überfluß, Zufluß

Affodill, Asphodill, das; –[e]s, –e (griech.); eine Pflanze, Goldwurzel

Affront, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Schimpf || affrontieren

affrös; (der) affröseste (frz.); abscheulich

Afra (w. P.) [(m. P.)

Africanus, Scipio –

Afrika (Land) || Afrikaner, der; –s, – || afrikanisch

After, der; –s, –

Aftermiete, die; –, –n

Aga, Agassi, der; –s, –s (türk.); Aufseher, Befehls= [haber

[Agat s. Achat

Agatha, Agathe (w. P.)

Agathodämon, der; –s, –en (griech.); guter Geist, Schutzgeist

Agathon (m. P.)

Agave, die; –, –n; Pflanze

Agenda pl. (lat.); »das zu Thuende«, Taschen=, Notizbuch || Agende, die; –, –n; Anweisung zu den kirchlichen Amtshandlungen; Gottesdienstordnung

Agens, das; –, Agentien u. Agenzien (lat.); das Wirkende, die wirkende Kraft

Agent, der; –en, –en (lat.); »der Handelnde«; Bevollmächtigter für ein Geschäft, eine Regierung || agent provocateur (franz.); von der Polizei bezahlter Unruhestifter u. dgl. || Agentschaft, die; –, –en || Agentur, die; –, –en

Agglomerat, das; –[e]s, –e (lat.); das Zusammengeballte, durch äußerliche Aneinanderschließung Entstandene || Agglomeration, die; –, –en || agglomerieren; zusammenballen

Agglutination, die; –, –en || agglutinieren (lat.); anleimen, ankleben; bedeutsame Silben anfügen: agglutinierende Sprachen

Aggregat, das; –[e]s, –e (lat.); das Angehäufte, mechanisch Verbundene || Aggregation, die; –, –en

Aggregatzustände der Körper, je nachdem sie fest, flüssig oder luftförmig sind || aggregieren (lat.); zugesellen, anhäufen

Aggression, die; –, –en (lat.); Angriff || aggressiv (neulat.); angreifend

[Agha s. Aga

Ägide, die; – (griech.); Schild (der Athene), Schutz

Ägidius (m. P.)

agieren (lat.); handeln, eine Rolle spielen

agil (lat., franz.); behend, flink || Agilität, die; –; Behendigkeit, Beweglichkeit

Agio, das; –s (ital.); Aufgeld, Wechselgeld || Agiotage, die; –, –n (franz.); Spekulation auf Fallen und Steigen der Wertpapiere || Agioteur, der; –s, –e || agiotieren

Agitation, die; –, –en || Agitator, der; –s, –en || agitieren (lat.); aufregen; lebhaft thätig sein, insbes. für Parteizwecke

Aglaia (w. P.)

Aglei, Akelei s. d.

Agnat, der; –en, –en (lat.); Blutsverwandter von väterlicher Seite, »Schwertmage«

Agnes (w. P.)

Agnition, die; –, –en (lat.); Anerkennung

Agnomen, das; –[s], – u. ..mina (lat.); Beiname

agnoscieren, agnoszieren (lat.); anerkennen

Agonie, die; –, –[e]n (griech.); Todeskampf

Agonist, der; –en, –en (griech.); Wettkämpfer

Agraffe, die; –, –n (franz.); Spange, Klammer

Agrarier, der; –s, – (lat.); Bezeichnung einer auf Begünstigung der Landwirtschaft abzielenden Partei || agrarisch; –e Gesetze, die Ackerverteilung betreffend

Agrest, der; –[e]s, –e (lat.); ein plumper, bäurischer Mensch

Agrikultur, die; –, –en (lat.); Landbau; Landwirtschaft

Agrippina (w. P.)

Agronom, der; –en, –en (griech.); ein der Landwirtschaft Kundiger || Agronomie, die; –; Landwirtschaftskunde || agronomisch

Ägypten (Land) || Ägypter, der; –s, – || ägyptisch

ah! || aha!

Ahasver[us] (m. P.)

Ahle, die; –, –n

[Ahm s. Ohm

Ahn, der; –[e]s u. –en, –en; Großvater, *pl.* meist Vorfahren

ahnden; strafen || Ahndung, die; –, –en

Ahne, die; –; Großmutter

ähneln

ahnen || Ahnung, die; –, –en

Ahnherr, der; –n, –en

ähnlich || ähnlichen || Ähnlichkeit, die; –, –en

Ahorn, der; –s, –e || ahornen

Ahr (Fluß in der Rheinprovinz), die || Ahrbleichert, der; –s, –e; Wein

Ähre, die; –, –n || ..=ährig (kurzährig ꝛc.)

Ahriman (pers.); das höchste böse Wesen, Gegensatz Ormuzd

Ahrweiler (Ort)

Ai, Aï (Faultier), das; –[s], –s

Aias, Ajax (m. P.)

[aichen s. eichen

Ailanthus, der; –, – (griech.); Pflanze, Sumach u. a.

Air, das; –[s], –s (franz.); Ansehn, Aussehn

Aja, die; –, –s (span.); »Kinderwärterin«, Hofmeisterin

Ajax, Aias (m. P.)

à jour (franz.); à jour gefaßt, s. v. w. nur eingerandet, durchsichtig; à jour sein, fertig, nicht im Rückstand sein

ajustieren (franz.); zurecht machen, sorgfältig kleiden

Akademie, die; –, –[e]n (griech.); Hochschule; wissenschaftl. Korporation || Akademiker, der; –s, –; Mitglied einer Akademie || akademisch || Akademist, der; –en, –en, s. v. w. Akademiker

Akanthus, der; –, – (griech.); Pflanze, Bärenklau; Akanthusblätter; Laubwerk am korinthischen Kapitäl

akatalektisch (griech.); nicht aufhörend, vollständig, von Versen, deren letzter Fuß nicht abgekürzt ist

Akatholicismus, Akatholizismus, der; – || Akatholik, der; –en, –en || akatholisch (griech.); nicht katholisch

Akazie, die; –, –n (griech.-lat.); Pflanzengattung

Akelei, Aglei, die; – (neulat., ital.); Pflanze

Akephalie, Acephalie (s. d.)

Akoluth, der; –[e]s, –en (griech.); Nachfolger; Messner, Altardiener

Akonit, das; –[e]s (griech.); Eisenhut

Akribie, die; – (griech.); Sorgfalt, Genauigkeit

Akrobat, der; –en, –en (gr.); Seiltänzer, Turnkünstler

Akropolis, die; – (griech.); Stadtburg

Akrostichon, das; -[s], ..cha u. ..chen (griech.); Namenvers, Vers, bei dem die Anfangsbuchstaben der einzelnen Zeilen einen Namen bilden; Leistenvers
Akt, der; -[e]s, -e (lat.); Handlung; Aufzug
Aktäon (m. P.)
Akte, die; -, -n (lat.); Schriftstück, Urkunde
Akteur s. Acteur
Aktie, die; -, -n (franz. action); Anteilschein
Aktinie, die; -, -n (griech.); Strahlentier, Seeanemone
Aktinometer, der u. das; -s, - (griech.); Strahlenmesser
Aktion, die; -, -en (lat.); Handlung, Thätigkeit
Aktionär, der; -[e]s, -e (frz.); Besitzer von Aktien (s. d.) [Dienst stehend
aktiv (lat.); thätig; im
Aktiven u. **Aktiva** (kaufm.), *pl.*, Bestand des wirklichen Vermögens || **Aktivforderung**, die; -, -en; ausstehende Forderung
Aktivität, die; - (lat.); Thätigkeit
Aktivum s. Activum
Aktivvermögen, das; -s, -; wirklich vorhandenes Vermögen, Deckung
Aktualität, die; -, -en (neulat.); Wirklichkeit
Aktuar, der; -[e]s, -e; Aktuarius, der; -, ..rien (neulat); Titel für Gerichtsschreiber
aktuell (franz.); wirklich, gegenwärtig
Aktus, der; -, - (lat.); feierliche Handlung, bes. Schulfeier
Akupunktur, die; -, -en (neulat.); das Nadelstechen, ein Heilverfahren
Akustik, die; - (griech.); Lehre vom Schall

akut (lat.); scharf; -e Krankheit, hitzige, schnell verlaufende Krankheit
Akut, der; -[e]s, -e (lat.); ein Tonzeichen
Alaaf! s. v. w. Hoch! (in Köln üblich, dunkler Herkunft)
Alabaster, der; -s (griech.); feiner, polierbarer Gips || **alabastern**
Alant, der; -[e]s (neulat. elna, aus griech. ἑλένιον entstellt); Pflanze; auch Name eines Fisches
Alarm, der; -[e]s, -e (ital., franz.); Ruf zu den Waffen, Auflauf, Beunruhigung || **alarmieren**
Alaun, der; -[e]s, -e, (aus lat. alumen) || **alaunicht**, **alaunig**
Albatros, der; -, - (span., wahrscheinlich arab. Ursprungs); Sturmvogel; Name eines Kriegsschiffs
Albe, die; -, -n (lat.); weißes Chorhemd; auch Name eines Weißfisches
albern || **Albernheit**, die; -, -en
Albert (m. P.), ..ine (w. P.)
Albertinische Linie
Albigenser, der; -s, -
Albinismus, der; - (neulat.); das Fehlen der normalen Farbstoffe bei Menschen u. Tieren || **Albino**, der; -[s], -s (span.); weißlicher Neger, Kakerlak ꝛc.
Albion; alter Name von England u. Schottland
Albrecht (m. P.)
Album, das; -[s], -s (lat.); eigentl. »das Weiße«, Gedenkbuch u. dgl.
Albumin, das; -[e]s (neulat.); Eiweißstoff || **Albuminat**, das; -[e]s, -e; Eiweißkörper
Albus, der; -, - (lat.); »Weißpfennig«, eine kleine Münze

alcäisch, **alkäisch** (griech.-lat.); ..er Vers, nach dem griech. Dichter Alcäus benannt
Alchimie, die; - (arab. u. griech.); Goldmacherkunst || **Alchimist**, der; -en, -en || **alchimistisch**
[**Alchymie**, **Alchemie** ꝛc. s. Alchimie ꝛc.
Aldehyd, das; -[e]s, -e (neulat.); al(coholus) dehyd(rogenisatus); eine chemische Verbindung
Alderman, der; -s, ..men, auch -s (engl.); engl. Stadtverordneter || **Aldermann**, der; -[e]s, ..männer; Beamter, etwa Stadtrat
Alemannen, **Allemannen** (Volk), *pl.* || **alemannisch**, **allemannisch**
alert (franz., ital.); munter
Alessandria (Stadt in Italien)
Alëuten, *pl.* (Inselgruppe)
Alexander (m. P.), ..drine (w. P.)
Alexandria, **Alexandrien** (Stadt in Ägypten ꝛc.) || **Alexandriner**, der; -s, -; Einwohner von Alexandria, auch Name eines Verses || **alexandrinisch**
Alexios, **Alexius** (m. P.)
Alfanzerei, die; -, -en (deutsch); Gaukelei
Alfenid, das; -[e]s (frz.); Mischung von Kupfer u. Zinn, nach dem Erfinder Alphen benannt
Alfons (m. P.)
Alfred (m. P.) [das; -s
Algäu, besser als **Allgäu**,
Alge, die; -, -n
Algebra, die; - (arab.);

Buchstabenrechnung || algebraisch || Algebraist, der; -en, -en

Alhambra, die; - (arab.); Palast in Granada

Alibi, das; -[s], -[s] (lat.); das Anderswo, anderweitiger Aufenthalt

alienieren (lat.); veräußern

Alignement, das; -s, -s (franz.); Abmessen nach der Schnur

Aliment, das; -[e]s, -e (lat.); Verpflegungsgeld, Unterstützung || Alimentation, die; -, -en || alimentieren

Alinea, das; -[s], -[s] (lat. a linea); Absatz, Druckabsatz

aliquant (lat.); ungleich teilend

aliquot (lat.); gleich teilend; 2 u. 5 sind Aliquoten von 10

Alizari, der; -[s] (arab.); Krappwurzel || Alizarin, das; -s; ein Farbstoff

Alk, der; -s u. -en, -en; ein Vogel

alkäisch, alcäisch (s. d.)

Alkalde, der; -n, -n (span.); Dorfrichter

Alkali, das; -[s], -en (arab.); Laugen-, Aschensalz || Alkalisation, die; -, -en || alkalisch || alkalisieren

Alkaloid, das; -[e]s, -e (arab., griech.); stickstoffhaltiger giftiger Bestandteil von Pflanzen

Alkohol, der; -[e]s, -e (arab.); Weingeist || Alkoholisation, die; -, -en || alkoholisieren

[Alkoran s. Koran

Alkoven, der; -s, - (arab. Ursprungs); kleines Schlafzimmer

all; alle, die geladen waren; sie kamen alle; all u. jeder; all der Schmerz; all[e] die Fehler; mit all[er] seiner Habe; in, vor allem; bei, mit allem; mit, bei alle diesem, dem allem; mit, bei, trotz, zu alledem; das alles, all[es] das; wer alles; was alles; allemal; ein für allemal; all[e]zeit; alles Gute

All, das; -[s]

allabendlich || allabends

Allah (m. P.)

allda

alldieweil

Allee, die; -, -[e]n (frz.); Zugang, Weg zwischen zwei Baumreihen, Baumgang; Poppelsdorfer Allee, Johanngeorgenallee und Johann-Georgenallee

Allegat, das; -[e]s, -e (lat.); angeführte Schriftstelle; Allegatstrich: Anlagestrich || Allegation, die; -, -en || allegieren

Allegorie, die; -, -[e]n (grch.); sinnbildliche Darstellung || allegorisch || allegorisieren || Allegorist, der; -en, -en

allegretto (ital.); etwas lebhaft || Allegretto, das; -[s], -s; ein »allegretto« vorgetragenes Tonstück

allegro (ital.); lebhaft || Allegro, das; -[s], -s; ein »allegro« vorgetragenes Tonstück

allein || alleinig || alleinseligmachend

allemal

Allemande, die; -, -n (franz.); Tanz

Al[l]emannen (Volk), *pl.* || al[l]emannisch

allenfalls || allenfallsig, s. v. w. etwa[n]ig

allenthalben

allerchristlichst

allerdings

allererst

allerhand

Allerheiligen (Fest)

allerhöchst; aufs allerhöchste

allerlei

allerorten, allerorts

Allerseelen (Fest)

allerseits, allseits || allerwärts || allerwege[n], allerweg[en]s

allesamt || allewege || alleweile || all[e]zeit

allgemein; im allgemeinen

allhier

Alliance, die; -, -n (frz.) || Allianz, die; -, -en; Bündnis

Alligation, die; -, -en (lat.); Metallmischung

Alligator, der; -s, -en (v. span. »el lagarto«, lat. lacerta, Eidechse); amerikanisches Krokodil

alligieren s. Alligation

alliieren (franz.); verbünden || Alliierte, der; -n, -n

Allitteration, die; -, -en (lat.); Stabreim || allitterieren

alliebend

allmählich

Allmande, Allmende (Gemeindegut), die; -, -n

Allod, das; -[e]s, -e; »ganzer Besitz«, Freigut || allodial (neulat.) || Allodium, das; -[s], ..dien; latinisierte Form des deutschen Wortes Allod

Allokution, die; -, -en (lat.); Anrede, besonders feierliche Anrede des Papstes

Allonge, die; -, -n (frz.); lange Leine; Zusatzstück an einem Wechsel || Allongeperücke, die; -, -n; Perücke mit langen Locken

allons! (franz.); »laßt uns gehen«, voran!

Allopath, der; -en, -en

Allopathie, die; – (gr.); Heilverfahren, welches der Krankheit entgegengesetzte Mittel anwendet; Gegensatz: Homöopathie || allopathisch

Allotria, *pl.* (griech.); ungehörige Nebenbeschäftigung, Unfug

allseitig || allseits, allerseits

Alltäglichkeit, die; –, –en

alltags || Alltags=(kleid ꝛc.)

Allüren, *pl.* (frz.); Gangart; Art des Benehmens

Allusion, die; –, –en (lat.); Anspielung, Andeutung

alluvial; angeschwemmt || Alluvion, die; –, –en; Anschwemmung || Alluvium, das; –[s], ..vien (neulat.); das Angeschwemmte, Schwemmland; die jüngste geologische Formation

Allwissenheit, die; –

Allwisserei, die; –

allzeit, allezeit

allzulange, allzumal, allzusehr, allzuviel ꝛc.

Alm, die; –, –en

Alma (w. P.)

Alma mater (lat. alma mater), die; –; eigentlich s. v. w. ernährende Mutter

Almanach, der; –[e]s, –e (gr.=ägypt. ἀλμενιχιακά); Kalender, Jahrbuch

Almandin, der; –[e]s, –e (lat. alabandinus, nach der Stadt Alabanda in Karien benannt); ein Edelstein

Almosen, das; –s, – (aus roman. almosna, griech. Ursprungs); eigentlich »Barmherzigkeit« || Almosenier, der; –[e]s, –e (franz.); geistlicher Würdenträger in Frankreich

Aloe, die; –, –[e]n; Pflanze

[Alonge s. Allonge

Alose, Alse (Fisch), die; –, –n

Aloysius (m. P.)

Alp, der; –[e]s, –e; gespenstisches Wesen, verwandt mit Elf

Alpako, Alpaka, das; –[s], –s (span.); peruanisches Schaf

al pari (ital.); zu gleichem Wert

Alp[e], die; –, Alpen

Alpen (Gebirge), *pl.*

Alpha, das; –[s], –[s] (gr.); das A; das Alpha u. das Omega, s. v. w. der Anfang u. das Ende, eigentl. der erste u. der letzte Buchstabe des grch. Alphabets

Alphabet, das; –[e]s, –e (griech.); eigentl. »A–b«; griech. Name für das Abc. || alphabetisch || alphabetisieren

[Alphons s. Alfons

alpin (lat.); die Alpen betreffend

Älpler, der; –s, –

Alraun (Pflanze), der; –[e]s, –e

Alraune, Alrune (Zauberin), die; –, –n

als; alsbald; alsdann

Alse, Alose s. d.

also

allsobald; allsofort; allsogleich

alt; älter, (der) älteste; alt und jung (Leute); die Alten; beim alten bleiben, lassen ꝛc.; er ist wieder ganz der alte; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt; das Alte Testament

Alt, der; –[e]s, –e (ital. alto); zweite Stimme, höhere Mittelstimme

Altammann, der; –[e]s, ..männer

Altan, der; –[e]s, –e; auch die Altane, –, –n (ital.; v. lat. altus, hoch); hochgelegener Vorbau, Balkon

Altar, der; –[e]s, –e u. Altäre (lat.); bedeutet ursprünglich Erhöhung, von altus, hoch

altbacken

älteln

Altenteil, der; –[e]s, –e

Alter, das; –s, –; seit alters, vor alters, von alters her

Alteration, die; –, –en (neulat.); Aufregung, Gemütsbewegung || alterieren; ändern, aufregen

[älterlich s. elterlich

Ältermutter, die; –, ..mütter

altern

[Ältern s. Eltern

alternativ || Alternative, die; –, –n (neulat.); Wahl zwischen zwei Fällen

alternieren (lat.); abwechseln

Altertum, das; –[e]s, ..tümer || Altertümelei, die; –, –en || Altertümler, der; –s, – || altertümlich

Altervater, der; –s, ..väter

altfränkisch; (der) altfränkischte

Althee, die; – (griech.); »Heilkraut«; Eibischpflanze, wilde Malve

Altist, der; –en, –en

Altjungfernstand, der –[e]s

altkatholisch || Altkatholik, der; –en, –en

ältlich

Altreis, der; ..sen, ..sen, Schuhflicker; Trödler

altväterisch; (der) altväterischte

Altvordern, *pl.*

Altweibergeschwätz, das; –es

Altweibersommer, der; –s, –

Aluminit, das; –[e]s (v. lat. alumen, gr. ἄλουμα Alaun); ein Mineral

Aluminium, das; –[s]; das Metall der Thonerde

Alumnat, das; –[e]s, –e; Erziehungsanstalt || **Alumne**, der; –n, –n || **Alumnus**, der; –, ..nen (lat.); Zögling

Alwin (m. P.); –e (w. P.)

am (an dem); am besten; am schwierigsten

Amadeus (m. P.)

Amalgam, das; –[e]s, –e (aus arab. al u. griech. μάλαγμα, Erweichung); Verbindung eines Metalls mit Quecksilber || **Amalgamation**, die; –, –en || **amalgamieren**; verquicken, innig verbinden

Amalia, **Amalie** (w. P.)

Amalthea (w. P.)

Amanda (w. P.); ..dus (m. P.)

Amanuensis, der; –, ..ses (lat.); Gehilfe

Amarant, der; –[e]s, –en (griech.); »unverwelklich«; Pflanze, Tausendschön || **amarant[en]**, dunkelrot

Amarelle, die; –, –n (ital.); Sauerkirsche

Amaryllis, die; –, – (gr.); eine Lilienart

Amaurose, die; – (griech); Blindheit

Amazone, die; –, –n (griech.); eigentlich »die Brustlose«

Ambacht, die; –, –en (alte Form des Wortes »Amt«); Handwerk, Handwerkerzunft

Ambassade, die; –, –n (franz.); Gesandtschaft || **Ambassadeur**, der; –s, –e u. –s; Gesandter

Ambe, die; –, –n (ital.); Treffer mit 2 Nummern von 5 im Lotto; Verbindung zu 2 u. 2

Amber, der; –s, vgl. Ambra (arab.); wohlriechendes Harz

ambieren (lat.); durch Bewerbung zu erlangen suchen

Ambition, die; – (lat.); Ehrgeiz, Ehrliebe || **ambitionieren** (frz.); ehrgeizig nach etwas streben || **ambitiös**; (der) ambitiöseste; ehrgeizig

Amboß, der; ..bosses, ..bosse[1]; das Ambößchen

Ambra, der u. das; –[s], –s; die **Ambra**; –, –s; s. Amber

Ambrosia, die; – (griech.); »Unsterbliches«, Götterkost

ambrosianisch, nach Ambrosius benannt

ambrosisch; (der) ambrosischte; vgl. Ambrosia

Ambrosius (m. P.)

ambulant (lat.); wandernd; ohne festen Sitz || **Ambulanz**, die; –, –en (neulat.); Feldlazarett || **ambulatorisch** (lat.); herumziehend

Ameise, die; –, –n; das Ameischen

Amelioration, die; –, –en (franz., lat.); Verbesserung || **ameliorieren**

Amen, das; –[s], – (hebr.); wahrhaftig, »es werde wahr!«

Amendement, das; –s, –s (franz.); Verbesserungsvorschlag, Zusatzantrag || **amendieren**; verbessern

Amerika (Land) || **Amerikaner**, der; –s, – || **amerikanisch** || **Amerikanismus**, der; –, ..men (neulat.); amerikanisch-englischer Ausdruck

Amethyst, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein

Ameublement, das; –s, –s (franz.); Hauseinrichtung

Amiant, der; –[e]s, –e (griech.); »unbefleckt«; eine Art Asbest

Amidin, der; –[e]s (vgl. griech. ἄμυλον, Kraftmehl); Hauptbestandteil des Satzmehls

Ammann, der; –s, ..männer

Amme, die; –, –n

Ammer (Vogel u. Kirsche), die; –, –n

Ämmerling, der; –[e]s, –e; Vogel, Goldammer

Ammoniak, das; –s (griech.); flüchtiges Alkali

Ammonit, der; –en, –en (gr.); Ammonshorn, eine versteinerte Seeschnecke

Ammoniter (Volk), *pl.*

Ammonium, das; –[s]; aus Stickstoff u. Wasserstoff bestehendes chemisches Radikal

Ammonshorn, das; –[e]s, ..hörner; s. Ammonit

Amnestie, die; –, –[e]n (griech.); »Vergessen«, allgemeiner Straferlaß, Begnadigung || **amnestieren**

Amor (m. P.)

Amorce, die; –, –n u. –s (franz.); Zündhütchen

Amorette, die; –, –n (ital.); Liebelei || **Amoretten**, *pl.*; Liebesgötter

amorph[isch] (griech.); gestaltlos, unausgebildet

Amortisation, die; –, –en (franz., lat.); allmähliche Schuldentilgung; Ungültigkeitserklärung || **amortisieren**

Ampel, die; –, –n (lat. ampulla); Hängelampe, hängende Vase

Ampfer, der; –s

Amphibie, die; –, –n || **amphibisch** || **Amphibium**, das; –[s], ..bien (gr.); »zweilebiges« Tier

———

1 W.: Amboße.

Amphibolie, die; –, –[e]n (griech.); Doppelsinn

Amphibrach, der; –[e]s, –e; der **Amphibrachys**; –, .. (griech.); ein Versfuß (◡—◡)

Amphiktyonen, *pl.* (griechisch); Abgeordnete griechischer Staaten zur Bundesversammlung; || **Amphiktyonie**, die; –, –[e]n; Bundesversammlung

Amphimacer, der; –s, – (griech.); ein Versfuß (—◡—)

Amphion (m. P.)

Amphitheater, das; –s, – (griech.); länglichrunder Bau mit stufenweise aufsteigenden Sitzen || **amphitheatralisch**

Amphitrite (w. P.)

Amphora, die; –, ..ren (griech.); ein zweihenkliger, großer Steinkrug

amplificieren s. amplifizieren

Amplifikation, die; –, –en || **amplifizieren** (lat.); weiter ausführen

Ampulle, die; –, –n (lat.); eine zweihenklige Flasche

Amputation, die; –, –en || **amputieren** (lat.); abschneiden, besonders ein Glied vom Körper

Amsel, die; –, –n

[**ämsig** s. emsig

Amt, das; –[e]s, Ämter; das Ämtchen, von Amts wegen, vgl. wegen || **Amtei**, die; –, –en; Amtslokal || **amten** || **amtieren** || **amtlich**

Amtmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Amtscharakter, der; –s, –e; amtliche Eigenschaft, Amtsbezeichnung

Amulett, das; –[e]s, –e (lat., arab. Urspr.); Schutzmittel gegen allerlei Übel, Zaubermittel; eigentlich »Anhängsel«

amüsant (franz.); unterhaltend || **Amusement**[1], das; –s, –s; Unterhaltung, Zeitvertreib, Kurzweil || **amüsieren**; unterhalten

Amygdalin, das; –[e]s (griech.); Mandelstoff

an; anbei; anher; aneinander; es ist nicht an dem

Anabaptismus, der; – (griech.); Lehre der Wiedertäufer || **Anabaptist**, der; –en, –en

Anachoret, der; –en, –en (griech.); Klausner, Einsiedler

Anachronismus, der; –, ..men (griech.); Fehler gegen die Zeitrechnung || **anachronistisch**

Anagramm, das; –[e]s, –e (griech.); Versetzung der Buchstaben zur Bildung eines neuen Wortes

Anakoluth, das; –[e]s, –e; ein fehlerhaft gebildeter Satz, in dem ein Satzteil zu einem andern nicht paßt || **Anakoluthie**, die; –, –[e]n; Fehler gegen die korrekte Satzbildung

Anakreon (m. P.) || **anakreontisch**, nach Art des Anakreon; bezeichnet eine Art der lyrischen Poesie

Analekten, *pl.* (griech.); vermischte Aufsätze, Auszüge u. dgl.

Analepsis, die; – (griech.); Wiederherstellung der Kräfte || **Analeptika**, *pl.*; stärkende Mittel || **analeptisch**

Analogie, die; –, –[e]n; Ähnlichkeit, Übereinstimmung || **analog[isch]** (gr.); ähnlich, entsprechend || **Analogon**, das; –s, ..ga; ähnlicher Fall

Analyse, die; –, –n (griech.); Zerlegung, Zergliederung || **analysieren**

Analytik, die; – (griech.); Lehre von der Entstehung reiner Verstandesbegriffe || **Analytiker**, der; –s, –

analytisch (griech.); auflösend, zergliedernd, vom Ganzen ausgehend

Anämie, die; – (griech.); Blutarmut || **anämisch**

Ananas, die; –, – u. Ananasse (malaiisch)

Anapäst, der; –[e]s, –e (griech.); ein Versfuß (◡◡—) || **anapästisch**

Anapher, die; –, –n (griech.); Wiederholung des Anfangswortes

Anarchie, die; –, –[e]n (griech.); Gesetzlosigkeit, Zuchtlosigkeit || **anarchisch** || **Anarchist**, der; –en, –en; Staatsfeind, Umstürzler

Anastasia (w. P.), ..sius (m. P.)

anastatisch (griech.); die (ungesunden) Säfte ableitend; –e Druckerei, ein Verfahren, von Kupferstichen und Drucken Abzüge zu erhalten

Anästhesie, die; – (griech.); Empfindungslosigkeit || **anästhetisch**; unempfindlich machend; –e Mittel

Anathem, das; –[e]s, –e; das **Anathema**, –[s], –s u. –ta (griech.); Verfluchung, Bannfluch, Kirchenbann || **anathematisieren**

[1] So P.; doch möchte ich empfehlen, wie amüsant und amüsieren auch Amüsement zu schreiben; vgl. die Bemerkung zu Kantonnement.

Anatom, der; –en, –en || Anatomie, die; –, –[e]n (griech.); Erforschung des Baues organischer Körper durch »Zerschneidung«; Gebäude, wo die Anatomie gelehrt und praktisch geübt wird; Lehrbuch darüber || anatomieren || Anatomiker, der; –s, – || anatomisch || Anatomist, der; –en, –en

anbahnen; angebahnt

anbefehlen, vgl. befehlen; ich befehle an || Anbefehlung, die; –, –en

anbei

anberaumen; anberaumt || Anberaumung, die; –, –en

anberegt

Anbetracht; in Anbetracht

Anbetreff; in Anbetreff || anbetreffen; was mich anbetrifft 2c.; vgl. treffen

Anbetung, die; –, –en

Anbietung, die; –, –en

anborden; angebordet

Anbot, das; –[e]s, –e

Anbrüchigkeit, die; –, –en

Anchovis, Anschovis, die; –, –; die Anschove; –, –n (engl.)

Ancienneté, Anciennität, die; –, –en (franz.); Dienstalter

Andacht, die; –, en || Andächtelei, die; –, –en || andächteln; geandächtelt || andächtig || Andächtler, der; –s, –

andante (ital.); langsam, gemäßigt || Andante, das; –[s], –s; ein »andante« vorgetragenes Tonstück

andantino (ital.); etwas langsam || Andantino, das; –[s], –s; ein »andantino« vorgetragenes Tonstück

Andenken, das; –s, –

and[e]re; die (alle) ander[e]n; das (alles) and[e]re; etwas and[e]res; jemand anders; der eine, der and[e]re; ein andermal; das and[e]re Mal; von etwas ander[e]m (sprechen); eines ander[e]n (sich besinnen); unter ander[e]m.

ander[e]nfalls || ander[e]nteils || and[e]rerseits, anderseits

Andergeschwisterkind, das; –[e]s, –er

anderlei

andermal; ein andermal

ändern || Änderung, die; –, –en

anders; andersdenkend || anderseits

anderswo, anderswoher, anderswohin; wo anders

anderthalb

anderwärtig || anderwärts

anderweit || anderweitig

andeutungsweise

Andreas (m. P.)

Äneide, die; – (lat.); Lied von Äneas

Aneignung, die; –, –en

aneinander

Anekdote, die; –, –n (griech.); »noch nicht herausgegebene« kleine Geschichte, Geschichtchen, Witz || anekdotenartig

Anemo=.. (logie 2c.) (griech.); Lehre 2c. von den Winden

Anemone, die; –, –n (griech.); »Windblume«; s. Anemo=..

anerbieten; ich erbiete mich an || Anerbieten, das; –s, – || Anerbietung, die; –, –en

anerkanntermaßen

anerkennen; ich erkenne an

anerkennenswert

Anerkennung, die; –, –en

Aneroid, das; –[e]s, –e (griech.); Barometerart mit einer luftleeren und »feuchtigkeitslosen« gekrümmten Metallröhre

Aneurie, die; – (griech.); Nervenschwäche

Aneurysma; das; –[s], –ta und ...men (griech.); krankhafte Erweiterung einer Pulsader

anfädeln; angefädelt

Anfahrt, die; –, –en

Anfang, der; –[e]s, Anfänge; anfangs; im Anfang[e]; zu Anfang; Anfang Januar

Anfänger, der; –s, – || anfänglich || anfangs

anfechtbar; anfechten, vgl. fechten

anfeinden; angefeindet || Anfeindung, die; –, –en

anfeuchten; angefeuchtet || Anfeuchter, der; –s, – || Anfeuchtung, die; –, –en

anfleh[e]n; angefleht || Anflehung, die; –, –en

anflößen; angeflößt

anfrischen, vgl. frischen

angebbar

Angeberei, die; –, –en || angeberisch; (der) angeberischte

Angebetete, der, die; –n, –n

angeblich

angebrachtermaßen

Angedenken, das; –s, –

angehen; es geht mich an

Angel, der; –s, –; die Angel; –, –n

angelegentlichst; aufs angelegentlichste

Ang[e]ler, der; –s, –

Angelika (w. P.)

angeln

Angeln (Volk), *pl.*

Angelsachsen (Volk), *pl.*

Angelus=..(gebet 2c.) (lat. angelus, Engel); das Gebet Angelus domini nun-

ciavit, der Engel des Herrn verkündete
angenehm
Anger, der; –s, –
angesehen
angesessen [gesichts
Angesicht, das; –[e]s; an-
Anglaise, die; –, –n (franz.); englischer Tanz
Angler, Angeler, der; –s, –
Anglicismus, der; –, ..men (neulat.); eigentümlich englischer Ausdruck
anglikanisch || **Anglikanismus**, der; – (neulat.); Lehre der englischen Hochkirche
anglisieren (neulat.); nach englischer Weise den Pferden die Schwänze stutzen; englisch einrichten
Anglomane, der; –n, –n || **Anglomanie**, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Sucht, den Engländern nachzuahmen
anglotzen, vgl. glotzen
Angora (Ort)
Angreifer, der; –s, – || **Angreifung**, die; –
Angrenzung, die; –
Angriff, der; –[e]s, –e
Angst, die; –, Ängste; angst (u. bange) sein, werden, machen; mir ist, wird angst; in Angst sein
ängsten || **ängstigen** || **Ängstigung**, die; –, –en
ängstlich || **Ängstlichkeit**, die; –, –en
angstvoll [kelig
angular (lat.); eckig, win-
Anhäk[e]lung, die; –, –en
Anhakung, die; –, –en
anhalsen; du halsest und halst an, er halst an; du halstest an; angehalst
Anhang, der; –[e]s, (bei Schriften:) Anhänge
Anhänger, der; –s, –

anhängig; der Prozeß ist anhängig, s. v. w. bei Gericht angebracht
anhänglich; ergeben
Anhängsel, das; –s, –
anhangsweise
Anhau, der; –[e]s, –e
Anhauch, der; –[e]s
anheimeln; angeheimelt
anheimfallen, anheimgeben, anheimstellen; anheimgefallen ꝛc.
anheischig
anher
Anhörung, die; –, –en
Anhydrid, das; –[e]s, –e; wasserfreie chemische Verbindung
Anhydrit, der; –[e]s (griech.); Mineral, wasserfreier schwefelsaurer Kalk
Anilin, das; –[e]s; (Anil, s. v. w. Indigo, v. ind. nila, blau); eine aus Steinkohlenteer gewonnene organische Basis, zur Darstellung von »Anilinfarben« verwendbar
animalisch (lat.); tierisch, belebt
animalisieren (lat.-franz.); in tierischen Stoff verwandeln; vertieren || **Animalismus**, der; –(neulat.) || **Animalität**, die; –; das tierische Sein
animieren (lat.); ermuntern, beleben || **Animierung**, die; –
animos; (der) animoseste (lat.); aufgebracht, erregt || **Animosität**, die; –, –en; Gereiztheit, Erbitterung
Anis, der; –ses, –se (grch.); Pflanze, Samen derselben
Anisette, der; –[s], –s (franz.); Likörart
Ankauf, der; –[e]s, ..käufe || **ankaufen**, sich irgendwo ankaufen
Anke (Fisch), der; –n, –n

Anke, die; –, –n (mundartl.); Nacken, Genick
Anke, Anken, der; – (mundartl.); Butter, Fett
Anker, der; –s, – (lat. ancora, griech. ἄγκυρα) || **ankern**
Ankettung, die; –, –en
Ankömmling, der; –[e]s, [–e
Ankunft, die; –
Ankylose, die; –, –n (gr.); Steifheit eines Gelenkes
anlandbar
Anlände, die; –, –n
Anlaschung, die; –, –en; die Bezeichnung eines Baumes durch Weghauen eines Stückes (Lasche, s. d.) Rinde
Anlaß, der; ..lasses, ..lässe; aus Anlaß || **anläßlich**, s. v. w. aus Anlaß, bei
Anlauf, der; –[e]s, ..läufe
Anlege-..(schloß ꝛc.)
Anlehen, das; –s, –
Anlehnung, die; –, –en
Anleihe, die; –, –n
anmaßen; du maßest und maßt an; er maßt an, du maßtest an; angemaßt || **anmaßend** || **anmaßlich** || **Anmaßung**, die; –, –en
Anmerkung, die; –, –en
Anmut, die; –
anmuten; angemutet
anmutig || **anmutsvoll**
Anmutung, die; –, –en
Anna, Anne (w. P.); Ännchen
annähernd || **Annäherung**, die; –, –en
Annahme, die; –, –n
Annalen, *pl.* (lat.); Jahrbücher || **Annalist**, der; –en, –en; Schreiber von Annalen
Annaten, *pl.* (neulat.); Jahrgelder, eine Abgabe an den päpstlichen Stuhl bei Besetzung hoher geistlicher Ämter

annehmbar ‖ annehmlich
Annehmlichkeit, die; –, –en
annektieren (lat.); aneignen, einverleiben ‖ Annex, der u. das; –es, –e; Zubehör, Anhängsel ‖ Annexion, die; –, –en
Annihilation, die; – ‖ annihilieren (lat.); vernichten, als nichtig erklären
Anniversarien, *pl.* (lat.); jährliche Gedächtnisfeier
Anno; Anno elf, Anno dazumal (lat.); »im Jahr«
Annomination, die; –, –en (lat.); eine Redefigur, bei der ähnlich lautende Wörter nebeneinander gestellt werden
Annonce, die; –, –n (franz.); Ankündigung, Anzeige ‖ Annoncenbüreau; Anzeigenbesorgung ‖ annoncieren
Annotation, die; –, –en (lat.); Auf-, Einzeichnung, Vermerk
Annuität, die; –, –en (neulat.); jährliche Zahlung; *pl.* Jahresrenten
annullieren (lat.); für nichtig erklären
Annunciatenorden, der; –s, –; ital. Orden, zu Ehren der »Verkündigung« Mariä gestiftet
anomal ‖ Anomalie, die; –, –[e]n (griech.); Abweichung von der Regel, Regelwidrigkeit, Ausnahme
anonym ‖ Anonymität, die; –; Verschweigung des Namens, der Unterschrift ‖ Anonymus, der; –, ..mi u. ..men (griech.)
anorganisch (griech.); leblos, unbelebt
anormal (griech.-lat.); regelwidrig
Anpreisung, die; –, –en
Anquickung, die; –, –en
anranzen; angeranzt; vgl. ranzen
Anratung, die; –, –en
Anrichte, die; –, –n ‖ Anrichtetisch
anroden; angerodet
anrüchig ‖ Anrüchigkeit, die; –
Anrufung, die; –, –en
Anrühmung, die; –, –en
ans (an das); bis ans äußerste
Ansager, der; –s, – ‖ Ansagung, die; –, –en
ansässig ‖ Ansässigkeit, die; –
Anschaffung, die; –, –en
anschaulich ‖ Anschauung, die; –, –en
anscheinend
Anschiebsel, das; –s, –
Anschiffung, die; –, –en
Anschirrung, die; –, –en
anschlägig
Anschove; –, –n; An[s]chovis, die; –, –; vgl. Anchovis
anschuhen; angeschuht
anschuldigen; angeschuldigt ‖ Anschuldigung, die; –, –en
Anschwärzung, die; –, –en
ansehnlich
Ansehung, die; –, –en; in Ansehung
Anselm (m. P.)
Ansetzung, die; –, –en
ansichtig
Ansiedelei, die; –, –en ‖ Ansied[e]lung, die; –, –en ‖ Ansiedler, der; –s, –
Anspänner, der; –s, –
Anspielung, die; –, –en
ansprechend
Anspritzung, die; –, –en
anspruchslos; (der) anspruchsloseste
Anspülung, die; –, –en
Anstalt, die; –, –en
Anständigkeit, die; –, –en
anstatt; vgl. Statt
Ansteck- .. (ärmel 2c.)
Ansteckung, die; –, –en
anstellig
Anstich, der; –[e]s
anstößig
ansträngen (anschirren); angesträngt
Anstreicher, der; –s, – ‖ Anstreicherei, die; –, –en
anstrengen (abmühen); angestrengt ‖ Anstrengung, die; –, –en
Ansucher, der; –s, – ‖ Ansuchung, die; –, –en
Antagonismus, der; – (griech.); Widerstreit, Wettstreit, Feindschaft ‖ Antagonist, der; –en, –en; Gegner ‖ antagonistisch
antakeln; angetakelt ‖ Antakelung, die; –, –en
antarktisch (griech.); am Südpol (dem Nordpol gegenüber) liegend
Antecedentien u. ..zien, *pl.* (lat.); das frühere Verhalten jemandes, Vergangenheit, Vorleben
antedatieren (neulat.); vorausdatieren
antediluvianisch (neulat.); vorsündflutlich
Anteil, der; –[e]s, –e
Antentempel, der; –s, – (lat. templum in antis); Tempel in Rechtecksform mit einer von zwei Säulen getragenen Vorhalle
Anthologie, die; –, –[e]n (griech.); Blumenlese ‖ anthologisch
Anthracen, das; –[e]s (griech.); ein aus Kohlenteer gewonnenes Produkt, benutzt zur Darstellung von Alizarin

Antinomie.

Anthracit, der; –[e]s (griech.); Glanzkohle, älteste Steinkohle

Anthropolog, der; –en, –en || **Anthropologie**, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Natur des Menschen || **anthropologisch**

anthropomorphisch || **Anthropomorphismus**, der (gr.); Vorstellung Gottes mit »menschlicher Gestalt« u. menschlichen Eigenschaften

Anthropophag[e], der; ..gen, ..gen (griech.); Menschenfresser || **Anthropophagie**, die; –

anti=.. (deutsch 2c.) (gr.); feindlich, gegen=

Antibarbarus, der; –, – (neulat.); Feind der Rohheit; Buch zur Bekämpfung grober Sprachfehler

antichambrieren (franz.); sich im Vorzimmer aufhalten

Antichrist, der; –en, –en; auch –[es], –e (neulat.); Widersacher Christi, Teufel

anticipando; im voraus, vorweg || **Anticipation**, die; –, –en; die Vorwegnahme || **anticipieren** (lat.)

Antidot, das; –[e]s, –e || **Antidoton**; –[s], ..ta (griech.); Gegenmittel, Gegengift

antik (lat.); altertümlich, bes. dem klassischen Altertum angehörig || **Antike**, die; –, –n; klassisches Kunstwerk; sing. auch das klassische Altertum mit Bezug auf seine Kunstwerke || **antikisieren**, nach altklassischer Art gestalten

Antikritik, die; –, –en (gr.); Widerlegung einer Kritik

Antilope, die; –, –n (griech.?); Hirschziege

Antimon[ium], das; –s (gr., neulat.); Spießglanz, ein chemisches Element

Antipathie, die; –, –[e]n (gr.); Abneigung, Widerwille || **antipathisch**; (der) antipathischte

antiperistaltisch (griech.); –e Mittel, Brechmittel

antiphlogistisch (griech.); –e Mittel, gegen Entzündung

Antipode, der; –n, –n (griech.); Gegenfüßler; Gegner

Antiqua, die; – (lat.); latein. Schrift, Schriftgattung

Antiquar, der; –[e]s, –e (lat.) || **Antiquariat**, das; –[e]s, –e (neulat.); Handel mit alten Büchern || **antiquarisch**

antiquieren (lat.); veralten, für veraltet erklären

Antiquität, die; –, –en (lat.); altertümliches Werk; *pl.* auch die Gesamtheit der Gebräuche 2c. des Altertums

antisemitisch; judenfeindlich, s. anti=..

antiseptisch (griech.); gegen die Fäulnis wirkend

Antistrophe, die; –, –n (griech.); Gegenstrophe

Antithese, die; –, –n (gr.); Gegensatz || **antithetisch**

Antlitz, das; –es, –e

Antonia, **Antonie** (w. P.)

Anton[ius] (m. P.)

Antrag, der; –[e]s, ..träge

Antreibung, die; –, –en

Antritt, der; –[e]s, –e

Antwort, die; –, –en || **antworten**; geantwortet || **antwortlich**; nicht zu empfehlende Neubildung für: in Beantwortung

Anurie, die; – (griech.); Harnverhaltung

Anvertrauung, die; –, –en

Anwachs, der; ..wachses

Anwalt, der; –[e]s, –e, auch (minder gut) ..wälte || **Anwaltschaft**, die; –, –en

Anwärter, der; –s, – || **Anwartschaft**, die; –, –en || **anwartschaftlich**

anweisen s. weisen

anweißen s. weißen

anwenden s. wenden || **Anwendung**, die; –, –en

anwesend || **Anwesenheit**, die; –, –en

anwidern; angewidert

Anwohner, der; –s, –

Anwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse

Anzeichen, das; –s, –

Anzeige, die; –, –n || **anzeigen**; angezeigt || **Anzeiger**, der; –s, –

Anzettelung, die; –, –en || **Anzettler**, der; –s, –

Anziehung, die; –, –en

anzüglich

Anzündung, die; –, –en

äolisch, aus der Landschaft Äolien in Kleinasien; äolischer Dialekt

Äolos, **Äolus** (m. P.) (griech.); Gott der Winde || **Äolsharfe**, die; –, –n; Windharfe

Äonen, *pl.* (griech.); Ewigkeiten

Aorist, der; –es, –e (gr.); Tempus der griech. Konjugation, eigentlich »unbegrenzt, unbestimmt«

Aorta, die; –, ..ten (gr.); die große Pulsader

apagogisch (griech.); aus der Unrichtigkeit des Gegenteils folgernd

Apanage, die; –, –n (frz.); Jahrgeld von Prinzen || **apanagieren**

apart, eigentümlich

Aparte, das; –[s], –[s] (lat. a parte, beiseite); beiseite Gesprochenes auf der Bühne

[Apartement s. Appartement

Apathie, die; – (gr.); Teilnahmlosigkeit, Stumpfheit || apathisch; (der) apathischte

Aperçu, das; –[s], –s (franz.); kurze Übersicht

Apfel, der; –s, Äpfel; das Äpfelchen; Apfelmus

Apfelsine, die; –, –n (holl.); eigentl. »chinesischer Apfel«; aus China, früher Sina genannt, eingeführte Frucht

Aphelium, das; –[s], ..lien u. ..lia (griech.); Sonnenferne

Aphorismus, der; –, ..men (griech.); kurz hingeworfener Gedanke, Gedankensplitter || aphoristisch; abgerissen, hingeworfen

aphrodisisch, auf Aphrodite bezüglich || Aphrodite (griech.); »schaumgeborne« Göttin, Venus

Aplomb, der; –s (franz.); Sicherheit, Zuversichtlichkeit im Auftreten, Nachdruck

apodiktisch (griech.); unwiderleglich, mit voller Bestimmtheit ausgesprochen

Apogäum, das; –[s], ..gäen (griech.); Erdferne

Apokalypse, die; – (gr.); »Offenbarung« Johannis || apokalyptisch

Apokope, die; – (griech.); Verkürzung eines Wortes am Ende

Apokryph, das; –[e]s, –en (griech); etwas Unechtes, *pl.* die nicht geoffenbarten Schriften d. Bibel || apokryph[isch], unecht, untergeschoben

Apollo[n] (griech.); Gott des Lichtes

Apollonia (Stadt)

Apollonius (m. P.)

Apolog, der; –[e]s, –e (griech.); Lehrfabel

Apologet, der; –en, –en || apologetisch || Apologie, die; –, –[e]n (gr.); Verteidigung

Apophthegma, das; –[s], –ta (griech.); Sinnspruch, Denkspruch

apoplektisch || Apoplexie, die; –, –[e]n (griech.); Schlagfluß

Apostasie; die; –, –[e]n (griech.); Abtrünnigkeit, Abfall vom Glauben || Apostat, der; –en, –en

Apostel, der; –s, – (gr.); »Ausgesandter«

a posteriori (lat.); durch Erfahrung, Übung; Gegensatz: a priori, s. d.

Apostolat, das; –[e]s, –e; Apostelamt, Bischofswürde; s. Apostel

Apostolikum, das; –s

apostolisch s. Apostel; das Apostolische Glaubensbekenntnis[1] u. das apostolische Glaubensbekenntis.

Apostroph, der; –[e]s, –e (gr.); Auslassungszeichen

Apostrophe, die; –, –n (griech.); Anrede

apostrophieren s. die vor. Wörter; mit Auslassungszeichen versehen; anreden, anfahren

Apotheke, die; –, –n (gr.); »Aufbewahrungsort« für Heilmittel || Apotheker, der; –s, –

Apotheose, die; –, –n (gr.); Vergötterung

Apparat, der; –[e]s, –e (lat.); Vorrichtung, Zubehör

Appartement, das; –s, –s (franz.); Wohnung; Abort (in diesem Sinne nicht franz.)

Appell, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Aufruf, Sammelruf

Appellant, der; –en, –en; der Berufung Einlegende, »Berufungskläger« || Appellat, der; –en, –en; der, gegen den Berufung eingelegt wird, »Berufungsbeklagter« || Appellation, die; –, –en (lat.); Berufung

Appellativ[um], das; –[s], ..va und ..ve[n] (lat.); Gattungsbegriff, -name

appellieren (lat.); Berufung einlegen

Appendix, der; –[es], –e und ..dices (lat.); Anhang, Anhängsel

Appertinens, das; –, ..nentien und ..nenzien (lat.); Zubehör || Appertinenz, die; –, –en (neulat.); Zubehör

Appetit, der; –[e]s, –e (franz.); Neigung, Eßlust || appetitlich; anmutend, die Eßlust reizend

applanieren (lat.); ebnen, ausgleichen || Applanierung, die; –, –en

applaudieren (lat.); Beifall klatschen, spenden || Applaus, der; ..plauses, ..plause

applicieren s. applizieren

Applikation, die; –, –en (lat.); Anwendung, Fleiß || Applikatur, die; –, –en (neulat.); Fingersatz; eigentlich zweckmäßiger Gebrauch || applizieren (lat.); anwenden, beibringen

Appoint, der; –s, –s (frz.); Zuschuß, Geldschein von

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. S. XVII). Vgl. auch Athanasianisches, Nicäisches Glaubensbekenntnis.

kleinerem Betrag; Stück; Wechsel
apportieren (lat.); herbeibringen; apport! such's! Zuruf an Hunde
Apposition, die; –, –en (lat.); Zusatz; erklärender Zusatz, Beifügung
Apprehension, die; –, –en (lat.); Furcht || **apprehensiv**; furchtsam
Appreteur, der; –[e]s, –e || **appretieren** (franz.); zubereiten, der Ware schönes Ansehen geben || **Appretur**, die; –, –en; Herrichtung, Glanz
Approbation, die; –, –en || **approbieren** (lat.); billigen, genehmigen
Approche, die; –, –n (frz.); Laufgraben [nähernd
approximativ (lat.); an-
Aprikose, die; –, –n (arab. Urspr., aus portug. albricoque; al ist der arab. Artikel) [(lat.)
April, der; –u. –[e]s, –e
a priori (lat.); von vornherein, aus Vernunftgründen; Gegensatz: a posteriori, s. d.
apropos (franz.); nebenbei bemerkt; da fällt mir ein
Apside, Apsis, die; –, ..siden (griech.); Wendepunkt in der Bahn eines Planeten; Wölbung einer Nische, des Chors; Seitenschiff; vgl. Abseite
aptieren (lat.); anpassen, zurechtmachen
Aquädukt, der; –[e]s, –e (lat.); Wasserleitung
Aquamarin, der; –[e]s, –e (neulat.); ein Edelstein
Aquarell, das; –[e]s, –e (ital.); Gemälde aus Wasserfarben || **aquarellieren**
Aquarium, das; –[s], ..rien (lat.); Wasserbehälter mit lebenden Tieren und Pflanzen
Aquatinta, die; – (ital.); eine Art des Kupferstichs, welche die Tuschzeichnung nachahmt
Äquator, der; –s (lat.); »Gleicher«, Mittellinie, die Linie || **äquatorial**
Aquavit, der; –[e]s, –e (neulat.); Lebenswasser, Branntwein
Äquilibrist, der; –en, –en (lat.); Seiltänzer || **äquilibristisch**
Äquinoktialstürme, Frühlings- und Herbststürme || **Äquinoktium**, das; –[s], ..tien (lat.); Tag- und Nachtgleiche
äquivalent (lat.); gleichwertig || **Äquivalent**, das; –[e]s, –e; gleichwertiger Ersatz, Entschädigung || **Äquivalenz**, die; –, –en; Gleichheit des Wertes [schlüpfrig
äquivok (lat.); zweideutig,
Ar (Maß), der u. das; –[e]s, –e; drei Ar (franz. are, aus lat. area, freier Platz, Fläche); Flächenmaß
Ära, die; –, Ären (lat.); Zeitrechnung; Zeitraum
Araber, der; –s, –
Arabeske, die; –, –n (frz.); Verzierung nach Art der arabischen Laubgewinde u. dgl. an Bauwerken; Laubwerk
Arabien (Land) || **arabisch**
Arak s. Arrak
Aräometer, der u. das; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen des spezifischen Gewichts
ärarisch || **Ärar[ium]**, das; –s, ..rien (lat.); Staatsschatz
Arbeit, die; –, –en || **arbeiten** || **Arbeiter**, der; –s, – || **arbeitsam**
Arbitrage, die; –, –n (frz.); Vergleichung der Wechselkurse und Auswahl des vorteilhaftesten
arbiträr (franz.); nach Ermessen, willkürlich || **arbitrieren**; nach Ermessen feststellen, ausmitteln
Arcanum, das; –[s], ..na (lat.); Geheimmittel
Archaismus, der; –, ..men (griech.); altertümlicher Ausdruck || **archaistisch**
Archäolog, der; –en, –en || **Archäologie**, die; –, –[e]n (gr.); Altertumskunde || **archäologisch**
Arche, die; –, –n (lat. arca, Kasten)
Archidiakonat, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Archidiakonus || **Archidiakonus**, der; –, ..konen (gr.); Titel von Geistlichen
Archimandrit, der; –en, –en; Würde in der griech. Kirche, Oberabt
Archimedes (m. P.)
Archipel, der; –s, – u. –e (griech.); Inselmeer
Architekt, der; –en, –en (griech.); Baumeister || **Architektonik**, die; –, –en; Wissenschaft der Baukunst || **architektonisch** || **Architektur**, die; –, –en (griech., lat.); Baukunst, Baustil
Architrav, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.-lat.); der verbindende Balken über den Säulen
Archiv, das; –[e]s, –e (gr.); Urkundensammlung; gelehrte Zeitschrift || **archivalisch** || **Archivar**, der; –s, –e; Vorsteher eines Archivs
Archont, der; –en, –en (gr.); »Herrscher«, hoher Beamter in Athen

Area, die; –, –s u. Areen (lat.); Fläche, Kampfplatz; vgl. Ar || Areal, das; –[e]s, –e; Flächeninhalt eines Grundstücks
Arena, die; –, ..nen (lat.); sandbestreuter (Kampf-)Platz
Areopag, der; –[e]s, –e (griech.); Gerichtshof in Athen
arg; ärger, (der) ärgste; im argen
Arg, das; –en; ohne Arg; kein Arg haben
Argentan, das; –[e]s (neulat.); Neusilber
Ärger, der; –s || ärgerlich || ärgern || Ärgernis, das; ..nisses, ..nisse
arglos; (der) argloseste
Argos, Argus (m. P.), auch s. v. w. scharfer Beobachter
Argot, das; –[s] (franz.); Rotwelsch, Gaunersprache
Argument, das; –[e]s, –e (lat.); Beweis; Inhaltsangabe || Argumentation, die; –, –en; Beweisführung || argumentieren
Argus, Argos s. d.
Argwohn, der; –[e]s
argwöhnen || argwöhnisch; (der) argwöhnischte
Ariadne (w. P.)
Arianer, der; –s, –; Angehöriger einer christlichen Sekte, nach Arius benannt || arianisch || Arianismus, der; –
Arie, die; –, –n (ital.); Lied
Arier (Volk) *pl.*
Arion (m. P.)
arioso (ital.); in Liederart vorgetragen || Arioso, das; –[s], –s; ein »arioso« vorgetragenes Tonstück
Aristokrat, der; –en, –en (griech.); Anhänger der Adelsherrschaft, Vornehmer || Aristokratie, die; –, –[e]n || aristokratisch; (der) aristokratischte
Aristophanes (m. P.)
Aristoteles (m. P.), berühmter griechischer Philosoph || Aristoteliker, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Aristoteles || aristotelisch, dieser Lehre entsprechend
Arithmetik, die; – (griech.); Zahlenlehre, Lehre von der Rechenkunst || Arithmetiker, der; –s, – || arithmetisch
Arkade, die; –, –n (franz.); Schwibbogen, *pl.* Bogenhalle
Arkadien (Land) || Arkadier, der; –s, – || arkadisch
Arkanum s. Arcanum
Arkebuse, die; –, –n (frz.); Hakenbüchse || Arkebusier, der; –[e]s, –e
Arktis, die; – (gr.); Nordpolregion || arktisch (gr.); am Nordpol gelegen, nördlich
arm; ärmer, (der) ärmste; arm und reich (Leute); die Armen
Arm, der; –[e]s, –e; das Ärmchen
Armada, die; –, –s (span.); eigentl. Rüstung; Flotte, bes. die große von Philipp II. 1588 gegen England ausgerüstete Flotte
Armadill, das; –[e]s, –e (span.); Gürteltier
Armatur, die; –, –en (lat.); Wehr, Kriegsausrüstung des Soldaten; das an den Magnet gehängte Eisen, zur Verstärkung der Kraft desselben dienend
Armbrust, die; –, –e u. ..brüste (aus neulat. arcubalista, Bogenwurfgeschoß, umgebildet)
Armee, die; –, –[e]n (frz.); Heer || Armeecorps, das; –, –; vgl. Corps
Ärmel, der; –s, –
Arm[e]sünderglocke, die; –, –n
armieren (lat.); bewaffnen, ausrüsten || Armierung, die; –, –en
..-armig (langarmig ꝛc.)
Armillarsphäre, die (lat. u. griech.); aus Ringen bestehende Kugel zur Veranschaulichung der Erd- und Himmelskreise
Armin (m. P.)
Arminianer, der; –s, – || Arminianismus, der; – (neulat.); reformierte Sekte
armlang
ärmlich || Ärmlichkeit, die; –, –en
Ärmling, der; –[e]s, –e; Ärmel zum Überstreifen
armselig
Armsünderglocke, Armesünderglocke, die; –, –n
Armut, die; –
Armvoll, der; –, –
Arnika, die; – (griech.); Pflanze, Wohlverleih
Arnold (m. P.)
[Arnte s. Ernte
Arnulf (m. P.)
Arom, das; –[e]s; das Aroma; –s, Arome u. Aromata (gr.); Gewürz, Wohlgeruch || aromatisch; (der) aromatischte; würzig, wohlriechend
Aron, Aaron (m. P.)
arpeggieren (ital.); nach Harfenart spielen || arpeggio || Arpeggio, das; –[s], –s; vgl. Adagio
[Arquebuse s. Arkebuse
Arrak[1], der; –[e]s, –e u. –s (ind.); Reisbranntwein

[1] B. schreibt Arak.

Arrangement, das; -s, -s || **arrangieren** (frz.); einrichten, vergleichen

Arrest, der; -es, -e (neulat.); Haft; Beschlag || **Arrestant**, der; -en, -en; Verhafteter, Gefangener || **Arrestation**, die; -, -en; Verhaftung || **Arrestatorium**, das; -s, ..rien; Haftbefehl || **Arrestlegung**, die; -, -en; Beschlagnahme || **arretieren** (franz.); verhaften 2c.

Arretur, die; -, -en; Festnahme; vgl. Arrest; auch das Anhalten des Pferdes im Lauf

Arrieregarde, die; -, -n (franz. arrière-garde); Nachhut

Arrierepensee, die; -, -s (franz. arrière-pensée); geheimer Vorbehalt, Hintergedanke

arrogant (lat.); anmaßend || **Arroganz**, die; -

arrondieren (franz.); abrunden

Arrondissement, das; -s, -s (franz.); in Frankreich Unterabteilung eines Departements

Arsch, der; -es, Ärsche || **Arschleder**, das; -s, - || **ärschlings**

Arsen, das; -[e]s; s. v. w. Metall des Arseniks

Arsenal, das; -[e]s, -e (franz., arab. Urspr.); Zeughaus, Vorratsraum, besond. für Ausrüstungsgegenstände

arsenig || **Arsenik**, das; -s (griech.); bekanntes Gift, Fliegenstein || **arsenikalisch** || **arsenikhaltig**

Arsis, die; -, ..sen (griech.); Hebung, Aufschlag

Art, die; -, -en

Artefakt, das; -[e]s, -e (neulat.); Kunsterzeugnis

Artemis (griech.); Göttin des Mondes, der Jagd [u. s. w.

arten

Arterie, die; -, -n (gr.); Schlag- oder Pulsader

artesischer Brunnen; durch Bohren erhaltener Brunnen, zuerst in Artois, daher der Name

Arthur, Artur (m. P.)

artig

..-**artig** (kalkartig 2c.)

Artigkeit, die; -, -en

Artikel, der; -s, - (lat.); »kleines Gelenk, Glied«; Geschlechtswort; Ware, Handelsgegenstand

Artikulation, die; -, -en (lat.); Gliederung; Gelenkverbindung; deutliche Aussprache der einzelnen Laute || **artikulieren**; deutlich aussprechen

Artillerie, die; -, -[e]n (franz.); Geschützwesen, Truppengattung || **Artillerist**, der; -en, -en; Geschützsoldat, Feuerwerker [(ital.); Speisedistel

Artischocke, die; -, -n

Artist, der; -en, -en (frz.); Künstler || **artistisch**

Artland, das; -[e]s; Pflugland

Artur, Arthur (m. P.)

Artus (m. P.)

Arz[e]nei[1], die; -, -en || **Arzt**, der; -es, Ärzte; die Ärztin, -, -nen (aus dem griech. ἀρχίατρος, Oberarzt) || **ärztlich**

As, das; Asses, Asse; auch: -, - (lat.); altrömische Kupfermünze, die Eins auf Karten

[1] Bayern, Württemberg und Baden haben nur »Arznei«, Preußen hat nur »Arzenei«, Sachsen beide Formen.

As, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als a

Asa, die; -; Asa fœtida (neulat.); Teufelsdreck || **Asant**, der; -[e]s; ein Harz, Teufelsdreck

Asbest, der; -es, -e (gr.); Steinflachs, aus dessen Fäden unverbrennliche Gewebe herzustellen sind

Ascendent, der; -en, -en (lat.); Vorfahr, meist *pl.* Verwandte in »aufsteigender« Linie || **Ascendenz**, die; -; Verwandtschaft in aufsteigender Linie || **ascendieren**; aufsteigen, befördert werden || **Ascension**, die; -, -en

Ascese, Askese, die; (griech.); strenge Bußübung, enthaltsame Lebensweise || **Ascet, Asket**, der; -en, -en || **Ascetik, Asketik**, die; - || **Asceticker, Asketiker**, der; -s, - || **ascetisch, asketisch**

Asch, der; -es, Äsche; Topf

Asche, die; -, -n || **asch**-. (farbig 2c.)

Äsche, die; -, -n; Fisch

Aschenbrödel, der u. das; -s, - [ben

asch[en]farbig, aschfar-

Aschermittwoch, der; -s, [-e

äschern

aschfahl || **aschfarben, asch[en]farbig** || **aschig**

Äschylos, Äschylus (m. [P.)

Ascidien, *pl.* (gr.); Seescheiden, Molluskenart

Asen (Götter), *pl.*

äsen; du äsest u. äst, er äst; du ästest; geäst

Asiat, der; -en, -en || **asiatisch** || **Asien** (Land)

Askanien (Land) || **Askanier** [(m. P.)

Askanios, Askanius

Askariden, *pl.* (griech.); Fadenwürmer

Askese, Asket, Asketik, Asketiker, asketisch; vgl. Ascese 2c.

asklepiadischer Vers

Asklepios, Äskulap (m. P.); Gott der Heilkunde

Asmodi (m. P.)

Äsop[os] (m. P.)

Aspasia (w. P.)

Aspekt, der; –[e]s, –en (lat.); Ansicht; *pl.* Aussichten, Vorzeichen

Asphalt[1], Asphalt, der; –[e]s, –e (griech.); Erdharz || asphaltieren, asphaltieren, mit Asphalt bedecken || asphaltisch, asphaltisch

Asphodill, Affodill, das; –[e]s, –en (gr.); Pflanze, Goldwurzel

Asphyxie, die; –, –[e]n (griech.); Stocken des Pulses, Scheintod

Aspirant, der; –en, –en (lat.); Bewerber

Aspirata, die; –, ..tä u. ..ten (lat.); Hauchlaut || Aspiration, die; –, –en (lat.); Aussprache mit einem Hauchlaut; Streben nach etwas

Aspirator, der; –s, ..–en (neulat.); Apparat zur Erzeugung eines Luftstroms durch Saugen, Art Ventilator

aspirieren s. Aspiration

[Aß s. As

Assassine, der; –n, –n (franz.); Meuchelmörder; mohammedanische Sekte

Assekurant, der; –en, –en (neulat.); der die Versicherung übernehmende || Assekuranz, die; –, –en; Versicherung || Assekuranzpolice, die; –, –en; vgl. Police, Versicherungsschein || Assekuranzprämie, die; –, –n; vgl. Prämie, Versicherungsgebühr || Assekurat, der; –en, –en; der Versicherte || assekurieren; versichern

Assel, die; –, –n (aus lat. asellus, Eselchen)

Assemblee, die; –, –[e]n (franz.); Versammlung, Gesellschaft

[äßen s. äsen

assentieren (lat.); zustimmen; für den Militärdienst tauglich erklären

Assertion, die; –, –en (lat.); bestimmte Behauptung || assertorisch; als wirklich behauptend

Asservat, das; –[e]s, –e[n] (neulat.); aufbewahrter Gegenstand || asservieren; aufbewahren

Assessor, der; –s, –en (lat.); »Beisitzer«, Titel

Assibilation, die; –, –en (lat.); Aussprache mit einem Zischlaut || assibilieren

Assiette, die; –, –n (frz.); Haltung; Teller, Gericht

Assignat, der; –en, –en (lat.); der, auf welchen eine Anweisung lautet || Assignate, die; –, –n (franz., lat.); Anweisung; *pl.* französisches Papiergeld zur Zeit der ersten Republik || assignieren; anweisen

Assimilation, die; –, –en || assimilieren (lat.); ähnlich machen; angleichen

Assise, die; –, –n (franz.); Sitzung; *pl.* Schwurgericht

Assisi (Ort)

Assistent, der; –en, –en; Gehilfe || Assistenz, die; –, –en; Beistand || assistieren (lat.); beistehen, helfen, zugegen sein

Association, die; –, –en (neulat.); Verbindung; Geschäftsgenossenschaft; Ideenassociation, »Gedankenverbindung«

Associé, der; –[s], –s (frz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber || associieren

Assonanz, die; –, –en (lat); Anklang, Gleichklang der Vokale, Halbreim || assonieren

assortieren (franz.); das Warenlager nach Arten ordnen und vollständig machen; sich versehen mit; wohl assortiert, gut ausgestattet || Assortiment, das; –s, –e

assumieren (lat.); annehmen, gelten lassen

Assumtion, die; –; Himmelfahrt Christi; s. assumieren

Assyrien (Land) || Assyrier, der; –s, – || assyrisch

Ast, der; –es, Äste; das Ästchen

Asteismus, der; –, ..men (griech.); städtische Feinheit; »Urbanität«, Witz

Aster, die; –, –n (griech.); Sternblume

ästen

---

[1] Die amtliche Schreibung ist »Asphalt«; da aber eine Etymologie, nach welcher s zu der ersten Silbe gezogen werden müßte, nicht bekannt ist, so halte ich die weitverbreitete Schreibung »Asphalt«, die sich unter anderm in den Wörterbüchern von Pape, Klotz, Sachs und Sanders findet, und die der Regel entspricht, daß in Fremdwörtern vor p nur dann s steht, wenn die Etymologie den S-Laut der vorhergehenden Silbe zuweist, für die bessere und stelle sie als gleichberechtigt neben die amtlich angegebene. Vgl. auch die folgenden Wörter.

asterisch (griech.); sternähnlich

Asterismus, der; – (gr.); Sternbild

Asteroid, der; –[e]s u. –en, –en; Bezeichnung der kleinen Planeten; s. Asterismus

Asthenie, die; – (griech.); Körperschwäche

Asthenopie, die; – (griech.); Schwachsichtigkeit

Ästhetik, die; – (griech.); Lehre vom Schönen || **Ästhetiker**, der; –s, – || **ästhetisch**; (der) ästhetischte

Asthma, das; –s (griech.); Engbrüstigkeit || **asthmatisch**

ästig

Astigmatismus, der; – (griech.); eine fehlerhafte Beschaffenheit des Auges

ästimieren (lat.); schätzen, würdigen

Ästling, der; –[e]s, –e

Astral-..(lampe ꝛc.) (gr.); »Stern«-.. (lampe ꝛc.)

Astrognosie, die; – (gr.); Kenntnis der Sternbilder

Astrograph, der; –en, –en (griech.); Apparat zum Zeichnen von Sternkarten || **Astrographie**, die; –; Sternbeschreibung

Astrolabium, das; –[s], ..bien (griech.); Werkzeug zum Bestimmen der Höhe eines Sterns

Astrolog, der; –en, –en (griech.); Sterndeuter || **Astrologie**, die; –, –[e]n || **astrologisch**

Astronom, der; –en, –en (griech.); Sternkundiger || **Astronomie**, die; –, –[e]n || **astronomisch**

Ästuarium, das; –[s], ..rien (lat.); Dampfbad; *pl.* Flutmündungen

Asyl, das; –[e]s, –e (gr.); Zufluchtsort, Freistatt

asyndetisch, unverbunden

Asyndeton, das; –[s], ..ta (gr.); Auslassung des Bindeworts

Atavismus, der; – (neulat.); Erblichkeit von körperlichen und geistigen Eigenschaften auf Enkel und Urenkel

Atelier, das; –s, –s (frz.); Werkstatt

Atellanen, *pl.* (lat.); altitalische Volkspossenspiele

Atem, der; –s || **Atemholen**, das; –s || **atemlos**

a tempo (ital.); zu gleicher Zeit

Athalia (w. P.)

Athanasianisches Glaubensbekenntnis; vgl. auch apostolisch

Athanasius (m. P.)

Athanatismus, der; – (griech.); Unsterblichkeit, Glaube daran

Athaulf (m. P.)

Atheismus, der; – (gr.); Gottesleugnung || **Atheist**, der; –en, –en || **Atheisterei**, die; –, –en || **atheistisch**

[**Athem** s. Atem

Athen (Stadt)

Athenäum, das; –[s], ..näen; urspr. Tempel der Athene; höhere Lehranstalt, Akademie; Name von gelehrten Zeitschriften

Athene (griech.); Göttin der Kunst ꝛc.

Athener, athenisch, besser als die lat. Form **Athenienser, atheniensisch**

Äther, der; –s (griech.); feine Luft im Weltraum; eine flüchtige entzündbare Flüssigkeit || **ätherisch**; (der) ätherischte; ätherartig; himmlisch || **ätherisieren**; Äther anwenden, mit Äther behandeln

Äthiopien (Land)

Äthiopier, der; –s, – || **äthiopisch**

Athlet, der; –en, –en (gr.); Wettkämpfer im Faustkampf; sehr starker Mann; Riese || **Athletik**, die; – || **athletisch**

[**athmen** s. atmen

Äthyl, das; –[e]s (griech.); ein sehr flüchtiger Körper, das Radikal zahlreicher Ätherverbindungen

Ätiologie, die; – (griech.); Lehre von den Ursachen, bes. der Krankheiten

Atlant, der; –en, –en (gr.); vgl. Atlas

atlantisch; Atlantischer Ocean

Atlas (Zeug), der; – und ..lasses, ..lasse; (Kartenwerk), der; – und lasses, ..lanten; (Gebirge), der; –

atlassen; von Atlas

atmen

..-atmig (kurzatmig ꝛc.)

Atmometer, der u. das; –s, – (griech.); Verdunstungsmesser

Atmosphäre, die; –, –n (griech.); Dunstkreis || **Atmosphärilien**, *pl.* (gr., lat.); die in der Atmosphäre vorkommenden Stoffe || **atmosphärisch**; atmosphärische Einflüsse, Witterungsverhältnisse

Atmung, die; –

Ätna (Berg)

Atolle, die; –, –n (malaiisch); ringförmige, eine Lagune einschließende Koralleninsel

Atom, das; –[e]s, –e (gr.); der nicht mehr teilbare kleinste Teil der Materie; Ur-Teil || **Atomismus**, der; –; Lehre von der Entstehung der Welt aus Atomen || **Atomist**, der; –en, –en; Anhänger des Atomismus || **atomistisch**

Atonie, die; – (griech.); Schlaffheit des Körpers
Atout, das; –[s], –s (frz.); Trumpf
à tout prix (franz.); um jeden Preis
Atrium, das; –[s], Atrien (lat.); Vorhalle
Atrophie, die; – (griech.); mangelhafte Ernährung
Atropin, das; –[e]s (gr.); ein aus der Tollkirsche gewonnenes Alkaloid
Atropos (griech.); Name einer der drei Parzen
ätsch!
Attaché, der; –s, –s (franz.); »Zugeordneter«, bes. d. einer Gesandtschaft
Attachement, das; –s, –s (franz.); Anhänglichkeit || attachieren; anschmiegen, anschließen, beigesellen
Attacke, Attaque, die; –, –n (franz.); Angriff || attackieren, attaquieren
Attentat, das; –[e]s, –e (neulat.); gewaltsamer Angriff, Mordversuch || Attentäter, der; –s, – (neue Wortbildung)
Attention, die; –, –en (lat.); Aufmerksamkeit
Attest, das; –es, –e; das Attestat; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung, Zeugnis, Beglaubigung || attestieren
Attich, der; –[e]s, –e (gr. Urspr.); Pflanze, Ackerholunder
Atticismus, der; –, ..men (griech., lat.); Mundart der Athener, Feinheit der Rede
Attika (Land)
Attika, die; –, ..ken (gr.); ein Aufsatz über dem Hauptgesimse eines Gebäudes, daher auch Halbgeschoß
Attila (m. P.)
Attila, der; –s, –s (ungar.); Husarenrock
attisch
Attitüde, die; –, –n (frz.); Haltung, Gebärde
Attraktion, die; –, –en (lat.); Anziehung
Attrappe, die; –, –n (frz.); Falle || attrappieren; erwischen
Attribut, das; –[e]s, –e (lat.); Beigelegtes, Eigenschaft, Merkmal, Sinnbild || attributiv; als Eigenschaft beigelegt
ätzbar
Ätzel, die; –, –n
atzen u. ätzen (füttern, beköstigen; ätzen auch s. v. w. beizen); du ätzest u. ätzt, er ätzt; du ätztest; geätzt || Atzung (Fütterung, Nahrung); Ätzung (das Beizen), die; –, –en
au!
auch; wenn auch
Audienz, die; –, –en (lat.); Gehör, Zutritt
Auditeur, der; –[e]s, –e (franz.); Militärrichter, »Feldrichter«
Auditor, der; –s, –en (lat.); Zuhörer; auch s. v. w. Auditeur || Auditorium, das; –[s], ..rien; Hörsaal, Zuhörerschaft
Au[e], die; –, –n
Auer-.. (ochs ꝛc.)
auf; auf und ab gehen; straßauf, straßab ꝛc.; auf daß; auf einmal; aufeinander; aufs beste; aufs äußerste; aber: seine Wahl ist auf das Beste gefallen, er ist auf das Äußerste gefaßt
aufbahren; aufgebahrt
Aufbehaltung, die; –, –en
Aufberstung, die; –, –en
Aufbietung, die; –, –en
aufbreiten; das Tischtuch, den Mantel
Aufbringung, die; –, –en
Aufbürdung, die; –, –en
Aufdringung, die; –, –en
Aufdrückung, die; –, –en
Aufdunstung, die; –, –en
aufeinander
Aufenthalt, der; –[e]s, –e
Auferstehung, die; –
auffädeln, auffädmen; aufgefädelt, aufgefädmet
auffallend, auffällig || Auffälligkeit, die; –, –en
Auffangung, die; –, –en
Auffindung, die; –, –en
aufführbar
aufgeblasen
Aufgebung, die; –, –en
aufgedunsen
aufgeklärt
aufgeräumt
aufgeregt
aufgewärmt
aufgeweckt
Aufgrabung, die; –, –en
Aufhalt, der; –[e]s
aufheben; viel Aufhebens machen, wie viel Wesens machen
Aufheiterung, die; –, –en
Aufhellung, die; –, –en
Aufhetzung, die; –, –en
aufhissen; aufgehißt; vgl. hissen
aufhöhen; aufgehöht
Aufkeimung, die; –, –en
Aufklärung, die; –, –en
Aufknüpfung, die; –, –en
Aufkunft, die; –; das Aufkommen, Genesung
Auflage, die; –, –n
Auflanger, der; –s, –
Auflassung, die; –, –en; gerichtliche Übertragung von Grundeigentum
Auflegung, die; –, –en
Auflehnung, die; –, –en
Aufmachung, die; –
Aufmerker, der; –s, – || aufmerksam
Aufmunterung, die; –, –en
aufmutzen; du mutzest u. mutzt auf, er mutzt auf;

du muztest auf; aufgemutzt
Aufnahme, die; –, –n
äufnen (mundartl., bes. in der Schweiz, von auf); in die Höhe kommen, bringen
Aufpasser, der; –s, –
aufprotzen; du protzest u. protzt auf, er protzt auf; du protztest auf; aufgeprotzt
aufrauhen; aufgerauht
aufrecht; aufrecht halten
Aufrecht[er]haltung, die; –
Aufreißung, die; –, –en
Aufreizung, die; –, –en
Aufrufung, die; –, –en
Aufruhr, der; –[e]s, –e || Aufrührer, der; –s, – || aufrührerisch; (der) aufrührerischte
Aufrüttelung, die; –, –en
aufs (auf das); aufs beste; aufs deutlichste; aufs neue; vgl. auf
Aufsagung, die; –, –en
aufsässig
Aufsatz, der; –es, ..sätze; das Aufsätzchen
aufsätzig, s. v. w. aufsässig
Aufschichtung, die; –, –en
Aufschiebung, die; –, –en
aufschneiderisch; (der) aufschneiderischte
Aufschub, der; –[e]s
Aufschürzung, die; –, –en
Aufschüttung, die; –, –en
Aufseher, der; –s, –
Aufsparung, die; –, –en
Aufspeicherung, die; –, –en
Aufspürung, die; –, –en
aufständisch
Aufstapelung, die; –, –en
aufstößig
Aufsuchung, die; –, –en
auftakeln; aufgetakelt || Auftakelung, die; –, –en
auftauen; aufgetaut
[aufthauen s. auftauen
[aufthürmen s. auftürmen
auftischen; du tischest und tischt auf, er tischt auf; aufgetischt
Auftrag, der; –[e]s, ..träge
auftürmen; aufgetürmt
Aufwand, der; –[e]s
Aufwarte=.. (frau 2c.)
aufwärts
Aufweckung, die; –, –en
Aufweichung, die; –, –en
Aufwerfung, die; –, –en
Aufwiegelei, die; –, –en || Aufwiegelung, die; –, –en || Aufwiegler, der; –s, – || aufwieglerisch
Auge, das; –s, –n; das Äugelchen, Äuglein
äugeln
Augenblick, der; –[e]s, –e; augenblicks || augenblicklich
Augenbraue, die; –, –n
Augendienerei, die; –, –en
Augenlid, das; –[e]s, –er
Augenmerk, das; –[e]s
Augennichts, Augennicht, das; – u. –[e]s; Name des Zinkoxyds in der Augenheilkunde
augenscheinlich
Augias (m. P.)
..=äugig (vieläugig, blauäugig, argusäugig 2c.)
Augit, der u. das; –[e]s, –e (griech.); eine Kieselart
Äuglein, das; –s, –
Augment, das; –[e]s, –e; Zuwachs; Bildungselement zu Anfang des Wortes || Augmentation, die; –, –en (lat.); Vermehrung; in der Musik Wiederholung eines Themas in Noten von doppeltem Wert || augmentieren; vermehren, vergrößern
Augsburg (Stadt) || Augsburger, der; –s, – || augsburgisch, aber (wie zu einem Eigennamen geworden) die Augsburgische Konfession; vgl. apostolisch
Augur, der; –s und –en, –en (lat.); Vogelschauer || augurieren (lat.); vorhersagen, mutmaßen
August, Augustus (m. P.)
August (Monat), der; –[es], –e (lat.)
Augusta, Auguste (w. P.)
augusteisch; ein augusteisches Zeitalter
Augustiner, der; –s, –
Augustin[us] (m. P.)
Auktion, die; –, –en (lat.); »Vermehrung«, Versteigerung || Auktionator, der; –s, –en || auktionieren
[Auktorität s. Autorität
Aula, die; –, –s u. Aulen (lat.); Halle, bes. Versammlungssaal an höhern Lehranstalten; Festsaal
Aurelia (w. P.) || Aurelius (m. P.)
Aureole, die; –, –n (lat., franz.); Heiligenschein
Aurikel, die; –, –n (lat.); »Öhrchen«; Pflanze
Aurin, der; –[e]s (lat.); ein Farbstoff; eine Pflanze
Auripigment, das; –[e]s (neulat.); Rauschgelb, ein Mineral, dient als Farbe
Aurora (lat.); Göttin der Morgenröte
aus; aus und ein gehen
Ausarbeitung, die; –, –en
Ausartung, die; –, –en
ausätschen; du ätschest u. ätscht aus, er ätscht aus; ausgeätscht
Ausbau, der; –[e]s, –e
Ausbauschung, die; –, –en
ausbedingen; ausbedungen; vgl. dingen

Ausbesserung, die; –, –en
Ausbeute, die; – || Ausbeutung, die; –, –en
Ausbietung, die; –, –en
ausbracken; schadhafte Ware ausscheiden
Ausbreitung, die; –, –en
Ausbund, der; –[e]s, ..bünde; Muster; zunächst das außerhalb des Warenpakets als Musterstück Angebundene
Ausdampfung, die; –,
ausdrücklich [–en
ausdruckslos; (der) ausdrucksloseste
Ausdrückung, die; –, –en
Ausdunstung, Ausdünstung, die; –, –en
auseinander; auseinandersetzen
Ausersehung, die; –
auserwählt
Auserwählung, die; –
Ausfeger, der; –s, – || Ausfegsel, das; –s, – || Ausfegung, die; –, –en
Ausfertigung, die; –, –en
ausfindig
Ausflucht, die; –, ..flüchte
Ausfuhr, die; –, –en
ausführbar || ausführlich
Ausgabe, die; –, –n || Ausgebung, die; –
Ausgeding[e], das; –s; Vorbehalt der Leibzucht (des Altenteils) bei Abtretung eines Bauernguts an den Erben
ausgelassen
ausgiebig
Ausgießung, die; –, –en
ausgleichbar || Ausgleichung, die; –, –en
Ausglühung, die; –, –en
Ausgrabung, die; –, –en
Ausgrübelung, die; –, –en
Ausguck, der; –[e]s, –e

Aushändigung, die; –, –en [..hänge
Aushang, der; –[e]s,
Aushänge=..(bogen ꝛc.)
Aushauchung, die; –, –en
Aushauung, die; –, –en
Ausholzung, die; –, en
Aushub, der; –[e]s
aushunzen; du hunzest u. hunzt aus, er hunzt aus; du hunztest aus; ausgehunzt
Auskehlung, die; –, –en
Auskehricht, der; –[e]s
Auskerbung, die; –, –en
Ausklagung, die; –, –en
Ausklaubung, die; –, –en
Ausklügelung, die; –, –en
Auskochung, die; –, –en
Auskommen, das; –s || auskömmlich
Auskramung, die; –, –en
Auskultant, der; –en, –en (lat.); Zuhörer, Beisitzer ohne Stimmrecht || Auskultation, die; –, –en; Erforschen der Krankheit durch sorgfältiges Hören || Auskultator, der; –s, –en; Auskultant; Titel || auskultatorisch || auskultieren; zuhören; behorchen, durch Hören ärztlich untersuchen
Auskundschaftung, die; –, –en
Auskunft, die; –, ..künfte
Auskunftsbureau; Auskunftsstelle s. Bureau
Ausland, das; –[e]s || Ausländer, der; –s, – || ausländisch
Auslassung, die; –, –en
Auslaugung, die; –, –en
Auslaut, der; –[e]s, –e
Ausleerung, die; –, en
Auslegung, die; –, –en
Ausleihung, die; –, –en
auslösbar

auslöschen, vgl. löschen || auslöschlich
Ausmalung, die; –, –en
Ausmauerung, die; –, –en [–en
Ausmergelung, die; –,
ausmerzen; du merzest u. merzt aus, er merzt aus; du merztest aus; ausgemerzt || Ausmerzung, die; –, –en [–en
Ausmittelung, die; –,
Ausnahme, die; –, –n || ausnahmsweise
ausnehmend, s. v. w. sehr, in hohem Grade
Ausnutzung, Ausnützung, die; –, –en
ausöden; ausgeödet; ganz verödet [–en
Auspeitschung, die; –,
Auspfählung, die; –, –en
auspfarren; ausgepfarrt
Auspfarrung, die; –, –en
Auspfeifung, die; –, –en
Auspicium, das; –[s]; Vogelschau, vorbedeutendes Zeichen; *pl.* Auspicien und ..zien
Auspizien *pl.*; vgl. Auspicium; unter jemandes Auspizien, s. v. w. unter seiner Oberleitung
Ausplauderung; die; –, –en [–en
Auspumpung, die; –,
Ausputzung, die; –, –en
ausquartieren; ausquartiert || Ausquartierung, die; –, –en
ausrangieren; ausscheiden, ausmustern; ausrangiert
Ausräucherung, die; –, –en
Ausraufung, die; –, –en
ausrauhen; ausgerauht
Ausreißer, der; –s, –
Ausreißung, die; –, –en
Ausrenkung, die; –, –en

ausreuten (ausroden); ausgereutet
ausrichtsam
ausriffeln, die Leinwand ꝛc. riffelt aus: zerfasert sich; man riffelt ein Gewebe, Gestricktes aus: löst es durch Anziehen des Endfadens auf
ausroden; ausgerodet
ausrotten; ausgerottet
Ausrufung, die; –, –en
Ausrupfung, die; –, –en
Ausrüstung, die; –, –en
Aussaat, die; –, –en
Aussatz, der; –es || aussätzig
Aussaugung, die; –, –en
Aussäung, die; –, –en
Ausschank, der; –[e]s
Ausschickung, die; –, –en
Ausschießung, die; –, –en
Ausschiffung, die; –, –en
Ausschlämmung, die; –, –en
ausschließend, ausschließlich
Ausschmückung, die; –, –en
Ausschneidung, die; –, –en
Ausschnitz[e]lung, die; –, –en
Ausschreitung, die; –, –en
ausschuhen; ausgeschuht
Ausschüttelung, die; –, –en
Ausschüttung, die; –, –en
ausschweifend || Ausschweifung, die; –, –en
Ausschwitzung, die; –, –en
Aussehen, das; –s
Ausseihung, die; –, –en
außen; von außen, nach innen und außen
außer; außer acht lassen, außer aller Acht lassen; außer stande sein; außer daß
außer-..(gewöhnlich ꝛc.)
außerdem
äußere
außerhalb
äußerlich || Äußerlichkeit, die; –, –en
äußern
äußerst; äußerste; bis zum äußersten; aufs äußerste erschrocken sein, aber: auf das Äußerste gefaßt sein
Äußerung, die; –, –en
Aussetzung, die; –, –en
Aussiedung, die; –, –en
Aussöhnung, die; –, –en
Ausspähung, die; –, –en
Ausspann, der; –[e]s, –e; die Ausspann[e]; –, ..ne[n]
aussprechbar, aussprechlich
Ausspritzung, die; –, –en
Aussprossung, die; –, –en
Ausspülung, die; –, –en
Ausspürer, der; –s, – || Ausspürung, die; –, –en
ausstaffieren; ausstaffiert; ausrüsten; ausputzen || Ausstaffierung, die; –, –en; s. staffieren
Ausstattung, die; –, –en
ausstechen
Ausstellung, die; –, –en
Aussteuerung, die; –, –en
Ausstopfung, die; –, –en
Ausstoßung, die; –, –en
Ausstrahlung, die; –, –en
Ausstreichung, die; –, –en
Ausstreuung, die; –, –en
Aussuchung, die; –, –en
Aussüßung, die; –, –en
Austauschung, die; –, –en
austeilen || Austeilung, die; –, –en
Auster, die; –, –n (lat., gr.)
[austheilen s. austeilen
Austiefung, die; –, –en
Austrag, der; –[e]s, ..träge
Austrägal-..(gericht ꝛc.) (barbarische Wortbildung von Austrag mit lat. Endung); Austragsgericht, schiedsrichterl. Gericht ꝛc.
Austragung, die; –, –en
austral; auf der südlichen Halbkugel befindlich
Australien (Land) || Australier, der; –s, – || australisch
Australit, der; –[e]s, –e; ein Mineral
Austrasien (Land)
Austreibung, die; –, –en
Austrocknung, die; –, –en
Ausübung, die; –, –en
Auswachsung, die; –, –en
Auswägung, die; –, –en
Auswählung, die; –, –en
auswärtig || auswärts; nach, von auswärts
Auswaschung, die; –, –en
Auswechselung, Auswechslung, die; –, –en
ausweichend || Ausweichung, die; –, –en
Ausweis (Nachweis), der; ..weises, ..weise || ausweislich, s. v. w. nach Ausweis von, statt des vorzuziehenden einfachen »nach«
Ausweisung (aus einem Ort ꝛc.), die; –, –en
Ausweißung (eines Zimmers ꝛc.), die; –, –en
Ausweitung, die; –, –en
auswendig
auswerten; ausgewertet
auswintern; ausgewintert
Auswürfling, der; –[e]s, –e
Auszehrung, die; –
Auszirkelung, die; –, –en
Auszüger, der; –s, –; der alte Bauer, der sich auf den »Auszug«, das Altenteil, gesetzt hat
auszugsweise
Authenticität, die; – (gr., lat.); Echtheit, Glaubwürdigkeit || Authentie, die; – (griech.); dasselbe || authentifizieren (gr., lat.); die Echtheit bezeu-

gen || authentisch; (der) authentischte; echt || authentisieren; glaubwürdig, rechtsgültig machen
Autobiographie, die; –, –[e]n (griech.); Selbstbiographie || autobiographisch
Autochthone, der; –n, –n (griech.); Ureinwohner
Autodafé, das; –s, –s (span.); ursprüngl. Glaubensakt, dann feierliche Hinrichtung von Ketzern
Autodidakt, der; –en, –en (gr.); der sich ohne Lehrer Bildende, »Selbstlerner«
autodynamisch (griech.); selbstkräftig, selbstwirkend
Autognosie, die; – (gr.); Selbstkenntnis, Selbstprüfung || autognostisch
Autograph, der u. das; –en u. –[e]s, –en u. –e (griech.); eigenhändige Schrift (einer bekannten Person) || autographisch
Autokrat, der; –en, –en (griech.); Selbstherrscher, unumschränkter Gebieter || Autokratie, die; –, –[e]n || autokratisch; (der) autokratischte
Automat, der; –en, –en (griech.); eine sich durch ein Triebwerk mechanisch bewegende Figur || automatisch; sich von selbst bewegend
autonom (griech.); selbständig || Autonomie, die; –, –[e]n || autonomisch
Autoplastik, die; – (gr.); Wiederherstellung eines verlornen Körperteils aus einem andern Körperteil derselben Person
Autopsie, die; –, –[e]n (griech.); eigne Besichtigung, Augenschein; mediz.: Leichenschau, Obduktion

Autor, der; –s u. –en, –en (lat.); »Urheber«, Schriftsteller
Autorisation, die; –, –en || autorisieren (neulat., franz.); ermächtigen, berechtigen
Autorität, die; –, –en (lat.); maßgebendes Ansehen, Obrigkeit
Autorschaft, die; –; s. Autor
Autoskopie, die; – (gr.); [s. Autopsie]
Autotransfusion, die; –, –en (griech., lat.); Zuleitung von Blut aus einem Körperteil in den andern bei derselben Person
auweh!
Auxiliartruppen, *pl.* (lat.); Hilfstruppen
Auxometer, der u. das; –s (lat.-griech.); Instrument zum Messen der Vergrößerungskraft eines Fernrohrs
Aval, der; –[e]s, –s (frz.); Wechselbürgschaft || avalieren; einen Wechsel als Bürge unterschreiben; verschlingen
Avance, die; –, –n (frz.); das Entgegenkommen; Vorschuß; Vorteil
Avancement, das; –s, –s (franz.); Beförderung || avancieren; vorrücken; aufrücken, befördert werden
Avantage, die; –, –n (frz.); Vorteil, Gewinn
Avantageur, der; –[e]s, –e u. –s (nach französischer Art gebildetes, aber im Französischen nicht vorkommendes Wort); der Soldat, welcher sich dem Offiziersstand widmen will
Avantgarde, die; –, –n (franz.); Vorhut
Avaren (Volk), *pl.*
Ave Maria, das; –[s], –[s]
Aventinische Hügel, der

Aventüre, die; –, –n (frz.); Abenteuer (s. d.); gewagtes Handelsunternehmen || Aventurier, der; –s, –s; Abenteurer
Avers, der; Averses, Averse (franz.); Vorder-, Bildseite einer Münze
Aversal-..(summe 2c.) (neulat.); Abfindungssumme; Pauschvergütung
Aversion, die; –, –en (lat.); Abneigung, Widerwille
Aversional-.. (quantum 2c.) wie Aversal-.. || aversionieren
Aversum, das; –[s], ..sa; s. Aversional-..
avertieren (franz.); benachrichtigen || Avertissement, das; –s, –s; Benachrichtigung
Avis, der; Avises, Avise (franz.); Anzeige, Meldung || avisieren
Aviso, der; –[s], –s (ital.); Avisoschiff, Schnellfahrer zum Überbringen von Botschaften
Avocatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Zurückberufungsschreiben
Avokation, die; –, –en (lat.); Abberufung, Zurückforderung
Avokatorium s. Avocatorium
[Axe s. Achse
Axel (m. P.)
axial (lat., von axis, Achse); die Achse, besonders die Erdachse betreffend
axillar (lat., von axilla, Achsel); achsel-, winkelständig
Axinit, der; –[e]s (griech.); Glasstein, ein Mineral
Axiom, das; –[e]s, –e (griech.); Grundsatz
Axiometer, der u. das; –s, – (griech.); Instrument zur Angabe der Richtung

des Steuerruders auf Schiffen

Axonometrie, die; – (griech.); Achsenmessung; besondere Art der Körperzeichnung

Axt, die; –, Äxte; das Äxtchen [Axtstiel

Axthelm, der; –[e]s, –e;

Azalie, die; –, –n (gr.); Zierstrauch, Felsenstrauch

Azimut, der; –[e]s (arab.); der Bogen des Horizonts, welcher zwischen dem Mittagspunkt u. dem durch den Scheitelpunkt des Beobachters gehenden Vertikalkreis eines Sterns liegt || **Azimutal**..(winkel 2c.)

azoisch (griech.); unbelebt

Azot, das; –[e]s, (griech.); Stickstoff || **azotisch**

Azteken (Volk), *pl.*

Azur, der; –[e]s (arab.); Lasurstein, Ultramarin, Himmelsbläue || **azurblau, azurn**

B.

Baal; babylonische Gottheit

[**baar** s. bar

babbeln

Babel, Babylon (Stadt)

Babine, die; –, –n; ein russisches braunes Katzenfell

Babuin, der; –[e]s, –e; ein Pavian

Babusche, die; –, –n (pers., franz.); ein türkischer Pantoffel, Morgenschuh

Baby, das; –[s], –s u. Babies (engl.); kleines Kind

Babylon, Babel (Stadt) || **Babylonier**, der; –s, – || **babylonisch**

Baccalaureat, das; –[e]s (neulat.); eine akademische Würde || **Baccalaureus**, der; –, ..rei

Bacchanal, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); ein üppiges Fest || **Bacchant**, der; –en, –en; ..in, die; –, –nen; Teilnehmer an einem Bacchusfest || **bacchantisch**

Baccheus, Bacchius, der; ..cheen u. ..chien (gr.); ein Versfuß (◡ – –)

Bacchus, Bakchos (gr.); Gott des Weines

Bach, der; –[e]s, Bäche; das Bächelchen, Bächlein

[**Bachant** 2c. s. Bacchant 2c.

Bache (Wildsau), die; –, –n || **Bacher** (Eber), der; –s, –

Bachstelze, die; –, –n

Bacillus, der; –, Bacillen (lat.); eigentl. »Stäbchen«, mikroskopische, stäbchenförmige Spaltpilze, die vielfach als Krankheitserreger wirken

back (engl.); zurück

Back (Schiffs=), die; –, –en; auch: das **Back**; –[e]s, –e; der vorderste Teil auf dem obersten Schiffsdeck

Back=..(fisch 2c.)

Backbord, das; –[e]s, –e; die linke Schiffsseite vom Steuerruder aus

Backe (Wange), die; –, –n; der **Backen**; –s, –; das Bäckchen

backen; du bäckst; du bukst, *conj.* bükest; gebacken; back[e]! (Die Formen du backst, backtest, gebackt sind zwar weit verbreitet, aber nicht zu empfehlen) || **Bäcker**, der; –s, – || **Bäckerei**, die; –, –en

Back[h]schisch, das; –, – (pers.); Trinkgeld

..=**backig**, ..=**bäckig** (rotbäckig 2c.)

Bad, das; –[e]s, Bäder || **baden** || **Bader**, der; –s, –

Badian, der; –[e]s, –e; die **Badiane**; –, –n; Sternanis

Bafel, der; –s (kaufm.); Ausschußware

baff!

[**Bäffchen** s. Beffchen

bäffen; bellen

Bagage, die; –, –n (frz.); Gepäck; Lumpenpack

Bagatelle, die; –, –n (franz.); Kleinigkeit

Bagger, der; –s, –; Baggerschiff || **baggern** (holländ.); das Flußbett durch Wegschaffung v. Schlamm und Geröll reinigen

Bagno, das u. (seltener) der; –[s], –s (ital.); Kerker der Galeerensträflinge

bah!

bähen

Bahn, die; –, –en || **bahnbrechend** || **bahnen** || ..=**bahnig** (breitbahnig 2c.)

Bahre, die; –, –n

Bähung, die; –, –en

Bai, die; –, –en (neulat., franz., kelt. Urspr.?); kleiner Meerbusen, Bucht

[**Baiern** s. Bayern

Baisalz, das; –es

Baiser, das; –s, –s (frz.); Kuß; Zuckergebäck

Baisse, die; – (franz.); das Fallen, der niedrige Stand der Wertpapiere || **Baissier**, der; –s, –s; der aus der Baisse Gewinn Suchende

Bajadere, die; –, –n (portug.); indische Tänzerin

Bajazzo, der; –[s], –s (ital.); Possenreißer, Hanswurst

Bajocco, der; –[s], ..jocchi (ital.); ehemalige ital. kleine Münze

Bajonett, das; -[e]s, -e (frz.); Gewehraufsatz, angeblich nach der Stadt Bayonne benannt
Bakchos, Bacchus (gr.); Gott des Weines
Bake, die; -, -n; Boje
Bakel, der; -s, - (lat.); Stock, besonders des Schulmeisters
Bakschisch s. Back[h]schisch
Bakterien, *pl.* (griech.); s. v. w. Bacillen || Bakteriologie, die; -; Lehre von den Bakterien
Bakulometrie, die; - (lat.-griech.); Messung mit Stäben
Balalaika, die; -, -s (russ.); russische Zither mit drei Saiten
Balance, die; -, -n (frz.); Gleichgewicht, Abschluß, Vergleich || Balancier, der; -s, -s; Schwebebalken an Dampfmaschinen || balancieren; das Gleichgewicht halten; kaufm.: abschließen
Balane, die; -, -n (grch.); Meereichel
[Balbier s. Barbier
bald; möglichst bald, besser als baldmöglichst
Baldachin, der; -[e]s, -e (ital.); Traghimmel, Betthimmel und dergleichen
Bälde, die; -
baldig; baldigst
Baldr, Baldur; Name eines Gottes in der nordischen Mythologie
Baldrian, der; -[e]s, -e (aus neulat. valeriana, »heilkräftig«); Pflanze
Balduin (m. P.)
Bald[u]r; vgl. Baldr
Balg, der; -[e]s, Bälge; das Bälgelchen, Bälglein
balgen
Balg[en]=..(treter zc.)
Balger, der; -s, -
Balgtreter, der; -s, -; vgl. Balg[en]=..
[Baliste s. Balliste
Balken, der; -s, -; das Bälkchen
bälken (landwirtsch.); so pflügen, daß zwischen zwei Furchen ein Streifen ungepflügten Landes, ein »Balken«, liegen bleibt
Balkon, der; -[e]s, -s u. -e (ital., deutschen Ursprungs)
Ball, der; -[e]s, Bälle; das Bällchen; Ball, Tanz, ist dem ital. ballo entlehnt, welches griechischen Ursprungs ist
Ballade, die; -, -n (ital.); epische Dichtungsart
Ballast, der; -es, -e (engl., vielleicht aus dän. baglast, die »hinter«, unter der gewöhnlichen liegende Ladung; nach andern aus kelt. bal, Sand, also Sandlast); wertlose Last des Schiffs zc.
Ballei, die; -, -en; Bezirk eines Ritterordens
Ballen, der; -s, -
ballen
Ballett, das; -[e]s, -e (ital.); künstlerisches Tanzstück
ballhornisieren, verballhornen (nach dem Buchdrucker Ballhorn), verschlimmbessern || Ballhornisierung, die; -, -en
Balliste, die; -, -n (gr.); ein Wurfgeschütz der Römer || Ballistik, die; -; Lehre von den Bahnen geschleuderter Körper || ballistisch
Ballon, der; -s, -s (frz.); hohler Ball; Gefäß zum Versenden von Säuren; Luftballon
Ballot, das; -s, -s (frz.); Warenballen
Ballotage, die; -, -n (franz.); Abstimmung mit Kugeln, Kugelung || ballottieren; durch Kugelung abstimmen, wählen
Balneographie, die; -, -[e]n (lat.-griech.); Beschreibung von Bädern || Balneologie, die; -; Lehre von den Bädern || Balneotherapie, die; -; Lehre von der Heilung durch Bäder
Balsam, der; -[e]s, -e (griech., hebr. Ursprungs); wohlriechender Saft; linderndes Heilmittel zc. || balsamieren || Balsamierung, die; - } (griech.)
Balsamine, die; -, -n }
balsamisch; vgl. Balsam
Balthasar (m. P.)
baltisch; das Baltische Meer
Balustrade, die; -, -n (franz., gr. Ursprungs?); Art Balkon, Geländer
Balz, die; -, -en; der Balz; -es, -e || balzen; du balzest u. balzt, er balzt; du balztest; gebalzt
Bambocciade, die; -, -n (ital.); Karikatur, Drahtpuppe
Bambus, der; - u. ..busses, - u. ..busse (ind.); Rohrpflanze
bamsen; du bamsest u. bamst, er bamst; du bamstest; gebamst
Ban, der; -[e]s, -e; Banus, der; -, - (slaw.); »Herr«, eine hohe Würde in Ungarn
banal (franz., deutschen Ursprungs); alltäglich, bedeutungslos
Banane, die; -, -n; Paradiesfeige
Banat, das; -[e]s, -e (slaw.); Herrschaftsbezirk, Gespanschaft; vgl. Ban
Banause, die; -, -[e]n

(griech.); handwerksmäßiges Betreiben einer Kunst oder Wissenschaft || banausisch; handwerksmäßig, gemein
Banco, Banko, das; -s; sechs Mark Banco (ital.)
Band (Buch), der; -[e]s, Bände; das Bändchen
Band (Zeug), das; -[e]s, Bänder; das Bändchen; *pl.* auch Bänderchen
Band (Fessel), das; -[e]s, -e
Bandage, die; -, -n (frz., deutsch. Ursprungs); Verband, Bindezeug || Bandagist, der; -en, -en; Verfertiger von Verbandzeug u. dgl.
Bande, die; -, -n
Bandelier, das; -[e]s, -e (ital., deutschen Urspr.); Schulterriemen, Säbelkoppel
bändern
..=bändig (vielbändig 2c.)
bändigen || Bändiger, der; -s, - || Bändigung, die; -
Bandit, der; -en, -en (ital.); Straßenräuber
bang[e]; banger u. bänger; am bangsten u. am bängsten; angst u. bange; bange machen
bangen
Bangert, Bongert s. d.
Bangigkeit, die; -, -en
bänglich [das Bänkchen
Bank (Sitz=), die; -, Bänke;
Bank (Geld=), die; -, -en || Bankbruch, der; -[e]s, ..brüche
Bänkelkind, das; -[e]s, -er
Bänkelsänger, der; -s, -
bank[e]rott; bankbrüchig || Bank[e]rott, der; -[e]s, -e (ital.); »Bankbruch«, Zahlungseinstellung || bank[e]rottieren || Bank[e]rottierer, der; -s, -
Bankert, der; -[e]s, -e; »auf der Bank erzeugtes«, uneheliches Kind
Bankett, das; -[e]s, -e (frz., deutsch. Ursprungs); festliches Gelage
Bankette, die; -, -n (frz.); erhöhter Fußweg an den Landstraßen [Bankett
bankettieren; tafeln; s.
Bankier, Banquier, der; -s, -s (franz.); Geldwechsler, Bankhalter
Banko, Banco s. d.
Bann, der; -[e]s || bannen
Banner, das; -s, - (frz. bannière, aus ital. bandiera, welches aus dem got. bandi, Band, stammt)
Bannmeile, die; -, -n
[Banquett s. Bankett
Banquier, Bankier s. d.
Banse, die; -, -n; auch der Banse[n]; Raum in der Scheune zum Aufnehmen der Garben, die Scheune selbst
bansen; du bansest u. banst, er banst; du banstest; gebanst; die Garben in die Bansen einschichten
Banus, Ban s. d.
Baphomet, das; -s; ein mystisches Symbol der Tempelherren
Baptismus, der; - (gr.); das Eintauchen, Taufe || Baptist, der; -en, -en; Wiedertäufer || Baptisterium, das; -[s], ..rien; Taufkapelle
Bar, das; -[e]s, -e; Lied
bar (bloß); aller Ehre bar; barfuß; bares Geld; gegen bar
..=bar (offenbar, trinkbar 2c.)
Bär, der; -en, -en; der Große Bär (Sternbild)
Baracke, die; -, -n (frz.); Hütte, besonders Lagerhütte [Warentausch
Baratt, der; -[e]s (ital.);
Baratterie, die; -, -[e]n (frz.); Beschädigung des Frachteigentümers durch den Schiffskapitän oder die Mannschaft
Baratthandel, der; -s || barattieren, Waren austauschen; s. Baratt
Barbar, der; -en, -en (gr.=lat.); Unmensch
Barbara (w. P.); Bärbchen
Barbarei, die; -, -en; Unmenschlichkeit, Roheit; s. Barbar
Barbareske, der; -n, -n; Einwohner der Berberei
barbarisch; (der) barbarischte
Barbarismus (griech.); der; -, ..men; grober Sprachfehler [Rotbart
Barbarossa (m. P.) (ital.);
Barbe, die; -, -n (lat.); »Bartfisch«
bärbeißig || Bärbeißigkeit, die; -
Barbier, der; -[e]s, -e (franz., neulat. barbarius, v. lat. barba, Bart); Bartscherer || barbieren
Barbiton, das; -[s], -s (griech.); Leier
Barchent, der; -[e]s, -e (neulat., arab. Urspr.); Baumwollenzeug
bardauz!
Barde, der; -n, -n || Bardiet, Bardit, das; -[e]s, -e; Bardenlied
Barege (franz. barège), der; -[s], -[s]; die Barege; -, -n (franz.);
bärenhaft [feines Gewebe
Bärenhäuter, der; -s, -
Bärenklau (Pflanze), die; -; auch: der Bärenklau; -s
Barett, das; -[e]s, -e (neulat., franz.); schirmlose Kopfbedeckung

Barfrost, der; –es, ..fröste; [Frost ohne Schnee]
barfuß
Barfüßer, der; –s, – ‖ **Barfüßerin**, die; –, –nen
barfüßig
barhaupt ‖ **barhäuptig**
Bariton s. Baryton[1]
Bark, die; –, –en; Schiff
Barkarole, die; –, –n (ital.); Lied
Barkasse, die; –, –n (span.); das größte Boot bei einem Seeschiff
Barke, die; –, –n; Boot
Barkerole, die; –, –n; vgl. Barkarole; Fahrzeug und Lied
Bärlapp, der; –[e]s
Bärme, die; –; Hefe
barmherzig
Barnabas (m. P.)
barock (franz.); ursprüngliche Bedeutung »schiefrund«, von Perlen gebraucht; geschmacklos, verschroben ‖ **Barockstil**
Barometer, der u. das; –s, – (griech.); »Messer der Luftschwere«, Wetterglas ‖ **Barometrie**, die; – ‖ **barometrisch**
Baron, der; –[e]s, –e ‖ **Baronesse**, die; –, –n (franz.); Adelstitel
Baronet, der; –s, –s (engl.); Adelstitel
Baronie, die; –, –[e]n; Landbesitz, Würde eines Barons ‖ **baronisieren**; zum Baron machen
Baroskop, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zum Erkennen der »Schwere« der Luft; nicht zu verwechseln mit Paroskop
Barre, die; –, –n
Barrel, das; –s, –s (engl.); engl. Flüssigkeitsmaß
Barren, der; –s, –
Barriere, die; –, –n (frz.); Hindernis, Schlagbaum, Schranken
Barrikade, die; –, –n (franz.); Straßensperrung, Verrammelung ‖ **barrikadieren**
Barrister, der; –s, – (engl.); angehender Rechtsanwalt
barsch; (der) barscheste
Barsch, der; –es, –e u. Bärsche
Barschaft, die; –, –en
Barschheit; die; –, –en
Bart, der; –[e]s, Bärte; das Bärtchen
Barte, die; –, –n; Walfischbarte
Barte, die; –, –n; kleine Axt; vgl. Hellebarde
bärteln
Barthel, **Bartholomäus** (m. P.)
bärtig
Baruch (m. P.)
Barutsche, die; –, –n (ital.); zweiräderiges Fuhrwerk
barycentrisch (gr.); auf den Schwerpunkt bezüglich
Barymetrie, die; – (gr.); Messung der Luftschwere
Baryt, der; –[e]s, –e (gr.); Mineral, Schwerspat
Baryton[1], der; –s, –e (griech.); Stimme zwischen Baß und Tenor ‖ **Baryton**, das; –s, –e und –s; ein außer Gebrauch gekommenes Saiteninstrument ‖ **Barytonist**, der; –en, –en
Baryum, das; –[s] (gr.); chemisches Element
Bas, der; Bases, Base; Herr, Hausvater
Basalt, der; –[e]s, –e
Basament, das; ..[e]s, –e (ital.); Untersatz; vgl. Basis
Basanit, der; –[e]s, –e (griech.); ein schwarzer Stein; Probierstein
[**Basar** s. Bazar
Baschlik, der; –s, –s (türk.); Anführer einer Tatarenhorde; Art Kapuze
[**Bascule** s. Basküle
Base, die; –, –n; das Bäschen
Base, die; –, –n; (griech.); »Grundlage«, chemische Verbindung mit alkalischen Eigenschaften ‖ **Baseologie**, die; –; Lehre von den Basen in der Chemie
basieren (griech., franz.); befestigen; (sich) gründen auf
Basilianer, der; –s, –; Mönch des Basiliusordens
Basilie, die; –, –n; auch: das **Basilikum**; –[s], –s (griech.); wohlriechende Pflanze
Basilika, die; –, ..ken (griech.); Halle; Kirchenform
Basilikum, **Basilie** s. d.
Basilisk, der; –en, –en (griech.); Kroneidechse; fabelhafter Drache
Basis, die; –, Basen (gr.); Grundlage; Säulenfuß
basisch; in der Chemie, sich wie eine Base verhaltend, basische Salze; vgl. Base
Basküle, die; –, –n (frz.); Schaukelbrett
Basrelief, das; –s, –s (franz.); ein flach erhaben gearbeitetes Skulpturwerk, Flachrelief
baß (besser, weiter); fürbaß
Baß, der; Basses, Bässe

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »Baryton«, aber die italienische Form »Bariton« ist so gebräuchlich, daß sie nicht als falsch bezeichnet werden darf; vgl. »Sinfonie« neben »Symphonie«.

(ital.); Baßsänger; tiefste Stimme

Bassa, der; –[s] und Bassen, –s und Bassen; s. v. w. Pascha

Bassett, der; –[e]s, –e u. –s (ital.); ein kleiner dreisaitiger Kontrabaß || **Bassetthorn**, das; –[e]s, ..hörner; eine Art Klarinette

Bassin, das; –s, –s (frz.); Wasserbehälter, Brunnenbecken [Baß

Bassist, der; –en, –en; vgl.

Basson, der; –s, –s (frz.); Fagott, Baßpfeife

Bast, der; –es, –e u. (minder gut) Bäste

basta! (ital.); genug!

Bastard, der; –[e]s, –e (franz., kelt. Urspr.); uneheliches Kind, Blendling; Produkt der Kreuzung verschiedener Tierarten

Baste, die; –, –n (ital.); eine bestimmte Karte in verschiedenen Kartenspielen [Bollwerk

Bastei, die; –, –en (ital.);

basteln; an etwas herumbasteln, s. v. w. sich (erfolglos) damit beschäftigen

basten

Bastian (m. P.)

Bastille, die; –, –n (frz.); festes Schloß

Bastion, die; –, –en; auch: der u. das **Bastion**; –[e]s, –e (franz.); Bollwerk; vgl. Bastei || **bastioniert**; mit Bastionen versehen

Bastonnade, die; –, –n (franz.); Schläge, bes. auf die Fußsohlen

Bataille, die; –, –n (frz.); Schlacht [(franz.)

Bataillon, das; –[e]s, –e

Batate, die; –, –n (span.); kartoffelartige Frucht

Batengel, der; –s, – (umgebildet aus dem lat. Namen betonicula); Pflanzenart

Bathometer, der u. das; –s, – (griech.); Tiefemesser [(engl.)

Bathorden, der; –s, –

Bathybius, der; – (grch.); »tieflebig«; Name für ein auf dem Grunde des Meers lebendes einzelliges organisches Wesen

Bäting, Bating, der; –[e]s, –e; die; –, –e; auf den Schiffen ein Holz zum Aufnehmen der Taue

Batist, der; –es, –e (frz.) || **batisten**; von Batist

Batrachier, *pl.* (griech.); froschartige Tiere

Batrachomyomachia, die; – (griech.); Froschmäusekrieg [nützen

batten (mundartl.); helfen,

Batterie, die; –, –[e]n (franz.); Geschützstand, Abteilung der Artillerie

Batzen, der; –s, –

Bau, der; –[e]s, –e; Bauten ist *pl.* zu dem im Singular wenig üblichen: die »Baute«

Bauch, der; –[e]s, Bäuche; das Bäuchlein, Bäuchelchen || **Bauchgrimmen**, das; –s || **bauchig, bäuchig** || **Bauchkneipen**, das; –s

bäuchlings, s. v. w. auf dem Bauch (liegend), auf den Bauch (fallend); vgl. rücklings

Bauchung, die; –, –en

Baude, die; –, –n; im Riesengebirge ein einzelnes, hochgelegenes hölzernes Haus

bauen

Bauer (Vogelbauer), der (besser als: das); –s, –

Bauer, der; –s u. –n, –n; die Bäuerin; das Bäuerlein || **bäu[e]risch**; (der) bäu[e]rischte || **bäuerlich** || **Bauern**=..(**frau, haus, hof, sohn, stand, stolz, tochter, tum, volk**) || **Bauer[n]schaft**, die; –, –en || **Bauersmann**, der; –[e]s, ..leute; die Bauersfrau

baulich || **Baulichkeit**, die; –, –en

Baum, der; –[e]s, Bäume; das Bäumchen

Baumel, die; –, –n; Schaukel, Hängendes || **baumeln**

baumen, bäumen

[**Bausbacke** ꝛc. s. Pausbacke ꝛc.

bauschen; du bauschest u. bauscht

Bauschquantum

Bausch und Bogen, in –

Bause, Pause, die; –, –n; Entwurf, Umriß, Durchzeichnung || **bausen, pausen**; du bausest u. baust, er baust; du baustest; gebaust; im Umriß zeichnen, durchzeichnen

Bautastein, der; –[e]s, –e; in Skandinavien ein in vorgeschichtlicher Zeit errichteter Denkstein

Baute, die; –, –n; vgl. Bau

bauz!

Bavaria, die; –

[**Bay** s. Bai

[**Bayadere** s. Bajadere

Bayard (m. P.)

Bayer, der; –n, –n || **bay[e]risch** || **Bayern** (Land)

[**Bayonnett** s. Bajonett

Bazar, der; –[e]s, –e (frz., pers. Urspr.); Verkaufshalle u. dgl.

Bazillus s. Bacillus

Bdellium, das; –[s] (gr.); ein Gummiharz

Bdellometer, der u. das; –s, – (griech.); ein Schröpf=

apparat; eigentlich ein Apparat zum »Messen« der »Bdellen« (Blutegel)
beabsichtigen
Beamte, der; -n, -n; ein Beamter, zwei Beamte || Beamtete, der; -n, -n
beanspruchen
beantragen; du beantragtest; beantragt
Beantwortung, die; -, -en
Bearbeitung, die; -, -en
Beatifikation, die; -, -en (lat.); Seligsprechung
Beatrix, Beatrice (w. P.)
beaufsichtigen
beauftragen; du beauftragtest; beauftragt
beaugenscheinigen
Beaumontgewehr, nach dem Erfinder benannt
bebändern
bebartet
Bebauung, die; -, -en
beben
bebildern
beblättert
beblechen
bebleien
beblümt
beborden
bebrämen
bebrillt
Bebung, die; -, -en
bebuscht
Becher, der; -s, - (verw. mit ital. bicchiere, gr.-lat. Urspr.) || bechern
Becken, das; -s, -
bedacht auf
Bedacht, der; -[e]s || bedächtig || bedachtsam
Bedachung, die; -, -en
Bedarf, der; -[e]s
bedauerlich || Bedauern, das; -s
Bede, die; -, -n; Abgabe
Bedenken, das; -s, -
bedeutend || Bedeutendheit, Bedeutenheit, die; -, -en || bedeutsam || Bedeutung, die; -, -en
bediensten
Bedienstete, der; -n, -n
Bediente, der; -n, -n; ein Bedienter, zwei Bediente || Bedienung, die; -, -en
Beding, der; -[e]s, -e || bedingen; bedungen; vgl. dingen || bedingt; eingeschränkt, an Bedingungen geknüpft || Bedingung, die; -, -en
bedornen
Bedrängnis, die; -, ..nisse
bedrohlich
Bedrücker, der; -s, - || Bedrückung, die; -, -en
Beduine (arab.), der; -n, -n; nomadisierender Araber, Wüstensohn
Beduine, die; -, -n; Überwurf, Damenmantel nach arabischem Schnitt
Bedürfnis, das; ..nisses, ..nisse
Beefsteak, das; -s, -s (engl.); Rindfleischschnitte
beeiden, beeidigen || Beeidigung, die; -, -en
Beeiferung, die; -
beeinflussen; du beeinflussest u. beeinflußt, er beeinflußt; du beeinflußtest; beeinflußt
Beeinträchtigung, die; -, -en
beeisen; beeist; mit Eis überziehen
Beelzebub (hebr.); Herr der bösen Geister, eigentl. »Fliegenfürst«
beenden, beendigen || Beendigung, die; -, -en
Beengung, die; -, -en
Beerdigung, die; -, -en
Beere, die; -, -n
Beerwurz, die; -
[Beest s. Bestie
Beet, das; -[e]s, -e
Beete, Bete, die; -, -n (lat.); rote Rübe
Beethoven
Befähigung, die; -, -en
befahren, vgl. fahren
befahren (befürchten); du befahrtest; befahrt; etwas zu befahren haben
befangen
befehden
Befehl, der; -[e]s, -e || befehlen; du befiehlst; du befahlst, conj. beföhlest; befohlen; befiehl! || befehlerisch; (der) befehlerische || befehligen || Befehlshaber, der; -s, - || befehlshaberisch; (der) befehlshaberische
befeinden
Befestigung, die; -, -en
Befeuchtung, die; -, -en
Beffchen, das; -s, -
befiedern
Befinden, das; -s
befindlich, s. v. w. sich irgendwo befindend, vorhanden
Befleckung, die; -, -en
befleißen, befleißigen; du befleißest u. befleißt, er befleißt; ich befliß, du beflissest; beflissen; befleiße (dich)!
Beflissenheit, die; -, -en
beflittern
befloren
beflügeln
Befolgung, die; -, -en
beförderlich
beforsten || Beforstung, die; -, -en
Befrachter, der; -s, - || Befrachtung, die; -, -en
Befragung, die; -, -en
befransen; du befransest u. befranst, er befranst; du befranstest; befranst
Befreiung, die; -, -en
befremden || befremdend, befremdlich || Befremdung, die; -

befreundet || Befreundung, die; -
befrieden, befriedigen; s. v. w. zufrieden machen || Befriedigung, die; -, -en
Befruchter, der; -s, - || Befruchtung, die; -, -en
Befugnis, die; -, ..nisse || befugt
Befürchtung, die; -, -en
befürworten (empfehlen); befürwortet
Beg, der; -s, -s (türk.); Titel
begabt || Begabung, die; -, -en
Begattung, die; -, -en
begaukeln
begeben (kaufen); einen Wechsel begeben; sich eines Rechtes begeben
Begebenheit, die; -, -en
Begebnis, das; ..nisses, ..nisse
Begebung, die; -, -en
begegnen || Begegnis, das; ..nisses, ..nisse || Begegnung, die; -, -en
Begehr, der u. das; -[e]s || begehrlich || Begehrlichkeit, die; -, -en
Begehung, die; -, -en
begeistert || Begeisterung, die; -, -en
Begier, die; - || Begierde, die; -, -n || begierig
Begießung, die; -, -en
[Begine s. Beguine
Beginn, der; -[e]s || beginnen; du begannst, *conj.* begönnest; begonnen; beginn[e]!
beglauben, beglaubigen || Beglaubigung, die; -, -en
begleichen; beglichen; vgl. gleichen
Begleiter, der; -s, - || Begleitung, die; -, -en
Beglerbeg, der; -s, -s; »Herr der Herren«, türkischer Titel
Beglücker, der; -s, - || Beglückung, die; -, -en
begnaden, begnadigen || Begnadigung, die; -, -en
begnügen
Begonie, die; -, -n; Pflanze
Begräbnis, das; ..nisses, ..nisse
Begrabung, die; -, -en
[Begränzung s. Begrenzung
begreiflich; begreiflicherweise
Begreifung, die; -; Betastung
Begrenzung, die; -, -en
Begriff, der; -[e]s, -e; im Begriff sein || begrifflich
Begrüßung, die; -, -en
Beguine, die; -, -n; Nonne ohne Gelübde
begünstigen
Begutachtung, die; -, -en
begütert
begütigen
behaart || Behaarung, die; -
behaben (sich); du behabst (Imperf. ungebräuchlich); behabt; behabe (dich)!
Behaben, das; -s
behäbig
Behackung, die; -, -en
behaftet
behagen || Behagen, das; -s || behaglich
Behälter, der; -s, - || Behältnis, das; ..nisses, ..nisse
Behandlung, die; -, -en
Behang, der; -[e]s; Behänge
beharnischen; du beharnischest u. beharnischt, er beharnischt
beharrlich || Beharrung, die; -
behauben
behaupten || Behauptung, die; -, -en
Behausung, die; -, -en
Behauung, die; -, -en
Behelf, der; -[e]s, -e
behelligen || Behelligung, die; -, -en
behelmt
Behen-.. (Öl ꝛc.); aus den Früchten der ostindischen Pflanze Behen
behende || Behendigkeit, die; -
Beherbergung, die; -, -en
Beherrschung, die; -, -en
Beherzigung, die; -
beherzt
Behexung, die; -, -en
behilflich, behülflich
Behobelung, die; -, -en
Beholzung, die; -, -en
Behörde, die; -, -n
Behuf, der; -[e]s, -e; behufs, zum Behuf
behülflich, behilflich
behutsam
Behütung, die; -, -en
Bei, Bey, der; -s, -s u. -e; s. v. w. Beg; Titel (besonders des Herrschers von Tunis)
bei; beinahe; bei weitem; bei alledem, bei dem allem (nicht: allen); beileibe (nicht); beiseite; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei ꝛc.
beian, s. v. w. nebenan, in der Nähe
Beibehaltung, die; -
Beibringung, die; -, -en
Beichaise, die; -, -n; Beiwagen
Beichte, die; -, -n; ursprüngl. Aussage, Bekenntnis || beichten || Beichtiger, der; -s, -
beide; beides; alle beide; wir beide; jeder von beiden; sind das die beiden?
beiderlei
beiderseitig || beiderseits
Beiderwand, die; -; auch das; -[e]s; Gewebe aus Leinen und Wolle

beidlebig; zu Land und zu Wasser lebend
beiern; mit dem Klöpfel an die Glocke schlagen
Beifall, der; -[e]s || beifällig
Beifang, Bifang, der; -[e]s, ..fänge; erhöhter Ackerstreifen zwischen zwei Furchen
Beifuß, der; -es; Pflanze
Beige, die; -, -n; aufgeschichteter Haufen
Beige, die; - (franz.); ein Gewebe
Beigesellung, die; -, -en
beiher
Beil, das; -[e]s, -e
beiläufig, s. v. w. nebenbei; mundartl. für ungefähr
Beilbrief, der; -[e]s, -e; in der Schweiz eine Urkunde über eine auf ein Grundstück eingetragene Schuld, Hypothekenschein
Beilegung, die; -, -en
beim (bei dem); es beim alten lassen
Bein, das; -[e]s, -e
beinahe
Beinbrech, der; -[e]s; Mergelart
beinern
beinicht, beinig
..=beinig (zweibeinig ꝛc.)
Beinling, der; -[e]s, -e; oberer Teil des Strumpfes
Beinwell, der und das; -[e]s, -e; Pflanze
Beipflichtung, die; -, -en
Beiram, das u. der; -s; türkisches Fest
Beisaß, Beisasse, der; ..sassen, ..sassen
beiseit[e], beiseits
Beisetzung, die; -, -en
Beisitzer, der; -s, -
Beispiel, das; -[e]s, -e; eigentl. gelegentliche Erzählung, Gleichnisrede, nicht von Spiel, sondern von einer untergegangenen Wurzel, die Erzählung bedeutete; vgl. engl. to spell, gospel = godspell: Gotteswort
beißen; du beißest u. beißt, er beißt; ich biß, du bissest; gebissen; beiß[e]!
Beißker, der; -s, -; kleiner Fisch
Beisteher, der; -s, -
Beitrag, der; -[e]s, ..träge
Beitreibung, die; -, -en
beiwohnen; beigewohnt
Beize, die; -, -n
beizeiten
beizen; du beizest u. beizt, er beizt; du beiztest; gebeizt
bejahen
bejahrt
Bejahung, die; -, -en
bekalmen (franz. calme, Windstille); ein Schiff vor dem Wind schützen
Bekämpfung, die; -, -en
bekannt; bekanntermaßen || Bekannte, der; -n, -n; ein Bekannter; zwei Bekannte; liebe Bekannte; die Bekannte; jemand Bekanntes
bekanntlich
Bekanntmachung, die; -, -en
Bekanntschaft, die; -, -en
Bekasse, die; -, -n (frz., von bec, Schnabel); Waldschnepfe || Bekassine, die; -, -n; Wasser=, Heerschnepfe
Bekehrung, die; -, -en
Bekenntnis, das; ..nisses, ..nisse
Bekielung, die; -, -en
beklagenswert || beklagenswürdig
Beklagte, der; -n, -n; ein Beklagter, zwei Beklagte
bekleben
bekleiben, sich bewurzeln
bekleiden, ein Amt
Beklemmung, die; -, -en
beklommen
beklotzen, du beklotzest u. beklotzt, er beklotzt; du beklotztest; beklotzt || Beklotzung, die; -, -en
bekommen || bekömmlich; gut bekommend
Beköstigung, die; -, -en
Bekränzung, die; -, -en
Belag, der; -[e]s, ..läge; minder gut als Beleg, s. d.; Belag ist ein aus der falschen Schreibung des Plur. Beläge (statt Belege) entstandener Singular
Belagerer, der; -s, -
Belang, der; -[e]s; von Belang
Belangung, die; -, -en
belappen
Belästigung, die; -, -en
Belastung, die; -, -en
Belattung, die; -, -en
belauben || belaubt
Belauerer, der; -s, - || Belauerung, die; -, -en
Belaufung, die; -, -en
Belche, die; -, -n; Wasserhuhn, auch Name eines Fisches
Belchen, der; -s; Berg im Schwarzwald u. im Kaufungerwald
belebt || Belebung, die; -, -en
Belederung, die; -, -en
Beleg, der; -[e]s, -e || belegen || Belegung, die; -, -en
Belehner, der; -s, - || Belehnung, die; -, -en
Belehrung, die; -, -en
beleibt
beleibzüchtigen
beleidigen
beleisten
belemmern (holl.); verwirren
Belemnit, der; -en, -en

(gr.); Donnerkeil, Versteinerung

belesen

Bel-Etage, die; –, –n (franz. le bel étage); Hauptgeschoß, erster Stock

Beleuchtung, die; –, –en

belfern

Belgien (Land) || **Belgier**, der; –s, – || **belgisch**

Belial (hebr.); Teufel

Belieben, das; –s; nach Belieben

beliebig; jeder beliebige

beliebt

belisten

Bella (w. P.)

Belladonna, die; – (ital., »schöne Frau«); Tollkirsche

Belle-Alliance (Ort)

bellen

Belletrist, der; –en, –en || **Belletristik**, die; – (franz.); Unterhaltungslitteratur || **belletristisch**

Bellevue, die; –, –s u. –n (franz.); »schöne Aussicht«

Bellhammel, der; –s, ..hämmel

Bellona; Kriegsgöttin der Römer

beloben, **belobigen** || **Belobigung** u. **Belobung**, die; –, –en

Belohnung, die; –, –en

Belsazar; letzter König von Babylonien

Belt; der Große und der Kleine Belt (Meerengen)

beluchsen; du beluchsest u. beluchst, er beluchst; du beluchstest; beluchst

Belustigung, die; –, –en

Belvedere, das; –[s], –s (ital.); »schöne Aussicht«

[**Belzebub** s. Beelzebub

bemächtigen, sich einer Sache || **Bemächtigung**, die; –, –en

Bemannung, die; –, –en

bemänteln || **Bemäntelung**, die; –, –en

bemeiern

bemeldet

Bemerkung, die; –, –en

Bemitleidung, die; –

bemittelt

Bemme, die; –, –en; das Bemmchen

bemoost

bemörteln

Bemühung, die; –, –en

bemüßigen

benachbart

Benachrichtigung, die; –, –en

Benachteiligung, die; –, –en

benamen

benamsen; du benamsest u. benamst, er benamst; du benamstest; benamst

benannt

benarbt

benebeln || **benebelt**

benebst

benedeien; du benedei[e]st; du benedeitest; benedeit u. gebenedeit (lat.); segnen, selig preisen

Benedikt (m. P.)

Benediktiner, der; –s, –

Benediktion, die; –, –en

Beneficiant, **Benefiziant**, der; –en, –en (neulat.); Wohlthäter || **Beneficiat**, **Benefiziat**, der; –en, –en; Empfänger einer Wohlthat, eines Benefiziums || **Beneficium**, **Benefizium**, das; –[s], ..cia u. ..cien u. ..zien (lat.); »Wohlthat«, Vorteil

Benefiz, das; –es, –e; Vorstellung zu Gunsten eines Schauspielers ꝛc; s. Beneficium

Benehmen, das; –s

Benennung, die; –, –en

Benetzung, die; –, –en

Bengali (Sprache), das; –[s]

Bengel, der; –s, –

Benjamin (m. P.)

Benne, die; –, –n (ital.); Wagenkasten

Benno; Abkürzung von Bernhard

benötigt

benummern

benutzen, vgl. nutzen

Benzin, das; –[e]s; brennbare Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen

Benzoe, das; –s; die **Benzoe**; –; wohlriechender Asant, s. d.

Benzoin, der; –[e]s, –e; ein Kampfer aus Bittermandelöl

Benzol, das; –[e]s; leicht entzündliche Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen

Beobachter, der; –s, – || **Beobachtung**, die; –, –en

beohrt

Beorderung, die; –, –en

Bepfählung, die; –, –en

bequartieren

bequem || **bequemen**, sich || **bequemlich**; auf bequeme Weise || **Bequemung**, die; –

beraten, vgl. raten || **Berater**, der; –s, –

beratschlagen; du beratschlagst; du beratschlagtest; beratschlagt; beratschlage! || **Beratschlagung**, die; –, –en

Beratung, die; –, –en

Beraubung, die; –, –en

Beräucherung, die; –, –en

Berauschung, die; –, –en

Berber, der; –s, – [n] || **Berberei** (Land), die

Berberis, die; – || **Berberitze**, die; –, –n (neulat., arab. Urspr.); Pflanzenart, Sauerdorn

Berchta (w. P.)

Verdangewehr, nach dem amerik. General Verdan benannt
berechenbar || berechnen
Berechtigung, die; –, –en
beredsam || Beredsamkeit, die; –
beredt; auf das beredt[e]ste
Beredung, die; –, –en
beregt [–e
Bereich, der u. das; –[e]s,
Bereicherung, die; –, –en
Bereisung, die; –, –en
bereit || bereiten
Bereiter, der; –s, –
bereits; schon; mundartl. für beinahe
Bereitschaft, die; –
bereitwillig [(w. P.)
Berenice, Berenike
Berennung, die; –, –en
Bereuung, die; –
Berg, der; –[e]s, –e; zu
bergab [Berge
Bergamotte, die; –, –n (franz., türk. Urspr.); »Fürstenbirne«
bergan || bergauf
bergen; du birgst; du bargst, *conj.* bürgest (u. bärgest); geborgen; birg!
Berger, der; –s, –
Bergere, die; –, –n (franz. bergère); Art Lehnstuhl
Bergfried, der; –[e]s, –e; mittelalterlicher Turm
bergicht, bergig
Bergmann, der; –[e]s, ..leute || bergmännisch
Bergung, die; –, –en
bergunter
Bericht, der; –[e]s, –e || berichten
berichtigen || Berichtigung, die; –, –en
beriefen, beriefeln; mit Riefen versehen
Berieselung, die; –, –en
[Berill s. Beryll

berinden
Berings . . (=insel, =meer,
beritten [=straße)
Berkan, der; –[e]s, –e (frz., arab. Urspr.); ursprünglich dasselbe wie Barchent, s. d.
Berline, die; –, –n (frz.); Wagen; vgl. Landauer
Berliner, der; –s, –; ein Berliner Kind
Berlinerblau, das; –[s]
berlinisch
Berlocke, die; –, –n (frz. breloque); Uhrgehänge
Berme, die; –, –n (frz.); Böschungsabsatz [(w. P.)
Bernhard (m. P.), ..dine
Bernhardiner, der; –s, –
Bernstein, der; –[e]s, –e; eigentlich »Brennstein« || bernsteinern
Bersagliere, der; –[s], ..lieri (ital.); Scharfschütze, Truppengattung
Bersch, Bersich (Barsch), der; –es, –e || Berschling, der; –[e]s, –e
Berserker, der; –s, – (nord.); »Bärenkleid«, wilder Krieger
Bersich, Bersch, Barsch der; –[e]s, –e
bersten; du birst (berstest), er birst (berstet); du barstest (borstest, berstetest), *conj.* börstest; geborsten;
..=bert (Albert ꝛc.) [birst!
Bertha (w. P.)
Berthold (m. P.)
Bertram (m. P.)
Bertram, der; –s (umgebildet aus griech.=lat. pyrethrum); Pflanze, »Feuerwurz«, Geiferwurz
berüchtigt; in (bösem) Ruf stehend, verwandt mit ruchbar [–en
Berücksichtigung, die; –,
Berückung, die; –, –en
Berufung, die; –, –en

Beruhigung, die; –, –en
berühmt
Beryll, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein
Beryllium, das; –[s]; Beryllmetall [–n
Berzeliuslampe, die; –,
besagt; besagtermaßen
besaiten
Besamung, die; –, –en
Besan, der; –[e]s, –e (holl.); Mast am Hinterteil des Schiffes
Besänftigung, die; –, –en
Besatz, der; –es, ..sätze
Besatzung, die; –, –en
Besäung, die; –, –en
Beschädigung, die; –, –en
beschaffen; beschaffte; beschafft || beschaffen; geartet || Beschaffenheit, die; – [–en
Beschäftigung, die; –,
beschälen, bespringen, vgl. Schälhengst || Beschäler, der; –s, – || Beschälung, die; –, –en
beschämend || Beschämung, die; –, –en
beschatten || Beschattung, die; –, –en
Beschauer, der; –s, – || beschaulich || Beschauung, die; –
Bescheid, der; –[e]s, –e; jemand bescheiden
bescheiden || bescheidentlich
bescheinen, beschien ꝛc.
bescheinigen || Bescheinigung, die; –, –en
bescheren (schenken); beschert || Bescherung, die; –, –en
Beschickung, die; –, –en
Beschienung, die; –, –en
Beschießung, die; –, –en
Beschiffung, die; –, –en
Beschimpfung, die; –, –en

Beschirmer, der; –s, – ‖ Beschirmung, die; –, –en
Beschlag, der; –[e]s, ..schläge
beschlagen, gut beschlagen: wohl bewandert
Beschlagnahme, die; –, –n
Beschlagung, die; –, –en
Beschleichung, die; –, –en
Beschleunigung, die; –, –en
Beschließung, die; –, –en
Beschlußfassung, die; –, –en
Beschlußnahme, die; –, –n
Beschmierung, die; –, –en
Beschmutzung, die; –, –en
Beschneidung, die; –, –en
beschnuppern
beschönen, beschönigen ‖ Beschönigung, die; –, –en
Beschränkung, die; –, –en
Beschreibung, die; –, –en
beschuhen
Beschuldiger, der; –s, – ‖ Beschuldigung, die; –, –en
beschummeln (mundartl.); (in Kleinigkeiten) betrügen
beschuppen; mit Schuppen versehen; die Schuppen abziehen, auch betrügen
Beschützer, der; –s, – ‖ Beschützung, die; –, –en
beschwänzt
beschwatzen, vgl. schwatzen
Beschwer, die; –; das Beschwer; –[e]s ‖ Beschwerde, die; –, –n ‖ beschweren ‖ beschwerlich ‖ Beschwernis, die; –, ..nisse; das Beschwernis; ..nisses, ..nisse ‖ Beschwerung, die; –, –en
Beschwichtigung, die; –, –en
beschwingt
Beschwörer, der; –s, – ‖ Beschwörung, die; –, –en
beseelen ‖ Beseelung, die; –, –en
beseilen
Beseitigung, die; –, –en
beseligen ‖ Beseligung, die; –, –en
Besen, der; –s, –
besessen
Besetzung, die; –, –en
Besichtigung, die; –, –en
Besiegelung, die; –, –en
Besiegung, die; –, –en
Besing, der; –[e]s, –e; Beere
besinnen, vgl. sinnen ‖ Besinnung, die; –
Besitz, der; –es ‖ Besitzer, der; –s, –
Besitzergreifung, die; –
Besitznahme, die; –
Besitztum, das; –[e]s, ..tümer
Besitzung, die; –, –en
besoffen
besohlen
besolden ‖ Besoldung, die; –, –en
besondere; im besondern; insbesondere ‖ Besonderheit, die; –, –en ‖ besonders
besonnen ‖ Besonnenheit, die; –
Besorger, der; –s, – ‖ besorglich ‖ Besorgnis, die; –, ..nisse ‖ besorgt ‖ Besorgung, die; –, –en
Besprechung, die; –, –en
Besprengung, die; –, –en
Bespritzung, die; –, –en
Bessemerstahl, der; –[e]s; nach Bessemers Methode entkohlter Stahl
besser; es ist das bessere, daß .. (= besser, daß ..); eines Bessern belehren, sich eines Bessern besinnen
Besserung, die; –, –en
Bestallung, die; –, –en; Anstellung, Anstellungsurkunde
beständig
Bestandteil, der; –[e]s, –e
Bestärkung, die; –, –en
Bestätigung, die; –, –en
Bestattung, die; –, –en
Bestäubung, die; –
bestauden ‖ Bestaudung, die; –
beste; aufs beste; am besten; zum besten geben, haben; kehren, lenken, wenden[1]; nicht zum besten gelungen; zu deinem Besten; zum Besten der Armen; bestens; er hat sein Bestes gethan; es ist am besten, das beste, daß er ..; der (nächste) erste beste, aber: er ist der Beste in der Klasse; bestmöglich, s. d.
bestechlich ‖ Bestechung, die; –, –en
Besteck, das; –[e]s, –e
Besteder, der; –s, –; Schiffsbauherr
Besteg, der; –[e]s, –e; lettige Lage zwischen zwei Gesteinschichten od. Erzgängen
Bestehung, die; –
Bestellung, die; –, –en
bestens
Besthaupt, das; –[e]s, ..häupter
bestialisch ‖ Bestialität, die; –, –en (neulat.); tierische Roheit
Bestie, die; –, –n (lat.); Tier
bestiefelt
bestielen
bestimmt
bestirnt
bestmöglich; dafür besser: möglichst gut, so gut wie möglich
Bestrafung, die; –, –en
Bestrahlung, die; –, –en
Bestrebung, die; –, –en

[1] Württemberg: zum besten geben, haben, aber zum Besten wenden.

Bestreichung, die; –, –en
Bestreitung, die; –, –en
Bestreuung, die; –, –en
Bestürmer, der; –s, – || Bestürmung, die; –, –en
bestürzt || Bestürzung, die; –
Besuch, der; –[e]s, –e
Besuchung, die; –, –en
Besud[e]lung, die; –, –en
betagt
Betakelung, die; –, –en
Betastung, die; –, –en
betäuben || Betäubung, die; –, –en
betauen
Bete (Labet); die; –, –n (frz.); stichlos; Straffatz im Spiel
Bete, Beete s. d.
beteiligen || Beteiligung, die; –, –en
Betel, der; –s; zum Kauen gebrauchte Blätter des Betelpfefferstrauches
Beter, der; –s, –
beteuern || Beteu[e]rung, die; –, –en
Bethanien (Ort)
bethätigen
[bethauen s. betauen
[betheiligen s. beteiligen
[betheuern s. beteuern
Bethlehem (Ort)
Bethlehemit, der; –en, –en; Angehöriger eines geistlichen Ritterordens
bethören || Bethörung, die; –, –en
bethulich || bethun, vgl. thun
Betise, die; –, –n (franz. bêtise); Albernheit, Dummheit
betiteln || Betitelung, die; –
betölpeln
Beton, der; –s (franz. béton); Mörtelart
betonen
Betonie, die; –, –en; Blume
Betonung, die; –, –en
Betracht, der; –[e]s; in Betracht (ziehen)
Betrachter, der; –s, –
beträchtlich; um ein beträchtliches
Betrachtung, die; –, –
Betrag, der; –[e]s; ..träge
Betreff, der; –[e]s; in betreff[1], betreffs; in dem Betreff
betreffen, vgl. treffen || betreffend
Betreibung, die; –, –en
Betretung, die; –, –en
betriebsam
[betriegen ꝛc. s. betrügen ꝛc.
betroddelt
betroffen
Betrübnis, die; –, ..nisse || betrübt
Betrug, der; –[e]s || betrügen; du betrogst, *conj.* betrögest; betrogen; betrüg[e]! || Betrüger, der; –s, – || betrügerisch; (der) betrügerischte || betrüglich
betrunken
Bett, das; –[e]s, –en
Bettag, der; –[e]s, –e
Bettdecke, die; –, –n
Bettel, der; –s
betteln
betten
Bettina (w. P.)
bettlägerig
Bettler, der; –s, –
Bettstelle, die; –, –n
Betttuch[2], das; –[e]s, ..tücher
Bettung, die; –, –en
Betty (w. P.)
Bettzieche, vgl. Zieche
betucht (hebr. Urspr.); Vertrauen habend, still; wohlhabend
Beuche (Lauge); die; –, –n
Beuge (Biegung); die; –, –n || beugen || Beugung, die; –, –en
Beule, die; –, –n || beulicht, beulig
Beunruhigung, die; –, –en
Beurkundung, die; –, –en
Beurlaubung, die; –, –en
Beurteiler, der; –s, – || Beurteilung, die; –, –en
Beute, die; –
Beutel, der; –s, –
beuteln; sichten, bes. Mehl sieben
Beutler, der; –s, –
bevölkern || Bevölkerung, die; –, –en
Bevollmächtigte, der; –n, –n; ein Bevollmächtigter, drei Bevollmächtigte || Bevollmächtigung, die; –, –en
bevor
bevormunden || Bevormundung, die; –, –en
bevorrechtet; bevorrechtete Stände ꝛc.
bevorstehen; bevorgestanden; vgl. steh[e]n
bevorteilen; s. v. w. übervorteilen
bevorworten (mit Vorwort versehen); bevorwortet
bevorzugen; bevorzugt
Bewachung, die; –, –en
Bewaffnung, die; –, –en
bewahren (hüten)
bewähren (wahr machen)
Bewahrer, der; –s, –
bewahrheiten
bewährt || Bewährtheit, die; –
Bewahrung, die; –, –en
Bewährung, die; –
bewalden
bewaldrechten, bei den Zimmerleuten: Bäume im Wald aus dem gröbsten beschlagen
Bewaldung, die; –, –en
bewältigen
bewandert || Bewandertheit, die; –

[1] W.: in Betreff.
[2] B.: Bettuch, bei Silbentrennung Bett- tuch.

bewandt || Bewandtnis, die; –, ..nisse
Bewässerung, die; –, –en
bewegen; du bewegtest u. bewogst; bewegt u. bewogen
beweglich
bewegt; bewegtes Meer ꝛc.
Bewegung, die; –, –en
bewehren (wehrhaft machen) || Bewehrung, die; –
beweiben
Beweis, der; ..weises, ..weise || beweisen (Beweis führen); du beweisest u. beweist, er beweist; du bewiesest, er bewies; bewiesen; beweis u. beweise!
beweißen (weiß machen); du beweißest u. beweißt, er beweißt; du beweißtest; beweißt; beweiße!
Bewerfung, die; –, –en
bewerkstelligen; ins Werk setzen, zu stande bringen
Bewick[e]lung, die; –, –en
Bewilligung, die; –, –en
bewillkomm[n]en
Bewillkomm[n]ung, die; –, –en
bewimpeln
bewirken
bewirten
Bewirtschaftung, die; –
Bewirtung, die; –, –en
bewohnbar || Bewohner, der; –s, –
Bewunderer, der; –s, – || Bewunderung, die; –
bewußt || Bewußtsein, das; –s
Bey, Bei s. d.
bezähmbar
bezaubernd || Bezauberung, die; –, –en
bezeigen (Dank ꝛc.) || Bezeigung, die; –, –en
bezeugen (als Zeuge) || Bezeugung, die; –, –en
bezichten, bezichtigen || Bezichtigung, die; –, –en
beziehentlich
beziffern
Bezirk, der; –[e]s, –e (aus lat. circus, Kreis) || bezirken || Bezirkung; die; –
Bezoar, der; –[e]s, –e (arab.); Bezoarstein, eine krankhafte steinartige Bildung im Magen von Wiederkäuern, bes. Ziegen, im Orient als Gegengift gebraucht
[bezüchten ꝛc. s. bezichten ꝛc.
Bezug, der; –[e]s, ..züge; in Bezug auf; Bezug nehmen auf || bezüglich || Bezugnahme, die; –, –n
bezwecken
Bezweif[e]lung, die; –
bezwingbar || Bezwinger, der; –s, – || bezwinglich || Bezwingung, die; –
Bianka (ital. Bianca) (w. P.)
Bibel, die; –, –n (griech.); »Schriften, Bücher«, die Heilige Schrift
Biber, der; –s, – || Bibergeil, das; –[e]s
Bibernell, die; –, –en; die Bibernelle; –, –n; Pflanze
Bibliognosie, die; – (gr.); Bücherkenntnis
Bibliograph, der; –en, –en || Bibliographie, die; –, –[e]n (griech.); Bücherbeschreibung; Bücherkunde || bibliographisch
Bibliologie (gr.), s. v. w. Bibliographie
Bibliomane, der; –n, –n (griech.); Büchernarr || Bibliomanie, die; –
Bibliophile, der; –n, –n (griech.); Bücherliebhaber || Bibliophilie, die; –
Bibliothek, die; –, –en (griech.); Büchersammlung, Bücherei || Bibliothekar, der; –[e]s, –e; Verwalter einer Bibliothek || Bibliothekographie, die; –; Wissenschaft von dem Bibliothekswesen
biblisch
Bickbeere, die; –, –n; Preißelbeere
Bickel (Karst und Knöchel), der; –s, –
bickelhart
[Bickelhaube s. Pickelhaube
Bicycle, das; –s, –s (frz., neulat.); zweiräderiges Velociped; Zweirad
biderb
Bidet, das; –s, –s (franz); Stechbecken
bieder || Biederkeit, die; –, –en
Biege (Krümmung), die; –, –n || biegen, du bogst, *conj.* bögest; gebogen; bieg[e]! || biegsam || Biegung, die; –, –en
Biene, die; –, –n
biennal || Biennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 2 Jahren
Biensaug, der und das; –[e]s; die Biensaug; –
Bier, das; –[e]s, –e
Biesfliege, die; –, –n
[Biester s. Bister
bieten; du biet[e]st; du bot[e]st, *conj.* bötest; geboten; biet[e]! || Bieter, der; –s, –
Bifang, Beifang s. d.
Bifurkation, die; –, –en (lat.); Gabelung, Zweiteilung
Bigamie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Doppelehe || bigamisch || Bigamist, der; –en, –en
bigenerisch (lat.); zwitterhaft
Bignonie, die; –, –n; Trompetenblume
bigott (franz.); frömmelnd, scheinheilig; ängstlich an den äußern religiösen Gebräuchen haltend || Bigotterie, die; –, –[e]n

Bijouterie, die; –, –[e]n (franz.); Juwelenhandel; Juwelen, Geschmeide

Bikarbonat, das; –[e]s (neulat.); doppeltkohlensaures Salz

Bilanz, die; –, –en (franz.); Abwägung; Schlußrechnung

bilateral (neulat.); zweiseitig

Bilchmaus, die; –, ..mäuse

Bild, das; –[e]s, –er; das Bildchen, Bildlein, die Bilderchen

bilden

Bilderstürmerei, die; –, –en

Bildhauer, der; –s, –

bildlich

Bildner, der; –s, – || **Bildnerei**, die; –, –en

Bildnis, das; ..nisses, ..nisse

bildsam

Bildung, die; –, –en

Bilge, die; –, –n; der untere Raum in den Schiffen, wo sich das Leckwasser sammelt

biliar (lat.); die Galle betreffend

bilinguisch (lat.); zweisprachig, doppelzüngig

Bill, die; –, –s (engl.); Gesetzesvorschlag

Billard, das; –s, –s (frz.); »Balltafel« || **billardieren**; unzulässige Art des Stoßens beim Billardspielen

Billet, das; –s und –tes, –te u. Billets[1] (franz.); Zettel, Eintrittskarte, Fahrkarte || **Billetdoux**, das; –, –; Liebesbriefchen || **Billeteur**, der; –[e]s, –e u. –s; Ausgeber von Billets; Schalterbeamte || **Billeteuse**, die; –, –n || **billetieren**; mit Zetteln versehen

billig

billigen

[1] B.: Billete, W.: Billette.

Billigkeit, die; –

Billigung, die; –

Billion, die; –, –en (neulat.?); eine Million Millionen; das franz. billion ist tausend Millionen, also eine Milliarde

Billon, der und das; –s (franz.); geringwertiges Gold und Silber, schlechte Münze

Bilse (Bilsenkraut), die; –

Bimester, das; –s, – (lat.); Zeitraum von 2 Monaten

bimmeln

bimsen; du bimsest u. bimst, er bimst; du bimstest; gebimst

Bimsstein, der; –[e]s, –e

binär, binar, binarisch (neulat.); aus 2 Einheiten bestehend

Binde, die; –, –n || **binden**; du band[e]st, *conj.* bändest; gebunden; bind[e]! || **Bindsel**, das; –s, – (Bindfaden) || **Bindung**, die; –, –en

Bingelkraut, das; –[e]s; Melde

binnen

Binocle, das; –s, –s (frz.); Augenglas, Fernrohr für beide Augen || **binokular**

Binom, das; –[e]s, –e (lat.-griech.); eine zweigliederige Zahlengröße || **binomisch**, zweigliederig; binomischer Lehrsatz

Binse, die; –, –n

Biograph, der; –en, –en || **Biographie**, die; –, –[e]n (griech.); Lebensbeschreibung || **biographisch**

Biologie, die; – (griech.); die Lehre vom Leben

Bipeden, *pl.* (lat.); Zweifüßler || **bipedisch**, mit zwei Füßen

Biquadrat, das; –[e]s, –e (neulat.); Quadrat des Quadrats || **biquadratisch**

Biribi, das; –[s] (ital.); eine Art Lotteriespiel

Birke, die; –, –n || **birken**; von Birkenholz || **Birkicht**, das; –[e]s, –e; Birkenwäldchen

Birne, die; –, –n (lat.)

Birsch, Pirsch, die; –, –en || **birschen, pirschen** (Lehnwort aus franz. bercer); du birschest und birscht, er birscht

bis; bisher; bisweilen

Bisam, der; –[e]s (arab.); Moschus

[**bischen** s. bißchen

Bischof, der; –[e]s, Bischöfe (griech.); eigentlich »Aufseher« || **bischöflich**; als Titel: Bischöflich, z. B. Ew. Bischöfliche Gnaden

bisextil (neulat.); einen Schalttag enthaltend

bisexuell (neulat.); zweigeschlechtig

bisher || **bisherig**; im bisherigen, wie im obigen (weiter oben); aber das Bisherige[1] s. v. w. das Gesagte, Erwähnte

Biskuit, das; –[e]s, –s u. –e (franz.); »zweimal Gebackenes«, Zwieback

bislang

Bismarck

Bison, der; –s, –s (griech.); Wisent, Auerochse

Biß, der; Bisses, Bisse

bißchen; das bißchen, ein bißchen

Bissen, der; –s, –

bissig

Bister, der und das; –s (franz.); braune Wasserfarbe

Bistouri, der u. das; –s, –s (franz.); chirurg. Messer zum Zusammenklappen

[1] W.: das bisherige.

Bistum, das; -[e]s, ..tümer; vgl. Bischof
bisweilen
bisyllabisch (lat.-griech.); zweisilbig
Biterolf (m. P.)
Bitte, die; -, -n || bitten; du bat[e]st, *conj.* bätest; gebeten; bitte! || Bitter, der; -s,
bitter
..-bitter (Hopfenbitter, Magenbitter ꝛc.).
Bitt[e]re (Schnaps), der; des Bittern, die Bittern; ein Bitt[e]rer, zwei Bitt[e]re
Bitterkeit, die; -, -en
bitterlich
Bittermandelöl, das; -[e]s
bituminös (lat.); erdpechartig
Bivouac, Biwak, das; -s, -s (franz., deutschen Urspr.); »Beiwacht«, Feldnachtlager || bivouakieren, biwakieren
bizarr (franz.); launenhaft, seltsam || Bizarrerie, die; -, -[e]n
Blach-.. (feld ꝛc.)
blaffen || Blaffer, Bläffer, der; -s, -; Beller, Kläffer
Blage, die; -, -n (mundartl.); Kind, lästiges Kind
Blahe, die; -, -n; grobes Tuch zum Bedecken der Frachtwagen; s. Pla[h]ne
blähen || Blähung, die; -, -en
blaken (niederd.); glühen, Ruß erzeugen || Blaker; Leuchter, Handleuchter || blakerig; rußend
Blamage, die; -, -n (franz.); Schande || blamieren; in übeln Ruf bringen, schänden
blanco, blanko; in blanco unterzeichnen (ital.); »weiß«, unbeschrieben
blank || blänken; blank machen

Blankett, das; -[e]s, -e (franz.); unausgeführter Vollmachtsschein mit Unterschrift; Vordruckblatt
blanko, blanco s. d.
Blankscheit, das; -[e]s, -e (aus franz. planchette umgebildet); Fischbein im Mieder
Blase, die; -, -n; das Bläschen
Blasebalg, der; -[e]s, ..bälge
blasen; du bläsest u. bläst, er bläst; ich blies, du bliesest; geblasen; blas und blase!
blasenziehend
Bläser, der; -s, -
blasicht, blasig
blasiert (frz.); abgestumpft, teilnahmlos || Blasiertheit, die; -, -en
Blasius (m. P.)
blasonnieren (frz.); Wappen kunstgerecht ausmalen oder erklären
Blasphemie, die; -, -[e]n (griech.); Gotteslästerung || blasphemieren || Blasphemist, der; -en, -en || blasphemistisch, blasphemisch
blaß; blasser, blässer, (der) blasseste, blässeste
Bläß-..(huhn ꝛc.), vgl. Blesse
Blässe, die; -; Blaßheit
Blast, der; -es; scharfer Wind
Blatt, das; -[e]s, Blätter; das Blättchen
blatten
Blatter, die; -, -n; das Blätterchen
Blättergold, Blattgold, das; -[e]s
blatterig (von Blatter)
blätterig (von Blatt)
blättern
Blattlose, die; -, -n
Blatttang, der; -[e]s
blau; in Blau gekleidet; mit Blau bemalt
Blaubart (m. P.)
Bläue, die; -

blauen (blau werden) || bläuen (blau machen)
Blaufelche, die; -, -n
bläulich
Blauling, Bläuling, der; -[e]s, -e; Fisch, Blaufelche
Blech, das; -[e]s, -e
blechen
blechern
blecken (die Zähne)
Bleek, die; -, -en (ndrd. = Bleiche); Fläche, Ebene; öfter in Namen für öffentliche Plätze, z. B. Kaiserbleek, die Große Bleek (Wernigerode)
Blei, das; -[e]s; auch für Bleistift, Senkblei, Richtblei; *pl.* Bleie
Blei, der; -[e]s, -e; die Blei[h]e; -, -n; Fisch
bleiben; du blieb[e]st; geblieben; bleib[e]!
bleich
Bleichart, ..chert, der; -[e]s, -e; ein Rotwein, Ahrbleichert
Bleiche, die; -, -n || bleichen
bleien; mit Blei versehen, beschweren (»ein Zauber bleitmich nieder«, Goethe) || bleiern
Blei[h]e, die, der Blei s. d.
bleiig
Bleistift, der u. das; -[e]s, -e
Blende, die; -, -n
blenden
Blendling, der; -[e]s, -e; Mischling, Bankert
Blendung, die; -, -en
Blendwerk, das; -[e]s, e-
Blennorrhöe, die; - (gr.); eine Krankheit, Eiterfluß
Blesse, die; -, -n; Pferd ꝛc.
blessieren (franz.); verwunden || Blessur, die; -, -en; Wunde
bleuen (schlagen)
Blick, der; -[e]s, -e
Blicke, die; -, -n; Fisch
blicken

Blickfeuer, das; –s, –; schnell erlöschendes Signalfeuer
blind || **Blindekuh spielen** || **Blindheit**, die; – || **blindlings**
Blindschleiche, die; –, –n
blinken
[**Blinse** s. Plinse
blinzeln
blinzen; du blinzest u. blinzt, er blinzt; du blinztest; geblinzt
Blitz, der; –es, –e || **blitzen**; du blitzest u. blitzt, er blitzt; du blitztest; geblitzt
Blitzzug, der; –[e]s, ..züge
Block, der; –[e]s, Blöcke; das Blöckchen
Blockade, die; –, –n (nach franz. Weise gebildetes, aber nicht franz. Wort); Einschließung, Sperrung
Blockhaus, das; ..hauses, ..häuser
blockieren (franz., deutschen Urspr.); einschließen, sperren || **Blockierung**, die; [–, –en
Blocksberg
blöde || **Blödigkeit**, die; [–, –en
blödsichtig
blöken
blond
Blonde, die; –, –n (frz.); [Seidenspitze
Blonde (Blondine), die; –n, –n; zwei Blonde; eine kühle Blonde (berlinisch); ein Glas Weißbier
Blondin, der; –s, –s; **Blondine**, die; –, –n (franz.); Mann, Frau mit blondem Haar
[**Bloquade** s. Blockade
bloß, s. v. w. nur
bloß; bloßer, (der) bloßeste || **bloß=..(legen, stellen)** || **Blöße**, die; –, –n
[**Blouse** s. Bluse
Bluette, die; –, –n (frz.); kleines witziges Drama, dramatische Kleinigkeit

blühen
Blume, die; –, –n; das Blümchen
blümeln; in Blumen sprechen, Floskeln machen; eine blümelnde Schreibart; Honig aus den Blumen sammeln
blümen; Blumen einweben, geblümtes Zeug
Blumenlese, die; –, –n
blümerant; eigentl. bleu mourant, bleichblau, mattblau; es wird mir blümerant vor den Augen
blumicht, blumig
blumieren
Blumist, der; –en, –en || **Blumistik**, die; – (barbarische Wortbildung); Blumenkunde
Bluse, die; –, –n (frz.); [Kittel
Blüse, die; –, –n (dän. blus); Leuchtfeuer als Signal für Seefahrer
Blut, das; –[e]s
Blüte, die; –, –n
Blutegel, der; –s, –
bluten
[**Blüthe** s. Blüte
blutig
..=blütig (von Blut u. Blüte; heißblütig, langblütig ꝛc.)
[**Blutigel** s. Blutegel
..=blütler (Lippenblütler ꝛc.)
blutrünstig
blutschänderisch
Blutung, die; –, –en
Blutwurst, die; –, ..würste; das Blutwürstchen
Blutwurz, die –
Bö, die; –, –en (niederd.); kurzer Windstoß
Boa, die; –, –s; Riesenschlange; schlangenartiger Pelz
Boberell, die; –, –en; die **Boberelle**; –, –n; Judenkirsche
Bock, der; –[e]s, Böcke; das [Böckchen
Bock (Bockbier), der; –[e]s

bocken || **bockig** || **böckisch**; (der) böckischte
Bodden, der; –s, –; Name von Strandseen u. Buchten: der Rügensche, der Greifswalder Bodden
Boden, der; –s, – u. Böden
Bodmerei, die; –, –en; besondere Art der Schiffsversicherung
Boers, Boeren u. **Buren**, *pl.* (holl.); Kolonisten holländ. Ursprungs am Kap
Bofist[1], **Bovist**, der; –es, –e (holl.); Pilz
Bogen, der; –s, –; das Bögelein, Bögelchen || **bogig**
Bohemund (m. P.)
Bohle, die; –, –n; Brett
Böhme, der; –n, –n; Bewohner von Böhmen || **böhmisch**
Bohne, die, –, –n; das Böhnchen
bohnen || **Bohner**, der; [–s, –
Bö[h]nhase, der; –n, –n; Pfuscher im Handwerk; einer, der ohne Berechtigung ein Handwerk ausübt
bohren || **Bohrer**, der; –s, – || **Bohrung**, die; –, –en
Boi, Boj u. **Boy**, der; –[e]s, –s (holl.); ein leichter tuchartiger Stoff
Bojar, der; –en, –en; ein slawischer adliger Gutsherr
Boje, die; –, –n (holl.); s. v. w. Bake, Ankertonne
[**bökeln** s. pökeln
Bol, der; –[e]s; **Bolus**, der, –; als Farbe dienende fettige Thonerde
..=bold (Raufbold ꝛc.)

---
[1] Die Schreibung Bovist ist zwar üblicher, aber nicht der Ableitung entsprechend; das Wort bedeutet »Bubenfist«; vgl. Fist.

Boleine, die; –, –n (engl. bowline); Segelleine zum Straffhalten des Segels
Bolero, der; –[s], –s (span.); ein Tanz
Boleslaw (m. P.)
bölken
Bollandist, der; –en, –en; Name der Anhänger Johanns von Bolland, einer Jesuitengesellschaft
Bolle, Polle, die; –, –n; Knospe, Flachsknoten
[**Bolle** (der) s. Bulle
Böller, der; –s, –
Bollette, die; –, –n (ital.); Zollschein
Bollwerk, das; –[e]s, –e
Bolus, Bol s. d.
Bolzen, der; –s, –
Bombarde, die; –, –n (franz.); Steinschleudermaschine || **Bombardement**, das; –s, –s; Beschießung mit Bomben || **Bombardier**, der; –s, –e; Schießer, Gefreiter bei der Artillerie || **bombardieren**; beschießen || **Bombardierung**
Bombardon, das; –s, –s (fr.); groß. Blasinstrument
Bombasin, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); ein leichtes Zeug, Futterstoff
Bombast, der; –es (engl.); Wortschwall; eigentl. mit Baumwolle (bombax) Ausgestopftes || **bombastisch**; der bombastischte
Bombe, die; –, –n (frz., griech. Urspr.); eigentlich »dumpfer, brummender Ton«
Bon, der; –s, –s (franz.); Geldanweisung, Lieferungsschein
Bonaparte || **Bonapartist**, der; –en, –en || **bonapartistisch**
Bonbon, der u. das; –s, –s (franz.); Zuckerwerk || **Bonbonniere**, die; –, –n; Behälter für Bonbons
Bongert, Bangert, der; –[e]s, –e; Baumgarten; vgl. Wingert
Bonhomie, die; –, –[e]n (franz.); Gutmütigkeit, Einfalt
Bonifacius[1], **Bonifaz** } (m. P.)
bonificieren s. bonifizieren
Bonifikation, die; –, –en || **bonifizieren** (neulat.); entschädigen
Bonität, die; –, –en (lat.); Güte, innerer Wert
Bonite, der; –n, –n; Art Thunfisch
Boniteur, der; –[e]s, –s u. –e (kein franz. Wort) Abschätzer || **bonitieren** (neulat.); abschätzen, würdern, bes. den Wert von Grundstücken bestimmen || **Bonitierung**
Bonmot, das; –[s], –s (franz.); Witzwort, witziger Einfall
Bonne, die; –, –n (frz.); Kinderwärterin, Erzieherin kleiner Kinder
Bonvivant, der; –[s], –s (franz.); Lebemann
Bonze, der; –n, –n; buddhistischer Priester
Boot, das; –[e]s, –e u. (minder gut) Böte; das Bötchen
Böotien (Land) || **Böotier**, der; –s, – || **böotisch**
Bootsmann, der; –[e]s, ..leute
Bor, das; –[e]s; chemisches Element

[1] Etymologisch richtig »Bonifatius« (von fateor), aber längst an facere angelehnt und als »Wohlthäter« aufgefaßt (vgl. franz. un boniface, ein gutmütiger Mensch) und daher mit c zu schreiben; vgl. auch Sündflut

Bora, die; – (ital.); Nordostwind in Italien
Boracit, der; –[e]s; Mineral, Würfelstein
Borax, der; –[es] (arab. Urspr.); zweifach-borsaures Natron
Bord, der; –[e]s, –e; an Bord
[**Borde** s. Borte
Bordell, das; –[e]s, –e (it., v. d. deutsch. Bord = Brett); eigentlich Bretterhütte
Bordereau, der u. das; –s, –s (franz.); Geldsortenzettel
bordieren, bortieren (frz., deutsch. Urspr.); einfassen, besetzen || **Bordierung, Bortierung**, die; –, –en || **Bordüre**, die; –, –n; Einfassung, Besatz
Boreas (m. P.), Nordwind
Borg, der; –[e]s; auf Borg | **borgen**
Borghese (m. P.) || **borghesisch**; der borghesische Fechter
Borgis, Bourgeois (Schriftgattung), die; –
Borke, die; –, –n
Born, der; –[e]s, –e
borniert (franz.); beschränkt || **Borniertheit**, die; –, –en
Bor[r]ago, der; –[s] (neulat.); vgl. Bor[r]etsch
[**Borre** s. Porree
Bor[r]etsch, der; –es; Pflanze, auch Ochsenzunge genannt
Börs (Fisch) s. Barsch
Borsdorfer Apfel
Börse, die; –, –n (v. griech. βύρσα Haut, Schlauch); Geldbeutel; Genossenschaft
Borst (Riß), der; –es, –e
Borste (Haar), die; –, –n || **borsten**, sich borsten; die Borsten sträuben || **borstig**

Bort, das; -[e]s, -e; Brett
Borte, die; -, -n || bortieren, bordieren || Bortierung, Bordierung s. d.
Borussia, die; -
bös; böse; (der) böseste || bösartig
böschen; du böschest u. böscht, er böscht || Böschung, die; -, -en
böse; bös; der Böse (Satan); (der) böseste
Bösewicht, der; -[e]s, -e[r]
boshaft || Bosheit, die; -, -en
Boskett, das; -[e]s, -e (franz., deutschen Urspr.)
böslich
Bosporus, der; Meer
[Bosquet s. Boskett
Boß, der; Bosses, Bosse; am Pflug der Klotz, auf dem der Pflugbaum, Grendel, ruht
Boße, der; -ns, -n; Bün-[del Flachs
bosseln, bossieren (aus dem franz. bosse, Buckel); aus weicher Masse formen || Bossierer, der; [-s, -
böswillig
Bot, das; -[e]s, -e; Vorladung, Gebot
Botanik, die; - (griech.); Pflanzenkunde || Botaniker, der; -s, - || botanisch
botanisieren (griech., frz.); Pflanzen sammeln (im Franz. heißt botaniser Pflanzen studieren, dagegen Pflanzen sammeln herboriser)
Bote, der; -n, -n
botmäßig
Botschaft, die; -, -en || Botschafter, der; -s, -
Böttcher, der; -s, - || Böttcherei, die; -, -en
Bottich, der; -[e]s, -e

Boudoir, das; -s, -s (franz.); eigentl. Schmollwinkel; kleines trauliches Damenzimmer
Bougie, die; -, -s (frz.); Wachslicht, Kerze; biegsame, solide (nicht hohle) Wachs- od. Kautschuksonde
Bouillon, die; -, -s (frz.); »Aufwallendes«, Fleisch-[brühe
[Boule s. Poule
Boulevard, der; -s, -s (franz., deutsch. Urspr.); Bollwerk, Wallstraße
Bouquet, das; -s, -s (franz.); Blumenstrauß; Duft oder Blume des Weins; vgl. Bukett
Bourbone, der; -n, -n || bourbonisch
Bourgeois, der; -, -; Bürger; s. Bourgeoisie
Bourgeois, Borgis s. d.
Bourgeoisie, die; - (frz.); Gesamtheit der wohlhabenden Bürgerklassen, oft mit dem Nebenbegriff des Geldstolzes; Bürgerstand
[Boussole s. Bussole
Bouteille, die; -, -n (franz.); Flasche
Boutique s. Butike
Bouton, der; -s, -s (frz.); Knospe; Hitzpocke
Bovist, Bofist s. d.
Bowiemesser, das; -s, - (nach dem amerikan. Obersten Bowie benannt); eine Stichwaffe
Bowle, die; -, -n (engl.); Schüssel, Napf für Punsch u. dgl.; das Getränk selbst
Box, die; -, -en u. -es; Stallverschlag für Pferde
boxen (engl.); du boxest u. boxt, er boxt; du boxtest; geboxt || Boxer, der; -s, -
Boy, Boj u. Boi s. d.
Brabant (Land)
Bracelet, das; -s, -s; vgl. Brasselett

brach liegen u. brachliegen[1] || Brache, die; -, -n || brachen || Brachmonat, der; -[e]s, -e
Brachsen (Fisch: Brasse), der; -[s], -; die Brachse; -, -n; der Brachs; Brachses, Brachse
Brachycephalen, Brachykephalen s. d.
Brachygraph, der; -en, -en || Brachygraphie, die; - (griech.); »Kurzschrift« || brachygraphisch
Brachykephalen, ..cephalen (griech.); Kurzköpfe; ethnographische Bezeichnung
Brachylogie, die; - (gr.); Kürze im Ausdruck
Brack, das; -[e]s, -e; Ausschuß; vgl. bracken
Brack[e] (Hund), der; Bracken, Bracken; die Bracke; -, -n
bracken, s. v. w. ausbracken || Bracker, der; -s, -; mit der Prüfung der Ware und Zurückweisung des Ausschusses Beauftragter
brackig; untrinkbar, von halbsalzigem Wasser gebraucht
brackisch; von Gesteinsbildungen gebraucht, die sich aus einer Mischung von Meer- und Süßwasser abgelagert haben
Brahmine, der; -n, -n; Priester des Brahma, höchste Kaste der Indier || brahminisch || Brahminismus, der; -
Brakteat, der; -en, -en

[1] Der Neudruck des preußischen amtlichen Wörterverzeichnisses hat »brachliegen«, während Sachsen und Baden »brach liegen« schreiben.

(neulat., aus lat. bractea, dünnes Blättchen); auf einer Seite geprägte dünne Münze

Bram, der; –[e]s; Ginster

Bram, Bräm, der; –[e]s, –e; die Brame; –, –n; Wiesen- oder Feldrand mit Buschwerk [länd.)

Bram-..(segel ꝛc.) (hol-

Bramarbas, der; –, ..basse (span. bramar, brüllen); eigentl. Eigenname eines feigen Großprahlers in einem Lustspiel von Holbergs || bramarbasieren

[Bramine ꝛc. s. Brahmine ꝛc.

Bramling, Brämling, der; –[e]s, –e; Vogel

Branche, die; –, –n (frz.); Zweig, Fach

Brand, der; –[e]s, Brände; das Brändchen

branden

Brander, der; –s, –

brandicht, brandig

Brandmal, das; –[e]s, –e

brandmarken

brandschatzen; du brandschatzest und brandschatzt, er brandschatzt; du brandschatzest; gebrandschatzt || Brandschatzung, die; –, –en

Brandung, die; –, –en

Branke, Pranke, die; –, –n (ital.); Vordertatze wilder Tiere

Branntwein, der; –[e]s, –e [rümpel

Braß, der; Brasses; Ge-

Brasse, der; –n, –n; der Brassen; –s, –; Fisch; vgl. Brachsen

Brasse, die; –, –n (holl.); Seil am Ende der Segelstangen

Brasselett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Armband; vgl. Bracelet

brassen; du brassest u. braßt, er braßt; du braßtest; gebraßt (holl.); die Brassen richten

Brast, der; –es; Sorge, Kummer

braten; du brätst, er brät; du briet[e]st; gebraten; brat[e]!

Braten, der; –s, –

Brätling, der; –[e]s, –e

Bratsche, die; –, –n (ital. viola di braccio, »Armgeige«); Altgeige

Bratspill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwickeln des Ankertaues

[Brätzel s. Brezel

Brau, Bräu (Brauer), der; –[e]s, Bräue || Brau, Bräu (Gebräude), der u. das; –[e]s, –e

Brauch, der; –[e]s, Bräuche || brauchbar || brauchen

Braue, die; –, –n

brauen || Brauer, der; –s, – || Brauerei, die; –, –en

[Bräuhahn s. Broyhan

braun

Bräune, die; –; Farbe u. Krankheit

Braunelle, die; –, –n; Vogel, Fliegenfänger

bräunen

Braunkehlchen, das; –s, –

bräunlich [Braus

Braus, der; in Saus u.

Brausche, die; –, –n; Schramme, kleine Verwundung

Brause, die; –, –n

brauseköpfig

brausen; du brausest u. braust, er braust; du braustest; gebraust

Braut, die; –, Bräute; das Bräutchen || Bräutigam, der; –s, –e; eigentlich »Brautmann«; (in ..gam, mittelhochd. ..gome, steckt dieselbe Wurzel wie in lat. homo, Mensch, Mann) || bräutlich

brav (franz.); gut, tüchtig, artig; (im Franz. bedeutet das Wort in erster Linie »tapfer«)

Bravade, die; –, –n (fr.); Prahlerei

Bravheit, die; –; vgl. brav

bravo (ital.); bravissimo; Beifallsruf; (im Ital. ist das Wort Adjektiv, und man ruft daher mit Flektierung des Wortes bravo, ..va, ..vi, ..ve) || Bravo, das; –[s], –s u. Bravi; der Beifallsruf

Bravo, der; –[s], ..vi (ital.); Meuchelmörder

Bravour, die; –, *pl.* Bravourstücke (frz.); Tapferkeit, Tüchtigkeit

[Bräzel s. Brezel

Break, der; –s, –s (engl.); leichter, offener Wagen

Breccie, die; –, –n (ital.); Trümmergestein, Nagelfluh

brechbar || brechen; du brichst; du brachst, *conj.* brächest; gebrochen; brich! || Brechung, die; –, –en

Brechwurz, die; –

Bredouille, die; – (franz.); Verwirrung

Bregen, der; –s; Gehirn

Brei, der; –[e]s, –e || breiig [Gau

Breisgau, der u. das; s.

breit; des langen und breiten || Breite, die; –, –n

breitstirnig

Breme, die; –, –n; Bremse

Bremse, die; –, –n; Stechfliege; Hemmschuh

bremsen; du bremsest u. bremst, er bremst; du bremstest; gebremst || Bremser, der; –s, –

brennbar || brennen; du branntest, *conj.* brenn-

[e]test; gebrannt || Brenner, der; -s, - || Brennerei, die; -, -en

Brennessel, die; -, -n; (bei Trennung: Brennnessel)

brenzeln || brenzlicht, brenzlig[1]

Bresche, die; -, -n (franz., deutschen Urspr., auf brechen zurückzuführen)

Bresling (Beere), der; -[e]s, -e

Brest, der; -es, -e || Breste, der; -n, -n; Fehler, Gebrechen || bresthaft

Brett, das; -[e]s, -er || brettern

[Bretzel s. Brezel

Breve, das; -[s], -s (lat.); (»kurzes«) päpstl. Schreiben

Brevet, das; -s, -s (frz.); (»kurzer«) Gnadenbrief, Diplom

Breviarium, das; -[s], ..ien (lat.); kurze Übersicht

Brevier, das; -[e]s, -e (lat.); Gebetbuch der kath. Geistlichen; s. Breviarium

brevi manu (lat.); kurzer Hand

Brezel, Prezel, die; -, -n

Bricke, Pricke, die; -, -n

Brief, der; -[e]s, -e (aus Breve entstanden, s. d.) || brieflich || Briefschaften, *pl.* || Briefsteller, der; -s, - || Briefumschlag, der; -[e]s, ..schläge

Brigade, die; -, -n (frz., vom ital. brigata, Gesellschaft); Abteilung Soldaten, zwei Regimenter umfassend || Brigadier, der; -s, -s; Befehlshaber einer Brigade

Brigant, der; -en, -en (ital.); Räuber

---

[1] W. auch brenzlich.

Brigantine, die; -, -n; kleines Kriegsschiff mit zwei Masten

Brigg, die; -, -s (engl.); schnellsegelndes Kriegsschiff mit zwei Masten

Brigitte (w. P.)

Brikett, Briquett s. d.

Brikol-..(schuß 2c.) || brikolieren (franz.); rückprallend, durch Rückprall (beim Billard mit Vorbande) treffen

brillant (franz.); glänzend || Brillant, der; -en, -en; eckig geschliffener Diamant; das Wort stammt wie Brille (s. d.) von beryllus

Brille, die; -, -n (von beryllus, lat.-griech., arab. Urspr., durchsichtiger Edelstein)

brillieren (franz.); glänzen

Brimborium, das; -[s] (neulat.); unwesentliche Zuthat

bringen; du brachtest, *conj.* brächtest; gebracht || Bringer, der; -s, -

Brink, der; -[e]s, -e; erhöhter (Gras-) Platz, in manchen Städten Name von etwas hoch gelegenen Plätzen; feuchte Stelle auf einer Wiese

Briquett, Brikett, das; -[e]s, -s; die Briquette; -, -s (franz.); Brennstoffe, meist aus Braunkohlen, in Ziegelsteinform

brisant (franz.); sprengend; brisante Stoffe, Sprengstoffe

Brise, die; -, -n (franz.); Wind

Britsche, Pritsche, die; -, -n

Britschka, die; -, -s (russ.); leichter offener Wagen

Brit[t]annien (Land) || Bri[t]te, der; -n, -n || brit[t]isch; Brit[t]isch-Birma 2c.

[Broche 2c. s. Brosche 2c.

bröck[e]lig || bröckeln || Brocken, der; -s, -; das Bröckchen

Brocken (Berg)

[Brod 2c. s. Brot 2c.

Brodel (Brodem), der; -s || brodeln

Brodem (auch: Broden), der; -s

Broderie, die; -, -[e]n (franz.); Stickerei, Einfassung

[Broihan s. Broyhan

Brokat, der; -[e]s, -e (franz. brocart); schweres Seidenzeug, mit Gold- u. Silberfäden durchwebt || Brokatell, das; -[e]s, -e (franz.); brokatähnliches Zeug

Brom, das; -[e]s; chemisches Element

Brombeere, die; -, -n

Bromit, der; -[e]s, -e; Mineral

[Bronce 2c. s. Bronze 2c.

bronchial || Bronchien, *pl.* (griech.); Luftröhrenäste || Bronchitis, die; -; Entzündung der Bronchien

Bronn, der; -[e]s, -en; der Bronnen; -s, -

Bronze, die; -, -n (frz.); Metallmischung || bronzieren

Brosam, der u. das; -[e]s, -e; die Brosame; -, -n; das Brosämchen, Brosämlein

Brosche, die; -, -n (franz.); Vorstecknadel

Bröschen, das; -s, -; Brustdrüse des Rindes

broschieren (franz.); heften || Broschüre, die; -, -n; loses Heft, Flugschrift

[Brösling s. Bresling

Brot, das; –[e]s, –e; das Brötchen
brotlos; brotlose (Kunst)
Brougham, der; –s, –s (engl.); ein zweisitziger Wagen
brouillieren (franz.); in Verwirrung bringen, veruneinigen || Brouillard, Brouillon, das; –s, –s; Kladde, (erster) Entwurf
Broyhan, der; –s (dän.); eine Art Weißbier
brr!
Bruch (das Gebrochene), der; –[e]s, Brüche
Bruch (Sumpfland), der; –[e]s, Brüche; das Bruch; –[e]s, Brücher || bruchig (sumpfig)
brüchig (gebrochen); ..=brüchig (wortbrüchig 2c.)
Brucin, das; –[e]s; ein giftiges Alkaloid
Brücke, die; –, –n || Brückner, der; –s, –; der Brückengeldbeinnehmer
Brückung, die; –, –en
Bruder, der; –s, Brüder; das Brüderchen || ..=brüderig (einbrüderig 2c.) || brüderlich || Brüderlichkeit, die; – || Brüderschaft, die; –, –en
Brühe, die; –, –n || brühen || brühheiß || brühig
Brühl, der; –[e]s, –e; [feuchte Wiese]
brüllen
Brumaire, der; –[s], –s (franz.); in Frankreich zur Zeit der ersten Republik Name eines Herbstmonats, vom 23. Oktober bis 21. November
brummen || Brummer, der; –s, –; Brummochs || brummig
Brun[e]hilde (w. P.)
[Brunelle s. Prünelle
brünett (franz.), braun(haarig) || Brünette, die; –, –n; zwei Brünette
Brunft, die; –, Brünfte; Brunstzeit des Wildes, von brummen = laut rufen, brüllen || brunften || brunftig
brünieren (franz., deutsch); braunbeizen || Brünierer, der; –s, –
Brünne, die; –, –n; Panzer
Brunnen, der; –s, –; das Brünnlein
Bruno (m. P.)
Brunst, die; –, Brünste (Feuersbrünste)
brünstig
brunzen; du brunzest u. brunzt, er brunzt; du brunztest; gebrunzt
brüsk (franz.); barsch, rücksichtslos || brüskieren; hart anfahren
Brüssel || Brüsseler || brüßlerisch
Brust, die; –, Brüste; das Brüstchen || brüsten || ..=brüstig (engbrüstig 2c.)
Brüstung, die; –, –en
Brut, die; –, –en
brutal (franz.); plump, roh || Brutalität, die; –, –en; Roheit
brüten || brütig
brutto (ital.); mit Einschluß der Verpackung; Bruttoertrag, Rohertrag
Bryonie, die; –, –n (gr.); Zaunrübe
bst!; pst!
Bube, der; –n, –n; die Bübin; das Bübchen || Büberei, die; –, –en || bübisch; (der) bübische
Bubo[n], der; –s, ..bonen (griech.); eine Pflanzengattung, Steineppich; krankhafte Anschwellung der Lymphdrüsen, bes. der Leistendrüsen
Buccanier, Bukanier, der; –[e]s, –. Die B. bildeten im 17. Jahrh. eine Art Seeräuberstaat in Westindien.
Bucentaur, der; –en, –en; der Bucintoro, –[s], –s (ital.); fabelhaftes Ungeheuer, halb Stier, halb Mensch; Name der Staatsgaleere des Dogen von Venedig
Buch, das; –[e]s, Bücher; zwei Buch Papier; das Büchlein, Büchelchen
Bucharei, die; Land
Buche, die; –, –n || Buchel, die; –, –n; Frucht der Buche; vgl. Ecker || buchen, büchen; aus Buchenholz
buchen; gebucht; eintragen || Bücherei, die; –, –en
Buchhalterei, die; –, –en
buchhändlerisch || Buchhandlung, die; –, –en
Buchs, der; ..ses (griech.-lat.); der Buchsbaum; –[e]s || buchsbaumen
Büchse, die; –, –n; Büchschen (griech. Ursprungs)
Buchstab[e], der; ..ben[s], ..ben || Buchstäbelei, die; –, –en || buchstäbeln || buchstabieren || Buchstabierung, die; – || Buchstäbler, der; –s, – || buchstäblich
Bucht, die; –, –en || buchtig
Buchung, die; –, –en
Bucintoro, Bucentaur s. d.
Buckel, der; –s, –; Höcker, Rücken || Buckel, die; –, –n; Beule, Geschwulst; erhabene Metallverzierung (in diesem Sinne auch der Buckel) || buck[e]licht, buck[e]lig
bücken

Bücking, der; –[e]s, –e
Bückling, der; –[e]s, –e; Verbeugung
Bückling (Fisch) s. Bücking
Buckskin (besser als das übliche Buckskin), der; –s, (kaufm.) –s für Buckskinarten (engl.); Tuchart
Buddh[a]ismus, der; –; eine in Ostasien weitverbreitete Religionsform || Buddhist, der; –en, –en || buddhistisch
Bude, die; –, –n
Budget, das; –s, –s (franz.); Voranschlag
Büdner, der; –s, –; Häusler, Einlieger; kleiner Grundbesitzer
Büffel, der; –s, – (franz., griech. Ursprungs) || Büffelei, die; –, –en || büffeln; übermäßig arbeiten
Büffett[1], das; –[e]s, –e (franz.); Anrichtetisch, -schrank; Schenktisch, -zimmer
Buffo, der; –[s], –s; der Baß-Buffo, Baßbuffo (ital.); Sänger in der kom., possenartigen Oper
Bug, der; –[e]s, Büge
Bügel, der; –s, –
bügeln
Buglähme, die; –
Büglerin, die; –, –nen
bugsieren (holl.); Schiffe an Tauen vorwärtsziehen, ins Schlepptau nehmen || Bugsierer, der; –s, –
Bugspriet, das; –[e]s, –e (holl.); über dem Vorderteil des Schiffes schräg aufragende Stange
Bühel, der; –s, –; Bühl, der; –[e]s, –e; Hügel
Buhle, der; –n, –n || Buhle, die; –, –n || buhlen || Buhler, der; –s, – || Buhlerei, die; –, –en || buhlerisch; (der) buhlerischte || Buhlschaft, die; –, –en
Buhne, die; –, –n; Damm, Weidengeflecht zum Schutze des Ufers
Bühne, die; –, –n
bühnen; den Boden legen, sowohl den Grund als auch die Decke, daher auch [wölben
[Bühre s. Büre
[Buse s. Boje
Bukanier, Buccanier s. d.
Bukett[1] s. Bouquet
Bukoliker, der; –s, – (griech.); Dichter von Hirtengedichten, Idyllen u. dgl. || bukolisch
Bulldogg[e], der; –s u. ..gen, ..gen; die Bulldogge; –, –n (engl.); großer Hund
Bulle, der; –n, –n; Stier
Bulle, die; –, –n (lat. bulla, Kapsel); Urkunde
Bullerigsalz, Bullerichsalz s. Bullrichsalz
bullern; mit Geräusch aufwallen, Blasen werfen
Bulletin, das; –s, –s (franz.); Bekanntmachung, Mitteilung, Tagesbericht || Bulletinist, der; –en, –en; Verfasser von Bulletins
Bullrichsalz, das; –es; auch Bullrichsches Salz (nach dem Eigennamen Bullrich); doppeltkohlensaures Natron, Abführmittel
Bülte, die; –, –n; festere Stelle im Moor
Bumerang, der; –[e]s, –e; als Wurfwaffe dienendes gekrümmtes Holz
Bummelei, die; –, –en || bumm[e]lig || bummeln || Bummler, der; –s, – || bums!
Bund (Vertrag u. Band), der; –[e]s, Bünde
Bund (Gebinde), das; –[e]s, –e; vier Bund Stroh; das Bündchen
Bündel, das; –s, –
bundesgenössisch
bündig || Bündigkeit, die; –
Bündner, der; –s, –; Angehöriger eines Bundes; Graubündner || Bündnis, das; ..nisses, ..nisse
Bunge, die; –, –n; Pflanzenart; Trommel, trommelförmige Fischreuse
bunt (aus lat. punctus, also eigentlich mit »Punkten versehen«)
Buntsandstein, der; –[e]s; unterste Schicht der Triasformation
Bunze[n] s. Punzen
Burat, der; –[e]s, –e (neulat.); leichter Stoff
Bürde, die; –, –n
Büre, die; –, –n; Überzug
Bureau, das; –s, –s u. –x (franz. bureau bedeutet zunächst den wollenen Überzug des Schreibtisches); Schreibtisch, Amtszimmer || Bureaukrat, der; –en, –en || Bureaukratie, die; –, –[e]n (franz.-griech.); willkürliche, rücksichtslose Beamtenherrschaft || bureaukratisch
Buren s. Boers
Bürette, die; –, –n (frz.); kleines Schenkgefäß
Burg, die; –, –en, eigentlich »das Bergende«

[1] W.: Buffet; diese Schreibung setzt franz. Aussprache voraus; *pl.* Buffets.

[1] Bukett ist amtlich noch nicht gestattet; da das Wort aber vollständig eingebürgert ist, so erscheint die angegebene Schreibung ebenso berechtigt wie z. B. »Büffett«, s. d.

Bürge, der; –n, –n || bürgen
Bürger, der; –s, – || bürgerlich || Bürgermeisterei, die; –, –en || Bürgerschaft, die; –, –en || Bürgersmann, der; –[e]s, ..leute
Burgmann, der; –[e]s, ..leute || Burgsaß, der; ..sassen, ..sassen
Bürgschaft, die; –, –en
Burkhard (m. P.)
burlesk (frz.); possenhaft || Burleske, die; –, –n; Posse
Burnus, der; – u. ..nusses, – u. ..nusse (arab.); Mantel mit Kappe ꝛc.
Burrhahn, der; –[e]s, ..hähne
[Bürsch ꝛc. s. Birsch u. Pirsch ꝛc.
Bursch[e], der; ..schen, ..schen; zuweilen noch ..sches, ..sche; das Bürschchen, Bürschlein (vgl. Börse = Genossenschaft)
burschenhaft
Burschenschaft, die; –, –en || Burschenschaft[l]er, der; –s, – || burschenschaftlich
Burschentum, das; –[e]s
burschikos; (der) burschikoseste
Bürste, die; –, –n || bürsten
Bürzel, der; –s, –
Burzelbaum u. Purzelbaum, der; –[e]s, ..bäume
burzeln, purzeln
Busch, der; –es, Büsche; das Büschchen
Büschel, der u. das; –s, –
buschig
Buschklepper, der; –s, –
Büse, die; –, –n (holl.); Boot zum Heringsfang
Busen, der; –s, –
Bussard, der; –[e]s, –e (franz.); Mäusefalke
Buße, die; –, –n; hängt zusammen mit baß, besser, also s. v. wie Besserung || büßen; du büßest u. büßt, er büßt; du büßtest; gebüßt || Büßer, der; –s, –
Bussole, die; –, –n (ital.); Kompaß
Büßung, die; –, –en
Büste, die; –, –n (franz., wohl deutschen Urspr. und zwar aus niederd. bust = Brust)
Butike[1], die; –, –n (frz.); Kramladen, Hütte
Butt, der; –[e]s, –e; die Butte; –, –n; Fisch
Bütte, die; –, –n; Gefäß
Buttel, die; –, –n; der Buttel; –s, –n; Flasche
Büttel, der; –s, –
Butter, die; – (griech.-lat.) || buttericht, butterig || Butterwurz, die; –
Büttner, der; –s, –; Küfer
Butz, Butze u. Butzen, der; Butzen u. Butzens, Butzen
[butzig s. putzig
[Buxbaum s. Buchsbaum
byzantinisch || Byzantinismus, der; – (neulat.); byzantinisches Wesen, besonders unwürdige Kriecherei vor den Fürsten || Byzanz (Stadt); Byzantiner

C.

Cabinet s. Kabinett
Cachenez, das; –, – (frz.); Nasenwärmer, großes Halstuch
cachieren, kachieren (frz.); verstecken
Cachou, das; –s (ind.); s. v. w. Katechu, harziger, mit Gewürzen versetzter Saft indischer akazienartiger Pflanzen

[1] W.: Boutique.

Cachucha, die; – (span.); Tanz
Cäcilia, Cäcilie (w. P.)
Cadre, der und das; –s, –s (franz.); Rahmen, Stamm
Café, das; –s, –s; Café chantant, das; –, Cafés chantants (franz. café chantant, *pl.* cafés chantants)
Cafetier, der; –s, –s (frz.); Kaffeewirt
Calamität s. Kalamität
Calamitose s. Kalamitose
Calcium, das; –[s]; chemisches Element, metall. Grundlage des Kalkes
Calefactor s. Kalfaktor
[Cälibat s. Cölibat
Calvin (m. P.) || Calvinismus, der; – || Calvinist, der; –en, –en || calvinistisch
Camaïeu, der; – (franz.); Kamee
Camarilla, Kamarilla, die; –, –s (span.); einflußreiche Hofpartei
Cambrai, Cambric, Kambrik, der; –, –s; ein Leinengewebe, nach der Stadt Cambrai benannt
Cameralia, Kameralien, *pl.* (neulat.); Verwaltungs-, Staatswissenschaften
Campagne, die; –, –n (franz.); Landgut; Feldzug; Zeit des Jahres, während deren eine Fabrikation, z. B. die Zuckerfabrikation, im Gange ist
Campanile, der; –[s], –s (ital.); einzeln stehender Glockenturm
Campeche-.., Kampesche-.. (Holz ꝛc.) (mexik.); Blauholz, Blutholz
Canaille, die; –, –n (frz.); »Hundepack«
Cancan, der; –s (franz.); frivoler Tanz

Capetinger, Kapetinger, *pl.*; Geschlecht

Capitaine d'armes, der; –, Capitaines d'armes (franz.); mit der Aufsicht über die Kleider ꝛc. beauftragte Militärperson

Capriccio, das; –[s], –s (ital.); »Laune«; eine eigentümliche Art Zeichnung, Gemälde; ein mit einer gewissen Willkür komponiertes Tonstück

Caprice, die; –, –n (frz.); Laune; vgl. kapriciös

Carambolage, die; –, –n (franz.); im Billard Anstoßen zweier Bälle durch den Spielball; das Zusammenstoßen

Carbonari, *pl.* (ital.); geheime Gesellschaft in Neapel ꝛc.

Carcer, Karzer, der und das; –s, – (lat.); Gefängnis, Kerker

Cargadeur, Cargador, der; –s, –s (span.); Begleiter einer Schiffsladung, beauftragt mit deren Verkauf; Schiffsmakler || Cargo, der; –s, –s; Schiffsladung; Frachtzettel

[Caricatur s. Karikatur

Carlos, Karlos, Don (m. P.)

Carmen (w. P.)

Carmen, das; –s, ..mina (lat.); Gedicht

Carnivoren, Karnivoren, *pl.* (lat.); Fleischfresser

carrarischer, karrarischer Marmor

Carré, das; –s, –s (frz.); Quadrat, Viereck; vgl. Karree

Carreau, Karo, das; –s, –s (franz.); Raute, schiefes Viereck; bes. auf den franz. Spielkarten

Carriere, die; –, –n (frz.); Laufbahn; schnellste Gangart des Pferdes

Cartonnage, die; –, –n (franz.); Papparbeit

Cartouche, die; –, –n (franz.); Geschützpatrone; Patrontasche der Kavalleristen

Cäsar (m. P.) || Cäsarentum, das; –[e]s

[Cäsarewitsch s. Zarewitsch

cäsarisch || Cäsarismus, der; –

Castagnette[1], die; –, –n (span., franz.); Daumenklapper

Cäsur, die; –, –en (lat.); Einschnitt mitten in einem Versfuß; musikalischer Ruhepunkt

Casus, Kasus, der; –, – (lat.); Fall

catilinarische Existenzen

Cato (m. P.); vgl. Kato

catonisch, katonisch

Causerie, die; –, –[e]n (franz.); Plauderei

Causeuse, die; –, –n (franz.); kleines Sofa, »Plaudersofa«

Cayennepfeffer, der; –s

Cedent, der; –en, –en (lat.); der etwas Abtretende, Übertrager

Ceder[2], die; –, –n (lat., griech.) || cedern

cedieren (lat.); abtreten; übertragen

Cedille, die; –, –n (franz.); Schriftzeichen

Cedrat, das; –[e]s (ital.); verzuckerte Schale unreifer großer Citronen

Celebrant, der; –en, –en (lat.); Messeleser || celebrieren; feiern

Celebrität, die; –, –en (franz.); Berühmtheit; Festlichkeit

[Celibat s. Cölibat

Cellist, der; –en, –en; Spieler des Cello || Cello, das; –[s], –s (ital.); s. v. w. Violoncello, s. d.

cellular (neulat.); aus Zellen gebildet, auf Zellen bezüglich || Cellularpathologie, die; –; Lehre von den Krankheiten der Zelle

Celluloid, das; –[e]s

Cellulose, die; – (neulat.); Zellstoff, Holzfaser, neutrales Kohlenhydrat

Celsius (m. P.)

Cement[2], das u. der; –[e]s (lat.); Steinkitt, Mörtelart; urspr. »Bruchstein«

Cementation, die; – (frz.); ein metallurgisches Verfahren zum Erhitzen von Metallen

cementieren (franz.); mit Cement dicht machen

Cenotaphium, Kenotaphion, das; –[s], ..phien (griech.); »leeres Grab«; Denkmal ohne die Überreste des Verstorbenen

censieren (lat.); abschätzen, beurteilen || Censor, der; –s, –en; altrömischer hoher Beamter; Beurteiler || Censur[2], die; –, –en; Amt des Censors; Zeugnis; Beurteilung von Büchern, bes. vor dem Druck

Census, der; – (lat.); Schätzung

Cent, der; –s, –s (lat. Urspr.); Münze

Centaur, Kentaur, der; –en, –en (griech.); eine fabelhafte Bildung, halb Pferd, halb Mensch

centesimal (neulat.); hundertteilig

[1] So die amtliche Schreibung; doch ist die Schreibung mit K weit verbreitet.

[2] B. u. W.: Zeder, Zement, Zensur.

Centi=.. (liter 2c.) (lat.); der hundertste Teil von...

Centifolie, die; –, –n (lat.); »hundertblätterige« Rose

Centigramm, das; –[e]s, –e; 10 Centigramm; der hundertste Teil eines Grammes; vgl. Centi=..

Centime, der; –n u. –s, –n u. –s (franz.); Münze

Centimeter, der u. das; –s, –; vgl. Centi=..

Centner[1], der; –s, – (v. lat. centenarius); 100 Pfund || centnerschwer

central[1] (lat.); im Mittelpunkt befindlich; mittelständig

Centralbehörde[1], die; –; oberste Behörde

Centralisation[1], die; –, –en; Vereinigung in einem Mittelpunkt; Zusammenziehung || centralisieren[1] || Centralisierung[1], die; –, –en

Centralität, die; – (neulat.); die Lage im Mittelpunkt

centrieren (franz.); in einen Mittelpunkt bringen

Centrifugal=.. (kraft 2c.) (neulat.); vom Mittelpunkt fortstrebend

Centripetal=.. (kraft 2c.) (neulat.); zum Mittelpunkt hinstrebend

centrisch[1], s. v. w. central

Centrum[1], das; –s, ..tren (lat.); Mittelpunkt, Mittelpartei

Centumvirn, *pl.* (lat.); Hundertmänner

Centurie, die; –, –n (lat.); Abteilung von 100 Mann; Stück Land von 100 Morgen

Cer, das; –[e]s; das Cerium; –[s]; chemisches Element, Metall (der Weichheit wegen nach lat. cera, Wachs, benannt?)

Cerasin, das; –[e]s (neulat.); aus Kirschgummi u. a. gewonnener Stoff

Cerat, das; –[e]s, –e (neulat.); Wachssalbe

Cerberus, Kerberos, der; – (griech.); Höllenhund

Cerealien, *pl.* (lat.); Gaben der Ceres, Getreidearten

cerebral (lat.); das Gehirn betreffend

Ceremonie[1], die; –, –[e]n (lat.); feierliche, bes. religiöse Handlung; Feierlichkeit || ceremoniell (franz.); feierlich, förmlich || Ceremoniell[1], das; –[e]s, –e; Inbegriff der zu beobachtenden feierlichen Gebräuche || ceremoniös, (der) ceremoniöseste; förmlich, Umstände machend

Ceres (lat.); Göttin des Ackerbaues.

Cerevis, das; – u. ..vises, ..vise (lat. cerevisia, kelt. Urspr.); Bier; studentisches Ehrenwort; schirmlose Studentenmütze mit dem Verbindungszeichen

Cerin, das; –[e]s; vgl. Cer; ein Bestandteil des Bienenwachses

Cerit, der; –[e]s; Mineral, Cer (s. d.) enthaltend

Cerium, Cer s. d.

cernieren (lat.); einschließen, umzingeln || Cernierung, die; –, –en

Certamen, das; –s, ..mina (lat.); Wettkampf

Certepartie, Chartepartie, die; –, –[e]n (franz.); ein Vertrag zwischen dem Schiffsreeder und dem Versender von Waren

certieren (lat.); wettkämpfen, wetteifern

certificieren s. certifizieren

Certifikat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung || certifizieren

Cerussit, der; –[e]s (lat.); Mineral, Bleispat

Cervelatwurst, die; –, ..würste (ital.); eigentlich »Gehirnwurst«

Ces, das; –, – (ital.); Tonstufe, eine halbe Note tiefer als c

cessieren (lat.); aufhören, wegfallen

Cession, die; –, –en (lat.); Abtretung || Cessionar, der; –[e]s, –e (neulat.); der Übernehmer einer abgetretenen Sache

Chabrus, der; – (Herkunft dunkel); Gesellschaft, Vereinigung zu einem wirtschaftlich=politischen Zweck, in Böhmen üblich

Chagrin, der; –s (franz.); Verdruß; eine Lederart || chagriniert; rauh, genarbt (von Leder und lederartigem Papier gebraucht)

Chaine, die; –, –n (frz.); Kette

Chaise, die; –, –n (franz.); Sitz, Wagen, bes. halbverdeckter || Chaiselongue; Sofaart

Chalcedon, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chalcit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chaldäa (Land) || Chaldäer, der; –s, – || chaldäisch

[Chalif, Chalifat s. Kalif 2c.

Chalkograph, der; –en, –en (griech.); Kupferstecher || Chalkographie, die; – || chalkographisch

Chalkotypie, die; – (gr.) Kupferdruck

[Chalotte s. Schalotte

[1] B. u. W.: Zentner, zentral, Zentrum, Zeremonie, Zeremoniell; vgl. die vor. Note.

Chamade, **Schamade**, die; – (franz.); Signal (mit der Trommel oder Trompete) der Ergebung, daher Chamade schlagen s. v. w. klein beigeben

Chamäleon, das; –s, –s

Chambregarnie, die; –, –s (franz.); möbliertes Zimmer zum Vermieten || **Chambregarnist**, der; –en, –en; Bewohner von möblierten Zimmern

chamois (franz., deutschen Urspr.); rehfarbig, gemsenfarbig, hellgelb

Chamotte, **Schamotte**, die; – (Herkunft dunkel); feuerfester Thon

Champagner, der; –s, – (franz.); Schaumwein

Champignon, der; –s, –s (franz.); Drieschling, eßbarer Pilz

Champion, der; –s, –s (franz.); Kämpfer, Meister

Chan, der; –[e]s, –e; Tatarenfürst || **Chanat**, das; –[e]s, –e; Herrschaft, Würde eines Chans

Chance, die; –, –n (franz.); Aussicht, Glücksfall

Change, die; – (franz.); Tausch

changeant (frz.); schillernd

changieren (franz.); wechseln

Chansonnette, die; –, –en (franz.); Liedchen; Liedersängerin (?)

Chanteuse, die; –, –n (franz.); Sängerin

Chaos, das; – (griech.); ungeordneter Urstoff der Welt; Wirrwar || **chaotisch**; wirr, ungeordnet

Chapeau, der; –[s], –s (franz.); Beschützer von Damen

Chapeau claque, der; –, –x – (franz.); Klapphut (im Franz. heißt der zusammengelegt unter dem Arm zu tragende Cylinderhut chapeau bas, ein chapeau à claque [nicht chapeau claque] ist ein zwei- oder dreispitziger zusammendrückbarer Hut)

chaptalisieren (frz.); dem Weinmost Zucker zusetzen, nach dem Erfinder des Verfahrens Chaptal benannt

Charaban, **Char a bancs**, der; –[s], – und Charabans u. Chars a bancs (franz.); Wagen mit Sitzen in der Längsrichtung

Charade, **Scharade**, die; –, –n (franz.); Silbenrätsel

Charakter, der; –s, –e u. – (griech.); Gepräge; Sinnesart; Würde u. Titel || **charakterisieren** (griech., franz.); durch unterscheidende Merkmale bezeichnen; schildern, kennzeichnen || **Charakteristik**, die; –, –en || **charakteristisch**; (der) charakteristischte

[**Charfreitag** 2c. s. Karfreitag 2c.

Charge, die; –, –n (frz.); Amt, Würde, Stelle

chargieren (franz.); laden und feuern; überladen, übertreiben

Charis, die; –, ..riten; die **Charitin**; –, –nen (gr.); Göttin der Anmut, Grazie

Charité, die; –, –s (frz.); eigentl. christliche Liebe; öffentliches Krankenhaus

Charivari, der u. das; –[s], –s (neulat., frz.); Katzenmusik

Charlatan, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Gaukler, bes. marktschreierischer Arzt || **Charlatanerie**, die; –, –[e]n

Charlotte (w. P.); Lottchen

charmant (franz.); reizend

[**Charnier** s. Scharnier

Charon (m. P.)

Charpie, die; –, –[e]n (frz.); Wundfäden, Zupflinnen

Charte, die; –, –s u. –n (franz.); Verfassung

Chartepartie, **Certepartie** s. d.

chartern (engl.); (ein Schiff) befrachten, mieten

Chartismus, der; – (neulat.); radikale Partei in England || **Chartist**, der; –en, –en

Chartreuse, die; – (frz.); Kartäuserkloster; ein Likör

Charybdis, die; – (griech.); Meerstrudel bei Messina; von der Scylla (s. d.) in die Charybdis kommen, aus einer Verlegenheit in die andre, vom Regen in die Traufe kommen

[**chassen** s. schassen

Chassepot-..(**gewehr** 2c.) (franz.); nach dem Erfinder Chassepot benannt

Chasseur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Jäger

chassieren (franz.); eine Reihe hinauf- und hinabtanzen

[**Chatouille** s. Schatulle

Chaudeau, der; –s (frz.); Eierpunsch

Chaussee, die; –, –[e]n (franz.); Kunststraße || **chaussieren**; zur Chaussee machen

chaussieren; mit Fußbekleidung versehen || **Chaussure**, die; –, –n (franz.); Fußbekleidung

Chauvinismus, der; –; in Frankreich die politische Richtung, welche nach Ausdehnung der Grenzen u. dgl. strebt; nach Chauvin, einem alten Soldaten und

begeisterten Bewunderer Napoleons I. in Scribes »Soldat laboureux«, benannt || Chauvinist, der; -en, -en || chauvinistisch; (der) chauvinistische

Check, der; -s, -s (engl.); Zahlungsanweisung, Bankschein || Checksystem, das; -[e]s

Chedive, Khedive, der; -[n], -[n]; Vizekönig von Ägypten

Chef, der; -s, -s (franz.); Haupt, Vorstand, Vorgesetzter

Chef d'oeuvre, das; -[s], -[s] (franz. chef d'œuvre, *pl.* chefs d'œuvre); Meisterwerk, -stück

Chemie, die; - (griech.); »Säftelehre«, Scheidekunst; Lehre von den Grundstoffen der Körper, ihren Verbindungen und Zersetzungen || Chemikalien, *pl.* (griech., lat.); Stoffe, die der Chemiker braucht || Chemiker, der; -s, - || chemisch

Chemise, die; -, -n (frz.); Hemd, Überwurf; Nasenbekleidung einer Brustwehr

Chemisette, die; -, -n; auch: das Chemisett; -s, -s (franz.); »Hemdchen«, Vorhemd

Chemist, der; -en, -en; der chemische Untersuchungen Anstellende; vgl. Chemie

Chemitypie, die; - (gr.); ein Verfahren, radierte Metallplatten in erhabene Druckstempel zu verwandeln

Chenille, die; -, -n (frz.); raupenähnliche Schnur

Chersones, der (wie der Peloponnes, obwohl die griech. Namen *fem.* sind); ..ses, ..se (griech.); eigentl. »Landinsel«, Halbinsel

Cherub, der; -s, -s und -im (hebr.); Flammenbote, Engel

Cherusker, der; -s, -

Chesterkäse, der; -s, -; von Chester in England

chevaleresk (franz.); ritterlich || Chevalier, der; -s, -s; Ritter

Chevau-leger, der; -s, -s; meist *pl.* Chevaulegers (franz.); leichte Reiterei; die Schreibung Chevaux-legers ist nicht französisch

Chic, der; -s (franz.; aus dem deutschen Schick); Gewandtheit, Geschick, Anstand

Chicane, Schikane, die; -, -n (franz.); Hinterlist; listige Anfeindung || chicanieren, schikanieren

Chiffer, Chiffre s. d.

Chiffon, der; -s, -s (frz.); altes Zeug, Lumpen || Chiffonniere, die; -, -n; Schrank, Kommode

Chiffre, die; -, -n (franz.); Geheimschrift || Chiffrier-.. (kunst ꝛc.) || chiffrieren; in Geheimschrift schreiben

Chignon, der; -s, -s (frz.); eigentl. Nacken; Nackenzopf, Wulst aus fremdem Haar

Chiliasmus, der; - (gr.); Lehre vom tausendjährigen Reich || Chiliast, der; -en, -en

Chilisalpeter, der; -s; [Mineral]

Chimäre, Schimäre, die; -, -n (franz.); Hirngespinst || chimärisch, schimärisch

China (Land); China-.. [(rinde ꝛc.)]

Chinchilla, das; -s, -s; die Chinchilla; -, -s (span.); kaninchenartiges Tier in Südamerika, der Pelz davon

Chinese, der; -n, -n || chinesisch

Chinin, das; -[e]s; Alkaloid der Chinarinde, Fiebermittel

Chiragra, das; -s (gr.); Handgicht

Chirogrammatomantie, die; - (gr.); Kunst, die Handschriften zu deuten

Chirograph, das; -[e]s u. -en, -e u. -en (griech.); Handschrift, Schuldschein || chirographarisch; auf einem Chirograph beruhend || chirographisch; handschriftlich

Chiromant, der; -en, -en || Chiromantie, die; - (griech.); Wahrsagung aus den Linien der Hand

Chirurg, der; -en u. -[e]s, -en (griech.); Wundarzt || Chirurgie, die; - || chirurgisch

Chiton, der; -[e]s, -s u. -e (gr.); griechisches Gewand

Chlamys, die; -, - (gr.) griechisches Obergewand

Chlodwig (m. P.)

Chloe (w. P.)

Chlor, das; -[e]s (griech.); chemisches Element

Chloral, das; -[e]s; ein Produkt der Einwirkung von Chlor auf Alkohol

Chlorid, das; -[e]s; Verbindung eines Metalls oder eines Radikals mit [Chlor]

chlorig

Chlorit, der; -[e]s, -e; grüner Talkstein

Chloroform, das; -[e]s (gr.-lat.); eine farblose ätherische Flüssigkeit, als anästhetisches Mittel verwendet || chloroformieren

Chlorophyll, das; -[e]s

(griech.); grüner Farbstoff der Pflanzen
Chlorose, die; – (griech.); Bleichsucht
Chlotar, Chlothar (m. P.)
Chlotilde, Klothilde (w. P.)
Chok, der; –s, –s (frz.); Angriff, Anprall || **chokieren**; anstoßen, verletzen
Chokolade, Schokolade, die; –, –n (mexik.)
Cholera, die; – (griech.); Brechruhr
Choleriker, der; –s, – (griech.); vgl. cholerisch; leicht in Zorn geratender Mensch
Cholerine, die; – (franz.); leichte Cholera
cholerisch; (der) cholerischte; das Temperament der Choleriker habend, jähzornig
Choliambus, der; –, ..ben (griech.); »Hinkiambus«, Versart
[**choquieren** s. chokieren
Chor (Kirchen=, Gesang=), der u. das; –[e]s, Chöre (der Chor vorwiegend für den Chor im Drama u. den Sängerchor, das Chor vorwiegend für den erhöhten Raum in der Kirche, wo der Altar steht) (gr.); eigentl. Reigentanz
choragisch (griech.); auf den Chorführer, den Besteller des Chors, bezüglich; choragische Monumente, Denkmäler zu Ehren solcher Choragen oder Choregen
Choral, der; –[e]s, ..räle (neulat.); Kirchengesang, =musik || **Choralist**, der; –en, –en; Chorist; Vorsteher des Kirchengesangs
Chorde, die; –, –n (gr.); mathematische Linie
Chordometer, der u. das; –s, – (griech.); Messer der Saitenstärke
Choreograph, der; –en, –en (griech.); Erfinder eines Balletts || **Choreographie**, die; –; Kunst, die Tänze vorzuzeichnen
Choreutik, die; – (griech.); Tanzkunst
Choriambus, der; –, ..ben (gr.); Versfuß (– ◡ ◡ –)
..=**chörig** (zweichörig 2c.)
Chorist, der; –en, –en (franz.); Chorsänger || **Chorograph**, der; –en, –en (griech.) || **Chorographie**, die; –; Beschreibung von Landschaften || **chorographisch**
Chorus, der; –, Chöre; vgl. Chor
Chrestomathie, die; –, –[e]n (griech.); Mustersammlung
Chrie, die; –, –[e]n (gr.); bestimmte Form eines Aufsatzes
Chriemhild, Krimhilt (w. P.)
Chrisam, das; –[e]s; das **Chrisma**; –[s] (gr.); Weiheöl, geweihtes Salböl
Christ, Christus (griech.); »der Gesalbte«
Christ, der; –en, –en || **Christenheit**, die; –; Gesamtheit der Christen || **Christentum**, das; –[e]s
Christian (m. P.)
Christine (w. P.)
christlich || **Christlichkeit**, die; –
Christologie, die; –, –[e]n; (griech.); Lehre von Christus || **christologisch**
Christoph (m. P.)
Christus, Christ s. d.
Christwurz, die; –; schwarze Nieswurz
Chrom, das; –[e]s (gr.); »Farbe«; Metall || **Chromatik**, die; –; Farbenlehre || **chromatisch**; farbig; chromatische (d. h. urspr. mit farbiger Tinte geschriebene) Tonleiter, in halben Tönen auf= und absteigend
Chromatoskop, das; –[e]s, –e (griech.); eine Art Kaleidoskop
Chromatrop, das; –[e]s, –e (griech.); Farbenspiel, bei Nebelbildern angewendet
Chromatypie, die; –, –[e]n (griech.); Art Farbendruck
Chromolithographie, die; –, –[e]n (griech.); farbiger Steindruck
Chronik, die; –, –en (gr.); nach der Zeitfolge geschriebene Aufzeichnung der Ereignisse; Ortsgeschichte, Zeitgeschichte || **chronisch**, langsam verlaufend, lange Zeit dauernd || **Chronist**, der; –en, –en; Schreiber einer Chronik
Chronogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Inschrift in lateinischen Buchstaben, bei welcher die Summe der durch Buchstaben bezeichneten Zahlen die Jahreszahl der betr. Begebenheit bildet
Chronograph, der; –en, en; auch s. v. w. Chronoskop || **Chronographie**, die; – (gr.); Geschichtschreibung nach der Zeitfolge || **chronographisch**
Chronolog, der; –en, –en || **Chronologie**, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Zeitrechnung || **chronologisch**
Chronometer, der u. das; –s, – (griech.); »Zeitmesser«, genau gehende Uhr || **chronometrisch**

Chronoskop, das; -[e]s, -e (griech.); Instrument zum Messen sehr kleiner Zeitteile

Chronostichon, das; -s, ..cha u. ..chen (griech.); Chronogramm in Versen

Chrysalide, die; -, -n (griech.); (goldgefleckte) Schmetterlingspuppe

Chrysanthem[um], das; -[s], ..themen (griech.); Goldwucherblume

Chrysolith, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Edelstein

Chrysopras, der; - u. ..prases, - u. ..prase (gr.); ein grüner Chalcedon, Halbedelstein

Chrysostomos (m. P.)

chthonisch (griech.); mit der Erde in Beziehung stehend; chthonische Gottheiten, Götter der Unterwelt, ferner Ceres und Proserpina

[**Churfürst** ꝛc. s. Kurfürst ꝛc.

Chylus, der; - (griech.); Milchsaft; der von den Saugadern des Darmes aufgesogene Speisesaft

Chymus, der; - (griech.); Speisebrei im Magen

Cibebe[1], die; -, -n (ital.); große Rosine

Ciborium, das; -[s], ..rien (griech.); Gefäß für die Hostien

Cicero (m. P.); die **Cicero**; Schriftgattung

Cicerone, der; -[s], -s u. ..roni (ital.); Fremdenführer

ciceronianisch; nach Art des Cicero

Cichorie, die; -, -n (gr.); Pflanze; Kaffee-Ersatzmittel

Cicisbeat, das; -[e]s || **Cicisbeo**, der; -[s], -s u. ..bei (ital.); Hausfreund

Cid, der; -[s] (arab.); Herr

Cider, der; -s (franz., angeblich griech. Urspr.); Apfelwein

Cigarette[1], die; -, -n (frz.); kleine Cigarre || **Cigarre**[1], die; -, -n (span.); das Cigärrchen; urspr. Name einer Tabaksorte

Cikade, die; -, -n (griech.); Art Baumgrille

Cilicium, das; -[s], ..cien (aus griech. κιλίκιον, in Cilicien gefertigtes Gewand aus rauhen Haaren); härenes Gewand, Büßerhemd

[**Cimbal** s. Zimbel

Cimbern, *pl.*; Volk || **Cimbrische Halbinsel**

Cimelien, *pl.* (lat., gr.); Kleinodien, bes. Kirchenschatz

[**Ciment** ꝛc. s. Cement ꝛc.

cimolische Erde; von der griechischen Insel Kimolos, Walkererde || **Cimolit**, der; -[e]s; eine Thonart

Cinchona (nach Graf Chinchon, Vizekönig von Peru, benannt); Fieberrindenbaum || **Cinchonin**, das; -[e]s; Alkaloid des Fieberrindenbaums

Cincinnatus (m. P.)

Cinder, Zinder (engl.), meist *pl.*, der; -s, -s; kleine Coaksstücke

Cingulum, das; -[s], -s u. ..la (lat.); Gürtel des Priestergewandes

Cinnamom, der; -[e]s (griech.); Zimt, Zimtbaum

Cinquecentist, der; -en, -en (ital.); Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1500—1600

Cinquecento, das; -[s]; das Jahrhundert von 1500—1600, Zeit der Renaissance in Italien

Cipolin, der; -[e]s (ital.); Kalk-, Marmorart

circa, cirka[1] (lt.); ungefähr

Circe, Kirke (w. P.)

circensische Spiele; im Circus maximus zu Rom gehaltene

Circumflex s. Cirkumflex

cirka, circa s. d.

Cirkassien (Land) || **Cirkassier**, der; -s, -

[**Cirkel** s. Zirkel

Cirkular[2], das; -[e]s, -e (lat.); Rundschreiben; Cirkular-.. (erlaß, verfügung); Rund-.. (erlaß ꝛc.)

Cirkulation[2], die; -, -en; Umlauf || **cirkulieren**[2] (lat.); im Umlauf sein, umlaufen, die Runde machen

Cirkumflex[2], der; -es, -e (lat.); Tonzeichen, Dehnungszeichen

Cirkus[2], der; -, - u. ..kusse (lat.); »Kreis«, Rennbahn, Kunstreiterbude

Cis, das (ital.); Tonstufe, einen halben Ton höher als c

Cisalien, *pl.* (neulat.); zerschnittene, unbrauchbare Münzen

cisalpin[isch] (lat.); diesseit der Alpen befindlich

---

[1] W.: Zibebe, der Herkunft aus ital. zibebo gemäß; P. gestattet Zibebe.

[1] B.: Zigarette, Zigarre; P., S. und W. gestatten diese Schreibung.

[1] So Baden; besser wäre zirka; die übrigen Regelbücher enthalten das Wort nicht.

[2] W.: Zirkular, Zirkulation, zirkulieren, Zirkumflex, Zirkus. Es wäre zu wünschen, daß die übrigen Staaten sich dem Vorgang Württembergs in diesen und ähnlichen Wörtern anschlößen; vgl. auch cirka. Die halb fremde, halb deutsche Schreibung hat etwas Unbefriedigendes.

Ciseleur, der; -[e]s, -e || **ciselieren**[1] (franz.); mit dem Grabstichel arbeiten || **Císelierer**, der; -s, -

cisleithanisch (neulat.); diesseit der Leitha befindlich

Cissoide, die; -, -n (gr.); Kurve des dritten Grades; eigentlich »Epheublattlinie«

Ciste, die; -, -n; die **Cista**; -, -s (lat.); in etruskischen Gräbern gefundene Kästchen und Urnen

Cistercienser, der; -s, -; Mönchsorden

Cisterne[2], die; -, -n (lat.); Wasserbehälter

Cistus, der; -, - (griech.); Strauch mit rosenartigen Blüten, Cistrosen

Citadelle, die; -, -n (frz.); Stadtfestung

Citat, das; -[e]s, -e || **Citation**, die; -, -en

Cither s. Zither

citieren (lat.); eine Stelle anführen; laden, vorladen

cito (lat.); eilig; citissime, [sehr eilig]

Citrat, das; -[e]s, -e (neulat.); citronensaures Salz

Citrin, das; -[e]s (neulat.); gelber Bergkristall

Citronat, das; -[e]s, -e (franz.); eingemachte oder verzuckerte Citronenschale || **Citrone**[3], die; -, -n (frz., aus dem lat. citrus)

Citrulle, die; -, -n (neulat., franz.); Wassermelonenart

City, die; -, Cities (engl.); Stadt; City besonders die Altstadt von London

civil (lat.); bürgerlich, höflich; civiler Preis: billiger, angemessener Preis

[1] B. u. W.: ziselieren.

[2] W.: Zisterne.

[3] W.: Zitrone.

Civil[1], das; -s; Gesamtheit der Bürger im Gegensatz zum Militär, Bürgerstand

Civilehe, die; -, -n; vor dem Standesamt geschlossene Ehe

Civilisation, die; -, -en || **civilisieren** (franz.); bilden, verfeinern

Civilist, der; -en, -en; Bürger, s. Civil. (Im Frz. heißt civiliste ein das Civilrecht Studierender)

Civilliste, die; -, -n (frz. liste civile); das dem Herrscher ausgeworfene Einkommen

Civismus, der; - (neulat.); Bürger-, Gemeinsinn

Clan, der; -s, -s (schott.); Stammverband

Claque, die; - (franz.); die gedungenen Beifallklatscher || **Claqueur**, der; -s, -e u. -s

Clara, **Klara** (w. P.); Klärchen

Clemens, **Klemens** (m. [P.)]

Clementine, **Klementine** (w. P.)

Cliché, **Klischee**, das; -s, -s (franz.); Abklatsch, Abguß von gesetzten Lettern, Holzschnitten u. dgl., »Gußabdruck« || **clichieren**, **klischieren**

Clique, die; -, -n (frz.); Sippschaft

Clölia (w. P.)

Clown, der; -s, -s (engl.); Tölpel, Spaßmacher

[**Club** s. Klub

Coaks, **Koks** u. **Koke**, meist *pl.*; doch auch der **Kok**; -[e]s (engl.); durch Entgasen der Steinkohlen dargestelltes Brennmaterial.

[1] B. u. W.: Zivil. Dies ist auch im deutschen Heere die amtliche Schreibung.

Cochenille, die; - (franz.); Scharlachrot, aus einer Coccus-(Schildlaus-) Art gewonnen

Cocon, der; -s, -s (frz.); Gespinst um die Puppe der Seidenraupe

Cocytus, **Kokytos**, der; [Fluß]

Code, der; -[s], -s (frz.); Gesetzbuch

Codex, der; -[es], -e u. Codices (lat.); Handschrift; Gesetzbuch

Coeur, das; -[s], -[s] (franz.); Herz im Kartenspiel

Cognac, **Cognak**[1], der; -s, -s (franz.); feiner Branntwein, nach der Stadt Cognac benannt

Coiffeur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Haarkräusler || **Coiffure**, die; -, -n

coincidieren rc. s. koincidieren rc.

cold-cream, das; -s (engl.); kühlende Salbe

Cölestianer, der; -s, -; christliche Sekte, s. v. w. Pelagianer

Cölestin, der; -[e]s; Mi[neral]

Cölestine (w. P.)

Cölestiner, der; -s, -; Mönchsorden, Abteilung der Benediktiner

Cölestin[us] (m. P.)

Cölibat, der u. das; -[e]s (lat.); Ehelosigkeit

Collecteur, **Kollekteur**[2], der; -[e]s, -e

Colombo, **Kolumbus** [(m. P.)]

Colportage, die; -, -n (franz.); Hausierhandel,

[1] So das preußische Regelbuch; es ist aber nicht wohl zu rechtfertigen, daß in demselben Wort der K-laut einmal mit c, einmal mit k gegeben wird. Ich empfehle daher »Cognac, Kognak«; W. hat nur Cognac.

[2] Vgl. die vorige Anm.

besonders mit Büchern || **Colporteur**, der; –[e]s, –e; s. auch Kolportage u. ..teur

Cömeterium, das; –[s], ..rien (griech.); Ruhestätte, Kirchhof

Comité s. Komitee

Commandeur[1], **Kommandeur** s. d.

Comment, der; –s, –s (frz.); das »Wie«, Sitte, (studentischer) Brauch

Commis, der; –, – (frz.); Beamter in einem Geschäft, Handlungsgehilfe; Commis Voyageur: Handlungsreisender

Commodore s. Kommodore

Commune, **Kommune**, die; –, –n (franz.); Gemeinde

Compagnie, **Kompanie**[2], die; –, –[e]n (frz.); Gesellschaft; Abteilung eines Bataillons

Compagnon, der; –s, –s (franz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber, Gesellschafter

Complice, der; –n, –n (franz.); Mitschuldiger

comptant (frz.), **kontant** (ital.); bar, in barem Geld

Comptoir, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Arbeitszimmer, besonders der Kaufleute || **Comptoirist**, der; –en, –en

Comtesse, **Komtesse** (frz.), die; –, –n; Gräfin, besonders Titel für unverheiratete Damen gräflicher Abkunft

Cönakel, das; –s, – (lat.); Speisesaal in Klöstern

concedieren s. konzedieren

---

[1] Vgl. die Anm. zu Corps.

[2] B.: Kompagnie; diese Schreibung ist beim Militär amtlich eingeführt und daher überhaupt weitverbreitet.

concentrisch ꝛc. s. konzentrisch ꝛc.

Concept[1], **Konzept**, das; –[e]s, –e (lat.); schriftlicher Entwurf

Conception, die; –, –en (lat.); Empfängnis, schöpferische Idee; Abfassung von Schriftstücken

Concert ꝛc. s. Konzert ꝛc.

Concession ꝛc. s. Konzession ꝛc.

Concil s. Konzil

Concinnität, **Konzinnität**, die; – (lat.); das Zusammenpassen, Angemessenheit, Ebenmäßigkeit der Rede

Concipient, der; –en, –en; Verfasser || **concipieren**, verfassen, entwerfen; vgl. Concept

concis, **konzis**, (der) conciseste (lat.); kurz, gedrängt

Concordia, **Konkordia** (lat.); »Eintracht«, Name von Gesellschaften

Confitüre, die; –, –n (franz.); Zuckergebäck, Eingemachtes

Congreve-..(druck ꝛc.); Congreve ist der Name des Erfinders

Cönobit, der; –en, –en (griech.); Name der ersten nach gewissen Regeln »zusammenlebenden« Mönche

[**Conrad** s. Konrad

Conseil, der; –s, –s (frz.); Staatsrat

Consilium, das; –[s], ..lien (lat.); richterliches Gutachten; Rat, C. abeundi, Rat abzugehen

Consols, *pl.* (frz.); Staatsschuldscheine

Constantia, **Konstanze** (w. P.)

---

[1] P. zieht Concept vor, S. hat Concept und Konzept, W. nur Konzept.

Contenance, die; – (frz.); Haltung

Conto, das; –[s], –s u. Conti (ital.)[1]; Rechnung; Conto corrente, laufende Rechnung

Contre-..(marke, order) [s. Konter-..

Controleur, der; –[e]s, –e (franz.); Aufseher; vgl. Kontrolleur

Convivium, das; –[s], ..ien (lat.); Gelage

Convoi, der; –[s], –s (franz.); Zug; Ehren- oder Schutzgeleite; Eisenbahnzug

Copula, **Kopula** s. d.

Cordon, der; –s, –s (frz.); Schnur; einschließende Truppenkette

Corned beef (engl.); »gesalzenes Rindfleisch«

Cornelia, **Kornelie** (w. P.)

Corona, die; – (lat.); »Kranz«, Zuhörerkreis

Corps[2], **Korps**, das; –, – (franz.); große Heeresabteilung, Armeekorps; Körperschaft

Corpus, **Korpus**, das; – (lat.); Körper, Gesamtheit; **die Corpus**, **Korpus**; –; Schriftgattung

Corpus delicti, das; –, Corpora delicti; das **Korpusdelicti**; –, –[s] (lat.); Beweisstück

Corrigenda, *pl.* (lat.); Druckfehler

Cortege, das; –s (franz.); Gefolge

---

[1] S.: Conto (Konto), Conti; Baden: Konto, Kontos und Konti.

[2] Diese Schreibung haben alle Schulorthographien, dagegen ist »Korps« die amtliche Schreibung beim Militär u. fast allgemein üblich. Es dürften daher beide Schreibungen wohl als gleich berechtigt gelten. Vgl. die Anm. zu Kantonnement.

Cortes, *pl.* (span.); Parlament
Cortez (m. P.)
Cosekante, Kosekante s. d.
Cosinus, Kosinus, s. d.
Cotangente, Kotangente s. d.
[Cotelette s. Kotelett
Cotillon, der; –s, –s (franz.); Gesellschaftstanz
Cötus, der; –, – (lat.); Jahrgang von Schülern; Schulgemeinde
[Coulance s. Kulanz
coulant, kulant (franz.); geläufig, gewandt
Couleur, die; –, –en (franz.); Farbe; Trumpf; studentische Verbindung
Coulisse, die; –, –n (frz.); Falz, Seitenwand; Gesamtheit der Coulissiers || Coulissier, der; –s, –s; unbeeidigter Börsenmakler
Couloir, der; –[s], –s (franz.); Gang
Coup, der; –s, –s (franz.); Schlag, Streich, Griff
Coupé, das; –s, –s (frz.); »Abteil«, Wagenabteilung
coupieren (frz.); abschneiden; durchstechen (die Fahrkarten)
Couplet, das; –s, –s (franz.); kurzer Vers mit Refrain
Coupon[1], der; –s, –s (franz.); Zinsabschnitt an Wertpapieren, Zinsschein
Cour, die; – (franz.); Hof; die Cour machen
Courage, die; – (franz.); Mut
courant (franz.); gangbar || Courant, das; –[e]s; zwei Mark Courant; gangbare Münze
Courbette, Kurbette, die; –, –n (franz.); Bogensprung eines Pferdes, kurzer Galopp || courbettieren, kurbettieren
courfähig; hoffähig
Courtage, die; – (franz.); Maklergebühr
[Courtine s. Kurtine
Courtisane, Kurtisane, die; –, –n (franz.); Buhlerin
Courtoisie, die; –, –[e]n (frz.); Hoffitte, Artigkeit
Cousin, der; –s, –s (frz.); Vetter || Cousine, die; –, –n; Base, Bäschen
Couvert, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Gedeck für eine Person; Briefumschlag (in diesem Sinn sagt man franz. nicht couvert, sondern enveloppe) || couvertieren, kuvertieren, mit einem Briefumschlag versehen; einschlagen
couvrieren (franz.); bedecken, verbergen
Cracovienne, die; –, –n (franz.); Tanz
Crapule, Krapüle, die; (frz.); gemeines Gesindel
Credit, Kredit, das; –[s], –s (lat.); das »Hat« od. »Haben« im Geschäftsbuch, Forderung, Gegensatz Debet, das »Soll«, Schuld; vgl. auch: »Kredit« (der)
Credo, das; –[s], –s (lat); Glaubensbekenntnis
Creme, die; –, –s (frz. crème); Schaumgericht; das Beste, Erlesenste || creme; mattgelb
Cremor Tartari, Kremortartari, der; – (neulat.); gereinigter Weinstein
Crepon, der; –s (franz.); [Kreppart]
crescendo (ital.); anwachsend, mit zunehmender Stärke, anschwellend
Crescentia, Kreszenz (w. P.)
Crescenz, Kreszenz, die; –, –en (neulat.); Ertrag
Cricket, das; –s (engl.); Ballspiel
Crida, Krida s. d. || Cridar, Kridar s. d.
Crispinus, Krispin (m. P.)
Croisé, das; –[s], –s (frz.); geköperter Stoff; Tanztour
Croquet, das; –s (engl.); [Kugelspiel]
croquieren || Croquis, das; –, – (franz.); Aufnahme einer Gegend nach dem Augenmaß, Skizze, Riß; s. Kroki
[Croup s. Krupp
[Croupe s. Kruppe
Croupier, der; –s, –s (franz.); Einnehmer an einer Spielbank
Crucifix s. Kruzifix
Csardas, der; –, – (ungar.); Tanz
Csikos, der; –, – (ungar.); [Pferdehirt]
Cultus s. Kultus
Cupido, Kupido, s. v. w. Amor
[Curs s. Kurs
[Cursus s. Kursus
Cuvette, die; –, –n (frz.); innere Deckplatte der Taschenuhr; kleines Gefäß
Cyan, das; –[e]s (griech.); chemische Verbindung
Cyane, die; –, –n (gr.); Kornblume
cyanig s. Cyan
Cyankalium, das; –[s] (griech.); chemische Verbindung von Blausäure mit Kalium
Cybele, Kybele (griech.); Göttin, Göttermutter
Cykladen, Kykladen, *pl.* (griech.); im Kreis liegende Inseln
Cykloide, die; –, –n (gr.); Radlinie

[1] Baden auch Kupon.

Cyklon, der; –[e]s, –e (gr.); Wirbelsturm
Cyklop, Kyklop[1], der; –en, –en (griech.); einäugiger Riese
Cyklus, der; –, Cyklen (griech.); Kreis, Umlauf
Cylinder, der; –s, – (gr.); Walze, Rundsäule || cylindrisch
[Cymbel s. Zimbel
Cynegetik, Kynegetik, die (griech.); Hundeführungskunst, Jagd
Cyniker, Kyniker[1], der; –s, – || cynisch, kynisch[1] || Cynismus, Kynismus[1], der; –, ..men (gr.); philos. Richtung; Rücksichtslosigkeit, Gemeinheit
Cyper=..(wein rc.)
Cypresse, die; –, –n (gr.); Baum || cypressen || Cypressen=.. (holz rc.)
Cyprian[us] (m. P.)
cyrillische Schrift; altslawische Schriftart, nach dem Slawenapostel Cyrillus benannt
Cyropädie, Kyropädie, die; – (griech.); »Erziehung des Cyrus«, Titel einer Schrift Xenophons
Cystalgie, die; –, –[e]n (griech.); Blasenschmerz || Cyste, die; –, –n; Blase, Balggeschwulst
Cytineen, *pl.* (griech.); Schmarotzerpflanzenart

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis enthält nur die dem Lateinischen sich anschließenden Formen mit C; doch erachten wir es als selbstverständlich, daß in derartigen aus dem Griechischen stammenden Formen auch das ursprüngliche K stehen darf.

Cytisus, der; –, – (gr.); Pflanze, Goldregen
Czako s. Tschako
Czapka, Tschapka s. d.
[Czar rc. s. Zar rc.
Czechen, Tschechen, *pl.*; Volk || czechisch, tschechisch

D.

da; dasein; dagewesen
dabei
da capo, das Dacapo; –[s], –s (ital.); »von vorn«, noch einmal; Wiederholung
Dach, das; –[e]s, Dächer; das Dächelchen || dachen
Dachs, der; Dachses, Dachse u. Dächse; die Dächsin; das Dächschen; Dachshund || dachsbeinig || Dächsel, der; –s, –
[Dacht s. Docht
Dachtel, die; –, –n
Dachung, die; –, –en
dädalisch; erfinderisch, nach Art des Dädalos, Dädalus (m. P.)
dadurch
dafern
dafür; dafürhalten (meinen) || Dafürhalten, das; –s
dagegen; dagegenhalten (erwidern)
Dagobert (m. P.)
Daguerreotyp, das; –[e]s, –e; die Daguerreotypie; –, –[e]n (frz.=gr.); Lichtbild auf einer Metallplatte, nach dem Erfinder Daguerre benannt || daguerreotypieren
daheim || Daheim, das; –s
daher; daherfliegen rc.
dahier
dahin; dahinab, dahinauf, dahinaus, dahinein, dahingegen, dahinunter, dahinwärts; dahingehen rc.
dahinten, dahinter
dahlen; kindische Dinge reden, treiben; tändeln
Dahlie, die; –, –n (nach dem schwed. Botaniker Dahl benannt); Georgine
da kapo s. da capo
daktylisch || Daktylus, der; –, ..tylen (griech.); Versfuß (–◡◡)
Dam=..(wild rc.)
damalig || damals
Damascener (der); Bewohner von Damaskus
damascieren (nach der Stadt Damaskus); Stahl so bearbeiten, daß er blau anläuft und geflammt erscheint || Damascierer, der; –s, – || Damascierung, die; –
Damaskus (Stadt)
Damast, der; –es, –e (ital., nach Damaskus benannt); Zeug mit eingewebten Blumen und Figuren || damasten
Dambrett, Damenbrett, das; –[e]s, –er || Damspiel, das; –[e]s
Dame, die; –, –n (franz., aus lat. domina, Herrin); das Dämchen
Damenbrett, Dambrett s. d.
Damhirsch, der; –es, –e (lat. dama, Hirsch); die Gattung ist der Art vorgesetzt
dämisch; (der) dämischte
damit
dämlich
Damm, der; –[e]s, Dämme || dämmen
dämmerig || dämmern || Dämmerung, die; –, –en
damnificieren s. damnifizieren
Damnifikant, der; –en,

–en (neulat.); Beschädiger, Frevler || Damnifikat, der; –en, –en; Beschädigter || damnifizieren; beschädigen, freveln
Damno, das u. der; –s (ital.); Verlust, Schaden
Damokles (m. P.)
Damon (m. P.)
Dämon, der; –s, –en (griech.); Geist, besonders böser || dämonisch; (der) dämonischte; wie von einem (bösen) Geist besessen || Dämonologie, die; –, –[e]n; Lehre von den Dämonen
Dampf, der; –[e]s, Dämpfe
dampfen, intrans.
dämpfen, trans.
Dampfer, der; –s, –; Dampfschiff
Dämpfer, der; –s, –; einen Dämpfer aufsetzen
dämpfig
Dampfschiffahrt, die; –, –en (bei Trennung: Dampfschiff=fahrt)
Dämpfung, die; –, –en
Damwild, das; –[e]s; vgl. Damhirsch
danach
Danae (w. P.)
Däne, der; –n, –n
Danaiden, *pl.*; Töchter des Danaus
Dandy, der; –[s], –s u. ..dies (engl.); Stutzer
daneben
Danebrog, der; –s (dän.); »Dänentuch«, dän. Flagge || Danebrogorden, der; –s
Dänemark (Land)
Danewerk, das; –[e]s; dänischer Grenzwall
danieden
danieder; daniederliegen
Daniel (m. P.)
dänisch; der Dänische Krieg (1864); vgl. der Siebenjährige Krieg
danisieren (franz.); dänisch machen
Dank, der; –[e]s; Gott sei Dank!; vielen Dank!; tausend Dank!; einem etwas zu Dank machen; ich weiß dir's (dessen) keinen Dank; er hat doch dessen keinen Dank; dank (als Präpos. mit Dativ u. Gen.), dank meinem Fleiße, dank eures guten Willens
dankbar || Dankbarkeit, die; – || dankbarlich
danken
Dankmar, Thankmar (m. P.)
danksagen; ich sage Dank, vielen Dank || Danksagung, die; –, –en
dann
dannen; von dannen
Daphne (w. P.)
daran; dar=an; darangehen
darauf, dar=auf; daraufgehen
daraus, dar=aus
darben
darbieten, vgl. bieten
darbringen, vgl. bringen
darein, dar=ein; dareinreden
Dari, das; –s; wie Durr[h]a (s. d.), eine Getreideart
darin, darinnen, dar=in
Darius (m. P.)
darlegen || Darlegung, die; –, –en
Darlehen, das; –s, –; das Darlehn; –[e]s, –e
darleihen, vgl. leihen
Darleiher, der; –s, – || Darleihung, die; –, –en
Darm, der; –[e]s, Därme; das Därmchen
[darnach, darneben, darnieder s. danach 2c.
darob, dar=ob
Darre, die; –, –n
darreichen || Darreichung, die; –, –en
darren
Darrling, der; –[e]s, –e; gedarrtes (gereinigtes) Kupfer
darstellen || Darsteller, der; –s, – || Darstellung, die; –, –en
darstrecken
darthun, vgl. thun
darüber, dar=über
darum, dar=um
darunter, dar=unter
[darvon s. davon
Darwinismus, der; –; Lehre Darwins von der Zuchtwahl 2c. || darwinistisch
[darzu s. dazu
das; des (dessen), die, deren, denen
Dasein, das; –s
daselbst
dasig s. dortig
dasjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)
daß; ich glaube, daß ..
dasselb[ig]e; desselb[ig]en, dieselb[ig]en (immer klein zu schreiben)
datieren, vgl. Datum
Dativ, der; –[e]s, –e || Dativus, der; –, ..ve (lat.); dritter Kasus, Wemfall
Datowechsel, der; –s, – (ital.=deutsch); Wechsel, dessen Verfallzeit vom Tage der Ausstellung an gerechnet wird; bis dato, s. v. w. bis heute
Dattel, die; –, –n (lat.=griech.; dactylus, Finger; die Frucht erhielt den Namen von ihrer fingerähnlichen Form)
Datum, das; –[s], ..ta u. ..ten (lat.); »gegeben«; Angabe des Tages, an dem man schreibt, »Ausstellungstag«; *pl.* auch s. v. w. Thatsachen, Angaben, Stoff
Daturin, das; –[e]s (aus der Datura [Stechpalme]

gewonnen); s. v. w. Atropin

Daube (Faß=), die; –, –n

[däucht, däuchte s. deucht 2c.; vgl. dünken

Dauer, die; – || dauerhaft || dauern

Daumen, der; –s, –; das Däumchen

Däumling, der; –[e]s, –e

Daune, Dune, die; –, –n

Dauphin, der; –s, –s (franz.); Titel des franz. Kronprinzen, nach einer Provinz

Daus, das; Dauses, Däuser (franz., auf lat. duo, zwei, zurückzuführen); zwei Augen im Würfelspiel, Aß im Kartenspiel

Daus (für »Teufel«), der; was der Daus!; Däuschen

Dausmann, der; –[e]s, ..männer; Teufelskerl (s. Daus); angesehener Mann

David (m. P.)

davon; davonlaufen

davor; davorstehen

dawider

dazu

dazugehörig

Dazukunft, die; –

dazumal

dazwischen || Dazwischenkunft, die; –

Debardeur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Auslader

Debatte, die; –, –n (frz.); mündliche Erörterung || debattieren

Debauche, die; –, –n (franz.); Ausschweifung || debauchieren

Debet, das; –[s], –s (lat.); s. Credit

Debit, der; –[e]s (franz., aus lat. debitum); Vertrieb, Absatz || debitieren; verkaufen

Debitor, der; –s, –en (lat.); Schuldner

Debora, Deborah (w. P.)

Debouché, das; –s, –s (franz.); Ausgang eines Engpasses || Debouchement, das; –s, –s || debouchieren; aus einem Engpaß hervorrücken

Debüt, der u. das; –s, –s (franz.); erstes Auftreten || Debütant, der; –en, –en || debütieren

Decem, der; –[s], –s (lat.); der Zehnte, Abgabe

December s. Dezember

Decemvir, der; –s u. –n, –n (lat.); meist *pl.*, altröm. Würde, »Zehnmänner« || Decemvirat, das; –[e]s, –e

Decennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von zehn Jahren

decent (lat.); anständig

Decentralisation, die; –, –en (franz.); Gegensatz zu Centralisation, s. d. || decentralisieren

Decenz, die; – (lat.); Anstand

Decernat, das; –[e]s, –e || Decernent, der; –en –en (lat.); entscheidender Richter, Rat

Dechanat, Dekanat, das; –[e]s, –e || Dechanei, Dekanei, die; –, –en || Dechant, der; –en, –en; der Dekan; –[e]s, –e (neulat.); geistl. Würde, ursprüngl. Oberster von zehn Mönchen; Fakultätsvorstand

Decharge, die; –, –n (frz.); Bescheinigung der Richtigkeit einer Rechnung, Entlastung

Decher, der u. das; –s, – (lat. Urspr.); zehn Stück

dechiffrieren (franz.); entziffern

Deci=..(ar, gramm, liter, meter), ein zehntel (Ar 2c.)

decidieren (lat.) || deciediert; kurz entschlossen, bestimmt

decimal[1]; Decimal=..(system 2c.) (lat.); auf die Zehnteilung bezüglich

Decimation, die; –, –en (lat.); Hinrichtung des zehnten Mannes; Erhebung des Zehnten

Decime, die; –, –n (frz.); Strophenart; musikalisch technischer Ausdruck

decimieren[1]; zehnten; s. Decimation || Decimierung[1], die; –, –en

decisiv (lat.); entscheidend

Deck, das; –[e]s, –e

Decke, die; –, –n

Deckel, der; –s, – || deckeln

decken || Decker, der; –s, – || Deckung, die; –, –en

Decorum, Dekorum, das; –[s] (lat.); Anstand

decrescendo (ital.); abnehmend

Decurie, Dekurie, die; –, –n (lat.); Abteilung von zehn || Decurio, Dekurio, der; –s u. –nen, –nen; Vorstand einer Decurie

dedicieren s. dedizieren

Dedikation, die; –, –en (lat.); Widmung || dedizieren[2]; widmen

---

[1] S. gestattet auch dezimal 2c., W. hat nur: dezimal 2c.

[2] Der zweite Neudruck des preußischen amtlichen Regelbuches hat im Widerspruch mit der frühern Ausgabe u. mit der allgemeinen Regel in erster Linie »dedicieren«, dagegen »dedizieren« nur als zulässig. Da kein Grund für diese Änderung ersichtlich ist, so vermuten wir, daß nur ein Druckfehler vorliegt.

deducieren s. deduzieren

Deduktion, die; –, –en (lat.); Herleitung des Besondern aus dem Allgemeinen, Beweis || deduzieren

defekt (lat.); fehlerhaft || Defekt, der; –[e]s, –e (lat.); Mangel, besonders in einer Kasse, Ausfall

defektieren; »fehlmelden«, um Nachsendung ersuchen (im Postdienst)

defektiv (lat.); mangelhaft

Defension, die; –, –en (lat.); Verteidigung || defensiv (neulat.) || Defensive, die; –, –n; Verteidigung, Verteidigungskrieg

Defensor, der; –s, –en (lat.); Verteidiger, Sachwalter

deferieren (lat.); zuschieben, z. B. den Eid

Deficit[1], das; –s, –s (lat.); »es fehlt«; Ausfall in der Rechnung

Defilé, Defilee, das; –s, –s u. Defilee[e]n (franz.); Engpaß, Hohlweg || Defilement, das; –s, –s; das Vorüberziehen || defilieren; in schmalen Linien, wie durch einen Engpaß vorüberziehen

definieren (lat.); begrifflich bestimmen || Definition, die; –, –en || definitiv; bestimmend, endgültig || Definitivum, das; –[s], ein endgültiger Zustand

Defizit s. Deficit

Defloration, die; –, –en (lat.); Wegnahme der Blüte, Entjungferung

Deformation, die; –, –en (lat.); Verunstaltung

---

[1] B. und W. nur: Defizit, P. u. S. ziehen Deficit vor.

Deformität, die; –, –en (neulat.); Mißbildung

Defraudant, der; –en, –en (lat.) || Defraudation, die; –, –en || defraudieren; um den Zoll betrügen, unterschlagen

deftig (mundartl.); tüchtig

Degagement, das; –s, –s (franz.); Ungebundenheit || degagieren; befreien, von einer Verbindlichkeit, von einer Gefahr; degagiert; ungezwungen, frei

Degen, der; –s, – (franz.); Schwert

Degen; vgl. Schweizerdegen

Degeneration, die; –, –en (lat.); Entartung || degenerieren; entarten

degoutant (franz.); Ekel erregend || degoutieren

Degradation, die; –, –en || degradieren (neulat., franz.); herabsetzen || Degradierung, die; –, –en

dehnen || Dehnung, die; –, –en

Dehors, *pl.* (franz.); die Dehors wahren, den äußern Schein, Anstand wahren

Dei, Dey, der; –[e]s, –s u. –e (türk.); früher Titel des Beherrschers von Algier

Deich (Damm), der; –[e]s, –e || deichen

Deichgraf, der; –en, –en || Deichgräfe, der; –n, –n

Deichsel, die; –, –n

dein; deine, dein (dein Stock 2c.); der, die, das deine (deinige); der Deinen (deiner Angehörigen) Gruß; das Mein und Dein; das Dein[ig]e (deine Habe, das dir Zukommende); vgl. sein

deinesgleichen

deinethalben, deinetwegen

deinige; der Dank der Deinigen (deiner Angehörigen); der deinige, (in Briefen:) ich bin der Deinige; vgl. dein

Deismus, der; – (neulat.); Gottesglaube aus Vernunftgründen || Deist, der; –en, –en || deistisch

Dejeuner, das; –s, –s (franz.); Frühstück || dejeunieren

Dekabristen, *pl.* (vom russ. Dekaber, Dezember); russische Verschwörer, die sich im Dezember 1825 der Thronbesteigung des Nikolaus widersetzten

Deka=.. (gramm, liter, meter) (gr.); 10 Gramm (1 Neulot), Liter, Meter

Dekade, die; –, –n (griech.); die Zehnzahl, zehn Stück || dekadisch

Dekalog, der; –[e]s (gr.); die zehn Gebote Mosis

Dekameron, das; –s (gr.); die zehn Tage, Titel einer Novellensammlung Boccaccios

Dekan || Dekanat || Dekanei, s. Dechant 2c.

dekantieren (franz.); abgießen (das Wasser von dem Niederschlag)

dekartieren (im Postdienst); »entkarten«

dekatieren (franz. décatir); den Preßglanz vom Tuch entfernen, krumpen || Dekatierer, der; –s, –

Deklamation, die; –, –en || Deklamator, der; –s, –en || deklamieren (lat.); schulgerecht, kunstgerecht vortragen, hersagen

Deklaration, die; –, –en (lat.); Erklärung, Inhaltsangabe; Wertangabe

deklarieren

Deklination, die; –, –en (lat.); Biegung, Abwandlung, Flexion der Nomina; Abweichung (der Magnetnadel)

deklinierbar, was dekliniert werden kann || **deklinieren** (lat.); abbiegen, Nomina flektieren; s. Deklination

Dekokt, das; –[e]s, –e (lat.); abgekochter Trank, Absud

dekolletieren (franz.); den Hals entblößen

Dekoration, die; –, –en (lat.); Schmuck, Ausstattung || **dekorieren**

Dekort, der; –[e]s, –e (franz. décourt); »Kürzung«, Abzug an der Zahlung wegen mangelhafter Beschaffenheit der Ware, auch als Rabatt || **dekortieren**

Dekorum, Decorum s. d.

dekrepid (lat.); körperlich heruntergekommen

Dekrepitation, die; –, –en (lat.); Verpuffen, Zerknistern (der Kristalle bei der Erhitzung)

Dekret, das; –[e]s, –e (lat.); Beschluß

Dekretale, das; –[s], ..lien (lat.); päpstlicher Bescheid

dekretieren s. Dekret

Dekurie, Dekurio s. Decurie, Decurio

Delation, die; –, –en (lat.); Anzeige, Übertragung

Delcredere, Delkredere, das (ital.); Bürgschaft, Bürgschaftssumme des Kommissionärs

Delegation, die; –, –en || **delegieren** (lat.); abordnen || **Delegierte**, der; –n, –n

delektieren (lat.); ergötzen

Deliberation, die; –, –en

deliberieren (lat.); beratschlagen, überlegen

deliciös[1]; (der) deliciöseste (franz.); köstlich

delikat (lat.); lecker, wohlschmeckend || **Delikatesse**, die; –, –n (frz.); Leckerei

Delikt, das; –[e]s, –e (lat.); Vergehen, Verbrechen, strafbare Handlung || **Delinquent**, der; –en, –en (lat.); Verbrecher

Delirium, das; –[s], ..rien (lat.); Wahnsinn

deliziös s. deliciös[1]

Delkredere, Delcredere s. d.

Delle, die; –, –n; Vertiefung, Beule

delogieren (franz.); zum Abzug veranlassen

Delphi (Ort)

Delphin, der; –[e]s, –e

delphisches Orakel

Delta, das; –[s], –s

dem; demgemäß, demnach, demzufolge

Demagog, der; –en, –en (griech.); »Volksführer«, Volksverführer || **Demagogie**, die; – || **demagogisch**

Demant, der; –[e]s, –e; vgl. Diamant || **demanten**

Demarkation, die; –, –en (franz., deutschen Urspr.); Abgrenzung

demaskieren (franz.); die Maske abnehmen, entlarven || **Demaskierung**, die; –, –en

Dementi, das; –[s], –s (frz.); Widerlegung einer unrichtigen Nachricht, Widerruf || **dementieren**; der Unwahrheit, Unrichtigkeit zeihen, Lügen strafen

[1] P. zieht deliciös, S. deliziös vor.

Demetrios, Demetrius (m. P.)

demgemäß

Demimonde, die; – (frz.); »Halbwelt«

[**Deminutiv** s. Diminutiv[um]

[**Demission** s. Dimission

Demiurg, der; –en u. –[e]s, –en (griech.); »Werkmeister«, Weltschöpfer, Weltseele

demnach

demnächst

demobilisieren (franz.); abrüsten || **Demobilisierung**, die; –

[**demohnerachtet, demohngeachtet** s. demunerachtet ꝛc.

Demoiselle, die; –, –s u. –n (franz.); Jungfer, Fräulein

Demokrat, der; –en, –en (griech.) || **Demokratie**, die; –; Volksherrschaft || **demokratisch**

Demokritos (m. P.)

demolieren (franz.); abreißen, schleifen || **Demolierung, Demolition**, die; –, –en

demonetisieren (neulat., franz.); (Münzen) außer Kurs setzen

Demonstration, die; –, –en (lat.); Beweis; Scheinbewegung im Krieg || **demonstrativ**; hinweisend; absichtlich

Demonstrativ[um], das; –[s], ..tiva u. ..tive[n] (lat.); hinweisendes Fürwort

demonstrieren (lat.); darlegen, beweisen; eine Scheinbewegung ausführen

demontieren (franz.); der Pferde berauben; auseinandernehmen (eine Maschine ꝛc.)

Demoralisation, die; –, –en (neulat., frz.); Ent-

sittlichung || **demoralisieren**; entsittlichen, des Selbstvertrauens berauben

Demosthenes (m. P.) || **demosthenisch**; beredt wie Demosthenes

demunerachtet, demungeachtet

Demut, die; –; eigentlich Dienersinn || **demütig** || **demütigen** || **Demütigung**, die; –, –en

demzufolge

den, vgl. denn

Denar, der; –[e]s, –e (lat.); Münze

Denaturalisation, die; – (neulat.); Entziehung, Verlust des Bürger- oder Heimatsrechts || **denaturalisieren**; des Bürgerrechts berauben

denaturieren (neulat.); seiner Natur berauben; z. B. das Salz durch Beimischung ungenießbar machen || **Denaturierung**, die; –

Dendrit, der; –en, –en (griech.); Mineral mit baumartiger Zeichnung

Dendrolith, der; –en, –en (griech.); versteinerter Baumstamm

Dendrologie, die; – (gr.); Baumkunde

dengeln

Denkart, die; –, –en

denken; du dachtest, *conj.* dächtest; gedacht || **Denker**, der; –s, –

Denkmal, das; –[e]s, ..mäler u. –e

Denkungsart, die; –, –en

Denkwürdigkeit, die; –, –en

denn; ..denn er allein ist's, den ich hasse

dennoch

Denomination, die; –, –en (lat.); Benennung, Anzeige

Dentist, der; –en, –en (franz.); Zahnarzt

Denunciant, denuncieren s. Denunziant ꝛc.

Denunziant, der; –en, –en (lat.); Anzeiger, Ankläger || **Denunziat**, der; –en, –en; Verklagter || **Denunziation**, die; –, –en; Anzeige || **denunzieren**; anzeigen

Departement, das; –s, –s (franz.); Verwaltungsbezirk, ..bereich

Departementsrat, der; –[e]s, ..räte

Dependance, die; –, –s u. –n (franz.); »Abhängigkeit«, Nebengebäude

Dependenz, die; –, –en (neulat.); Zubehör || **Dependenzien**, *pl.* (zu dem ungebräuchl. Singular »das Dependens«) (lat.); Zubehör

Depensen, *pl.* (franz.); Ausgaben, Aufwand || **depensieren**

Depesche, die; –, –en (frz.); eilige Nachricht, besonders telegraphische, »Eilbericht«, »Drahtbericht« || **depeschieren**; schnell abfertigen, Depesche schicken

depilieren (lat.); enthaaren

Deplacement, das; –s, –s (frz.) || **deplacieren**; von seiner Stelle bringen || **Deplacierung**, die; –, –en

deployieren (franz.); aufmarschieren

Deponens, das; –, ..nentien (lat.); Verbum mit passiver Form und aktiver Bedeutung (das die seiner Form entsprechende Bedeutung »ablegt«)

Deponent, der; –en, –en || **deponieren** (lat.); in Verwahrung geben, hinterlegen; aussagen

Deportation, die; –, –en || **deportieren** (lat., frz.); in die Verbannung, die Strafkolonie bringen

Depositar, Depositär, der; –[e]s, –e (franz.); Empfänger eines Depositums, Verwahrer || **Depositorium**, das; –[s], ..rien (neulat.); Aufbewahrungsort || **Depositum**, das; –[s], ..ta u. ..ten (lat.); das zur Aufbewahrung Übergebene; hinterlegter Betrag

depossedieren (neulat., franz.); außer Besitz setzen, entthronen

Depot, das; –s, –s (frz.); Niederlage; das Hinterlegte; im Depot: in Verwahrsam, in Verwahrung

deprecieren s. deprezieren

Deprekation, die; –, –en (lat.); Abbitte

Depression, die; –, –en (lat.); Niedergeschlagenheit

deprezieren (lat.); Abbitte leisten; sich etwas verbitten

deprimieren (lat.); niederschlagen, entmutigen

Deputat, das; –[e]s, –e (lat.); das einem Zuerteilte

Deputation, die; –, –en (neulat.); Abordnung, Ausschuß || **deputieren** (lat.); abordnen || **Deputierte**, der; –n, –n; Abgeordneter

der; des (dessen), die, deren, denen

derangieren (franz.); aus der Ordnung bringen, zerrütten

derart || **derartig**

derb || **Derbheit**, die; –, –en

dereinst

deren, *gen. pl.* u. *gen. sing. fem.* des Relativums der und des unbetonten De-

monstrativums der, also = frz. dont u. en; vgl. derer
derenthalben, derentwegen, um derentwillen
derer, *gen. pl.* des betonten der (= derjenige), also = franz. de ceux, nicht = en; die Freude derer, welche; das Haus derer von Arnim; vgl. deren
dergestalt
dergleichen
Derivation, die; –, –en (lat.); Ableitung || derivativ; durch Ableitung entstanden || Derivativum, das; –[s], ..va und ..ve[n]; abgeleitetes Wort || derivieren
derjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)
derlei; vgl. ..=lei
dermaleinst
dermalen || dermalig
dermaßen
dermatisch (griech.); die Haut betreffend || Dermatologie, die; –; Lehre von der Haut und ihren Krankheiten [wegen
dero; derohalben, dero=
derogieren (lat.); schmälern, teilweise außer Kraft setzen
Deroute, die; –, –n (frz.); Umweg; jähe Flucht, Verfall
derselbe; desselben, dieselben (immer klein)
derselbige; desselbigen, dieselbigen (immer klein); ein und derselbe, ein[e] und dieselbe, ein und dasselbe; es ist alles ein[s] und dasselbe; mit ein[em] und demselben
derweil, derweile[n]
Derwisch, der; –es, –e (pers.); mohammedanischer Bettelmönch
derzeit || derzeitig

des (dessen); desfalls, desgleichen, deshalb ꝛc.
desarmieren (franz.); entwaffnen
desavouieren (frz.); nicht anerkennen, verleugnen, in Abrede stellen
Descendent, der; –en, –en (lat.); Nachkomme || Descendenz, die; –; Nachkommenschaft
Deserteur, der; –[e]s, –e (franz.); Flüchtling, Fahnenflüchtiger || desertieren; ausreißen, die Fahne verlassen || Desertion, die; –, –en; Fahnenflucht
Deserviten, *pl.* (lat.); Anwaltsgebühren
desfalls || desfallsig
desgleichen
Deshabillé, das; –[s], –s (franz.); Nachtgewand, Hauskleid
deshalb
Desiderat, das; –[e]s, –e; das Desideratum, –[s], ..ta (lat.); Vermißtes; Lücke, Mangel
Desiderius (m. P.)
Designation, die; –, –en (lat.); Bestimmung, Bezeichnung, vorläufige Ernennung || designieren; bestimmen
Desinfektion, die; –, –en (lat.); Reinigung von Ansteckungsstoff
desinficieren, Desinficierung s. desinfizieren ꝛc.
desinfizieren (lat.); vom Ansteckungsstoff reinigen || Desinfizierung, die; –, –en
Desintegrator, der; –s, –en (lat.); Maschine zum Zerkleinern nicht faseriger Stoffe [bend
deskriptiv (lat.); beschrei=
Desmologie, die; – (gr.); Lehre von den Bändern, Teil der Anatomie
[desohnerachtet s. dessenungeachtet
desolat (lat.); vereinsamt, trostlos, traurig
Desorganisation, die; –, –en (franz., griech.); Lösung aus der organischen Verbindung, Auflösung, Zerrüttung || desorganisieren
desoxydieren (franz., gr.); des Sauerstoffs berauben
despektierlich (lat.); verächtlich
desperat || Desperation, die; – (lat.); Verzweiflung
Despot, Despot, der; –en, –en (griech.); Herr, willkürlich schaltender Fürst || Despotie, Despotie, die; –, –[e]n || despotisch, despotisch || despotisieren, despotisieren || Despotismus, Despotismus, der; –
[deß s. des
Dessein, das; –s, –s (frz.); [Absicht
desselben
desselbigengleichen
dessen, des
dessentwegen
dessenungeachtet, desungeachtet
Dessert, das; –s, –s (frz.); Nachtisch || Dessertteller, der; –s, –
[deßhalb s. deshalb
Dessin, das; –s, –s (frz.); Muster || Dessinateur, der; –s, –e; Musterzeichzeichner || dessinieren; zeichnen, bes. Muster
[deßwegen s. deswegen
Destillateur, der; –[e]s, –e || Destillation, die; –, –en || Destillierapparat, der; –[e]s, –e || destillieren (franz., lat.);

abträufeln lassen, die flüchtigen Teile ausscheiden || Destillierer, der; –s, –

Destinatar, Destinatär, der; –[e]s, –e (lat., franz.); auf Konnossementen (Seefrachtbriefen) der Name des Empfängers von Gütern

Destination, die; –, –en (lat.); Bestimmung

destituieren (lat.); absetzen

desto; nichtsdestoweniger

destruieren (lat.); zerstören || Destruktion, die; –, –en || destruktiv; auf Zerstörung abzweckend

desultorisch (lat.); abspringend, unbeständig

desungeachtet, dessenungeachtet

desuniert, disuniert (lat., franz.); entzweit, getrennt

deswegen, um deswillen

Deszendent ꝛc. s. Descendent ꝛc.

Detachement, das; –s, –s (franz.); abgesonderte Abteilung von Soldaten || detachieren; absondern; entsenden

Detail, das; –s, –s (frz.); en detail; Detailgeschäft; Einzelheit; Kleinhandel || detaillieren; im kleinen verkaufen || Detaillist, der; –en, –en; Kleinhändler

Detektive, der; –s, –s (engl. Neubildung); »Entdecker«; geheimer Polizeibeamter zum Entdecken von Verbrechen; Geheimpolizist

Detention, die; –, –en (lat.); Besitz, Haft, Gewahrsam

deteriorieren (lat.); verschlechtern || Deteriorierung, die; –, –en

Determinante, die; –, –n (lat.); math. techn. Ausdruck || Determination, die; –, –en; Bestimmung, durch Hinzufügung eines Merkmals || determinativ; bestimmend, entschieden, entschlossen || determinieren; bestimmen

detestabel (franz., lat.); verabscheuenswert

detinieren (lat.); vorenthalten; in Haft halten || Detinierung, die; –, –en

Detonation, die; –, –en (lat.); Verpuffung; falsche Tonangabe || detonieren

detto, ditto, dito (ital.); dasselbe, ebenso

deucht; deuchte; mich (oder mir) deucht; vgl. dünken

Deut, der; –[e]s, –e (holl.); kleine Münze

Deutelei, die; –, –en || deuteln

deuten

Deuteragonist, der; –en, –en (griech.); der zweite Schauspieler auf der altgriechischen Bühne

..=deutig (zweideutig ꝛc.)

Deutler, der; –s, –

deutlich || Deutlichkeit, die; –

deutsch; der Deutsche; ich Deutscher; wir Deutsche; der Deutsche Bund; das Deutsche Reich; der Deutsche Orden; der Deutsche Krieg (1866); Deutsch=Lothringen; er spricht (gut) deutsch; er lernt Deutsch (das Deutsche); auf deutsch; das Wort bedeutet ursprüngl. »dem Volk angehörig«, im Gegensatz zu der latein. Sprache der Gelehrten || Deutschheit, die; – || Deutschland || Deutschtum, das; –[e]s || Deutschtümelei, die; –, –en

Deutung, die; –, –en

Devalvation, die; –, –en (lat.); Herabsetzung des Münzwertes || devalvieren

Devastation, die; –, –en (lat.); Zerstörung || devastieren

Deviation, die; –, –en (lat.); Abweichung von der Bahn || deviieren

Devise, die; –, –n (frz.); Wahlspruch; Wechselbrief

Devolution, die; – (lat.); jurist. techn. Ausdruck, Übertragung od. Übergang eines Rechtes || Devolutionskrieg, ..recht

devonische Formation, die; devonisch, von der engl. Grafschaft Devon, wo die bezügl. Formation (der obere Teil der Grauwackenformation) häufig ist

devot (lat.); Gott ergeben; fromm; unterwürfig || Devotion, die; –, –en

Dexterität, die; – (lat.); Geschicklichkeit

Dextrin, das; –[e]s (lat.); chemisch=technischer Ausdruck, Stärkegummi

Dey, Dei s. D.

Dezember, der; –s, –

dezidieren s. decidieren

dezimieren ꝛc. s. decimieren ꝛc.

Diabetes, der; – (griech.); Harnruhr; Vexierbecher

diabolisch (griech.); teuflisch

Diachylonpflaster, das; –s, – (griech.); erweichendes Pflaster

[Diaconus ꝛc. s. Diakon ꝛc.

Diadem, das; –[e]s, –e (gr.); Stirnband, Krone

Diagnose, Diagnosis, die; –, ..sen (griech.); Erkennen, bes. der Krankheit durch Symptome || diagnosieren; die Diagnose stellen || diagnosticieren s. diagnostizieren

Diagnostik, die; –; Kunst, die Diagnose zu stellen || **diagnostisch**; die Diagnose begründend || **diagnostizieren** s. diagnosieren

diagonal (griech.); schräg laufend || **Diagonale**, die; –, –n; Linie zur Verbindung zweier Winkel einer geradlinigen (vier) oder mehr als vierseitigen Figur, Querlinie

Diagramm, das; –[e]s, –e (griech.); Entwurf; mathematische Figur; Drudenfuß

Diakon, der; –en, –en; der **Diakonus**; –, ..nen (griech.); Diener; Diener der Kirche; Titel eines Geistlichen || **Diakonat**, das; –[e]s, –e; Amt (auch Wohnung) eines Diakonus

Diakonisse, die; –, –n; die **Diakonissin**; –, –nen (griech.); Dienerin; Armen-, Krankenpflegerin

diakritisch (griech.); unterscheidend; diakritische Zeichen sind orthographische Zeichen, welche zum richtigen Verständnis der Wörter notwendig sind

Diakustik, die; – (griech.); Lehre von der Fortpflanzung des Schalles

Dialekt, der; –[e]s, –e (griech.); Mundart

Dialektik, die; – (griech.); Kunst des logischen Disputierens || **Dialektiker**, der; –s, – || **dialektisch**

Dialog, der; –[e]s, –e (griech.); Zwiegespräch, Unterredung || **dialogisch** || **dialogisieren**

Diamant, der; –en, –en (aus griech. ἀδαμας); eigentl. »unzerstörbar« || **diamanten**

Diameter, der; –s, – (griech.); Durchmesser || **diametrisch**, **diametralisch**, **diametral**; in der Richtung des Durchmessers; schnurstracks entgegengesetzt

Diana, **Diane** (w. P.)

Diapason, das; –[s], –s (griech.); »durch alle (Saiten)«, eine Oktave

diaphan (griech.); durchscheinend

diaphoretisch (griech.); schweißtreibend

Diäresis, die; –, ..resen (griech.); Trennung; Zusammenfallen des Wortendes mit dem Ende des Versfußes

Diarium, das; –[s], ..rien (lat.); Tagebuch, Kladde

Diarrhöe, die; –, –[e]n (gr.); »Durchfluß«, Durchfall [Zerstreuung

Diaspora, die; – (griech.);

Diät, die; – (griech.); Lebensordnung; Mäßigkeit im Essen und Trinken; diät leben

Diät, die; –, –en (lat.); Sitzungszeit eines Abgeordnetenhauses; Tagung; *pl.* Diäten meist = Tagegelder || **Diätar**, der; –[e]s, –e; der **Diätarius**; –, ..rii und ..rien (neulat.); Empfänger von Diäten || **diätarisch**, gegen Tagegeld

Diätetik, die; –, –en (gr.); Gesundheitslehre; s. Diät || **diätetisch**

diatonisch (griech.); durch Töne fortschreitend; diatonische Skala ist die gewöhnliche Tonleiter

Diatribe, die; –, –n (gr.); gelehrte Schrift; Schmähschrift

dich [schrift

dicht || **Dichte**, die; – || **dichten** s. v. w. dicht machen

dichten (aus lat. dictare, »oft sagen«, entstanden) || **Dichter**, der; –s, – || **dichterisch** || **Dichterling**, der; –[e]s, –e

Dichtheit, die; – || **Dichtigkeit**, die; –

Dichtung, die; –, –en

dick; durch dick und dünn || **Dicke**, die; –

Dickhäuter, der; –s, –

Dickicht, das; –[e]s, –e

Dickthuer, der; –s, – || **Dickthuerei**, die; – || **dickthuerisch**; (der) dickthuerischte || **dickthun**, er thut dick

Dictam, **Diptam**, der; –[e]s (gr.-lat.); Pflanzenname: Spechtwurzel

dictando (lat.); diktierend, s. diktieren [tat rc.

[**Dictat**, **dictieren** s. Dik-

Dictum, **Diktum**, das; –[s], ..ta (lat.); Ausspruch

Didaktik, die; – (griech.); Kunst des Lehrens, Unterrichtskunde || **Didaktiker**, der; –s, – || **didaktisch**; (der) didaktischte; die Unterrichtskunst betreffend; belehrend

Didaskalia u. ..**lien**, *pl.* (gr.); »zur Unterweisung Gehörendes«; bes. auf das Theaterwesen bezügl. Notizen, Sammlungen und Schriften [denen

die; der (deren), die, deren,

Dieb, der; –[e]s, –e || **Dieberei**, die; –, –en || **diebisch** || **Diebstahl**, der; –[e]s, ..stähle

diejenige; derjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)

Diele, die; –, –n || **dielen**

Diemen, der; –s, –; auch:

die Dieme; –, –n; Getreideschober, Feim[en]
dienen || Diener, der; –s, – || dienlich
Dienst, der; –es, –e; Dienst, Dienste thun; zu Diensten
Dienstag, der; –[e]s, –e; (des) Dienstags; Tag des Tius, eines altgermanischen Kriegsgottes
dienstbar
Dienstgratial, das; –[e]s, –e; s. Gratiale
diensthabend
dienstlich
Dienstmann (Hörige), der; –[e]s, –en und ..leute
Dienstmann (Packträger u. dgl.), der; –[e]s, ..männer
diensttauglich
dienstthuend
dienstunfähig
dies, dieses; diesjährig, diesmal; diesseit, diesseits
dieselbe; derselben, dieselben (immer klein zu schreiben)
dieselbige; derselbigen, dieselbigen (immer klein zu schreiben)
dieser; diese, dieses, dies
diesfalls
diesig, düsig; trüb, nebelig; auch unklar, thöricht
Diesis, die; –, – (griech. δίεσις); »Teilung«; musikalische Teilung; ein Tonzeichen
diesjährig
diesmal || diesmalig
[dieß s. dies
diesseit, diesseits || diesseitig
Diether (m. P.)
Dietrich (m. P.)
Dietrich[1], der; –[e]s, –e; Diebeshaken, Nachschlüssel
dieweil

[1] W.: Diet[e]rich.

Diffamation, die; –, –en (lat.); Verleumdung || diffamatorisch || diffamieren
Differential=.. (rechnung, zoll rc.) s. Differenz
differentiieren, differenzieren s. d.
Differentismus, der; – (lat.); eine philosophische Lehre
Differenz, die; –, –en (lat.); Unterschied; Gewichtsabweichung; beim Subtrahieren der Rest
Differenzgeschäft, das; –[e]s, –e; Geschäft, bei dem nicht die Ablieferung der Waren oder Papiere, sondern nur die Zahlung des Preisunterschiedes am Kauf= und am Lieferungstag beabsichtigt wird
differenzieren, differentiieren (neulat.); eine Rechnungsart; verschieden gestalten
differieren (lat.); verschieden sein
difficil (lat.); schwer, peinlich, leicht zu verletzen
difform (lat.); mißgestaltet || Difformität, die; –, –en; Mißgestalt
diffus (lat.); weitschweifig
Diffusion, die; –, –en (lat.); »Verschmelzung«, chemischer Kunstausdruck
[difteln s. tüfteln
digerieren (lat.); verteilen; verdauen
Digesten, *pl.* (lat.); »Geordnetes«; Gesetzsammlung des Justinian
Digestion, die; –, –en (lat.); Verdauung || digestiv; Verdauung bewirkend
Digitalin, das; –[e]s (lat.); aus dem Digitalis (Fingerhut) gewonnener Stoff; Herzgift

Diglyph, der; –[e]s, –e (griech.); Doppelschlitz; architektonischer Kunstausdruck
Dignitar, der; –[e]s, –e (lat.); Würdenträger || Dignität, die; –, –en; Würde, Würdigkeit
Digression, die; –, –en (lat.); Abschweifung
Dikasterium, das; –[s], ..rien (griech.); Gerichtshof
Dikotyledonen, *pl.* (gr.); Pflanzen mit zwei Samenlappen; Blattkeimer
Diktat, das; –[e]s, –e (lat.); das Diktierte
Diktator, der; –s, –en (lat.); römische Würde; unbeschränkter Herrscher || diktatorisch || Diktatur, die; –, –en
diktieren (lat.); oft vorsagen
Diktion, die; – (lat.); Ausdrucksweise
Diktionär, das; –[e]s, –e (franz.); Wörterbuch
Diktum, Dictum s. d.
dilatorisch (lat.); aufschiebend
Dilemma, das; –[s], –s und –ta (griech.); Form eines disjunktiven Schlusses; Wahl zwischen zwei unangenehmen Dingen, Klemme
Dilettant, der; –en, –en (ital.); Liebhaber (im Gegensatz zu demjenigen, der sich berufsmäßig mit etwas beschäftigt) || dilettantisch || Dilettantismus, der; –
Diligence, die; –, –n (frz.); Postwagen
Dill, der; –[e]s, –e
[Dille s. Tülle
Diluvial=.. (bildung rc.) || diluvianisch || Diluvium, das; –[s], ..vien (lat.); Anschwemmung,

angeschwemmter Boden; vorletzte geologische Formation

Dimension, die; –, –en (lat.); Ausdehnung

diminuendo (ital.); abnehmend

diminutiv (lat.); verkleinernd || **Diminutiv[um]**, das; –[s], ..va u. ..ve[n] (lat.); Verkleinerungsform

Dimission, die; –, –en (lat.); Entlassung, Abschied || **Dimissionär**, der; –s, –e (lat., franz.); verabschiedeter Beamter || **Dimissoriale**, das; –s, ..lien (neulat.); Entlassungs=, Verabschiedungsurkunde || **dimittieren** (lat.); entlassen, verabschieden

Diner, Diné, das; –s, –s (franz.); Mittagsessen

Ding, das; –[e]s, –e; Versammlung

Ding, das; –[e]s, –e[r]; das Dingelchen, die Dingerchen; Sache

dingen; du dangst und dingtest, *conj.* ding[e]test (nicht: düngest oder dängest); gedungen und gedingt; dinge!

dinglich

Dingo, der; –s, –s; verwilderter Hund

..=**dings** (neuerdings ꝛc.)

dinieren (franz.); zu Mittag essen

Dinkel (Getreide), der; –s

[**Dinſtag, Dinstag** s. Dienstag

[**Dinte** s. Tinte

Diöcesan, Diözesan[1], der; –en, –en (griech.=lat.); der Angehörige einer Diözese, Eingepfarrte || **Diöcese, Diözese**[1], die; –, –n (gr.); Bezirk, Sprengel eines Bischofs, eines Superintendenten

Diogenes (m. P.)

Diokletian, römischer Kaiser; eine diokletianische Verfolgung s. v. w. eine blutige, grausame V.

Dionysios, Dionysius, Dionys (m. P.)

dionysisch (griech.); zum Kultus des Dionysos (Bacchus) gehörig

Dionysos vgl. Bacchus

Diopter, das; –s, – (gr.); Sehspalte, Werkzeug zum Visieren

Dioptrik, die; – (griech.); Lehre von der Lichtbrechung || **dioptrisch**

Diorama, das; –[s], ..men (griech.); »Durchsicht«, großer Guckkasten

Dioskuren, *pl.* (griech.); »Söhne des Zeus«, Kastor und Pollux

Diphtherie, Diphtheritis, die; – (griech.); Art der Schleimhautentzündung || **diphtheritisch**

Diphthong, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); »Doppellauter«

Diplom, das; –[e]s, –e (griech.); »doppelt gefaltenes« Schriftstück; Urkunde

Diplomat, der; –en, –en (griech.); Urkundenkenner; Staatsmann || **Diplomatie**, die; –; Kunst des staatsmännischen Verhandelns mit fremden Mächten

Diplomatik, die; –; Urkundenlehre; s. Diplom

Diplomatiker, der; –s, – || **diplomatisch**; (der) diplomatischte; urkundlich; staatsmännisch; s. Diplomat

Diptam, Dictam s. d.

Dipteren, *pl.* (griech.); Zweiflügler, Doppelfalter

Diptychon, das; –[s], ..cha u. ..chen (griech.); Schreibtafel zum Zusammenklappen, mit zwei Blättern

dir

Directrice, die; –, –n (frz.); Leiterin

direkt (lat.); gerade, unmittelbar

Direktion, die; –, –en (lat.); Richtung; Vorstand || **Direktive**, die; –, –n (lat., frz.); Richtung, Richtschnur, Verhaltungsregel

Direktor, der; –s, –en (lat.); Vorsteher, Leiter || **Direktorat**, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Direktors || **direktorial** (neulat.); dem Direktor zustehend || **Direktorium**, das; –[s], ..rien; Vorstand, leitende Behörde

Dirigent, der; –en, –en (lat.); Leiter || **dirigieren**; leiten

Dirne, die; –, –n

Dis, das; Tonstufe, einen halben Ton höher als d

Disciplin[1], die; –, –en (lat.); Zucht; Zweig einer Wissenschaft || **Disciplinar=..(gewalt ꝛc.)**; zur Dienstaufsicht gehörig || **disciplinarisch** || **disciplinieren**; ziehen, in Zucht bringen

Disharmonie, die; –, –[e]n (lat.=griech.); Mangel an Zusammenklang,

[1] Die amtliche Schreibung ist Diöcesan, Diöcese; nur S. gestattet Diözese. Es wäre zu wünschen, daß in diesen und ähnlichen Wörtern auch die Schreibung mit z, die schon weitverbreitet und unter anderm auch in Meyers Konversationslexikon angewendet ist, allgemein gestattet würde.

[1] B. u. W.: Disziplin, W. auch Diſziplin.

Uneinigkeit || disharmonieren; nicht zusammenstimmen, uneinig sein || disharmonisch

disjunktiv (lat.); trennend, verschieden

Diskant, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Diskont, Diskonto, der; –s, –s u. ..ti (ital.); Abrechnung, bes. Vergütung von Zinsen bei noch nicht fälligen Zahlungen || diskontieren; abrechnen, bes. einen Wechsel vor der Verfallzeit gegen einen Abzug kaufen

Diskos, Diskus s. d.

Diskredit, der; –[e]s (lat., franz.); übler Ruf || diskreditieren; in übeln Ruf bringen

diskret (lat.); »abgesondert«, verschwiegen, rücksichtsvoll || Diskretion, die; –; Verschwiegenheit; nach Diskretion, nach Belieben, nach eignem Ermessen || diskretionär (lat., franz.); dem eignen Ermessen, Gutdünken überlassen

diskurieren, (lat., franz.); durchgehen, verhandeln über.. || Diskurs, der; ..kurses, ..kurse; Unterredung, Vortrag || diskursiv; gesprächsweise

Diskus, Diskos, der; –, – (griech.); Wurfscheibe

Diskussion, die; –, –en (lat.); Untersuchung, Erörterung || diskutieren

dislocieren, dislozieren (lat., franz.); verlegen, verteilen; verrenken || Dislokation, die; –, –en; Verlegung 2c., bes. Verteilung der Truppe

Dismembration (lat., neulat.); Zergliederung, Zerstückelung || dismembrieren

Dispache, die; – (ital., franz.); Seeschadenberechnung || Dispacheur, der; –s, –e u. –s; Schiedsrichter bei Seeschadenberechnung

disparat (lat.); ungleichartig, unvereinbar

Dispens, der; ..penses, ..pense (lat., franz.); Befreiung von einer Verpflichtung, Erlaß, Entbindung || Dispensation, die; –, –en

Dispensatorium, das; –[s], ..rien (lat., neulat.); Vorschrift über die in einer Apotheke vorrätig zu haltenden Arzneien

dispensieren (lat.); befreien; Arzneien bereiten; s. Dispens u. Dispensatorium

dispergieren (lat.); zerstreuen, verbreiten || Dispersion, die; –, –en; Zerstreuung (des Lichtes)

Disponent, der; –en, –en (lat.); der »Verfügende«, Verwalter || disponibel (lat., franz.); verfügbar, zur Verfügung stehend || Disponibilität, die; –; Verfügbarkeit || disponieren; verfügen, anordnen || disponiert; aufgelegt, gestimmt || Disposition, die; –, –en; Verfügung

Disproportion, die; –; (lat., franz.); Mißverhältnis

Disput, der; –[e]s, –e (lat., franz.); (gelehrter) Streit || Disputant, der; –en, –en || Disputation, die; –, –en || disputieren; streiten || Disputierer, der; –s, –

Dissens, der; ..senses, ..sense (lat.); Meinungsverschiedenheit

Dissenter, der; –s, –s (lat., engl.); in England ein sich nicht zur Staatskirche Bekennender

dissentieren (lat.); abweichender Meinung sein

Dissertation, die; –, –en (lat.); gelehrte Abhandlung || dissertieren über etwas; sorgfältig behandeln, besprechen

Dissident, der; –en, –en (lat.); »Getrennter«, Andersdenkender, nicht einer der vom Staat anerkannten Kirchen Angehöriger || dissidieren; anders denken

Dissimulation, die; –, –en (lat.); Verstellung, Verheimlichung

Dissociation, die; – (lat.); Trennung, Auflösung einer Gesellschaft

dissolubel (lat.); löslich, auflösbar || dissolut || Dissolution, die; –; Auflösung, Zügellosigkeit

Dissonanz, die; –, –en (lat.); Mißklang || dissonieren; einen Mißklang bilden

Distance, Distanz, die; –, – (lat., franz.); Abstand, Entfernung; par Distance (par distance; aus der Ferne)

distanzieren (franz.); im Wettlauf überholen

Distanzritt, der; –[e]s, –e

Distel, die; –, –n

Distelfink, der; –s u. –en, –en

Distichon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); Doppelvers, bes. Hexameter und Pentameter

[distillieren s. destillieren

distinguieren (lat.); unterscheiden, auszeichnen

distinguiert; ausgezeichnet, vornehm

distinkt (lat.); unterschieden, deutlich, verständlich || **Distinktion**, die; –, –en; Auszeichnung, hoher Rang || **distinktiv**; unterscheidend; s. distinguieren

distorquieren (lat.); verdrehen || **Distorsion**, die; –, –en; Verdrehung, Verstauchung

Distraktion, die; –, –en (lat.); Zerstreuung

distribuieren (lat.); verteilen || **Distribution**, die; –, –en || **Distributionsbezirk** (im Postdienst); Bestellbezirk || **distributiv**; verteilend

Distrikt, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Bezirk

Disturbation, die; –, –en (lat.); Störung || **disturbieren**

disuniert, desuniert s. d.

Disziplin ꝛc. s. Disciplin ꝛc.

Dithyrambe, die; –, –n; der **Dithyrambos**; –, ..ben (griech.); begeistertes Loblied (zunächst auf Dionysos) || **dithyrambisch**; schwungvoll

dito, ditto, detto s. d.

diuretisch (griech.); harntreibend

Diurnale, das; –[s], –[s] (lat.); das »Tägliche«, das tägliche Gebetbuch der kathol. Geistlichen

Diva, die; –, –s (ital.); eigentl. »die Göttliche«, s. v. w. Primadonna, erste Sängerin oder Schauspielerin

divagieren (lat.); umherschweifen

Divan s. Diwan

divergent (lat.); in entgegengesetzter Richtung laufend || **Divergenz**, die; –, –en; Meinungsverschiedenheit || **divergieren**

divers; (der) diverseste (lat.); verschieden

Diversion, die; –, –en (lat.); Ablenkung, unerwarteter Angriff

Divertissement, das; –s, –s (frz.); Vergnügung, Lustbarkeit; kleines Ballett

Dividend, der; –en, –en (lat.); die zu teilende Zahl

Dividende, die; –, –en (lat.); Gewinnanteil

dividieren; teilen; s. Dividend

Divination, die; –, –en (lat.); Ahnung

Divinität, die; – (lat.); Göttlichkeit

Divis, das; – u. ..vises, – u. ..vise (lat., franz.); Bindestrich

Division, die; –, –en (lat.); das Dividieren; eine gewisse Heeresabteilung || **Divisionär**, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Befehlshaber einer Division

Divisor, der; –s, –en (lat.); die teilende Zahl

Divisorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Teilscheibe; in der Buchdruckerei die Holzklammer am Tenakel, womit das Manuskript festgehalten wird

Diwan, der; –[e]s, –s u. –e; (türk.); türkischer Staatsrat, die türk. Regierung; Art Sofa

[**Dobel** s. Tobel

Docent[1], der; –en, –en (lat.); »Lehrender« an der Universität

doch; ja doch, nicht doch; jedoch

Docht, der; –[e]s, –e

docieren[1] (lat.); lehren

Dock, das; –s, –s u. –e (engl.); geschlossenes Bassin in einem Hafen; Lagerhof

Docke, die; –, –n; Bündel, z. B. Strohdocke, Seidendocke; Spielpuppe

docken, in die Docks (s. d.) bringen

dodekadisch (griech.); je zwölf Einheiten umfassend

Dodekaeder, das; –s, – (griech.); Zwölfflach, von zwölf Flächen begrenzter Körper

dodonäisch (griech.); (das Orakel des Zeus in) Dodona betr.

Doge, der; –n, –n (ital.); Herzog, Staatsoberhaupt in Genua und Venedig

Dogge, die; –, –n; der **Dogge**; –n, –n (engl.)

Dogger, der (engl.); mittlere Schicht der Juraformation

Dogma, das; –[s], ..men (griech.); Glaubenssatz || **Dogmatik**, die; – (gr.); Glaubenslehre || **Dogmatiker**, der; –s, –; Lehrer der Dogmatik || **dogmatisch**; das Dogma betr.; lehrhaft || **dogmatisieren**; Lehrmeinungen aufstellen || **Dogmatismus**, der; –; das Auf- Aufstellen von Lehrsätzen, bes. Glaubenssätzen; Gegensatz zu Kriticismus

Dohle, die; –, –n

Dohne, die; –, –n; Schlinge zum Vogelfang

Doktor, der; –s, –en (lat.); »Lehrer«; akademischer Titel || **Doktorand**, der; –en, –en (neulat.); der Doktor werden will || **Doktorat**, das; –[e]s; Doktorwürde || **doktorieren**; Doktor werden

[1] B. u. W.: Dozent, P. u. S. ziehen Docent vor, W. hat dozieren, bei den übrigen fehlt das Wort.

Doktrin, die; –, –en (lat.); Lehre; Gelehrsamkeit

doktrinär (lat., franz.); an einer Lehrmeinung festhaltend; unpraktisch, ungeschickt

Dokument, das; –[e]s, –e (lat.); Zeugnis, Urkunde || **dokumentarisch**; urkundlich || **dokumentieren**; beurkunden

Dolch, der; –[e]s, –e (slaw.)

Dolde, die; –, –n || **doldig**

Dollar, der; –s, –s (engl.); 30 Dollar; nordamerikan. Thaler = 4,197 Mk.

Dollfuß, der; –es, ..füße; Klumpfuß

Dollond, der; –s, –s; ein achromatisches Fernrohr, nach Dollond, dem Erfinder, benannt

Dolman, der; –s, –s u. –e (türk.); Husarenjacke

Dolmen, der; –s, – (gäl., kelt.); aus großen Steinplatten errichtetes tischartiges Denkmal aus vorgeschichtlicher Zeit

Dolmetsch, der; –[en], –e u. –en; der **Dolmetscher**; –s, – (slaw., wahrscheinlich tatar. Urspr.); Übersetzer || **dolmetschen**; du dolmetschest u. dolmetscht, er dolmetscht

Dolomit, der; –[e]s, –e (nach dem franz. Geologen Dolomieu benannt); Bitterkalk

Dolus, der; – (lat.); List, [übler Wille

Dom, der; –[e]s, –e (lat.); hohe Kirche, Hauptkirche

Dom, der; – (portug., aus lat. dominus); »Herr«, Titel vor Namen

Domäne, die; –, –n (lat., franz.); landesherrliches Gut, Krongut || **Domanial**=.. (**gut** 2c.)

Domanium, das; –[s], ..nien; s. v. w. Domäne

Domestik, der; –en, –e, (lat.); »Hausgenosse« Diener

Domicellar, der; –[e]s, –e (neulat.); junger Stiftsherr ohne Sitz u. Stimme

Domicil 2c. s. Domizil 2c.

Dominante, die; –, –n (ital.); die »herrschende« Saite, große Quinte

dominieren (lat.); herrschen, beherrschen

Dominikaner, der; –s, –; Predigermönch vom Orden des heil. Dominikus

Dominium, das; –[s], ..nien (lat.); Eigentum; Rittergut

Domino, der; –[s], –s (ital.); Mantel

Domino, das; –[s], –s (ital.); ein Spiel

Domizil, das; –[e]s, –e (lat.); Wohnsitz || **domizilieren**; ansässig sein, wohnen

Dompfaffe, der; –n, –n

Don, der; – (span. u. ital.); »Herr«; vgl. Dom

Donat, der; –[e]s, –en (lat.); »Geschenkter«, Laienbruder im Kloster

Donatar, der; –[e]s, –e (neulat.); der eine Schenkung empfängt || **Donation**, die; –, –en (lat.); Schenkung

Donatist, der; –en, –en; Anhänger einer nach dem Bischof Donatus benannten Sekte

Donator, der; –s, –en (lat.); Schenker, Geber

Don Juan (m. P.)

Donna, die; –, –s (span. ital.); Herrin, Frau

Donner, der; –s, – || **donnern**

Donnerstag, der; –[e]s, –e; (des) Donnerstags; Tag des Donar, des altgerm. Donnergottes

Don Quichotte (m. P.) || **Donquichotterie**, die; –, –[e]n (franz.) || **Donquichottismus**, der; –, ..men; Thorheit, abenteuerliches Unternehmen

Doppel=.. (**adler** 2c.) || **doppel**=.. (**deutig** 2c.) || **Doppeler**, der; –s, –; || **doppeln** || **doppelt** (franz., lat.); zweifach

doppeltkohlensauer

Dopp[e]lung, die; –, –en

..=**dor** (Louisdor 2c.)

Dora (w. P.); Dorchen

Dorado, Eldorado, das; –[s], –s (span.); Goldland; Eldorado heißt eigentl. das Goldland, dürfte also streng genommen keinen Artikel mehr erhalten

Dorf, das; –[e]s, Dörfer; das Dörfchen || **Dorfschaft**, die; –, –en

Dorier (Volk), *pl.* || **dorisch**

Dormeuse, die; –, –n (franz.); bequemer Schlafstuhl

Dormitorium, das; –[s], ..rien (lat.); Schlafsaal

Dorn, der; –[e]s, –e u. –en u. Dörner; das Dörnchen || **dornen** || **dornicht** || **dornig**

Dorobanzen, *pl.*; rumänische Infanterie

Dorothea, Dorothee (w. P.); Dörthe, Dora, [Dorchen

dorren

dörren

Dorsch (Fisch), der; –es, –e

Dorsche (Stengel 2c.), die; –, –n

dort; dorthin, von dorther || **dorten** || **dortig**

Dose, die; –, –n; (holl.) das Döschen

Dosis, die; –, ..sen (griech.); Gabe, besonders Arznei

dossieren (franz.); abschrägen, böschen

Dost, der; -es; Pflanzenart: Thymian

Dotal=.. (system ꝛc.) (lat.); auf die Mitgift bezüglich

Dotation, die; -, -en (lat.); Ausstattung mit Gütern, Einkünften u. dgl.; Heiratsgut || **dotieren**

Dotter, der u. (minder gut) das; -s, -

Douane, die; -, -n (frz.); Zoll, Zollamt, Maut || **Douanier**, der; -s, -s; Zolleinnehmer, Zollaufseher

Doublé, das; -s, -s (frz.); im Billardspiel der Ball, der nach Berührung einer Bande gemacht wird

[**Doublette** ꝛc. s. Dublette ꝛc.

Doublure, die; -, -n (frz.); Unterfutter; Aufschlag an Uniformen

Douceur, das; -s, -e u. -s (frz.); »Süßigkeit«; Trinkgeld

Douche s. Dusche

Doyen, der; -[s], -s (frz.); Dekan; Ältester

Dozent, **dozieren** s. Docent ꝛc.

Drache, der; -n, -n; der **Drachen**; -s, - (griech.)

Drachme, die; -, -n (gr.); griech. Münze; ein Apothekergewicht

Dragee, das u. die; -[s], -s u. -[e]n (frz.); Zuckererbsen, Zuckermandeln u. dgl.

Dragoman, der; -[e]s, -s u. -e (türk.); Dolmetscher, Übersetzer

Dragonade, die; -, -n (frz.); gewaltsame, durch Dragoner ausgeführte Maßregel, insbes. die gewaltsame Bekehrung franz. Protestanten unter Ludwig XIV. || **Dragoner**, der; -s, - (frz.); leichter Reiter; die ersten Dragoner hatten einen »dragon«, Drachen, in der Fahne

Dragun, der u. das; -[e]s; eine Pflanze: Beifuß

Draht, der; -[e]s, Drähte; das Drähtchen || **drahten**, **drähtern** || ..=**drähtig** (dreidrähtig)

Drain, der; -s, -s (frz.); Entwässerungsröhre, Entwässerungskanal || **Drainage**, die; -, -n; Entwässerung || **drainieren** || **Drainierung**, die; -, -en

Draisine, die; -, -n; Wagen zum Selbstfahren, benannt nach dem Erfinder Drais

Drako[n] (m. P.); griech. Gesetzgeber || **drakonisch**; sehr streng

drall

Drama, das; -[s], ..men (gr.); »Handlung«, Darstellung einer Handlung auf der Bühne, Schauspiel u. dgl.

Dramatik, die; -; dramatische Dichtkunst || **Dramatiker**, der; -s, -; dramatischer Dichter || **dramatisch**; in Form eines Dramas, auf das Drama bezüglich || **dramatisieren**; für die Bühne als »Drama« behandeln || **Dramaturg**, der; -s u. -en, -en (gr.); der über Schauspieldichtung u. Schauspielkunst Lehren aufstellt || **Dramaturgie**, die; -, -[e]n; die Kunst oder Wissenschaft des Dramaturgen

Dramolett, das; -[e]s, -e (griech., franz.); kleines Schauspiel

dran (daran)

Drang, der; -[e]s || **drängeln** || **drängen** || **Dränger**, der; -s, - || **Drängerei**, die; -, -en

Drangsal, das; -[e]s, -e; auch: die **Drangsal**; -, -e

Draperie, die; -, -[e]n (franz.); künstlerische Anordnung von Gewändern und Vorhängen, Faltenwurf || **drapieren** || **Drapierung**, die; -, -en

drastisch; (der) drastischste (griech.); sehr wirksam, packend

[**Drath** s. Draht

dräuen (drohen)

drauf (darauf) || **Draufgeld**, das; -[e]s, -er

draus (daraus)

draußen

drechseln || **Drechsler**[1], der; -s, - || **Drechslerei**[1], die; -, -en

Dreck, der; -[e]s || **dreckig**

Dreesch, **Driesch**, der; -es, -e; unbebautes Land, Brache || **Dreeschling**, **Drieschling**, der; -[e]s, -e; eßbarer Pilz, Champignon

Drehbasse, die; -, -n; leichte drehbare Schiffskanone

drehen || **Dreher**, der; -s, - || **Drehung**, die; -, -en

drei; (wenn nichts weiter folgt) auch: **dreie**; dritte; zu dritt; drittens; drittel (vgl. fünftel); drittehalb; dreimal; dreierlei; dreiunddreißig

Dreidecker, der; -s, -

Dreieck, das; -[e]s, -e

dreieinig || **Dreieinigkeit**, die; -

Dreier, der; -s, -

dreierlei

Dreifaltigkeit, die; -

Dreiheit, die; -

---

[1] B.: Drechſler, Drechſlerei.

Dreijährig-Freiwillige, der; -n, -n

Dreiling, der; -[e]s, -e

dreimal || **dreimalig**

Dreimaster, der; -s, - || **dreimastig**

drein (darein)

Dreipaß, der; ..passes, ..passe; in der got. Baukunst eine von drei Bogen eingeschlossene Maßwerksverzierung

dreischürig; von Wiesen, die dreimal gemäht werden

dreißig; in die Dreißig kommen

dreißigjährig; der Dreißigjährige Krieg

Dreißiger, der; -s, -; in den dreißiger Jahren

dreißigste || **dreißigstel**, vgl. fünftel || **dreißigstens**

dreist || **Dreistigkeit**, die; -, -en

Dreizack, der; -[e]s, -e

dreizehn; die böse Dreizehn

dreizehnte || **dreizehntel**, vgl. fünftel || **dreizehntens**

Drell, der; -[e]s, -e

dreschen; du drischest u. drischt; er drischt; du draschest (u. droschest), *conj.* dröschest; gedroschen; drisch! || **Drescher**, der; -s, -

Dresen, der; -s, -; auch **Tresen** (von Tresor); Geldkasten, Krämertisch mit der Geldschublade

dressieren (franz.); abrichten || **Dressur**, die; -, -en

Dreyse; Dreysegewehr (Zündnadelgewehr)

Driesch u. **Drieschling**, **Dreesch** u. **Dreeschling** s. d.

Drift, der; -[e]s, -e; schlechter Torf; netzförmiger Einsatz in der Küpe, auf der die zu färbenden Stoffe liegen

driften (engl.); treiben

Drilch, **Drillich**, der; -[e]s, -e (lat.); »dreifaches« Gewebe

Drillbohrer, der; -s, -

drillen

Drillich, **Drilch** s. d.

Drilling, der; -[e]s, -e

drin (darin)

dringen; du drangst, *conj.* drängest; gedrungen; dring[e]!

dringend || **dringentlich** || **dringlich**

drinnen (darinnen)

dritt; zu dritt || **dritte** || **drittehalb**

Dritteil (Drittel), das; -[e]s, -e; (bei Trennung: Dritt- teil)

drittel, vgl. fünftel || **drittens**

drittletzt

drob (darob)

droben (da oben)

Drogett, der; -[e]s, -e (franz.); Zeug

Drogue, die; -, -n (holl., franz.); »Trocknes«, Apothekerware, Spezerei ꝛc. || **Droguerie=.. (waren ꝛc.)**

Droguet s. Drogett

Droguist, der; -en, -en; Droguenhändler, s. Drogue

drohen || **Droher**, der; -s, -

Drohne, die; -, -n

dröhnen

Drohung, die; -, -en

drollig

Dromedar, das; -[e]s, -e (griech., lat.); »Läufer«

Drommete, die; -, -n (aus Trompete entstanden)

Dronte, die; -, -n (frz.); großer Vogel auf Madagaskar, jetzt ausgestorben

Drops, *pl.* (engl.); Fruchtbonbons

Droschke, die; -, -n (russ.); leichter Mietwagen

Drossel, die; -, -n

Drost, der; -es u. -en, -e[n]; Amtshauptmann || **Drostei**, die; -, -en; Bezirk eines Drosten

drüben

drüber (darüber)

Druck, der; -[e]s, -e u. Drücke

drucken

drücken

Drucker, der; -s, -

Drücker, der; -s, -

Druckerei, die; -, -en

drucksen; du druckseſt u. druckst, er druckst; du druckstest; gedruckst

Drude, die; -, -n (kelt.); Hexe, Zauberin || **Drudenfuß**, der; -es, ..füße; ein mystisches Zeichen (⛤) gegen den Zauber

Druide, der; -n, -n; keltischer Priester

drum (darum)

Drummondsches Licht; von Drummond erfundenes Licht, mit Hilfe von Knallgas erzeugt

drunten (da unten) || **drunter** (darunter)

Drüschling s. Drieschling

Druse, die; -, -n (böhm.); Höhlung im Gestein mit Kristallen

Drüse, die; -, -n; das Drüschen || **drüsicht**, **drüsig**

drusig (mineralogisch) s. Druse

drüsig, **drüsicht**

Drüswurz, die; -; eine Art Hahnenfuß

Dryade, die; -, -n (gr.); Baumgottheit, Waldnymphe

Dschangeln, **Dschungeln**, *pl.* (engl.); mit Rohr und Gestrüpp bewachsene feuchte Niederungen

Dschonke, die; –, –n; chinesisches Schiff
du
Dual, der; –[e]s, –e; der Dualis; –, ..ale (lat.); Zweiheit
Dualismus, der; – (lat., neulat.); Herrschaft von zweien, technischer Ausdruck in der Philosophie, Politik, Physik u. Chemie || Dualist, der; –en, –en; Anhänger des Dualismus || dualistisch
dubiös; (der) dubiöseste (lat.); zweifelhaft
Dublette, die; –, –n (frz.); zweimal Vorhandenes, Doppelstück
dublieren (franz.); verdoppeln; füttern
Dublone, die; –, –n (span.); Goldstück; »Doppel«-Pistole
Ducht, die; –, –en (nordd.); Ruderbank; eine Schnur
ducken
Dücker, der; –s, –; unterirdische Wasserleitung unter einem Deich, einem Kanal, durch ein Flußbett; Tauchente
Duckmäuser[1], der; –s, –
Duckstein, der; –[e]s; Tuff, Traß
Dudeldei, das; –s
Dudelei, die; –, –en || Dud[e]ler, der; –s, – || dudeln || Dudelsack, der; –[e]s, ..säcke
Duell, das; –[e]s, –e (lat., frz.); Zweikampf || Duellant, der; –en, –en || duellieren
Duenna, die; –, –s u. ..nen (span.); Hüterin, Ehrenwächterin
Duett, das; –[e]s, –e (ital.); »Zweigesang«; zweistimmiges Gesangstück

[1] W. auch Tuckmäuser, wie von Tücke.

Düffel, der; –s, – (engl.); dickes Wollengewebe
Duft, der; –[e]s, Düfte
[düfteln s. tüfteln
duften
duftig
Dugong, der; –s, –s; zu den Sirenen gehöriges Wassersäugetier; ostind. Meerkuh
du jour sein (franz.); »vom Tage« sein, d. h. den Tagesdienst haben
Dukaten (ital.); der; –[s], –
duktil (lat.); dehnbar || Duktilität, die; –; Dehnbarkeit
Dulcinea, die; –, –s u. ..nee[e]n; Geliebte des Don Quichotte; Geliebte überhaupt
dulden || Dulder, der; –s, – || duldsam || Duldung, die; –
Dult, die; –, –e; Messe, Jahrmarkt
dumm; dümmer, (der) dümmste
Dummerjan, Dummrian, der; –s, –e
Dummheit, die; –, –en
Dummrian, Dummerjan s. d.
dumpf
[Dümpfel s. Tümpel
Dumpfheit, die; – || dumpfig
Dune, Daune, die; –, –n
Düne, die; –, –n (holl.)
Dung, der; –[e]s || düngen || Dünger, der; –s || Düngung, die; –, –en
dunkel; dunkler, (der) dunkelste || Dunkel, das; –s || dunkel-.. (blau)
Dünkel, der; –s || dünkelhaft
Dunkelheit, die; –, –en
dunkeln; es dunkelt
dünken; mich (auch: mir) dünkt, deucht; mich (auch: mir) dünkte, deuchte; gedünkt u. gedeucht
dünn; durch dick u. dünn
Dünne, die; – || Dünnheit, die; –
dunsen; gedunsen
dunsten
dünsten
dunstig
Duo, das; –[s], –s (ital.); Tonstück für zwei Stimmen oder Instrumente
duodecimal (lat.); zwölfteilig
Duodecime, die; –, –n (ital.); Intervall von zwölf diatonischen Stufen
Duodez, das; –es (lat.); kleines Buchformat, bei dem der Bogen in zwölf Blätter gebrochen ist; Zwölftelformat
düpieren (franz.); täuschen, überlisten
duplicieren s. duplizieren
Duplicität, die; – (lat.); Zweideutigkeit
duplieren (lat.); verdoppeln
Duplik, die; –, –en (neulat.); Entgegnung des Beklagten auf die Replik (s. d.) des Klägers
Duplikat, das; –[e]s, –e (lat.); »Doppeltes«; zweite Ausfertigung eines Schriftstückes || Duplikation, die; –, –en; »Verdoppelung« || Duplikator, der; –s, –en; »Verdoppler«; Verstärker, Ansammler der Elektricität
Duplikatur, die; –, –en (lat.); doppelte Lage
duplizieren (lat.); verdoppeln
Duplum, das; –[s], ..pla (lat.); das Doppelte
Dur (Musik), das; – (ital.); »harte« Tonart
durabel (lat.); dauerhaft || Durabilität, die; –; Dauerhaftigkeit
durch

durchaus
durchbleuen (hauen); durchgebleut
durchbrechen; er ist durchgebrochen; er hat die Schranken durchbrochen
durchbrochen; durchbrochene Arbeit
durchdringen; bin durchgedrungen; bin davon durchdrungen; habe durchdrungen
durcheinander || Durcheinander, das; –s
durchfliegen; bin durchgeflogen; habe durchflogen
durchforsten; durchforstet || Durchforstung, die; –, –en
Durchfuhr, die; –
durchführen; durchgeführt
Durchgang, der; –[e]s, ..gänge || Durchgänger, der; –s, –
durchgängig
durchgehen; das Pferd geht durch; ich gehe die Rechnung durch (häufiger als das dem Gebrauch von durchlaufen, durchziehen entsprechende: ich durchgehe die Rechnung, vgl. durchlaufen)
durchgehends
Durchlaß, der; ..lasses, ..lässe
Durchlaucht, die; –, –en || durchlauchtig
durchlaufen; das Wasser läuft durch; ich durchlaufe die Rechnung
durchlöchern; durchlöchert
durchregnen; es hat durchgeregnet; ich bin ganz durchregnet
durchs (durch das)
durchschlägig
durchschnittlich
durchschreiten; ich bin durchgeschritten; ich habe den Fluß durchschritten
Durchschuß, der; ..schusses, ..schüsse
durchsetzen; durchgesetzt
durchsetzt mit etwas
Durchstecherei, die; –, –en
Durchstechung, die; –, –en
Durchsucher, der; –s, –
Durchsuchung, die; –, –en
durchtrieben
durchweg
Durchweg, der; –[e]s, –e
durchwintern; durchwintert
durchziehen; ich ziehe den Faden durch; ich durchziehe das Land
dürfen; du darfst, er darf; du durftest, *conj.* dürftest; gedurft
dürftig || Dürftigkeit, die; –
dürr
Dürre, die; –
Durr[h]a, die; –; eine Art Hirse; vgl. Dari
Dürrwurz, die; –; Pflanze, auch Hundsauge genannt
Durst, der; –es || dursten, dürsten || durstig
dus; leise, schüchtern (nicht von franz. doux)
Dusche, die; –, –n (frz.); Sturzbad || duschen
Dusel, der; –s || Duselei, die; –, –en || duselig
düsig, diesig s. d.
Dust, der; –es; Staub
düster || Düster, das; –s || Düsterheit, Düsterkeit, die; – || düstern; es düstert || Düsternis, die; –, ..nisse
[Düte s. Tüte
Dutzend, das; –s, –e (neulat. dozena, aus lat. duodecim, zwölf); sechs Dutzend
Duzbruder, der; –s, ..brüder
duzen; du duzest u. duzt, er duzt; du duztest; geduzt
dyadisch (griech.); auf die Dyas bezüglich || Dyas, die; –, Dyaden; Zweiheit; ein Paar; eine geologische Formation
Dynamik, die; – (gr.); »Kraftlehre«; Lehre von den bewegenden Kräften || dynamisch; die »Kraft« betreffend
Dynamit, das; –[e]s (gr.); »kräftiger« Sprengstoff
Dynamometer, der u. das; –s, – (griech.); »Kraftmesser«, Stärkemesser
Dynast, der; –en, –en (griech.); Machthaber, kleiner Fürst || Dynastie, die; –, –[e]n; Herrschergeschlecht || dynastisch
Dysenterie, die; –, –[e]n (griech.); Ruhr
Dyskrasie, die; – (gr.); »schlechte Mischung« der Säfte
Dyspepsie, die; – (gr.); »schlechte Verdauung«

E.

Eau de Cologne (franz.); Kölnisch-Wasser
Ebbe, die; –, –n || ebben
eben; ebendaher; ebenderselbe; ebendeshalb; ebensoviel 2c.
ebenbürtig
ebendaher
ebenderselbe || ebendeshalb
Ebene, die; –, –n || ebenen, ebnen
eb[e]nermaßen
ebenfalls
Ebenheit, die; –
Ebenholz, das; –es, ..hölzer
ebenieren; mit Ebenholz auslegen, ebenholzartig bearbeiten
Ebenist, der; –en, –en (franz.); Kunsttischler

ebenso (in demselben Grad) als; ebenso (in derselben Weise) wie
ebensogut, ebensoviel ꝛc.
Eb[e]nung, die; —, —en
ebenwohl, s. v. w. ebenfalls
Eber, der; —s, —
Eberesche, die; —, —n
Eberhard (m. P.)
eblouieren (franz.); blenden, verblüffen
ebnen, ebenen [—s, —
Ebräer, Hebräer, der;
Ebritz, s. v. w. Aberraute (aus lat. abrotonum umgebildet)
Ecarté, das; —[s], —s (frz.); »abgeworfen, entfernt«; ein Kartenspiel
Ecce=Homo, der; —[s], —s (lat.); »Sieh, welch ein Mensch«; Bild Christi mit der Dornenkrone
echappieren (franz.); entwischen [hitzen
echauffieren (franz.); er-
Echinit, der; —[e]s u. —en, —e u. —en (gr.); versteinerter Seeigel [Widerhall
Echo, das; —s, —s (gr.);
Echse, die; —, —n
echt
Eck, das; —[e]s, —e; fast nur noch in Dreieck, Vieleck ꝛc.
Eckart (m. P.)
Ecke, die; —, —n
ecken
Ecker, die; —, —n; Eichel
eckig [und Buchel
Eclat, der; —s, —s (frz.); Glanz, Aufsehen
Ecossaise, die; —, —n (frz.); der »Schottische«, Tanz
Edda, die; —, —s (isländ.); Sammlung altnord. Dichtungen
edel, der Edle; ein Edler
Edeling, der; —[e]s, —e
Edelmann, der; —[e]s, ..leute || edelmännisch

Edelmut, der; —[e]s || edelmütig
Eden, das; —s (hebr.); Park, Paradies
Edgar (m. P.)
edieren (lat.); herausgeben
Edikt, das; —[e]s, —e (lat.); Verordnung, Befehl || Ediktal=..(ladung ꝛc.); durch obrigkeitlichen Befehl erfolgt
Edition, die; —, —en; Ausgabe; s. edieren || Editor, der; —s, —en
Edler von .. (Titel)
Edmund (m. P.)
Eduard (m. P.)
Edukt, das; —[e]s, —e (lat.); »Ausgezogenes«, ausgeschiedener Stoff
Efendi, der; —[s], —s (türk.); »Herr«, ein Titel
Effekt, der; —[e]s, —e (lat.); Wirkung, Erfolg
Effekten, *pl.*; Habseligkeiten, Gepäck; Staatspapiere
effektiv (lat.); wirklich, thatsächlich
effektuieren (franz.); bewerkstelligen, besorgen, ausführen
egal (franz.); gleich || egalisieren; gleich machen || Egalität, die; —; Gleichheit
Egart, die; —; ungebrochenes Grasland; Egartwirtschaft, Wiesenwirtschaft
Egel, der; —s, —
Egge, die; —, —n || eggen || Egger, der; —s, —
Egidius (m. P.) [P.)
Eginhard, Einhard (m.
Egoismus, der; — (lat.); Selbstsucht || Egoist, der; —en, —en; Selbstling || egoistisch; (der) egoistischte; selbstisch, selbstsüchtig
egrenieren (franz.); auskörnen, von den Samenkörnern reinigen

[Egypten s. Ägypten
Egyptienne, die; — (frz.); Schriftgattung, Block-
eh! [schrift
ehe; eher, ehestens; ehedenn; ehedem; ehemals; vgl.
Ehe, die; —, —n [eheste
ehebrechen; ich breche die Ehe ꝛc. || ehebrecherisch || Ehebruch, der; —[e]s, ..brüche
ehedem || ehedenn
Ehegespons, der u. das; ..sponses, ..sponse
ehegestern; ehegestern abend
ehelich || ehelichen
Eheliebste, der, die; —n, —n
Ehelosigkeit, die; —
ehemalig || ehemals
ehemännisch
eher; je eher je lieber
ehern
eheste; ehestens; des ehesten
[ehlichen s. ehelichen
ehrbar || Ehre, die; —, —n
ehren
Ehr(e)n (Herr); Ehrn Hans
Ehrenbezeigung, die; —, —en
Ehrenhaftigkeit, die; —
ehrenhalber, ehrenthalben, ehrenthalber
Ehrenhold, der; —[e]s —e; Herold
ehrenschänderisch
ehrenthalben, ehrenthalber, ehrenhalber
ehrerbietig || Ehrerbietung, die; —
Ehrfurcht, die; — || ehr-
ehrlich [fürchtig
ehrlos; (der) ehrloseste || Ehrlosigkeit, die; —
ehrsam [süchtig
Ehrsucht, die; — || ehr-
Ehrwürden (Titel)
ei!

Ei, das; -[e]s, -er; das Eichen, die Eierchen
Eibe, die; -, -n; alter deutscher Name für Taxus || eiben
Eibisch, der; -es; s. v. w. Hibiskus, aus griech. ἰβίσκος
Eichamt, das; -[e]s, ..ämter || Eiche (Eichung), die; -, -n
Eiche, die; -, -n; Baum || Eichel, die; -, -n || eichen (von Eichenholz)
eichen (das gesetzliche Maß geben)
Eichendorff
Eicher; der; -s, -
Eichhorn, das; -[e]s, ..hörner; das Eichhörnchen
Eichkätzchen, das; -s, -
Eichung, die; -, -en
Eid, der; -es, -e
Eidam, der; -[e]s, -e
Eidechse, die; -, -n
Eider, der; -s, - || Eiderdaune, die; -, -n || Eidergans, die; -, ..gänse
eidgenössisch
eidlich
Eifer, der; -s || Eiferer, der; -s, - || eifern
Eifersucht, die; - || Eifersüchtelei, die; -, -en || eifersüchtig
eifrig
eigen; zu eigen haben, geben
Eigenbericht, der; -[e]s, -e; (Neubildung für Originalbericht)
[Eigener s. Eigner
eigenhändig
Eigenheit, die; -, -en
Eigenliebe, die; -
Eigenlöhner, der; -s, -; der eine Mine oder Zeche für eigne Rechnung betreibt || Eigenlöhnerschaft, die; -
Eigenname[n], der; ..mens, ..men
Eigennutz, der; -es || eigennützig
eigens
Eigenschaft, die; -, -en
eigentlich
Eigentum, das; -[e]s, ..tümer || Eigentümer, der; -s, - || eigentümlich
eignen || Eigner, der; -s, -
Eiland, das; -[e]s, -e; aus mittelhochd. einlant, also allein, gesondert liegendes Land || Eiländer, der; -s, -
Eile; die; - || eilen || eilends || eilig
[eilf s. elf
Eimer, der; -s, -; aus mittelhochd. eimber als Gefäß mit einem Träger gedeutet, vgl. Zuber; wahrscheinlich aber aus gr.-lat. amphora früh in der Form ambar entlehnt
ein; in einem fort; einundfünfzig; einerlei; einmal, ein für allemal; vgl. einer u. eins
ein; ein u. aus; jahrein, jahraus, querfeldein ꝛc.
einander; aneinander, aufeinander, auseinander ꝛc.; aber: bei einander, zu einander
einäugig
einballieren; einballiert || Einballierung, die; -, -en
einbalsamieren; einbalsamiert
einbegriffen, inbegriffen
Einblasung, die; -, -en
Einblatt, das; -[e]s
Einbringung, die; -, -en
Einbürgerung, die; -
Einbuße, die; -, -n
Eindämmung, die; -, -en
eindicken; eingedickt
Eindringling, der; -[e]s, -e
Eindringung, die; -
Eindruck, der; -[e]s, ..drücke || eindrücklich
einen (einigen)
einer; einer u. der andere; einer für alle u. alle für einen; der eine, die einen (die anderen); der Eine (Gott) sieht alles; unsereiner
einer (man); was man nicht weiß, macht einem nicht heiß
Einer, der; -s, -
einerlei || Einerlei, das; -[e]s
einerseits
einesteils
einfach
einfädeln; eingefädelt
Einfahrt, die; -, -en
Einfalt, die; -; Einfaltspinsel || einfältig
Einfalzung, die; -, -en
Einfasser, der; -s, -
Einflechtung, die; -, -en
Einflößung, die; -, -en
Einflüsterung, die; -, -en
einfrieden, einfriedigen; eingefriedet, eingefriedigt || Einfriedigung, Einfriedung, die; -, -en
einfugen; eingefugt
einfügen; eingefügt
Einfuhr, die; -
Eingang, der; -[e]s, ..gänge; eingangs; im Eingange
eingeboren
Eingebung, die; -, -en
eingebürgert
eingedenk
eingefleischt
eingenommen
eingeschränkt
Eingeweide, das; -s, -
eingezogen
Eingießung, die; -, -en
Eingrabung, die; -, -en
[einhägen ꝛc. s. einhegen ꝛc.
Einhalt thun, gebieten
einhändigen; eingehändigt
Einhard, Eginhard (m. P.)
Einhauchung, die; -, -en

einhegen; eingehegt || Einhegung, die; –, –en
einheimisch
einheimsen; du heimsest u. heimst ein, er heimst ein; du heimstest ein; eingeheimst
Einheit, die; –, –en
einheitlich
einhellig
einhenk[e]lig
einher; einherfahren 2c.
einherbsten; eingeherbstet
Einholung, die; –, –en
Einhorn, das; –[e]s, ..hörner
einhufig
Einhüllung, die; –, –en
einig
einige, einiges; einigemal; einigermaßen
einigen || Einigkeit, die; – || Einigung, die; –, –en
Einjährige, Einjährig-Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjähriger, zwei Einjährige
einkassieren; einkassiert
Einkehr, die; –
einkellern; eingekellert
Einkerbung, die; –, –en
einkerkern || Einkerkerung, die; –, –en
Einkindschaft, die; –
Einklammerung, die; –, –en
Einklemmung, die; –, –en
einkoffern; eingekoffert
Einkommen, das; –s
Einkorn, das; –[e]s
Einkünfte, *pl.*
Einlage, die; –, –n
Einlaß, der; ..lasses || einläßlich; des einläßlichsten
Einlassung, die; –
Einlaugung, die; –, –en
Einleger, der; –s, – || Einlegung, die; –, –en
einleuchtend
einliegend, inliegend
Einling, der; –[e]s, –e; Einsiedler; einer, der sich vom Verkehr abschließt
einlullen; eingelullt
einmal; auf einmal; das eine Mal; ein für allemal
Einmaleins, das; –, –
einmalig
einmännisch
Einmaster, der; –s, –
Einmietung, die; –, –en
einmumme[l]n; eingemumm[el]t
Einmünzung, die; –
einmütig
Einnahme, die; –, –n || Einnehmer, der; –s, – || Einnehmerei, die; –, –en
Einöde, die; –, –n
Einpackung, die; –, –en
einpaschen; du paschest u. pascht ein, er pascht ein; eingepascht; einschmuggeln
Einpassung, die; –, –en
Einpfählung, die; –, –en
einpfarren; eingepfarrt
einpferchen; eingepfercht
Einpfropfung, die; –, –en
einprägen; eingeprägt
einquartieren; einquartiert || Einquartierung, die; –, –en
einrahmen (Bild 2c.); eingerahmt
einrammen (Pfahl 2c.); eingerammt
einrangieren; einrangiert (nach d. Franz.); einordnen, einreihen
Einreichung, die; –, –en
Einreißung, die; –, –en
einrenken; eingerenkt
Einrückung, die; –, –en
eins; es ist eins (ein Uhr), ein viertel auf eins; sein Eins und (sein) Alles; eins ins andere; in einem fort; es ist eins draußen; wir sind eins; es läuft auf eins hinaus; es ist alles eins; mit eins (zugleich, plötzlich); eins geben, eins trinken 2c.
Eins, die; –, Einsen
Einsalzer, der; –s, – || Einsalzung, die; –, –en
einsam
einsamenlappig
einsargen; eingesargt
Einsattelung, die; –, –en
Einsaugung, die; –
Einsäung, die; –
Einschachtelung, die; –, –en
Einschaltier, das; –[e]s, –e; Schnecke
Einschaltung, die; –, –en
einschichtig; allein, ledig, verwitwet
Einschiebsel, das; –s, –
Einschiebung, die; –, –en
Einschiffung, die; –, –en
einschlächtig; einartig
Einschläferung, die; –
einschlägig; bezüglich, zu etwas gehörig
Einschlagung, die; –, –en
einschleiern; eingeschleiert
einschließlich
Einschmeich[e]lung, die; –, –en
Einschnürung, die; –, –en
einschränken; eingeschränkt || Einschränkung, die; –, –en
Einschreibung, die; –, –en
einschüchtern; eingeschüchtert || Einschüchterung, die; –, –en
einschürig s. dreischürig
einschustern; eingeschustert
Einschwärzer; der; –s, –; Schmuggler
Einseitigkeit, die; –, –en
Einsetzung, die; –, –en
einsichtig
Einsiedelei, die; –, –en || Einsiedler, der; –s, – || einsiedlerisch; (der) einsiedlerischte
Einsilbigkeit, die;

einsmals, einstmals
einsohlig
Einspänner, der; –s, –
Einsprache, die; –
Einspritzung, die; –, –en
Einspruch, der; –[e]s
einst; einstens
Einstampfung, die; –, –en
Einstand, der; –[e]s, ..stände
Einsteher, der; –s, –
einstens
einstig
einstimmig
einstmals, einsmals
Einstoßung, die; –, –en
einstweilen || einstweilig
Eintags=..(blume ꝛc.)
Eintauchung, die; –, –en
einteeren; eingeteert
einteigen; eingeteigt
einteilen; eingeteilt
einteilig
Einteilung, die; –, –en
eintönig
eintonnen; eingetonnt
Eintracht, die; – || einträchtig
Eintrag, der; –[e]s, ..träge
einträglich
Eintragung, die; –, –en
eintränken; eingetränkt
Eintreibung, die; –, –en
Eintröpf[e]lung, die; –, –en
Einungsamt, das; –[e]s, ..ämter
einverleiben; einverleibt || Einverleibung, die; –, –en
einverstanden || Einverständnis, das; ..nisses, ..nisse
Einwand, der; –[e]s, ..wände
einwärts
Einwechselung, Einwechslung, die; –, –en
Einweichung, die; –, –en
Einweihung, die; –, –en
Einwick[e]lung, die; –, –en
Einwilligung, die; –, –en
Einwohner, der; –s, – || Einwohnerschaft, die; –
Einzapfung, die; –, –en
Einzäunung, die; –, –en
Einzel=..(haft ꝛc.)
Einzelheit, die; –, –en
einzeln; einzelnes hat mir gefallen; einzelne sagen..; bis ins einzelne, im einzelnen
Einzelwesen, das; –s, –
einzig; das einzige (nicht: einzigste) wäre, zu..
Einzler, der; –s, –; Fuhrwerksunternehmer, der nur ein Pferd hält
Eis, das; Eises || eisen (gefrieren machen); du eisest u. eist, er eist; du eistest; geeist; Eis aus dem Fluß ꝛc. hacken
Eisen, das; –s, –
Eisenbahn, die; –, –en
Eisenwurz, die; –
eisern; das Eiserne Thor (Name); das Eiserne Kreuz
eisig
eitel
Eiter, der; –s || eitericht, eiterig || eitern || Eiterung, die; –, –en
Eiweiß, das; –es
Ejakulation, die; –, –en (neulat.); Ausspritzung || ejakulieren (lat.); herausstoßen, ausspritzen
Ejektion, die; –, –en (lat.); das Hinauswerfen, Vertreibung aus dem Besitz
ejicieren s. ejizieren
ejizieren (lat.); [hin]auswerfen; vgl. Ejektion
Ekel, der; –s || ekelhaft || ek[e]lig || ekeln; es ekelt mich
Eklat s. Eclat
eklatant (franz.); glänzend, auffallend
Eklekticismus, der; – || Eklektiker, der; –s, – (gr.); Philosoph, der aus den vorhandenen Lehren die besten auswählt || eklektisch; auswählend
eklig, ekelig
Eklipse, die; –, –n (griech.); »Ausfall«; Sonnen= und Mondfinsternis
Ekliptik, die; – (griech.); Sonnenbahn || ekliptisch; auf die Eklipse bezüglich
Ekloge, die; –, –n (griech.); »Auswahl«, Hirtenlied, Idyll
Eklogit, der; –[e]s, –e (gr.); ein hartes Gestein
Ekossaise s. Ecossaise
Ekstase, die; – (gr.); Verzückung || Ekstatiker, der; –s, –; verzückter, begeisterter Prediger, Wahrsager || ekstatisch; verzückt, schwärmerisch
Ekzem, das; –[e]s, –e (griech.); Hautausschlag
Elaborat, das; –[e]s, –e (neulat.); Ausarbeitung, Vorlage
Elan, der; –[s], –s (franz.); Schwung
Elasticität[1], die; – (griech., neulat.); »Triebkraft«, Federkraft, Spannkraft || elastisch; (der) elastischste
[Elbogen s. Ellbogen
Elch, der; –[e]s, –e
Eldorado, Dorado s. d.
Elefant, der; –en, –en (griech.)
Elefantiasis, die; – (gr.); eine Krankheit, bei der Beine und Füße mit einer dicken Haut überzogen werden; Aussatz
elegant (lat., franz.); geschmackvoll || Eleganz, die; –; feiner Geschmack
Elegie, die; –, –[e]n (gr.); Klagelied || elegisch; (der)

[1] W.: Elastizität.

elegischte; sanft klagend, empfindsam, wehmütig

Elektoral=.. (schaf ꝛc.) (neulat.); kurfürstlich; Elektoralwolle, Wolle aus den kurfürstl. Schäfereien || **Elektorat**, das; –[e]s, –e; Kurfürstentum

Elektricität[1], die; – (gr., neulat.); »Bernsteinkraft«; der Name von dem griech. ἤλεκτρον, Bernstein, bei dessen Reibung zuerst die sogen. »elektrischen« Erscheinungen auffielen || **elektrisch** || **elektrisieren**

elektro=..(galvanisch ꝛc.)

Elektro=.. (magnetismus ꝛc.)

Elektrolyse, die; –(griech.); Zersetzung chemischer Verbindungen durch Elektricität

Elektrophor, der; –[e]s, –e (griech.); »Elektricitätsträger«, =halter

Elektroskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Elektricitätsschauer«, Vorrichtung zum Nachweisen von Elektricität

Elektrotechnik, die; –(gr.); technische Anwendung der Elektricität

Elektrotypie, die; – (gr.); galvanoplastische Vervielfältigung von Lettern

Element, das; –[e]s, –e (lat.); Grundstoff, erster Anfang || **elementar, elementarisch**; die Anfangsgründe bietend || **Elementargewalt**, mit der Kraft der Elemente auftretende, unwiderstehliche Gewalt

Elemi, das; –s; Ölbaumharz, Ölbaumgummi

Elen (Elentier), der u. das; –s, – (litauisch); Elch

Elend, das; –[e]s; aus althochd. alilanti, andres Land, Ausland, daher eigentlich Verbannung || **elend** || **elendig, elendiglich** [s. Elen

Elentier, das; –[e]s, –e;

Eleonore (w. P.)

[**Elephant** s. Elefant

eleusinisch; die Eleusinischen Geheimnisse || **Eleusis** (Ort)

Elevation, die; – (lat.); »Erhebung«, Polhöhe, Richtung nach oben || **Elevator**, der; –s, –en; »Emporheber«, ein bestimmter Muskel; auch s. v. w. Fahrstuhl

Eleve, der; –n, –n (franz.); Zögling

elf; (wenn nichts folgt) auch **elfe**; elfte; elftens; elftel; vgl. fünf

Elf, der; –en, –en; die **Elfe**; –, –n

Elfenbein, das; –[e]s

elfenhaft

elferlei

elftel, vgl. fünftel; **elftens**

Elias (m. P.)

elidieren (lat.); ausstoßen, auslassen

Elimination, die; –, –en (lat.); Wegschaffung, Beseitigung || **eliminieren**

Elisa, Elise (w. P.)

Elisabeth (w. P.)

Elision, die; –, –en (lat.); Auslassung, z. B. eines Buchstaben

Elite, die; – (franz.); das Auserlesenste; Auswahl

Elixir, das; –[e]s, –e (arab.); Auszug (Extrakt), Heiltrank [hoch!«

eljen! (ungar.); »er lebe

Ellbogen, Ellenbogen, der; –s, –

Elle, die; –, –n

Eller, Erle, die; –, –n || **ellern, erlen**

Ellipse, die; –, –n (griech.); »Weglassung«; eine Kegelschnittlinie || **Ellipsoid**, das; –[e]s, –e; Körper, entstanden durch Umdrehung einer Ellipse um eine ihrer Achsen

Ellipticität, die; – (griech., lat.); Quotient, der angibt, wie oft die große Achse in der Differenz zwischen der kleinen u. großen Achse steckt: $\frac{A-a}{A}$

elliptisch s. Ellipse

[**Ellritze** s. Elritze

Elmsfeuer, das; –s, –

Eloge, die; –, –n (franz.); Lob

Elongation, die; –, –en (lat.); »Verlängerung«, technischer Ausdruck der Astronomie

Eloquenz, die; – (lat.); Beredsamkeit

Elritze, die; –, –n; Fischart

Elsa, Else, Elsbeth (w. P.)

Elsaß (Land), das, besser als der; – u. Elsasses; (der) **Elsässer** || **elsässisch**

Elsaß=Lothringen (Land)

Elsbeere, die; –, –n; eßbare Frucht; vgl. Sorbe

Else, die; –, –n; Fisch; Pflanze

Elster, die; –, –n

elterlich || **Eltern**, *pl.*

Elukubration, die; –, –en (lat., neulat.); »Arbeit bei Licht«, mühevolle Ausarbeitung

Elysäische Felder, *pl.*; Gärten in der Nähe des Palastes Élysée in Paris

elysisch; wonnevoll, paradiesisch; ein elysischer Frühling; elys[ä]ische Ge=

[1] W.: Elektrizität.

filde, s. v. w. Elysium, das; –[s] (gr.); Aufenthaltsort der Seligen

Elzevier (m. P.)

Email, das; –s; die Emaille; – (franz., aus dem Deutschen); Schmelz, Schmalte || emaillieren

Emanation, die; –, –en (lat.); »Ausfluß«

Emancipation[1], die; –, –en (lat.); Freilassung aus einer Gewalt || emancipieren [1]

emanieren s. Emanation

Emanuel (m. P.)

Emanzipation[1] || emanzipieren

Emballage, die; –, –n (franz.); Verpackung, Umhüllung || emballieren

Embargo, das u. der; –s (span.); Beschlaglegung auf ein Schiff, um seine Ausfahrt zu hindern

Emblem, das; –[e]s, –e (griech.); »eingelegte« Arbeit, Sinnbild, Kennzeichen || emblematisch; sinnbildlich

Embolie, die; – (griech.); medizinisch: Verschleppung fester Körperchen durch die Blutwege

Embonpoint, das; –s (franz.); Wohlbeleibtheit

embrassieren (franz.); umarmen, küssen

Embritz, der; –en, –en; s. v. w. Ämmerling

Embryo, der; –s, –s u. –nen (griech.); Fruchtkeim || embryonisch

Emendation, die; –, –en (lat.); Verbesserung || emendieren

Emerit, der; –en, –en; der Emeritus; –, ..ti und ..ten (lat.); »Ausgedienter«, in Ruhestand Versetzter || emeritiert

Emersion, die; – (lat.); das Hervortauchen; astronomisch: das Hervortauchen des Trabanten aus dem Schatten seines Planeten

Emetika, pl. (gr.); Brechmittel

Emeute, die; –, –n (frz.); Aufstand

Emigrant, der; –en, –en (lat., frz.); Auswandrer || Emigration, die; –, –en || emigrieren

Emil (m. P.)

Emilia, Emilie (w. P.)

eminent (lat.); hervorragend || Eminenz, die; –, –en; Titel für Kardinäle ꝛc.

Emir, der; –[e]s, –e u. Omrah (arab.); Fürst

Emissar, der; –[e]s, –e (lat.), Kanal, bes. Ableitungskanal

Emissär, der; –[e]s, –e (frz.); Abgesandter, Kundschafter

Emission, die; (lat., franz.); Ausfluß; Ausgabe von Wertpapieren || Emittent, der; –en, –en; der die Emission bewirkt || emittieren

Emma (w. P.)

Emmenthaler Käse

Emmerich (m. P.)

Emmerling s. Ämmerling

Emolument, das; –[e]s, –e (lat.); Nutzen, Nebeneinnahme

Emotion, die; –, –en (lat.); Bewegung, Aufregung

Empfang, der; –[e]s || empfangen; du empfängst; du empfingst (auch: empfiengst); empfangen; empfang[e]! || Empfänger, der; –s, – || empfänglich

Empfangnahme, die; –

Empfängnis, die; –

Empfehl, der; –[e]s, –e || empfehlen; du empfiehlst; du empfahlst, *conj.* empföhlest; empfohlen; empfiehl! || Empfehlung, die; –, –en

empfindbar

Empfindelei, die; –, –en || empfindeln

empfinden; du empfand[e]st, *conj.* empfändest; empfunden || empfindlich || empfindsam || Empfindung, die; –, –en || empfindungslos; (der) empfindungsloseste || Empfindungslosigkeit, die; –

Emphase, die; – (griech.); Nachdruck im Reden || emphatisch; mit Nachdruck

Emphysem, das; –[e]s, –e (grch.); »Luftgeschwulst«, Geschwulst, die durch Eindringen von Luft in das Zellgewebe bewirkt wird

Emphyteuse, die; –, –n (griech.); »Einpflanzung«, Erbpacht

Empirie, Empirik, die; – (gr.); Erfahrung || Empiriker, der; –s, –; der das Wissen aus der Erfahrung Ableitende || empirisch; erfahrungsmäßig

Emplacement, das; –s, –s (franz.); Aufstellung, Aufstellungsplatz, Geschützstand

empor; emporbringen ꝛc.

Empore, die; –, –n

empören (aus einem untergegangenen Wort bôr, Trotz); in Trotz versetzen, aufregen || Empörer, der; –s, – || empörerisch

Emporium, das; –[s],

---

[1] B.: Emanzipation ꝛc.; P. gestattet diese Schreibung.

..rien (griech.); Stapelplatz, Warenniederlage

Emporkirche, die; –, –n

Emporkömmling, der; –[e]s, –e

Empörung, die; –, –en

emsig || Emsigkeit, die; –

Emulsin, das; –[e]s (lat.); in den Mandeln vorkommender Eiweißstoff

Emulsion, die; –, –en (lat.); milchähnliche künstlich bereitete Flüssigkeit, z. B. Mandelmilch

Enallage, die; – (griech.); »Vertauschung«, syntaktische Figur

Enanthem, das; –[e]s, –e (gr.); innerer Ausschlag

en bloc (franz.); im ganzen

en canaille (franz.); pöbelhaft || encanaillieren; sich gemein machen

Enceinte, die; –, –n (frz.); »Umgürtung«, Wall, Umfassungsmauer; Außenwerke

Enchiridion, das; –s, ..dien (griech.); kurzes Handbuch

Enclave, die; –, –n (frz.); von fremdem Gebiet eingeschlossener Landesteil

Encomium, Enkomion, das; –[s], ..mien (gr.); Lobrede, Lobschrift

encouragieren (franz.); ermutigen

Encyklika, die; –, ..ken (griech.); Rundschreiben des Papstes

encyklisch (gr.); im Kreise umlaufend

Encyklopädie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre vom Zusammenhang aller Wissenschaften, Werk darüber; allgemein wissenschaftliches Wörterbuch || encyklopädisch; allgemein wissenschaftlich || Encyklopädist, der; –en, –en; Mitarbeiter an der berühmten großen franz. »Encyklopädie«

Ende, das; –s, –n; am Ende; zu Ende bringen; Ende Mai

Endemie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheit, die an einem Ort »heimisch« ist || endemisch; »heimisch«

enden, endigen

..=ender (Sechzehnender ꝛc.)

Endesunterzeichnete, der; –n, –n; ohne Artikel –r, *pl.* –e

en detail (franz.); im kleinen; Endetail=Geschäft, meist: Detailgeschäft, Kleinhandel

endgiltig s. endgültig

endgültig

Endigung, die; –

Endivie, die; –, –n (neulat.)

endlich

endogen (griech.); Botanik: »von innen heraus wachsend«

Endoskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Hineinblicker«, chirurgisches Instrument

Endosmose, die; – (gr.); Hineintreten einer Flüssigkeit durch eine Membrane in eine ihr ungleichartige Flüssigkeit

Endosperm, das; –[e]s, –e (griech.); Botanik: Fruchtkeim im Samenkorn

Endschaft, die; –

Endung, die; –, –en

Endymion (m. P.)

Endzweck, der; –[e]s, –e

Energie, die; – (griech.); Kraft, Thatkraft || energisch; (der) energischte

en face (franz.); von vorn, gegenüber

Enfilade, die; –, –n (frz.); Reihe

Enfilement, das; –s, –s (franz.); Bestreichung mit Geschützen

enfilieren (franz.); einfädeln, anreihen

eng; aufs engste

Engagement, das; –s, –s (frz.); Verpflichtung; Aufforderung zum Tanz; Dienst, Stellung || engagieren; verpflichten, auffordern

Enge, die; –, –n

Engel, der; –s, – (griech.)

Engelwurz, die; –

engen

Engerling, der; –[e]s, –e

engherzig

England (Land) || Engländer, der; –s, – || englisch

englisieren; den Pferden den Schwanz stutzen

en gros (franz.); im großen; Engrosgeschäft, Großhandel

enharmonisch (griech.); »übereinstimmend«, musikalischer Kunstausdruck

enkaustieren || Enkaustik, die; – (griech.); Malerei mit »eingebrannten« Wachsfarben || enkaustisch

Enkel, der; –s, –

Enklisis, die; – (griech.); »Anlehnung« || Enklitika, die; –; ..cä; das Enklitikon; –s, ..ka u. ..ken (griech.); Wort, das sich an das vorhergehende Wort anlehnt und seinen Accent auf dasselbe wirft || enklitisch (s. d.)

Enkomion, Encomium

ennuyant (frz. ennuyeux); langweilig || ennuyieren

enorm (lat.); »maßlos«, sehr groß || Enormität, die; –, –en

Enquete, die; –, –n (frz.); Untersuchung, amtliche Erhebung

enragiert (franz.); toll

enrhümiert (franz.); verschnupft

enrollieren (franz.); anwerben

Ensemble, das; -s, -s (franz.); ein Ganzes, Zusammengehöriges
Entartung, die; -
entbehrlich || Entbehrung, die; -, -en
Entbindung, die; -, -en
entblättern || Entblätterung, die; -
entblöden
entblößen; du entblößest u. entblößt, er entblößt; du entblößtest; entblößt || Entblößung, die; -, -en
Entdecker, der; -s, - || Entdeckung, die; -, -en
Ente, die; -, -n
Entehrer, der; -s, - || Entehrung, die; -, -en
Entente, die; - (franz.); »Sinn«, Einverständnis
Enter-.. (haken 2c.)
Enterbung, die; -, -en
Enterich, der; -[e]s, -e
entern (vom span. entrar, aus lat. intrare, hineingehen)
Entfaltung, die; -
entfernt; nicht im entferntesten || Entfernung, die; -, -en
entfiedern
Entfremdung, die; -, -en
entfuseln [ten 2c.
entgegen; entgegenarbei-
entgegengesetzt
Entgegnung, die; -, -en
Entgelt, das; -[e]s; gegen, ohne Entgelt || entgelten, vgl. gelten
entgleisen; du entgleisest und entgleist, er entgleist; du entgleistest; entgleist || Entgleisung, die; -, -en
enthaltsam || Enthaltung, die; -, -en
Enthauptung, die; -, -en
Entheiligung, die; -, -en
enthüllen || Enthüllung, die; -, -en

enthusiasmieren || Enthusiasmus, der; - (griech.); Begeisterung || Enthusiast, der; -en, -en; Schwärmer || enthusiastisch; (der) enthusiastischte
Enthymem, das; -[e]s, -e (griech.); abgekürzter Vernunftschluß
Entität, die; -, -en (neulat.); das Sein, die Wesenheit
Entjochung, die; -, -en
Entjungferung, die; -, -en
Entkräftung, die; -, -en
Entladung, die; -, -en
entlang
Entlarvung, die; -, -en
Entlassung, die; -, -en
Entlastung, die; -, -en
entlauben
Entledigung, die; -, -en
Entleerung, die; -, -en
entlegen || Entlegenheit, die; -
Entlehnung, die; -, -en
Entleibung, die; -, -en
Entmannung, die; -, -en
entmasten
entmenschen; du entmenschest und entmenscht, er entmenscht [-en
Entmündigung, die; -,
Entmutigung, die; -, -en
Entnahme, die; -
entnationalisieren; der Nationalität (s. d.) entkleiden
Entnehmer, der; -s, - || Entnehmung, die; -
Entnervung, die; -, -en
Entomolog, der; -en, -en || Entomologie, die; - (gr.); Lehre von den Insekten || entomologisch
entoptisch (griech.); durch »Hineinsehen« entstanden; auf der Polarisation des Lichtes beruhend

Entoutcas, der; -, - (franz.); »in jedem Fall«; [Schirm
entpuppen
Enträtselung, die; -, -en
Entrechat, der; -s, -s (franz.); Kreuzsprung
Entree, das; -s (franz.); Eintrittsgeld || Entree, die; -s, -s; Zugang, Eintritt
Entrefilet, das; -s, -s (franz.); kurzer, eingeschobener Artikel in einer Zeitung
Entremet, das; -s, -s (franz.); Zwischengericht
Entrepreneur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Unternehmer || entreprenieren || Entreprise, die; -, -n; Unternehmung
Entresol, das u. der; -s, -s (franz.); Zwischengeschoß
Entrevue, die; -, -s u. -n (franz.); Besprechung, Zusammenkunft
[Entrich s. Enterich
entrieren (franz.); »eingehen«, versuchen
Entrüstung, die; -
Entsagung, die; -, -en
Entsatz, der; -es
entscheidend || Entscheidung, die; -, -en
entschieden || Entschiedenheit, die; -
Entschließung, die; -
entschlossen || Entschlossenheit, die; -
Entschluß, der; ..sses, Ent-
endschuldbar [schlüsse
Entschuldigung, die; -,
entseelt [-en
entsetzen, vgl. setzen || Entsetzen, das; -s || entsetzlich || Entsetzlichkeit, die; -, -en
Entsetzung, die; -, -en
Entsiegelung, die; -, -en
Entsittlichung, die; -

Entstehung, die; –, –en
Entthronung, die; –, –en
Entvölkerung, die; –, –en
Entwaffnung, die; –, –en
entwähren; jurist.: außer Besitz setzen (in diesem Sinne auch entwehren); im Münzwesen: nicht mehr als Währung gelten lassen || Entwährung, die; –, –en
Entwässerung, die; –, –en
entweder
entwehren s. entwähren
Entweichung, die; –, –en
Entweiher, der; –s – || Entweihung, die; –, –en
entwenden; du entwandtest u. entwendetest, *conj.* entwendetest; entwandt u. entwendet
Entwertung, die; –, –en
Entwick[e]lung, die; –, –en
Entwirrung, die; –, –en
Entwöhnung, die; –, –en
Entwurzelung, die; –, –en
Entzauberung, die; –, –en
Entziehung, die; –, –en
entzifferbar || Entzifferer, der; –s, – || Entzifferung, die; –, –en
Entzücken, das; –s || Entzückung, die; –, –en
entzündlich || Entzündung, die; –, –en
entzwei; entzweibrechen ꝛc.
entzweien || Entzweiung, die; –, –en
Enunciation, die; –, –en (lat.); Aussage, Satz
Enveloppe, die; –, –n (franz.); Hülle, Umschlag, Briefumschlag
Enzian, der; –[e]s, –e (aus lat. gentiana); Bitterwurz
Eocän, das; –[e]s; die untere Abteilung der Tertiärformation

Eos (griech.); Göttin der Morgenröte
Eosin, das; –[e]s; Anilinfarbe
Eozoon, das; –s, ..zoa u. ..zoen (griech.); fossile Organismen niederster Art
epagogisch (gr.); »hinzuführend«, anreizend, auch s. v. w. induktiv
Epakte, die; –, –n (gr.); »hinzugefügt«; die Zahl, welche angibt, wieviel Tage vom letzten Neumond im Dez. bis zum 1. Jan. liegen
epanorthotisch (gr.); aufrichtend; erbaulich
Eparch, der; –en, –en (gr.); Befehlshaber
Epaulement, das; –s, –s (frz.); Brustwehr
Epaulett, das; –[e]s, –s || Epaulette, die; –, –n (frz.); Schulterstück, Achselband
Epenthesis, Epenthese, die; –, ..sen (gr.); Einschaltung, Einschiebung || epenthetisch; eingeschaltet
Ephebe, der; –n, –n (gr.); Jüngling
Ephemere, die; –, –n (gr.); Eintagsfliege || Ephemeriden, *pl.*; Tageblätter, astronom. Tafeln || ephemer[isch]; einen Tag dauernd
Epheser, der; –s, – || ephesisch || Ephesos, Ephesus (Stadt)
Epheu, der; –s
Ephor, der; –en, –en (gr.); »Aufseher«; spartanische Würde
Ephorat, das; –[e]s, –e (griech., lat.); Amt eines Ephorus || Ephorie, die; –, –[e]n; Bezirk eines Ephorus || Ephorus, der; –, ..ren; Kirchen- und Schulaufseher
Ephraim (m. P.)
epicön (gr.); zweigeschlechtig

Epicykloide, die; –, –n (griech.); Radlinie, Aufradlinie
Epidemie die; –, –[e]n (gr.); »Volkskrankheit«; herrschende, ansteckende Krankheit, Seuche || epidemisch; herrschend (von Krankheiten gebraucht), seuchenartig
Epidermis, die; – (gr.); Oberhaut
Epigone, der; –n, –n (gr.); Nachkomme, der später Lebende
Epigramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufschrift«; kurzes Sinn-, Spott-, Witzgedicht || Epigrammatiker, der; –s, –; Verfasser von Epigrammen || epigrammatisch || Epigrammatist, der; –en, –en; s. v. w. Epigrammatiker
Epigraph, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufschrift«, Inschrift || Epigraphik, die; –; Inschriftenkunde
Epik, die; – (gr.); epische Dichtkunst || Epiker, der; –s, –; epischer Dichter
Epikureer, der; –s, – (gr.); Anhänger der Lehre Epikurs || epikureisch; nach Art des Epikur, der Weltlust ergeben || Epikur[os] (m. P.); berühmter griech. Philosoph
Epilepsie, die; – (griech.); Fallsucht || epileptisch
Epilog, der; –[e]s, –e (gr.); Schluß; Nachwort
Epipedon, das; –s, ..da u. ..den (griech.); ebene Fläche
Epiphania (griech.); »Erscheinung«, kirchliches Fest (Erscheinung des Heilands); Epiphanienfest
Episcenium, Episkenion, das; –[s], ..nien (lat., griech.); oberer Teil der Bühne

episch (griech.); das Epos (s. d.) betreffend
episkopal (griech.); bischöflich || Episkopalismus, der; –; System, nach welchem die Obergewalt in der Gemeinschaft der Bischöfe ruhen soll || Episkopalist, der; –en, –en
Episkopat, der u. das; –[e]s, –e (gr., lat.); Bistum; Würde eines Bischofs
Episode, die; –, –n (gr.); Einschiebsel, Einschaltung || episodisch
Epistel, die; –, –n (gr.); Brief, Sendschreiben
Epistolar, der; –[e]s, –e (griech., lat.); der Geistliche, der beim Hochamt auf der rechten (Epistel-) Seite des Altars einen Abschnitt aus der Bibel vorliest || epistolisch (gr.); die (Sonntags-) Epistel betreffend
Epitaph, das; –[e]s, –e; Epitaphium, das; –[s], ..phien (gr.); Grabschrift
Epithalamium, das; –[s], ..mien (gr.); Hochzeitslied
Epithelium, das; –[s], ..lien (gr.); zartes Häutchen
Epitheton, das; –s, ..ta (grch.); Beiwort; Epitheton ornans, »schmückendes« Beiwort [Auszug
Epitome, die; –, –n (gr.);
Epizoon, das; –s, ..zoa u. ..zoen (griech.); Schmarotzertier
Epoche, die; –, –n (gr.); bemerkenswerter Zeitabschnitt; Epoche machen, Aufsehen erregen; epochemachend u. Epoche machend
Epode, die; –, –n (griech.); »Nachgesang«, »Abgesang«, Schlußstrophe nach Strophe u. Antistrophe; ferner eine Gedichtform, wobei auf einen Langvers ein kürzerer Vers folgt [s. v. w. Epos
Epopöe, die; –, –n (gr.);
Epos, das; –, Epen (gr.); Heldengedicht, größeres erzählendes Gedicht
Eppich, der; –[e]s (lat. Urspr.) [libríst 2c.
[Equilibrist 2c. s. Äqui-
Equipage, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen); Wagen; Schiffsmannschaft || equipieren; ausstatten || Equipierung, die; –, –en
Equitation, die; – (lat.); Reitkunst
[equivok s. äquivok
er
erachten; das Erachten, –s; meines Erachtens
Erasmus (m. P.)
Erato (griech.); Muse der erotischen Poesie
Eratosthenes (m. P.)
Erbarmen, das; –s || Erbarmer, der; –s, – || erbärmlich || Erbarmung, die; –
Erbauer, der; –s, – || erbaulich || Erbauung, die; –, –en
Erbe, der; –n, –n || Erbe, das; –s || erben
Erbfolge, die; – || Erbfolger, der; –s, –
erbgesessen
Erbieten, das; –s, –
erbittern || Erbitterung,
erbittlich [die; –, –en
erblassen; du erblassest u. erblaßt, er erblaßt; du erblaßtest; erblaßt
Erblasser, der; –s, –; der ein Erbe hinterläßt
erbleichen; du erbleichtest u. erblichst; erblichen; erbleiche!
erblich || Erblichkeit, die; –
Erblickung, die; –
Erblindung, die; –, –en
erborgen
erbosen; du erbosest u. erbost, er erbost; du erbostest; erbost
erboßen 2c. s. erbosen 2c.
erbost || Erbosung, die; –
erbötig
Erbsälzer, der; –s, –
Erbsaß, Erbsasse, der; ..sassen, ..sassen
Erbsbrei, Erbsenbrei, der; –[e]s
Erbschaft, die; –, –en || erbschaftlich || Erbschleicher, der; –s, –
Erbse, die; –, –n
Erbsünde, die; –
Erbswurst, die; –, ..würste
Erbteil, das; –[e]s, –e
Erdachse[1], die; –, –n
Erdbeben, das; –s, –
Erdbeere, die; –, –n
Erde, die; –, –n
[erden s. irden
erdenklich
erdicht, erdig
erdreisten
Erdrosselung, Erdroßlung, die; –, –en
erdrücken
Erd-Rücken, Erdrücken, der; –s, –
Erdrückung, die; –, –en
Erdrusch, der; –[e]s; Ertrag des Dreschens
Erdrutsch, der; –es, –e; Fall einer Erdmasse
Erdschlipf, der; –[e]s, –e; s. v. w. Erdrutsch
Erdteil, der; –[e]s, –e
Erebos, Erebus, der; – (gr.); das »Dunkel« der Unterwelt, die Unterwelt
Erechtheion, Erechtheum, das; –s; Heiligtum der Athene auf der Akropolis nach dem attischen Heros Erechtheus benannt

[1] W. auch: Erdaxe.

Ereiferung, die; –, –en
ereignen; umgebildet aus eräugen, eigentlich vor Augen stellen || Ereignis, das; ..nisses, ..nisse
Erektion, die; –, –en (lat.); Aufrichtung
Eremit, der; –en, –en (gr.); Einsiedler, Klausner || Eremitage, die; –, –n (gr.); Einsiedelei
Erfahrenheit, die; – || Erfahrung, die; –, –en || erfahrungsgemäß
Erfinder, der; –s, – || erfinderisch; (der) erfinderischte || Erfindung, die; –, –en
Erfolg, der; –[e]s, –e || erfolglos; (der) erfolgloseste || Erfolglosigkeit, die; –
erforderlich || Erfordernis, das; ..nisses, ..nisse
erforschlich
erfrechen
erfreulich
Erfrierung, die; –
erfrischen, du erfrischest u. erfrischt, er erfrischt || Erfrischung, die; –, –en
ergänzen; du ergänzest u. ergänzt, er ergänzt; du ergänztest; ergänzt || Ergänzung, die; –, –en
ergeben || Ergebenheit, die; –
Ergebnis, das; ..nisses, ..nisse
Ergebung, die; –
ergetzen 2c. s. ergötzen 2c.
ergiebig || Ergiebigkeit, die; –
Ergießung, die; –, –en
ergo (lat.); also, folglich
ergötzen; du ergötzest u. ergötzt, er ergötzt; du ergötztest; ergötzt || Ergötzen, das; –s || ergötzlich
ergrauen
Ergreifung, die; –, –en
erhaben || Erhabenheit, die; –, –en
erhängen || Erhängte, der; –n, –n
Erhärtung, die; –, –en
erhebend
erheblich
Erhebung, die; –, –en
Erheiterung, die; –, –en
erhitzen; du erhitzest u. erhitzt, er erhitzt; du erhitztest; erhitzt || Erhitzung, die; –, –en
Erhöhung, die; –, –en
Erholung, die; –, –en
Erhörung, die; –, –en
Erich (m. P.)
erigibel (lat.); aufrichtbar || erigieren; aufrichten
Erika, die; –, –s u. ..ken (griech., lat.); Heidekraut
Erinnerer, der; –s, – || Erinnerung, die; –, –en
Erinnye, die; –, –n; die Erinnys; –, ..nyen (gr.); Rachegöttin
Eris (griech.); »Streit«, Göttin des Streites
erkalten; kalt werden
erkälten, sich
Erkaltung, die; –, –en
Erkältung, die; –, –en
erkennbar
erkenntlich; (leicht) zu erkennen, dankbar || Erkenntlichkeit, die; –, –en
Erkenntnis; das; ..nisses, ..nisse; richterliches Urteil || Erkenntnis, die; –; Einsicht || Erkennung, die; –, –en
Erker, der; –s, – (auf lat. arcus, Bogen, zurückzuführen)
erkiesen; du erkiesest u. erkiest, er erkiest; du erkorst (erkiestest); erkoren (selten u. minder gut: erkiest); erkiese!
Erklärer, der; –s, –
erklärlich || Erklärung, die; –, –en
erklecklich
erklügeln
erkoren, vgl. erkiesen
Erkrankung, die; –, –en
erkühnen
Erkundigung, die; –, –en
erkünsteln || Erkünst[e]lung, die; –, –en
erküren, s. erkiesen
Erlahmung, die; –, –en
Erlangung, die; –, –en
Erlaß, der; ..lasses, ..lasse
erläßlich
Erlassung, die; –, –en
erlauben || Erlaubnis, die; –
erlaucht || Erlaucht, die; –, –en; Ew. Erlaucht, Se. Erlaucht
Erläuterung, die; –, –en
Erle, Eller, die; –, –n
Erlebnis, das; ..nisses, ..nisse
Erledigung, die; –, –en
Erlegung, die; –
Erleichterung, die; –, –en
erlen, ellern; von Erlen-, Ellernholz
Erlernung, die; –
erlesen
Erleuchtung, die; –, –en
erlisten
Erlkönig, der; –[e]s, –e (dän. ellerkonge); »König der Elfen«
erlogen
Erlös, der; ..löses
erlöschen; du erlischest u. erlischt, er erlischt (minder gut: du erlöschest u. erlöscht, er erlöscht); du erloschest (du erlöschtest), *conj.* erlöschest; erloschen; erlisch! u. erlösche!
Erlöschung, die; –
Erlöser, der; –s, – || Erlösung, die; –, –en
Ermächtigung, die; –, –en

Ermang[e]lung, die; –
ermannen, sich || Ermannung, die; –
Ermattung, die; –
[Ermel s. Ärmel
ermessen, vgl. messen || Ermessen, das; –s
ermeßlich
Ermittelung, die; –, –en
Ermöglichung, die; –, –en
Ermordung, die; –, –en
Ermüdung, die; –, –en
Ermunterung, die; –, –en
Ermutigung, die; –, –en
Ernährung, die; –, –en
Ernennung, die; –, –en
Ernestine (w. P.)
Ernestinische Linie
erneuen, erneuern || Erneuer, Erneu[e]rer, der; –s, – || Erneu[e]rung, die; –, –en || Erneuung, die; –
Erniedrigung, die; –, –en
Ernst (m. P.)
Ernst, der; –es; im Ernst; Ernst machen; es ist mir Ernst damit
ernst, ernster, ernstest; ich nehme es ernst
ernsthaft || Ernsthaftigkeit, die; –
ernstlich
Ernte, die; –, –n || ernten
Eroberer, der; –s, – || Eroberung, die; –, –en
Erörterung, die; –, –en
Eros (griech.); »Liebe«, Liebesgott
Erosion, die; –, –en (lat.); Zernagung; Zerklüftung eines Gebirges; auch Hautabschürfung
Erotik, die; – (gr.); Liebespoesie || Erotiker, der; –s, –; Dichter von Liebesliedern || erotisch s. Eros
Erotomanie, die; – (gr.); Liebeswahnsinn
Erpel, der; –s, –; Enterich
erpicht
Erpresser, der; –s, – || Erpressung, die; –, –en
erquicklich || Erquickung, die; –, –en
erratbar || erraten; du errätst, er errät; du erriet[e]st, er erriet; erraten; errate!
erratisch (lat.); verirrt, zerstreut; erratischer Block
Erratum, das; –[s], ..ta (lat.); »Irrtum«, Druckfehler
Erratung, die; –
erreichbar || Erreichung, die; –
erröten || Errötung, die; –
Errungenschaft, die; –, –en
Ersatz, der; –es
ersaufen (ertrinken); du ersäufst; du ersoff[e]st, *conj.* ersöffest; ersoffen; ersauf[e]!
ersäufen (ertränken); du ersäufst; du ersäuftest; ersäuft
Erschaffer, der; –s, – || Erschaffung, die; –, –en
erschallen; erschallte u. erscholl; erschallt und erschollen; erschall[e]!
Erscheinung, die; –, –en
Erschießung, die; –, –en
Erschlaffung, die; –, –en
Erschleichung, die; –, –en
erschöpflich
Erschöpfung, die; –, –en
erschrecken (in Schrecken geraten); du erschrickst, er erschrickt; du erschrak[e]st, er erschrak, *conj.* erschräkest; erschrocken; erschrick!
erschrecken (in Schrecken setzen); du erschreckst; du erschrecktest, er erschreckte; erschreckt; erschrecke!
erschrecklich
Erschrockenheit, die; –
Erschütterung, die; –, –en
Erschwerung, die; –, –en
erschwinglich
ersetzbar
Ersetzung, die; –, –en
Ersparnis (das ersparte Geld), das; ..nisses, ..nisse || Ersparnis, die; –, ..nisse; Ersparung; auch s. v. w. das Ersparnis
Ersparung, die; –, –en
ersprießlich
erst
Erstarkung, die; –, –en
Erstattung, die; –, –en
Erstaunen, das; –s
erste; erstere; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal, das erste Mal; das erste (was ich höre); der erstbeste, der erste beste, der erste der beste; er ist der Erste (Primus) in der Klasse; die Ersten werden die Letzten sein; der Erste des Monats
Erst[e], die, –; in der Erst[e], für die Erst[e] = anfangs
Erstehung, die; –, –en
ersteigbar, ersteiglich
erstens
erstere, der; ersterer (der erste von zweien)
erstgeboren
Erstickung, die; –, –en
erstlich
Erstling, der; –[e]s, –e
Erstreckung, die; –, –en
erstunken; erdichtet, erlogen
Erstürmung, die; –, –en
Ertappung, die; –, –en
erteilen || Erteiler, der; –s, – || Erteilung, die; –, –en
Ertötung, die; –
Ertrag, der; –[e]s, ..träge || erträglich || Erträgnis, das; ..nisses, ..nisse
ertränken; du ertränkst; du

ertränktest, er ertränkte; ertränkt; ertränke! || Ertränkung, die; —, —en

ertrinken; du ertrinkst; du ertrank[e]st, *conj.* ertränkest; ertrunken; ertrink[e]! || Ertrinkung, die; —, —en

erübrigen; übrigbehalten, ersparen; es erübrigt noch die Frage .. || Erübrigung, die; —, —en

Erudition, die; —, —en (lat.); Gelehrsamkeit

eruieren (lat.); herausbringen, ermitteln

Eruption, die; —, —en (lat.); Ausbruch || eruptiv; durch Eruption gebildet

Erve, die; —, —n (lat.); Bergerbse, Wickenart

erwachsen, vgl. wachsen

erwägen; du erwog[e]st, *conj.* erwögest; erwogen; erwäg[e]! || Erwägung, die; —, —en; in Erwägung

Erwählung, die; —, —en

erwähntermaßen

Erwähnung, die; —, —en

Erwarmung, die; —

Erwärmung, die; —

Erweckung, die; —, —en

erweichbar || Erweichung, die; —, —en

Erweis, der; ..weises, ..weise || erweisen, vgl. weisen || erweislich

Erweiterung, die; —, —en

Erwerb, der; —[e]s

Erwerbung, die; —, —en

erwidern || Erwiderung, die; —, —en

erwiesen || erwiesenermaßen

Erwin (m. P.)

erwischen, vgl. wischen

erwünscht

Erwürgung, die; —, —en

Erysipelas, das; — (gr.); Rotlauf; Rose (besondere Art der Hautentzündung

Erythem, das; —[e]s, —e (griech.); Rötung der Haut

Erythrin, das; —[e]s (gr.); roter Farbstoff der Flechten

Erz, das; —es, —e

Erz-.. (bischof ꝛc.) (gr.); oberster (Bischof ꝛc.), Ober(bischof ꝛc.)

Erzählung, die; —, —en

Erzeigung, die; —, —en; Ehrenerzeigung

erzen (»Er« nennen); du erzest u. erzt, er erzt; du erztest; geerzt

erzen (von Erz)

Erzeuger, der; —s, — || Erzeugnis, das; ..nisses, ..nisse

Erzeugung, die; —, —en

Erzieher, der; —s, — || erziehlich || Erziehung, die; —, —en

Erzscheiden, das; —s || Erzscheider, der; —s, —

es; er ist's; er war's

Es, das; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als e

Esaias, Jesaias (m. P.)

Esau (m. P.)

[Esbouquet s. Eßbouquet

Escamotage, die; —, —n (franz.); Taschenspielerei || Escamoteur, der; —[e]s, —s u. —e || escamotieren, eskamotieren; (nach Art eines Taschenspielers) verschwinden lassen

Eschatologie, die; — (gr.); Lehre von den letzten Dingen

Esche, die; —, —n; Baum

Eschel, der; —s; aus Kobalterz gewonnene feinere Smalte

eschen; von Eschenholz

Escompte, escomptieren s. Eskompte ꝛc.

Escorial, Eskorial, der; —[e]s; span. Königsschloß und Kloster

Esel, der; —s, — (aus lat. asinus)

Eselei, die; —, —en

Eskadre, die; —, —s (frz., aus dem Deutschen); Geschwader, Schiffsgeschwader || Eskadron, die; —, —s u. —en; Schwadron, Reitergeschwader

Eskalade, die; —, —n (franz.); Erstürmung mit Leitern

Eskamotage, Eskamoteur, eskamotieren s. Escamotage ꝛc.

Eskarpe, die; —, —n (frz.); innere Grabenböschung, unterste Brustwehr

Eskimo, der; —[s], —s

Eskompte, Escompte, Eskont, der; —s; s. v. w. Diskonto, Vergütung || eskomptieren, escomptieren, eskontieren

Eskorial, Escorial s. d.

Eskorte, die; —, —n (frz.); Geleit, Bedeckung || eskortieren

Esmeralda (w. P.)

Esoteriker, der; —s, — (griech.); in die Geheimnisse Eingeweihter || esoterisch; für die Eingeweihten bestimmt, geheim

Esparsette, die; — (franz.); Kleeart

Espe, die; —, —n; Espenlaub || espen

Esplanade, die; —, —n (franz.); ebener Platz

Esprit, der; —s, —s (frz.); Geist

Esra (m. P.)

Essäer, Essener, der; —s, —; Anhänger einer altjüdischen Sekte

Essay, der; —[s], —s (engl.); (gemeinverständliche) Abhandlung || essayistisch; nach Art eines Essays

eßbar; Eßlust

Eßbouquet, das; —s, —s (frz., aus essence de bou-

quet abgekürzt); Blumengeist, Riechwasser

Esse, die; –, –n

essen; du issest u. ißt, er ißt; ich aß, du aßest, *conj.* äßest; gegessen; iß!

Essener, Essäer, der; –s, –

essential, essentiell (neulat.); wesentlich

Essenz, die; –, –en (neulat.); das Wesen; Auszug (Extrakt)

Esser, der; –s, –

Essig, der; –[e]s, –e (lat.)

Eßlust, die; –

[**Estafette** s. Stafette

Estakade, die; –, –en (frz., aus dem Deutsch.); Pfahlwerk

Estancia, die; –, –s (span.); [Meierei, Gehöft

Esthe, der; –n, –n; Esthländer

Esther (w. P.)

esthnisch; vgl. Esthe

Estrade, die; –, –n (frz.); erhöhter Tritt, Tribüne

Estrich, der; –[e]s, –e (ital. astrico, lat. Urspr.); gepflasterter Fußboden

etablieren (franz.); festsetzen, begründen, einrichten || **Etablierung**, die; –, –en; die Handlung des Etablierens || **Etablissement**, das; –s, –; Einrichtung, Anstalt, Anlage

Etacismus, der; – (gr.); die Aussprache des griech. η wie langes e

Etage, die; –, –n (franz.); Stockwerk, Obergeschoß

Etagere, die; –, –n (frz.); Bücherbrett; Stufengestell

Etappe, die; –, –n (frz., aus d. deutsch. »Stapel«); eigentl. Handelsplatz, Warenniederlage; Verpflegungsort für durchmarschierende Truppen

Etat, der; –s, –s (franz.); Voranschlag || **etatisieren**; in den Etat aufnehmen

etatmäßig, etatsmäßig

eternisieren (franz.); verewigen

Ethelbert (m. P.)

Ethik, die; – (griech.); Sittenlehre || **Ethiker**, der; –s, –; Lehrer der Ethik || **ethisch**; sittlich

ethnisch (griech.); heidnisch

Ethnograph, der; –en, –en (griech.); »Volksbeschreiber« || **Ethnographie**, die; –; Völkerbeschreibung || **ethnographisch**

Ethnolog, der; –en, –en (griech.); »Völkerkenner« || **Ethnologie**, die; –; Völkerkunde || **ethnologisch**

Ethos, das; – (griech.); Sitte, Sinnesart; vgl. ethisch

Etikette, die; –, –n (frz., aus dem Deutschen); aufgestecktes Kennzeichen, Aufschrift; Hofsitte || **etikettieren**; mit einer Etikette versehen

etliche, etliches; etlichemal; etliche sagen ..

Etmal, das; –[e]s, –e; Zeit von 24 Stunden; Schiffstagereise

Etrurien (Land) || **Etrusker**, der; –s, – || **etruskisch**

Etter, der; –s, –; Zaun

Etüde, die; –, –n (franz.); Studie, Übungsstück

Etui, das; –s, –s (franz.); Futteral, Kapsel, Gehäuse

etwa || **etwaig, etwanig**

[**etwan** s. etwa

etwas; etwas Neues, etwas Auffälliges ꝛc.; das ist doch etwas; ein gewisses Etwas

Etymolog, der; –en, –en (griech.); Wortforscher || **Etymologie**, die; –, –[e]n; Wortforschung, Lehre von dem Ursprung der Wörter, Wortbildungslehre || **etymologisch** || **etymologisieren**; die Etymologie angeben

Etymon, das; –s, ..ma (gr.); das Wahre, Echte; Grundbestandteil und Grundbedeutung

Etzel (m. P.)

Eubiotik, die; – (griech.); Gesundheitslehre

euch

Eucharistie, die; – (grch.); »Danksagung«, Abendmahlsfeier || **eucharistisch**

Eudämonie, die; – (gr.); Zustand der Glückseligkeit || **Eudämonismus**, der; –; Glückseligkeitslehre || **eudämonistisch**

Eudiometer, der u. das; –s, – (griech.); Luftgütemesser

Eudoxia (w. P.)

euer; eu[e]re, euer (euer Tisch ꝛc.); der, die, das eu[e]re (eurige); aber: suchet nicht das Eure, wie jedem das Seine (vgl. sein); euresgleichen; euretwegen; um euretwillen; Ew. (Euer, Eure) Hoheit, (Euer) Hochwürden ꝛc.

euer (Genitiv von ihr); euer (nicht: eurer) sind drei; ich erinnere mich euer (nicht: eurer)

Eugen (m. P.) || **Eugenie** (w. P.)

Eukalyptus, der; –, – (griech.); Pflanze

Eulalia, Eulalie (w. P.)

Eule, die; –, –n

Eumeniden, *pl.* (griech.); die »Wohlwollenden«; euphemistischer Name der Erinnyen

Eunuch, der; –en, –en (griech.); »Betthüter«, Verschnittener

Euphemie, die; – (gr.) || **Euphemismus**, der; –, ..men; das Verhüllen

des Unangenehmen durch mildernde Ausdrücke, Beschönigung || euphemistisch; (der) euphemistischte

Euphonie, die; – (grch.); Wohlklang, Wohllaut || euphonisch; (der) euphonischte

Euphorbie, die; –, –n; Pflanze, Wolfsmilch

Euphrat (Fluß)

Euphrosyne (w. P.)

eure, vgl. euer

euresgleichen

eurethalben; euretwegen; um euretwillen

Eurhythmie, die; – (gr.); schönes Ebenmaß

eurige; die Liebe der Eurigen; vgl. deinige

Euripides (m. P.)

Europa || Europäer, der; –s, – || europäisch

Euryanthe (w. P.)

Eurydice, Eurydike (w. P.)

Euter, das; –s, –

Euterpe (griech.); Muse der Tonkunst, bes. des Flötenspiels und des lyrischen Gesanges

Eva (w. P.); Evchen

Evakuation, die; –, –en (lat.); Ausleerung, Räumung || evakuieren

evangelisch

Evangelist, der; –en, –en || Evangelium, das; –[s], ..lien

Evaporation, die; –, –en (lat.); Ausdünstung, Verdampfung || evaporieren

Evasion, die; –, –en (lat.); Entweichung, Ausflucht || evasiv; ausweichend, Ausflüchte suchend

Eveline; s. v. w. Evchen

eventual (lat.); möglichenfalls eintretend || Eventualität, die; –, –en Eintritt eines möglichen Falles || eventualiter, eventuell; eintretenden Falles; nach Umständen

[Ever s. Ewer

evident (lat.); augenscheinlich, offenbar || Evidenz, die; –; augenscheinliche Gewißheit

Eviktion, die; –, –en (lat.); jurist. Kunstausdruck: Entwährung, Abstreitung eines Dinges || evincieren

evoe! (griech., lat.); Jubelruf beim Bacchusfest

Evokation, die; –, –en (lat.); Vorrufung, Vorladung vor ein andres Gericht

Evolution, die; –, –en (lat.); Entwickelung, Entfaltung

Evolvente, die; –, –en (lat.); eine mathem. Linie

evolvieren (lat.); entwickeln, entfalten

evviva! (ital.); er lebe hoch!

Ewer, der; –s, –; offenes einmastiges Fahrzeug

ewig || Ewigkeit, die; –, –en || ewiglich

exakt (lat.); genau || Exaktheit, die; –, –en

Exaltation, die; –, –en (lat.); Erhöhung der Stimmung, Überspanntheit || exaltiert; überspannt

Examen, das; –s, ..mina (lat.); Prüfung || Examinand, der; –en, –en; der zu Prüfende, Prüfling || Examinator, der; –s, –en; Prüfer || Examinatorium, das; –[s], ..rien; Prüfung || examinieren; prüfen

Exanthem, das; –[e]s, –e (gr.); »Hautblüte«, Ausschlag

Exarch, der; –en, –en (gr.); Statthalter || Exarchat, das; –[e]s, –e; Herrschaft eines Exarchen

Exartikulation, die; –, –en (lat.); chirurgische Operation, Ablösung eines Gliedes aus den Gelenken

Excedent, der; –en, –en (lat.); Übertreter, Unfugstifter || excedieren; ausschreiten

excellent (lat.); hervorragend, vorzüglich

Excellenz[1], die; –, –en; Titel; s. excellent

excellieren s. excellent

Excentricität, die; –, –en (lat.); Abstand des Durchschnittspunktes beider Achsen einer Ellipse von einem der beiden Brennpunkte; Überspanntheit

Excentrik, die; – (lat.); Steuerungsscheibe

excentrisch[1]; (der) excentrischte (lat.); überspannt; vom Mittelpunkt oder von der Bahn abweichend

Exception, die; –, –en (lat.); Ausnahme, Einrede || exceptionell; ausnahmsweise eintretend || exceptiv; eine Ausnahme enthaltend

excerpieren (lat.); ausziehen; einen Auszug machen || Excerpt, das; –[e]s, –e; Auszug

Exceß[1], der; ..cesses, ..cesse; »Überschreitung, Unfug«; s. Excedent

excipieren (lat.); ausnehmen, Einrede machen

Excitatorium, das; –[s], ..rien; Erinnerung, Erinnerungsverfügung

Exegese, die; –, –n (gr.); Erklärung, bes. Bibelerklärung || Exeget, der; –en, –en; Bibelerklärer || Exegetik, die; –; Wissenschaft der Exegese || exegetisch

---

[1] W.; Exzellenz, exzentrisch, Exzeß.

exekutieren (lat.); vollstrecken || **Exekution**, die; –, –en; Vollstreckung eines Befehls, Urteils; Hinrichtung; Pfändung || **exekutiv**; ausführend || **Exekutive**, die; –; vollziehende Gewalt im Staat || **Exekutor**, der; –s, –en; »Vollstrecker«, Beamter, der mit Vollziehung eines Befehls, Urteils ꝛc. beauftragt ist; Gerichtsvollzieher || **exekutorisch**; gerichtlich, mit Unterstützung des Gerichts beitreibend

Exempel, das; –s, – (lat.); Beispiel, Aufgabe

Exemplar, das; –[e]s, –e (lat.); einzelnes Stück, Buch, Kupferstich ꝛc.

exemplarisch; (der) exemplarischte (lat.); musterhaft; warnend, abschreckend

Exemtion, die; –, –en (lat.); Ausnahme, Befreiung von einer Verbindlichkeit

Exequatur, das; –[s] (lat.); landesherrliche Bestätigung

Exequien, *pl.* (lat.); Totenfeier

exequieren (lat.); durch Exekution beitreiben

exercieren s. exerzieren

Exercitium, das; –[s], ..tia u. ..tien (lat.); Übung, Übungsstück; häusliche Schularbeit

exerzieren (lat.); üben

Exhaustor, der; –s, –en (lat.); saugender Ventilator

exhibieren (lat.); darlegen, aufweisen; sich exhibieren, sich zeigen, auszeichnen || **Exhibition**, die; –, –en; öffentliche Ausstellung

Exil, das; –[e]s, –e (lat.); Verbannung || **exilieren**; verbannen

eximieren; ausnehmen, befreien; s. Exemtion

Existenz, die; –, –en (neulat.); Dasein, Bestehen, Unterhalt || **existieren**; bestehen

exkludieren (lat.); ausschließen || **Exklusion**, die; –, –en

exklusiv, exklusive; mit Ausschluß von, ausschließlich || **Exklusivität**, die; –; Ausschließlichkeit, Abgeschlossenheit

exkommunicieren s. exkommunizieren

Exkommunikation, die; –, –en; Kirchenbann || **exkommunizieren** (lat.); aus der Kirchengemeinschaft ausschließen

Exkrement, das; –[e]s, –e (lat.); Auswurfstoff

Exkret, das; –[e]s, –e (lat.); »Ausgesondertes«; auch s. v. w. Exkrement

Exkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Abschweifung, beigegebene Abhandlung

Exkursion, die; –, –en (lat.); Ausflug, Streifzug

Exmatrikel, die; –, –n (neulat.); Zeugnis über das Verlassen der Universität || **Exmatrikulation**, die; –, –en; Streichung aus der Matrikel || **exmatrikulieren**

Exmission, die; –, –en (lat.); gerichtl. Ausweisung aus der Wohnung || **exmittieren**; gerichtlich ausweisen

Exodus, der; – (griech.); Auszug; das 2. Buch Mosis

exonerieren (lat.); entlasten

exorbitant (lat.); vom Geleise abweichend, übertrieben || **Exorbitanz**, die; –; Übertreibung

exorcisieren (lat.); vom Teufel befreien || **Exorcismus**, der; –, ..men; Teufelsaustreibung || **Exorcist**, der; –en, –en; Teufelaustreiber

Exosmose, die; – (griech.); s. Endosmose

Exostose, die; –, –n (gr.); Knochengeschwulst, Überbein

Exoteriker, der; –s, – (griech.); Uneingeweihter || **exoterisch**

exotisch (griech.); ausländisch, fremdartig

expandieren (lat.); ausdehnen || **expansibel** ausdehnbar || **Expansion**, die; –, –en; Ausdehnung, Spannung || **expansiv**; Expansion bewirkend

expatriieren (neulat.); ausweisen, auswandern || **Expatriierung**, die; –

Expedient, der; –en, –en (lat.); Ausfertiger, Absender, Abfertigungsbeamter || **expedieren**; abfertigen || **Expedition**, die; –, –en; Absendung, Abfertigung; Amtsstube; Güterexpedition, Güterabfertigung || **Expeditor**, der; –s, –en; wie Expedient

[**Expektant** s. Exspektant

Expektoration, die; –, –en (lat.); Herzensergießung || **expektorieren**, sich: seinem Herzen, seinen Gefühlen Luft machen

Experiment, das; –[e]s, –e (lat.); Versuch, Probe || **Experimental..**(chemie ꝛc.) || **experimentieren**

expert (lat.); erfahren || **Expert[e]**, der; –en, –en; Sachverständiger || **Expertise**, die; –, –n (frz.); Untersuchung durch Sachverständige, Begutachtung

explicieren s. explizieren
Explikation, die; –, –en (lat.); Erklärung || explizieren
explodieren (lat.); zerspringen, losknallen
exploitieren (franz.); ausbeuten
Exploration, die; –, –en (lat.); Erforschung, Prüfung || explorieren
Explosion, die; –, –en; Knall; s. explodieren || explosiv; Explosion bewirkend, leicht explodierend
Exponent, der; –en, –en (lat.); »Zeiger«, Zahl, die den Grad einer Potenz oder Wurzel angibt
Exponential=..(größe 2c.) s. Exponent
exponieren (lat.); erörtern; (einer Gefahr) aussetzen
Export, der; –[e]s, –e; Exportation, die; –, –en (lat.); Ausfuhr || Exporten, *pl.* (franz.); Ausfuhrwaren || Exporteur, der; –[e]s, –e (franz.); der Ausfuhrhandel treibt, Ausführer || exportieren (lat., franz.); ausführen
Exposé, das; –s, –s (frz.); Darlegung, schriftliche Auseinandersetzung
Exposition, die; –, –en (lat.); Ausstellung
expreß (franz.); ausdrücklich; ein Expresser, ein besonderer Bote, Eilbote
expressiv (lat.); ausdrucksvoll
Expropriation, die; –, –en (lat.); Enteignung || expropriieren
exquisit (lat.); ausgesucht
Exsequatur s. Exequatur
Exspektant, der; –en, –en (lat.); Anwärter || Exspektanz, die; –; Anwartschaft || exspektativ; in Aussicht habend, Aussicht, Anwartschaft gewährend
[Exstase s. Ekstase
Exstinkteur, der; –[e]s, –e (franz.); »Auslöscher«, Vorrichtung zum Löschen eines Brandes
Exstirpation, die; –, –en (lat.); Ausrottung, Ausschneidung || Exstirpator, der; –s, –en; »Ausrotter«, Werkzeug zum Vernichten des Unkrautes; vgl. Grubber || exstirpieren; ausrotten
Exsudat, das; –[e]s, –e (lat.); krankhafte Ausschwitzung; Erguß
[Extase s. Ekstase
Extemporale, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); aus dem Stegreif anzufertigende Arbeit, Klassenarbeit || extemporieren; aus dem Stegreif reden, schreiben, übersetzen
extensiv (lat.); der Ausdehnung nach, räumlich
Exterieur, das; –[e]s (franz.); Außenseite, äußeres Wesen; Erscheinung
Exteriorität, die; – (neulat.); Außenseite, Oberfläche
exterminieren (lat.); »aus den Grenzen« verweisen, verjagen, fortschaffen
extern (mundartl.); necken, quälen
extern (lat.); draußen befindlich, auswärtig, fremd; Externe (Angehörige einer Anstalt, die außerhalb derselben wohnen) || Externat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bildungsanstalt, deren Zöglinge Externe sind
exterritorial (neulat.); den Landesgesetzen nicht unterworfen || Exterritorialität, die; –; Befreiung der in einem fremden Land wohnenden Gesandten 2c. von den dort herrschenden Abgaben und Gesetzen
extorquieren (lat.); abpressen, erzwingen || Extorsion, die; –, –en; Erpressung
extra (lat.); nebenbei, [außerdem]
Extrahent, der; –en, –en (lat.); »Auszieher«, derjenige, auf dessen Antrag eine gerichtliche Verfügung erlassen wird; Absender || extrahieren (lat.); ausziehen, Auszug machen
Extrakt, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Auszug aus Büchern (neulat. extractus), immer *m.*; Auszug aus Substanzen (lat. extractum), *m.* u. *n.* || Extraktion, die; –, –en; das »Ausziehen«; die Herkunft, Abkunft || extraktiv, Ausziehung bewirkend, durch Ausziehen gewonnen
extraordinär (lat., franz.); außergewöhnlich, außerordentlich
extravagant (lat., franz.); ausschweifend, überspannt || Extravaganz, die; –, –en; Überspanntheit || extravagieren; ausschweifen, überspannt handeln
extrem (lat.); äußerst || Extrem, das; –[e]s, –e; höchster Grad, äußerstes Ende, Übertreibung || Extremität, die; –, –en; äußerstes Ende, größte Not; *pl.* äußere Gliedmaßen, Hände und Füße
Extuberanz, die; –, –en (lat.); Geschwulst, Auswuchs
Exulant, der; –en, –en (lat.); Verbannter
Exulceration, die; –, –en (lat.); Verschwärung
exulieren (lat.); verbannt sein

Exultation, die; –, –en (lat.); Frohlocken, Jubel
Ezechiel, **Hesekiel** (m. P.)

F.

Fabel, die; –, –n (lat.) || **fabelhaft** || **fabeln**
Fabian (m. P.)
Fabliau, das; –s, –s u. –x (franz.); märchenhafte Erzählung
fabricieren s. fabrizieren
Fabricius (m. P.)
Fabrik, die; –, –en (franz., lat.); urspr. Werkstatt eines Handwerkers || **Fabrikant**, der; –en, –en; Verfertiger; Besitzer einer Fabrik || **Fabrikat**, das; –[e]s, –e; Verfertigtes, Ware || **Fabrikation**, die; –, –en || **fabrizieren** (lat.); verfertigen
fabulieren (lat.); fabeln, erdichten || **Fabulist**, der; –en, –en (lat., franz.); Fabeldichter
Façade, **Fassade**, die; –, –en (franz.); Vorderseite
Face, die; –, –en (franz.); Vorderansicht
Facetien, *pl.* (lat.); Witzreden, Schwänke
Facette, die; –, –n (frz.); geschliffene Fläche, Rautenfläche || **facettieren**; mit mehreren Facetten schleifen
Fach, das; –[e]s, Fächer
..=**fach** (mehrfach ꝛc.)
fächeln
fachen
Fächer, der; –s, – || **fächerig** || **fächern**
[**fächsen** ꝛc. s. fechsen ꝛc.
Facies, die; – (lat.); Angesicht
Facit, das; –s, –s (lat.); »es macht«, Ergebnis der Berechnung
Fackel, die; –, –n
fackeln
Façon[1], die; –, –s (frz.); Form, Muster; Anstand || **façonnieren**; formen, gestalten
Facsimile s. Faksimile
Factage, die; – (im Postdienst); Paketbestellung
Factotum, **Factum** s. Faktotum ꝛc.
Fadaise, die; –, –n (frz.); Albernheit
fad[e] (frz., aus lat. fatuus); albern, läppisch, kraftlos
Faden, der; –s, Fäden; vier Faden (Tiefe); das Fädchen
..=**fädenig** (grobfädenig ꝛc.)
fadenscheinig
Fadheit, die; –, –en
Fafnir (m. P.)
Fagott, das; –[e]s, –e (ital.); hölzernes Blasinstrument || **Fagottist**, der; –en, –en; Bläser des Fagotts
Fähe, **Fehe**, die; –, –n (weidm.); Hündin, Füchsin, Wölfin
fahen; dichter. für fangen
fähig || **Fähigkeit**, die; –, –en
fahl; fahlgelb
fahnden
Fähndrich s. Fähnrich
Fahndung, die; –, –en
Fahne, die; –, –n; das Fähnchen, das Fähnlein || **Fahnenschmied**, der; –[e]s, –e || **Fähnrich**, der; –[e]s, –e
fahrbar
Fähre, die; –, –n
fahren; du fährst; du fuhr[e]st, *conj.* führest; gefahren; fahr[e]! || **fahrend**; fahrende Habe, fahrende Post
Fahrenheit (= Thermometer)

[1] W.: Fasson.

fahrig
fahrlässig
Fährlichkeit, die; –, –en
Fährmann, der; –[e]s ..leute
Fahrnis, die; –, –nisse; das **Fahrnis**; ..nisses, ..nisse; fahrende Habe; Gefahr
Fahrt, die; –, –en
Fährte, die; –, –n
[**Faience** s. Fayence
Faiseur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Macher, Anstifter
fäkal; auf den Bodensatz, Auswurf bezüglich || **Fäkalien**, *pl.* (neulat.); Auswurfstoffe
Fakir, der; –s, –s u. –e (arab.); Selbstpeiniger, Bettelmönch
Faksimile, das; –[s], –s (lat.); »Mach ähnlich«; Nachbildung einer Handschrift
Faktage s. Factage
Faktion, die; –, –en (lat.); politische Partei; Rotte || **faktiös**; (der) faktiöseste; auf eine Faktion gestützt, aufrührerisch, vom Parteigeist beseelt
faktisch (lat.); thatsächlich
faktitiv (lat.); bewirkend
Faktor, der; –s, –en (lat.); eigentl. »Macher«, Mitwirkender, Angestellter; Vervielfältigungszahl || **Faktorei**, die; –, –en; Warenniederlage in der Fremde
Faktotum, das; –[s], –s (lat.); »Mach alles«; Helfer zu allem, Allerweltsmann
Faktum, das; –[s], ..ta (lat.); Thatsache
Faktur, **Faktura**, die; –, ..ren (ital.); Warenrechnung || **fakturieren**; eine Warenrechnung ausstellen
Fakultät, die; –, –en (lat.); »Fähigkeit«; auf der Universität sämtliche zu einer

der vier Hauptwissenschaften gehörigen Lehrer

fakultativ (lat.); dem Belieben überlassen, freigestellt; Gegensatz: obligatorisch

falb

Falbel, die; –, –n (ital.); Faltensaum

Falerner Wein

Falkade, die; –, –n (frz.); ein bestimmter Sprung der Schulpferde

Falkaune, die; –, –n; altes Geschütz, Feldschlange

Falke, der; –n, –n (ital., lat. Urspr.) || **Falkenier**, der; –s, –e; Falkenabrichter

falkieren (franz.); eine Falkade (s. d.) machen

Falkner, der; –s, – || **Falknerei**, die; –, –en

Falkonett, das; –[e]s, –e; kleine Falkaune, s. d.

Fall, der; –[e]s, Fälle; besten, schlimmsten, nötigen, eintretenden Fall[e]s[1], doch daneben auch nötigenfalls[1], aber nur allenfalls, ander[e]nfalls, jedenfalls, keinesfalls, keinenfalls ꝛc.; im Fall[e], daß

Fall, das; –[e]s, –en; Tau

Falle, die; –, –n

fallen; du fällst; er fällt; du fielst, er fiel; gefallen; fall[e]!

fällen; du fällst; du fälltest; gefällt; fälle!

fallibel (lat., franz.); trüglich; dem Irrtum unterworfen

fallieren (franz.); zahlungsunfähig werden

fällig

Falliment, das; –[e]s, –s –e u. (ital.); Bankrott, Zahlungseinstellung

Fallissement, das; –s, –s (nicht franz., willkürlich nach franz. Art gebildetes Wort); Bankrott; s. Falliment

fallit; zahlungsunfähig || **Fallit**, der; –en, –en; Zahlungsunfähiger, Gemeinschuldner; s. Falliment

Fallreep, das; –[e]s, –e; Klimmtau an Schiffen, um daran vom Wasserspiegel an Bord zu klettern

falls; allenfalls; vgl. Fall

Fallsucht, die; –; fallende Sucht

Fällung, die; –, –en

falsch; (der) falscheste (nicht vom lat. falsus abgeleitet, aber aus derselben indogerm. Wurzel); der Falsche Waldemar (als Eigenname) || **Falsch**, der u. das; –es; es ist kein Falsch in ihm; ohne Falsch || **fälschen**; du fälschest u. fälscht, er fälscht || **Fälscher**, der; –s, – || **Falschheit**, die; –, –en || **fälschlich** || **Falschmünzer**, der; –s, – || **Fälschung**, die; –, –en

Falsett, das; –[e]s, –e (ital.); Fistelstimme, Kopfstimme

falsificieren s. falsifizieren

Falsifikat, das; –[e]s, –e (lat.); »Gefälschtes«, Fälschung || **Falsifikation**, die; –, –en; Fälschung || **falsifizieren**; fälschen

Falstaff (m. P.)

Falsum, das; –[s], ..sa (lat.); fälschliche Angabe, Betrug

Falte, die; –, –n; das Fältchen || **fälteln** || **falten**; gefalten u. gefaltet

Falter, der; –s, –

faltig

..=fältig (vielfältig ꝛc.)

Falz, der; –es, –e || **Falzbein**, das; –[e]s, –e || **falzen**; du falzest u. falzt, er falzt; du falztest; gefalzt || **Falzer**, der; –s, –

Falzziegel, der; –s, –

Fama, die; – (lat.); Ruf

familiär (lat., franz.); vertraut; zudringlich || **familiarisieren**; vertraut machen || **Familiarität**, die; –, –en; Vertraulichkeit, vertrautes Wesen

Familie, die; –, –n (lat.)

famos; (der) famoseste (lat.); berufen, berühmt, berüchtigt

Famulus, der; –, ..li u. ..lusse (lat.); Diener

Fanal, der u. das; –[e]s, –e (ital., arab. Urspr.); Leuchtturm, Seeleuchte

Fanatiker, der; –s, – (lat.); Glaubensschwärmer, Schwarmgeist || **fanatisch**; (der) fanatischte; übereifrig || **fanatisieren**; in Fanatismus versetzen || **Fanatismus**, der; –; Glaubensschwärmerei, blinde Begeisterung

Fanchon (w. P.)

Fandango, der; –s, –s; span. Tanz

Fanfare, die; –, –n (franz.); kurzes schmetterndes Tonstück, Trompetengeschmetter; schallnachahmendes Wort

Fang, der; –[e]s, Fänge || **fangen**; du fängst; du fingst, er fing (auch: fiengst, fieng); gefangen; fang[e]! || **Fänger**, der; –s, –

Fanon, der; –s, –s (frz.); kleine Fahne, Kompaniefahne; kleine Binde am

---

[1] P., S. u. W. haben nur nötigenfalls, Baden hat beide Schreibungen. Demgemäß darf auch eintretendenfalls, gesetztenfalls geschrieben werden.

linken Arm des Meßpriesters; Schleier über der Abendmahlsschüssel
Fant, der; –[e]s, –e (meist als Verkürzung des span. infante, Kind, erklärt, doch vielleicht deutschen Urspr.); junger Bursche, Laffe
[Fantasie ꝛc. s. Phantasie ꝛc.
Farbe, die; –, –n || ..farben (goldfarben ꝛc.) || färben || Färber, der; –s, – || Färberei, die; –, –en || farbig || Färbung, die; –, –en
Farce, die; –, –n (franz.); »Füllsel«; Posse || Farceur, der; –s, –s u. –e; Possenreißer || farcieren; mit Füllsel versehen
Farin, der; –[e]s (lat. farina, Mehl); Farinzucker, Puderzucker
Farm, die; –, –en (engl.); Meierei, Gut || Farmer, der; –s, – [–[e]s, –e
Farn (Farnkraut), der;
Farnesische (Herkules ꝛc.)
Farnkraut, das; –[e]s, ..kräuter [Leuchtturm
Faro, der; –[s], –s (ital.);
Farre, der; –n, –n; Stier
[Farrenkraut s. Farnkraut [Kuh
Färse, die; –, –n; junge
Fasan, der; –[e]s, –e u. –en; das Fasänchen (gr., lat.); Vogel vom Flusse Phasis in Kolchis || Fasanerie, die; –, –[e]n
Fasces, *pl.* (lat.); Bündel
Faschine, die; –, –n (lat., franz.); Reisigbündel
Fasching, der; –[e]s, –e; Fastnacht
Fascikel[1], der; –s, – (lat.); Bündel, Heft
Fascination, die; –, –en

[1] B.: Fascikel; W.: Faszikel.

fascinieren (lat.); behexen, bezaubern
Fase, Faser, die; –, –n; das Fäschen, Fäserchen
Fasel, der; –s, –; Faseleber, Faselhengst ꝛc.: Zuchttiere
Faselei, die; –, –en || Faseler, der; –s, – || Faselhans, der; ..hansen, ..hanse u. ..hänse || faselig || faseln [fern
fasen, fäseln; s. v. w. fa-
Fasen (die Fase), der; –s, –
fasennackt
Faseole, Phaseole, die; –, –n (griech., lat.); Bohnenart [rig || fasern
Faser, Fase s. d. || fase-
Fashion, die; – (engl.); Mode, guter Brauch, Lebensart || fashionabel; wie es die Fashion verlangt
fasig
[Fasnacht s. Fastnacht
Faß, das; Fasses, Fässer; zwei Faß (Bier); das Fäßchen
Fassade, Façade, die; –, –n (franz.); Außenseite
fassen; du fassest u. faßt, er faßt; du faßtest; gefaßt; faß! und fasse!
Fassion, die; –, –en (lat.); Bekenntnis, Angabe des zu versteuernden Vermögens u. dgl.
faßlich || Fassung, die; [–, –en
fast
Fastage, Fustage, die; –, –n (über die Herkunft des Wortes vgl. Fustage); Faßwerk, Kisten, Warengefäße aller Art
fasten || Fasten, meist *pl.*, doch auch noch *sing.* die Faste und die Fasten || Fastnacht, die; – || Fasttag, der; –[e]s, –e
Faszikel s. Fascikel
fatal (lat.); verhängnisvoll, schlimm || Fatalismus, der; – (neulat.); Glaube an Vorherbestimmung || Fatalist, der; –en, –en; Anhänger des Fatalismus || fatalistisch || Fatalität, die; –, –en (lat.); Verhängnis, Mißgeschick
Fata Morgana, die; –, –s und Fata Morganen (ital.); »Fee Morgana«, Luftspiegelung
fatieren; bekennen, angeben; s. Fassion
fatigant (frz.); ermüdend || fatigieren || Fatig[u]e, die; –, –n; Ermüdung
Fatime (w. P.)
Fatum, das; –[s], ..ta
fauchen [(lat.); Schicksal
faul || Fäule, die; – || faulen
faulenzen; du faulenzest und faulenzt, er faulenzt; du faulenztest; gefaulenzt || Faulenzer, der; –s, – || Faulenzerei, die; –,
Faulheit, die; – [–en
faulicht, faulig, fäulig || Fäulnis, die; –
Faulpelz, der; –es, –e
Faultier, das; –[e]s, –e
Faun, der; –[e]s, –e; römischer Waldgott
Fauna, die; –, ..nen; die Gesamtheit der Tiere, die »Tierwelt« eines Landes; vgl. Flora
Fausse couche (franz. fausse couche); Fehlgeburt [Fäustchen
Faust, die; –, Fäuste; das
Faust (m. P.)
Fäustel, der u. das; –s, –; Hammer der Bergleute
Fäustling, der; –[e]s, –e
Fauteuil, der; –s, –s (franz., aus dem Deutschen); »Faltestuhl«, Lehnsessel [Fehltritt
Fauxpas, der; –, – (frz.);

favorisieren (franz.); begünstigen || Favorit, der; –en, –en; Günstling || Favorite, Favoritin, die; –, ..tinnen; Geliebte
Faxen, *pl.* || Faxenmacher, der; –s, –
Fayence, die; –, –n (frz.); Halbporzellan, weißes Steingut
febril (lat.); fieberhaft
Februar, der; –[e]s, –e
fechsen; du fechsest u. fechst, er fechst; du fechstest; gefechst; einernten || Fechser, der; –s, –; Schößling
fechten; du fichtst, er ficht; du focht[e]st, *conj.* föchtest; gefochten; ficht! || Fechter, der; –s, –
Feder, die; –, –n || Federfuchser, der; –s, – || federig || federn
federweiß
Fedor, Feodor (m. P.)
Fee, die; –, –[e]n (franz., aus ital. fata, Göttin des »Fatums«); Zauberin ꝛc.; Fee[e]n–.. (land, märchen ꝛc.) || fee[e]nhaft[1]
Fee[e]rei, Fee[e]rie, die; ..reien, ..rie[e]n
Feg[e]feuer, das; –s
fegen || Fegsel, das; –s, –
Fehde, die; –, –n
Fehe, Fähe s. d.
Fehl, der; –[e]s, –e; ohne Fehl

[1] Der Neudruck des preuß. amtl. Wörterverzeichnisses hat zwar nur »feeenhaft«; da aber nach der Anmerkung zu § 20 des Regelbuchs auch »feenhaft« zulässig ist, u. da Bayern nur den Plural »Feen« und Baden nur die Form »feenhaft« anführt, so erscheinen die beiden obigen Schreibungen als gleichberechtigt.

fehl; fehlgehen ꝛc.; er tritt fehl
fehlen (aus franz. faillir, vom lat. fallere, entlehnt) || Fehler, der; –s, – || Fehlerhaftigkeit, die; –
fehlschießen, vgl. schießen
fehlschließen, vgl. schließen
Fehm (Kornschober) s. Feimen
[Feme, Fehme (Fehmgericht) s. Feme]
Fei (Fee), die; –, –en
feien [feriae) (aus lat.)]
Feier, die; –, –n (aus lat. feriae)
Feierabend, der; –s, –e
feierlich || feiern
Feiertag, der; –[e]s, –e; feiertags (vgl. abends) u. Feiertags
Feifel, die; –, –n; der Feifel; –s, –; Ohrdrüse, Pferdekrankheit
Feige, die; –, –n (lat.)
feig[e]
Feigheit, die; –, –en || Feigherzigkeit, die; –, –en || Feigling, der; –[e]s, –e
Feigwarze, die; –, –n
feil; feilbieten, feilhalten
Feile, die; –, –n || feilen
Feilheit, die; –
Feilicht, das; –[e]s
feilschen; du feilschest und feilscht, er feilscht
Feilsel, das; –s, –
Feim (Schaum), der; –[e]s, –e
Feimen (Kornschober), der; –s, –; der Feim; –[e]s, –e
fein (vom franz. fin, aus lat. finitus, vollendet)
Feind, der; –[e]s, –e; jemandes Feind, einem feind sein || feindlich || Feindschaft, die; –, –en
Feine, die; – || feinfühlig || Feinheit, die; –, –en
feist || Feiste, Feistheit, Feistigkeit, die; – || feisten; feist machen, mästen
feixen; grinsend lachen
Felbel, der; –s, –; samtartiges Gewebe
Felchen, der; –s, –; der Felch; –[e]s, –e
Feld, das; –[e]s, –er; feldein und feldaus || Feldgeschrei, das; –s
..–feldig (vierfeldig ꝛc.)
Feldscher, der; –s, –e; der Feldscherer; –s, –
Feldstuhl, der; –[e]s, ..stühle
Feldwebel, der; –s, –
Feldzeugmeister, der; –s, –
Felge, die; –, –n || felgen; ein Rad mit Felgen versehen; den Acker brechen, bearbeiten
Felicia (w. P.)
Felicitas (w. P.)
Felix (m. P.)
Fell, das; –[e]s, –e
Fellachin, die; –, –nen
Fellah, der; –s, –s
Felleisen, das; –s, – (Umbildung aus mittelhochd. velis, franz. valise, lat. Urspr.)
Felonie, die; –, –[e]n (franz.); Untreue gegen den Lehnsherrn; Arglist, Verrat
Fels, der; Felsen, Felsen || Felsen, der; –s, – || felsicht, felsig
Feluke, die; –, –n (ital.), kleines Ruderschiff
[Fem, Feme, Femen (Kornschober) s. Feimen
Feme, Fem (Femgericht), die; –, ..men
Femel–.. (betrieb ꝛc.); gewisse Art der Waldnutzung
Femgericht, das; –[e]s, –e
Femininum, das; –[s], ..na (lat.); »Weibliches«,

von wirklichem u. grammatischem Geschlecht

Fench, der; –[e]s; der Hirse ähnliche Pflanze

Fenchel, der; –s (aus lat. foeniculum)

Fenianismus, der; –; Thun und Treiben der Fenier || **Fenier**, der; –s, – (engl. Fenians); irische Verbrüderung mit national-irischen u. sozialistischen Zwecken || **fenisch**

Fenn, das; –[e]s, –e; Sumpfland, Sumpf mit schwimmendem Torfmoor

Fenster, das; –s, – (früh entlehnt aus lat. fenestra) || **fenstern**

Fenz, die; –, –en (engl.); Einfriedigung

Feodor, **Fedor** (m. P.)

Ferdinand (m. P.)

Ferge, der; –n, –n (von fahren; vgl. Scherge von Schar); Fährmann

Fergger, der; –s, – (schweizerisch); »Fertiger«, Abfertiger, Mittelsperson

Ferien, *pl.* (lat.); Feiertage; vgl. Feier

Ferkel, das; –s, – || **ferkeln**

ferm (franz.); fest

Ferman, der; –[e]s, –e (pers.); Erlaß des Sultans

Fermate, die; –, –n (ital.); Halt, Ruhepunkt, Ruhezeichen

Ferment, das; –[e]s, –e (lat.); Gärungsmittel || **Fermentation**, die; –, –en; Gärung || **fermentieren**; gären

fern und **fernt**; im vorigen Jahre (fast veraltet, doch noch bei Wieland und Uhland)

Fernambuk-.., **Pernambuk-.. (holz)**; brasilisches Rotholz

Ferne, die; –, –n

fern[e]; von nah u. fern; fernher; von ferne, von ferne her; fern stehen

ferner; fernerhin, fernerweit, fernerweitig

Ferner, **Firner** (Firn), der; –s, –

fernher; **fernhin**

Fernrohr, das; –[e]s, –e

fernsichtig

fernt, **fern** s. d.

Ferri[d]-.. (salze ꝛc.) (neulat.); Eisenoxyd-.. (salze ꝛc.)

Ferro-.. (salze ꝛc.) (lat.); Eisenoxydul-.. (salze ꝛc.)

Ferse, die; –, –n; Hacken

fertig || **fertigen** || **Fertigkeit**, die; –, –en

fertil (lat.); fruchtbar || **Fertilität**, die; –; Fruchtbarkeit

fervent (lat.); glühend, hitzig

Fes, **Feß**, das u. der; – und Fesses, – und Fesse (türk.); rote wollene Mütze

fesch; (der) fescheste

Fessel, die; –, –n || **fesseln**

fest; feststehen ꝛc.

Fest, das; –es, –e (lat.)

Feste, die; –, –n

Festigkeit, die; –

Festivität, die; –, –en (lat.); Festlichkeit

festlich || **Festlichkeit**, die; –, –en

Feston, das; –s, –s (frz.); Blumen-, Laubgehänge u. dgl. || **festonnieren**; mit Festons schmücken

Festung, die; –, –en

Fete, die; –, –n (franz. fête); Fest || **fetieren**; mit einer »Fete« feiern, ehren

Fetisch, der; –es, –e (portug.); Zauberding, rohes Göttersymbol || **Fetischismus**, der; –; Verehrung von Fetischen

fett; (der) fetteste || **Fett**, das; –[e]s, –e || **Fette**, **Fettheit**, die; –

Fette (Dachfette) s. Pfette

fetten || **fetticht**, **fettig** || **Fettigkeit**, die; –, –en

[**Fetus** s. Fötus

Fetzen, der; –s, –

feucht; (der) feuchteste || **feuchten** || **Feuchtigkeit**, die; –, –en

[**Feuchtwarze** s. Feigwarze

feudal; Feudal-.. (recht ꝛc.) (neulat.); das Lehnswesen betreffend

Feuer, das; –s, –

feuerjo!, **feurio!**

feuern

feuerrot

Feu[e]rung, die; –, –en

Feuerwehr, die; –, –en || **Feuerwehrmann**, der; –[e]s, ..männer || **Feuerwerker**, der; –s, –

Feuillanten, *pl.* (franz.); Mönchsorden; politischer Klub zur Zeit der Französischen Revolution

Feuilleton, das; –s, –s (franz.); Beiblatt; unterhaltender Teil einer Zeitung »unter dem Strich« || **Feuilletonist**, der; –en, –en; Verfasser von Feuilleton-Artikeln

feurig

feurio!, **feuerjo!**

Fex, der; –en, –en; Possenreißer; Kretin

..-fex (Versifex ꝛc.)

[**Fez** s. Fes

Fiaker, der; –s, – (franz.); Lohnkutsche[r]

Fiale, die; –, –n (griech.); got. Spitztürmchen

Fiasko, das; –[s], –s (ital.); Mißerfolg

Fibel, die; –, –n (v. lat. fibula, Klammer? Dann bedeutete das Wort urspr. ein mit einer Klammer verschlossenes Buch)

Fiber, die; –, –n (lat.);

Faser || **Fibrin**, das; –[e]s; Faserstoff || **fibrös**; faserig; fibröses Gewebe

Fichte, die; –, –n || **fichten**; von Fichtenholz

Fichu, das; –[s], –s (frz.); Halstuch

Ficke, die; –, –n; Tasche

fickfacken; unruhig hin u. her laufen

Fideikommiß, das; ..misses, ..misse (neulat.); unveräußerliches Stammgut

fidel (lat.); (»treu«) lustig, heiter || **Fidelität**, die; –; Treuherzigkeit, heitere Stimmung

[**fidemieren** s. vidimieren

Fidibus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (Ableitung unsicher); Papierstreifen zum Anzünden

fiducit!, **fiduzit!** studentische Antwort auf das »Schmollis«

Fiduz, das; –[es] (lat.); Vertrauen

fiduzit!, **fiducit!** s. d.

Fieber, das; –s, – (lat.); hitzige Krankheit || **fieberhaft** || **fieberkrank** || **fiebern**

Fiedel, die; –, –n (lat., neulat.); »Saiten«-Instrument || **fiedeln**

fiedern

Fiedler, der; –s, –

Fiek, der; –[e]s, –e; Eingeweidewurm

Fiekchen (w. P.), vgl. Sophia

Fierant, der; –en, –en (ital.); Meßkrämer

Figaro (m. P.)

Figur, die; –, –en; Figürchen (lat.); Gestalt

Figural=.. (**gesang** ꝛc.) (lat.); mit Verzierungen, mehrstimmig; Gegensatz z. einfachen Choralgesang

Figurant, der; –en, –en (lat.); auf der Bühne: stumme, nur dastehende Person; Nebenperson; Lückenbüßer || **figurieren**; Figurant sein; eine Figur machen

figürlich; bildlich

Fiktion, die; –, –en (lat.); Erdichtung, Annahme || **fiktiv**; erdichtet

Filament, das; –[e]s, –e (neulat.); feines Gefaser; Staubfaden

Filet, das; –s, –s (franz.); feines Netzwerk; Filethandschuhe; Lendenbraten

Filial=.. (**kirche** ꝛc.) (lat.); Tochter=.. (kirche ꝛc.) || **Filiale**, die; –, –n; neben der Hauptgemeinde noch zu verwaltende Nebengemeinde; Zweiggeschäft; Zweigstelle (Post= und Telegraphendienst)

filieren; Filet (s. d.) machen

Filigran, das; –[e]s (ital.); Arbeit aus Gold= und Silberfäden

Filou, der; –s, –s (frz.); Betrüger

Filter, der u. das; –s, – (neulat., deutsch. Urspr., mit »Filz« verwandt); Seihe || **Filtrat**, das; –[e]s, –e; das Durchgeseihte || **Filtration**, die; –, –en; Durchseihung || **filtrieren**; durchseihen || **Filtrum**, das; –[s], ..tren; s. v. w. Filter

Filz, der; –es, –e; auch für Geizhals || **filzen**; du filzest und filzt, er filzt; du filztest; gefilzt || **filzig**; filzartig; geizig

Fimmel, der; –s, –; Spaltkeil, schwerer Hammer

Fimmel, der; –s (franz., engl., aus lat. femella); weiblicher Hanf; im Volksmund heißt vielfach auch der männliche Hanf Fimmel

Finale, das; –[s], –s (ital.); Schlußstück

Finance, die; – (franz.); Geldwesen, Geldleute; die Haute Finance || **Financier**, der; –s, –s; der Geld zu schaffen, zu verwalten versteht; Geldmann || **Finanzen**, *pl.*; Geldverhältnisse || **finanziell** || **finanzieren**; das Geld beschaffen

Findelhaus, das; ..hauses, ..häuser

finden; du fand[e]st, *conj.* fändest; gefunden; finde! stattfinden ꝛc. || **Finder**, der; –s, – || **findig**; ein findiger Kopf

..=**findig** (ausfindig ꝛc.)

Findling, der; –[e]s, –e

Finesse, die; –, –n (frz.); Feinheit, Schlauheit

fing; zu fangen

Finger, der; –s, –; fingerdick und fingersdick

..=**fingerig** (dickfingerig ꝛc.)

Fingerling, der; –[e]s, –e

fingern

finger[s]dick

fingieren (lat.); erdichten, annehmen

Finish, der (engl.); im Sport das Ende des Wettrennens

Fink[e], der; ..ken, ..ken || **Finkler**, der; –s, –

Finne, der; –n, –n; Finnländer

Finne, die; –, –n

Finnfisch, der; –es, –e

finnig

finnisch; der Finnische Meerbusen

finster || **Finsterkeit**, die; –, –en

Finsterling, der; –[e]s, –e

Finsternis, die; –, ..nisse

Finte, die; –, –n (ital.); Scheinhieb, Vorwand

Fips, der; Fipses, Fipse; Schneller mit Daumen u. Zeigefinger; Meister Fips, Spottname für Schneider || **fipsen**; du fipsest u.

fipst, er fipst; du fipstest, gefipst

Firlefanz, der; -es, -e; alter Tanz; Thorheit, Possen || Firlefanzerei, die; -, -en

firm (lat.); fest

Firma, die; -, ..men (ital.); Unterschrift; Name eines Geschäftes

Firmament, das; -[e]s, -e (lat.); Himmelsgewölbe

[Firman s. Ferman

firme[l]n (neulat.); bei den Katholiken, was bei den Protestanten konfirmieren ist || Firm[e]lung, die; -, -en

firmieren; die »Firma« (s. d.) unterzeichnen

Firmling, der; -[e]s, -e; der zu Firmelnde

Firn (Firner, Ferner), der; -[e]s, -e; »vorjähriger« Schnee || firn; vorjährig, alt; Firnewein

Firnis, der; ..nisses, ..nisse (kaufm. für Firnisarten, neulat.); Lacküberzug || firnissen; du firnissest u. firnißt, er firnißt; du firnißtest; gefirnißt || Firnisser, der; -s, -

First (Dach-), der; -es, -e; die First; -, -en

Fis, das; Tonstufe, einen halben Ton höher als f

Fisch, der; -es, -e; das Fischchen und Fischlein || fischen; du fischest u. fischt, er fischt || Fischer, der; -s, - || Fischerei, die; -, -en

Fischhälter, der; -s, -

fischicht

Fischreuse, die; -, -n

Fiset-.. (holz 2c.); ein Farbholz, von dem Perückenbaum

Fisimatenten, *pl.* (aus visum authenticum?); Unverständliches, Vorspiegelung u. dgl.

Fiskal, der; -[e]s, -e; Vertreter des Fiskus; Staatsanwalt || fiskalisch; den Fiskus betreffend, ihm gehörig || Fiskus, der; - (lat.); Staatskasse

[Fisole s. Faseole, Phaseole

Fissur, die; -, -en (lat.); [Spalte, Riß]

Fist, der; -es, -e; leiser Bauchwind; Name für verschiedene Pilzarten

Fistel, die; -, -n (lat.); »Röhrchen«, krankhafte Bildung eines Kanals in Weichteilen; besondere Art, hohe Töne zu singen, Kopfstimme || fistulieren; durch die Fistel singen || fistulös; (der) fistulöseste; mit Rohr- oder Hohlgeschwüren; röhricht

fit (engl.); im Sport: in guter Verfassung

Fittich, der; -[e]s, -e

Fitzbohne, die; -, -n; vgl. auch Veitsbohne

Fitzchen, das; -s, -; ein »Fädchen«; ein klein wenig || Fitze, die; -, -n; Faden zum Zusammenbinden des Garns; ein Strang Garn selbst

Fitzgerten, *pl.*; Gerten zum Durchflechten von Lehmwänden; solche Wände selbst

fix; (der) fixeste (lat.); fest; schnell, gewandt; fixe Idee, Wahnvorstellung

Fixation, die; -, -en (neulat.); das Festhalten, Festmachen

fixen; du fixest u. fixt, er fixt; du fixtest; gefixt; Zeitkäufe machen || Fixer, der; -s, -; Börsenspieler

fixieren (neulat.); festhalten, festmachen, feststellen || Fixierung, die; -, -en

Fixstern, der; -[e]s, -e; fester Stern, Gegensatz zu »Wandelstern« oder Planet; s. fix

Fixum, das; -[s], ..xa (lat.); etwas Festes, festes Einkommen

Fjord, der; -[e]s, -e (dän.); Meerbusen

flach; flacher, (der) flachste || Fläche, die; -, -n || flachen, flächen; ebnen || Flachheit, die; -, -en

..-flächig (sechsflächig 2c.)

Flachs, der; Flachses || flächsen, flächsern (von Flachs)

flackern

Flacon, das; -s, -s (frz.); Fläschchen

Fladen, der; -s, -

Flader, der; -s, -n; Ahornbaum, Maser || fladerig; von Ahorn, gemasert

Flagellant, der; -en, -en (lat.); Geißler

Flageolett, das; -[e]s, -e (ital.); kleine Vogelpfeife; eigentüml. hohe, flötenartige Töne

Flagge, die; -, -n || flaggen

flagrant (lat.); brennend; in flagranti, auf frischer That

Flamänder, Flamländer, der; -s, -; vgl. Vläme

Flamberg, der; -[e]s, -e; großes Schwert mit doppeltem Handgriff

Flamingo, der; -s, -s

flämisch (flam[l]ändisch), vgl. vlämisch

Flamme, die; -, -n; das Flämmchen (lat.)

Flammeri, der; -[s], -s (engl.); Gericht von Reisgrieß mit Zucker u. Eiern

flammig

Flandern (Land) || flandrisch

Flanell, der; -[e]s, -e (ital., aus lat. velamen, Hülle?); wollener Stoff || flanellen

Flaneur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Pflastertreter || flanieren

Flanke, die; -, -n (frz.); Seite || flankieren; von der Seite nehmen, mit Geschütz bestreichen

Flan[t]sche, die; -, -n; Lederring zur Bewirkung luftdichten Verschlusses an Maschinen

Flaps, der; Flapses, Flapse

flapsig

Flarde, die; -, -n; breites Stück; Eis-, Speckflarde

Flasche, die; -, -n; das Fläschchen (Entlehnung aus ital. fiasco unwahrscheinlich, schon althochd. flasca)

Flaschner, der; -s, -; Klempner

Flaser, die; -, -n; Maser

flaserig

flatterhaft

flatterig || flattern

flattieren (frz.); schmeicheln

Flatulenz, die; - (neulat.); Blähsucht

flau

Flaum, der; -[e]s (aus lat. pluma) || flaumweich

Flaus, der; Flauses, Flause; der Flausch; -es, -e; zottiger Rock || flauschweise; in Büscheln

Flause, die; -, -n (meist *pl.*); Possen, Windbeutelei || Flausenmacher, der; -s, -

Flavian (m. P.)

Flaxman; engl. Bildhauer und Zeichner

Fläz, der; -es, -e; plumper, roher Mensch || fläzen, sich; in plumper Weise sich hinlegen

Flechse, die; -, -n (lat.); Sehne || flechsig

Flechte, die; -, -n || flechten; du flichtst, er flicht; du flochtest, *conj.* flöchtest; geflochten; flicht! || Flechter, der; -s, -

Fleck, der; -[e]s, -e || Flecken, der; -s, - ||

Fleder-.. (maus ꝛc.)

Fleet, Flet, das; -[e]s, -e; auch die Fle[e]te; kleiner Kanal, kleines fließendes Wasser

Flegel, der; -s, - (lat. flagellum) || Flegelei, die; -, -en || flegelhaft

flehen || flehentlich

Fleisch, das; -es || Fleischer, der; -s, - || fleischern || fleischicht, fleischig

fleischlich

Fleischwerdung, die; -

Fleiß, der; -es || fleißig

flektieren (lat.); »beugen«, abwandeln

flennen || Flenner, der; -s, -

Flesche, die; -, -n (frz.); Art Feldschanze

Flet, Fleet s. d.

fletschen; du fletschest und fletscht, er fletscht

[Fleurett s. Florett

Fleuretten, *pl.* (frz.); galante Schmeicheleien; Lieblingsgedanken

flexibel (lat.); biegsam

Flexion, die; -, -en; Abwandlung; s. flektieren

Flibustier, der; -s, - (frz., aus »Freibeuter« umgebildet); Seeräuber

flicken || Flicker, der; -s, - || Flickerei, die; -, -en

Flieder, der; -s, -

Fliege, die; -, -n

fliegen; du flog[e]st, *conj.* flögest; geflogen; flieg[e]!

Flieger, der; -s, -; leichter Kahn

fliehen; du floh[e]st, *conj.* flöhest; geflohen; flieh[e]!

Fliese, die; -, -n; Platte

Fließ, das; -es, -e; Bach

[Fließ (Fell) s. Vließ

Fließ-.. (papier ꝛc.)

fließen; du fließest u. fließt, er fließt; du flossest, *conj.* flössest; geflossen; fließ[e]!

Fliete, die; -, -n (aus griech. φλεβοτόμος, »die Ader zerschneidend«); chirurg. Instrument z. Blutentziehen, bei Tieren angewandt

Flimmer, der; -s, - || flimmern

Flinder, der; -s, -; glitzerndes Metallplättchen, Flitter

flink || Flinkheit, die; -, -en

Flint, der; -[e]s, -e; (Feuer)stein || Flinte, die; -, -n; Feuersteingewehr

flirren

Flitter, der; -s, - || flittern

Flitterwochen, *pl.*

Flitzbogen, der; -s, - (holl. flits heißt Wurfspieß); Art Armbrust || flitzen; wie ein Pfeil einherschießen

Flocke, die; -, -n || flocken || flockicht, flockig

Floh, der; -[e]s; Flöhe || flöhen

Flohiade, die; -, -n; ein scherzhaftes Gedicht

Flor, der; -[e]s, -e (lat.); Blüte; feines Gewebe

Flora (w. P.); Göttin der Blumen

Flora, die; -, Floren (lat.); die Gesamtheit der in einem Land vorkommenden Blumen, die »Blumenwelt« eines Landes; vgl. Fauna

Florent, der; -[s], -s (franz.); Blütenmonat (vom 20. April bis zum 20. Mai); vgl. Brumaire

Florescenz, die; - (lat.)· Blütenstand, Blütezeit

Florett, das; -[e]s, -s u. -e (franz.); Stoßwaffe

Florett, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); grobes Seidengespinst

Florian (m. P.)
florieren (lat.); blühen, gedeihen
Florilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Blumenlese
Florin, der; –[e]s, –e u. –s; zuerst in Florenz geprägte Münze; Gulden
Florist, der; –en, –en (lat., frz.); Blumenfreund, Blumenzüchter
Floskel, die; –, –n (lat.); Redeblume, Phrase
Floß, der (s. Grimms Wörterb.) u. (häufiger) das; –es, Flöße
Flosse, die; –, –n
Flöße, die; –, –n; s. v. w. Floß
flößen; du flößest u. flößt, er flößt; du flößtest; geflößt || Flößer, der; –s, –
..=flosser (Bauchflosser ꝛc.)
..=flossig (breitflossig ꝛc.)
Flöte, die; –, –n (holl., altfranz., lat. Ursprungs) || flöten || Flötist, der; –en, –en
flott; eigentlich »obenauf schwimmend« || Flott, das; –es; Milchrahm
Flotte, die; –, –n (franz., german. Ursprungs) || flottieren; schwimmen, daher schwanken
Flottille, die; –, –n (frz.); kleine Flotte, Geschwader
flottweg
Flöz, das; –es, –e; das Kohlenflöz (eigentl. Lagerstätte) || Flözgebirge, das; –s, –
Fluch, der; –[e]s, Flüche; Verwünschung || fluchen || Flucher, der; –s, –
Flucht, die; – || flüchten || flüchtig || Flüchtling, der; –[e]s, –e
[flücke s. flügge
Fluder, der; –s, –; hölzerne offene Wasserrinne, Kanal (beim Mühlenbau) || fludern; Holz in den Fluß flößen
Flug (Fliegen), der; –[e]s, Flüge; im Fluge
Flügel, der; –s, –
..=flügelig (einflügelig ꝛc.)
Flügelmann, der; –[e]s, ..männer
flügge
..=flügler (Handflügler ꝛc.)
flugs
Flugsand, der; –[e]s
Fluh, die; –, Flühe; Felswand
Fluidum, das; –[s], ..da (lat.); Flüssigkeit
Fluktuation, die; –, –en || fluktuieren (lat.); auf u. ab fluten, schwanken
Flunder, die; –, –n; der Flunder; –s, –n; ein Fisch
flunkern
Fluor, das; –s (lat.); Element, Flußspat
Fluorescenz, die; – (neulat.); eigentümliche Lichtausstrahlung
Flur, die; –, –en; in der Bedeutung Hausflur auch der Flur; –[e]s, –e
Fluß, der; Flusses, Flüsse; das Flüßchen; flußab, flußauf || flüssig || Flüssigkeit, die; –, –en
Flußschiffahrt, die; –; (bei Trennung: Fluß=schiff=fahrt)
Flußschotter s. Schotter
Flußspat, der; –[e]s
Flüsterer, der; –s, – || flüstern
Flut, die; –, –en
Flüte, die; –, –n (holl.); Schiff
fluten
fluvial (lat.); zum Fluß gehörig
Fluxion, die; – (lat.); Fluß, Blutwallung
Fock, die; –, –en; auch: die Focke; –, –n (holl.); unteres viereckiges Segel des Vorder= od. Fockmastes
Focus, Fokus, der; –, – (lat.); Brennpunkt; Herd
Föderalismus, der; –; lockere Verbindung von Staaten oder Staatsteilen || Föderalist, der; –en, –en; Anhänger des Föderalismus || Föderation, die; –, –en (lat.); Verbrüderung; Verbindung von Einzelstaaten zu einem politischen Gemeinwesen || föderativ || föderieren; verbünden
[fodern ꝛc. s. fordern ꝛc.
Fohismus, der; –; Lehre des chinesischen Weisen Fohi
Fohlen, Füllen, das; –s, –
Föhn, der; –[e]s, –e; Föhnwind
Föhrde, Förde, die; –, –n; Meerbusen; Eckernförde
Fohre, die; –, –n; Forelle
Föhre, die; –, –n; Kiefer
fokal; den Fokus betreffend
Fokus, Focus s. d.
Folge, die; –, –n; demzufolge; infolge, zufolge; infolgedessen; in der Folge; Folge leisten
folgen; folgendes; im folgenden (s. v. w. weiter unten), aber: das Folgende; vgl. obig
folgendergestalt || folgendermaßen || folgenderweise
folgern || Folgerung, die; –, –en
folgewidrig
folglich
folgsam
Foliant, der; –en, –en; Buch in Folio, s. d.
Folie, die; –, –n (lat.); Blättchen; bei Edelsteinen zur Unterlage dienendes Goldblättchen; wertlose Umhüllung von kostbaren Dingen

foliieren, die Folios beziffern; Spiegelglas mit Stanniolblättchen belegen || **Folio**, das; –[s], –s u. Folien (lat., ital.); ungebrochene Bogenseite, Bogenform; großes Format

Folium, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); Blatt; in Folio; s. Folio

Follikel, der u. das; –s, – (lat.); Säckchen, Drüsenbläschen 2c.; botan. Balgfrucht || **follikular**; auf den »Follikel« bezüglich

Folter, die; –, –n || **Folterer**, der; –s, – || **foltern**

Foment, das; –[e]s, –e (lat.); Bähmittel, warmer Umschlag || **fomentieren**; bähen

Fön s. Föhn

Fond, der; –s, –s (frz.); Grund, Hintergrund

Fonds, der; –, – (franz.); Kapital, Geldmittel

Fontaine s. Fontäne

Fontäne, die; –, –n (frz.); Springbrunnen, Brunnen, Springquell

Fontanell, das; –[e]s, –e; die **Fontanelle**; –, –n (franz.); »Brünnlein«; nur durch Haut geschlossene Stelle des Schädels Neugeborner; künstlich erzeugte und unterhaltene Wunde zur Ableitung böser Säfte, also Ableitungsgeschwür [–, –en

foppen || **Fopperei**, die;

Force, die; –, –n (franz.); Gewalt, Zwang || **forcieren**; erzwingen

Förde, **Föhrde** s. d.

Förderer, der; –s, – || **förderlich**

fordern

fördern || **Förderniß**, das; ..nisses, ..nisse || **fördersam**

Forderung, die; –, –en

Förderung, die; –, –en

Forelle, die; –, –n

Forense, der; –n, –n (lat.); Fremder, bes. wer irgendwo Grund und Boden besitzt, ohne da Bürger zu sein

Forke, die; –, –n (lat.); Gabel, Heugabel

Form, die; –, –en (lat.); Gestalt

formal (lat.); förmlich, auf die Form bezüglich || **Formalien**, *pl.*; Förmlichkeiten || **formalisieren** (franz.); in strenge Form bringen; sich formalisieren über, s. v. w. sich über etwas aufhalten || **Formalismus**, der; –, ..men (neulat.); (übertriebene) Berücksichtigung der Form, Formenkram || **Formalist**, der; –en, –en || **Formalität**, die; –, –en; Förmlichkeit || **formaliter** (lat.); förmlich, der Form nach, in aller Form

Format, das; –[e]s, –e (neulat.); Gestalt, Größe und Breite eines Buches, des Papiers u. dgl.

Formation, die; –, –en (lat.); Gestaltung, Aufstellung

Formel, die; –, –n (lat.); feststehende Form

formell; förmlich; die Formen ängstlich beobachtend

formen || **Former**, der; –s, – [bar

formidabel (lat.); furchtbar

formieren (lat.); herstellen, bilden [mig 2c.)

..**=förmig** (mandelförmig 2c.)

förmlich

Formular, das; –[e]s, –e (neulat.); vorgeschriebene Form; Muster || **formulieren** (franz.); in die richtige Form bringen; abfassen

forsch; (der) forscheste (frz. force, Kraft, aus lat. fortis, tapfer); kräftig, derb

forschen; du forschest und forscht, er forscht || **Forscher**, der; –s, – || **Forschung**, die; –, –en

Forst (Wald), der; –es, –e; auch die **Forst** (Revier); –, –en (ital. foresta, wahrscheinlich auf lat. foris, draußen, zurückzuführen)

forsteilich

Förster, der; –s, – || **Försterei**, die; –, –en

forstlich

Forstmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **Forstwirtschaft**, die; –

Fort, das; –s, –s (franz.); Vorwerk, Festung

fort; sofort (sogleich); u. so fort; in einem fort; immerfort; weiter fort; fortbewegen 2c.

fortan

Fortbringung, die; –, –en

Fortdauer, die; –

forte; fortissimo (ital.); stark

Fortepiano, das; –[s], –s (ital.); Klavier

fortfahren, =gehen, =kommen, =nehmen

forthin

fortificieren s. fortifizieren

Fortifikation, die; –, –en (frz.); Befestigung, Befestigungswerk || **fortifikatorisch** || **fortifizieren**; stark machen, befestigen

Fortkommen, das; –s

Fortschaffung, die; –, –en

Fortschreitung, die; –

Fortschrittsmann, der; –[e]s, ..männer

Fortsetzung, die; –, –en

Fortuna (w. P.)

Fortunat[us] (m. P.)

fortwährend

Forum, das; –[s], –s u. ..ra (lat.); Marktplatz; Gerichtsstand [werdend

forzando (ital.); stärker

fossil (lat.); ausgegraben, versteinert || Fossil, das; –[e]s, –ien; Versteinerung [Leibesfrucht

Fötus, der; –, – (lat.);

Foulard, der; –s, –s (frz.); seidenes Tuch, ein indischer Seidenstoff

Fourage, die; – (franz.); Futter; Mundvorrat || fouragieren || Fouragierung, die; –

Fourgon, der; –s, –s (franz.); Packwagen, Munitionswagen

Fourier[1], der; –[e]s, –e (franz.); der quartiermachende Unteroffizier, Quartiermacher; die ihm beigegebenen Soldaten heißen Fourierschützen

Fournier, das; –[e]s, –e (frz.); dünne Holzplatte || fournieren; mit Fournieren belegen

[Fourrage ꝛc. s. Fourage

[Fourrier s. Fourier

Foyer, der u. das; –s, –s (frz.); »Herd«, im Theater Unterhaltungsraum zur Benutzung während der Pausen; Wandelhalle

Fracht, die; –, –en || frachten

Frack, der; –[e]s, –s u. Fräcke (franz. frac, Urspr. dunkel)

Frage, die; –, –n || fragen; du fragst (nicht: frägst), fragtest (nicht: frugst), *conj.* fragtest (nicht: frügest); gefragt || Frager, der; –s, –

Fragezeichen, das; –s, –

fragil (lat., franz.); zerbrechlich || Fragilität, die; –; Zerbrechlichkeit

fraglich

Fragment, das; –[e]s, –e (lat.); »Abgebrochenes«, Bruchstück || fragmentarisch; (der) fragmentarischte; abgebrochen

Fragner, der; –s, –; Höker

fragwürdig

Fraise, Fraismaschine ꝛc. s. Fräse ꝛc.

Fraktion, die; –, –en (lat.); Bruchteil, Abteilung einer polit. Körperschaft

Fraktur, die; –, –en (lat.); Bruch, z. B. Knochenbruch; gebrochene, eckige (deutsche) Schrift

Française, die; –, –n (franz.); ein Tanz

Franciska, Franziska (w. P.)

Franciskaner, Franziskaner, der; –s, –

franco, franko (ital.); frei

Franctireur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); »Freischütze«, französischer Freischärler

[Frange s. Franse

Frank (m. P.)

frank (franz., deutschen Ursprungs); frei

Frankatur, die; –, –en (ital.); Freimachung (der Briefe ꝛc.)

Frank[en], der; –s, ..ken; 10 Frank[en]

Franken (Land); der Franke, –n, –n

frankieren s. Frankatur

fränkisch

franko, franco s. d.

Franktireur s. Franctireur

Franse, die; –, –n; das Fränschen (frz. frange) || fransen; gefranst || fransicht, fransig

Franz (m. P.)

Franz=..(brot ꝛc.)

[Franze ꝛc. s. Franse ꝛc.

Franziska, Franciska (w. P.)

Franziskaner, Franciskaner, der; –s, –

Franzose, der; –n, –n; die Französin || französieren; zum Franzosen machen, französisch umbilden || französisch; der Französische Krieg (1870) u. der fr. K.; die Französische Revolution (1789) u. die fr. R.

frappant (frz.); auffallend, überraschend || frappieren (franz.); befremden

Fräse, die; –, –n (franz.); Art Hobel= oder Feilmaschine || fräsen; gefräst || Fräsmaschine, die; –, –n

Fraß, der; –es, –e

fraternisieren (franz.); Brüderschaft schließen || Fraternität, die; –, –en; Brüderlichkeit; Brüderschaft

Fratz, der; –es u. –en, –en || Fratze, die –, –n || fratzenhaft

Frau, die; –, –en; das Frauchen || frauenhaft || Frauenzimmer, das; –s, –

Fräulein, das; –s, –

frech || Frechheit, die; –,

Fredegunde (w. P.) [–en

Frederiksdor, der; –s, –s u. –e; dänische Goldmünze

Fregatte, die; –, –n (frz.); Kriegsschiff mit drei Masten [halten

frei; im Freien; einen frei=

Frei (Freiherr), der; –en, –en; vgl. Freiin

Freia, Freyja s. d.

Freibeuter, der; –s, – || freibeuterisch

Freidenker, der; –s, –

---

[1] P. u. S. gestatten, W. hat nur Furier.

freidenkerisch; (der) freidenkerischte
freien || Freier, der; –s, –
Freifron, der; –[e]s, –e; Gerichtsdiener bei den Femgerichten
freigeben
freigebig
Freigeisterei, die; – || freigeisterisch; (der) freigeisterischte
Freigelassene, der; –n, –n; ein Freigelassener, zwei ..ne
freihalten
freihändig || Freihandschießen, ..zeichnen, das; –s
Freiheit, die; –, –en || freiheitlich
Freiin (Freifrau, Freifräulein), die; –, –nen
freilassen || Freilassung, die; –, –en
freilegen
freilich
freimachen || Freimachung, die; –, –en
Freimaurer, der; –s, – || Freimaurerei, die; – || freimaurerisch
Freimut, der; –[e]s || freimütig
Freisasse, Freisaß, der; ..sassen, ..sassen
Freischar, die; –, –en || Freischärler, der; –s, –
freisprechen || Freisprechung, die; –, –en
Freistaat, der; –[e]s, –en
Freistatt, die; – || Freistätte, die; –, –n
Freitag, der; –[e]s, –e (Tag der Fria, altnord. Frigg, Gemahlin Odins, Göttin der Ehe, nicht Tag der Freya, Göttin der Liebe); (des) Freitags
Freite, die; –; auf die Freite gehen, s. v. w. eine Braut suchen
Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjähr.-Freiwilliger
freizügig || Freizügigkeit, die; –
fremd || fremdartig || Fremde, die; –; Gegensatz zu Heimat || Fremdheit, die; –; das Fremdsein || fremdländisch || Fremdling, der; –[e]s, –e
frequent (lat.); zahlreich, sehr besucht || Frequentant, der; –en, –en; häufiger Besucher (von Messen u. dgl.) || frequentieren; oft besuchen || Frequenz, die; –, –en; Besuch, Zahl der Besucher; Verkehr
Fresko, das; –[s], Fresken (ital.); »frisch«; auf frischen Kalk gemaltes Bild, Wandgemälde
fressen; du frissest u. frißt, er frißt; du fraßest, *conj.* fräßest; gefressen; friß! || Fresser, der; –s, – || Fresserei, die; –, –en
Frett, das; –[e]s, –e; das Frettchen (ital. furetto, vom vulgärlat. furo, Iltis, aus lat. fur, Dieb)
Freude, die; –, –n || freudig || freuen
Freund, der; –[e]s, –e; jemandes Freund, einem Freund sein
freundlich || Freundlichkeit, die; –, –en
Freundschaft, die; –, –en || freundschaftlich
Frevel, der; –s, – || frevelhaft || freveln || freventlich || Frevler, der; –s, – || frevlerisch; (der) frevlerischte
Freyja, Freia (w. P.); Göttin der Liebe; vgl. Freitag
Freyr (m. P.)
Fricandeau, das; –s, –s (franz.); gespickte, gebratene Kalbsschnitte
Fricandelle s. Frikandelle
Frida (w. P.)
Fridolin (m. P.)
Friede[n], der; ..dens
Friederike (w. P.); Rike; Rikchen
Friedhof, der; –[e]s, ..höfe; urspr. eingefriedigter Hof
friedlich
Friedrich (m. P.)
Friedrichsdor, der; –[e]s, –s u. –e; 10 Friedrichsdor
friedsam
frieren; du frierst; du frorst, *conj.* fröreſt; gefroren; frier[e]!
Fries, der; Frieses, Friese
Frieselfieber, das; –s || Frieseln, *pl.*
Friesen (Volk), *pl.* || friesisch || Friesland || friesländisch
Frigg; vgl. Freitag
Frigidarium, das; –[s], ..rien (lat.); Abkühlungsraum in den Bädern der Alten
Frikandelle, die; –, –n (frz.); gebratenes Fleischklößchen
Frikassee, das; –s, –s (franz.); eingeschnittenes (in Brühe zurechtgemachtes) Fleisch, Schnittfleisch || frikassieren; als Frikassee zubereiten; kleinmachen; übel zurichten
Friktion, die; –, –en (lat.); Reibung
Frimaire, der; –[s], –s (franz.); Frostmonat (v. 21. Nov. bis zum 20. Dez.); vgl. Brumaire
frisch; (der) frischeste; frischauf!; von frischem; aufs frische; die Frische Nehrung, das Frische Haff
Frische, die; –
frischen; du frischest u. frischt, er frischt
Frischer, der; –s, – (bergm.); der das Erz »frischt«, reinigt
Frischling, der; –[e]s, e–

frischweg

Friseur, der; –[e]s, –e (frz.); Haarkräusler; Friseuse, die; –, –n; Femininum dazu || frisieren; kräuseln; die Haare machen

Frist, die; –, –en || fristen || Fristung, die; –, –en

Frisur, die; –, –en; Haartracht; s. Friseur

Frithjof (m. P.)

Fritte, die; –, –n (ital.); »Gebackenes«; zusammengebackenes Gemenge aus Sand, Kieselerde u. alkal. Salz in der Glasmacherei || fritten; eine Fritte machen

Fritz (m. P.)

frivol (lat., franz.); fade, leichtfertig, schlüpfrig || Frivolität, die; –, –en; Leichtfertigkeit

froh || fröhlich

frohlocken

frohmütig

[Frohne ꝛc. s. Fron[e] ꝛc.

fromm || Fromme (veraltet), die; davon: zu (Nutz und) Frommen

Frömmelei, die; – || frömmeln

frommen

Frömmigkeit, die; –

Frömmler, der; –s, –

Fronde, die; – (franz.); in Frankreich Oppositionspartei von Adligen gegen die Regierung; überhaupt Oppositionspartei von Vornehmen || Frondeur, der; –s, –s; Anhänger der Fronde

Frondienst, der; –es, –e; [s. Fron[e]]

frondieren; Opposition machen; s. Fronde

Fron[e], die; –, ..nen; dem Herrn geleisteter Dienst || fronen; Frondienste leisten || frönen || Fröner, der; –s, – || Fronfeste, die; –, –n; herrschaftliches (Staats=)Gefängnis

Fronleichnam, der; –[e]s; des Herrn Leichnam

frontal; auf die Front bezüglich || Front[e], die; –, ..ten (franz., lat. frons, Stirn); Vorder=, Stirnseite

Frontispice, das; –[s], –; das Frontispiz; –es, –e (neulat., franz.); Vordergiebel

Frönung, die; –

Frosch, der; –es, Frösche; das Fröschchen

Frost, der; –es, Fröste || frösteln || frostig || Fröstler, der; –s, – || Fröstling, der; –[e]s, –e

Frotteur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Reiber, Bohner || frottieren; reiben, bohnen

Frucht, die; –, Früchte (von lat. fructus); das Früchtchen || fruchtbar || fruchtbringend || fruchten

..=fruchtig (einfruchtig ꝛc.)

Fruchtlosigkeit, die; –

frugal (lat.); mäßig, einfach || Frugalität, die; –; Mäßigkeit, Einfachheit

früh[e]; früh[e]stens; zum früh[e]sten; mit dem früh[e]sten; frühmorgens, morgens früh; morgen früh || Frühe, die; –; in der Frühe

Frühjahr, das; –[e]s, –e; frühjahrs u. Frühjahrs

Frühling, der; –[e]s, –e

frühmorgens

Frühstück, das; –[e]s, –e || frühstücken

frühzeitig

fruktificieren s. fruktifizieren

Fruktifikation, die; –, –en (lat.); Fruchtbildung; Nutzbarmachung || fruktifizieren; Frucht tragen; nutzbar machen

Fuchs, der; Fuchses, Füchse; die Füchsin; das Füchschen, Füchslein

fuchsen; du fuchsest u. fuchst, er fuchst; du fuchstest; gefuchst; das fuchst ihn

Fuchsia, die; –, ..sien, nach dem Botaniker Fuchs benannt

fuchsicht, fuchsig

Fuchsin, das; –[e]s; eine Anilinfarbe

fuchsschwänze[l]n, vgl. schwänzen; einem nach dem Munde reden || Fuchsschwänzerei, die; –, –en || fuchsschwänzerisch; (der) fuchsschwänzerische

Fuchtel, die; –, –n || fuchteln

Fuder, das; –s, –

fufzehn ꝛc. s. fünfzehn

Fug, der; –[e]s; mit Fug und Recht

Fuge, die; –, –n

fügen || füglich || fügsam || Fügung, die; –, –en

fühlbar || fühlen || Fühler, der; –s, – || Fühlung, die; –, –en

Fuhre, die; –, –n

[Fuhre (Kiefer) s. Föhre

führen || Führer, der; –s, –

Fuhrmann, der; –[e]s, ..leute

Führung, die; –, –en

Fuhrwerk, das; –[e]s, –e

Fulgurit, der; –[e]s, –e (neulat.); Blitzröhre

Fülle, die; – || füllen

Füllen, Fohlen, das; –s, –

Füllsel, das; –s, – || Füllung, die; –, –en

fulminant (lat.); blitzend, tobend, drohend || Fulmination, die; –, –en; das Blitzen; der päpstliche Bannstrahl || fulminieren; blitzen, den Bannstrahl schleudern

Fumigation, die; –, –en (lat.); Räucherung

Fund, der; –[e]s, –e; das Fündchen

Fundament, das; –[e]s, –e (lat.); Grundlage, Grundbegriff || fundamental; grundlegend || fundamentieren; das Fundament, den Grund legen

Fundation, die; –, –en (lat.); Gründung, Stiftung || fundieren; begründen, mit den nötigen Mitteln ꝛc. versehen

Funeralien, *pl.* (lat.); Leichenbegängnis

fünf; (wenn nichts folgt) auch: fünfe; es sind unser fünf[e]; fünfte; fünftens; fünftel (vgl. d.); fünftehalb; fünfmal; fünferlei; fünfundzwanzig; Fünfer (Wein, Münze, Soldaten ꝛc.)

Fünfeck, das; –[e]s, –e

Fünfer, der; –s, –; Gemäß

fünferlei

fünffach, fünffältig

fünfhundert; fünfhundertste; vgl. fünf

fünftausend; fünftausendste; vgl. fünf

fünfte

fünftehalb

fünftel; ein fünftel Kilometer; eine fünftel Meile; das Fünftel vom Gewinn; drei Fünftel des Ganzen

fünftens

fünfzehn, funfzehn; vgl. fünf

fünfzig, funfzig; vgl. fünf

fungieren (lat.); ein Amt verrichten, eines Amtes walten

Fungus, der; –, – (lat.); Pilz; pilzartiger Auswuchs

funkeln

funkelnagelneu

Funke[n], der; ..ken[s], ..ken; das Fünkchen

Funktion, die; –, –en (lat.); Verrichtung; in Funktion, im Amt; außer Funktion || funktionieren; (richterliche) Geschäfte wahrnehmen; thätig, wirksam sein

für; ein für allemal; fürs erste; das Für u. Wider; füreinander

[Furage s. Fourage

fürbaß

Fürbitter, der; –s, –

Furche, die; –, –n || furchen

Furcht, die; – || furchtbar || fürchten || fürchterlich

furchtlos; (der) furchtloseste || Furchtlosigkeit, die; –

furchtsam

fürder; fürderhin

fürerst

Furie, die; –, –n (lat.); Rachegöttin, Wut

Furier s. Fourier

fürlieb, vorlieb

Furnier s. Fournier

Furore, das; –[s] (ital.); »rasender« Beifall; Furore machen, großes Aufsehen erregen

[Furrage s. Fourage

fürs (für das); fürs erste

Fürsprache, die; –, –n

Fürsprech, der; –[e]s, –e; –en, –en; Wortführer, Anwalt

Fürst, der; –en, –en

Fürstbischof, der; –[e]s, ..schöfe

Fürstentum, das; –[e]s, ..tümer

fürstlich; bei Titeln: Fürstlich

Fürstlichkeit, die; –, –en

Furt, die; –, –en

Furunkel, der; –s, – (neulat.); Blutschwäre

fürwahr

Fürwitz, Vorwitz, der; –es || fürwitzig, vorwitzig

Fürwort, das; –[e]s, ..wörter

Fusel, der; –s (v. lat. fusilis, flüssig?); schlechter Branntwein

Füselier, Füsilier, der; –s, –e (franz.); »Schütze«; vgl. Musketier

fuseln

Füsilier, Füselier s. d.

füsilieren (franz.); erschießen || Füsillade, die; –, –n; Erschießung ganzer Massen

Fusion, die; –, –en (lat., franz.); Verschmelzung

Fuß, der; –es, Füße; zu Fuße gehen; das Füßchen; fußlang ꝛc.; drei Fuß lang; ein fußhoher Strauch || fußbreit

fußen; du fußest u. fußt, er fußt; du fußtest; gefußt

..=füßer (Achtfüßer ꝛc.)

Fußgänger, der; –s, – || fußhoch

..=füßig (vierfüßig ꝛc.)

..=füßler (Gegenfüßler ꝛc.)

Füßling, der; –[e]s, –e; der untere Teil des Strumpfes; vgl. Beinling

Fußstapfe, Fußtapfe, die; –, –n

Fustage, Fastage s. d. (vielleicht von fusti, ital., s. v. w. das Unbrauchbare bei einer Warensendung, was man in Abrechnung bringt; ein franz. fustage oder fastage gibt es nicht)

futil (lat., franz.); nichtig || Futilität, die; –, –en; Nichtigkeit

Futter, das; –s; Nahrung für Tiere; zuweilen *pl.*, z. B. das Pferd bekommt täglich drei Futter

Futter, das; –s, –; Unterfutter

Futteral, das; –[e]s, –e (neulat., deutsch. Urspr.); Überzug, Gehäuse

füttern || Fütterung, die; –, –en

Futurum, das; –[s], ..ra (lat.); zukünftige Zeit, Zukunft

G.

Gäa (griech.); Gottheit der Erde

Gabe, die; –, –n

Gabel, die; –, –n

Gabeler u. Gabler, der; –s, –; Gabelhirsch

gabelicht, gabelig || gabeln

Gabriel (m. P.) || Gabriele (w. P.)

gackeln, gackern, gacksen

Gaden, der; –s, –; Haus, Hütte mit einem Gemach

Gaffel, die; –, –n (ital. gabella); »Abgabe«; Zunft, Innung

Gaffel, die; –, –n (von Gabel); Segelstange mit gabelförmigem Ende

gaffen || Gaffer, der; –s, –

Gagat, das; –[e]s, –e; Pechkohle

Gage, die; –, –n (franz.); Bezahlung, Gehalt

gäh, gählings s. jäh, jählings

gähnen || Gähner, der; –s, –

[gähren s. gären

gähstotzig; abschüssig

[Gais s. Geiß

Gala, die; – (span., ital.); Hoftracht; auch Hoffest

Galaktit, der; –[e]s, –e (griech.); »Milch«stein

Galaktometer, der u. das; –s, – (griech.); Milchmesser, Milchprüfer

Galan, der; –[e]s, –e (span.); Liebhaber, Buhle

galant (franz.); höflich, rücksichtsvoll || Galanterie, die; –, –[e]n; Putz; Höflichkeit

Galatea (w. P.)

Galban, das; –[e]s; Galbanum, das; –[s]; ein Gummiharz

Galeasse, die; –, –n (ital.) || Galeere, die; –, –n; großes Ruderschiff

Gälen (Volk), *pl.*

Galeone, Galione, die; –, –n (span.); großes Schiff

Galeote, Galiote, die; –, –n (span., ital.); kleineres Ruderschiff

Galerie, die; –, –[e]n (neulat.); Gang; Säulenhalle, Bildersaal

Galgant, der; –[e]s (arab.); eine heilkräftige ostindische Pflanzenwurzel

Galgen, der; –s, –

Galiläa (Land) || Galiläer, der; –s, – || galiläisch

Galilei (m. P.)

Galion, Galjon, das; –[e]s, –s u. –e; Schiffsschnabel; Schmuck daran

Galione, Galeone s. d.

Galiote, Galeote s. d.

gälische Sprache, ein auch das Irische umfassender Zweig der keltischen Sprache

Galjaß, die; –, ..jassen; kleines Fahrzeug, das seinen Namen von dem mittelalterlichen großen Ruderschiff Galeasse hat

Galjot, die; –, –en; kleines Fahrzeug, nach der alten Galeote benannt

Gallapfel, der; –s, ..äpfel (vgl. Galle), aus lat. galla, welches Gallapfel bedeutet

Galle, die; –, –n; bedeutet auch Geschwulst; s. Gallapfel

Gallerie s. Galerie

Gallerte, die; –, –n; das Gallert; –s, –e (auf lat. gelatus, »gefroren«, zurückzuführen?); durchscheinender verdickter Saft

gallicht, gallig; Galle enthaltend, jähzornig

Gallicismus, der; –, ..men (lat., franz.); eigentümlich französische Wendung

Gallien (Land) || Gallier, der; –s, –

gallig, gallicht s. d.

gallikanisch

Gallimathias, der u. das; –; sinnloses Gewäsch

[Galliote s. Galiote

gallisch

gallisieren (franz.); Wein künstlich verbessern

Gallomanie, die; – (grch., franz.); übertriebene Vorliebe für das Französische

Gallus (m. P.)

Galmei, der; –[e]s (frz., griech. Ursprungs)

Galon, der; –s, –s (frz.); Gold- oder Silbertresse || galonnieren; mit Galons besetzen

Galopade, Galoppade, die; –, –n || Galopp, der; –[e]s (franz., deutschen Ursprungs) || galoppieren

Galosche, die; –, –n (frz.); Überschuh

galvanisch; zum Galvanismus gehörig || galvanisieren (frz.); einem galvanischen Strom aussetzen, galvanisch behandeln || Galvanismus, der; –; die von Galvani entdeckte Berührungselektricität

Galvanoglyphie, die; – (griech.); galvanische Herstellung erhabener druckfähiger Metallplatten

Galvanographie, die; – (griech.); galvan. Übertragung einer Malerei auf eine druckfähige Platte

Galvanokaustik, die; – (griech.); Anwendung des galvanisch glühend ge-

machten Platindrahtes zum Ätzen

Galvanoplastik, die; – (griech.); Verfertigung von Erzbildwerken durch galvanische Niederschläge || **galvanoplastisch**

Galvanoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zum Messen des galvanischen Stroms

Galvanostegie, die; – (griech.); besondere Art der Galvanoplastik, Bildung galvanischer Niederschläge auf andre Metalle

Galvanotypie, die; – (griech.); Herstellung von Typen 2c. durch galvanische Niederschläge

Gamander, der; –s, – (griech. Urspr.); Pflanzengattung

Gamasche[1], die; –, –n (franz.); Bekleidung des untern Beines; »Überstrumpf« [kleine Geige}

Gambe, die; –, –n (ital.);}

Gambit, das; –s, –s; ein bestimmter Schachzug

Gambrinus (m. P.)

Ganasche, die; –, –n (frz.); gewisser Teil des untern Pferdekinnbackens

Ganerbe, der; –n, –n; Miterbe

Gang, der; –[e]s, Gänge

gäng und gäbe

gangbar; gangbare Ware

Gängelband, das; –[e]s, ..bänder || **gängeln**

Gänger, der; –s, –

gängig; was geht, Gang hat; weidmännisch: ein gängiger Hund; schweizerisch: gängige Beine; gängige Ware; Gegensatz abgängig

Ganglion, das; –s, ..lien

[1] P. und S. gestatten auch Kamasche.

(griech.); Überbein; Nervengeflecht

Gangräne, die; – (gr.); feuchter Brand || **gangränös**; brandig

Gangspill, das; –[e]s, –e (engl.?); Art Göpelwerk; eine senkrecht stehende Schiffswinde

Gans, die; –, Gänse; das Gänschen || **Gänsebraten**, der; –s, – || **Gänseklein**, das; –[e]s || **Gänserich**, der; –[e]s, –e

Gant, die; –, –en (ital. in canto, vom lat. in quantum, wie teuer?); öffentlicher Verkauf der Güter eines Überschuldeten || **ganten**; die Gant verhängen

Ganymed[es] (m. P.)

ganz; im ganzen; im großen u. ganzen; das Ganze; das große Ganze; ein großes Ganze[s]; ganz und}

gänzlich [gar}

gar; fertig gekocht; eigentl. überhaupt fertig

gar; gar nicht; gar nichts

Garant, der; –en, –en (frz.); Bürge || **Garantie**, die; –, –[e]n; Bürgschaft, Gewähr || **garantieren**; verbürgen, gewährleisten

Garaus, der (besser als das); –; den Garaus machen

Garbe, die; –, –n

gärben; schweißen; eigentl. dasselbe wie gerben, also gar (fertig) machen

Garçon, der; –s, –s (frz.); Knabe, Kellner, Junggeselle

Garde, die; –, –n (franz., deutsch. Urspr.); Wache, Leibwache, Kerntruppe || || **Gardeducorps** (franz. garde-du-corps), Leibgardist; Name eines preußischen Kürassierregiments

Garderobe, die; –, –n (frz.); Kleidervorrat, Ablegezimmer || **Garderobier**, der; –s, –s; die **Garderobiere**; –, –n; Vorsteher u. Vorsteherin einer Garderobe

[**Gardian** s. Guardian

Gardine, die; –, –n (ital.); Vorhang [Garde}

Gardist, der; –en, –en; s.}

Gare, die; –, –n; Dünger, Jauche

gären; es gor u. gärte, *conj.* es göre u. gär[e]te; gegoren u. gegärt; gäre!

Garküche, die; –, –n

Garmond, die; –; Schriftgattung

Garn, das; –[e]s, –e

Garneele, die; –, –n; kleiner eßbarer Seekrebs

garnieren (frz.); einfassen, ausstatten; Hotel garni, Chambre garnie; möblierte Wohnung || **Garnierung**, die; –, –en; Einfassung

Garnison, die; –, –en (frz.); Besatzung; Standort von Truppen || **garnisonieren**; in Besatzung stehen

Garnitur, die; –, –en; Einfassung; alles zur Ausschmückung, Herstellung 2c. einer Sache Gehörige; Satz

Garrotte, die; –, –n (frz.); Würgschraube, Werkzeug zum Hinrichten || **Garrotter**, der; –s, –; Erwürger, Straßenräuber || **garrottieren**; knebeln, würgen

garstig; **Garstvogel**, der; –s, ..vögel; Schimpfwort, eigentl. »Schmutzfink«, von dem mundartl. noch üblichen Garst = Unflat, Schmutz

Garten, der; –s, Gärten; das Gärtchen || **Gärtner**,

der; –s, – || Gärtnerei, die; –
Gärung, die; –, –en
Gas, das; Gases, Gase (angeblich ein von van Helmont erfundenes Wort)
gäschen; du gäschest und gäscht, er gäscht; aufschäumen || Gäscht, der; –[e]s; Gärschaum, Hefe
Gasel, Ghasel, das; –[e]s, –e; die Gasele, Ghasele; –, –n; persische Gedichtform
gasificieren s. gasifizieren
Gasifikation, die; – (neulat.); Luftbildung || gasifizieren; vergasen, in Gas verwandeln
gasig
Gasometer, der u. das; –s, – (grch.); Gasmesser, Gasbehälter
Gasse, die; –, –n; das Gäßchen
Gassenhauer, der; –s, –
Gast, der; –es, Gäste; der *pl.* Gasten nur in der Bedeutung »Matrosen« || Gasterei, die; –, –en; Gastmahl
gastieren; Gastrollen geben
gastlich || Gastmahl, das; –[e]s, –e u. ..mähler
Gastrilogie, die; – (grch.); Bauchrednerkunst
gastrisch (griech.); den Unterleib, den Magen betr.
Gastronom, der; –en, –en (griech.); Feinschmecker || Gastronomie, die; –; Feinschmeckerei, Leckerhaftigkeit || gastronomisch
Gastrosophie, die; – (gr.); Weisheit im Genuß der Tafelfreuden
Gastrotomie, die; – (gr.); chirurgische Operation: Aufschneidung des Magens
Gastwirt, der; –[e]s, –e
[gäten s. jäten
gätlich; passend, angenehm
Gatt, das; –[e]s, –s u. –en (niederd. u. seem.); enger Durchgang, Loch
Gatte, der; –n, –n; die Gattin || gatten
Gatter, das; –s, –
gattern; (schweizer.); klaffen, Lücken zeigen wie ein Gatter, auseinanderfallen
Gattung, die; –, –en
Gau, der u. (früher nur, jetzt selten) das; –[e]s, –e (besser als: –en)
Gauch, der; –[e]s, –e und Gäuche; eigentl. Kuckuck; Gimpel, Narr
Gauchheil, das[1]; –[e]s; Pflanze
Gaucho, der; –[s], –s; Viehzüchter am La Plata
gaudieren || Gaudium, das; –[s] (lat.); Freude
Gaukelei, die; –, –en || gaukelhaft || Gaukler, der; –s, – || gauklerisch
Gaul, der; –[e]s, Gäule
Gaumen, der; –s, –
Gauner, der; –s, – (jüd., hebr. Ursprungs) || Gaunerei, die; –, –en || gaunerisch || gaunern
Gavotte, die; –, –n (frz.); ein Tanz
Gaze, die; –, –n (franz.); durchsichtiges Zeug
Gazelle, die; –, –n (franz., arab. Urspr.)
Geächze, das; –s
Geäder, das; –s || geädert
Geäß, das; –es, –e; weidm. für Futter, Weide, auch für Maul; vgl. Gefräß
geäugt
Gebäck, das; –[e]s, –e; Backware
Gebalge, das; –s
Gebälk, das; –[e]s
Gebände, das; –s; Bandwerk, reichlicher Bandschmuck, Kopfputz
Gebärde, die; –, –n || gebärden
gebaren

[1] Baden: der.

gebären; du gebierst; du gebarst, *conj.* gebärest; geboren; gebier! || Gebärerin, die; –, –nen
Gebäude, das; –s, –
Gebein, das; –[e]s, –e
Gebelfer, das; –s
Gebell, das; –[e]s
geben; du giebst, er giebt; du gabst; gieb! (auch: du gibst, er gibt; gib!)[1] || Geber, der; –s, –
[Geberde s. Gebärde
Gebet, das; –[e]s, –e
Gebett, das; –[e]s, –e; das Gebette; –s, –; Bettwerk
Gebettel, das; –s
Gebhard (m. P.)
Gebiet, das; –[e]s, –e
gebieten, vgl. bieten || Gebieter, der; –s, – || gebieterisch; (der) gebieterische
Gebilde, das; –s, –
gebildet; der Gebildete; –n, –n; ein Gebildeter, einige Gebildete
Gebimmel, das; –s
Gebinde, das; –s, –
Gebirge, das; –s, – || gebirgig
Gebiß, das; ..bisses, ..bisse
Geblase, das; –s
Gebläse, das; –s, –
Geblök[e], das; ..k[e]s
Geblüt, das; –[e]s
Gebot, das; –[e]s, –e; zu Gebot[e] stehen
Gebräme, das; –s, –; Verbrämung

[1] P. und W. gestatten, B. verlangt gibst, gibt, gib. Da die Aussprache mit kurzem i in ganz Süddeutschland und in einem großen Teil Mitteldeutschlands entschieden vorherrscht, so wäre zu wünschen, daß beiden Formen Gleichberechtigung zugestanden würde.

Gebräu, das; –[e]s, –e; das Gebräude; –s, –
Gebrauch, der; –[e]s, ..bräuche; Gebrauch machen || gebräuchlich
Gebrause, das; –s
Gebrech[e], das; ..ch[e]s, ..che; (bergm.) mürbes Gestein; (weidm.) Ort, wo die Sauen gewühlt, den Boden gebrochen haben
gebrechen; es gebricht; es gebrach, *conj.* gebräche || Gebrechen, das; –s, –; Fehler || gebrechlich
Gebreste, das; –s, –n; auch das Gebresten; –s, –
Gebröckel, das; –s
Gebrodel, das; –s
Gebrüder, *pl.*
Gebrüll, das; –[e]s
Gebrumme, das; –s
Gebücke, das; –s, –; Verhau, Landwehr
Gebühr, die; –, –en || gebührend; gebührendermaßen || gebührlich
Gebund, das; –[e]s, –e
Geburt, die; –, –en || gebürtig
Gebüsch, das; –es, –e
Geck, der; –en, –en
Gecko, der; –[s], –s u. –nen; eidechsenartiges Tier
Gedächtnis, das; ..nisses, ..nisse
gedackt; in gewisser technischer Anwendung, z. B. beim Orgelbau, s. v. w. gedeckt
Gedanke (besser als: Gedanken), der; –ns, –n
Gedärm, das; –[e]s, –e
Gedeck, das; –[e]s, –e
gedeihen; du gedieh[e]st, er gedieh; gediehen; gedei[e]! || Gedeihen, das; –s || gedeihlich
Gedenken, das; –s
Gedicht, das; –[e]s, –e
gediegen
Gedinge, das; –s, –
gedrang; enge || Gedränge, das; –s || gedrängt
gedrungen
Geduld, die; – || geduldig
den || geduldig
gedunsen
Geest, die; –; hochgelegenes, trocknes Land
Gefahr, die; –, –en
Gefährde, die; –, –n; Gefahr || gefährden
Gefahre, das; –s
gefährlich
Gefährt, das; –[e]s, –e; Wagen
Gefährte, der; –n, –n; Begleiter
Gefälle, das; –s, –
Gefalle[n], der; Gefallens, –; einen Gefallen thun || gefallen, vgl. fallen || gefällig
Gefältel, das; –s
Gefangene, der; –n, –n; ein Gefangener, zwei Gefangene || Gefangenhaus, das; ..hauses, ..häuser || Gefangennahme || Gefangennehmung, die; –, –en || Gefangenschaft, die; – || Gefangenwärter, der; –s, –
gefänglich
Gefängnis, das; ..nisses, ..nisse
Gefäß, das; –es, –e
gefaßt
Gefecht, das; –[e]s, –e
Gefege, das; –s
gefeit
Gefiedel, das; –s
Gefieder, das; –s, –
Gefilde, das; –s, –
gefingert
Gefion (w. P.)
Geflacker, das; –s
Geflatter, das; –s
Geflecht, das; –[e]s, –e
gefleckt
Geflicke, das; –s
Gefließ, das; –es, –e: Flußnetz, Rinnsal
Geflimmer, das; –s
geflissen || Geflissenheit, die; –, –en || geflissentlich
Gefluche, das; –s
Geflügel, das; –s
Geflunker, das; –s
Geflüster, das; –s
Gefolge, das; –s, –
Gefrage, das; –s
Gefräß, das; –es, –e; Fraß, Futter; Maul || gefräßig
Gefreite, der; –n, –n; ein Gefreiter, zwei Gefreite
gefrieren, vgl. frieren
Gefror[e]ne, das; –n
Gefüge, das; –s
gefügig
Gefühl, das; –[e]s, –e
gefünft
Gefunkel, das; –s
gefürstet
Gegeige, das; –s
gegen; gegeneinander; gegenüber
Gegend, die; –, –en
gegeneinander
Gegenfüßler, der; –s, –
gegens (gegen das)
gegensätzlich
gegenseitig || gegenseits
Gegenstand, der; –[e]s, ..stände || gegenständig (gegenüberstehend) || gegenständlich
gegenstimmig
Gegenteil, das; –[e]s, –e; || gegenteilig
Gegenwart, die; – || gegenwärtig
Gegenwohner, der; –s, –
Gegner, der; –s, – || gegnerisch || Gegnerschaft, die; –, –en
Gegrunze, das; –s

gehaben (sich); du gehabst; du gehabtest; gehabt; gehab[e] dich wohl!
Gehacke, das; –s
Gehader, das; –s
[Gehäge s. Gehege
Gehalt, der; –[e]s; Inhalt, Wert || Gehalt, der u. das; –[e]s, –e u. Gehälter; Besoldung für Beamte ꝛc.
Gehämmer, das; –s
Gehänge, das; –s, –
geharnischt
gehässig
Gehau, das; –[e]s, –e
Gehäuse, das; –s, –
gehbar
Geheck[e], das; ..heckes, ..hecke
Gehege, das; –s, –
geheiligt
geheim; geheimhalten ꝛc.; im geheimen; insgeheim
Geheim[e]rat, der; –[e]s, ..räte; Geheimer Regierungsrat; Geheimer ist ursprüngl. Subst. u. bedeutet der Besorger vertraulicher Geschäfte, also ähnlich wie lat. secretarius; allmählich ist es Adj. geworden u. daher mit Rat verbunden worden
Geheimnis, das; ..nisses, ..nisse
Geheiß, das; –es
geh[e]n; du gehst; du gingst, er ging (auch: du giengst, er gieng); gegangen; geh[e]!
Gehenk, das; –[e]s, –e
Gehetze, das; –s
geheuer
Geheul, das; –[e]s
Gehilfe, Gehülfe, der; –n, –n
Gehirn, das; –[e]s, –e
Gehöft, das; –[e]s, –e
Gehöhne, das; –s
Gehölz, das; –es, –e
Gehör, das; –[e]s
gehorchen
gehören || gehörig
Gehörn, das; –[e]s, –e || gehörnt
gehorsam || Gehorsam, der; –[e]s
[Gehr (Wurfspieß) s. Ger
Gehre, die; –, –n; der Gehren; –s, –; die Gehrung; –; Zwickel, Einsatz; zwickelförmiges Ackerbeet
Gehudel, das; –s
Gehülfe, Gehilfe s. d.
geien (holl.); die Segel zusammenziehen
Geier, der; –s, – (holl.); »der Gierige«
Geifer, der; –s || Geiferer, der; –s, – || geiferig || geifern
Geige, die; –, –n || geigen || Geiger, der; –s, –
geil || Geilheit, die; –
[Geis s. Geiß
Geisel, der; –s, – u. –n; Bürge
Geiser, der; –s, –; heiße Quelle
Geiß, die; –, –en; der Geißbock
Geißblatt, das; –[e]s, ..blätter
Geißel, die; –, –n; Peitsche || geißeln || Geißelung, die; –, –en || Geißler, der; –s, –
Geist, der; –es, –er || geisterhaft || Geisterseherei, die; –
geistig
geistlich || Geistliche, der; –n, –n; ein Geistlicher, zwei Geistliche || Geistlichkeit, die; –
Geitau, das; –[e]s, –e; das zum Geien (s. d.) gebrauchte Tau
Geiz, der; –es || geizen; du geizest und geizt, er geizt; du geiztest; gegeizt || Geizhals, der; ..halses, ..hälse || geizig
Gejaid, das; –[e]s; Jagd
Gejammer, das; –s
Gejauchze, das; –s
Gejodel, das; –s
Gejohle, das; –s
Gejubel, das; –s
Gekeife, das; –s
Gekläff, das; –[e]s
Geklapper, das; –s
Geklatsche, das; –s
Geklimper, das; –s
Geklingel, das; –s
Geklirr, das; –[e]s
Geklopfe, das; –s
Geklüft, das; –[e]s, –e
Geknatter, das; –s
Geknirsche, das; –s
Geknister, das; –s
gekörnt
Gekose, das; –s
Gekrach, das; –[e]s
Gekrächze, das; –s
Gekrätz[e], das; ..tzes; Abfall bei Metallwaren
Gekräusel, das; –s
Gekreisch, das; –es
Gekritzel, das; –s
Gekröse, das; –s, –
Geküsse, das; –s
Gelache, das; –s
Gelächter, das; –s
Gelag[e], das; ..g[e]s, ..ge
Gelahrtheit, die; –
Gelalle, das; –s
Gelände, das; –s, –
Geländer, das; –s, –
gelangen
..=gelappt (dreigelappt ꝛc.)
Gelärm, das; –[e]s
Gelaß, das; ..lasses, ..lasse
Gelassenheit, die; –
Gelatine, die; – (franz.); Gallerte || gelatinieren; zu Gallerte werden || gelatinös; gelatinöse Masse; gallertartig
Gelaufe, das; –s
geläufig
gelaunt
Geläute, das; –s
gelb
Gelbgießer, der; –s, –

gelblich [–[e]s, –
Gelbveigelein, das;
Geld, das; –[e]s, –er
Gelee, der u. das; –s, –s; die Gelee; –, –[e]n (frz.); Gefrornes, Geronnenes, Sülze, Gallerte; Dicksaft
gelegen || Gelegenheit, die; –, –en || gelegent-
gelehrig [lich
Gelehrsamkeit, die; –
gelehrt || Gelehrte, der; –n, –n; ein Gelehrter, zwei Gelehrte
Geleier, das; –s
Geleise, das; –s, –; das Gleis; Gleises, Gleise
Geleit, das; –[e]s, –e || geleiten || Geleiter, der; –s, – || Geleitsmann, der; –[e]s, ..männer und ..leute
Gelenk, das; –[e]s, –e || gelenkig
Gelese, das; –s
Gelichter, das; –s
Geliebte, der, die; –n, –n; ein Geliebter, zwei Geliebte
gelind, gelinde || Gelindigkeit, die; –
gelingen; gelang, *conj.* gelänge; gelungen
Gelispel, das; –s
gellen [..nisse
Gelöbnis, das; ..nisses,
Gelobte Land, das
Gelock[e], das; –s
Gelse, die; –, –n; Mücke, Schnake, auch ein Fisch
gelt?
gelt (unfruchtbar)
Gelte, die; –, –n; Gefäß
gelten; du giltst, er gilt; du galt[e]st, *conj.* göltest (besser als: gältest); gegolten; gilt!
Gelter, der; –s, –; Zahler, sowohl Schuldner als Gläubiger
Geltling, der; –[e]s, –e; einjähriges Kalb; Verschnittener
Geltung, die; –
Gelübde, das; –s, –
Gelüst, das; –es, –e || gelüsten
Gelze, die; –, –n; verschnittene oder junge Sau || gelzen; du gelzest u. gelzt, er gelzt; du gelztest; gegelzt; verschneiden || Gelzer, der; –s, –; Schweinschneider
Gemach, das; –[e]s, ..mächer
gemach; allgemach || gemächlich
Gemächt, das; –[e]s, –e; das Gemächte; –s, –
Gemahl, der; –[e]s, –e || Gemahlin, die; –, –nen
Gemälde, das; –s, –
Gemäß, das; –es, –e
gemäß; demgemäß; zeitgemäß || Gemäßheit, die; –
Gemäuer, das; –s, –
gemein; der Gemeine (Soldat); –n, –n; ein Gemeiner, zwei Gemeine
Gemein[d]e, die; –, –n
Gemeinderat, der; –[e]s, ..räte [die; –, –n
Gemeine, Gemeinde,
gemeingefährlich
Gemeinheit, die; –, –en
gemeinhin
gemeiniglich
gemeinnützig
Gemeinplatz, der; –es,
gemeinsam [..plätze
Gemeinschaft, die; –, –en || gemeinschaftlich
Gemenge, das; –s, –
Gemengsel, das; –s, –
Gemerk[e], das; ..k[e]s, –e;
gemessen [Merkzeichen
Gemetzel, das; –s
Gemisch, das; –es, –e
Gemme, die; –, –n (lat.); »Edelstein«; geschnittener Stein
Gemse, die; –, –n; der Gemsbock, Gemsbart
Gemüll, das; –[e]s; Schutt, Zermalmtes
Gemunkel, das; –s
Gemurmel, das; –s
Gemurre, das; –s
Gemüse, das; –s, –
gemüßigt
gemut; wohlgemut
Gemüt, das; –[e]s, –er || gemütlich
gen; gen Himmel
genant; belästigend, s. genieren [die; –
genau || Genauigkeit,
Gendarm, der; –en, –en (franz.); eigentl. »Bewaffneter«; Schutzmann || Gendarmerie, die; –, –[e]n; die Gesamtheit der Gendarmen
Gene, die; – (franz. gêne); Zwang, den man sich auferlegt; vgl. genieren
Genealog, der; –en, –en || Genealogie, die; –, –[e]n (griech.); Kunde von den (vornehmen) Geschlechtern; Geschlechtsfolge, Stammbaum || genealogisch
genehm || genehmigen
geneigt
General, der; –[e]s, –e (besser als: ..räle) (frz.); Offizier der obersten Stufe, »allgemein« befehlend; das Wort ist ursprünglich Adj., und es gehört dazu ein Subst. wie Hauptmann, Oberst(er), Feldherr || Generalat, das; –[e]s, –e; Generalswürde
Generalbaß, der; ..basses
Generale, das; –s, ..lia u. ..lien (lat.); allgemein Gültiges
Generalfeldmarschall, der; –[e]s, ..marschälle
General=Feldzeugmei-

ster; auch Generalfeldzeugmeister, der; –s, –; österreichischer Titel

Generalisation, die; –, –en ‖ **generalisieren** (lat., franz.); verallgemeinern

Generalissimus, der; –, – und ..mi; oberster General, s. d.

Generalität, die; –; Gesamtheit der Generale, die gesamte Generalschaft

Generalkommando, das; –s, –s

Generalleutnant s. Generallieutenant

Generallieutenant, der; –s, –s

Generalmajor, der; –s, [–e und –s]

Generalnenner, der; –s, –; Hauptnenner

Generalschaft, die; –

Generalstab, der; –[e]s, ..stäbe

Generalsuperintendent, der; –en, –en

Generalversammlung, die; –, –en; Hauptversammlung

Generation, die; –, –en (lat.); ein Menschengeschlecht, Menschenalter; Erzeugung ‖ **Generator**, der; –s, –en (lat.); »Erzeuger«, Name eines Steinkohlengasofens

generell (lat., franz.); allgemein gültig; im allgemeinen

generisch (lat.); das Geschlecht, die Gattung betreffend

generös; (der) generöseste (franz.); edelmütig, freigebig ‖ **Generosität**, die; –, –en

genesen; du genesest und genest, er genest; du genasest, er genas, *conj.* du genäsest; genesen; genese!

Genesis, die; – (griech.); »Entstehung«; das 1. Buch Mosis als Schöpfungsgeschichte

Genesung, die; –

genetisch; der Entstehung, Entwickelung gemäß; s. Genesis

Genetiv, **Genitiv**, der; –[e]s, –e (lat.); Ursprungskasus, zweiter Fall, Wesfall

Genever, der; –s, – (frz.); Wacholderschnaps

genial (lat., franz.); von schöpferischer Begabung ‖ **Genialität**, die; –

Genick, das; –[e]s, –e

Genickfänger, der; –s, –

Genie, das; –s, –s; Schöpferkraft; Kriegsbaukunst; Waffengattung; genialer Mensch

Geniecorps, das; –; Gesamtheit der Ingenieuroffiziere; vgl. Corps

genieren (franz.); belästigen; s. Gene

Genieß, der; –es; Genuß, Nießbrauch, Vorteil ‖ **genießbar** ‖ **genießen**; du genießest und genießt, er genießt; du genossest, *conj.* genössest, er genoß; genossen; genieß[e]!

Genist[e], das; ..stes

Genitalien, *pl.* (lat.); Geschlechtsteile

Genitiv, **Genetiv** s. d.

Genius, der; –, ..nien (lat.); Geist, Schutzgeist

Genoß, **Genosse**, der; ..nossen, ..nossen ‖ **Genossenschaft**, die; –, –en ‖ **Genoßsame**, die; –; Genossenschaft

Genoveva (w. P.)

Genre, das; –s, –s (frz.); Art, Gattung; Genrebild, Bild aus dem täglichen Leben

[**Gensdarm** s. Gendarm

gentil (lat., franz.); einem (guten) Geschlecht angehörig; fein, höflich

Gentleman, der; –[s], ..men (engl.); Mann von Bildung und Anstand ‖ **gentlemanlike**; nach Art eines Gentleman

genug; genug Gutes, Gutes [genug]

Genüge, die; –; zur Genüge; Genüge leisten ‖ **genügen**

genugsam; genug

genügsam; anspruchslos

genugthun, vgl. thun ‖ **Genugthuung**, die; –, –en

Genus, das; –, ..nera (lat.); Geschlecht, Gattung

Genuß, der; ..nusses, ..nüsse

geocentrisch, ..zentrisch (griech. u. lat.); auf den Erdmittelpunkt bezüglich

geocyklisch (gr.); den Umlauf der Erde darstellend

Geodäsie, die; – (griech.); Feldmeßkunst ‖ **geodätisch**

Geogenie, **Geogonie**, die; – (griech.); Lehre von der Entstehung der Erde

Geognosie, die; – (griech.); Lehre von den Formationen der Erdrinde, Gesteinkunde, Erdschichtenkunde ‖ **Geognost**, der; –en, –en ‖ **geognostisch**

Geogonie, **Geogenie** s. d.

Geograph, der; –en, –en ‖ **Geographie**, die; –, –[e]n (gr.); Erdbeschreibung, Erdkunde ‖ **geographisch**

Geolog, der; –en, –en ‖ **Geologie**, die; – (gr.); Lehre von der Beschaffenheit der Erde ‖ **geologisch**

Geomantie, die; – (gr.); Kunst, aus Sandfiguren wahrzusagen

Geometer, der; –s, – (gr.); Erd=, Feldmesser

Geometrie, die; – (gr.);

Lehre von den Raumgrößen, Raumlehre || geometrisch
Geophage, der; –n, –n (griech.); Erdesser
Geophysik, die; – (griech.); »Erdphysik«, Lehre von den physischen Erscheinungen im Innern der Erde
Geoplastik, die; – (griech.); Lehre von den Hebungen und Senkungen der Erdoberfläche
Georg, George (m. P.)
Georgien (Land)
Georgika, *pl.* (gr.); Name eines Lehrgedichts Virgils über den Landbau
Georgine (w. P.)
Georgine, die; –, –n; [Blume
georgisch, s. Georgien
Geoskopie, die; – (griech.); Erdbeobachtung
Geostatik, die; – (griech.); Lehre vom Gleichgewicht der festen Körper
geozentrisch, ..centrisch s. d.
Gepäck, das; –[e]s, –e; [gepackte Sachen
Gepard, der; –[e]s, –e; Jagdpanther
Gepauke, das; –s
Gepfeife, das; –s
Gepflogenheit, die; –, –en
Gepiepe, das; –s
Geplänkel, das; –s
Geplapper, das; –s
Geplärr, das; –[e]s
Geplätscher, das; –s
Geplauder, das; –s
Gepoche, das; –s
Gepolter, das; –s
Gepräge, das; –s, –
Geprahle, das; –s
Gepränge, das; –s
Geprassel, das; –s
Geprickel, das; –s
Gequake, das; –s
Ger, der und das; –[e]s, –e; Wurfspieß
gerade; geradeaus; geradehin; geradeswegs; geradezu; gerade Zahl; fünf gerade sein lassen; eine Gerade, d. h. eine gerade Linie; zwei Gerade, die Geraden [Habe
Gerade, die; –; fahrende
Geradheit, die; –, –en
geradläufig || geradlinig
Geranium, das; –[s], ..nien (griech.); Storchschnabel, Blume
Geranke, das; –s
Gerant, der; –en, –en (franz.); Geschäftsführer, Herausgeber einer Zeitung
Gerassel, das; –s
Gerät, das; –[e]s, –e
geraten; du gerätst, er gerät; du geriet[e]st, er geriet; geraten; gerat[e]!
Geratewohl; aufs Geratewohl
Gerätschaft, die; –, –en
Geraufe, das; –s
geraum
Geräumde, das; –s; das Geräumte; –s; freigelegtes Stück Waldung
geräumig
Geräusch, das; –es, –e
Geräusper, das; –s
gerben; eigentlich gar machen, vgl. gärben || Gerber, der; –s, – || Gerberei, die; –, –en
Gerd (m. P.); Gerhard
Gerda (w. P.)
gerecht || Gerechtigkeit, die; –, –en || Gerechtsame, die; –, –n
Gerede, das; –s
gereichen, es gereicht mir zu ..
Gereime, das; –s
gereizt
Gerhard (m. P.); Gerd
Gericht, das; –[e]s, –e || gerichtlich || Gerichtsbarkeit, die; – || Gericht[s]sprache, die; –
Gerichtsvollzieher, der; –s, –
gerieren (lat.); führen; sich gerieren = sich benehmen
Geriesel, das; –s
gering; nicht im geringsten, nicht das geringste, s. v. w. [gar nichts
geringfügig
geringhaltig
geringschätzig || Geringschätzung, die; –
Gerinne, das; –s, –; fortwährendes Rinnen; Kanal, Gosse u. dgl.
gerinnen; gerann, *conj.* gerönne; geronnen; gerinne! || Gerinnsel, das; –s, –
Gerippe, das; –s, –
Germane, der; –n, –n || Germanentum, das; –[e]s
Germania (Land u. w. P.)
Germanicus, Germanikus (m. P.)
Germanien || germanisch
germanisieren
Germanismus, der; –, ..men; dem Deutschen eigentümlicher Ausdruck
Germanist, der; –en, –en || Germanistik || germanistisch
Germinal, der; –[s], –s (franz. *pl.* Germinaux); Keimmonat (v. 21. März bis zum 19. April); vgl. [Brumaire
gern[e]
Gerngroß, der; –, –e
Geröchel, das; –s
Gerolle, das; –s
Geröll[e], das; ..l[e]s, ..rölle; abgerundete Steine in Flußbetten
Geront, der; –en, –en (gr.); Mitglied des Rates der Alten in Sparta
Gerste, die; –
Gerte, die; –, –n
Gertrud, Gertraud (w. P.); Trudchen, Traudchen

Geruch, der; –[e]s, ..rüche
Gerücht, das; –[e]s, –e
Gerufe, das; –s
geruhen
Gerüll[e], das; ..ll[e]s; Durcheinandergeworfenes
Gerumpel, das; –s
Gerümpel, das; –s
Gerümpler, der; –s, –; Trödler
Gerundium, das; –[s], ..dien (lat.); in der Grammatik: deklinierter Infinitiv
Gerundiv[um], das; –[s], ..ve u. ..va; in der lateinischen Grammatik s. v. w. Part. Fut. Pass.
Gerüst[e], das; ..rüstes, ..rüste
Gerüttel, das; –s
Gesäge, das; –s
Gesäme, das; –s
gesamt || **Gesamtheit**, die; –
Gesandte, der; –n, –n; ein Gesandter, zwei Gesandte || **Gesandtschaft** die; –, –en || **gesandtschaftlich**
Gesang, der; –[e]s, ..sänge
Gesäß, das; –es, –e
Gesaufe, das; –s
Gesause, das; –s
Gesäusel, das; –s
Geschäft, das; –[e]s, –e || **geschäftig** || **geschäftlich**
Geschaukel, das; –s
geschehen; geschieht; geschah, *conj.* geschähe; geschehen || **Geschehnis**, das; ..nisses, ..nisse
gescheid s. gescheit
Gescheid (Gemäß), das; –[e]s, –e
Gescheide, das; –s; Magen und Gedärme der Jagdtiere
[**gescheidt** s. gescheit
gescheit[1]
Geschenk, das; –[e]s, –e
[**gescheut** s. gescheit

[1] B.: gescheid.

Geschichte, die; –, –n || **Geschichtenbuch**, das; –[e]s, ..bücher; Geschichten enthaltend || **geschichtlich** || **Geschichtsbuch**, das; –[e]s, ..bücher; Geschichte enthaltend || **Geschichtschreiber**, der; –s, – || **Geschichtskunde**, die; –
Geschick, das; –[e]s, –e || **Geschicklichkeit**, die; –, –en || **geschickt**
Geschiebe, das; –s, –
Geschieße, das; –s
Geschimpfe, das; –s
Geschirr, das; –[e]s, –e
Geschlecht, das; –[e]s, –er u. –e; eigentl. Art; vgl. Schlag
..=**geschlechtig** (getrennt=geschlechtig ꝛc.)
geschlechtlich
Geschlender, das; –s
Geschleppe, das; –s
Geschliffenheit, die; –
Geschlinge, das; –s
Geschluchze, das; –s
Geschmack, der; –[e]s, Geschmäcke
Geschmatze, das; –s
Geschmause, das; –s
Geschmeide, das; –s, –; eigentl. Geschmiedetes, Metallarbeit
geschmeidig
Geschmeiß, das; –es
Geschmetter, das; –s
Geschmier[e], das; ..r[e]s
Geschnäbel, das; –s
Geschnarche, das; –s
Geschnatter, das; –s
Geschnüffel, das; –s
Geschöpf, das; –[e]s, –e
Geschoß, das; ..schosses, ..schosse
Geschrei, das; –[e]s
Geschreibe, das; –s
Geschreibsel, das; –s
Geschröt, das; –[e]s, –e; Hodensack der Raubtiere
Geschütte, das; –s

Geschütz, das; –es, –e
Geschwader, das; –s, –; vgl. Schwadron
..=**geschwänzt** (langgeschwänzt ꝛc.)
Geschwätz, das; –es, –e || **geschwätzig**
geschweige; zu geschweigen
Geschwelge, das; –s
geschwind || **Geschwindigkeit**, die; –, –en
Geschwirr, das; –[e]s
Geschwister, *pl.* || **Geschwisterkind**, das; –[e]s, –er || **geschwisterlich**
Geschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Geschwor[e]ner, zwei Geschwor[e]ne
Geschwulst, die; –, ..schwülste
Geschwür, das; –[e]s, –e
gesechst
Gesell[e], der; ..sellen, ..sellen; vom mittelhochd. sal, Saal, Wohnung, also ursprünglich Hausgenosse
gesellen || **gesellig**
Gesellschaft, die; –, –en || **Gesellschafter**, der; –s, – || **gesellschaftlich**
Gesenk, das; –[e]s, –e
Gesetz, das; –es, –e || **Gesetzgebung**, die; –, –en || **gesetzlich**
gesetzt; gesetzt den Fall; gesetztenfalls u. gesetzten Fall[e]s
Geseufze, das; –s
Gesicht, das; –[e]s, –er u. (Erscheinungen:) –e; im Gesicht bleiben, aus dem Gesicht kommen
gesiebent
Gesims, das; ..simses, ..simse
Gesinde, das; –s, –
Gesindel, das; –s
gesinnt; übelgesinnt, gleichgesinnt; gütig gesinnt
Gesinnung, die; –, –en
gesittet || **Gesittung**, die; –, –en

gesonnen; ich bin nicht gesonnen, das zu thun
Gespan, der; –[e]s, –e; »Milchbruder«, Gefährte, Genosse
Gespan, der; –[e]s, –e (ungar.); Graf, Bezirksoberster
Gespann (Pferde ꝛc.), das; [–[e]s, –e
gespannt
Gespanschaft, die; –, –en; Grafschaft; s. Gespan (Graf)
Gespaße, das; –s
Gespenst, das; –es, –er; eigentlich Lockung; Truggebilde || **gespensterhaft** || **gespenstisch**; (der) gespenstischte
Gesperre, das; –s
Gespiele, der; –n, –n
Gespinst, das; –es, –e
Gespons, der u. das; ..sponses, ..sponse (lat. sponsus, verlobt); Gatte, Bräutigam; Gattin, Braut
Gespött, das; –[e]s; das **Gespöttel**, –s
Gespräch, das; –[e]s, –e || **gesprächig**
Gesprenge, das; –s, –
gesprenkelt
Gespritze, das; –s
Gesprudel, das; –s
Gestade, das; –s, –
Gestalt, die; –, –en; dergestalt, gleichergestalt, solchergestalt || **gestalten** || ..=**gestaltig** (vielgestaltig ꝛc.) || **Gestaltung**, die; –, –en
Gestammel, das; –s
Gestampfe, das; –s
geständig || **Geständnis**, das; ..nisses, ..nisse
Gestänge, das; –s, –
Gestank, der; –[e]s
gestatten || **Gestattung**, die; – [Gesträuch
Gestäude, das; –s, –;
Geste, die; –, –n (lat.); Gebärde; vgl. Gestus

gesteh[e]n, vgl. steh[e]n
Gestein, das; –[e]s, –e
Gestell, das; –[e]s, –e
gestern; gestern abend; vorgestern; ehegestern
gesternt
gestiefelt
gestielt
Gestikulation, die; –, –en; Gebärdensprache || **gestikulieren**; Gesten machen; s. Geste u. Gestus
Gestirn, das; –[e]s, –e || **gestirnt**
Gestöber, das; –s
Gestöhn[e], das; ..n[e]s
Gestolper, das; –s
Gestör[e], das; ..r[e]s, ..re; Verbindung mehrerer Stämme beim Floß; mehrere Gestöre bilden ein Floß (von Storr, Baumstumpf?)
Gestotter, das; –s
Gesträuch, das; –[e]s, –e
Gestreichel, das; –s
gestreift
Gestreite, das; –s
gestreng
Gestreu, das; –[e]s
gestrig; mein Gestriges; unterm Gestrigen
Geström, das; –[e]s
Gestrudel, das; –s
Gestrüpp[e], das; ..p[e]s, ..strüppe
Gestüb[b]e, das; –s; Gemenge aus Kohlenstaub und Lehm
Gestümper, das; –s
gestunden wie stunden: Aufschub geben || **Gestundung**, die; –, –en
Gestus, der; –, Gesten (lat.); Bewegung, besonders Bewegung der Hände u. des Körpers überhaupt zur Begleitung einer Rede
Gestüt, das; –[e]s, –e
Gesuch, das; –[e]s, –e

Gesudel, das; –s
Gesumme, das; –s
gesund; gesunder u. gesünder, (der) gesundeste u. gesündeste || **gesunden** || **Gesundheit**, die; –, –en; gesundheitshalber, auch: Gesundheits halber; doch vgl. halber || **gesundheitlich**
Gesundmachung, die;
Getadel, das; –s
Getäfel, das; –s
Getändel, das; –s
Getanze, das; –s
Getier, das; –[e]s
getigert
Getön, das; –[e]s
Getose, das; –s
Getöse, das; –s, –
[**Getraide** s. Getreide
Getrampel, das; –s
Getränk, das; –[e]s, –e
getrauen
Getreibe, das; –s
Getreide, das; –s, –, eigentlich »Getragenes«, was die Erde trägt
getreu || **getreulich**
Getriebe, das; –s, –
getrost || **getrösten**
Getrümmer, das; –s
Getto, Ghetto, der u. das; –[s], –s (ital., von talmudisch ghet, Absonderung); Absonderung, Judenviertel
Getümmel, das; –s
Geübtheit, die; –
Geuse, der; –n, –n (frz.); »Bettler«; die Geusen bildeten einen Bund niederländischer Edelleute gegen die span. Gewaltherrschaft im 16. Jahrhundert
Gevatter, der; –s u. –n, –n || **Gevatterschaft**, die; –, –en
geviert || **Geviert**, das; –[e]s, –e; ins Geviert
Geviertmeile, die; –, –n

Gevögel, das; –s
Gewächs, das; ..wächses, ..wächse
Gewackel, das; –s
gewahr werden
Gewähr, die; –
gewahren (erkennen)
gewähren (bewilligen)
gewährleisten || Gewährleister, der; –s, – || Gewährleistung, die; –, –en
Gewahrsam, der u. das; –[e]s, –e; auch: die Gewahrsam, –, –e
Gewährschaft, die; –
Gewährsmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute
Gewährung, die; –, –en
Gewalt, die; –, –en || Gewalthaber, der; –s, – || gewaltig
gewältigen; im Bergbau: die Grubenwasser bewältigen
gewaltsam || gewalt=thätig
Gewand, das; –[e]s, ..wänder u. –e || Gewandhaus, das; ..hauses, ..häuser
gewandt || Gewandt=heit, die; –
Gewandung, die; –, –en
gewärtig || gewärtigen
Gewäsch, das; –es
Gewässer, das; –s, –
gewässert, gewässerte Zeuge
Gewebe, das; –s, –
Gewehr, das; –[e]s, –e
Geweih, das; –[e]s, –e; eigentlich »Kampfmittel«, von der auch in Weigand, Wiegand steckenden Wurzel (althochd. wigan), die kämpfen bedeutet
Geweine, das; –s
Gewelsch[e], das; –es
Gewende, das; –s, –; Ackergrenze
Gewerbe, das; –s, – || gewerblich || gewerbsam || Gewerbsmann, der; –[e]s, ..leute
Gewerk, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der an einem Ort befindlichen selbständigen Mitglieder eines Handwerks
Gewerke, der; –n, –n; Mitglied einer Gewerkschaft
Gewerkschaft, die; –, –en, Vereinigung mehrerer zum gemeinschaftlichen Betrieb eines Bergwerks
Gewicht, das; –[e]s, –e || gewichtig
gewiegt
gewillt
Gewimmel, das; –s
Gewimmer, das; –s
Gewinde, das; –s, –
Gewinn, der; –[e]s, –e || gewinnen; du gewann[e]st, *conj.* gewönnest (besser als: gewännest); gewonnen; gewinn[e]! || Gewinner, der; –s, – || Gewinnung, die; –
Gewinsel, das; –s
Gewinst, der; –es, –e
Gewirbel, das; –s
Gewirr[e], das; ..r[e]s
gewiß; gewisser, (der) gewisseste; nichts Gewisses
Gewissen, das; –s, – || gewissenhaft || gewissenlos; (der) gewissenloseste
gewissermaßen
Gewißheit, die; –, –en || gewißlich
Gewitter, das; –s, – || gewittern
gewitzigt
Gewoge, das; –s
Gewogenheit, die; –
gewöhnen; an etwas gewöhnt
Gewohnheit, die; –, –en
gewöhnlich
gewohnt; gewohnte Arbeit
Gewöhnung, die; –
Gewölbe, das; –s, –
Gewölk, das; –[e]s || gewölkt
Gewölle, das; –s; von Vögeln ausgeworfener Knäuel unverdaulicher Dinge
Gewühl, das; –[e]s
Gewürge, das; –s
Gewürm, das; –[e]s, –e
Gewürz, das; –es, –e || gewürzig
[Geyser s. Geiser
gezackt
Gezäh[e], das; ..h[e]s, ..zähe; Arbeitsgeräte der Bergleute
gezahnt
Gezänk, das; –[e]s, –e
Gezappel, das; –s
Gezeiten, *pl.*; Ebbe und Flut
Gezelt, das; –[e]s, –e
Gezerr[e], das; ..r[e]s
Gezeug, das; –[e]s
Geziefer, das; –s, –
geziemen
Geziere, das; –s
Gezimmer, das; –s
Gezisch[e], das; ..zisches
Gezücht, das; –[e]s
Gezweige, das; –s
Gezwitscher, das; –s
Ghasel, Gasel s. d.
Ghetto, Getto s. d.
Ghibelline, der; –n, –n; Anhänger der Hohenstaufen in Italien
Giaur, der; –s, –s (türk.); Ungläubiger, Ketzer
gib und gieb s. geben
Gibbon, Name eines englischen Geschichtschreibers
Gibbon, der; –s, –s; Affenart
Gicht, die; – || gichtbrüchig || gichtisch
gieb und gib s. geben
Giebel, der; –s, –
gieng und ging s. geh[e]n
Gienmuschel, die; –, –n; »gähnende«, klaffende Muschel

Gier, Gierde, die; _
gieren || gierig
Gierponte, vgl. Ponte
gießen; du gießest u. gießt, er gießt; ich goß, du gossest, *conj.* gössest; gegossen; gieß[e]!
Gießer, der; _s, _ || Gießerei, die; _, _en
Gift, das; _[e]s, _e; urspr. Gabe; vgl. Mitgift || giftig
Gig, das; _s, _s (engl.); eleganter Einspänner; leichtes Ruderboot
Gigant, der; _en, _en (gr.); Sohn der Erde; Riese || gigantisch; (der) gigantischte; riesenmäßig
Gigue, Gique, die; _, _n (franz.); veralteter Tanz
Gilbblume, die; _, _n
Gilbert (m. P.)
Gilde, die; _, _n; Schützengilde (holl.); urspr. Opfer, Opferschmaus; Gesellschaft
Gilet, das; _s, _s (franz.); Weste
giltig s. gültig
Gimpel, der; _s, _
Gin, der; _s (engl.); s. v. w. Genever, s. d.
ging s. geh[e]n
Gingan[g], der; _s, _s (franz.); ein baumwollenes Zeug
Ginster, der; _s (lat. genista)
Gipfel, der; _s, _ || gipfelig || gipfeln
Gips, der; Gipses, Gipse (griech.) || gipsen; du gipsest u. gipst, er gipst; du gipstest; gegipst || Gipser, der; _s, _
Gique, Gigue s. d.
Giraffe, die; _, _n
Girande, Girandel, die; _, _n (franz.); Springbrunnen, bei dem Wasserstrahlen im Kreis (ital. giro) hervorsprudeln
Girandole, die; _, _n (it.); Feuersonne; Feuerwerk

Girant, der; _en, _en (ital.); der Übertragende || Girat, der; _en, _en; derjenige, auf dessen Namen die Übertragung, das Indossament, des Giranten lautet || girieren || Giro, das; _[s], _s und Giri; Kreis, Kreislauf; Übertragung eines Wechsels auf einen andern
Girondist, der; _en, _en
girren
gischen; du gischest u. gischt, er gischt; s. v. w. gäschen, aufschäumen || Gischt, der; _es, _e
Gisela (w. P.)
gissen (seemänn., vgl. engl. to guess, ahnen); den Ort, wo sich ein Schiff auf der See befindet, nach dem Kompaß und dem Log (s. d.) bestimmen || Gissung, die; _, _en
[Gitarre s. Guitarre
Gitter, das; _s, _
Glacéhandschuh, der; _[e]s, _e (frz.); »Glanz«-handschuh
glacieren (franz.); gefrieren machen, glänzend machen; vgl. glasieren
Glacis, das; _, _ (frz.); Feldbrustwehr
Gladiator, der; _s, _en (lat.); Schaufechter
Glandel, die; _, _n (lat.); Drüse, Mandel
Glanz, der; _es || glänzen; du glänzest u. glänzt, er glänzt; du glänztest; geglänzt
Glas, das; Glases, Gläser (aber: zwei Glas Bier); das Gläschen || Glaser, der; _s, _ || gläsern || glasicht, glasig
glasieren (vom franz. glacer, aber an Glas angelehnt; vgl. glacieren); mit einem Firnis, Schmelz, Zuckerguß überziehen

Glast, der; _es; Glanz
Glasüberzug s. glasieren
Glasur, die; _, _en
glatt; glatter, glatteste; glätter, glätteste || Glätte, die; _
Glatteis, das; ..eises
glätten || Glättstahl, der; _[e]s, _e
glattweg
glattzüngig
Glatze, die; _, _n || glatzig || Glatzkopf, der; _[e]s, ..köpfe
Glaube[n], der; ..bens || glauben
Glaubersalz, das; _es; schwefelsaures Natron, von Glauber entdeckt
glaubhaft
gläubig; der Gläubige (Fromme)
Gläubiger, der; _s, _
glaublich || glaubwürdig
Glaukom, das; _[e]s (gr.); Blendwerk; grüner Star
gleich; meinesgleichen[1], seinesgleichen 2c.; ohnegleichen; sondergleichen; Gleiches mit Gleichem vergelten; ein Gleiches thun; gleich und gleich gesellt sich gern; ins gleiche[2] (doch auch ins Gleiche) bringen
gleichbleiben, sich; es bleibt sich gleich; gleichbleibend
gleichberechtigt u. gleich berechtigt
Gleiche, die; _; etwas in die Gleiche bringen; vgl. gleich
gleichen; (gleich sein:) du glich[e]st; geglichen; gleich[e]! — (gleich machen:) er gleichte; gegleicht; gleiche!
..=gleichen, vgl. gleich
Gleicher (Äquator), der; _s
gleichergestalt || gleichermaßen || gleicherweise
gleichfalls || gleichförmig

[1] B.: meines gleichen.
[2] So Baden.

gleichgesinnt
Gleichgewicht, das; -[e]s
gleichgiltig s. gleichgültig
gleichgültig
Gleichheit, die; -
Gleichlaut, der; -[e]s, -e || gleichlautend
Gleichmaß, das; -es || gleichmäßig
Gleichmut, der; -[e]s || gleichmütig
Gleichnis, das; ..nisses, [..nisse
gleichsam
gleichschenk[e]lig
gleichseitig
Gleichung, die; -, -en
gleichviel; gleichviel, ob
gleichweit u. gleich weit
gleichwertig
gleichwie
gleichwink[e]lig
gleichwohl
Gleis, Geleise s. d.
Gleisner, der; -s, -; Heuchler; nicht von gleißen (glänzen) || gleisnerisch; (der) gleisnerischte
Gleiß, der; -es; Pflanze, Glanzpetersilie
gleißen (glänzen); du gleißest u. gleißt, er gleißt; ich gliß, du glissest u. ich gleißte, du gleißtest; geglissen und gegleißt; gleiß[e]!
gleiten; du glitt[e]st; geglitten (besser als: du gleitetest, gegleitet); gleit[e]!
Gletscher, der; -s, - (frz. glacier, aus lat. glacies, Eis)
Glied, das; -[e]s, -er || Gliederfüßer || glied[e]rig || gliedern
Gliedmaßen, *pl.*
gliedweise
glimmen; du glommst u. glimmtest; geglommen u. geglimmt; glimm[e]!
Glimmer, der; -s
glimmern [glimpflich
Glimpf, der; -[e]s ||
Glissade, die; -, -n (frz.); »das Glitschen«, ein Tanzschritt
glitschen; du glitschest und glitscht, er glitscht || glitscherig, glitschig
glitzern
Globus, der; -, - u. ..ben, zuweilen auch Globusse (lat.); »Kugel«, Nachbildung der Erdkugel
Glocke, die; -, -n; das Glöckchen [..türme
Glockenturm, der; -[e]s,
Glöckner, der; -s, -
Glorie, die; - (lat.); Ruhm, Glanz
glorificieren s. glorifizieren
Glorifikation, die; -, -en || glorifizieren (lat.); rühmen, verherrlichen
Gloriole, die; - (lat.); Heiligenschein
glorios; (der) gloriosefte (lat. gloria, Ruhm); ruhmreich || glorreich
Glossar, das; -[e]s, -e u. -ien (griech., lat.); alphabetische Worterklärung
Glosse, die; -, -n (gr.); »Zunge«, Randbemerkung || glossieren; mit Randbemerkungen versehen
glotzen; du glotzest u. glotzt, er glotzt; du glotztest; geglotzt
gluck! [glotzt
Glück, das; -[e]s
Glucke, die; -, -n || glucken
glücken
Gluckhenne, die; -, -n
glücklich; glücklicherweise
glückselig
glucksen (glucken); du glucksest und gluckst, er gluckst; du glucksteft; gegluckst
Glückspilz, der; -es, -e
Glücksspiel, das; -[e]s, -e
Glufe, die; -, -n; Stecknadel
glühen || Glühwurm, der; -[e]s, ..würmer; das Glühwürmchen
Glukose s. Glykose
Glut, die; -, -en
Glutin, das; -[e]s (lat.); Knochenleim
Glycerin, das; -[e]s (gr.); Ölsüß
Glykose, die; - (griech.); Traubenzucker
Glypten, *pl.* (griech.); geschnittene Steine || Glyptik, die; -; Steinschneidekunst || Glyptothek, die; -, -en (gr.); Sammlung von geschnittenen Steinen oder Bildhauerarbeiten
Gnade, die; -, -n || gnaden, gnade dir Gott || gnädig
Gneis, der; Gneises, Gneise
Gnom, der; -en, -en (gr.); Berggeist, Kobold
Gnome, die; -, -n (gr.); Spruch, Sinnspruch || Gnomiker, der; -s, -; Verfasser von Gnomen || gnomisch; gnomenartig; gnomische Dichter, Spruchdichter
Gnosis, die; - (gr.); »Erkenntnis«, Geheimkunde, Offenbarung
Gnosticismus, der; -; System der Gnostiker || Gnostiker, der; -s, - (gr.); religiöser Schwärmer, der sich besonderer Offenbarung rühmte
Gnu, das; -[s], -s; afrik. (hottentot.?) Wort; Antilopenart
Gobelin, der; -s, -s u. (mit deutscher Aussprache) -e (franz.); Teppich mit eingewirktem Muster, nach dem Erfinder benannt
Gockelhahn, der; -[e]s, ..hähne
Godegisel (m. P.)

Goelette, die; –, –n (frz.); schnellsegelnder Zweimaster, Schoner

Goethe

Göhrde, die; –, große Waldung in Hannover

Gojim, *pl.* (hebr.); »Fremdlinge«, Nichtjuden

Gold, das; –[e]s || **golden** || **goldig** || **Goldkönig**, der; –s, –e; aus eingeschmolzenen Goldabfällen erhaltener Goldklumpen

Golf, der; –[e]s, –e (ital.); Meerbusen, Bucht

Golgatha, das; (hebr.); Schädelstätte

Goliath (m. P.)

Gomorrha (Ort)

Gondel, die; –, –n (ital., gr. Urspr.); eigentl. venezianisches Ruderboot; urspr. ein Trinkgefäß, wie noch franz. gondole || **Gondelier**, **Gondolier**, der; –[e]s, –e; Gondelführer

Gonfaloniere, der; –[s], –[s] u. ..eri (ital.); Bannerherr

Goniometer, der u. das; –s, – (griech.); Winkelmesser || **Goniometrie**, die; –

gönnen || **Gönner**, der; –s, –

Göpel, der; –s, –; Hebewerk

Gör, das; –[e]s, –en (mundartl.); kleines Kind

Gorale, der; –n, –n (slaw.); »Hochländer«, besonders Name der Bewohner der westlichen Karpathen

gordisch; ein gordischer Knoten

Gorgo, die; –, –nen (gr.); weibliches Ungetüm der griechischen Mythologie

Gorilla, der; –[s], –s; menschenähnlicher Affe in Afrika

Gösch, der; –es, –e; auch die **Gösch**; –, –en; kleine Flagge am Bugspriet von Kriegsschiffen

Gose, die; –, –n; eine Art Weißbier

Gospodar, **Gospodar**, der; –[e]s (slaw.); »Herr«, Titel des Fürsten von Montenegro; vgl. Hospodar

Gosse, die; –, –n; Gößchen

Gote, der; –n, –n

Gothland, **Gotland** (Land)

gotisch

Gott, der; –es (selten –s), Götter; die Göttin; das Göttchen, die Götterchen

Gottfried (m. P.)

Gotthard (m. P.)

Gottheit, die; –, –en

Gotthelf (m. P.)

Gotthold (m. P.)

göttlich

Gottlieb (m. P.)

gottlob!

Gottschalk (m. P.)

Gottseibeiuns, der; –

gottselig

Götze, der; –n, –n; nicht von »Gott«, sondern von »gießen«: gegossenes Bild

Gouache, die; –, –n; die **Gouachemalerei**; –, –en (franz.); Art Wassermalerei

Gourmand, der; –s, –s (franz.); Feinschmecker, Schlecker || **Gourmandise**, die; –, –n; Feinschmeckerei, Schleckerei

goutieren (franz.); kosten, Geschmack an etwas finden; vespern

Gouvernante, die; –, –n (franz.); Erzieherin

Gouvernement, das; –s, –s (franz.); Regierung, Staatsverwaltung; Verwaltungsbezirk || **Gouverneur**, der; –s, –e u. –s (franz.); Statthalter; Hofmeister

[**Graal** s. Gral

Grab, das; –[e]s, Gräber; das Gräbchen, Gräblein

graben; du gräbst, du grubst, *conj.* grübest; gegraben; grab[e]! || **Graben**, der; –s, Gräben; das Gräbchen, Gräblein || **Gräber**, der; –s, –

Grabmal, das; –[e]s, –e u. ..mäler

Grabscheit, das; –[e]s, –e

Gracchen, *pl.*; röm. Geschlecht

Gracht, die; –, –en (holl.); Graben, Kanal

gräcisieren (lat., franz.); nach griechischem Muster formen; den Griechen nachahmen || **Gräcismus**, der; –, ..men; griechische Spracheigentümlichkeit

Grad, der; –[e]s, –e (lat.); 3 Grad

gradatim (lat.); stufenweise

Gradation, die; –, –en (lat.); Steigerung, Abstufung

[**grade** s. gerade

Gradel, der; –s; ein Gewebe

gradieren; auf einen höhern Grad, Gehalt bringen; Gradierhaus auf den Salinen

..=**gradig** (dreigradig ꝛc.)

gradual (neulat.); den Grad, Rang betreffend

Gradual[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (neulat.); »Stufengesang«, Gesang, der auf den Altarstufen zwischen der Epistel und dem Evangelium vorgetragen wird

graduell (lat., franz.); gradweise, stufenweise

graduieren; einen akademischen Grad, Rang erteilen

Graf, der; –en, –en; die Gräfin

[**Graffito** s. Sgraffito

gräflich; als Titel: Gräflich

Grafschaft, die; –, –en
Gräkomanie, die; – (gr.); Sucht, den Griechen nachzuahmen
Gral, der; –[e]s
Gram, der; –[e]s || gram; gram sein || grämen
Gramineе[e]n, *pl.* (lat.); Gräser
grämlich
Gramm, das; –[e]s, –e (griech.); 2 Gramm
Grammatik, die; –, –en (griech.); Sprachlehre || grammatikalisch || Grammatiker, der; –s, – || grammatisch
Grammatologie, die; – (griech.); Schriftenkunde; Theorie der Sprachlehre
Gran, das u. der; –[e]s, –e (lat.); »Korn«, kleines Gewicht
Granat, der; –[e]s, –e (s. Gran); »körnerartig«; ein Edelstein; s. d. folg. Wörter
Granatapfel, der; –s, ..äpfel; Frucht mit zahlreichen, in roter Gallerte ruhenden »Körnern«
Granate, die; –, –n; Hohlgeschoß mit Sprengladung; Granatapfel, s. d.
Grand, der; –[e]s (niederd.); Kiessand
Grand, der; –[s], –s (frz.); »Großspiel« beim Skat, Whist 2c.
Grande, der; –n, –n (span.); ein Hochadliger
Grandezza, die; – (span.); Hoheit, steife Würde
grandicht, grandig
grandios; (der) grandioseste (ital.); großartig
granieren; in »Körner-« oder Pulvergestalt bringen; s. Gran
Granit, der; –[e]s, –e; »körniges« Gestein; s. Gran || graniten
Granne, die; –, –n; Ährenstachel
Grans, der; ..ses, ..se; der Gransen, –s, –; Schiffsschnabel
Granulation, die; –, –en; Körnchenbildung, Heilungsprozeß bei Wunden; s. Gran || granulieren || granulös; (der) granulöseste
[Gränze s. Grenze
Graphik, die; – (griech.); Schreibekunst; diplomatische Schriftenkunde || graphisch; die Schrift betreffend, durch Schrift bewirkt
Graphit, der; –[e]s, –e (gr.); »Schreib«blei; Reißblei
[Grapp s. Krapp
grapsen; du grapsest u. grapst, er grapst; du grapstest; gegrapst; schnell nach etwas greifen
Gras, das; Grases, Gräser; das Gräschen, Gräslein, die Gräserchen || grasen; du grasest u. grast, er grast; du grastest; gegrast || grasicht, grasig
Grasmücke, die; –, –n
grassieren (lat.); »einhergehen«, wüten, herrschen (von Krankheiten)
gräßlich
Grat (Spitze, Bergspitze), der; –[e]s, –e
Gräte (Fisch-), die; –, –n
Gratial[e], das; ..l[e]s, ..lien (neulat.); Dankgebet; Geschenk, Trinkgeld
Gratianus (m. P.)
Gratias, das; –, –; Dankgebet
gratificieren s. gratifizieren
Gratifikation, die; –, –en (lat.); Vergütung, Entschädigung || gratifizieren; vergüten
grätig
gratis (lat.); umsonst
grätschen; du grätschest u. grätscht, er grätscht; du grätschtest; gegrätscht
Grattier, das; –[e]s, –e; Gemse
Gratulant, der; –en, –en; Glückwünscher || Gratulation, die; –, –en; Beglückwünschung || gratulieren (lat.)
grau; grau in grau malen; in Grau gekleidet; gräulich
[Gräuel 2c. s. Greuel 2c.
grauen
gräulich (grau)
Graupe, die; –, –n
graupeln
Graus, der; Grauses; Schrecken
grausam
grausen; (mir) graust; (mir) grauste; gegraust || grausig
Grauß, der; –es; Steinschutt; vgl. Grus, Gruß
Grauwacke, die; –
Gravation, die; –, –en (lat.); Beschwerung, Belastung; s. gravieren 1.
Graves, der; –; franz. Wein
Graveur, der; –[e]s, –e (frz.); Stempel-, Steinschneider; s. gravieren 2.
gravieren, 1. (lat.); beschweren; gravierend, belastend; 2. (franz., aus dem deutschen graben); auf harte Stoffe eingraben
Gravität, die; – (lat.); Würde, feierliches Wesen
Gravitation, die; –, –en (lat., franz.); Schwerkraft
gravitätisch; (der) gravitätischte; s. Gravität
gravitieren; (durch die Schwerkraft) zu etwas hinneigen; s. Gravitation
Grazie, die; –, –n (lat.); Anmut, Göttin der Anmut || graziös; (der) graziöseste; anmutig
Gregor (m. P.)
gregorianisch; der gregorianische Kalender
Greif, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech. γρύψ); fabelhafter Vogel
greifen; du griff[e]st; gegriffen; greif[e]!

greinen ‖ Greiner, der; -s, -

greis (altersgrau); (der) greiseste ‖ Greis, der; Greises, Greise; die Greisin ‖ greisen-.. (haft 2c.)

Greisler, der; -s, - (südd.); Kleinkrämer, eigentlich Grießhändler.

grell

Gremium, das; -[s], ..mien (lat.); Schoß; Gemeinschaft, Körperschaft

Grenadier, der; -[e]s, -e (franz.); urspr. Werfer von Handgranaten

Grenadine, die; - (frz.); Seide; halbseidenes Gewebe

Grendel, Grengel, Grindel, der; -s, -; Pflugbaum

Grenze, die; -, -n (slaw.) ‖ grenzen; du grenzest u. grenzt, er grenzt; du grenztest; gegrenzt

Grete (w. P.); Gretchen

Greuel, der; -s, - ‖ greulich (Greuel erregend)

Griebe, die; -, -n

Griebs, der; Griebses, Griebse

Grieche, der; -n, -n ‖ griechisch

[Gries s. Grieß

Griesgram, der; -[e]s, -e ‖ griesgrämig ‖ griesgrämisch; (der) griesgrämischte ‖ griesgrämlich

Grieß, der; -es, -e; grobkörniger Sand; Geschrotenes

Griessäule, die; -, -n; ein Pflugteil, welcher Pflugbaum und vorderes Ende der Sohle verbindet

Grießmehl, das; -[e]s

Grießwart, der; -[e]s, -e; der Grießwärtel; -s, -; Wappenkönig, Kampfwart bei Turnieren und dgl. (der Kampfplatz war mit »Grieß« [s. d.] bestreut)

Grieve s. Griebe

Griff, der; -[e]s, -e

Griffel, der; -s, -

..-griffelig (vielgriffelig 2c.)

Grille, die; -, -n

Grimasse, die; -, -n (frz., aus althochd. crîma, Maske, Larve); Gesichtsverzerrung

Grimm, der; -[e]s ‖ grimm ‖ grimmen ‖ grimmig

Grind, der; -[e]s, -e

Grindel s. Grendel

grindig

grinsen; du grinsest und grinst, er grinst; du grinstest; gegrinst

Grippe, die; - (franz., deutsch. Urspr.); eigentl. »die Ergreifende«, Schnupfenfieber

Griseldis (w. P.)

Grisette, die; -, -n

grob; gröber, (der) gröbste ‖ Grobheit, die; -, -en

Grobian, der; -[e]s, -e

gröblich

[Gröbs s. Griebs

Grog, der; -s, -s (engl.)

gröhlen

Groll, der; -[e]s ‖ grollen

Groom, der; -s, -s (engl.); Bursche, Reitknecht

Gros, das; Grosses, Grosse (franz. la grosse, aus lat. grossus, dick); zwölf Dutzend; zwei Gros (Stahlfedern 2c.)

Gros, das; - (frz.); Hauptmasse; das Gros der Armee

Groschen, der; -s, - (lat. grossus, dick); »Dickpfennig«

groß; größer, (der) größte; groß und klein (Leute); etwas Großes; im großen (und ganzen), großenteils, größer[e]nteils, größtenteils; Friedrich der Große, der Große Ozean

[Groß s. Gros

Großbrit[t]annien (Land) ‖ großbrit[t]annisch

Größe, die; -, -n

Großeltern, *pl.*

großenteils; größer[e]nteils

Großherzogtum, das; -[e]s, ..tümer

Grossist, der; -en, -en; der »en gros« Handelnde, Großhändler

Großmogul, vgl. Mogul

Großmut, die; - ‖ großmütig

großsprecherisch

größtenteils

Großthat, die; -, -en ‖ großthun; er thut groß, hat großgethan

größtmöglich; doch besser: möglichst groß

Großvezier, Großwesir, der; -[e]s, -e

großziehen; großgezogen

Grot, der; -[e]s, -e; nordd. Scheidemünze

grotesk (ital., franz.); wunderlich, grillenhaft, nach Art phantastischer »Grotten«gemälde

Grotte, die; -, -n (franz., aus griech.-lat. crypta)

Grubber, der; -s, - (landwirtsch.); Werkzeug zum Lockern des Bodens und Vertilgen des Unkrautes

Grube, die; -, -n; das Grübchen

Grübelei, die; -, -en ‖ grübeln ‖ Grübler, der; -s, -

Gruft, die; -, Grüfte (wahrscheinlich nicht von graben, sondern vom gr.-lat. crypta; vgl. Grotte)

Grummet, Grumt[1], das; -[e]s; eigentl. Grün-

---

[1] B. und W. nur: Grummet.

mad, grün, unreif Gemähtes [Stücke
Grumpen, *pl.*; Brocken,
Grumt, Grummet s. d.
grün; das Grüne Gewölbe, Name der Schatzkammer im Königsschloß in Dresden
Grund, der; –[e]s, Gründe; zu Grunde gehen, legen, richten; der Grund und Boden, des Grund und Bodens; im Grunde, von Grund aus, auf Grund von
Grundel, die; –, –n; Fisch
gründen || Gründer, der; –s, –
grundieren; die erste Farbe auftragen
gründlich
Gründling, der; –[e]s, –e
grundlos; (der) grundloseste [–[e]s, –e
Gründonnerstag, der;
Grundriß, der; ..risses, ..risse
Gründung, die; –, –en
grünen
Grünkohl, der; –[e]s
grünlich
Grünspan, der; –[e]s, –e; früher auch Spangrün = spanisches Grün
grunzen; du grunzest und grunzt, er grunzt; du grunztest; gegrunzt
Gruppe, die; –, –n (frz.) || gruppieren
Grus[1], Gruß, der; Gruses u. Grußes; Schutt
gruselig
gruseln
Gruß, Grus s. d.
Gruß, der; –es, Grüße || grüßen; du grüßest und grüßt, er grüßt; du grüßtest; gegrüßt
grußicht, grußig
Grütze, die; –

[1] Grus schreibt W. zur Unterscheidung von Gruß, Grüße.

Guano, der; –s (span.); Vogeldünger
Guardian, der; –[e]s, –e (span.); Wächter; Vorsteher eines Mönchsklosters
Guasch[e], die; –, –en; s. Gouache
Gubernium, das; –[s], ..nien (neulat.); Regierung; in Österreich Provinzialregierung
gucken || Guckkasten, der;
Gudrun (w. P.) [–s, –
Guelfen=.. (orden 2c.)
Gueridon, der; –s, –s (frz.); Leuchtergestell, kleiner Tisch [kleiner Krieg
Guerilla, die; –, –s (span.);
Guide, der; –n, –n (frz.);
Guido (m. P.) [Führer
Guilloche, die; –, –n; Werkzeug zum Guillochieren || guillochieren (frz.); Verzierungen in verschlungenen krummen Linien anbringen, nach dem Erfinder Guillot
Guillotine, die; –, –n (franz.); Fallbeil, nach dem Erfinder Guillotin || guillotinieren
Guinee, die; –, –[e]n; englische, nur dem Namen nach existierende, nicht geprägte Münze, = 21 Mark
Guipüre, die; –, –n (frz.)
Guirlande, die; –, –n (franz., wahrscheinlich aus dem Deutschen); Blumengewinde
Guitarre, die; –, –n (frz.); spanische »Zither«; zu Grunde liegt das griech.-lat. cithara
Gulasch, das; –[es]; ungar. Fleischgericht, »Pfefferfleisch«
Gulden, der; –s, –
gülden
Gülle, die; –; eigentlich Pfütze, Lache, dann Jauche, besonders durch Zersetzung von Fleischabfällen u. dgl. gewonnene Jauche zum
gültig [Düngen
Gummi, das; –s (griech., lat.); harzart. Pflanzenausscheidung
Gummiarabikum, Gummi arabicum (Klebstoff), das; –[s]
Gummielastikum, Gummi elasticum (ein Harz), das; –[s]; vgl. Kautschuk
gummieren; mit Gummi kleben [–[e]s
Gummigutt (Farbe), das;
Gundelrebe, die; – || Gundermann, der; –s; Pflanze
Günsel, der; –s; Pflanze
Gunst, die; –; zu jemandes Gunsten, auch: zu gunsten[1]; mit Gunsten || günstig || Günstling, der; –[e]s, –e
Günther (m. P.)
Guntram (m. P.)
Gur, die; –; aus dem Gestein wie durch »Gärung« entstehende Flüssigkeit; s. Kieselgur
Gurgel, die; –, –n (lat. gurgulio) || gurgeln
Gurke, die; –, –n (slaw., pers. Ursprungs)

[1] P., S. und W. schreiben »zu Gunsten«, Baden »zu Gunsten« u. »zugunsten«; die Schreibung »zu — gunsten« (nach Analogie von »um — willen«, »von — wegen«) hat schon ziemlich weite Verbreitung gefunden u. darf als zulässig bezeichnet werden; auch die »Kölnische Zeitung« schreibt so, u. Wilmanns sagt in seinem »Kommentar zur preuß. Schulorthographie«, daß sich für den kleinen Anfangsbuchstaben »auch noch die präpositionale Verwendung geltend machen lasse«.

Gurt, der; –[e]s, –e || Gürtel, der; –s, – || gürten

Gürtler, der; –s, –; Gelbgießer, Spengler

Guß, der; Gusses, Güsse

Gustav (m. P.)

gustieren (lat.); kosten, billigen; vgl. goutieren

gut; zum guten wenden[1]; im guten und in gutem sagen; zu gut haben; zu gute halten, thun, kommen; gutthun, gutheißen, gutmachen; etwas Gutes, nichts Gutes, alles Gute; ein Guter [das Gütchen

Gut, das; –[e]s, Güter;

Gutdünken, das; –s

Güte, die; – [..grüße

Gutenachtgruß, der; –es,

Gutenberg (m. P.)

gutgemeint || gutgesinnt; ein Gutgesinnter

Guthaben, das; –s

Gutheißung, die; –

gütig || gütlich

gutmütig

gutsagen; gutgesagt

Guttapercha, die; – (malaiisch); eine Gummiart, dem Kautschuk verwandt

guttural (lat.); aus der Kehle kommend || Gutturalis, die; –, ..les und ..len; Kehllaut

Gymnasial=..(lehrer ꝛc.) || Gymnasiast, der; –en, –en; Schüler eines Gymnasiums || Gymnasium, das; –[s], ..sien (griech.); urspr. etwa s. v. w. Turnplatz; Schule für körperl. Bildung; Stätte zur Förderung geistiger Bildung; Gelehrtenschule

Gymnast, der; –en, –en; Lehrer der Gymnastik || Gymnastik, die; – (gr.); Kunst der Leibesübungen

[1] W.: zum Guten wenden.

Gymnastiker, der; –s, – || gymnastisch

Gynäkologie, die; – (gr.); »Lehre von dem Weib«, Lehre von den Frauenkrankheiten

[Gyps s. Gips

Gyromantie, die; – (gr.); Wahrsagerei aus einer Kreislinie

H.

ha!

Haag (Stadt), der; im Haag

Haar, das; –[e]s, –e; das Härchen

Haardt (Gebirge), die

haaren (sich haaren) || haarig

Haarling, der; –[e]s, –e; ein Schmarotzerwurm

Haartour, die; –, –en

Habe, die; –

Habeaskorpusakte, die; – (lat.); engl. Staatsgrundgesetz zum Schutz der persönlichen Freiheit

Habedank, der; – u. –[e]s

haben; du hast; du hattest, *conj.* hättest; gehabt; habe!

Haben, das; –s; das Soll und das Haben (*pl.* –)

Habenichts, der; –, – u. ..nichtse

Haber, Hafer, der; –s

Haberecht, der; – u. –[e]s, –[s] u. –[e]

Haberfeldtreiben, das; –s; Art Volksjustiz

habhaft

Habicht, der; –[e]s, –e

Habilitation, die; –, –en || habilitieren, sich (frz.); seine »Geschicklichkeit«, Fähigkeit zum Lehramt an der Universität, nachweisen; sich als Privatdozent niederlassen

Habit, das; –s, –s u. –e (franz.); Kleidung, Anzug

Habitué, der; –s, –s (frz.); regelmäßiger Besucher; Stammgast

habituell (franz.); gewohnheitsmäßig, eingewurzelt

Habitus, der; – (lat.); Haltung, Verhalten

Habsburg (Haus)

Habschaft, die; –, –en

Habseligkeit, die; –, –en

habsüchtig

Haché, Haschee, das; –s, –s (franz.); Hackfleisch || hachieren, haschieren

Hacienda, die; –, –s und ..den (span.); Meierei, Landgut

Hacke, die; –, –n; das Häckchen || Hack[e]brett, das; –[e]s, –e[r]; Hackebank für Fleischer; musikalisches Instrument, Handpauke || hacken

Hacken (am Fuß), der; –s, –; auch: die Hacke; –, –n

Hacker, der; –s, –

Häckerling, der; –[e]s

Häcksel, der u. das; –s

Hader, der; –s, –n; Lumpen

Hader, der; –s; Zank, Streit || Had[e]rer, der; –s, – || hadern || hadersüchtig [Unterwelt

Hades, der; – (griech.);

Hadrian, Adrian (m. P.)

Hafen, der; –s, Häfen; auch in der Bedeutung Topf; s. Hafner

Hafer, Haber s. d.

[Haferei s. Havarie

Haff, das; –[e]s, –s u. –e

Hafner, der; –s, –; Töpfer

Haft (Haken, Spange), der; –[e]s, –e und –en; das Häftchen [die; –

Haft (Gefangenhaltung),

..=haft (nahrhaft ꝛc.)

haftbar || haften

..=haftigkeit (Wahrhaftigkeit ꝛc.)

Hag, der; -[e]s, -e

Hage=.. (buche 2c.) || hagebüchen

Hagebutte, Hainbutte, Hambutte, die; -, -n

Hagel, der; -s

Hagelgans, die; -, ..gänse; Schneegans, wilde Gans; auch Name für andre Vögel, wie das Wasserhuhn, Birkhuhn 2c.

hager

[Häger s. Heger

Hagerkeit, die; -

Hagestolz, der; -en u. -es, -e[n]; urspr. »Hagbesitzer«, Besitzer eines kleinen, zur Ernährung einer Familie nicht ausreichenden Nebengutes; alter Junggeselle

[Hägezeit s. Hegezeit

haha!

Häher, der; -s, -

Hahn, der; -[e]s, Hähne; das Hähnchen

Hahnrei, der; -[e]s, -e

Hahnschrei, der; -[e]s, -e

Hai, Haifisch, der; -[e]s, -e

[Haide s. Heide

[Haidschnucke s. Heidschnucke

Haiduck s. Heiduck

Haifisch, Hai s. d.

Haimon (m. P.); Haimonskinder

Hain, der; -[e]s, -e; Buchenhain

Hain s. Hein

Hainbutte, Hagebutte s. d.

Hainleite, die; - (aus Hageleite); Gebirgszug in Thüringen

Häkelei, die; -, -en || häk[e]lig || häkeln

haken (ergreifen) || Haken, der; -s, -; das Häkchen

hakig

häklig, häkelig

Halali, das; -s, -s

halb; dreiundeinhalb Prozent, drei und ein halbes Prozent; drittehalb, anderthalb

halbbürtig

..=halben (meinethalben 2c.)

halber; krankheitshalber, ehrenhalber[1], der Ehre halber, Umzugs halber, Feiertags halber

Halbfranzband, der; -[e]s, ..bände; in Halbfranz binden

Halbheit, die; -, -en

halbieren

Halbling, Hälbling, der; -[e]s, -e; schwankender Mensch

halbpart; halbpart machen

Halbscheid, die; -; Hälfte

halbtot

halbwegs

Halbwisserei, die; -

halbwüchsig

Halde, die; -, -n

Halfe, Halfen, der; -s, Halfen; Halbbauer

Halfer, Halfter, Halfleute; am Rhein Leute, die die Schiffe mit Pferden aufwärts ziehen

Hälfte, die; -, -n

Halfter, die; -, -n; zuweilen der u. das Halfter; -s, -; Zaum; Pistolenbehälter am Sattel || halftern

[1] P. u. B. geben keine Vorschrift über die Zusammenschreibung; W. und Baden geben nur »ehrenhalber«; S. außerdem noch die im Text stehenden Beispiele. Ich möchte vorschlagen, die Zusammenschreibung für die Feminina, die in der Verbindung mit halber ein s annehmen, zur Regel zu machen, für alle andern Fälle sie zu gestatten. So alte Bildungen wie spaßeshalber, altershalber, schandehalber haben ein Recht, weiter zu bestehen, und es ist kein Grund vorhanden, warum man nicht auch andre, besonders häufige, Verbindungen zusammenrücken dürfte, wie umzugshalber.

Halgans, die; -, ..gänse; eigentlich magere Gans, auch s. v. w. Hagelgans, s. d.

Halikarnassos, Halikarnassus, Halikarnaß (Ort)

Hall, der; -[e]s, -e

Halle, die; -, -n

Halleluja[h], das; -[s], -s

hallen

Hallig, die; -, -en; kleine flache, gegen die Flut nicht geschützte Insel

hallo! || Hallo, das; -[s], -s

Halloren, *pl.*; Arbeiter in den Salinen von Halle; dies bedeutet eigentlich »Salzkote«

Hallucination, die; -, -en (lat.); Sinnestäuschung || hallucinieren; Hallucinationen haben

[Hallunke s. Halunke

Halm, der; -[e]s, -e; das Hälmchen

Halma, das; -s (angeblich japan.); ein neuerdings beliebt gewordenes Brettspiel

..=halmig (vielhalmig 2c.)

Haloid=.. (salze 2c.) (gr.); Haloide sind Salzbildner; sie bilden mit Metallen salzähnliche Verbindungen oder Haloidsalze

Hals, der; Halses, Hälse; das Hälschen

Halse, die; -, -n; Halsband; ein Teil des Segels

..=halsig (langhalsig 2c.)

halsstarrig

Hälsung, die; -; Halsbildung bei Pferden

Halt, der; -[e]s, -e; Halt machen

halt!

haltbar || halten; du hältst; du hielt[e]st, er hielt; gehalten; halt[e]! || Halter, der; -s, -

..=haltig (mehlhaltig 2c.)

Haltung, die; –, –en

Halunke, der; –n, –n (ſlaw.); »Nackter«; erbärmlicher Menſch

Halurgie, die; – (griech.); Lehre von der Darſtellung des Kochſalzes

Hamadryaden, *pl.* (gr.); Baumnymphen

Hämaturie, die; – (gr.); das Blutharnen

Hambutte, **Hagebutte** ſ. d.

Hamen, der; –s, –; das Hämchen

Hamfel, **Hampfel** (mundartlich); ſ. v. w. Handvoll

hämiſch; (der) hämiſchte

Hamlet (m. P.)

Hämling, der; –[e]s, –e; Verſchnittener

Hammel, der; –s, Hämmel

Hammel (..=braten)

Hammer, der; –s, Hämmer; das Hämmerchen

hämmerbar

Hämmerlein, der; –s, –; der **Hämmerling**; –[e]s, –e; Meiſter Hämmerlein, Meiſter Hämmerling; Bezeichnung des Teufels, auch des Henkers

hämmern

Hämoglobin, das; –[e]s (griech. u. lat.); Blutfarbſtoff

Hämorrhoidal=.. (leiden ꝛc.) || **Hämorrhoiden**, *pl.* (griech.); Krankheit der goldenen Ader

Hampelmann, der; –[e]s, ..männer; das Hampelmännchen

Hampfel, **Hamfel** ſ. d.

Hamſter, der; –s, –

Hand, die; –, Hände; das Händchen; zwei Hand groß; rechter, linker Hand; Hand in Hand gehen; an, bei, unter der Hand; zu Handen des Herrn.. (auch: zuhanden); nachderhand; vorderhand; überhand; abhanden, vorhanden; allerhand; handhaben (vgl. d.)

Handbreit, eine

Handel, der; –s, (Streit:) Händel; das Händelchen; Handels wegen; handelseinig und handelseins || **Handelſchaft**, die; –

händelſüchtig

handeltreibend

Händewaſchen, das; –s

handfeſt; (der) handfeſteſte

Handfeſte, die; –, –n; eigentlich Befeſtigung, Bekräftigung durch die Hand (Unterſchrift, Handſchlag); Urkunde

handgreiflich

handgroß

Handhabe, die; –, –n

handhaben; du handhabſt, er handhabt; du handhabteſt, er handhabte; gehandhabt

handhaft; auf handhafter That, ſ. v. w. auf friſcher That

Handicap, das; –s, –s (engl.); beſondere Art des Rennſports

..=händig (zwei=, kurzhändig ꝛc.)

Handlanger, der; –s, –

Händler, der; –s, –

handlich

Handlung, die; –, –en

Handreichung, die; –, –en

Handſchar, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); langes Meſſer

Handvoll, eine –; zwei, etliche, ein paar Handvoll; zwei, beide Hände voll; vgl. Hamfel

Handwerker, der; –s, –

Hanf, der; –[e]s

hanfen, **hänfen**

Hänfling, der; –[e]s, –e

Hang, der; –[e]s, (in Zuſammenſetzungen) *pl.* ..hänge

Hänge=.. (bauch ꝛc.)

Hängematte, die; –, –n; Umdeutſchung eines weſtindiſchen Wortes, das holl. hangmak, hangmat, frz. hamac heißt

hangen; du hang[e]ſt und hängſt, er hangt u. hängt; du hing[e]ſt, er hing (auch: hieng[e]ſt, hieng); gehangen; hang[e]!

hängen; du hängſt; du hängteſt; gehängt

Hanna (w. P.); Hannchen

Hannak, der; –en, –en

Hannibal (m. P.)

Hanno (m. P.)

Hannover (Stadt u. Land) || **Hannoveraner**, der; –s, – || **hannover[i]ſch** und **hannöver[i]ſch**

Hans (m. P.); Hänschen; als Appellativ: Hans, der; ..ſen, ..ſen

Hanſa, die; –; Hanſa= u. Hanſeſtadt || **Hanſeat**, der; –en, –en || **hanſeatiſch**

hänſeln

Hanswurſt, der; –es, ..würſte u. ..wurſte || **Hanswurſtiade**, die; –, –n

Hantel, der; –s, –; beſſer als: Hantel, die; –, –n

hantieren (franz.; nicht mit Hand verwandt); umgehen mit etwas u. dgl. || **Hantierung**, die; –, –en

haperig || **hapern**

Happen, der; –s, –

har! Ruf an die Pferde = links! vgl. hott u. hiſt

Harald (m. P.)

haranguieren (franz.); anreden, Anſprache halten

harcelieren, **harſelieren** (franz.); necken

Harde, die; –, –n; in Schleswig=Holſtein ein Gemeindebezirk von mehreren Dörfern || **Hardesvogt**, der; –[e]s, ..vögte; Amtmann über eine Harde

Harem, der; –s, –s (arabiſch); »Unzugängliches«, Frauengemach

hären (von Haar)
Häresie, die; –, –[e]n (gr.); Ketzerei || Häretiker, der; –s, – || häretisch
Harfe, die; –, –n || Harfenett, das; –[e]s, –e; kleine Harfe || Harfenist, der; –en, –en || Harfner, der; –s, –
Häring s. Hering
Harke, die; –, –n (Rechen) || harken
Harlekin, der; –[e]s, –s u. –e (ital.); komische Maske im ital. Lustspiel; Hanswurst || Harlekinade, die; –, –n; Hanswursterei
Harm, der; –[e]s || härmen
Harmonia (w. P.)
Harmonichord, das; –[e]s, –e (griech.); ein Tasteninstrument
Harmonie, die; –, –[e]n (griech.); Einklang, Eintracht || harmonieren; einig sein; zusammenpassen || Harmonik, die; –; Harmonielehre
Harmonika, die; –, –s u. ..ken (griech.); musikal. Instrument
harmonisch; (der) harmonischte || harmonisieren; in Harmonie versetzen
Harmonium, das; –[s], –s u. ..nien; musikal. Instrument; s. Harmonika ꝛc.
Harn, der; –[e]s || harnen
Harnisch, der; –es, –e (franz., kelt. Urspr.); urspr. Eisengerät
Harpune, die; –, –n (frz.); großer eiserner Haken || harpunieren || Harpunierer, der; –s, –
Harpyie, die; –, –n (gr.); in der griech. Mythologie ein Ungetüm, halb Jungfrau, halb Raubvogel
harren
harsch; (der) harscheste

harselieren, harcelieren s. d.
hart; härter, (der) härteste || Härte, die; –, –n || härten
hartgesotten || harthörig || hartköpfig || hartleibig || hartmäulig || hartnäckig || hartrindig
Hartschier s. Hatschier
Härtung, die; –, –en
Haruspex, der; –, ..spices (lat.); Eingeweidebeschauer, Wahrsager || Haruspicium, das; –[s], ..spicien (auch: ..zien); Wahrsagung aus der Eingeweidebeschau
Harz (Gebirge), der; –es
Harz, das; –es, –e || harzen; du harzest u. harzt, er harzt; du harztest; geharzt || harzig
Hasard, Hazard, das; –[s] (arab., franz.); Würfelspiel; Glücksspiel || hasardieren, hazardieren || Hasardspiel, Hazardspiel, das; –[e]s, –e
Haschee, Haché s. d.
haschen; du haschest und hascht, er hascht || Häscher, der; –s, –
haschieren, hachieren s. d.
Haschisch, das; – (arab.); Hanfart, aus den Blättern oder aus dem Harz desselben bereitetes Berauschungsmittel
Hase, der; –n, –n; die Häsin; das Häschen
Hasel (Strauch), der; –s, –n || Hasel.. (gerte, nuß ꝛc.)
haselieren (aus harselieren entstanden); Possen machen, toben, schäkern
Haselnuß, die; –, ..nüsse
hasenfüßig
Hasenklein, das; –[e]s || Hasenpanier, das; –[e]s
Hasenscharte, die; –, –n

Haslinger, der; –s, –; Haselrute
Haspe, die; –, –n; Thürband, Krampe
Haspel, der; –s, – || Haspel, die; –, –n; Winde, bes. Garnwinde || haspeln
Haß, der; Hasses || hassen; du hassest u. haßt, er haßt, ihr hasset u. haßt; du haßtest; gehaßt || hassenswert
häßlich
Hast, die; – || hastig
hätscheln
Hatschier, der; –[e]s, –e (ital.); »Bogenschütze«, Leibtrabant
Hatz[e], die; –, Hatzen
Hau, der; –[e]s, –e
Haube, die; –, –n; das Häubchen
Haubitze, die; –, –n (slaw.); »Schleudermaschine«, Geschütz für Kartätschen
Hauch, der; –[e]s, –e || hauchen
Hauderer, der; –s, – || haudern
Haue, die; –, –n; Hacke || hauen; du haust; du hiebst; gehauen; hau[e]! || Hauer, der; –s, –
häufeln
Haufe[n], der; ..fens, ..fen; das Häufchen; zuhauf || häufen
häufig
Häufung, die; –, –en
..=hauig (einhauig ꝛc.)
Haupt, das; –[e]s, Häupter; zu Häupten; häuptlings
Häuptling, der; –[e]s, –e
häuptlings || ..leute
Hauptmann, der; –[e]s,
Hauptsache, die; –, –n || hauptsächlich
Hauptstadt, die; –, ..städte || hauptstädtisch
Haus, das; Hauses, Häuser; zu Hause, nach Hause; das Häuschen, *pl.* auch die Häuserchen

hausbacken
Hause[h]ren, der; –s, – (mundartl.); Hausflur
hausen; du hausest u. haust, er haust; du haustest; gehaust
Hausen, der; –s, –; Stör || Hausenblase, die; –
Hausern, Hause[h]ren s. d.
Hausflur, der u. die; vgl. Flur
Hausgerät, das; –[e]s, –e
haushalten; du hältst, hielt[e]st haus; haus gehalten; halt[e] haus! || Haushälter, der; –s, – || Haushälterin, die; –, –nen || haushälterisch; (der) haushälterischte
hausieren || Hausierer, der; –s, –
..=häusig (einhäusig 2c.)
Häusler, der; –s, –
häuslich
Hausmeier, der; –s, –; Vorsteher der Hofhaltung u. dgl., Majordomus; vgl. Meier
Hausrat, der; –[e]s; Gerät
Hausse, die; – (franz.); das Steigen der Wertpapiere
[haußen s. außen, draußen
Haussier, der; –s, –s; auf die Hausse (s. d.) Spekulierender
Haussuchung, die; –, –en
Haustier, das; –[e]s, –e
Haut, die; –, Häute; das Häutchen
[Hautbois s. Hoboe, Oboe
häuten
Hautevolée, die; – (frz.); vornehmste Gesellschaft
Hautgout, der; –s (frz.); »Hochgeschmack«, Wildgeschmack
häutig
Hautrelief, das; –s, –s (franz.); plastisches Kunstwerk mit stark aus der Wandebene hervortretenden Figuren; Hochrelief

Havanna=.. (zigarre 2c.)
Havarie, die; –, –[e]n (franz., deutschen Urspr.); Seeschaden, Schaden, den die Ladung auf der Fahrt erlitten
Havelock, der; –s, –s (engl.); Art Überzieher, nach dem engl. General Havelock benannt
[Hayduck s. Heiduck
Hazard, hazardieren, Hazardspiel, Hasard 2c. s. d.
he!
Hebamme, die; –, –n
Hebe (griech.); Göttin der Jugend
Hebel, der; –s, –
heben; du hob[e]st, *conj.* höbest (auch: hübest); gehoben; heb[e]! || Heber, der; –s, –
Hebräer, Ebräer, der; –s, – || hebräisch
Hebung, die; –, –en
Hechel, die; –, –n || hecheln
Hechse, die; –, –n; Kniebug
Hecht, der; –[e]s, –e
Heck, das; –[e]s, –e; Thür
Hecke, die; –, –n
hecken
[Heckerling s. Häckerling
Hecuba, Hekabe (w. P.)
heda!
Hede, die; –, –n; Werg, Flachs
Hederich, der; –[e]s; Pflanze, Gundelrebe, wilder Senf
Hedonismus, der; – (gr.); Lehre, daß das »Vergnügen« das höchste Gut sei
Hedschra, die; – (arab.); Flucht Mohammeds, Anfang der mohammedan. Zeitrechnung
Hedwig (w. P.)
Heer, das; –[e]s, –e || Heerbann, der; –[e]s
[Heerd s. Herd
[Heerde s. Herde

Heerfahrt, die; –, –en; Kriegszug; vgl. Herfahrt
[Heerrauch s. Herauch
Heerschar, die; –, –en
Hefe, die; –, –n || heficht, hefig
Heft, das; –[e]s, –e
Heftel, der u. das; –s, –; die Heftel; –, –n || hefteln
heften
heftig
Hege, die; –; Hege u. Pflege
Hegemonie, die; –, –[e]n (griech.); »Führerschaft«, Oberherrschaft
hegen || Heger, der; –s, –; auch in der Bedeutung von Hegereiter
Hegereiter, der; –s, –; berittener Forstaufseher
Hegezeit, die; –, –en
[Hegira s. Hedschra
[Heher s. Häher
Hehl, das; –[e]s; einer Sache kein Hehl haben, kein Hehl daraus machen || hehlen || Hehler, der; –s, –
hehr (erhaben)
Heide, der; –n, –n
Heide, die; –, –n || Heidekraut, das; –[e]s, ..kräuter
Heidelbeere, die; –, –n
heidenmäßig || Heidentum, das; –s
[Heiderauch s. Herauch
heidi! lustig, schnell; heidi gehen, verloren gehen
heidnisch
Heidschnucke, die; –, –n; kleines, grobwolliges Schaf
Heiduck, der; –en, –en; Name eines ungar. Volksstammes; Läufer, Bedienter
heikel, heiklig
Heil, das; –[e]s || heil
Heiland, der; –[e]s, –e
heilen
heilig; der heilige Abend;

am Heiligabend; die Heilige Schrift; ein Heiliger
heiligen || Heiligkeit, die; – || Heiligtum, das; –[e]s, ..tümer || Heiligung, die; –, –en
heilsam
Heilung, die; –, –en
heim; heimgeh[e]n u. heim geh[e]n; der Heimgegangene || Heim, das; –[e]s, –e
Heimat, die; –, –en || heimatlich
Heimchen, das; –s, –
heimelig (anheimelnd)
Heimgang, der; –[e]s; heimgeh[e]n, vgl. heim
heimisch (angesessen)
Heimkehr, die; – || heimkehren || Heimkunft, die; –
heimleuchten
heimlich (geheim u. traulich)
Heimstätte, die; –, –n
Heimsuchung, die; –, –en
Heimtücke, die; –, –n || heimtückisch; (der) heimtückischte
heimwärts
Heimweh, das; –[e]s
Hein; Freund Hein, der Tod
Heinrich (m. P.); Heinz
heint; aus mittelhochd. hînacht von althochd. hia naht, einer alten Accusativform (vgl. heuer); diese Nacht
Heinzelmännchen, das; –s, –
Heirat, die; –, –en; eigentlich »Hausbesorgung«; in Hei steckt eine Wurzel, die Haus, Familie bedeutet || heiraten
[Heirauch s. Herauch
heisa!, heißa!
heischen; du heischest und heischt, er heischt
heiser
heiß; (der) heißeste
heißa!, heisa!
heißblütig
heißen (nennen und befehlen); du heißest u. heißt, er heißt; du hießest; geheißen; heiß[e]!
heißen (hissen); du heißest und heißt, er heißt; du heißtest; geheißt; heiße!
Heißluftmaschine, die; –, –n
..=heit (Keckheit, Mehrheit 2c.)
heiter; heit[e]rer, (der) heiterste || Heiterkeit, die; –
heizbar || heizen; du heizest u. heizt, er heizt; du heiztest; geheizt || Heizer, der; –s, – || Heizung, die; –, –en
Hekabe, Hecuba (w. P.)
Hekate (griech.); Wegegöttin
Hekatombe, die; –, –n (griech.); Opfer von 100 Stieren; großartiges Opfer
Hektar, der u. das; –[e]s, –e (frz.); Flächenmaß von 100 Ar; drei Hektar Land
Hektik, die; – (griech.); Zustand des Hinschwindens, Abmagerns, Schwindsucht || Hektiker, der; –s, –; Schwindsüchtiger || hektisch; schwindsüchtig, die Schwindsucht begleitend, z. B. hektisches Fieber; (der) hektischte
Hekto=.. (liter 2c.) (griech.); 100 Liter 2c. enthaltendes Maß
Hektor (m. P.)
Held, der; –en, –en || Heldengedicht, das; –[e]s, –e || heldenhaft || Heldenmut, der; –[e]s || heldenmütig
Helena, Helene (w. P.)
helfen; du hilfst; du half[e]st, *conj.* hülfest; geholfen; hilf! || Helfer, der; –s, – || Helfershelfer, der; –s, –
Helgen, der; –s, –; auch: Helge, die; –, –n; s. v. w. Helling
heliocentrisch, heliozentrisch (griech. u. lat.); auf den Mittelpunkt der Sonne bezüglich
Heliographie, die; – (gr.); »Sonnenschrift«; die Kunst mechanischer Vervielfältigung von Lichtbildern
Heliogravüre, die; –, –en (griech. u. franz.); Kupferlichtdruck, Art durch Heliographie hergestellter Bilder
Heliometer, der u. das; –s, – (griech.); astronomisches Instrument
Helios (gr.); Sonnengott
Helioskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Sonnenbeschauer«, Fernrohr zu Sonnenbeobachtungen
Heliostat, der; –en, –en (griech.); »Sonnensteller«, Vorrichtung, um die Sonnenstrahlen in einer bestimmten Richtung festzuhalten, so daß sich diese durch die Bewegung der Sonne nicht ändert
Heliotrop, das; –[e]s, –e (griech.); »Sonnenwende«, bekannte Blume; ein Mineral
heliozentrisch; heliocentrisch s. d.
hell
Hellas (Land)
helläugig
hellblau, hellgelb 2c.
Helle (w. P.); nach dem Mythus flohen Helle u. Phrixos auf einem Widder vor ihrer Stiefmutter Ino; H. fiel auf der Flucht in das Meer, das nach ihr Hellespontos genannt wurde
Helle, die; –; Helligkeit || Helle, das; –n
Hellebarde, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen); »Helmaxt«, d. h. Stielaxt; s. Helm u. Barte || Hellebardier, der; –s, –e; mit der Hellebarde Bewaffneter
Hellebarte s. Hellebarde

hellen
Hellene, der; -n, -n || hellenisch || Hellenismus, der; - || Hellenist, der; -en, -en || hellenistisch
Heller, der; -s, -; Haller Pfennig (von Schwäbisch-Hall) [vgl. Helle (w. P.)]
Hellespont, der; -[e]s;
Helligkeit, die; -
Helling, der; -[e]s, -e; Unterlage, auf der die Schiffe gebaut werden; Schiffsbauplatz selbst
Hellsichtigkeit, die; -
Helm, der; -[e]s, -e
Helm, der u. das; -[e]s, -e; Stiel, nur noch in Zusammensetzungen üblich, wie Hammerhelm, Karsthelm; vgl. Hellebarde
Helminthen, *pl.* (griech.); Eingeweidewürmer
Helmuth, Helmut (m. P.)
Heloise (w. P.)
Helote, der; -n, -n (gr.); Staatssklave (in Sparta)
Helvetien (Land) || Helvetier, der; -s, - || helvetisch
hem!, hm!
Hemde, das; -s, -n; das Hemd; -[e]s, -en
Hemiglob, der; -en, -en (griech.); Halbkugel
Hemiopie, die; - (griech.); Halbsichtigkeit
Hemiplagie, die; - (gr.); halbseitige Lähmung
Hemipteren, *pl.* (griech.); Halbdeckflügler
Hemisphäre, die; -, -n (griech.); Halbkugel, bes. Erdhalbkugel
Hemme, die; -, -n; Vorrichtung zum Hemmen der Wagenräder || hemmen || Hemmnis, das; ..nisses, ..nisse || Hemmung, die; -, -en
Hendekasyllabus, der; -, ..bi u. ..ben (griech.); ein Vers von elf Silben
Hengst, der; -es, -e
Henkel, der; -s, -
henken || henkenswert || Henker, der; -s, -
Henna, die; -; Wurzel
Henne, die; -, -n
Henriade, die; - (franz.); ein Epos von Voltaire
Henriette (w. P.); Jettchen
Henriquatre, der; -[s], -[s]; Bartform
Hepatitis, die; - (griech.); Leberentzündung
Hephästos (griech.); Gott des Feuers
Hephthemimeris, die; - (griech.); Name einer Hauptcäsur des Hexameters
hepp! hepphepp!
Heptachord, der[1]; -[e]s, -e (griech.); in der Musik die große Septime
Heptaeder, das; -s, - (griech.); Siebenflach
Heptameter, der; -s, - (gr.); Siebenfüßler (Vers)
her; hin und her geh[e]n
Hera, Here (griech.); Gemahlin des Zeus Göttin der Ehe
herab
herabkommen; herabgekommen; vgl. kommen
Heraklea (Stadt) || herakleisch
Herakles, Hercules, Herkules (m. P.) || Herakliden, *pl.*; Nachkommen des Herakles
Heraldik, die; - (neulat., franz., deutschen Urspr.; vgl. Herold); Wappenkunde || Heraldiker, der; -s, -; Wappenkundiger || heraldisch; die Wappenkunde betreffend
heran
Herauch, der; -[e]s; heißer Rauch (auch Höhenrauch, Haarrauch genannt), angeblich von hei, trocken

[1] Baden: das.

herauf
heraus; herausgeben (-kommen 2c.)
herb
Herbarium, das; -[s], ..rien (lat.); Sammlung getrockneter Pflanzen, Pflanzensammlung
herbei; herbeilassen (-laufen 2c.)
herbemühen
Herberge, die; -, -nt
herbergen; du herbergst; geherbergt
Herbheit, die; -, -en
Herbst, der; -es, -e || herbstlich
Herbstling, der; -[e]s, -e; Apfelsorte; ein eßbarer Schwamm, auch Reizker genannt
Herbstnachtgleiche, die; -, -n
Hercules, Herkules, Herakles (m. P.)
Hercynischer Wald (Gebirge)
Herd, der; -[e]s, -e
Herde, die; -, -n
Herdin (m. P.)
Here, Hera s. d.
herein; hereinbrechen (-kommen 2c.)
Herfahrt, die; -, -en; Rückfahrt; vgl. Heerfahrt
hergebrachtermaßen
Heribann s. Heerbann
Hering, der; -[e]s, -e; »Heerfisch«, der in Scharen kommende Fisch
herkömmlich
Herkules, Hercules, Herakles (m. P.) || herkulisch; (der) herkulischte; stark wie Herkules
Herkunft, die; -
Herling, der; -[e]s, e-; urspr. Herbling; herbe, unreife Weintraube
Hermandad, die; - (span.); »Brüderschaft«; Gerichtshof, Polizei
Hermann (m. P.)

Hermaphrodit, der; –en, –en (griech.); Doppeltgeschlechtiger, Zwitter || **Hermaphroditismus**, der; –; Zwitterbildung

Herme, die; –, –n (gr.); Brustbild tragender Pfeiler; bei den Alten beliebte Art büstenartiger Bildsäulen

Hermelin, das; –[e]s, –e (trotz der fremden Betonung ein deutsches Wort); erstarrte Verkleinerungsform des veralteten »Harm«, Wiesel

Hermeneutik, die; – (gr.); Auslegungskunst || **hermeneutisch**

Hermes (griech.); Gott der Kaufleute ꝛc., Götterbote

hermetisch (griech.); luftdicht schließend

hernach

hernieder; herniederkommen (=träufeln ꝛc.)

Hero (w. P.)

Herodes (m. P.)

Heroide, die; –, –n (gr.); Dichtungsgattung

Heroine, die; –, –n (gr.); Heldin

heroisch; (der) heroischte; heldenmütig || **Heroismus**, der; –; Heldenmut, Hochherzigkeit; s. Heros

Herold, der; –[e]s, –e (franz., deutsch. Urspr.); eigentlich Heeresbeamter, dann Verkündiger

Heronsbrunnen, der; –s, –; nach dem Erfinder Heron benannter Springbrunnen

Heros, der; –, Heroen (griech.); Held, Halbgott

Herostrat[os] (m. P.)

Herr, der; –[e]n, –en

Herreise, die; –, –n

herrenlos; herrenloses Gut

Herrgott, der; –[e]s, ..götter

herrisch; (der) herrischte

herrlich

[**Herrmann** s. Hermann

Herrnhut (Ort); (der) **Herrnhuter**

Herrschaft, die; –, –en || **herrschaftlich**

herrschen; du herrschest u. herrscht, er herrscht; an »Herr« nur angelehnt, von hehr || **Herrscher**, der; –s, –

Hertha (w. P.)

herüber; herüberkommen (=laufen ꝛc.)

herum; herumlaufen (=schweifen ꝛc.)

herunter; herunterfahren (=kommen ꝛc.)

hervor; hervorkommen (=sprudeln ꝛc.)

herwärts

Herweg, der; –[e]s, –e

Herz, das; –ens, –en; von Herzen kommen

herzallerliebst || **herzbewegend**

herzen; du herzest u. herzt, er herzt; du herztest; geherzt

herzhaft || **herzig** || **herzlich** || **herzlos**; (der) herzloseste

Herzog, der; –[e]s, ..zoge u. ..zöge || **herzoglich**; als Titel: Herzoglich || **Herzogtum**, das; –[e]s, ..tümer

herzu; herzukommen (=laufen ꝛc.)

Hesekiel, Ezechiel (m. P.)

[**Hespe** s. Haspe

Hesperiden *pl.* (gr.); mythische Wesen, Töchter des Atlas und der Hesperis, die im fernen Abendlande die goldenen Äpfel des Zeus bewachten; Hesperidenäpfel

Hesperien (Land)

Hesperos, Hesperus (griech.); »Abend«; die Venus als Abendstern

Hesse, der; –n, –n || **Hessen** || **Hessen-Darmstadt** || **Hessenland** || **hessisch**

Hetäre, die; –, –n (gr.); »Freundin« || **Hetärie**, die; –, –[e]n; Freundesbund; politische Parteigenossenschaft, Klub

heterodox (gr.); andersgläubig, irrgläubig || **Heterodoxie**, die; –, –[e]n; Irrlehre

heterogen (griech.); andersgeartet, ungleichartig || **Heterogeneität, Heterogenität**, die; –; Ungleichartigkeit

heteroklitisch (gr.); grammatischer Kunstausdruck: anders deklinierend; von der Regel abweichend, seltsam

Hetman, der; –s, –e u. –s (poln.); Kosakenoberhaupt

Hetze, die; –, –n

Heu, das; –[e]s

Heuchelei, die; –, –en || **heucheln** || **Heuchler**, der; –s, – || **heuchlerisch**; (der) heuchlerischte

Heuer, der; –s, –; Heumacher

heuer (aus althochd. hiû jârû), in diesem Jahre

Heuer, die; –; Löhnung der Schiffsmannschaft || **Heuer-..(vertrag ꝛc.)** || **heuern**; das Schiffsvolk bedingen

heulen

heureka! (gr.); »ich hab's gefunden!«

heurig; diesjährig; s. heuer

Heuristik, die; – (griech.); »Erfindungskunst«; Lehre über das methodische Aufsuchen des Stoffes zu einer Abhandlung || **heuristisch**; das Auffinden bezweckend; heuristische Methode ist die, bei der der Schüler selbst das Richtige zu finden lernt

Heuschrecke, die; –, –n; s. v. w. Heuspringer;

schrecken bedeutet ursprünglich aufspringen

heute (aus althochd. hiû tagû) an diesem Tage; vgl. heuer; heutzutage; heute abend, diesen Abend || **heutig**; heutigestags; am Heutigen; mein Heutiges

Hexachord, der; –[e]s, –e (griech.); die große Sexte; ein sechssait. Instrument; vgl. Heptachord

Hexaeder, das; –s, – (gr.); »Sechsflach«, Würfel

Hexagon, das; –[e]s, –e (griech.); Sechseck || **hexagonal**; sechseckig, sechsseitig

Hexameter, der; –s, – (griech.); Sechsfüßler || **hexametrisch**

Hexe, die; –, –n || **hexen**; du hexest u. hext, er hext; du hextest; gehext || **Hexerei**, die; –, –en

Hiatus, der; –, – (lat.); Öffnung des Mundes; grammat.: Zusammentreffen zweier Vokale

hibrid[isch], **hybrid[isch]** (lat.); unecht, aus nicht passender Verbindung entsprossen, bastardartig, zwitterhaft

Hidalgo, der; –[s], –s (span.); Edelmann

hie; hie Welf!; hie[r] u. da

Hieb, der; –[e]s, –e

hiebei ꝛc. (veraltend) s. hierbei ꝛc.

Hieber, der; –s, –

hiedurch, **hiegegen** (veraltend) s. hierdurch, hiergegen

[**Hiefhorn** s. Hifthorn

hieher, **hierher** s. d.

hieng s. hangen

hienieden

hier; hie[r] und da

hieran

Hierarchie, die; –, –[e]n (gr.); Priesterherrschaft; Rangordnung der (geistlichen) Gewalten || **hierarchisch**

hieratisch (griech.); priesterlich; hieratische Schrift heißt die altägyptische Priesterschrift

hierauf

hieraus

hierbei, auch hiebei, s. d.

hierdurch, auch noch hiedurch, s. d.

hierein

hierfür

hiergegen, auch noch hiegegen s. d.

hie[r]her; in der Richtung zu dem Sprechenden

hierherum

hierherwärts

hierhin

hierin

hiermit

hiernach

hiernächst

hierneben

[**hiernieden** s. hienieden

Hierodule, der; –n, –n (griech.); Tempelsklave, Kirchendiener

Hieroglyphe, die; –, –n (griech.); heiliges Bildwerk; *pl.* altägypt. Bilderschrift; undeutliche, rätselhafte Schrift || **hieroglyphisch**

Hieronymus (m. P.)

Hierophant, der; –en, –en (griech.); Ausleger der Eleusinischen Mysterien; griech. Klostervorsteher

hierorts

Hieroskopie, die; – (gr.); heilige Wahrsagung, Beschauung der Opfertiere

hierselbst

hierüber

hierum

hierunter

hiervon

hierwieder

hierzu

hierzulande, vgl. Land

hiesig

Hifthorn, das; –[e]s, ..hörner; »Hift« hieß der Ton des Hornes

Hilarität, die; – (lat.); Heiterkeit

Hilarius (m. P.)

Hildebrand (m. P.)

Hildegard (w. P.)

Hilfe, **Hülfe**[1], die; –, –n; zu Hilfe kommen || **hilfreich**, **hülfreich**

Himalaja (Gebirge), der; –[s]

Himation, das; –s, ..tien (griech.); weites Oberkleid

Himbeere, die; –, –n (aus mittelhochd. hintber, also Beere der Hindin)

Himmel, der; –s, –

himmelan, **himmelauf**

Himmelsachse[2], die; –, –n

himmelschreiend

Himmel[s]strich, der; –[e]s, –e

himmelwärts

himmlisch; (der) Himmlische

hin; hingeh[e]n; hin u. her laufen; der Hin- u. Herweg

hinab; hinabfahren ꝛc. || **hinabwärts**

hinan; hinansteigen ꝛc.

hinauf; hinaufgeh[e]n ꝛc. || **hinaufwärts**

hinaus; hinausgeh[e]n ꝛc.

hinderlich || **hindern** || **Hindernis**, das; ..nisses, ..nisse

Hindin, die; –, –nen; die **Hinde**; –, –n; Hirschkuh

Hindu, der; –[s], –[s]

hindurch

hinein; hineingeh[e]n ꝛc.

hinfort

hing s. hangen

hingegen

hingehören

---

1 B. und W. nur: Hilfe.

2 W. auch: Himmelsaxe.

hinken
hinnen; von hinnen gehen
Hinreise, die; –, –n
Hinrichtung, die; –, –en
Hinsicht, die; –, –en; hinsichts, in Hinsicht || hinsichtlich
[hint s. heint
hintan; hintansetzen
hinten || hintennach
hinter; hinterbringen (=legen ꝛc.)
Hinterbliebene, der; –n, –n
hinterbringen; hinterbracht; vgl. bringen
hinterdrein
hintere; (der) hinterste
Hintere, der; ..ter[e]n, ..ter[e]n
hintereinander
Hinterhalt, der; –[e]s, –e
Hinterhand, die; –, ..hände (der Vierhänder); beim Spiel: in der Hinterhand sein
hinterher
Hinterlader, der; –s, –
hinterrücks
hinters (hinter das)
Hintersaß, Hintersasse, der; ..sassen, ..sassen; Schutzverwandter, Unterthan
hinterste; zuhinterst
hintertreiben; hintertrieben; vgl. treiben
hinterwärts
hinüber; hinüberbringen (=gehen, =schaffen ꝛc.)
hinunter; hinunterfallen (=gehen, =sinken ꝛc.)
hinwärts
hinweg
Hinweg, der; –[e]s, –e
Hinweis, der; ..ses, ..se; unter Hinweis auf
hinwieder, hinwiederum
Hinz (m. P.); Hinz und Kunz
hinzu; hinzugehen (=kommen, =laufen ꝛc.)
Hiob (m. P.)

Hipparch, der; –en, –en (gr.); Reiteroberst; auch m. P.
Hippe, die; –, –n; Sichelmesser; Ziege
Hippodrom, der; –[e]s, –e (gr.); Pferderennbahn
Hippogryph, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (gr.); »Roßgreif«, geflügeltes Roß, Pegasus
Hippokrates (m. P.)
hippokratisches Gesicht; Aussehen eines Sterbenden
Hippokrene (Quelle)
Hippologie, die; – (gr.); Pferdekunde
Hippolyt[os] (m. P.)
Hippopotamus, der; –, – (gr.); Flußpferd, Nilpferd
Hippur=.. (säure), die; – (griech.); Pferdeharn=.. (säure)
Hirn, das; –[e]s, –e
Hirsch, der; –es, –e
Hirschkäfer, Hirschschröter, der; –s, –
Hirschziemer, der; –s, –
Hirse, die; –; auch noch (früher nur) der Hirse; –n u. –s
Hirt, der; –en, –en || Hirtenbrief, der; –[e]s, –e || hirtlich
hissen (niederd.); du hissest u. hißt, er hißt; du hißtest; gehißt; vgl. heißen (hissen)
hist! Zuruf an die Pferde, links; nicht hist noch hott wissen
Histologie, die; – (griech.); Gewebelehre (Medizin)
Historie, die; –, –n (lat.); das Histörchen; Geschichte || Historik, die; –; Wissenschaft der Geschichtsforschung || Historiker, der; –s, –; Geschichtschreiber || Historiograph, der; –en, –en (lat., griech.), Geschichtschreiber || historisch; geschichtlich
Histrio[ne], der; ..onen, ..onen (lat.); Schauspieler
Hitsche, Hütsche, die; –, –n; Fußbank, niedere Bank, kleiner Schlitten
Hitze, die; – || hitzig
hm!, hem!
ho!, hoho!
Hobel, der; –s, – || hobeln
Hoboe, Oboe, die; –, –n (franz. hautbois); Blasinstrument aus Holz || Hoboist, der; –en, –en
hoch; hohe; höher; (der) höchste; höchstens; aufs höchste; zum höchsten; hoch und niedrig (Leute); vgl. hohe || Hoch, das; –[s], –[s] (dafür besser die Hochrufe)
hochdeutsch; das Hochdeutsche; –n
Hochehrwürden
hochgebietend; als Titel: Hochgebietend
Hochgeboren (Titel)
hochgradig
Hochland, das; –[e]s, –e u. ..länder || Hochländer, der; –s, – || hochländisch
höchlich
hochmögend; als Titel: Hochmögend
Hochmut, der; –[e]s || hochmütig
hochnotpeinlich
Hochofen, Hohofen, der; –s, ..öfen
hochschulterig
höchst; höchstens; aufs höchste, aber: sein Sinn ist aufs Höchste gerichtet
Hochstapler, der; –s, –
höchstderselbe; höchstdieselben; höchstdero; in Briefen mit Bezug auf die angeredete Person: Höchstderselbe ꝛc.
Hochton, der; –[e]s || hochtonig

hochtrabend ‖ Hochtrabenheit, die; –
Hochverrat, der; –[e]s
Hochwohlgeboren (Titel)
Hochwürden (Titel)
Hochzeit, die; –, –en ‖ hochzeitlich
Hocke, die; –, –n; Garbenhaufen ‖ hocken
Höcker, der; –s, –; Buckel ‖ höckerig
Hodegetik, die; – (griech.); »Wegweisung«; Anleitung, besonders zum richtigen Studium ‖ hodegetisch
Hode[n], der; ..den[s], ..den; die Hode; –, –n
Hof, der; –[e]s, Höfe; das Höfchen
Hoffart, die; – ‖ hoffärtig
hoffen ‖ hoffentlich ‖ Hoffnung, die; –, –en
hofieren; einem, einer hofieren, den Hof machen
hofieren; Schmutz machen; ins eigne Nest hofieren
höfisch; (der) höfischte
höflich
Höfling, der; –[e]s, –e
hofmännisch; (der) hofmännischte
[Hofraite, ..raithe s. Hofreite
Hofrat, der; –[e]s, ..räte
Hofreite, die; –, –n; Wirtschaftshof auf einem Gute, das Gut selbst
Hofschranz[e], der; ..zen, ..zen; die Hofschranze; –, –n
Hofstaat, der; –[e]s
hohe; der hohe Berg; Hohe und Niedrige; vgl. hoch
Höhe, die; –, –n
Hoheit, die; –, –en
Hohelied, das; Hohenliedes; auch: das Hohe Lied
[Höhenrauch s. Herauch
Hohenstaufen (Geschlecht), *pl.* ‖ hohenstaufisch
Hohenzollern (Geschlecht), *pl.* ‖ hohenzollernsch, hohenzollerisch
Hohepriester, der; Hohenpriesters, Hohenpriester; ein Hoherpriester, zwei Hohepriester ‖ Hohepriesteramt, das; –[e]s ‖ hohepriesterlich
höher, vgl. hoch
hohl ‖ Höhle, die; –, –n ‖ höhlen ‖ Hohlmaß, das; –es, –e
Hohn, der; –[e]s; einem Hohn lachen, sprechen; vgl. hohnlachen, hohnsprechen ‖ höhnen; höhnisch, der höhnischte
hohnlachen; er hohnlachte, hohngelacht ‖ hohnsprechen; das spricht allem Rechte hohn; er sprach mir hohn; er hat dem Gesetze hohngesprochen; doch auch: er lacht, spricht Hohn ꝛc.;
hoho! vgl. Hohn
Hohofen, Hochofen s. d.
höken; Kleinverkauf treiben ‖ Höker, der; –s, – ‖ Hökerin, die; –, –nen
Hokuspokus, der; –; eigentl. sinnlose Zauberformel, Gaukelei
hold
Holda, Holle, Frau; Name einer altdeutschen Göttin
Holder, der; –s, –; Holunder
holen
[Holfter s. Halfter
Holk, der u. das; –[e]s, –e[n]; Lastschiff
holla!
Holland ‖ Holländer, der; –s, – ‖ Holländerei, die; –, –en; Wirtschaftsgut mit bedeutenderer Viehzucht ‖ holländisch
Holle, Holda s. d.
Hölle, die; –
Höllenstein, der; –[e]s
[Holler s. Holder, Holunder
höllisch; (der) höllischte
[Hollunder s. Holunder
Holm, der; –[e]s, –e; Teil des Barrens; Flußinsel, Hügel
holpericht, holperig ‖ holpern
holterdiepolter!; vgl. Polter
Holunder, der; –s, –; Ableitung unsicher; an »hohl« angelehnt; in dem »der« vielleicht die Wurzel des engl. tree, Baum
Holz, das; –es, Hölzer; das Hölzchen ‖ holzen; du holzest u. holzt, er holzt; du hölztest; geholzt ‖ hölzern ‖ holzicht, holzig ‖ Holzscheit, das; [e]s, –e ‖ Holzung, die; –, –en
Homagialeid, der; –[e]s, –e (neulat. homagium, aus lat. homo); Huldigungseid
Homeriden, *pl.*; Nachkommen, Nachfolger des Homer ‖ Homerisch; Homerische Gedichte; aber: ein homerisches Gelächter ‖ Homer[os] (m. P.)
Homiletik, die; – (griech.); Lehre von der geistlichen Beredsamkeit ‖ homiletisch ‖ Homilie, die; –, –[e]n; Predigt oder Betrachtung, die einen Bibeltext erläutert
homogen (griech.); gleichartig ‖ Homogeneität, Homogenität, die; –; Gleichartigkeit
homolog (griech.); gleichliegend, übereinstimmend
Homonym, das; –[e]s, –e (gr.); doppelsinniges Wort, Rätsel über ein solches ‖ homonym, homonymisch; doppelsinnig
Homöopath, der; –en, –en

(griech.); Anhänger der Homöopathie || Homöopathie, die; –; Heilmethode, die in kleinen Dosen solche Mittel gibt, welche in gesunden Körpern ein der zu heilenden Krankheit »ähnliches Leiden« erregen würden || homöopathisch; auch s. v. w. sehr klein

honett (franz.); ehrenhaft || Honettität, die; –; Ehrbarkeit, Ehrenhaftigkeit

honicht || Honig, der; –[e]s

Honigtau, der; –[e]s

Honneur, das; –s, –s (franz.); Figur in der Trumpffarbe; guter Wurf im Kegelspiel ꝛc.; die Honneurs machen, die Gäste bewillkommnen, bewirten

Honorar, das; –[e]s, –e (lat.); »Ehrensold«, Bezahlung

Honoratioren, *pl.* (lat.); »Geehrtere«, Standespersonen, die höhern Stände

honorieren (lat.); »ehren«, bezahlen

honorig (nach dem Lat.); ehrenhaft, freigebig

Honorius (m. P.)

Honved, der; –s, –s (ungar.); ungar. Landwehr

hop!, hopp!

Hopfen, der; –s, – (für Hopfensorten)

Hoplit, der; –en, –en (gr.); Schwerbewaffneter

Hopp, der; –s; der Hops; Hopses, Hopse

hopp!; hop s. d.

hoppas! || Hoppas, der; –, Hoppasse; Sprung

hops!; hopsa!

hopsen; du hopsest u. hopst, er hopst; du hopstest; gehopst || Hopser, der; –s, –

Hora, die; –, ..ren (lat.); »Stunde«, Morgenandacht; vgl. Horen

Horaz, Horatius (m. P.)

hörbar

horchen || Horcher, der; –s, –

Horde, die; –, –n

Horen, *pl.* (griech.=lat.); die Göttinnen der Zeit; Betstunden in den Klöstern; vgl. Hora

hören || Hörensagen, das; –s || Hörer, der; –s, –

hörig || Hörigkeit, die; –

Horizont, der; –[e]s, –e (griech.); »Begrenzender«, Gesichtskreis || horizontal; wagerecht

Horm[e]t, der; –[e]s, –e; Art Kopfputz (im Altenburgischen)

Horn, das; –[e]s, Hörner; das Hörnchen

Hornblende, die; –; Steinart

hörnen; der Hörnen Siegfried u. Hürnen Siegfried

hörnen

hornicht, hornig

..=hörnig (zweihörnig, langhörnig ꝛc.)

Hornis, die; –, ..nisse; die Hornisse; –, –n

Hornist, der; –en, –en

Hornung, der; –[e]s, –e; »Sohn des Horn« (Horn alte Bezeichnung des Januars); Februar

Horoskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Stundenzeiger«; das H. stellen; aus dem Stande der Gestirne bei der Geburt weissagen

horrend (lat.); schauderhaft, übermäßig

horribel (franz.); Grausen erregend, übermäßig

Hors d'oeuvre, das; –[s], –[s] (franz.); Nebenwerk, Nebengericht, Abschweifung

Horst, der; –es, –e || horsten

Hort, der; –[e]s, –e

Hortensie, die; –, –n; Zierpflanze

Hortikultur, die; – (lat.); Gartenbaukunst || Hortolog, der; –en, –en (lat. u. griech.); Gartenkundiger || Hortologie, die; –; Gartenkunde

Hose, die; –, –n; das Höschen

hosianna!; das Hosianna; –[s], –s (hebr.); »hilf doch! bring Heil!«, Freudenruf

Hospital, das; –[e]s, –e u. ..täler (lat.); Kranken=, Armenhaus || Hospitalit, der; –en, –en; der in einem Hospital Aufgenommene

Hospitant, der; –en, –en; als »Gast« Zuhörender || hospitieren; als Gast besuchen

Hospiz, das; –es, –e (lat.); Herberge, Herbergskloster

Hospodar, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (slaw.); »Herr«, früher Titel der Fürsten der Moldau und Walachei

Hostie, die; –, –n (lat.); »Opfertier«; Abendmahlsbrot, =oblate, das Hochwürdige

Hotel, das; –s, –s (frz.); Gasthaus, Gasthof || Hotelier, der; –s, –s; Inhaber eines Hotels, Gastwirt

hott!; hott und har! hott u. hist! vgl. hist

Hotte, die; –, –en; Butte, kleines Faß

Hottentott[e], der; ..totten, ..totten

Houri, Huri, die; –, –s (arab.); schönes Weib in Mohammeds Paradiese

hu! huh!

Hub, der; –[e]s, Hübe

Hübel, der; –s, –; kleiner Hügel

hüben

Hubert[us] (m. P.)

hübsch; (der) hübscheste
Huchen, der; -s, -; Huch, -es, -e; Art Lachsforelle
Hucke, die; -, -n; die auf dem Rücken getragene Last || **hucken** || **huckepack**
Hudel, der; -s, -[n]; Lappen, Lumpen; Lump
Hudelei, die; - || **Hud[e]ler**, der; -s, - || **hudeln**; nachlässig sein, handeln; plagen, quälen
Huf, der; -[e]s, -e
Hufe, die; -, -n
hufen; rückwärts gehen, zurücktreten
Huflattich, der; -[e]s
Hüfner, der; -s, -
Hufschlag, der; -[e]s, ..schläge
Hüfte, die; -, -n
[**Hüfthorn** s. Hifthorn
Hügel, der; -s, - || **hügelicht**, **hügelig**
Hugenotte, der; -n, -n || **hugenottisch**
Hugo (m. P.)
huh!, **hu!**
Huhn, das; -[e]s, Hühner; das Hühnchen
hui!; in einem Hui
Huld, die; -, -en; in Hulden sein; bei Gottes Hulden
Hulda (w. P.)
huldigen || **Huldigung**, die; -, -en
Huldin, die; -, -nen; Grazie, überhaupt anmutiges weibliches Wesen
Hülfe, **hülfreich**, **Hilfe**, **hilfreich** s. d.
[**Hulfter** s. Halfter
Hülle, die; -, -n || **hüllen**
Hülse, die; -, -n; Hülsenkrabbe, Hülsenstrauch; Stechpalme; vgl. Hulst
Hülse, die; -, -n || **hülsen**; du hülsest u. hülst, er hülst; du hülstest; gehülst || **hülsicht**, **hülsig**

Hulst, der; -es; Stechpalme
human (lat.); menschlich, menschenfreundlich
Humaniora, *pl.* (lat.); die rein »menschliche« Bildung fördernden Studien, namentlich die altklassischen Sprachen und Litteraturen
humanisieren; gesittet machen, s. human || **Humanist**, der; -en, -en; der Humaniora (s. d.) treibt, Sprachgelehrter || **humanistisch**
humanitär (franz.); Humanität (s. d.) bezweckend, menschenfreundlich || **Humanitarier**, der; -s, -; Verfechter der Interessen der Menschheit
Humanität, die; - (lat.); »Menschlichkeit«, Gesittung, edle Bildung
Humbug, der; -s (engl.); Schwindel
Hummel, die; -, -n
Hummer, der; -s, -n
Humor, der; -[e]s (lat.); eigentlich »Flüssigkeit« || **Humoreske**, die; -, -n; launige Erzählung || **Humorist**, der; -en, -en; der mit Humor spricht oder schreibt || **humoristisch**; (der) humoristischte; launig, scherzhaft
humos; reich an Humus, s. d.
humpeln
Humpen, der; -s, -
Humus, der; - (lat.); fruchtbarer Boden, Dammerde
Hund, der; -[e]s, -e; die Hündin; das Hündchen
hundert; hundertste; hundertstel (vgl. fünftel); hundertstens; hunderterlei; hundertmal; an die hundert Menschen; zweihundert, viel hundert, einige hundert (Bäume); das Hundert, Hunderte, ganze Hunderte von Menschen; viele Hundert (Menschen); in die Hunderte kommen; vom Hundertsten ins Tausendste kommen
Hundert, das; -[e]s, -e
Hunderter, der; -s, -
hunderterlei ꝛc., vgl. hundert
hündisch; (der) hündischte
Hundsfott, der; -[e]s, ..fötter || **hundsföttisch**; (der) hundsföttischte
Hundstage, *pl.*
Hundswut, die; -
Hüne, der; -n, -n || **Hünengrab**, das; -[e]s, ..gräber
Hunger, der; -s || **hung[e]rig** || **Hungerleider**, der; -s, -
hungern; mich hungert
Hunnen (Volk), *pl.* || **hunnisch**
Hunsrücken, der; -s (Gebirge); »hoher Rücken«
hunzen; du hunzest und hunzt, er hunzt; du hunztest; gehunzt
Hupf, der; -[e]s, -e || **hüpfen**
Hürde, die; -, -n
Hure, die; -, -n
Huri, **Houri** s. d.
Hürnen Siegfried, vgl. hörnen
huronische Formation, nach dem Huronensee in Nordamerika benannt
hurra!
Hurrican, **Hurrikan**, der; -[e]s, -e (indianisches Wort); Orkan, Wirbelsturm
hurtig
Hus (besser als Huß); »Gans«; Hieronymus Hus
Husar, der; -en, -en (ungar.); der »Zwanzigste«, weil je der zwanzigste

Mann sich zum Kriege stellen mußte

husch! || huschen; du huschest u. huscht, er huscht

Huß s. Hus

hussa!

Hussit, der; -en, -en; Hussitenkriege

hüsteln

Husten, der; -s || husten

Hut, der; -[e]s, Hüte; das Hütchen

Hut, die; -, -en || hüten || Hüter, der; -s, -

Hütsche, Hitsche s. d.

Hütte, die; -, -n

Hüttenkunde, die; -

Hutung, die; -, -en

Hutzel, die; -, -n; getrockneter Apfel- oder Birnschnitzel

Hyacinth, Hyakinthos (m. P.)

Hyacinthe, Hyazinthe[1], die; -, -n (griech.)

Hyaden (w. P.), *pl.* (gr.); Sterngruppe

Hyakinthos, Hyacinth (m. P.)

Hyalit, der; -[e]s, -e (griech.); Glasstein, Art Opal

Hyalographie, die; - (griech.); »Glasschrift«, Verfahren, auf Glasplatten Zeichnungen einzuätzen und abzudrucken

Hyäne, die; -, -n (gr.)

Hyazinthe, Hyacinthe s. d.

hybrid[isch], hibrid[isch] s. d.

Hyder, Hydra, die; -, Hydern (gr.); Schlange, Drache

Hydrat, das; -[e]s, -e (griech.); chem. Verbindung des Wassers mit Säuren, Metalloxyden 2c.

Hydraulik, die; - (gr.); Lehre von der Wasserkraft || hydraulisch

Hydrodynamik, die; - (griech.); Lehre von den Gesetzen der Bewegung des Wassers

Hydrogen, das; -[e]s (gr.); »Wassererzeuger«, Wasserstoff

Hydrograph, der; -en, -en || Hydrographie, die; - (griech.); Lehre von den Gewässern der Erde, Teil der Geographie || hydrographisch

Hydromechanik, die; - (griech.); s. v. w. Hydrodynamik

Hydrometer, der u. das; -s, - (griech.); Wasserwage

Hydropath, der; -en, -en (griech.) || Hydropathie, die; -; Wasserheilkunde || hydropathisch

Hydrophobie, die; - (gr.); »Wasserscheu«, Hundswut

Hydrostatik, die; - (gr.); Lehre vom Gleichgewicht tropfbar-flüssiger Körper im Zustand der Ruhe; Wassergleichgewichtslehre || hydrostatisch; hydrostatische Wage, Wage zum Bestimmen des spezifischen Gewichts

Hydrotechnik, die; - (gr.); Wasserbaukunst

Hydrotherapie, die; - (griech.); Wasserheilkunde

Hygieia, Hygiea (griech.); Göttin der Gesundheit || Hygieine, die; - (gr.); Gesundheitslehre || hygieinisch

Hygrometer, der u. das; -s, - (gr.); (Luft)feuchtigkeitsmesser

Hygroskop, das; -[e]s, -e (gr.); Feuchtigkeitszeiger, -messer || hygroskopisch; Feuchtigkeit anziehend

Hymen (griech.); Gott der Ehen; Hochzeitsgesang

Hymen, das; -s, - (gr.); Haut, bes. Jungfernhäutchen

Hymenopteren, *pl.* (gr.); Hautflügler

Hymne, die; -, -n; der Hymnos, Hymnus; -, Hymnen (griech.); Festgesang || Hymnologie, die; -; Lehre von den geistlichen Liedern

Hypäthraltempel, der; -s, - (gr.); in der griech. Baukunst Tempel mit einer Öffnung im Dach

Hyperämie, die; - (gr.); örtliche Blutüberfüllung

Hyperbel, die; -, -n (gr.); Übertreibung; Kegelschnitt

hyperbolisch; (der) hyperbolischte (gr.); hyperbelartig übertrieben

Hyperboreer, *pl.*; fabelhaftes Volk im äußersten Norden

Hyperion (griech.); Sonnengott

Hypertrophie, die; - (gr.); »übermäßige Ernährung«, Vergrößerung

Hypnose, die; - (griech.); Zustand des magnetischen Schlafs || Hypnotik, die; -; Lehre von dem magnetischen Schlaf || hypnotisch; einschläfernd; auf den magnetischen Schlaf bezüglich || hypnotisieren; in magnetischen Schlaf versetzen || Hypnotismus, der; -; magnetischer Schlaf

Hypochonder, der; -s, - (griech.); Schwermütiger || Hypochondrie, die; -, -[e]n; krankhafte Schwermütigkeit || hypochondrisch; (der) hypochondrischte || Hypochondrist, der; -en, -en; s. v. w. Hypochonder

Hypocykloide, die; -, -n (griech.); Radlinie, Unterradlinie

[1] B. nur: Hyacinthe. W. nur: Hyazinthe. P. gestattet Hyazinthe.

Hypokrisie, die; – (gr.); Heuchelei || **Hypokrit**, der; –en, –en; Heuchler

Hypotenuse, die; –, –n (griech.); die »darunter«, im rechtwinkligen Dreieck dem rechten Winkel gegenüber »gespannte« Seite

Hypothek, die; –, –en (gr.); »Unterlage«, Unterpfand, besonders in Immobilien bestehendes; Grundschuld, Grundpfand || **hypothekarisch**

Hypothese, die; –, –n (gr.); Voraussetzung, Annahme || **hypothetisch**; nur bedingungsweise geltend, bedingt, zweifelhaft

Hypsometrie, die; – (gr.); Höhenmessung

Hysterie, die; –, –[e]n (gr.); Krankheit des Nervensystems || **hysterisch**; (der) hysterischte; an Hysterie leidend

Hysteron-Proteron, das; –[s]; rhetorische Figur, bei welcher Glieder der Rede in umgekehrter Ordnung erscheinen, das »Letzte« »zuerst« steht

I (i).

iambisch, **jambisch** || **Jambus** (dreisilbig und zweisilbig), der; –, Jamben; der **Jambe**; –n, –n (gr.); Versfuß (◡ —)

Jason (m. P.)

Ibis, der; Ibisses, Ibisse

Ibykos, ..kus und ..cus (m. P.)

ich; das **Ich**; –[s], –[s]; »Die ..Welt mit ihren Ichs und Nicht-Ichs« (Schiller); das liebe Ich, mein and[e]res Ich

Ichneumon, der u. das; –s, –s (griech.); »Nachspürer«, Spürwiesel

Ichthyolith, der; –en, –en, (gr.); »Fischversteinerung«

Ichthyosaurus, der; –, ..rier u. ..re (gr.); »Fischeidechse«, urweltliches Tier

Ida (w. P.)

Ideal, das; –[e]s, –e (gr.); Musterbild, Urbild || **ideal**; vorbildlich, vollkommen || **idealisieren**; dem Ideal entsprechend gestalten, verschönern || **Idealismus**, der; –; Lehre von der Wirklichkeit der Ideen als ewiger Begriffe oder Gottesgedanken; ideale Lebensauffassung || **Idealist**, der; –en, –en; Anhänger des Idealismus || **idealistisch**; (der) idealistischte || **Idealität**, die; –, –en; höchste Vollkommenheit

Idee, die; –, –[e]n (gr.); abstrakter Begriff, Urbegriff, vgl. Idealismus; Gedanke, Einfall

ideell; nur in der Idee vorhanden; vgl. ideal

Iden, **Idus**, *pl.* (lat.); im altrömischen Kalender der 13. oder 15. Tag des Monats

identificieren s. identifizieren

identifizieren (neulat.); für gleich erachten, gleich machen || **identisch**; gleichgeltend, einerlei || **Identität**, die; –; Einerleiheit, völlige Übereinstimmung

Ideographie, die; – (gr.); Zeichen-, Begriffsschrift, im Gegensatz zur Lautschrift

Ideolog, der; –en, –en (griech.); Metaphysiker, Träumer, Schwärmer || **ideologisch**

Idiom, das; –[e]s, –e (griech.); »Eigentümlichkeit«, besondere Mundart || **idiomatisch**

Idiosynkrasie, die; –, –[e]n (griech.); »eigentümliche Mischung« der Säfte, natürlicher Widerwille

Idiot, der; –en, –en (gr.); ein für sich Lebender, Unerfahrener, Schwachsinniger

Idiotikon, das; –[s], ..ka u. ..ken (griech.); Wörterbuch einer Mundart; vgl. Idiom

idiotisch; (der) idiotischte; eigentümlich, schwachsinnig; vgl. Idiot.

Idiotismus, der; –, ..men; mundartliche Spracheigentümlichkeit; s. Idiotikon

Idol, das; –[e]s, –e (gr.); »Bild«, Götzenbild, Abgott

Idololatrie, besser als **Idolatrie**, die; –, –[e]n (gr.); »Bilderdienst«, Abgötterei; s. Idol

Idomeneus (m. P.)

Iduna (w. P.)

Idus, **Iden** s. d.

Idyll, das; –[e]s, –e; die **Idylle**, –, –n (griech.); »Bildchen«, (dichterisches) Gemälde des anspruchslosen Land- und Hirtenlebens || **idyllisch**; (der) idyllischte; ländlich, einfach

Igel, der; –s, –

Ignatius, **Ignaz** (m. P.)

Ignorant, der, –en, –en (lat.); »Nichtwisser«, Unwissender || **Ignoranz**, die; –; Unwissenheit, Unkenntnis || **ignorieren**; nicht wissen, bes. nicht wissen wollen, absichtlich übersehen

ihm; **ihn**; **ihnen**

ihr; **ihre**; **ihr**; vgl. sein

ihresgleichen, vgl. seinesgleichen

ihrethalben; ihretwegen; um ihretwillen
ihrige; bei der Anrede in Briefen: Ihrige; vgl. seinige
Ihro (Hoheit ꝛc.)
ihrzen (»Ihr« nennen); du ihrzest und ihrzt, er ihrzt; du ihrztest; geihrzt
Ikarisches Meer || Ikaros, Ikarus (m. P.)
Ikonograph, der; –en, –en (griech.); Bilderbeschreiber || Ikonographie, die; –; Beschreibung, Kenntnis der antiken Bildwerke
Ikonoklast, der; –en, –en (griech.); »Bilderzerbrecher«, Bilderstürmer
Ikosaeder, das; –s, – (griech.); »Zwanzigflach«, von 20 gleichseitigen Dreiecken gebildeter Körper
Iktus, der; –, – (lat.); Stoß, Schlag, Nachdruck
Iliade, Ilias, die; –, ..aden
Ilion, Ilium (Ort)
Ilithyia (griech.); Schutzgöttin der Gebärenden
illegal (lat.); ungesetzlich || Illegalität, die; –, –en; Ungesetzlichkeit
illegitim (lat.); unrechtmäßig, unecht, unehelich || Illegitimität, die; –
illiberal (lat.); unedel, nicht freigebig || Illiberalität, die; –
illimitiert (lat.); unbegrenzt
illoyal; Gegenteil von loyal, s. d.
Illuminat, der; –en, –en; Mitglied des zur Verbreitung von »Aufklärung« gestifteten Illuminatenordens
Illumination, die; –, –en (lat.); festliche Beleuchtung || illuminieren; festlich beleuchten; bunt malen
Illusion, die; –, –en (lat.); Täuschung, Wahn || illusorisch; täuschend
Illustration, die; –, –en (lat.); Erläuterung; Bilderschmuck || illustrieren
Illyrien || Illyrier, der; –s, – || illyrisch
Iltis, der; Iltisses, Iltisse
im (in dem); im einzelnen, im geringsten ꝛc.
imaginär (franz.); nur in der Vorstellung, der Einbildung bestehend, eingebildet || Imagination, die; – (lat.); Einbildungskraft
Imbiß, der; ..bisses, ..bisse
Imitation, die; –, –en (lat.); Nachahmung || imitieren; nachmachen; imitiert, nachgemacht, künstlich
Imker, der; –s, –; Bienenzüchter
immakulat (lat.); unbefleckt
immanent (lat.); innewohnend, darin begründet || Immanenz, die; –; das Innewohnen, Anhaften
Immanuel (m. P.)
immateriell (neulat., frz.); nicht körperlich, geistig
Immatrikulation, die; –, –en (neulat.); Einschreibung in die Matrikel, Stammliste || immatrikulieren
Imme, die; –, –n; Biene
Immediat=..(gesuch ꝛc.) (lat.); »unmittelbar«; Immediatgesuch, an den Landesherrn selbst gerichtetes Gesuch || immediatisieren; Reichsunmittelbarkeit verleihen
immens; (der) immenseste (lat.); »unermeßlich«
immensurabel (lat.); unmeßbar
immer; immerdar; immerfort; immerhin; immer mehr (= immer etwas dazu; dagegen ist immermehr = überhaupt immer, Gegensatz zu nimmermehr, nicht mehr üblich); immerwährend; immerzu
immergrün; das Immergrün; –[e]s
imminent (lat.); bevorstehend, drohend
Immobiliar=..(kredit ꝛc.) (neulat.); auf Grundbesitz beruhend || Immobilien, *pl.* (lat.); »Unbewegliches«, Grundbesitz, Liegenschaften
Immoralität, die; – (frz.); Unsittlichkeit
Immortelle, die; –, –n (franz.); »unverwelkliche« (Stroh=) Blume
immun || Immunität, die; –, –en (lat.); Abgabenfreiheit; Unempfänglichkeit für Ansteckung
Impediment, das; –[e]s, –e (lat.); Hindernis
Imperativ, der; –[e]s, –e (lat.); befehlende Form || imperativisch; befehlend
Imperator, der; –s, –en (lat.); Oberfeldherr, Kaiser
Imperfectum, Imperfektum, das; –[s], ..fecta; das Imperfekt; –[e]s, –e (lat.); das Tempus der »unvollendeten« Handlung in der Vergangenheit
Imperial, der; –[e]s, –e u. –en (franz.); russische Goldmünze
Imperial, das; –s; große Schriftart; Papierformat
Imperialismus, der; – (neulat.); Kaiserherrschaft, Willkürherrschaft
Impersonale, das; –[s], ..lien (lat.); unpersönliches Zeitwort
impertinent (lat.); »nicht

(dazu) gehörig«, unpassend, flegelhaft || **Impertinenz**, die; –, –en

impfen; eigentlich pfropfen, angeblich vom griechischen ἐμφυτεύειν, einpflanzen || **Impfling**, der; –[e]s, –e || **Impfung**, die; –, –en

Impietät, die; – (lat.); Gottlosigkeit, Lieblosigkeit ɔc.

implicieren s. implizieren

implicite (lat.); einschließlich, stillschweigend mit eingeschlossen || **implizieren**; mit hineinziehen, mit einbegreifen

Implorant, der; –en, –en (lat.); »Anrufender«, der den Antrag auf gerichtl. Hilfe stellt

Imponderabile, das; –[s], ..lien (lat.); »Unwägbares«

imponieren (lat.); »auferlegen«; Achtung einflößen

Import, der; –[e]s, –e u. –en (lat., franz.); »Einfuhr« || **Importation**, die; –, –en || **Importeur**, der; –s, –e; Einführer von Waren || **importieren**

imposant (frz.); Achtung, Bewunderung erregend

Impost, der; –es, –en (lat., franz.); in der Baukunst ein Pfeilerknauf, Kämpfer, Bogenträger

impotent (lat.); »unvermögend« || **Impotenz**, die; –, –en; Unvermögen

Imprägnation, die; –, –en (lat.); Anfüllung, Sättigung eines Körpers mit einer Flüssigkeit || **imprägnieren**

Impresario, der; –[s], –s u. ..rii (it.); Unternehmer, bes. Theaterunternehmer

Imprimatur, das; –[s] (lat.); »es werde gedruckt!«, Druckerlaubnis

Impromptu, das; –[s], –s (franz.); Stück aus dem Stegreif; witziger Einfall

Improvisation, die; –, –en; Stegreifdichtung || **Improvisator**, der; –s, –en (ital.); der aus dem Stegreif Dichtende || **improvisieren**

Impuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Antrieb || **impulsiv**; lebhaft anregen

Imputation, die; –, –en (lat.); Beschuldigung, Zurechnung || **imputieren**; zur Last legen

imstande; imstande sein, im stande; vgl. Stand

in; im (in dem); ins (in das)

inaktiv (neulat., franz.); unthätig, nicht im Dienst stehend

Inaugural=..(schrift ɔc.) (lat.); Einweihungs=.., Antritts=..(schrift ɔc.) || **Inauguration**, die; –, –en; Einweihung, Einsetzung || **inaugurieren**

inbegriffen, einbegriffen

inbrünstig

Incest, der; –es, –e (lat.); Blutschande

Incision, die; –, –en (lat.); Einschnitt

Indecenz, die; –, –en (lat.); grobe Unschicklichkeit

indeklinabel (lat.); unbiegsam, nicht zu deklinieren

indelikat (neulat., franz.); unzart, unfein

indem

indemnisieren (franz.); entschädigen || **Indemnität**, die; – (lat., franz.); »Schadloshaltung«; Lossprechung von der Verantwortlichkeit, nachträgliche Genehmigung

Independent, der; –en, –en (neulat.); »Unabhängiger«

Inder, Indier, der; –s, –

indes, indessen

Index, der; –[es], –e und Indices (lat.); »Anzeiger«, Register

Indianer, der; –s, – || **indianisch**

indicieren s. indizieren

Indicium, das; –[s], ..cien; vgl. Indiz

Indien || **Indier**, **Inder** s. d.

indifferent (lat.); gleichgültig, unentschieden || **Indifferentismus**, der; –; Gleichgültigkeit, bes. in Glaubenssachen || **Indifferenz**, die; –

Indigenat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bürgerrecht, Heimatsrecht

Indigestion, die; –, –en (lat.); Verdauungsschwäche

Indignation, die; –, –en (lat.); Unwille, Entrüstung || **indignieren**; Indignation erregen; indigniert, entrüstet

Indignität, die; –, –en (neulat.); Unwürdigkeit

indig[o]=.. (blau ɔc.)

Indig[o], der; –s, –s (für Indigoarten) || **Indig[o]blau**, das; –s

Indikation, die; –, –en (lat.); Anzeichen, Krankheitsmerkmal

Indikativ, der; –[e]s, –e (lat.); bestimmt aussagender Modus, Wirklichkeitsform

Indikator, der; –s, –en (lat.); »Anzeiger« an verschiedenen Maschinen

indirekt (lat.); auf ungeradem Wege, mittelbar

indisch; der Indische Ocean

indiskret (lat.); »unterschiedslos«, rücksichtslos, nicht verschwiegen, unbescheiden || **Indiskretion**, die; –, –en

indisponiert (nach dem Lat.); nicht aufgelegt, verstimmt || **Indisposition**, die; –, –en; Verstimmtheit, Unpäßlichkeit

individualisieren (lat., franz.); einzeln betrachten u. behandeln || **Individualität**, die; –, –en (neulat.); persönl. Eigentümlichkeit, Persönlichkeit

individuell; dem Individuum zukommend, eigentümlich || **Individuum**, das; –s, ..duen (lat.); »Unteilbares«; Einzelwesen, Person

Indiz, das; –es, ..ien (lat.); Anzeichen; Verdacht erregender Umstand; vgl. Indicium || **indizieren**; andeuten, anzeigen; es ist indiziert, s. v. w. den Umständen angemessen

Indo-.. (**germane** ꝛc.)

indolent (neulat.); unempfindlich, gefühllos || **Indolenz**, die; –, –en; Gleichgültigkeit, Schlaffheit

Indossament, **Indossement**, das; –[e]s, –e; die Übertragung eines Wechsels durch Indossieren || **Indossant**, **Indossent**, der; –en, –en; der Indossierende || **Indossat**, der; –en, –en; derjenige, dem ein Wechsel übertragen wird || **indossieren** (v. ital. in dosso, auf dem Rücken); einen Wechsel durch eine Erklärung auf dessen Rückseite an einen andern übertragen || **Indossierung**, die; –, –en || **Indosso**, das; –[s], –s u. ..dossi; s. v. w. Indossament

Induktion, die; –, –en (lat.); Überleitung; Folgerung aus Einzelfällen || **induktiv**; aus Einzelfällen folgernd, vom Besondern aufs Allgemeine schließend

Induktor, der; –s, –en (neulat.); »Einführer«

Indult, der; –[e]s, –e (lat.); Vergünstigung, Zahlungsfrist

Industrie, die; –, –[e]n (lat.); Betriebsamkeit, bes. im gewerbl. Leben; Gewerbfleiß || **industriell**; die Industrie betreffend; betriebsam || **Industrielle**, der; –n, –n; ein Industrieller, zwei Industrielle

ineffektiv (neulat.); unwirksam

ineinander

infallibel (lat.); unfehlbar || **Infallibilität**, die; –; Unfehlbarkeit

infam (lat.); von üblem Ruf, ehrlos || **Infamie**, die; –, –[e]n; ehrlose Handlung, Schande

Infant, der; –en, –en (span.); »Kind«; Titel spanischer Prinzen

Infanterie, die; –, –[e]n; urspr. wahrscheinlich Leibgarde spanischer Infanten (s. d.); Fußvolk || **Infanterist**, der; –en, –en

Infektion, die; –, –en (lat.); Ansteckung, Vergiftung

Infel, **Inful**, die; –, –n (lat.); Kopfbinde; Bischofsmütze

Inferiorität, die; –, –en (neulat.); geringere Bedeutung, kleinerer Wert

infernal, **infernalisch**; (der) infernalischte (lat.); höllisch, teuflisch

inficieren s. infizieren

Infiltration, die; –, –en (neulat.); »Einseihung«, das Eindringen von Flüssigkeiten

Infinitesimal-.. (**rechnung** ꝛc.) (neulat.); unendlich; Rechnung mit unendlich kleinen Größen

Infinitiv, der; –[e]s, –e (lat.); unbestimmte, den bloßen Begriff hinstellende Form, »Nennform«

infizieren (lat.); anstecken, vergiften

Inflammation, die; –, –en (lat.); Entzündung || **inflammatorisch**; entzündlich

Influenz, die; –, –en (lat.); Einfluß, Einwirkung

Influenza, die; – (ital.); der Grippe ähnliche Krankheit

influieren (lat.); einfließen, einwirken

infolge || **infolgedessen**

Information, die; –, –en (lat.); Belehrung, Benachrichtigung, Erkundigung || **Informator**, der; –s, –en; Lehrer, Hauslehrer || **informieren**; in Kenntnis setzen

Inful, **Infel** s. d. || **infulieren**; mit der Inful bekleiden

Infusion, die; –, –en (lat.); Eingießung, Aufguß; Infusions-tierchen, s. v. w. Infusorien

Infusorien, *pl.* (neulat.); Aufgußtierchen, mikroskopische Tierchen

Ingenieur, der; –[e]s, –e (frz.) Baumeister, Maschinenbauer

ingeniös (lat.); sinnreich, erfinderisch

Ingenium, das; –[s], ..nien u. ..nia (lat.); Geist, Talent

ingleichen

Ingrediens, das; –, ..dientien u. ..dienzien (lat.); das »Hineinkommende«, Bestandteil || **Ingredienz**, die; – (neulat.)

Ingrimm, der; –[e]s

Ingwer, der; –s (griech., lat. zingiber)

Inhaber, der; –s, –

inhaftieren

Inhalation, die; –, –en (lat.); Einatmung || **inhalieren**

Inhalt, der; –[e]s; inhalts (nach Inhalt)

inhärent; anhaftend || **Inhärenz**, die; –; das »Anhangen«, Enthaltensein eines Dinges in einem andern || **inhärieren** (lat.); anhaften

inhibieren (lat.); verhindern, hemmen

inhuman (lat.); »unmenschlich«, unfreundlich, rücksichtslos || **Inhumanität**, die; –, –en

Initiale, die; –, –n (lat.); Anfangsbuchstabe

Initiative, die; – (neulat.); Einleitung; Recht (oder Fähigkeit), aus eignem Antrieb zu handeln, z. B. Gesetzvorschläge einzubringen; die Initiative ergreifen s. v. w. anfangen, ins Werk setzen; Initiative haben s. v. w. gern selbständig handeln

Injektion, die; –, –en (lat.); Einspritzung

injicieren s. injizieren

injizieren; einspritzen

Injuriant, der; –en, –en (lat.); Beleidiger, Beschimpfer || **Injuriat**, der; –en, –en; Beleidigter, Beschimpfter || **Injurie**, die; –, –n; Unrecht, Beleidigung || **injuriieren**; beleidigen || **injuriös**, (der) injuriöseste; beleidigend, ehrenrührig

Inkarceration, die; –, –en (neulat.); Einkerkerung; medizinisch: Einklemmung

inkarnat (ital.); hochrot; Inkarnatklee

Inkarnation, die; – (neulat.); »Fleischwerdung«, Menschwerdung Christi

Inkasso, das; –[s], ..kassi (ital.); Einziehen von Geld

Inklination, die; –, –en (lat.); Neigung, z. B. des Magnets; Zuneigung || **inklinieren**; Neigung zu etwas haben

inklusive (neulat.); einschließlich

inkognito (ital.); »unerkannt«; das **Inkognito**; –[s], –s; das Unerkanntsein

Inkohärenz, die; – (neulat.); Mangel an Zusammenhalt

inkommensurabel (lat.); durch ein gemeinschaftliches Maß nicht meßbar

inkommodieren (lat.); belästigen

inkompetent (lat.); »nicht passend«, nicht befugt, nicht zuständig || **Inkompetenz**, die; –, –en

inkonsequent (lat.); »folgewidrig« || **Inkonsequenz**, die; –, –en

Inkonvenienz, die; –, –en (lat.); »Nichtübereinstimmung«, »Unzukömmlichkeit«, Ungemach, Unannehmlichkeit

Inkorporation, die; –, –en (lat.); Einverleibung || **inkorporieren**

inkorrekt (lat.); unrichtig || **Inkorrektheit**, die; –, –en

inkriminieren (neulat.); [beschuldigen

Inkrustation, die; –, –en (lat.) || **inkrustieren**; mit Rinde, Mörtel rc. überziehen

Inkubationszeit, die; –, –en; Zeit der Inkubation (lat.), d. h. Aufnehmen des Krankheitskeims bis zum Erscheinen der Krankheit

Inkulpat, der; –en, –en (neulat.); Beschuldigter

Inkunabel, die; –, –n, meist *pl.* (lat.); »Windeln«, erste Anfänge, bes. Erstlingsdrucke

inkurabel (lat.); unheilbar

Inland, das; –[e]s || **Inländer**, der; –s, – || **inländisch**

Inlaut, der; –[e]s, –e

Inlet, das; –s, –s (niederd. s. v. w. »Einlaß«); Überzug für Federbetten

inliegend, **einliegend**

inmitten

inne; mitten inne || **innehalten** u. **inne halten**

innen; von innen

innere; innerste; das Innere; ..r[e]n

innerhalb

innerlich

innert; mundartl. für innerhalb

innewerden und **inne werden**

innig || **Innigkeit**, die; – || **inniglich**

Innocenz, **Innocentius** (m. P.)

Innung, die; –, –en

inoffensiv (neulat.); nicht beleidigend, harmlos

inokulieren (lat.); »ein Auge einsetzen«, einimpfen

inopportun (lat.); unangemessen, ungelegen

in petto (haben) (ital.); »in der Brust«, auf dem Herzen

Inquilin, der; –en, –en (lat.); Insasse, zur Miete Wohnender

Inquirent, der; –en, –en (lat.); Untersucher, beson-

ders Untersuchungsrichter || **inquirieren** || **Inquisition**, die; –, –en (lat.); »Untersuchung«, Ketzergericht || **Inquisitor**, der; –s, –en; Untersuchungsrichter, Ketzerrichter || **inquisitorisch**; ausforschend, ketzerrichterlich

ins (in das)

Insasse, der; –n, –n

insbesondere

inscenieren; in »Scene« setzen

Inschrift, die; –, –en

Insekt, das; –[e]s, –en (lat.); Kerbtier, Kerf

Insel, die; –, –n (lat.)

Inserat, das; –[e]s, –e (neulat.); »Eingerücktes«, Anzeige in einer Zeitung || **Inserent**, der; –en, –en; Inserierender || **inserieren** (lat.); »einrücken« || **Insertion**, die; –, –en; das Inserieren

insgeheim

insgemein

insgesamt

Insignien, *pl.* (lat.); Abzeichen, Ehrenzeichen

Insinuation, die; –, –en (lat.); Einschmeichelung; Zustellung, Behändigung einer Urkunde || **insinuieren**; behändigen; einschmeicheln

inskribieren (lat.); einschreiben || **Inskription**, die; –, –en; Einschreibung, Aufschrift

inskünftige

insofern

insolent (lat.); sich in »ungewöhnlicher« Weise benehmend, anmaßend || **Insolenz**, die; –, –en; Anmaßung

insolvent (neulat.); zahlungsunfähig || **Insolvenz**, die; –, –en

insonderheit

insoweit

Inspecteur, der; –[e]s, –e (franz.); höherer Offizier bei den Spezialwaffen

Inspekteur[1] s. Inspecteur

Inspektion, die; –, –en (lat.); Aufsicht, Musterung || **Inspektor**, der; –s, –en; »Aufseher«, Titel für Geistliche ꝛc. || **Inspektorat**, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Inspektors

Inspicient, Inspizient, der; –en, –en (lat.); Beaufsichtigender, Aufseher

inspicieren s. inspizieren

Inspiration, die; –, –en (lat.); Eingebung, Begeisterung || **inspirieren**; einhauchen, begeistern

Inspizient, Inspicient s. d.

inspizieren (lat.); beaufsichtigen

Installation, die; –, –en (neulat., aus dem Deutschen); Einweisung in ein Amt; Bestallung || **installieren**

instand, in stand, vgl. Stand

inständig

Instandsetzung, die; –, –en

Instanz, die; –, –en (lat.); Gerichtshof (oder Verwaltungsbehörde), insofern er einem andern unter- oder übergeordnet ist; Gerichtsstand || **instanzmäßig**; dienstordnungsmäßig

instillieren (lat.); einträufeln

Instinkt, der; –[e]s, –e (lat.); Antrieb, Naturtrieb || **instinktiv**; unwillkürlich

Institut, das; –[e]s, –e (lat.); »Eingerichtetes«; Einrichtung, Anstalt; Erziehungsanstalt

[1] Dies ist die amtliche Schreibung beim Militär.

Institution, die; –, –en (lat.); Einsetzung, Einrichtung

Instmann, der; –[e]s, ..leute; Häusler

instradieren (ital.); auf den Weg, die »Straße« bringen

instruieren (lat.); belehren, unterweisen || **Instruktion**, die; –, –en; Anweisung, Vorschrift || **instruktiv**; lehrreich || **Instruktor**, der; –s, –en; Lehrer; Erzieher

Instrument, das; –[e]s, –e (lat.); »Werkzeug« jeder Art, bes. musikalisches oder »Tonwerkzeug«

Instrumental-.. (musik ꝛc.)

Instrumentation, die; – || **instrumentieren** (neulat.); ein Tonstück für mehrere Instrumente einrichten, in Partitur setzen || **Instrumentierung**, die; –

Insubordination, die; – (lat.); Ungehorsam gegen den Vorgesetzten

Insulaner, der; –s, –

Insult, der; –[e]s, –e (lat.); Verspottung, schwere Beleidigung || **Insultation**, die; –, –en || **insultieren**

Insurgent, der; –en, –en (lat.); Aufständischer, Aufrührer || **insurgieren**; zum Aufstand reizen || **Insurrektion**, die; –, –en; Aufstand

Intabulat, das; –[e]s, –e (neulat.); Einschreibung, Eintragung in das Grundbuch

Intaglio, das; –[s], –s u. ..glien (ital.); nach innen geschnittener Stein

intakt (lat.); unversehrt

Integral, das; –[e]s, –e (neulat.); ein Ganzes aus-

machend; Integralrechnung, Teil der Infinitesimalrechnung

integrieren; ergänzen, erneuern; integrierend, s. v. w. zur Vollständigkeit unerläßlich, notwendig; vgl. Integral

Integrität, die; – (lat.); Unversehrtheit

Intellekt, der; –[e]s (lat.); Verstand || **intellektuell, intellektual**; zum Verstand gehörig

intelligent (lat.); einsichtsvoll || **Intelligenz**, die; –, –en; Einsicht, Verstandesbildung; *pl.* Leute von großer Einsicht

Intendant, der; –en, –en (lat., franz.); Oberaufseher, z. B. über das Theaterwesen, über die Verpflegung der Truppen || **Intendantur**, die; –, –en; Amt eines Intendanten, bes. die Behörde, der die Verpflegung der Truppen obliegt || **Intendanz**, die; –, –en; Stelle, Wohnung eines Intendanten

Intensität, Intensivität, die; –, –en (neulat.); Angespanntheit, innere Kraft || **intensiv**; krafterregend, durch innere Kraft wirkend

Intention, die; –, –en (frz.); Absicht

Interdikt, das; –[e]s, –e (lat.); Verbot, Art Kirchenbann

interessant (franz.); Teilnahme erweckend, unterhaltend || **Interesse**, das; –[s], –n (lat.); Beteiligung, Teilnahme || **Interessent**, der; –en, –en; Beteiligter || **interessieren**; Interesse, Teilnahme erregen

Interieur, das; –[e]s, –s (frz.); Inneres

Interim, das; –[s], –s (lat.); Zwischenzeit

Interimisticum, das; –[s], ..ca; das **Interimistikum**; –[s], ..ken (neulat.); Einrichtung für die Zwischenzeit, vorläufiger Zustand || **interimistisch**, vorläufig, einstweilig

Interjektion, die; –, –en (lat.); Ausrufungswort

interlinear (neulat.); zwischenzeilig || **Interlinearübersetzung**

Intermezzo, das; –[s], –s u. ..mezzi (ital.); Zwischenspiel

intermittierend (lat.); aussetzend

intern (lat.); innerlich, innere Angelegenheiten betreffend; inländisch

Internat, das; –[e]s, –e (neulat.); Erziehungsanstalt, welche den Zöglingen Wohnung und Kost gibt

international (frz.); »zwischen den Völkern geltend«, nicht durch nationale Grenzen gehemmt, allgemein || **Internationale**, die; –; eine kommunistische Arbeiterverbindung

internieren (neulat.); in das Innere des Landes bringen || **Internierung**, die; –, –en

Internuntius, der; –, ..tii u. ..tien (lat.); Unterhändler, Botschafter

Interpellant, der; –en, –en; wer interpelliert || **Interpellation**, die; –, –en (lat.); Einrede, Einspruch, Anfrage || **interpellieren**; Anfrage stellen (im Parlament); Einspruch erheben

Interpolation, die; –, –en (lat.); Einschiebung, Veränderung, Verfälschung, bes. von Schriften || **interpolieren**

Interpret, der; –en, –en (lat.); Ausleger || **Interpretation**, die; –, –en; Auslegung || **interpretieren**; auslegen

interpungieren, interpunktieren (lat.); Schriftzeichen setzen || **Interpunktion**, die; –, –en; Satzzeichen, Setzung von Satzzeichen

Interregnum, das; –[s], ..regna u. ..regnen (lat.); Zwischenherrschaft

interrogativ; fragend || **Interrogativum**, das; –[s], ..va u. ..ve[n] (lat.); Fragepronomen, Fragewort || **Interrogatorium**, das; –[s], ..ria u. ..rien (neulat.); Fragepunkt, Verhör

Intervall, das; –[e]s, –e (lat.); Zwischenraum, Tonabstand

intervenieren (lat.); dazwischentreten, eintreten, sich einmischen || **Intervention**, die; –, –en

Interview, die u. das; –[s], –s (engl.); Zusammenkunft, Unterredung || **Interviewer**, der; –s, –; der jemand zum Zweck einer Unterredung u. Berichterstattung darüber Besuchende

Intestaterbe, der; –n, –n (lat. ab intestato, ohne Testament); der natürliche Erbe, für den es keines Testaments bedarf

Inthronisation, die; –, –en (lat.); Thronerhebung, bes. Einsetzung des Papstes oder eines Bischofs

intim (lat.); vertraut

Intimation, die; –, –en (lat.); »Ankündigung«, bes. einstweilige Verkün-

digung des Todesurteils ||
intimieren; gerichtlich ankündigen
Intimität, die; –, –en; Vertraulichkeit || Intimus, der; –, ..mi (lat.); vertrauter Freund
intolerant (lat.); unduldsam || Intoleranz, die; –
Intonation, die; – (neulat.); Anstimmung || intonieren
Intrade, die; –, –n (ital.); Eingang; kleines Vorspiel, Fanfare; *pl.* s. v. w. Einkünfte aus Zöllen u. dgl.
Intransigent, der; –en, –en (neulat.); Unversöhnlicher, zu einer extremen Partei Gehöriger
intransitiv (lat.); nicht übergehend; keinen Accusativ regierend, »ziellos« || Intransitivum, das; –s, ..va; intransitives Zeitwort
intrigant (franz.); ränkevoll || intrigieren; Ränke schmieden || Intrigue, die; –, –n; listig angelegte Verwickelung, Ränke
Intrige s. Intrigue
introducieren s. introduzieren
Introduktion, die; –, –en (lat.); »Einführung« || introduzieren
Intuition, die; – (lat.); innere Anschauung || intuitiv; durch Intuition erkennend
Inundation, die; –, –en (lat.); Überschwemmung || inundieren
invalid (lat.); dienstunfähig || Invalide, der; –n, –n
Invalidendank, der; –[e]s; Stiftung für Invaliden
Invasion, die; –, –en (lat.); feindlicher Einfall
Invektive, die; –, –n (lat.); heftiger Anfall mit Worten, Schmährede
Inventarienstück, das; –[e]s, –e; Besitzstück || inventarisieren (neulat.); ins Inventar eintragen || Inventar, das; –[e]s, –e; das Inventarium; –[s], ..rien (lat.); »Befund« Verzeichnis || Inventur, die; –, –en (neulat.); Aufnahme des Warenlagers
Inversion, die; –, –en (lat.); Umkehrung, umgekehrte Wortfolge
Investitur, die; – (neulat.); feierliche Einsetzung der Bischöfe ꝛc.
invitieren (lat.); einladen
involvieren (lat.); in sich einschließen
inwendig
inwiefern || inwieweit
Inwohner, der; –s, –
Inzicht, die; –, –en; Beschuldigung
Inzucht, die; –
inzwischen
ionisch; Ionische Inseln
Iota (der griechische Buchstabe), das; –[s], –s
Ipecacuanha- und Ipekakuanha(wurzel) (mexik.); Brechwurzel
Iper, die; –, –n; Ulmenart, nach Ypern in Flandern benannt
Iphigenia, Iphigenie (w. P.)
Irade, der u. das; –[s], –n (türk.); Befehl
irden
irdisch
Ire, der; –n, –n; die Irin
Irene (w. P.)
irgend; irgend einer, irgend jemand, irgend wer, irgend [et]was; auch: irgendwer, irgendwas; irgendwie, irgendwo
irgends
irgendwie; irgendwo; irgendwoher
Iridium, das; –[s]; chemisches Element, Platinmetall
Iris, die; –, – (griech.); Botin des Zeus; Regenbogen; Regenbogenhaut im Auge
irisch
irisieren; in Regenbogenfarben schillern; vgl. Iris
Irmensäule, die; –, –n
Ironie, die; –, –[e]n (griech.); versteckter Spott, bei dem man das Gegenteil von dem sagt, was man meint || ironisch; (der) ironischte; spöttisch, schalkhaft || ironisieren; ins Lächerliche ziehen, ironisch darstellen
irrational, irrationell, (lat.); unvernünftig, vernunftwidrig
irr[e]; irre geh[e]n, sein; das Irresein; die Irrlehre; der Irre (Geisteskranke); –n, –n || Irre, die; –; in der (die) Irre geh[e]n
irregulär (neulat.); unregelmäßig; Irreguläre, *pl.*; irreguläre Truppen || Irregularität, die; –, –en; »Unregelmäßigkeit«; Mangel, der zum Empfang der geistlichen Weihen unfähig macht
irrelevant (neulat.); unerheblich
irreligiös; (der) irreligiöseste (lat.); gottlos || Irreligiosität, die; –
irren || irrig
Irritation, die; –, –en (lat.); Anreizung || irritieren
Irrlicht, das; –[e]s, –er
irrlichtelieren; wie ein Irrlicht hin und her fahren
Irrsal, das; –[e]s, –e
Irrtum, der; –[e]s, ..tümer || irrtümlich
Irrung, die; –, –en
Irvingianismus, der; –; Lehre des Irving

Isaak (m. P.)
Isabella, Isabelle (w. P.)
isabellfarben
Ischariot (m. P.)
Ischias, Ischialgie, die; – (griech.); »Hüftweh«
Isegrim, der; –[e]s, –e
Isidor[us] (m. P.)
Islam, der; – u. –[e]s (arab.); »Hingebung, wahrer Glaube«; Mohammedanismus || Islamismus, der; – || islamitisch
Island || Isländer, der; –s, – || isländisch
Ismael (m. P.)
Isobare, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleichen barometrischen Verhältnissen verbindet || isobarometrische Linie, s. v. w. Isobare
Isolator, der; –s, –en (lat.); »Vereinzeler«; Nichtleiter der Elektrizität || isolieren (lat.); absondern [Maß habend
isometrisch (gr.); gleiches
isomorph (griech.); gleiche Gestalt habend
[Isop s. Ysop
Isothere, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher Sommertemperatur verbindet
Isotherme, die; –, –n (griech.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Jahrestemperatur verbindet
Israel (m. P. u. Volk) || Israelit, der; –en, –en || israelitisch
Ist-Einnahme, die; –, –n
isthmisch || Isthmus, der; –, ..men (gr.); Landenge
Italiener, der; –s, – || italienisch
item (lat.); ebenso, ferner
iterativ (lat.); Wiederholung bezeichnend
Itinerarium, das; –[s], ..rien u. ..ria (lat.); Angabe des Wegs, bezw. der auf dem Weg liegenden Stationen
Iwan (m. P.)

J (j)

ja; ja und nein sagen; jawohl; ja freilich; das Ja und Nein
Ja-.. (bruder ꝛc.)
Jabot, der; –s, –s (frz.); Busenstreif
Jacaranda, Jakaranda(holz)
jach s. jäh
Jacht, die; –, –en (holl.; engl. yacht); Schnellsegler
Jacke, die; –, –n; das Jäckchen (franz.)
Jackett, das; –[e]s, –s; vgl. Jaquette
Jaconet, der; –s, –s; der Jakonett; –[e]s, –e (frz.); Baumwollengewebe
Jacquardmaschine, die; –, –n; Webstuhl, nach dem Erfinder Jacquard benannt [bar
Jagd, die; –, –en || jagd-
Jagdzug, vgl. Zug
jagen || Jäger, der; –s, – || Jägerei, die; –
Jaguar, der; –[e]s, –e
jäh; jählings
Jahr, das; –[e]s, –e; das Jährchen; jahrelang
jahraus, jahrein
jahrelang; viele Jahre lang
Jahrhundert, das; –[e]s, –e; jahrhundertelang
jährig; vierjährig ꝛc.; vgl. ..-stündig [stündlich
jährlich; alljährlich ꝛc.; vgl.
Jährling, der; –[e]s, –e; ein Jahr altes Tier, bes. Schaf, auch Wildschwein
Jahrtausend, das; –[e]s, –e; jahrtausendelang
Jahrzehnt[1], das; –[e]s, –e; jahrzehntelang
jähzornig [da(holz)
Jakaranda, Jacaran-
Jakholz, das; –es
Jakob (m. P.); Jaköbchen
Jakobea, Jakobäa (w. P.)
Jakobi; Jakobitag, Jakobs- [tag
Jakobine (w. P.)
Jakobiner, der; –s, –; Anhänger einer extremen Partei in der Französischen Revolution
Jakobit, der; –en, –en; Anhänger einer christlichen Sekte; Anhänger Jakobs II. von England
Jakonett, Jaconet s. d.
Jalap[p]a (Ort u. Pflanze); Jalap[p]enwurzel
Jalon, der; –s, –s (frz.); Absteckpfahl, Richtfähnchen
Jalousie, die; –, –[e]n (franz.); »Eifersucht«; Fensterladen mit bewegl. Brettern; Rollladen || jaloux (franz.); eifersüchtig [(Insel)
Jamaica und Jamaika
jambisch, Jambus s. iambisch ꝛc.
Jammer, der; –s || jämmerlich || jammern || jammerschade, es ist –
Janhagel, der; –s
Janitscharen, *pl.* (türk.); »neue Truppe«, früher Kerntruppe des türkischen Fußvolkes
Jänner, der; –[s], –; der Januar; – u. –[e]s, –e
Janus (lat.); Gott mit zwei Gesichtern, Gott des Jahres; Durchgang; Janustempel
Japaner, der; –s, –; japanisch; besser als Japanese, japanesisch
Japhet (m. P.)
jappen

---

[1] W.: Jahrzeh[e]nt u. —d.

Jaquette, die; –, –s; vgl. Jackett (franz. jaque u. jaquette, aus dem deutschen »Jacke«)

Jardiniere, die; –, –n (frz.); »Gärtnerin«; Randstickerei; Blumentischchen

Jargon, der; –s, –s (frz.); Gaunersprache, Kauderwelsch [(arab.); Pflanze

Jasmin, der; –[e]s, –e

Jaspis, der; –, – u. Jaspisse; harter Quarzstein

Jatagan, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); »Verteidiger«, [Waffe, Schwert

jäten

Jauche, die; –, –n (slaw. jucha, Brühe)

jauchzen; du jauchzest u. jauchzt, er jauchzt; du jauchztest; gejauchzt

Jause, die; –, –n (slaw.); Zwischenmahlzeit, Vesper

jawohl

Jawort, das; –[e]s

je; je länger, je lieber; Jelängerjelieber (Pflanze)

Jean (m. P.) || **Jeanne**, **Jeannette** (w. P.)

jedenfalls

jedennoch

jeder; jede, jedes; ein jeder

jederlei

jedermann; es ist nicht jedermanns Sache

jederzeit (immer), doch auch und zwar mit größerm Nachdruck: (zu) jeder Zeit

jedesmal || **jedesmalig**

jedoch

jedweder

jeglicher; ein jeglicher

Jehovah

Jelängerjelieber, der u. das; –s, –; Pflanze

jemals

jemand; *gen.* –es, *dat.* – (besser als: –en u. –em); *acc.* – (besser als: –en); irgend jemand; jemand anders; jemand Fremdes

jener; jene, jenes

Jenny (w. P.) [seitig

jenseit, **jenseits** || **jen**-

Jephtha (m. P.)

Jeremiade, die; –, –n; Klagelied || **Jeremias** (m. P.)

Jerusalem (Stadt)

Jesabel (w. P.)

Jesaias, **Esaias** (m. P.)

Jesuit, der; –en, –en || **jesuitisch** || **Jesuitismus**, der; –

Jesus Christus; Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum; im *dat.* u. *acc.* auch wie der *nom.*

Jett, das; –[e]s (engl.); schwarzer Bernstein, auch künstliche Nachbildung desselben, zu Schmucksachen verarbeitet

Jettchen, vgl. Henriette

jetzig

jetzo; veraltend statt jetzt

jetzt; die Jetztzeit (dafür besser Neuzeit oder Gegenwart)

jetzunder s. jetzo

jeweilen || **jeweilig**

Joachim (m. P.)

Jobber, der; –s, –[s] (engl.); »Lohnarbeiter«, Makler, Börsenspieler

Jobsiade, die; –

Jobst, **Jodokus** (m. P.)

Joch, das; –[e]s, –e; neun Joch Acker [Reitknecht

Jockey[1], der; –s, –s (engl.);

Jocko, der; –s, –s; ein ungeschwänzter Affe

Jod, **Jot** (Buchstabe), das; –, –[s]

Jod, das; –[e]s; Element

jodeln || **Jodler**, der; –s, –

Jodokus, **Jobst** (m. P.)

Johann, **Johannes** (m. P.)

[1] W. als gleichberechtigt, B. nur: Jockei.

Johanna, **Johanne** (w. P.); Hannchen

Johanni, **Johannis**; Johannistag

Johanniter, der; –s, –

johlen

John Bull; Bezeichnung der Engländer

Jokus, der; – (lat.); Scherz

Jolle, die; –, –n; kleines offenes Boot

Jonas (m. P.)

Jonathan (m. P.)

Jongleur, der; –[e]s, –s u. –e (ind., franz.); Taschenspieler

Joppe, die; –, –n (ital. giuppa, angeblich arab. Ursprungs)

Joseph (m. P.)

Jost (m. P.)

Josua (m. P.)

Jot, **Jod** s. d.

Jota, das; –[s], –s (gr.); Buchstabe u. Kleinigkeit, kein Jota!

Jour (franz.); »Tag«; du jour oder de jour sein, den Tagesdienst haben; Offizier du jour, zur Beaufsichtigung der Posten kommandierter Offizier; à jour gefaßt

Journal, das; –[e]s, –e (frz.); Tagebuch; Tageblatt || **journalisieren**; in das Journal eintragen, buchen || **Journalist**, der; –en, –en; Zeitungsschreiber || **Journalistik**, die; –; das Zeitungswesen || **journalistisch**; nach Art der Journalisten

jovial (lat., franz.); eigentl. »wie es Jupiter zukommt«; heiter, frohsinnig || **Jovialität**, die; –; Frohsinn

Jubel, der; –s (lat.) || **jubeln** || **Jubeljahr**, das; –[e]s, –e; vgl. Jubiläum

Jubilar, der; -[e]s, -e (neulat.); vgl. Jubiläum
Jubilate (Sonntag) eigentlich »Jubelt!«
Jubiläum, das; -[s], ..läen (neulat., hebr. Urspr. — Jubeljahr ist eigentlich Halljahr, v. jôbêl, Trompete, u. hat sich an neulat. iubilare angelehnt); Ju-[belfeier
jubilieren
Juchert, Juchart, der; [-s, -e
juchhe!
Jucht, Juft, der u. das; -[e]s; der **Juchten, Juften**; -s (russ.); russ. Leder || **juchten, juften**; aus Juchtenleder gemacht
jucken
Jucker, der; -s, -; Wiegemesser; kleines Wagenpferd [Ischariot
Judas (m. P.); Judas
Jude, der; -n, -n; die Jüdin; das Jüdchen || **jüdeln** || **Judentum**, das; -[e]s
judicieren s. judizieren
Judicium, das; -[s], ..cien (lat.); Urteil
jüdisch; (der) jüdischte
Judith (w. P.)
judizieren (lat.); urteilen
Juft, Jucht || **juften, juchten**; s. Jucht
Jugend, die; -; von Jugend auf || **jugendlich**
Julfest, das; -es, -e; Fest der Wintersonnenwende
Juli, der; -[s], -[s]
Julia, Julie (w. P.); Julchen [(w. P.)
Julian (m. P.) || **Juliane**
julianisch; der julianische Kalender
Julie, Julia s. d.
Julische Alpen, *pl.*
Julius (m. P.)
jung; jünger, (der) jüngste; von jung auf; jung und alt (Leute)
Junge, der; -n, -n
Junge, das; -n, -n; ein Junges, zwei Junge
jungen
jungenhaft
Jünger, der; -s, -
Jungfer, die; -, -n || **jüngferlich**
Jungfernschaft, Jungfrauschaft, die; -
Jungfrau, die; -, -en || **jungfräulich**
Junggesell[e], der; ..sellen, ..sellen
Jüngling, der; -[e]s, -e
jüngst; jüngsthin
Juni, der; -[s], -[s]
junior (lat.); jünger, der Jüngere [kerlich
Junker, der; -s, - || **jun-**
Junktur, die; -, -en (lat.); Verbindung, Gelenk
Juno (w. P.) || **junonisch**; der Göttin Juno ähnlich, majestätisch
Jupiter (lat.); Name des höchsten Gottes der Römer
[**Juppe** s. Joppe
Jura (Gebirge), der
Jura, vgl. Jus
Juraformation, die; -; geologische Formation
jurassisch (vom Juragebirge)
Jurat, der; -en, -en (lat.); Beeidigter, Geschworner
Jürgen (m. P.)
juridisch; rechtskräftig, auch s. v. w. juristisch, s. d.; s. auch Jus
Jurisdiktion, die; -, -en (lat.); Rechtsprechung, Gerichtsbarkeit
Jurisprudenz, die; - (lat.); Rechtswissenschaft
Jurist, der; -en, -en (neulat.); Rechtskundiger || **juristisch**; der Rechtswissenschaft gemäß
Jurte, die; -, -n (russ.); Hütte nomadischer Völker
Jury, die; -, ..ries (engl.); Schwurgericht; Preisgericht [Recht
Jus, das; -, Jura (lat.);
just (lat., franz.); eben, gerade
Juste-Milieu, das; - (franz.); rechte Mitte
justieren (neulat.); genau machen; eichen
justificieren s. justifizieren
Justifikatorium, das; -[s], ..rien; Rechnungsbeleg, Kassenverfügung
justifizieren (lat.); rechtfertigen; die Richtigkeit feststellen
Justine (w. P.)
Justinian (m. P.)
Justinus (m. P.)
Justitiar, der; -[e]s, -e; der **Justitiarius**; -, ..rien (neulat.); Rechtsbeistand
Justiz, die; - (lat.); Rechtspflege || **Justizrat**, der; -[e]s, ..räte
Justorium, das; -[s], ..rien (neulat.); Werkzeug der Schriftgießer zur Prüfung der Letternhöhe
Justus (m. P.)
Jute, die; - (engl.); ostindischer Hanf, Gewebe daraus
juvenil (lat.); jugendlich
Juwel, der; -[e]s, -e; häufiger: das; -[e]s, -en (aus franz. joel, ital. giojello, auf gioja, Freude [aus lat. gaudium], zurückzuführen?); Edelstein, Kleinod || **Juwelier**, der; -s, -e [iocus); Scherz
Jux, der; -es, -e (aus lat.

K.

Kaaba, die; - (arab.); »Würfel«; Heiligtum der Mohammedaner in Mekka
Kabache, Kabacke, die;

–, –n (russ.); Branntweinschenke, Hütte

Kabale, die; –, –n (hebr., frz.); geheimer Anschlag, Intrigue

Kabarett, das; –[e]s, –e (frz.); Kaffeebrett u. dgl.

Kabbala, die; – (hebr.); »Überlieferung«, Geheimlehre der Juden ‖ **kabbalistisch**; auf die Kabbala bezüglich

Kabel, das; –s, – (frz.); Ankertau [Anteil, Los

Kabel, die; –, –[n](holl.);

Kabeljau, der; –s, –s u. –e (holl.)

Kabine, die; –, –n (frz.); Kajüte, Koje, besonders auf Schiffen

Kabinett, das; –[e]s, –e (frz.); Nebenzimmer, kleines Gemach; Geschäftszimmer des Fürsten

Kabis, **Kabiß** s. Kappes

Kabotage, die; – (franz.); Küstenschiffahrt

Kabriolett[1], das; –[e]s, –e (franz.); leichter Wagen; vordere Abteilung eines großen Postwagens

Kabuse, die; –, –n (ndrd.); Verschlag, kleine Hütte, schlechte Wohnung

Kabyle, der; –n, –n

kachektisch s. Kachexie

Kachel, die; –, –n

Kachexie, die; – (griech.); schlechter Ernährungszustand des Körpers

Kadaver, der; –s, – (lat.); toter Körper; Leichnam, Aas

kadencieren s. kadenzieren

Kadenz, die; –, –en (ital.); Tonfall, Tonschluß ‖ **kadenzieren**; Kadenz bewirken

Kadett, der; –en, –en (frz.); »jüngster Sohn«; Zögling einer militärischen Erziehungsanstalt, eines Kadettenhauses

Kadi, der; –[s], –s (arab.); Richter [Metall

Kadmium, das; –[s];

Käfer, der; –s, –

Kaff, das; –[e]s; Spreu, Hülsen des gedroschenen Getreides, wertloses Zeug, leeres Geschwätz

Kaffee, der; –s, kaufm. *pl.*: Kaffees für Kaffeesorten

Kaffer, der; –s u. –n, –n; Schimpfwort für »Bauer«

Kaffern (Volk), *pl.*; Kafferland

Käfig, der; –[e]s, –e

Kafir, der; –s, –s (arab.); Ungläubiger

Kaftan, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); Obergewand

Käfter, der u. das; –s, –; Kämmerchen, Verschlag ‖ **Käfterchen**

Kaguang, der; –[e]s, –s u. –e; Pelzflatterer, Pelzmaki, ein insektenfressendes Säugetier mit Flug-[haut

kahl

Kahm, der; –[e]s; auch **Kahn**; Schimmel ‖ **kahmicht**, **kahmig**; schimmelig

Kahn, der; –[e]s, Kähne; das Kähnchen; Kahnfahrt

Kahn, Schimmel, s. Kahm

Kai s. Quai

Kaik, **Kajik**, der; –s, –s (türk.); kleines Boot

Kaiman, der; –s, –s; s. v. w. Alligator

Kain (m. P.)

Kaiphas (m. P.)

Kaiser, der; –s, – (lat. Caesar) ‖ **kaiserlich**; bei Titeln: Kaiserlich; das Kaiserliche Postamt; Se. Kaiserlich Königliche (K. K.) Hoheit ‖ **Kaisertum**, das; –[e]s, ..tümer

Kajik, **Kaik** s. d.

kajolieren (frz.); liebkosen

Kajüte, die; –, –n (holl.); Schiffszimmer, kleines, schlechtes Haus

Kajütte s. Kajüte [–e

Kakadu, der; –[s], –s u.

Kakao, der; –[s], kaufm. *pl.*: Kakaos für Kakaosorten

Kakerlak, der; –[e]s und –en, –en; Küchenschabe (Käfer); Albino

Kakodämon, der; –s, –en (griech.); böser Geist

Kakophonie, die; –, –[e]n (gr.); Übellaut, Mißklang

Kaktus, der; –, ..teen u. –; auch: des Kaktusses, die Kaktusse

Kalabasse, **Kalebasse**, die; –, –n (portug.); Flaschenkürbis

Kalabrese, der; –n, –n; Bewohner Kalabriens ‖ **Kalabreser**, der; –s, –; Hut

Kalamität, die; –, –en (lat.); Unglück, schlimme Verlegenheit ‖ **Kalamitose**, der; –n, –n; von einem öffentlichen Unglück, Brand ꝛc., Betroffener, Verlustträger

Kalander, der; –s, – (frz.); Mange, Rollglättmaschine; Kornwurm

Kalauer, der; –s, –

Kalb, das; –[e]s, Kälber; das Kälbchen ‖ **kalben**; ein Kalb bekommen ‖ **kalben**, **kälbern**; wie die jungen Kälber spielen ‖ **Kalbsbraten**, der; –s, –

Kalchas (m. P.)

Kalcination, die; –, –en (lat.); Verkalkung ‖ **kalcinieren**; verkalken

Kaldaunen, *pl.*; Eingeweide

Kalebasse, **Kalabasse** s. d.

---

[1] W.: Cabriolet.

Kaleidoskop, das; -[e]s, -e (griech.); »Schönbildseher«, bekanntes optisches Spielwerk || **kaleidoskopisch**

kal[e]-, kal[i]kuttisch

Kalender, der; -s, - (lat. calendae, der erste Tag des Monats)

Kalesche, die; -, -n (slaw.); leicht. vierräderig. Wagen

Kalfakter, der; -s, -; s. Kalfaktor

Kalfaktor, der; -s, -en u. -s (lat.); Heizer; Fuchsschwänzer, Aushorcher

kalfatern (holl.); Schiffe durch Ausfüllung der Fugen ausbessern

Kali, das; -[s]; ein Salz

Kaliber, das; -s, - (arab.); Seelendurchmesser (innere Weite) des Geschützrohrs, Geschützweite; Größe der Kugeln; Art, Schlag || **kalibrieren**; die richtige Weite geben

Kalif, der; -en, -en (arab.); Titel des Herrschers || **Kalifat**, das; -[e]s, -e; Reich des Kalifen

Kaliko, der; -s, -s (engl., franz.); Baumwollgewebe

kal[i]-, kal[e]kuttisch

Kalium, das; -[s]; Alkalimetall; chemisches Element

Kalixtiner, *pl.*; Sekte

Kalk, der; -[e]s, -e (lat.)

Kalkant, der; -en, -en (lat.); Balgentreter

kalkicht, kalkig

kalkieren (franz.); pausen

kalkig, kalkicht

Kalkul, der; -[e]s, -e (lat.); Rechnung, Berechnung || **Kalkulation**, die; -, -en || **Kalkulator**, der; -s, -en; Rechnungsbeamter || **kalkulieren**

Kalkutta (Stadt) || **kalkuttisch, kalekuttisch** s. d.

Kalla, die; -, -s; Pflanze

Kalligraph, der; -en, -en (griech.); Schönschreiber || **Kalligraphie**, die; -, -[e]n; Schönschreibekunst || **kalligraphieren** || **kalligraphisch**

Kalmank, der; -[e]s, -e (neugriech.); Gewebe

Kalmäuser, der; -s, - (aus: »Kamaldulenser« ?); Grübler, Kopfhänger, Pfennigfuchser

Kalmen, *pl.* (frz.); Gegend der Windstille

kalmieren (franz.); beruhigen

Kalmuck, der; -[e]s; Zeug

Kalmück, der; -en, -en

Kalmus, der; - (lat. calamus, Rohr)

Kalomel, das; -s; Quecksilberchlorür

Kalorie, die; -, -n (frz.); Wärmeeinheit || **Kalorimeter**, der u. das; -s, - (lat. u. gr.); Wärmemesser

kalorische Maschine; Maschine, bei welcher die durch »Wärme« bewirkte Ausdehnung der Luft als Triebkraft benutzt wird

Kalosche s. Galosche

Kalospinthechromokrene, die; -, -n (griech.); in schönen Farben funkelnde Springquelle

Kalpak, Kolpak, der; -s, -s (türk., ungar.); Hut, Husarenmütze; (in der deutschen Armee:) der tuchene Zipfel an der Husarenmütze

kalt; kälter, (der) kälteste

kaltblütig

Kälte, die; - || **kalten** (schweizer.); kalt werden || **kälten**, kalt machen

kältlich; etwas kalt

Kaltschale, die; -, -n

Kalvarienberg, der; -[e]s, -e

Kalypso (w. P.)

Kamaldulenser, *pl.*; Orden [s. d.]

Kamarilla, Camarilla

Kamasche s. Gamasche

Kambrik s. Cambrai

Kamee, die; -, -[e]n (ital., franz.); erhaben geschnittener Stein

[**Kameel** s. Kamel

Kamel, das; -[e]s, -e (gr.)

Kamelie, die; -, -n; nach dem Auffinder Camellus benannt

Kamelott, der; -[e]s (lat., frz.); Gewebe aus Kamelhaaren

Kamenen, Kamönen (lat.), *pl.*; die Musen

Kamerad, der; -en u. -[e]s, -en (aus lat. camera); »Kammergenoß« || **kameradschaftlich**

Kameralien, Cameralia, *pl.*; Staatswissenschaft, eigentlich Lehre von den Einkünften der »Kammer«, d. h. des landesherrlichen Vermögens || **Kameralist**, der; -en, -en || **Kameralistik**, die; - || **kameralistisch**

Kamille, die; -, -n (griech. Ursprungs)

Kamin, der u. das; -[e]s, -e (griech., lat.)

Kamisarden, *pl.*; Parteiname aufständischer Protestanten in den Cevennen

Kamisol, das; -[e]s, -e; das Kamisölchen (neulat., franz.); kurze Jacke mit Ärmeln, Wams

Kamm, der; -[e]s, Kämme; das Kämmchen

kämmeln; die Wolle fein (mit dem Kämmelkamm) kämmen || **Kämmelgarn**, das; -[e]s, -e

kämmen

Kammer, die; –, –n; das Kämmerchen (griech., lat.)
Kämmerei, die; –, –en
Kämmerer, der; –s, –
Kämmerling, der; –[e]s, –e; Kammerdiener
Kammerrat, der; –[e]s, ..räte
Kammgarn, das; –[e]s, –e
Kammmacher[1], der; –s, –
Kammrad, das; –[e]s, ..räder
Kamönen, **Kamenen** s. d.
Kamp, der; –[e]s, Kämpe
Kämpe, der; –n, –n
Kampesche=.., **Campeche**=.. (**holz** 2c.) (frz.); Blauholz, Färbholz
Kampf, der; –[e]s, Kämpfe || **kämpfen** [Urspr.)
Kampfer, der; –s (ind.
Kämpfer, der; –s, –; von kämpfen
Kämpfer, der; –s, –; Kragstein; Oberschwelle über den Thürpfosten
[**Kampher** s. Kampfer
kampieren (franz.); lagern, im Felde liegen
Kanaan (Land)
Kanal, der; –[e]s, ..näle; das Kanälchen (lat.) || **Kanalisation**, die; –, –en (franz.); Anlage von Kanälen || **kanalisieren**
Kananiter, der; –s, –; aus Kanaan
Kanapee, das; –s, –s (neulat., franz.); Ruhebett, gepolstertes Lager; urspr. Baldachin
Kanarien=.. (**vogel** 2c.)
K[a]naster, der; –s (gr., span.); Knaster bezeichnet urspr. den »Rohrkorb«, in dem der Varinastabak versandt wurde
Kandare, die; –, –n (ungar.); Gebißstange am Zaum
Kandelaber, der; –s, – (lat.); »Kerzenträger«, Kronleuchter
Kandelzucker s. Kandis
Kandidat, der; –en u. –[e]s, –en (latein.); »Weißgekleideter«; Amtsbewerber, Anwärter || **Kandidatur**, die; –, –en || **kandidieren** [verzuckern)
kandieren (ital., franz.);
Kandis, der; –; Zuckerkandis u. Kandiszucker; kristallisierter Zucker; in Kandis steckt ein indisches Wort = Stück
Kaneel, **Kanel**, der; –[e]s (lat. canna, Rohr); »Röhrchen«, Zimt
Kanevas, der; –, – (lat., franz.); »Hanfgewebe«; Stramin
Känguruh, das; –[s], –e u. –s
Kaninchen, das; –s, – (mundartl. Karnickel, lat. cuniculus)
Kanister, der; –s, – (gr., lat.); urspr. »Rohrkorb«; Gefäß zum Versenden von Öl 2c.; vgl. K[a]naster
Kanker, der; –s, – (lat.); Krebs; in der Bedeutung »Spinne« ist das Wort nicht entlehnt
Kanne, die; –, –n; das Kännchen
kannegießern; gekannegießert
kannelieren (lat., franz.); mit Rinnen oder Riefen versehen, auskehlen || **Kannelierung**, die; –, –en
Kannibale, der; –n, –n; urspr. Volksname; Menschenfresser || **kannibalisch** || **Kannibalismus**, der; –
Kanoe, das; –s, –s (ind., span.); Baumkahn, kleiner Kahn
Kanon, der; –[s], –s u. –es (griech.); Maßstab, Regel, Richtschnur, Norm 2c.
Kanonade, die; –, –n; Geschützfeuer || **Kanone**, die; –, –n (aus lat. canna, Rohr); Geschützrohr, Geschütz || **Kanonier**, der; –[e]s, –e || **kanonieren**
Kanonikat, das; –[e]s, –e; Amt, Stellung eines Kanonikus || **Kanoniker**, der; –s, –; der **Kanonikus**; –, ..ker u. Canonici; die Kanonissin (gr.-lat.); eigentlich nach dem Kanon (s. d.) Lebender, Domherr, Stiftsherr 2c.
Kanonisation, die; –, –en; Heiligsprechung; s. kanonisieren
kanonisch; von der Kirche anerkannt, dem Kanon, den kirchlichen Regeln entsprechend; kanonische Schriften, Gegensatz Apokryphen
kanonisieren (griech., neulat.); in das Verzeichnis, den Kanon (s. d.), der Heiligen aufnehmen, heiligsprechen [s. Kanoniker)
Kanonissin, die; –, –nen;
Kanonist, der; –en, –en; Kirchenrechtslehrer; s. kanonisch
Kantate, die; –, –n (ital.); Tonstück ernsten Inhalts
Kante, die; –, –n (ital., Urspr. dunkel)
Kantel, das; –s, –[n]; viereckiges Lineal
kanten; mit Kanten versehen, behauen; auf die Kante stellen
kantern; Sportausdruck für galoppieren
Kanthaken, der; –s, –
Kantharide, die; –, –n; Käfergattung, Spanische Fliege

---

[1] V.: Kammacher, bei Trennung: Kamm=macher.

Kantianer, der; -s, - } [Schüler Kants
kantig }

Kantilene, die; -, -n (ital.); kleines Tonstück heitern Inhalts

Kantille, die; -, -n (frz.); gedrehter Gold- oder Silberdraht zu Epaulettes u. dgl.

Kantine, die; -, -n (ital.); Flaschenkeller, Feldflasche; Wirtschaft für Soldaten in der Kaserne

Kanton, der; -[e]s, -e u. -s; das Kantönchen, Kantönlein (franz.); Bezirk; in der Schweiz Einzelstaat || **kantonal**

kantonieren; die Truppen die Kantonnements (s. d.) beziehen lassen; in den Kantonnements liegen || **Kantonierung**, die; -, -en

Kantonist, der; -en, -n (franz.); Militärpflichtiger

Kantonnement[1], das; -s, -s; Verteilung der Truppen in die einzelnen Bezirke, Ortschaften; diese Ortschaften selbst, sofern sie den Truppen Quartier stellen

Kantor, der; -s, -en (lat.); »Sänger«, Vorsänger || **Kantorat**, das; -[e]s, -e; Amt eines Kantors || **Kantorei**, die; -, -en; Wohnung eines Kantors

Kantschu, der; -s, -s (russ.); kurze Peitsche

Kanüle, die; -, -n (franz.); Röhrchen

[**Kanvas** s. Kanevas

Kanzel, die; -, -n (lat.); urspr. durch Gitter abgesonderter Raum || **Kanzlei**, die; -, -en; Schreibstube || **Kanzler**, der; -s, - (neulat.); urspr. Kanzleivorstand || **Kanzlist**, der; -en, -en; Kanzleiarbeiter, Schreiber

Kanzone, die; -, -n (ital.); Lied

Kaolin, das; -[e]s (chines.); [Porzellanerde

Kap, das; -s, -s (ital., franz.); »Haupt«, Vorgebirge

kapabel (lat.); fähig

Kapacität, **Kapazität**, die; -, -en (lat.); Fähigkeit, Fassungsvermögen; sehr begabter Mensch

Kapaun, der; -[e]s, -e (griech., lat.)

Kapazität, **Kapacität** s. d.

Kapellan s. Kaplan

Kapelle, die; -, -n (franz., aus neulat. cupella, kleine cupa, Schale); Schmelztiegel, Probiertiegel

Kapelle, die; -, -n (neulat.); kleines Heiligtum; Verein von Musikern. Kapelle bedeutet ursprüngl. »kurzer Mantel«, dann ein Stück vom Mantel des heil. Martin, dann die kleine Kirche, in welcher dasselbe aufbewahrt wurde, endlich »kleine Kirche« || **Kapellmeister**, der; -s, -

Kaper, die; -, -n (griech., lat.); (eingemachte) unentfaltete Blüte eines Strauches

Kaper, der; -s, -; Freibeuter || **Kaperei**, die; -, -en; das Wegnehmen von Fahrzeugen || **kapern** (holl.); Freibeuterei zur See treiben; überhaupt etwas wegnehmen

Kapetinger, **Capetinger**, *pl.*; Geschlecht

kapieren (lat.); fassen, begreifen

Kapillar-.. (gefäße ꝛc.) (lat.); »Haar«-.. (gefäße ꝛc.) || **Kapillarität**, die; -; Anziehungskraft in Haarröhrchen, Haarröhrchenkraft

kapital (lat.); hauptsächlich, [vorzüglich

Kapital, das; -[e]s, -e u. -ien; das Kapitälchen; Hauptgeld, Stammgeld; Geldsumme; s. kapital

Kapitäl, das; -[e]s, -e u. -er; Säulenknauf; vgl. Kapitell

Kapitälchen, das; -s, -; Schriftgattung

Kapitale, die; -, -n (frz.); Hauptstadt; vgl. kapital

kapitalisieren (franz.); zu Kapital (s. d.) machen || **Kapitalisierung**, die; -, -en || **Kapitalist**, der; -en, -en; Kapitalbesitzer

Kapitän, der; -[e]s, -e (franz.); Hauptmann

Kapitel, das; -s, - (lat.); Hauptstück, Abschnitt; Versammlung von (geistlichen) Körperschaften, Domkapitel

Kapitell, das; -[e]s, -e (ital. capitello); Säulenknauf; vgl. Kapitäl

Kapitol, das; -[e]s (lat.);

---

[1] Diese Schreibung widerspricht zwar der in § 24, 3, Anm. 2 (2. Neudruck: S. 18, Z. 12 v. u.) des preuß. amtlichen Regelbuchs aufgestellten Regel, daß in Fremdwörtern, welche auch sonst undeutsche Lautbezeichnung haben, nicht **k**, sondern **c** zu schreiben sei; dagegen findet sie sich in dem amtlichen Wörterverzeichnis. Wir haben im Gegensatz zur Regel das Wörterverzeichnis als maßgebend angenommen, und zwar um so lieber, als die Beobachtung der Regel, welche die Schreibung »Cantonnement« fordern würde, zur Verleugnung des allgemeinen Grundsatzes führen müßte, nach welchem etymologisch eng zusammenhängende Wörter gleichartig zu schreiben sind. Vgl. unter anderm Kommandeur.

Burg Roms; nationales Prachtgebäude

Kapitulant, der; –en, –en; vgl. kapitulieren

Kapitular, der; –[e]s, –e; Stiftsherr; s. Kapitel

Kapitulation, die; –, –en; Übergabe, Ergebungsvertrag || **kapitulieren**; sich ergeben; sich zu längerm Dienst verpflichten; verhandeln

Kaplan, der; –[e]s, Kapläne

Kapodaster, der; –s, – (ital.); Vorrichtung bei Saiteninstrumenten, um den klingenden Teil der Saiten abzugrenzen

Kaponniere, die; –, –n (franz.); bedeckter Gang in Laufgräben

Kappe, die; –, –n; das Käppchen (neulat. cappa, Mantel, wozu capella, kleiner Mantel); Mütze

kappen (holl.)

[**Kapper** s. Kaper

Kappes, der; –, – (aus lat. caput, Haupt); Kohlhaupt

Kapphahn, der; –[e]s, ..hähne; s. v. w. Kapaun

Kappus s. Kappes

Kappzaum, der; –[e]s, ..zäume (umgebildet aus franz. caveçon); Zaum mit Nasenband und scharfem Gebiß

kapricieren s. kaprizieren

kapriciös, **kapriziös**; (der) kapriciöseste (franz.); launenhaft, eigensinnig; vgl. Capriccio

Kapriole, die; –, –n (ital.); »Bocksprung«, Luftsprung

kaprizieren, sich; eigensinnig auf etwas bestehen || **kapriziös**, **kapriciös** s. d.

Kapsel, die; –, –n (lat.) || **kapselig**

kaptiös (lat.); verfänglich, kaptiöse Frage

kaptivieren (neulat.); für sich gewinnen

Kaptus, der; – (lat.); Verständnis

Kapudan-Pascha, der; –[s]; türkischer Großadmiral

kaputt (franz.); verloren (im Spiel); entzwei, matt

Kapuze, die; –, –n (neulat.); Kopfbedeckung, zunächst der Mönche

Kapuzinade, die; –, –n; Rede, Predigt, wie sie ein Kapuziner hält || **Kapuziner**, der; –s, –; Angehöriger eines Barfüßermönchsordens

Kar, das; –[e]s, –e; Kessel, Gebirgsschlucht

Karabiner, der; –s, – (franz.); kurze Büchse, besonders für Reiter || **Karabinier**, der; –s, –s; mit einem Karabiner bewaffneter Reiter; in Italien Polizeisoldat

Karaffe, die; –, –n (arab., franz.); geschliffene Flasche

Karaiben; Indianerstamm || **karaibisch**

Karakal, der (türk.); –s, –s; Luchsart

Karambolage[1], die; –, –n || **karambolieren** (span., franz.); auf dem Billard zwei Bälle treffen; unliebsam zusammenstoßen

Karamel, der; –s (span.); Gerstenzucker

Karat, das; –[e]s, –e (frz.); Gewicht für Gold und Diamanten || **karätig**

Karausche, die; –, –n (gr., lat.); Karpfenart

Karavelle, die; –, –n (span.); Segelfahrzeug

Karawane, die; –, –n (arab.); Gesellschaft reisender Kaufleute, Pilger || **Karawanserai**, die; –, –en; öffentliche Herberge für Karawanen

Karbatsche, die; –, –n (türk.); lederne Peitsche

Karbolsäure, die; –

Karbonade, die; –, –n (ital., franz.); auf »Kohlen«, dem Rost gebratenes Rippenstück

Karbonari, *pl.* (ital.); »Köhler«; geheime Genossenschaft in Italien

Karbonat, das; –[e]s, –e (neulat.); kohlensaures Salz

karbonisieren (frz.); verkohlen, verkohlen lassen

Karbunkel, der; –s, – (lat.); »kleine Kohle«; bösartiges Geschwür

Kärcher, der; –s, –; Fuhrmann, Karrenschieber

Kardamom, der u. das; –[s], –e (gr.); Gewürz

Kardätsche, die; –, –n; Wollkamm || **Karde**, die; –, –n (lat.); »Distel«, Weberdistel

Kardinal, der; –[e]s, ..näle (neulat.); vornehmster kathol. Geistlicher nächst dem Papst; Getränk; Vogel

Kardinal-..(zahlen 2c.); »Haupt«zahlen, Grundzahlen

Kardobenediktenkraut, das; –[e]s (lat. carduus benedictus); eine Heilpflanze

karessieren (franz.); liebkosen

Karfreitag, der; –[e]s, –e; »Klage«freitag; kar- ist das althochd. chara, Klage

Karfunkel, der; –s, –; roter Edelstein; vgl. Karbunkel

karg; karger, kargste u. kärger, kärgste || **kargen** || **kärglich**

karieren, **karrieren**, vgl. Karo

Karies, die; – (lat.); Knochenfraß

[1] Vgl. Anm. zu S. 155.

Karikatur, die; –, –en (ital.); »Überladung«, Zerrbild || Karikaturist, der; –en, –en || karikieren

kariös; kariöse Zähne (lat.); angefault

Karl (m. P.)

Karlin, Karolin, der; –[e]s, –e; Goldstück; 5 Karlin

Karlisten, *pl.*; Partei in Spanien

Karlmann (m. P.)

Karlos, Carlos (Don)

Karmeliter, der; –s, –; Mönch vom Orden Unsrer lieben Frauen vom Berg »Karmel«

Karmesin, das; –[e]s (arab., ital.); rote Farbe aus der »Kermes«schildlaus, der unechten Cochenille

Karmin, der; –[e]s; rote Farbe aus der Cochenille; s. Karmesin

[Karmoisin s. Karmesin

Karnation, die; – (neulat.); Fleischton, Fleischfärbung auf Gemälden

Karneol, der; –[e]s, –e; Halbedelstein

Karner, Kerner, der; –s, – (lat. carnarium v. caro, Fleisch); Fleischkammer; Beinhaus

Karneval, der; –[e]s, –s u. –e (lat., ital.); Faschingszeit, Fastnacht

Karnies, das; ..nieses, ..niese (lat., franz.); Gesimsteil, Kranzleiste

Karnivoren, Carnivoren, *pl.* (lat.); Fleischfresser

Kärnten || Kärntner, der; –s, – || kärntnerisch

Karo, Carreau, das; –[s], –s (frz.); Quadrat, Viereck

Karolin, Karlin s. d.

Karolina, Karoline (w. P.)

Karolinen, *pl.*; Inseln

Karolinger, *pl.*; Geschlecht

karolinisch

Karosse, die; –, –n (ital., frz.); Staatswagen; vgl. Karren

Karotte, die; –, –n (ital., franz.); Mohrrübe

Karpfen, der; –s, –

Kärrchen, das; –s, –; kleiner Karren

Karree[1], das; –s, –s (frz.); Viereck; militärisch: ein Karree bilden

Karren, der; –s, –; Karre, die; –, –n (lat. carrus, wohl kelt. Ursprungs) || karren

Karrete, die; –, –n (span.); schlechte Kutsche

kar[r]ieren, vgl. Carreau || kar[r]iert (franz.); gewürfelt

Karriole, die; –, –n; das Karriol; –[e]s, –s (frz.); leichtes Fuhrwerk, Briefpostwagen

Kärrner, der; –s, –

Karronade, die; –, –n (engl.); Schiffskanone, nach dem Orte der Gießerei, Carron, benannt

Karrosse s. Karosse

[Karrussel s. Karussell

Karst, der; –es, –e

Kartätsche, die; –, –n (ital.); urspr. »Papierhülse«, Patrone aus starker Pappe; vgl. Karte || kartätschen; du kartätschest u. kartätscht, er kartätscht

Kartaune, die; –, –n (aus quartana?); Geschütz, das »ein Viertel«, = 25 Pfund, schoß

1 Die Regelbücher schreiben Carré; die amtliche Schreibung beim Militär ist Karree.

Kartause, die; –, –n (neulat. cartusia, franz. chartreuse); Mönchskloster || Kartäuser, der; –s, –

Karte, die; –, –n (griech., lat.); zunächst Papyrusblatt

Kartell, das; –[e]s, –e (franz.); Herausforderung durch eine »Karte«; Übereinkunft, Vertrag

Kartesianischer u. kartesianischer Teufel; nach dem Erfinder Cartesius (Descartes) benannt

Karthager, der; –s, – || karthagisch || Karthago (Stadt)

kartieren; eine Karte (s. d.), einen Riß zeichnen; eintragen

Kartoffel, die; –, –n; aus »Tartuffel«, ital. tartufolo, Trüffel, entstanden

Kartograph, der; –en, –en (griech.); Landkartenzeichner || Kartographie, die; – || kartographisch

Karton[1], der; –s, –s u. –e (franz.); Pappe || kartonieren; in leichte Pappe einbinden || Kartonnage[1] s. Cartonnage

Kartusche, die; –, –n (ital., franz.); »Papprolle«, Patrone; vgl. Kartätsche

Karussell[2], das; –[e]s, –s u. –e (frz.); vgl. Karren

Karwoche, die; –, –n; vgl. Karfreitag

Karyatide, die; –, –n (gr.); weibliche Figur, die als Säule dient, nach der Stadt Karyä benannt

Karzer, Carcer[3], der u. das; –s, – (lat.); Gefängnis

1 Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

2 Baden: Karussel.

3 P. u. W. nur: Karzer.

kaschieren, cachieren (frz.); verbergen [Kasimir

Kaschmir (Wollenstoff) s.

Kaschmir=.. (shawl ꝛc.)

Kaschuben, Kassuben; wend. Volksstamm || **Kaschubei, Kassubei**

Käse, der; -s, -; das Käschen (lat.)

Kasein, das; -[e]s (neulat.); Käsestoff

Kasematte, die; -, -n (ital., frz., aus lat. casa, Hütte); in Festungen bombenfester Raum, Wallgewölbe

käsen; du käsest u. käst, er käst; du kästest; gekäst; die Milch käst, gerinnt, wird zu Käse; die Milch käsen, s. v. w. mit Lab zum Gerinnen bringen

Kaserne, die; -, -n (ital., franz., aus lat. casa, [Hütte

käsicht, käsig

Kasimir (m. P.)

Kasimir[1], der; -[e]s, -e; Wollenstoff

Kasino, das; -[s], -s (ital.); »Häuschen«, Gesellschaftslokal

Kaskade, die; -, -n (ital.); Wasserfall

Kaskarilla, die; -, ..rillen; Kaskarillrinde (span. cascara, Rinde); Rollen von aromatisch riechender Rinde gewisser Pflanzen; Fieberrinde

Kaskett, das; -[e]s, -s (franz.); Mütze

Kaspar (m. P.); Kasperle

Kaspische Meer, das

Kassa, die; - (ital., vgl. Kasse); per Kassa, s. v. w. bei Barzahlung

Kassandra (w. P.)

Kassation, die; -, -en (franz.); Kassierung, Vernichtung (eines Urteils); Amtsentsetzung

Kassawamehl, das; -[e]s; aus den Wurzeln einer Pflanze gewonnen

Kasse, die; -, -n (ital., aus lat. capsa, Behälter)

Kassel (Stadt); Hessen=Kassel

Kassen=.. (kurator, schlüssel, wart ꝛc.)

Kasserolle, die; -, -n (franz., deutsch); kupferner Tiegel, Schmortiegel

Kassette, die; -, -n (frz.); Kästchen; vertieftes Feld in der Zimmerdecke || **kassettiert**; getäfelt

Kassia, Kassie, die; -, ..sien (lat.); Gewürzpflanze

Kassier s. Kassierer

kassieren, vgl. Kasse; auch: aus dem Amt entlassen, ferner entwerten || **Kassierer**[1], der; -s, -; Rechnungsführer, Kassenwart

Kassierung, vgl. Kassation

Kassiopeia (w. P.); Sternbild [Farinzucker

Kassonade, die; -(franz.);

Kassuben, Kaschuben s. d. || **Kassubei, Kaschubei** s. d.

Kastagnette, die; -, -n (span.); Klapperinstrument

Kastalische Quelle [ment

Kastanie, die; -, -n (gr. Urspr., nach einer Stadt Kastana benannt)

Kaste, die; -, -n (franz., span., aus lat. castus, rein)

kasteien (aus lat. castigare) || **Kasteiung**, die; -, -en

Kastell, das; -[e]s, -e (lat.); fester Platz, Burg, Schloß || **Kastellan**, der; -[e]s, -e; Schloßvogt, Schloßaufseher

Kasten, der; -s, -; das Kästchen [Pollux

Kastor (m. P.); Kastor u.

Kastor, der; -s, -s (griech., lat.); »Biber«, Kastorhut, von Biberfell

Kastrat, der; -en, -en || **Kastration**, die; -, -en || **kastrieren** (lat.); verschneiden

Kasualien, *pl.* (lat.); »Zufälligkeiten«; gelegentliche Amtshandlungen; Vergütung dafür

Kasualität, die; -, -en (neulat.); Zufälligkeit

Kasuar, der; -[e]s, -e

Kasuist, der; -en, -en || **Kasuistik**, die; -(neulat.); Lehre von der Beseitigung der Gewissensbedenken bei allerlei möglichen »Fällen«, besonders in Kollisionsfällen || **kasuistisch**; (der) kasuistischte

Kasus, Casus[1], der; -, - (lat.); Fall

Katafalk, der; -[e]s, -e (ital., frz.); Leichengerüst

Katakombe, die; -, -n (griech.); unterirdischer Gang mit Grabstätten

katalektisch (gr.); unvollständig, von Versen, deren letzter Fuß unvollständig ist

Katalepsie, die; - (gr.); Starrkrampf

Katalexis, die; - (gr.); das »Aufhören«; bei Versen Unvollständigkeit des letzten Fußes; vgl. katalektisch

Katalog, der; -[e]s, -e (griech.); Verzeichnis || **katalogisieren**; in den Katalog aufnehmen

Katamenien (griech.), *pl.*; das »Monatliche«, Menstruation

Kataplasma, das; -[s],

---

[1] W.: Kaschmir, S.: Kaschmir, Kasimir.

[1] So P. u. S.; B. u. W.: Kassier.

[1] B. u. W. nur: Kasus

..men und ..ta (gr.); Umschlag, Pflaster

Katapulte, die; –, –n (gr., lat.); Wurfmaschine

Katarakt, der; –[e]s, –e (griech.); Wasserfall

Katarakt[e], die; – (gr.); grauer Star

Katarrh, der; –[e]s, –e (griech.); »Herabfluß«, krankhafte Schleimabsonderung, bes. Schnupfen || **katarrhalisch**

Kataster, der; –s, – (ital., aus neulat. capitastrum, »Kopfsteuer«verzeichnis); Flurbuch

Katastrophe, die; –, –n (griech.); Wendepunkt

Kate, die; –, –n; Häuslerwohnung

Katechese, die; –, –n (gr.); Religionsunterricht in Frage u. Antwort, eigentlich das »Entgegentönen« || **Katechet**, der; –en, –en || **Katechetik**, die; –; Lehre von der Katechese || **katechetisch** || **Katechisation**, die; –; Religionsunterricht || **katechisieren** || **Katechismus**, der; –, ..men; Lehrbuch für die Katechese

Katechu, das; –[s]; Pflanze, Gerbstoff daraus

Katechumen[e], der; ..menen, ..menen (gr.); Schüler des Katecheten, s. d.

Kategorie, die; –, –[e]n (griech.); »Aussage«, allgemeiner Begriff, Gattung || **kategorisch**; bestimmt aussagend, unbedingt gültig

Kät[e]ner, der; –s, –; vgl. Kate

Kater, der; –s, –

katexochen (griech. κατ' ἐξοχήν); vorzugsweise

Katharina, Katharine, Kathe, Käthe (w. P.); Käthchen

Katheder, der u. das; –s, – (griech.); Lehrstuhl; ex cathedra, aus päpstlicher Vollmacht

Kathedrale, die; –, –n (griech., neulat.); Hauptkirche der bischöflichen Residenz; Dom

Kathete, die; –, –n (gr.); Bezeichnung der in einem Dreieck den rechten Winkel einschließenden Seiten (eigentlich die »Herabgelassene«, das Lot)

Katheter, der; –s, – (gr.); chirurgisches Instrument

Katholicismus, Katholizismus, der; – || **Katholik**, der; –en, –en || **katholisch** (griech.); urspr. »alle umfassend«, allgemein

Katholizismus, ..cismus s. d.

Kätner, Kätener s. d.

Kato, Cato; ein Kato u. ein Cato (strenger Richter); vgl. Cato || **katonisch, catonisch**

Katoptrik, die; – (gr.); Lehre von der Spiegelung

Kattegat, das; –[e]s; der Name bedeutet »Katzenloch«; vgl. Gatt

Kattun, der; –[e]s, –e (arab.); »Baumwolle«; leichtes Baumwollgewebe || **kattunen**

katzbalgen; gekatzbalgt || **Katzbalgerei**, die; –, –en

Katze, die; –, –n; das Kätzchen

kaudern; schreien wie ein welscher Hahn; unverständlich sprechen

kauderwelsch; kauderwelsch sprechen; kauderwelschen, gekauderwelscht || **Kauderwelsch**, das; –es u. –en; s. kaudern

Kaudinische Joch, das; auch ein »kaudinisches Joch« in allgemeiner Bedeutung

Kaue, die; –, –n; Hütte, bergmännisch »Schachthäuschen«; Käfig

kauen

kauern

Kauf, der; –[e]s, Käufe; das Käufchen || **kaufen**; du kaufst 2c. (nicht: käufst 2c.) || **Käufer**, der; –s, –

Kauffahrer, der; –s, –; das Kauffahrteischiff

käuflich

Kaufmann, der; –[e]s, ..leute || **kaufmännisch**

Kaukasien || **Kaukasier**, der; –s, – || **kaukasisch**

Kaul=..(quappe 2c.)

kaum

Kaupe, die; –, –n; Büschel; niedriger bewachsener Hügel 2c.

Kauri, die; –, –s; eine (Schnecke, bzw.) Muschel, die als Münze dient

kausal (lat.); ursächlich zusammenhängend || **Kausalität**, die; –; Ursächlichkeit || **Kausalnexus**, der; –, –; Verhältnis von Ursache u. Wirkung

Kaustik, die; – (gr.); das Einbrennen; Ätzkunst || **kaustisch**; (der) kaustischte; ätzend; beißend, scharf

Kautel, die; –, –en (lat.); Vorsichtsmaßregel

Kauterisation, die; –, –en (griech., neulat.); operativer Eingriff durch »Brennen«

Kaution, die; –, –en (lat.); Bürgschaft

Kautschuk, der u. das, –[e]s, –e (frz.); Federharz, Gummielastikum, s. d.

Kauz, der; –es, Käuze, das Käuzchen

Kavalier, der; –[e]s, –e (ital.); Reiter, Ritter, Hofmann

Kavalkade, die; –, –en (ital.); Reiteraufzug

Kavallerie, die; –, –[e]n; Reiterei; s. Kavalier || Kavallerist, der; –en, –en; Reiter

Kavatine, die; –, –n (ital.); Tonstück, Lied

Kavent, der; –en, –en; Bürge; Kavetschein, der; –[e]s, –e; Bürgschaftsschein, Bürgeschein; vgl. kavieren

Kaviar, der; –[e]s (türk., franz.); Rogen des Störs

kavieren (lat.); bürgen

Kaviller, der; –s, – (Gaunersprache, wohl semit. Urspr.); Abdecker || Kavillerei, die; –, –en; Abdeckerei

Kawaß, Kawasse, der; ..wassen, ..wassen (arab.); türk. Leibgardist, Polizist

Kazike, der; –n, –n (ind., span.); Indianerhäuptling

Kebs=..(ehe ꝛc.) || Kebse, die; –, –n; Kebsweib

keck || Keckheit, die; –, –en || kecklich

Kegel, der; –s, –; in dem Ausdruck »mit Kind und Kegel« bedeutet Kegel un-[eheliches Kind]

kegeln

Kehle, die; –, –n

Kehlung, die; –, –en

Kehraus, der; –

kehren

Kehricht, der u. das; –[e]s

kehrt!; rechtsum kehrt!, auch: rechtsumkehrt || Kehrt, das; Kehrt machen, doch auch kehrt machen

Kehrum, der; –; im Kehrum, s. v. w. im Handumdrehn

kehrum (abwechselnd)

[keichen ꝛc. s. keuchen ꝛc.

Keibe, der; –n, –n; eigentl. Aas, Schinder, Lump, Kerl

Keiche, Keuche, die; –, –n; Gefängnis, schlechte Hütte

keifen

Keil, der; –[e]s, –e || keilen

Keiler, der; –s, –; Eber

Keim, der; –[e]s, –e || keimen

kein; keine, kein; keiner von beiden, kein[e]s von beiden

keinenfalls, dafür besser keinesfalls

keinerlei || keinerseits

keinesfalls, besser als keinenfalls || keineswegs

keinmal

..=keit (Ehrlichkeit, Beständigkeit ꝛc.)

Kelch, der; –[e]s, –e (lat. calix)

Kelle, die; –, –n

Keller, der; –s, – (lat. cellarium aus cella); (unterirdische) Vorratskammer || Kellerei, die; –, –en

Kellerwechsel, der; –s, –

Kellner, der; –s, –; urspr. Kellerverwalter

Kelten, *pl.*; Volk; keltisch

Kelter, die; –, –n (neulat. calcatura von calcare, treten) || keltern

keltisch s. Kelten

Kem[e]nate, die; –, –n; heizbares, mit einem »Kamin« versehenes Zimmer

kennbar || kennen; du kanntest, *conj.* kenn[e]test; gekannt || Kenner, der; –s, – || kenntlich || Kenntnis, die; –, ..nisse || Kenntnisnahme, die; –

kennzeichnen; gekennzeichnet

Kenotaphion, Cenotaphium s. d.

Kentaur, Centaur s. d.

kentern; umkehren (auch transitiv); umkippen

Kepheus (m. P.); Sternbild

Keramik, die; – (griech.); Töpferkunst || keramisch

Kerbe, die; –, –n

Kerbel, der; –s (aus gr.-lat. chaerephyllon, »blattfroh, blattreich«)

kerben

Kerberos, Cerberus, der; –; der Höllenhund

Kerbtier, das; –[e]s, –e

Kerf, der; –[e]s, –e; meist *pl.*; Insekt

Kerker, der; –s, – (lat. carcer)

Kerl, der; –[e]s, –e

Kermes, der; –, – (arab.); Farbeninsekt, Schildlaus; vgl. Karmesin und Karmin

Kern, der; –[e]s, –e

kernen; buttern

Kerner, Karner s. d.

kernig

Kernling, der; –[e]s, –e; aus einem Kern gezogenes Bäumchen

Kerze, die; –, –n

Kescher, der; –s, –; Handfischnetz

Kessel, der; –s, – || Keßler, der; –s, –

Kette, die; –, –n (lat. catena); Kette = Schar (z. B. Rebhühner) ist ein andres Wort und hieß früher Kitte, Kütte

ketten

Ketzer, der; –s, – (aus griech.-lat. catharus, rein); Cathari, die Reinen, Name einer Sekte || Ketzerei, die; –, –en || ketzerisch; (der) ketzerischte

Keuche, Keiche s. d.

keuchen || Keuchhusten, der; –s

Keule, die; –, –n

[Keuler s. Keiler

Keuper, der; –s; Gestein oberste Triasschicht

keusch; (der) keuscheste

Khedive, Chedive s. d.

Kibitka, Kibitke, die; –, ..kas u. ..ken (russ.); leichter Wagen

Kichererbse, die; –, –n (lat. cicer, Erbse); vgl. **kichern** [Salweide

Kicks, der; Kickses, Kickse; das Kickschen; Fehlstoß, Fehler || **kicksen;** du kicksest u. kickst, er kickst; du kicksest; gekickst

Kiebitz, der; –es, –e

Kiefer, der; –s, – [fern

Kiefer, die; –, –n || kie-

Kieke, die; –, –n; Kohlenbecken zum Fußwärmen

Kiel, der; –[e]s, –e || **kielen**

kielholen; gekielholt; das Schiff umlegen; auch eine Strafe für Matrosen, schwere Strafe überhaupt

Kieme, die; –, –n

Kien, der; –[e]s || **Kienholz,** das; –es || **kienicht, kienig**

Kiepe, die; –, –n (auf lat. cupa, Gefäß, zurückzuführen); Rückenkorb

Kies, der; Kieses, Kiese

Kiesel, der; –s, –

Kieselgur, die; –; Bergmehl, Infusorienerde

kiesen; du kiesest u. kiest, er kiest; du korst u. kiestest; gekiest; vgl. erkiesen

kiesicht, kiesig

[**Kiffhäuser** s. Kyffhäuser

Kikeriki, der; –s, –s; Hahn; das Kikeriki; Hahnenschrei

Kilian (m. P.)

Kilogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »tausend Gramm«

Kilogrammmeter, das; –s, – (griech.); Maß für die Kraft, die zur Hebung eines Kilogramms auf ein Meter Höhe erforderlich ist

Kilometer, der (selten noch das); –s, – (griech.); »tausend Meter«

Kilt, der; –[e]s, –e; Abendbesuch junger Burschen bei Mädchen; Kiltgang

Kimm, der; –[e]s; auch die **Kimm[e];** –; Horizont

Kimme, die; –, –n; scharfer Einschnitt, z. B. im Visier des Gewehrs

Kimmung, die; –, –en; Luftspiegelung

Kind, das; –[e]s, –er; das Kindchen, Kindlein, die Kinderchen; an Kindes Statt; vgl. Statt

Kinderei, die; –, –en

Kindeskind, das; –[e]s, –er

Kindheit, die; –

kindisch; (der) kindischte || **kindlich**

Kinematik, die; – (gr.); Lehre von der »Bewegung«

Kinn, das; –[e]s, –e || **Kinnbacken,** der; –s, –

Kiosk, der; –[e]s, –e (türk.); Gartenzelt, -haus

Kippe, die; –; Schaukel, Wagebalken, Wage; auf der Kippe stehen = in Gefahr sein, umzuschlagen || **kippen**

Kirche, die; –, –n (gr.); »Haus des Herrn« || **kirchlich** || **Kirchner,** der; –s, –; Küster

Kirchspiel, das; –[e]s, –e; angeblich »soweit die Rede der Kirche reicht«; vgl. Beispiel; doch ist die Ableitung nicht sicher

Kirchturm, der; –[e]s, ..türme

Kirchweih[e], die; –, –n

Kirke, Circe (w. P.)

Kirmes, Kirmeß, Kirmesse, Kirmse, die; –, ..messen u. Kirmsen; aus Kirchmesse

kirre || **kirren** [tränk

Kirsch, der; –es, –e; Ge-

Kirsche, die; –, –n (gr.-lat. cerasus)

Kissen, das; –s, –; das Kißchen (neulat. cussinus, davon auch frz. coussin)

Kiste, die; –, –n (griech.-lat. cista)

Kitt, der; –[e]s, –e

Kittel, der; –s, –

kitten

Kittfuchs, der; ..fuchses, ..füchse; Steppenfuchs

Kitz, das; –es –e; junges Reh

Kitze, die; –, –n; junge Ziege; auch = Kitz

Kitzel, der; –s || **kitz[e]lig** || **kitzeln** [Schnepfenstrauß

Kiwi, der; –[s], –s; Vogel,

Kladde, die; –, –n (holl.); Geschäftsbuch, in welches alles Vorkommende der Reihe nach (ohne Ordnung) eingetragen wird, das »Unreine«

kladderadatsch! || **Kladderadatsch,** der; –es; [Witzblatt

kläffen || **Kläffer,** der; –s, –

Klafter, die; –, –n || **klaftern;** mit ausgespannten Armen, Flügeln messen; in Klaftern schichten

Klage, die; –, –n || **klagen** || **Kläger,** der; –s, – || **kläglich**

klamm; eng, knapp; feucht || **Klamm,** die; –, –en; enges Thal

Klammer, die; –, –n || **klammern**

Klamotte, die; –, –n; meist *pl.* Ziegelsteinstücke

Klampe, die; –, –n; Holz zum Festhalten

Klang, der; –[e]s, Klänge

klapp!; klippklapp!; vgl. klipp! [pen

Klappe, die; –, –n || klap-

Klapper, die; –, –n || **klapp[e]rig** || **klappern**

..-klappig (zweiklappig 2c.)

klapprig, klapperig

Klaps, der; Klapses, Klapse u. Kläpse; das Kläpschen || **klapsen**; du klapsest u. klapst, er klapst; du klapstest; geklapst

klar (lat. clarus); klarer, (der) klarste; klarlegen ꝛc.; im klaren sein; ins klare kommen

Klara, Clara (w. P.); Klärchen

klären || **Klarheit**, die; –

klarieren (lat.); »bereinigen«; ein Schiff, bzw. die Schiffsgüter verzollen

Klarinette, die; –, –n (ital.); Holzblasinstrument || **Klarinettist**, der; –en, –en

Klarissinnen, *pl.*; Orden

klärlich || **Klärung**, die; –, –en

Klasse, die; –, –n (lat.)

Klassicität, die; – (neulat.); Mustergültigkeit

klassificieren s. klassifizieren

Klassifikation, die; –, –en || **klassifizieren** (neulat.); (in Klassen) einordnen, einteilen

..=**klassig** (dreiklassig ꝛc.)

Klassiker, der; –s, – (lat.); »zur (ersten) Klasse Gehöriger«; mustergültiger Schriftsteller || **klassisch**; (der) klassischte; mustergültig

klatsch!

Klatsch, der; –es, –e || **Klatsche**, die; –, –n; Werkzeug zum Klatschen; Klatscherin || **klatschen**; du klatschest u. klatscht, er klatscht || **Klatscher**, der; –s, –; die Klatscherin u. Klätscherin || **Klatscherei, Klätscherei**, die; –, –en || **klatschhaft** || **klatschig**

klauben || **Klauberei**, die; –, –en; kleinliche, mühselige Arbeit

Klaue, die; –, –n; das Kläuchen || **klauig**

Klaus (m. P.); Kläuschen

Klause, die; –, –n (neulat.); »eingeschlossener« Raum, Zelle; Gebirgspaß

Klausel, die; –, –n (lat.); Nebenbestimmung, Einschränkung

Klausner, der; –s, –; Einsiedler, Bewohner einer Klause, s. d.

Klausur, die; –, –en (lat.); Verschluß, Absperrung

Klaviatur, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit der Tasten, Griffbrett am Klavier, s. d.

Klavier, das; –[e]s, –e (von lat. clavis, Schlüssel, Bezeichnung für die einzelne Taste; nach andern von clavus, Pflock, Stift, weil die Saiten durch Stifte, kleine Pflöcke, berührt wurden)

kleben || **Kleber**, der; –s || **kleb[e]richt, kleb[e]rig**

Klecks, der; Kleckses, Kleckse; das Kleckschen || **klecksen**, du kleckses u. kleckst, er kleckst; du kleckstest; gekleckst || **Kleckser**, der; –s, – || **klecksig**

Klee, der; –[e]s

Klei, der; –[e]s; feuchter Boden, der an den Füßen »kleibt« || **kleiben**; kleben bleiben (veraltet); festkleben (trans.), verkleiben || **Kleiber**, der; –s, –; Spechtart (der Kleiber »verkleibt« sein Nest bis auf eine kleine Öffnung); Lehmarbeiter

Kleid, das; –[e]s, –er; das Kleidchen, die Kleiderchen || **kleiden** || **kleidsam** || **Kleidung**, die; –, –en

Kleie, die; –, –n; Getreidehülsen

kleiig; von Klei

klein; von klein auf; klein und groß (Leute); ein klein wenig; um ein kleines; im kleinen verkaufen (vgl. im großen und ganzen); bei kleinem; bis ins kleinste; kleiner[e]nteils; etwas Kleines

Klein (Gänseklein, Kohlenklein ꝛc.), das; –[e]s

Kleinarchitektur, die; –

kleindenkend

Kleingeld, das; –[e]s

Kleinigkeit, die; –, –en

kleinlich

Kleinod, das; –[e]s, –e u. –ien; eigentlich etwas »Kleines«, so noch für kleiner Garten vor dem Haus; od ist nur Endung

Kleister, der; –s || **kleisterig** || **kleistern**

Klemens, Clemens (m. P.)

Klementine, Clementine (w. P.)

Klemme, die; –, –n || **klemmen**

Klempner, der; –s, –

Kleopatra (w. P.)

Klephthen, *pl.* (neugr.); »Räuber«, räuberische Bewohner Nordgriechenlands

Klepper, der; –s, –

Kleptomanie, die; – (gr.); krankhafte Neigung zum Stehlen

klerikal; zum »Klerus« gehörig, streng kirchlich, päpstlich gesinnt || **Kleriker**, der; –s, –; Angehöriger des Klerus || **Klerisei**, die; –; Gesamtheit der Kleriker || **Klerus**, der; – (griech.); Geistlichkeit

Klette, die; –, –n

klettern

Kleve (Stadt) || **klevisch**

Klicker, Knicker, der; –s, –; kleine Thon= oder Steinkugel zum Spielen

klieben (spalten, sich spal=

ten); du klobst u. kliebtest, *conj.* klöbest u. klieb[e]test; gekloben; klieb[e]!

Klient, der; -en, -en (lat.); »Höriger«, Schutzbefohlener, Auftraggeber || **Klientel**, die; -, -en; Verhältnis der Klienten zum Patron, Gesamtheit der Klienten

Klima, das; -s, -ta u. -te (griech.); Beschaffenheit der gesamten Witterungsverhältnisse

klimakterisch (griech.); eine »Stufe« bildend

klimatisch s. Klima

Klimatologie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre vom Klima

Klimax, der; -[es], -e (griech.); »Leiter«, Steigerung

klimmen; du klomm[e]st, *conj.* klömmest; geklommen (auch: du klimmtest; geklimmt); klimm[e]!

Klimperei, die; -, -en || **klimpern**

Klinge, die; -, -n

Klingel, die; -, -n || **klingeln**

klingen; du klang[e]st, *conj.* klängest; geklungen; kling[e]!

Klinik, die; -, -en (griech.); Unterricht am »Krankenbett«; Anstalt für solchen Unterricht || **Kliniker**, der; -s, -; Lehrer oder Lernender an einer Klinik || **Klinikum**, das; -[s], Kliniken; Heilanstalt, Krankenhaus || **klinisch**; die Klinik betreffend

Klinke, die; -, -n || **klinken**

Klinker, der; -s, -; hartgebrannter (»klingender«) Ziegel

Klinse, Klinze, die; -, -n; Ritze, Spalte

Klio (griech.); Muse der Geschichte

klipp!; klippklapp!; klipp! klapp!

Klipp-.. (kram ꝛc.); Trödel-.. (kram ꝛc.)

Klippe, die; -, -n

Klipper, der; -s, -; hölzerner Schlegel

klippig

klirren

Klischee, Cliché, das; -s, -s (franz.); Abklatsch, Abguß von Holzformen in Metall u. dgl. || **klischieren, clichieren**

klitsch!; klitschklatsch! Vgl. klipp!

klitschiges Brot

Kloake, die; -, -n (lat.); Abzugskanal für Unrat, Ort zur Aufnahme der Exkremente || **Kloakentiere**; niedrigste Ordnung der Säugetiere

Kloben, der; -s, - || **klobig**

Klöpfel, der; -s, - || **klopfen** || **Klopfer**, der; -s, -

Klopffechter, der; -s, -

Klöppel, der; -s, -

klöppeln || **Klöpplerin**, die; -, -nen

Klops, der; Klopses, Klopse; Klößchen aus gehacktem Fleisch

Klopstock (m. P.)

Klosett, das; -[e]s, -e u. -s (engl.); Abort

Kloß, der; -es, Klöße; das Klößchen

Kloster, das; -s, Klöster (lat.); eigentlich »Verschluß«; das Klösterchen || **klösterlich**

Klothilde, Chlothilde (w. P.)

Klotz, der; -es, Klötze; das Klötzchen || **klotzig**

Klub, der; -s, -s (engl.); geschlossener Verein || **Klubbist**, der; -en, -en; Mitglied eines Klubs

Kluft, die; -, Klüfte; das Klüftchen || **kluftig** u. **klüftig**

klug; klüger, (der) klügste

Klügelei, die; -, -en || **klügeln**

Klugheit, die; -

Klügler, der; -s, -

klüglich

Klump[en], der; -s, ..pen; das Klümpchen || **klumpfüßig**

Klunker, die; -, -n; der **Klunker**; -s, -

Klunse, die; -, -n; Ritze, Spalte

Kluppe, die; -, -n; Werkzeug zum Festhalten; Zange; auch Werkzeug zum Messen des Durchmessers von Bäumen

Klüse, die; -, -n; am Bug des Schiffs ein Loch, durch welches die Ankertaue fahren

Klüver, der; -s, -; dreieckiges Segel am Bugspriet

Klystier[1], das; -[e]s, -e (griech.); Einspritzer, Einspritzung

Klytämnestra (w. P.)

knabbern, knappern

Knabe, der; -n, -n; das Knäblein

Knabenkraut, das; -[e]s; vgl. Orchis

knack!, knacks! || **knacken**

Knagge, die; -, -n; Knorren im Holz; hölzerner Wirbel zum Schließen von Fensterflügeln u. dgl.

Knall, der; -[e]s, -e und Knälle || **Knalle**, die; -, -n; Schmitze an der Peitsche || **knallen**

knapp

Knappe, der; -n, -n

knappen

knappern, knabbern

Knappschaft, die; -, -en

---

[1] W.: Klistier.

Knappschaftskasse, die; –, –n

knaps! || knapsen; du knapsest und knapst, er knapst; du knapstest; geknapst

Knarre, die; –, –n; knarrendes Werkzeug, z. B. der Nachtwächter || knarren

Knaster, Kanaster s. d.

Knaster, Knasterer, der; –s, –; grämlicher Mensch

Knasterbart, der; –[e]s, ..bärte

Knäuel, der u. (häufiger) das; –s, –; das Knäulchen

Knauer, der; –s, –; ein linsenförmiges Aggregat in Gesteinen

Knauf, der; –[e]s, Knäufe; das Knäufchen

[Knäul s. Knäuel

Knaulgras, das; ..grases

knaupeln; nagen, benagen

Knauser, der; –s, – || Knauserei, die; –, –en || knauserig || knausern

knautschen; du knautschest und knautscht, er knautscht

Knebel, der; –s, – || knebeln

Knecht, der; –[e]s, –e || knechten || knechtisch; (der) knechtischte || Knechtung, die; –, –en

kneifen; du kniffst; gekniffen; kneif[e]! || Kneifer, der; –s, –

Kneipe, die; –, –n || kneipen

Kneller, der; –s; schlechter Tabak

Knes, der; Knesen, Knese; der Knjäs; Knjäsen, Knjäse (russ.); Hochadliger, Fürst

kneten

Knick, der; –[e]s, –e || knicken

Knicker, der, –s, –; Geizhals ꝛc.; auch s. v. w. Klicker, s. d.

Knickerbocker, der; –s, – (engl.); Spitzname der New Yorker

knickerig || knickern; geizig sein; mit Knickern spielen

knicks!; knicks knacks!

Knicks, der; Knickses, Knickse || knicksen; du knicksest u. knickst, er knickst; du knickstest; geknickst

Knie, das; –[e]s, –[e] || knie[e]n

kni[e]tschen; du kni[e]tschest u. kni[e]tscht, er kni[e]tscht

Kniff, der; –[e]s, –e || kniffig

knippen

Knipperdolling (m. P.)

Knirps, der; Knirpses, Knirpse; das Knirpschen

knirren

knirschen; du knirschest u. knirscht, er knirscht

knistern

knitschen, knietschen s. d.

[Knittel s. Knüttel

knitt[e]rig || knittern

[Knix s. Knicks

Knjäs, Knes s. d.

Knobelbecher, s. v. w. Würfelbecher || knobeln, s. v. w. knöcheln, würfeln

Knoblauch, der; –[e]s

Knöchel, der; –s, – || knöcheln

Knochen, der; –s, – || knöchern || knochig

Knocke, die; –, –n; Bund Flachs

Knödel, der; –s, –

Knolle, die; –, –n || Knollen, der; –s, –; das Knöllchen || knollicht, knollig

Knopf, der; –[e]s, Knöpfe; das Knöpfchen || knöpfen

Knopper, die; –, –n; Gallapfel a. d. jungen Kelchen der Eicheln, verschieden von den an den Blättern wachsenden Galläpfeln

Knorpel, der; –s, – || knorp[e]licht, knorp[e]lig

Knorren, der; –s, – || knorricht, knorrig

Knorz, der; –es, –e

Knospe, die; –, –n; das Knöspchen || knospicht, knospig

Knote, der; –n, –n; plumper Mensch, Handwerksbursch; dasselbe Wort wie Knoten

Knoten, der; –s, –; das Knötchen

Knöterich, der; –[e]s; Pflanze

knotig

Knotte, die; –, –n; Flachssamenknopf

Knuff, der; –[e]s, Knüffe || knuffen

knüpfen

Knüppel, der; –s, –

knurren || knurrig

knusp[e]rig || knuspern

Knute, die; –, –n (russ.); Peitsche

Knüttel, der; –s, –; Knüttelverse

Koadjutor, der; –s, –en (lat.); »Helfer«; dem Bischof beigegebener Prälat

koagulieren (lat.); gerinnen

koalisieren (nach dem Lat.); verbinden, sich verbünden || Koalition, die; –, –en; Verbindung

Koätan, der; –en, –en (lat.); Altersgenosse

Kobalt, der; –[e]s; Metall, chemisches Element

Koben, Kofen, der; –s, –

Kober, der; –s, –

Koblenz (Stadt)

Kobold, der; –[e]s, –e; Berggeist

Kobolz schießen (franz. culbuter?); Purzelbaum machen

Koburg (Stadt)

Koch, der; –[e]s, Köche (lat.) || kochen

Köcher, der; –s, –

Köchin, die; –, –nen [china

Kochinchina s. Kotschin-

Kockelskörner, *pl.*; Samenkörner des Cocculus, offizinell; auch Hopfensurrogat

Köder, der; –s, –; Lockmittel; der Lederstreifen über dem Absatz

Kodex s. Codex

Kodicill, Kodizill, das; –[e]s, –e (lat.); Zusatz zu einem Testament

kodificieren s. kodifizieren

Kodifikation, die; –, –en || **kodifizieren** (neulat.); in das Gesetzbuch einordnen

Kodizill, Kodicill s. d.

Koefficient, Koeffizient, der; –en, –en (lat.); Zahlfaktor einer algebraischen Größe

koercibel (neulat.); zusammenpreßbar || **Koercitivkraft**; Kraft, vermöge deren harter Stahl der Aufnahme des Magnetismus widersteht und den aufgenommenen festhält || **Koercitivmaßregel**; Zwangsmaßregel

Koesfeld (Stadt)

Kofen, Koben, der; –s, –

Kofent, der; –[e]s, –e; urspr. Konventbier, Klosterbier, Dünnbier

Koffer, der u. das; –s, –; das Köfferchen (franz.)

Kog, der; –[e]s, Köge; durch Eindeichung dem Meer abgewonnenes Land

Kognat, der; –en, –en (lat.); Verwandter von seiten der Frau oder der Mutter; Spillmage

Kognition, die; – (lat.); Kenntnis

Kohärenz, die; – (lat.); Zusammenhang || **kohärieren** || **Kohäsion**, die; – (neulat.); das Zusammenhalten, Festigkeit; Widerstand, welchen ein Körper der Trennung seiner Teile entgegensetzt || **kohäsiv**; zusammenhaltend

Kohinur, der; –[s]; berühmter Diamant

[**Kohks, Cokes** s. Coaks

Kohl, der; –[e]s (lat. caulis)

Kohle, die; –, –n; das Köhlchen || **kohlen** || **Köhler**, der; –s, –

Kohlrabi, der; –[s], –[s] (ital., auf lat. caulis [s. Kohl] und rapa, Rübe, zurückzuführen) [–e

Kohlweißling, der; –[e]s,

Kohorte, die; –, –n (lat.); Truppenabteilung, Schar; der 10. Teil der römischen Legion

Koincidenz, die; – (neulat.); Zusammentreffen || **koincidieren** [schlaf

Koitus, der; – (lat.); Bei-

Koje, die; –, –n (holl.); enge Schlafstelle auf Schiffen

Kokain, das; –[e]s; aus der Kokastaude gewonnenes, örtlich unempfindlich machendes Mittel

Kokarde, die; –, –n (frz.); Abzeichen, Schleife

Koke, Koks, Coaks s. d.

kokett (franz.); gefallsüchtig; schmuck || **Kokette**, die; –n, –en || **Koketterie**, die; –, –[e]n || **kokettieren**

Kokos-..(palme, nuß 2c.)

Kokytos, Cocytus, der; [Fluß

Kolben, der; –s, –

Kolberg (Stadt)

Kolchis (Land)

Koleopteren, *pl.* (griech.); »Scheideflügler«, Käfer

Kolibri, der; –s, –s

Kolik, die; – (gr.); »Darm«gicht, Leibschmerz

Kolk, der; –[e]s, –e

Kolkrabe, der; –n, –n

Kollaborator, der; –s, –en (neulat.); »Mitarbeiter«, Titel für Lehrer und Geistliche || **Kollaboratur**, die; –, –en; Stelle eines Kollaborators

Kollaps, Kollapsus, der; ..lapses, ..lapse (lat.); das Zusammenfallen; schnelle Abnahme der Kräfte

kollateral (neulat.); nebenständig; Kollateralverwandter, Seitenverwandter

Kollation, die; –, –en (lat.); Übertragung, Verleihung; (ital.) Erfrischung || **kollationieren**, (neulat.); die Abschrift mit der Urschrift vergleichen; eine Erfrischung zu sich [nehmen

Kölleda (Ort)

Kollege, der; –n, –n (lat.); Amtsgenosse || **kollegial, kollegialisch**; dem Verhältnis von Kollegen entsprechend || **Kollegialität**, die; – || **Kolleg[ium]**, das; –s, ..gien; Gesamtheit von Kollegen

Kollektaneen, *pl.* (lat.); gesammelte Bemerkungen, Lesefrüchte

Kollektant, der; –en, –en (neulat.) || **Kollekte**, die; –, –n; Sammlung für milde Zwecke

Kollekteur[1] (frz.); »Sammler«, Lotterie-Einnehmer; s. Collecteur

kollektieren s. Kollektant

Kollektion, die; –, –en (lat.); Sammlung

kollektiv (lat.); zusammenfassend; Kollektiveingabe, -vollmacht, Gesamteingabe, Gesamtvollmacht || **Kollektiv[um]**, das; –s, ..va u. ..ve; Sammelname

---

[1] Über die Zulässigkeit dieser Schreibung vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

Koller, das; -s, - (franz.; urspr. Halsbekleidung, v. lat. collum, Hals); Wams

Koller, der; -s, - (griech.-lat. cholera); Ausbruch der Wut || **kollerig** || **kollern** [Wams, Jacke

Kollett, das; -[e]s, -e (frz.);

Kolli, *pl.*; vgl. Kollo

kollidieren (lat.); aneinanderstoßen || **Kollision**, die; -, -en; Zusammentreffen, bes. sich widersprechender Pflichten

Kollo, das; -s, -s u. Kolli (ital.); Frachtstück

Kollodium, das; -[s], (neulat); »Klebäther«

Kolloquium, das; -[s], ..quien (lat.); »Unterredung«, Prüfung in Gesprächsform

Kollusion, die; -, -en (lat.); unerlaubtes Einverständnis der streitenden Teile

Kolmar (Stadt)

Köln (Stadt); (der) Kölner; der Kölner Dom || **kölnisch**; Kölnisch-Wasser

Kolombine (w. P.)

Kolon, das; -s, -s u. ..la (griech.); »Glied«, Abschnitt; Doppelpunkt

Kolonat, das; -[e]s, -e (lat.); Stand der Bauern; zinspflichtiges Bauerngut || **Kolone**, der; -n, -n; Bauer, Ansiedler

kolonial (neulat.); die Kolonien betreffend; Kolonialwaren || **Kolonie**, die; -, -[e]n (lat.); »Ansiedelung« || **Kolonisation**, die; -, -en || **kolonisieren**; mit Ansiedlern versehen, besiedeln || **Kolonist**, der; -en, -en; Teilnehmer einer Kolonie

Kolonnade, die; -, -n (franz.); Säulengang

Kolonne, die; -, -n (frz.); »Säule«, Heeresabteilung; (Druck)spalte

Kolophonium, das; -[s]; Geigenharz, nach der Stadt Kolophon benannt

Koloquinte[1], **Koloquinthe**, die; -, -n (gr.); gurkenartige Frucht

Koloratur, die; -, -en (v. lat. color); »Färbung«, Verzierung der Melodie; Läufer, Triller

kolorieren (neulat.); färben || **Kolorist**, der; -en, -en || **Kolorit**, das; -[e]s (franz.); Farbengebung, Färbung

Koloß, der; ..losses, ..losse (griech.); Riesenstatue, etwas sehr Großes || **kolossal[isch]**

Kolosseum, das; -[s]; großes Amphitheater in Rom

Kolpak, **Kalpak** s. d.

Kolportage[2], **Kolporteur**[2] s. Colportage u. -teur || **kolportieren** (frz.); hausieren, bes. mit Büchern

Kolter, der; -s, - (ital.); Decke

Kolter, das; -s, - (lat. culter, Messer); kurzes Messer vor der Pflugschar, dasselbe wie Sech, s. d.

Kolumbarium, das; -[s], ..rien (lat.); »Taubenhaus«; Grabstätte mit Nischen für die Urnen

Kolumbien (Land)

Kolumbus, **Colombo** (m. P.)

[1] Koloquinte ist die allgemein übliche Schreibweise; B. verlangt der Abstammung gemäß Koloquinthe; die übrigen Regelbücher haben das Wort nicht.

[2] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 155.

Kolumne, die; -, -n (lat.); »Säule«; Spalte auf einer Druckseite; vgl. Kolonne

Kombabus (m. P.)

Kombattant, der; -en, -en (franz.); Kämpfer, kämpfender Soldat

Kombination, die; -, -en (lat.); Vereinigung von je zwei Gliedern; vergleichende Zusammenstellung || **kombinieren**; zusammenlegen ꝛc.

Komet, der; -en, -en (gr.); »Schweifstern«

Komfort, der; -[e]s (engl.); Bequemlichkeit, Behaglichkeit || **komfortabel**

Komik, die; - (griech.); Kunst, das Komische darzustellen || **Komiker**, der; -s, -; Dichter oder Darsteller von Lustspielen || **komisch**; (der) komischte; thöricht und zum Lachen reizend; die Komödie (s. d.) betreffend

Komitat, das; -[e]s, -e (lat.); Geleit; ungarische Grafschaft

Komitee[1], das; -s, -s (frz.); Ausschuß zur Verwaltung, Beratung u. dgl.

Komitialgesandter; Gesandter beim Reichstag in Regensburg || **Komitien**, *pl.* (lat.); Wahlversammlung; Reichstag

Komma, das; -[s], -ta u. -s (gr.); »Einschnitt«, Beistrich

Kommandant, der; -en, -en (frz.); Befehlshaber, bes. militärischer Befehlshaber in einer Festung || **Kommandantur**, die; -, -en; Wohnung und Amt eines Kommandanten

Kommandeur[2], der; -[e]s,

[1] B.: Comité, W.: Komite.

[2] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

_e u. _s (frz.); Befehlshaber einer Truppenabteilung; Ritter der obersten Klasse eines Ordens; s. Commandeur || kommandieren

Kommanditär, der; _[e]s, _e; stiller Teilhaber an einem Handelsgeschäft; Leiter eines Zweiggeschäfts || Kommandite, die; _, _n (frz.); Handelsgesellschaft mit Kommanditären; Zweiggeschäft

Kommando, das; _[s], _s (lat. Urspr.); Befehl, Befehlswort; abgesendete Truppenabteilung

Kommassation, die; _, _en (neulat.); Zusammenlegung von Grundstücken, Verkoppelung

kommen; du kommst und kömmst, er kommt und kömmt; du kamst, *conj.* käm[e]st; gekommen; komm!

Kommende, die; _, _n (neulat.); Verwaltungsbezirk eines Ordensritters; einstweiliger Genuß einer geistlichen Pfründe

kommensurabel (lat.); mit demselben Maß meßbar

Komment[1] s. Comment

Kommentar, der; _[e]s, _e u. _ien (lat.); Erläuterungsschrift

Kommentation, die; _, _en (lat.); gelehrte Abhandlung; Sammlung gelehrter Schriften || Kommentator, der; _s, _en; Erklärer || kommentieren

Kommers, der; ..merses, ..merse; Studentengelage || kommersieren

[1] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 155.

Kommerz, der; _es (lat., frz.); Handel || kommerziell (frz.); auf den Handel bezüglich || Kommerzienrat, der; _[e]s, ..räte; Titel für Industrielle

Kommilitone, der; _n, _n (lat.); Kamerad, urspr. Kriegskamerad

Kommiß= .. (brot 2c.); Brot 2c., das massenhaft »in Kommission« gegeben wird

Kommissar, Kommissär, der; _[e]s, _e (neulat.); (vom Staat) Beauftragter; Geschäftsführer || Kommissariat, das; _[e]s, _e; Amt, Amtszimmer, Bezirk eines Kommissars || kommissarisch; beauftragt, auftragsweise

Kommission, die; _, _en (lat.); Ausschuß von Beauftragten; Auftrag; Gebühr für eine Geschäftsbesorgung; Kommissionsgeschäft, Geschäft für fremde Rechnung || Kommissionär, der; _[e]s, _e

kommissorisch; auftragsweise verliehen; beauftragt || Kommissorium, das; _[s], ..rien (neulat.); Auftrag

Kommittent, der; _en, _en; Auftraggeber || kommittieren (lat.); beauftragen

kommlich; passend, erwünscht

kommod (lat.=franz.); bequem

Kommode, die; _, _n (franz., aus lat. commodus, bequem)

Kommodität, die; _, _en (franz.); Bequemlichkeit, Abort

Kommodore, der; _[s], _[s] u. _n (engl.); Befehlshaber eines Geschwaders

kommun (lat.); gemeinschaftlich; gemein

kommunal; die Kommune (s. d.) betreffend || Kommunalsteuer, Gemeindesteuer, =umlage

Kommune, Commune, die; _, _n (lat., franz.); Gemeinde; Schreckensherrschaft (bes. zu Paris 1871)

kommunicieren s. kommunizieren

Kommunikant, der; _en, _en; Kommunizierender, Teilnehmer am Abendmahl; vgl. kommunizieren

Kommunikat, das; _[e]s, _e (lat.); Mitteilung einer Behörde || Kommunikation, die; _, _en; Mitteilung; Verbindung

Kommunion, die; _, _en (lat.); »Gemeinschaft«, Abendmahl

Kommunismus, der; _ (franz.); Gütergemeinschaft || Kommunist, der; _en, _en; Anhänger des Kommunismus

Kommunität, die; _, _en (lat.); Gemeinschaft, Gemeingut

kommunizieren (lat.); mitteilen; am Abendmahl teilnehmen

Komödiant, der; _en, _en; Schauspieler, meist in geringschätzigem Sinn gebraucht || Komödie, die; _, _n (griech.); Lustspiel

Kompagnie (amtl. Schreibung beim deutschen Heer) s. Compagnie

Kompagnon[1], der; _s, _s (franz.); Genosse, Geschäftsteilnehmer; vgl Kumpan; s. Compagnon

[1] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 155.

kompakt (lat.); fest [s. d.
Kompanie, Compagnie
Komparation, die; –, –en (lat.); »Vergleichung«, Steigerung || Komparativ, der; –[e]s, –e; der erste Steigerungsgrad
Komparent, der; –en, –en; vor Gericht Erschienener || komparieren (lat.); vergleichen; vor Gericht erscheinen
Komparse, der; –n, –n (ital.); Statist auf der Bühne, stumme Person
Kompaß, der; ..passes, ..passe (ital.); Instrument mit einer Magnetnadel zum Bestimmen der Weltgegend
kompendiös; (der) kompendiöseste; abgekürzt, wenig Raum erfordernd, bequem || Kompendium, das; –[s], ..dien (lat.); kurz gefaßtes Lehrbuch
Kompensation, die; –, –en (lat.); Ausgleichung, Entschädigung || kompensieren
kompetent (lat.); berechtigt, zuständig || Kompetenz, die; –, –en; Zuständigkeit, Geschäftskreis; amtlich gewährte Einkünfte
kompetieren; zustehen; kompetierende Rate: zustehender Teilbetrag, Anteil
Kompilation, die; –, –en (lat.); Schrift, die nur durch Zusammentragen entstanden ist; Zusammengestoppeltes || Kompilator, der; –s, –en; Verfertiger einer Kompilation
Komplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung || Komplementärfarben; sich zu weiß ergänzende Farben
Komplementwinkel: Ergänzungswinkel (zu 90°)
komplett (lat.); vollständig || komplettieren; vervollständigen
Komplex, der; –es, –e (lat.); Zusammenfassung, Inbegriff [ren
komplicieren s. komplizieren
Komplikation, die; –, –en (lat.); Verwickelung, Verflechtung
Kompliment, das; –[e]s, –e (frz.); Gruß, Schmeichelei
komplizieren (lat.); verwirren, verflechten
Komplott, das; –[e]s, –e (franz.); geheime Verabredung, Verschwörung || komplottieren
komponieren (lat.); »zusammensetzen«; verfassen, bes. Tonstücke || Komponist, der; –en, –en; Tondichter || Komposition, die; –, –en; »Zusammenstellung«, künstlerisches Schaffen || Kompositum, das; –[s], ..ten u. ..ta; zusammengesetztes Wort
Kompost, der; –es, –e (franz., aus lat. compositum); Mischdünger
Kompott, das; –[e]s, –e u. –s (franz., aus lat. composita); Eingemachtes
kompreß; (der) kompresseste (lat.); eng zusammengedrängt || Kompresse, die; –, –n; Aufschlag, Bausche auf eine Wunde oder kranke Stelle || Kompression, die; Zusammenpressung
komprimieren (lat.); zusammendrücken
Kompromiß, das u. der; ..misses, ..misse (lat.); Übereinkunft, Ausgleich || kompromittieren; sich verständigen; jemand bloßstellen
Komptabilität, die; – (neulat.); Verantwortlichkeit
Kompulsion, die; –, –en (lat.); Antreibung, Nötigung
Komtesse, Comtesse s. d.
Komtur, der; –[e]s, –e (aus lat. commendator); Ordensritter, dem Rang nach hinter dem »Großkreuz« stehend
[koncedieren s. konzedieren
[koncentrisch ꝛc. s. konzentrisch ꝛc.
[Koncept ꝛc. s. Concept ꝛc.
[Koncert ꝛc. s. Konzert ꝛc.
[Koncession ꝛc. s. Konzession ꝛc. [Muschel
Konchylie, die; –, –n (gr.);
[Koncil s. Konzil
Koncinnität s. Concinnität u. Konzinnität
Koncipient ꝛc. s. Concipient ꝛc.
koncis s. konzis u. concis
Kondensation, die; – (lat.); Verdichtung || Kondensator, der; –s, –en; »Verdichter«, z. B. Gefäß zum Verdichten der Dämpfe zu Wasser || kondensieren
Kondition, die; –, –en (lat.); Zustand; Stelle, Dienst
konditional (lat.); bedingungsweise geltend
Konditionieranstalt, die; –; Anstalt zur Ermittelung des Feuchtigkeitsgehalts v. Garnen
konditionieren; eine Stelle, einen Dienst haben; s. Kondition
Konditor, der; –s, –en (lat.); Zuckerbäcker || Konditorei, die; –, –en
Kondolenz, die; –, –en

(neulat.); Beileidsbezeigung || **kondolieren**

Kondor, der; -[e]s, -s u. -e (span.); Geierart

Konduite, die; - (franz.); Aufführung

Kondukt, der; -[e]s, -e (lat.); Geleite || **Kondukteur**[1], der; -[e]s, -e (frz.); Begleiter, Schaffner

Konduktor, der; -s, -en (lat.); »Führer«; Leiter, bes. bei der Elektrisiermaschine der Hauptleiter; (chirurg.:) Hohlsonde

Konfekt, das; -[e]s, -e (lat.); »Zubereitetes«, Zuckerbäckerware

Konfektion, die; -, -en (lat., frz.); »Anfertigung«, bes. von Kleidern; Konfektionsgeschäft, Handel mit fertigen Kleidern

Konferenz, die; -, -en (neulat., frz.); Beratung || **konferieren**

Konfession, die; -, -en (lat.); »Bekenntnis«, christliche Glaubensgenossenschaft || **konfessionell**; zu einer Konfession gehörig

konfidentiell (neulat., frz.); vertraulich || **Konfidenz**, die; -, -en; vertrauliche Mitteilung

---

[1] Diese Schreibung glaubten wir allein aufnehmen zu sollen, obwohl sie der amtlichen Regel (im 2. Neudruck, S. 18, Z. 12 v. u.) widerspricht; denn sie ist nicht nur in fast ausnahmslosem Gebrauch, sondern die jener Regel entsprechende Schreibung »Conducteur« würde zu der bei uns nicht üblichen französischen Aussprache »Kongdüktör« verleiten; im amtlichen Wörterverzeichnis fehlt das Wort ganz.

Konfiguration, die; -, -en (lat.); Gestaltung, Stellung der Planeten

Konfirmand, der; -en, -en; der zu Konfirmierende || **Konfirmation**, die; -, -en (lat.); »Befestigung«, Einsegnung der jungen Christen || **konfirmieren**

konfiscieren, **konfiszieren** (lat.); für den Fiskus einziehen || **Konfiskation**, die; -, -en

Konfitüren, *pl.* (franz.); Eingemachtes

Konflikt, der; -[e]s, -e (lat.); »Zusammenstoß«, Streit

Konfluenz, die; -, -en (lat.); Zusammenfluß, Zusammenlauf

Konflux, der; -es, -e; s. v. w. Konfluenz

Konföderation, die; -, -en (lat.); »Bündnis«, Bund || **konföderiert**; die Konföderierten

konform (lat.); übereinstimmend, entsprechend || **Konformität**, die; -; Übereinstimmung

Konfrontation, die; -, -en (franz.); Gegenüberstellung || **konfrontieren**

konfus; (der) konfuseste (lat.); verwirrt || **Konfusion**, die; -, -en; Verwirrung

Kongestion, die; -, -en (lat.); Blutandrang

Konglomerat, das; -[e]s, -e (lat.); »Zusammengeballtes«, bes. Steingeröll

Kongo, der; -[s]; Fluß

Kongregation, die; -, -en (lat.); »Vereinigung«, geistliche Verbrüderung

Kongreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); »Zusammenkunft«, Versammlung

kongruent (lat.); sich deckend || **Kongruenz**, die; -, -en; Übereinstimmung (nach Form und Inhalt) || **kongruieren**

Koniferen, *pl.* (latein.); »Zapfenträger«, Nadelhölzer

König, der; -[e]s, -e || **königlich**; bei Titeln: Königlich; das Königliche Zollamt || **Königreich**, das; -[e]s, -e || **Königtum**, das; -[e]s, ..tümer

konisch (griech.); kegelförmig

Konjektur, die; -, -en (lat.); Vermutung

Konjugation, die; -, -en (lat.); Abwandlung der Zeitwörter || **konjugieren**

Konjunktion, die; -, -en (lat.); Bindewort

Konjunktiv, der; -[e]s, -e (lat.); der eine bloße Vorstellung (im Gegensatz zur Wirklichkeit) bezeichnende Modus

Konjunktur, die; -, -en (neulat.); Zusammentreffen von Umständen; Geschäftsaussichten

konkav (lat.); hohl, hohlrund || **Konkavität**, die; -; das Hohlsein, die Höhlung

Konklave, das; -[s], -n (lat.); »verschlossenes Gemach«; Ort der Papstwahl

Konklusion, die; -, -en (lat.); Schluß, Folgerung || **konklusiv**; schließend, folgernd

Konkordanz, die; -, -en (neulat.); »Übereinstimmung«; biblische Konkordanz ist ein Verzeichnis aller in der Heiligen Schrift vorkommenden Wörter, gleichlautenden Redensarten ꝛc. mit Angabe der betr. Stellen

Konkordat, das; –[e]s, –e (lat.); »Vereinbarung« zwischen Staat und Kirche

Konkordia, Concordia (lat.); »Eintracht«, Name von Gesellschaften

Konkordien=.. (formel ꝛc.); »Eintrachts«=.. (formel ꝛc.); symbol. Schrift der luther. Kirche

Konkrement, das; –[e]s, –e (lat.); bei Verdunstung durch Niederschlag entstehender fester Körper

konkret (lat.); »dicht«, fest, körperlich, an einem Einzelwesen vorhanden

Konkretion, die; –, –en (lat.); Verdichtung; im Bergbau Zusammenhäufung fremdartiger Massen in kalkartigem oder anderm Gestein, Schwül, s. d.

Konkubinat, der u. das; –[e]s, –e; wilde Ehe || **Konkubine**, die; –, –n (lat.); Kebsweib, Zuhälterin

Konkurrent, der; –en, –en (lat.); Mitbewerber; *pl.* bes. Leute, die dasselbe Geschäft betreiben || **Konkurrenz**, die; –, –en (neulat.); Wettbewerb; Zusammentreffen || **konkurrieren**

Konkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); »Zusammenlauf« (der Gläubiger); Bankrott, Zahlungsunfähigkeit

können; du kannst; du konntest, *conj.* könntest; gekonnt

Konnex, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang || **Konnexion**, die; –, –en; Verbindung, einflußreiche Bekanntschaft

Konnivenz, die; –, –en (lat.); Nachsicht, stillschweigendes Geschehenlassen || **konnivieren**, konnivent sein: »ein Auge zudrücken«

Konnossement, das; –[e]s, –e (ital.); Seefrachtbrief

Konquistador, der; –s u. –en, –en (span.); Eroberer

Konrad (m. P.)

Konradin (m. P.)

Konrektor, der; –s, –en (lat.); »Mitleiter«, Titel für Lehrer an höhern Schulen

Konsekration, die; –, –en (lat.); Weihung, Einsegnung von Brot und Wein beim Abendmahl || **konsekrieren**

konsekutiv (lat.); die Folge bezeichnend, in der Folge eintretend

Konsens, der; ..senses, ..sense (lat.); Erlaubnis, Genehmigung

konsequent (lat.); folgerichtig, beharrlich || **Konsequenz**, die; –, –en; Folgerichtigkeit, Beharrlichkeit

konservativ (lat.); erhaltend || **Konservator**, der; –s, –en; »Erhalter«, Aufseher über Naturaliensammlungen u. dgl.

Konservatorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Ort zur Erhaltung (der echten Kunst); höhere Lehranstalt für Musik

Konserve, die; –, –n (franz.); Eingemachtes (»Erhaltenes«) aller Art

konservieren (lat.); erhalten

Konsignant, der; –en, –en; Konsignierender || **Konsignatar**, der; –[e]s, –e; Empfänger von Konsignationswaren || **Konsignation**, die; –, –en; Sendung von Waren zum Verkauf an andre || **konsignieren** (lat.); »mit unterzeichnen«; zur Aufbewahrung, zum Verkauf übergeben; Soldaten in die Kaserne weisen

konsistent (lat.); haltbar

Konsistenz, die; –; Haltbarkeit, Zusammenhang, Bestand

Konsistorial=.. (rat ꝛc.) || **Konsistorium**, das; –[s], ..rien (lat.); »Versammlungszimmer«, Behörde für Kirchen= und Schulsachen

konskribieren (lat.); ausheben || **Konskription**, die; –, –en; Aushebung

Konsole, die; –, –n (frz.); Kragstein, Träger für Statuetten u. dgl.; Pfeilertischchen oder Pfeilerschränkchen

Konsolidation, die; –, –en (lat.); Vereinigung, Sicherung; bes. Vereinigung mehrerer Staatsanleihen zu einer Gesamtschuld || || **konsolidieren**

Konsonant, der; –en, –en (lat.); »Mitlauter«

Konsonanz, die; –, –en (lat.); Einklang, Zusammenklang

Konsorte, der; –n, –n (lat.); Genosse, Mitbeteiligter || **Konsortium**, das; –[s], ..tien; Gemeinschaft, Genossenschaft

Konspiration, die; –, –en (lat.); Verschwörung || **konspirieren**

Konstabler, der; –s, – (engl., entstellt aus comes stabuli, eigentlich »Stallgraf«); Schutzmann, Polizist

konstant (lat.); beständig, beharrlich

Konstantin (m. P.)

Konstanz (Stadt und m. P.)

Konstanze, Constantia (w. P.)

konstatieren (franz.); feststellen

Konstellation, die; –, –en (lat.); Stand der Gestirne; Zusammentreffen von Umständen

Konsternation, die; –

(lat.); Bestürzung || konsternieren; in Bestürzung versetzen

Konstituent, der; –en, –en (lat.); Vollmachtgeber

konstituieren (lat.); einsetzen, festsetzen; die Staatsverfassung bestimmen || Konstitution, die; –, –en; Verfassung || konstitutionell (franz.); verfassungsmäßig

Konstriktion, die; –, –en (lat.); »Zusammenschnürung«, Verfahren bei Amputationen, um Blutverlust zu vermeiden

konstruieren (lat.); errichten, aufbauen || Konstruktion, die; –, –en; Aufbau, Bauart

Konsul, der; –s, –n (lat.); Amtstitel im alten Rom; Titel von Beamten, die zum Schutz des Handels ꝛc. in fremden Ländern angestellt sind || Konsular-.. (gericht ꝛc.) || Konsulat, das; –[e]s, –e; Amt oder Wohnung eines Konsuls

Konsulent, der; –en, –en (lat.); »Berater«, Anwalt

Konsult, das; –[e]s, –e (lat.); Beschluß

Konsultation, die; –, –en || konsultativ (lat.); beratend || konsultieren; um Rat fragen, bes. einen Arzt oder einen Anwalt

Konsum, der; –[e]s (lat.); Verbrauch || Konsument, der; –en, –en || konsumieren; verzehren, verbrauchen || Konsumtion, die; –; s. v. w. Konsum

kontagiös; (der) kontagiöseste (lat.); ansteckend || Kontagium, das; –[s], ..gien; Ansteckungsstoff

Kontakt, der; –[e]s, –e (lat.); Berührung

kontant (ital.), comptant (franz.) s. d.

kontemplativ (lat.); beschaulich

Konterbande, die; – (frz.); Schmuggelware; Schleichhandel

Konterfei, das; –[e]s, –e (nach franz. contrefait, nachgemacht); Bild

Kontermarke, die; –, –n (franz.); Marke, die zum Wiedereintritt berechtigt

Konterorder, die; –, –s; auch Contreordre (frz.); Gegenbefehl

Kontertanz, der; –es, ..tänze (von engl. country, Land, nicht von franz. contre); Gesellschaftstanz

Kontext, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang, Inhalt eines Schriftstückes

kontieren (lat.); stunden

Kontinent, der; –[e]s, –e (lat.); Festland || kontinental

Kontingent, das; –[e]s, –e (lat.); das den einzelnen Treffende, Beitrag; die zu stellende Truppenzahl ꝛc. || kontingentieren; das Kontingent feststellen

Kontinuation, die; –, –en (lat.); Fortsetzung || kontinuieren; fortfahren, fortsetzen || kontinuierlich; fortdauernd

Kontinuität, die; – (lat.); ununterbrochener Zusammenhang

Kontokorrent, das; –[e]s, –e (ital.); Rechnungsauszug; vgl. Conto

Kontor, Kontorist s. Comptoir

Kontra-..(buch, baß ꝛc.) (lat.); Gegen-.. (buch, baß ꝛc.); Kontrabaß, große Baßgeige

kontradiktorisch (lat.); widersprechend; kontradiktorische Begriffe sind solche, die einander als Gegensatz bedingen, wie: wahr und falsch

Kontrahent, der; –en, –en (lat.); Kontrahierender; vertragschließender Teil || kontrahieren; einen Vertrag schließen; ein Duell verabreden

Kontrakt, der; –[e]s, –e (lat.); Vertrag || kontraktlich; vertragsmäßig

konträr (lat., franz.); ungünstig, z. B. konträrer Wind; konträre Begriffe sind solche, die sich zwar ausschließen, aber sich nicht gegenseitig bedingen, z. B. schwarz und weiß

kontrasignieren (neulat.); gegenzeichnen

Kontrast, der; –es, –e (ital.); »Abstich«, Gegensatz || kontrastieren

Kontravenient, der; –en, –en (lat.); Zuwiderhandelnder || kontravenieren || Kontravention, die; –, –en; Übertretung, Zuwiderhandlung

Kontribuent, der; –en, –en (lat.); Beisteuernder, Steuerpflichtiger || kontribuieren || Kontribution, die; –, –en; Beisteuer, Kriegssteuer in Feindesland

Kontrolle, die; – (lat., deutsch); »Gegenrolle, Gegenliste«; Überwachung, Aufsicht || Kontrolleur [1] s. Controleur || kontrollieren; Kontrolle führen, beaufsichtigen || Kontrollist, der; –en, –en; der zur Kontrolle erscheinende Militärpflichtige

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

kontrovers (lat.); streitig || **Kontroverse**, die; –, –n; Streit, Streitfrage

Kontumacial=..(**bescheid** ꝛc.) || **kontumacieren**, **kontumazieren**; in Abwesenheit (eigentl. wegen Ungehorsams) verurteilen || **Kontumaz**, die; –; ungehorsames Nichterscheinen vor Gericht; auch s. v. w. Quarantäne

Kontur, die; –, –en; weniger üblich, aber richtiger der **Kontur** (franz. le contour, ital. il contorno); –[e]s, –e; meist *pl.* die Konturen

Kontusion, die; –, –en (lat.); Quetschung, Brausche

Konvenienz, die; –, –en (lat.); Schicklichkeit, Bequemlichkeit || **konvenieren**; passen, bequem sein

Konvent, der; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenkunft«; Versammlung der Mönche in einem Kloster

Konventikel, das; –s, – (lat.); heimliche Zusammenkunft

Konvention, die; –, –en (lat.); Übereinkunft, Vertrag || **Konventional**=..(**strafe** ꝛc.); vertragsmäßige (Strafe ꝛc.)

konventionell (frz.); dem Übereinkommen, dem Herkommen, dem Brauch gemäß, herkömmlich, verabredet

Konventualen, *pl.*; Klostergenossen; s. Konvent

Konvergenz, die; –, –en (neulat.); Annäherung || **konvergieren**; sich einander nähern

Konversation, die; –, –en (lat., franz.); Unterhaltung || **konversieren**; sich unterhalten

Konversion, die; –, –en (lat.); Verwandlung || **konvertieren**; umwandeln, ändern, z. B. den Zinsfuß, den Glauben || **Konvertit**, der; –en, –en; Übergetretener

konvex (lat.); gewölbt || **Konvexität**, die; –

Konvikt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenleben«, Ort des Zusammenlebens; Freitisch ꝛc.

Konvivium s. Convivium

konvocieren, **konvozieren** (lat.); zusammenberufen

[**Konvoi** s. Convoi

Konvokation, die; –, –en; s. konvocieren

Konvolut, das; –[e]s, –e (lat.); Rolle, Bündel

Konvolvulacee[e]n, *pl.* (neulat.); windenartige Pflanzen

konvozieren, **konvocieren** s. d.

Konvulsion, die; –, –en (lat.); Zuckung || **konvulsivisch**

konzedieren (lat.); zugestehen

Konzentration, die; –, –en (neulat.); Hindrängen nach dem Mittelpunkt, Gruppierung um den Mittelpunkt, Zusammenlegung || **konzentrieren** || **konzentrisch**; mit gemeinsamem Mittelpunkt

Konzept ꝛc. s. Concept ꝛc.

Konzert, das; –[e]s, –e (ital.); Aufführung von Musikstücken || **konzertieren** (lat.); wetteifern; Konzerte geben

Konzession, die; –, –en (lat.); Erlaubnis, Zugeständnis || **Konzessionär**, der; –[e]s, –e (franz.); Inhaber einer Konzession || **konzessionieren**; mit einer Konzession versehen, gestatten

Konzil, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Kirchenversammlung

Konzinnität, **Concinnität**, die; – (lat.); Angemessenheit des Ausdrucks

Konzipient s. Concipient

konzipieren s. concipieren

konzis, **concis**; (der) konzisteste (lat.); »zusammengeschnitten«; kurz, gedrängt

Kooperation, die; –, –en (lat.); Mitwirkung || **kooperieren**

Kooptation, die; – (lat.); Ergänzungswahl, die eine Körperschaft selbst vornimmt || **kooptieren**

Koordinaten, *pl.* (lat.); »Nebengeordnete«; techn. Ausdruck in der (analyt.) Geometrie

Koordination, die; – (lat.); Beiordnung || **koordinieren**

Kopaivabalsam, aus einer Pflanze (Copaifera) gewonnener Balsam

Kopal, der; –[e]s, –e (mexikan. Urspr.); hartes Baumharz

Kopeke, die; –, –n (russ.); Münze

Köper, der; –s (holl.); Gewebe mit schrägliegenden Fäden

Kopernikus (m. P.); kopernikanisches System

Kopf, der; –[e]s, Köpfe; das Köpfchen; Kopffüß[l]er || **köpfen** || ..=**köpfig** (vielköpfig ꝛc.) || ..=**köpfisch** (murrköpfisch ꝛc.) || **kopfüber**, **kopfunter** || **Kopfzerbrechen**, das; –s; viel Kopfzerbrechen[s]

Kophta, der; –[s], –s (hebr.?); Haupt eines Geheimbundes; Großkophta

Kopialien, *pl.* (neulat.); Abschreibegebühren

Kopie, die; –, –[e]n (lat.)

kopieren || Kopist, der; -en, -en; Abschreiber

Koppe, die; -, -n; Schneekoppe 2c.

Koppel, die; -, -n (lat. copula, Band) || koppeln

Koprolith, der; -en, -en (griech.); versteinerte Exkremente (urweltlicher Tiere)

Kopte, der; -n, -n; Kopten sind die Abkömmlinge der alten Ägypter || koptisch

Kopula, Copula, die; - (lat.); »Band«, Satzteil

Kopulation, die; -, -en (lat.); Verbindung, Trauung; Veredlungsart || kopulieren

Korah (hebr. Name); die Rotte Korah

Koralle, die; -, -n (gr.); festes Gehäuse von Polypen; daraus gefertigter Schmuck

koram; jemand koram nehmen (lat. coram, s. v. w. von Angesicht zu Angesicht) || koramieren; persönlich vornehmen

Koran, der; -[e]s, -s u. -e (arab.); »Vorgelesenes«; die Heilige Schrift der Mohammedaner

koranzen s. kuranzen

Korb, der; -[e]s, Körbe; das Körbchen (aus lat. corbis? wahrscheinlicher ist Urverwandtschaft mit corbis und spätere Anlehnung an dieses Wort)

kordial (franz.); herzlich, vertraulich || Kordialität, die; -, -en

Kordon[1] (franz.); Schnur, Band; s. Cordon

Korduan, der; -[e]s, -e (span.); feines Leder (aus Cordova)

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

kören, z. B. ein gekörter Hengst; prüfen, wählen, verwandt mit küren und kiesen || Körhengst, der; -es, -e

Koriander, der; -s (gr., lat.); Pflanze; der gewürzige Same derselben

Korinna (w. P.)

Korinth (Stadt); (der) Korinther

Korinthe, die; -, -n

korinthisch

Kork, der; -[e]s, -e u. Körke (holl., span., aus lat. cortex, Rinde) || korken

Kormoran, der; -[e]s, -e (franz., aus lat. corvus marinus); »Seerabe«, Scharbe

Korn, das; -[e]s, Körner; [Körnchen]

Kornelie, Cornelia (w. P.)

Kornelkirsche, die; -, -n

körnen

Kornett, der; -[e]s, -s (franz.); Fähnrich bei der Reiterei

körnicht, körnig

Kornwiebel, der; -s, -; vgl. Wiebel

Korona s. Corona

Körper, der; -s, - (lat.) || körperlich || Körperschaft, die; -, -en

Korporal, der; -[e]s, -e (lat., franz.); Gefreiter, Unteroffizier || Korporalschaft, die; -, -en

Korporation, die; -, -en (neulat.); Körperschaft || korporativ; auf eine Körperschaft bezüglich, von ihr ausgehend, Gegensatz zu persönlich

Korps (amtliche Schreibung beim deutschen Heer), s. Corps

korpulent (lat.); beleibt || Korpulenz, die; -

Korpus, Corpus, das; - (lat.); »Körper«; Schriftgattung

Korpusdelikti, das; -, -[s] (lat.); Beweisstück des Verbrechens; vgl. Corpus delicti

Korreferent, der; -en, -en (neulat.); zweiter Berichterstatter

korrekt (lat.); richtig; fehlerfrei || Korrektheit, die; -; Richtigkeit

Korrektion, die; -, -en (lat.); Verbesserung; Züchtigung; Korrektionsanstalt: Besserungsanstalt || Korrektionär, der; -[e]s, -e; Züchtling

Korrektor, der; -s, -en (lat.); Berichtiger, Verbesserer, bes. Druckberichtiger || Korrektur, die; -, -en; Berichtigung von Druckfehlern, Schülerarbeiten 2c.

Korrelat, das; -[e]s, -e (neulat.); Wechselbegriff || Korrelation, die; -, -en; Wechselbeziehung || korrelativ; in Wechselbeziehung stehend

Korrespondent, der; -en, -en (neulat.); Briefschreiber, bes. für ein Geschäft, Berichterstatter für eine Zeitung || Korrespondenz, die; -, -en; Briefwechsel, Zeitungsbericht || korrespondieren

Korridor, der; -[e]s, -e (ital.); Flur, Gang

korrigieren (lat.); berichtigen, verbessern

korrodieren (lat.); zernagen, ätzen || korrosiv; ätzend

korrumpieren (lat.); verderben, bestechen || korrupt; verdorben, verschroben || Korruption, die; -; Sittenverderbnis, Bestechung

Korsar, der; –[e]s u. –en, –en; Seeräuber, Seeräuberschiff [–n
Korse (Korsikaner), der; –n,
Korsett, das; –[e]s, –e (franz.); Mieder, Schnürleib
Korso, der; –[s], –s (ital.); Schaufahrt; Straße für dieselbe
Korvette, die; –, –n (franz., von lat. corbita, Lastschiff), leichtes Schiff
Korybant, der; –en, –en (griech.); Priester der Kybele
Koryphäe, der; –n, –n (griech.); »an der Spitze Stehender«, Chorführer; Erster, Ausgezeichneter
Kosak, der; –en, –en (tatar., russ.); »Raubritter«
koscher (hebr.); rein
Kosekante, die; –, –n (nach dem Lat.); Sekante des Komplements eines Winkels
kosen; du kosest u. kost, er kost; du kostest; gekost || kosig
Kosinus, der; –, –; Sinus des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante
Köslin (Stadt)
Kosmetik, die; – (griech.); Kunst, die Schönheit zu erhalten || kosmetisch
kosmisch s. Kosmos
Kosmogonie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Entstehung der Welt || Kosmographie, die; –, –[e]n; Weltbeschreibung || Kosmologie, die; –, –[e]n; Lehre von der Weltordnung
Kosmopolit, der; –en, –en (griech.); Weltbürger || kosmopolitisch || Kosmopolitismus, der; –; Weltbürgertum

Kosmos, der; – (griech.); Weltall
Kossat, Kossäte, der; ..ten, ..ten; Kleinbauer
Kost, die; –
kostbar
kosten (neulat. costare aus lat. constare); wert sein, gelten; in der Bedeutung »prüfen« ist das Wort nicht entlehnt || Kosten, *pl.*
Kostgänger, der; –s, –
köstlich
kostspielig
Kostüm, das; –[e]s, –e (frz.); Kleidung, Tracht || kostümieren
Kot, der; –[e]s
Kot, das; –[e]s, –e; Anteil an einem Salzwerk; vgl. auch Kote
Kotangente, die; –, –n; Tangente des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante
Kote, die; –, –n; der Kotten; –s, –; auch das Kot, – [e]s, –e; Häuslerwohnung, Hütte
Köte, die; –, –n; Fesselgelenk am Pferdefuß
Kotelett, das; –[e]s, –s u. –e; die Kotelette; –, –n (franz.); Rippchen, Rippenstück
Köter, der; –s, –
Koterie, die; –, –[e]n (neulat., franz.); Partei (mit verächtlicher Nebenbedeutung)
[Koth 2c. s. Kot 2c.
Köthen (Stadt); (der) Köthener
Kothurn, der; –[e]s, –e (griech.); hohe Fußbekleidung der Schauspieler in der antiken Tragödie
kotieren (frz.); bezeichnen, die Kurse notieren || Kotierung, die; –, –en
kotig

Kotillon s. Cotillon
Kötner, der; –s, –; Häusler, Besitzer eines kleinen Landgutes
Kotsaß, Kotsasse, der; ..sassen, ..sassen; Kleinbauer
Kotschinchina (Land)
Kottbus (Stadt)
Kotten s. Kote
Kotyledonen, *pl.* (griech.); Samenblätter
Kotze, die; –, –n; auch der Kotze[n]; Kotzen[s], Kotzen; (wollene) Decke
Kötze, die; –, –n; Rückentragkorb
kotzen; du kotzest u. kotzt, er kotzt; du kotztest; gekotzt
[Kourage s. Courage
[Kours s. Kurs
Koxitis, die; – (lat.-griech.); Hüftgelenkentzündung
Kra[a]l, der u. das; –[e]s, –e; Hottentottendorf
Krabbe, die; –, –n (niederdeutsch); Taschenkrebs, Seespinne; in der got. Baukunst s. v. w. Kriechblatt, Verzierung an Wimpergen u. dgl.
krabbeln
Krach, der; –[e]s, –e || krachen
krächzen; du krächzest und krächzt, er krächzt; du krächztest; gekrächzt
Kracke, die; –, –n; schlechtes Pferd
Kraft, die; –, Kräfte; kraft dessen; kraft meines Amtes; aber »in Kraft allein des Ringes«, aus Kraft des 2c.
kräftig || kräftigen || Kräftigung, die; –
Kragen, der; –s, – (besser als Krägen); das Krägelchen
Kragstein, der; –[e]s, –e; vorspringender, als Träger verwendeter Stein
Krähe, die; –, –n
krähen
[Krahn s. Kran

Krähwinkel (Ort)
Krake, der; –n, –n; der **Kraken**; –s, –; Seeungeheuer
Krakeel, der; –[e]s, –e (holl.); Lärm und Streit || **krakeelen** || **Krakeeler**, der; –s, –
Kraken, **Krake** s. d.
Krakowiak, der; –s, –s; polnischer Nationaltanz
Kral, **Kraal** s. d.
Kralle, die; –, –n || **krallen** || **krallig**
Kram, der; –[e]s, Kräme; das Krämchen
Krambambuli, der; –[s] (poln.); Danziger Goldwasser; Schnapsglühwein, Punsch
kramen
Kramer, **Krämer**, der; –s, –; Kleinhändler; das Kramerhaus; der Krameramtsmeister
Kramerei, **Krämerei**, die; –, –en
Krammetsvogel, **Kramtsvogel**[1], der; –s, ..vögel; »Wacholdervogel«; kran[e]wit (mhochd.) ist Wacholder
Krampe, die; –, –n
[**Krämpe** s. Krempe
Krämpel, der; –s; Kram
Krampf, der; –[e]s, Krämpfe
Kramtsvogel, **Krammetsvogel** s. d.
Kran, der; –[e]s, Kräne; das Kränchen
Kranich, der; –[e]s, –e
Kraniologie, die; – (gr.); Schädellehre || **Kraniometrie**, die; –; Schädelmessung
krank; kränker, (der) kränk[e]ste || **kränkeln** || **kranken**
kränken
krankhaft || **Krankheit**, die; –, –en || **kränklich**

[1] B. und W. nur Krammetsvogel.

Kränkung, die; –, –en
Kranz, der; –es, Kränze; das Kränzchen || **kränzen**; du kränzest u. kränzt, er kränzt; du kränztest; gekränzt
Krapfen, der; –s, –; Haken und Backwerk
Krapp, der; –[e]s; Pflanzenfarbstoff
Krapüle, **Crapule**, die; – (franz.); Völlerei; Gesindel
kraß; (der) krasseste (lat.); dick, plump
Krater, der; –s, – (griech.); »Mischkrug«; feuerspeiender Schlund
Kratze, die; –, –n
Krätze, die; –
kratzen; du kratzest u. kratzt, er kratzt; du kratztest; gekratzt
Krätzer, der; –s, –
krätzig
krauen
kraus; krauser, (der) krauseste || **Krause**, die; –, –n || **kräuseln**
Krauseminze, die; –
krausen; du krausest und kraust, er kraust; du kraustest; gekraust; auch **kräusen** ꝛc.
krausköpfig
Kräusler, der; –s, –; Haarkräusler
Kraut, das; –[e]s, Kräuter, das Kräutchen, Kräutlein || **krautig**; krautartig
Krawall, der; –[e]s, –e; neues Wort, wahrscheinlich aus dem mundartl. Grewell, d. h. Gerebelle, Rebellierung, entstanden; großer Lärm, Aufruhr
Krawatte, die; –, –n (frz., angeblich nach den Kroaten benannt); Halsbinde
Kreatur, die; –, –en (lat.); Geschöpf
Krebs, der; Krebses, Krebse; in der Bedeutung »Panzer« nur noch biblisch: Krebs der Gerechtigkeit, des Glaubens || **krebsen**; du krebsest und krebst, er krebst; du krebstest; gekrebst
Kredenz, die; –, –en (ital.); Schenk-, Anrichtetisch || **kredenzen**; du kredenzest und kredenzt, er kredenzt; du kredenztest; kredenzt; »durch Vorkosten als unschädlich beglaubigen«; anbieten, darreichen
Kredit, der; –[e]s, –e (ital., auf lat. creditum zurückzuführen); »Anvertrautes«; Ruf eines Zahlungsfähigen; auf Kredit, auf Borg || **Kredit**, **Credit** (das »Haben«) s. d. || **kreditieren**; borgen
Kreditiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Vollmacht, Beglaubigungsschreiben
Kreditor, der; –s, –en (lat.); Gläubiger
Krefeld (Stadt)
kregel; munter, lebhaft
Kreide, die; –, –n (lat. creta) || **Kreideformation**, die; –; geologische Formation || **kreiden**; ankreiden || **kreidicht**, **kreidig**
kreieren (lat. creare, frz. créer); »schaffen«, ins Leben rufen; eine Rolle kreieren, sie zuerst (mustergültig) darstellen
Kreis, der; Kreises, Kreise
kreischen; du kreischest und kreischt, er kreischt; du krischest; gekrischen (besser als: kreischtest, gekreischt); kreisch[e]!
Kreisel, der; –s, – || **kreiseln**
kreisen; du kreisest u. kreist, er kreist; du kreistest; gekreist
Kreiser, der; –s, –; Feldhüter, Forstlaufer

kreißen; du kreißest u. kreißt, er kreißt; du kreißtest; gekreißt

Kreisstadt, die; –, ..städte

Kremortartari, Cremor Tartari, der; – (lat.); gereinigter Weinstein

Krempe, die; –, –n

Krempel (Woll=), die; –, –n || **krempeln**; Wolle u. dgl. kämmen

krempen; (Tuch) einschrumpfen lassen

Kremser, der; –s, –

Kren, der; –[e]s (mundartl.); Meerrettich

krenelieren (frz., aus lat. crena, Kerbe); mit Zinnen versehen

Krengel, Kringel, der; –s, –

Kreole, der; –n, –n (span.); in den Kolonien geborner Abkömmling reiner Europäer

Kreosot, das; –[e]s (gr.); »Fleischerhalter«, fäulniswidriges Mittel

krepieren (ital.); bersten (von Sprenggeschossen); verenden

Krepon[1] s. Crepon

Krepp, der; –s (frz. crêpe, aus lat. crispus, kraus); lockeres Seidengewebe

Kreppel, der; –s, –(n) (mundartl., weit verbreitet u. auch in die Schriftsprache aufgenommen); Krapfen

Kresse, die; –, –n

Kreßling, der; –[e]s, –e; Fisch; eßbarer Schwamm

Kreszenz, Crescentia (w. P.)

Kreszenz, Crescenz, die; –, –en (lat.); Wachstum, Ertrag

Krethi und Plethi (hebr.); »Kreter und Philister« in Davids Leibwache; allerlei Gesindel

Kretin[1], der; –s, –s (frz.); auch (mit deutscher Aussprache) der **Kretine**; –en, –en; körperlich u. geistig verkrüppelter Mensch; eigentl. »kreideweiß«; kretinenhaft; Kretinenanstalt

Kretscham, der; –[e]s, –e (slaw.); Dorfschenke

Kreuz, das; –es, –e u. zuweilen –er (lat. crux); in die Kreuz und Quere, kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen || **kreuzen**; du kreuzest und kreuzt, er kreuzt; du kreuztest; gekreuzt

Kreuzer, der; –s, –; Geldstück, Schiff || **Kreuzerei**, die; –, –en

kreuzigen || **Kreuzigung**, die, –, –en

Kreuzung, die; –, –en

kreuzweise

kribb[e]lig || **Kribbelkopf**, der; –[e]s, ..köpfe || **kribbeln**

Krida, Crida, die; – (neulat., ital.?); Zusammenrufen der Gläubiger, Konkurs || **Kridar, Cridar**, der; –[e]s, –e; Gemeinschuldner

Krieche, die; –, –n; kleine Pflaume, Schlehe

kriechen; du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]! || **Kriecher**, der; –s, – || **Kriecherei**, die; –, –en

Krieg, der; –[e]s, –e || **kriegen**; du kriegtest; gekriegt || **Krieger**, der; –s, – || **kriegerisch**; (der) kriegerischte

Kri[e]kente, die; –, –n (niederd.); für Kriechente

Krim (Land), die

Krimhilt, Chriemhild (w. P.)

Kriminal=.. (recht ꝛc.) (lat.); auf Verbrechen, schwere Vergehen bezüglich; Kriminalrecht, Strafrecht || **Kriminalist**, der; –en, –en; Kenner, Lehrer des Strafrechts

kriminell; mit schwerer Strafe bedroht

Krimmitschau (Stadt)

krimpen; einschrumpfen; vgl. krempen

Krimstecher, der; –s, –

Kringel, Krengel, der; –s, –

Krinoline, die; –, –n (franz.); Reifrock

Krippe, die; –, –n

Kris, der; ..ses, ..se; malaiisches langes Dolchmesser

Krise, Krisis, die; –, ..sen (griech.); Entscheidung, Wendepunkt

Krispin, Crispinus (m. P.)

Kristall s. Krystall

Kriterium, das; –[s], ..rien (griech.); unterscheidendes Merkmal, Prüfstein

Kriticismus, der; – (gr.); kritisches Verfahren in der Philosophie

Kritik, die; –, –en (griech.); (wissenschaftliche) Beurteilung || **Kritikaster**, der; –s, –; Krittler, Silbenstecher || **Kritiker**, der; –s, –; die Kritik Ausübender || **kritisch**; (der) kritischte; prüfend, die Entscheidung bringend; bedenklich || **kritisieren**; prüfen, tadeln

Kritizismus s. Kriticismus

Krittelei, die; –, –en || **Kritt[e]ler**, der; –s, – || **kritt[e]lig** || **kritteln** (an Kritik [s. d.] angelehnt); kleinlich, mäkelnd urteilen

Kritzelei, die; –, –en || **kritzeln** || **Kritzler**, der; –s, –

Kroate, der; –n, –n

Kroki, das; –s, –s

---

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

krokieren (amtl. Schreibung im deutschen Heer); s. Croquis, croquieren

Krokodil, das; -[e]s, -e

Krokus, der; -, -

Kroll=.. (kopf, tabak) || **krollen, kröllen**; lockig machen; vom mundartlichen Krolle, Krölle = Locke

Kromlech, der; -.u. -[e]s, -s u. -e (gäl.); Steinkreis; vgl. Dolmen

Krone, die; -, -n; das Krönchen (lat. corona, Kranz) || **krönen**

Kroniden, *pl.*; Nachkommen des Kronos || **Kronos** (griech.); Gott, Vater des Zeus

Kronsbeere, die; -, -n; Preißelbeere

Krönung, die; -, -en

Kropf, der; -[e]s, Kröpfe; das Kröpfchen || **kröpfen** || **kropfig** || **Kröpfung**, die; -, -en

Kropzeug, das; -[e]s (niederdtsch.); kriechendes Wesen; kollektiv: kleine Kinder

Krösos, Krösus (m. P.); ein Krösus, *pl.* - u. Krösusse

Krossen (Stadt)

Kröte, die; -, -n

Kroton=.. (öl ꝛc.); aus den Samen der Pflanze Kroton gewonnen

[**Kroup** s. Krupp

[**Krucifix** s. Kruzifix

Krücke, die; -, -n

Krug, der; -[e]s, Krüge; das Krügelchen; Gefäß u. Schenke

Krüger, der; -s, -; Wirt

Kruke, die; -, -n; großer Krug

krüllen, s. v. w. krollen

Krume, die; -, -n; das Krümchen, Krümelchen || **krümeln**

krumm || **Krümme**, die; -, -n || **krümmen** || **Krümmung**, die; -, -en

krumpeln, verkrumpeln (mundartl., weit verbreitet); zerknittern

krümpeln

Krümper, der; -s, -; Bezeichnung für die zur Zeit der franz. Fremdherrschaft in kurzer Zeit eingeübten Wehrpflichtigen

Krümperpferde, =**wagen**; über die etatmäßige Zahl gehaltene Pferde u. Wagen

Krupp, der; -s (engl.); häutige Bräune

Kruppe, die; -, -n (frz.); Kreuz des Pferdes

Krüppel, der; -s, - || **krüppelig**

Krustace[e]n, *pl.* (neulat.); Schaltiere, Krebse

Kruste, die; -, -n; das Krüstchen (lat. crusta) || **krustig**

Kruzifix, das; -es, -e (lat.); Bild des »Gekreuzigten«

Krypte, die; -, -n (gr.); unterirdische Kirche

Krypto=.. (**katholik** ꝛc.); Geheim=.. (katholik ꝛc.)

Kryptogamen, *pl.* (gr.); blütenlose Pflanzen, Sporenpflanzen

Krystall[1], der u. das; -[e]s, -e (griech.); ursprünglich »Erstarrendes«, Eis || **krystallen**; aus Krystall || **krystallinisch**; aus kleinen Krystallen bestehend || **Krystallisation**, die; -, -en; Krystallbildung || **krystallisieren**; sich in Form von Krystallen ansetzen

Kubeben, *pl.*; Gewürzkörner, Früchte eines Pfefferbaumes

Kübel, der; -s, -

kubieren; eine Zahl zur dritten Potenz erheben || **Kubik**=.. (fuß ꝛc.) || **kubisch** || **Kubus**, der; -, - und Kubi (griech., lat.); Würfel

Küche, die; -, -n (neulat. cucina, auf lat. coquere, kochen, zurückzuführen)

Kuchen, der; -s, -; das Küchelchen

Küchenschelle, die; -, -n; Pflanze, Anemonenart

Küchlein, das; -s, -; junges Huhn

Küchler, der; -s, -

[**kucken** s. gucken

Kücken, das; -s, -; Küchlein

Kuckuck, der; -[e]s, -e

Kufe, die; -, -n (lat. cupa); großes Faß; in der Bedeutung »Schlittenuntersatz« ist das Wort nicht entlehnt || **Küfer**, der; -s, -

Kuff, das; -[e]s, -e; die **Kuffe**; -, -n (holl.); stumpf gebautes Schiff

Kugel, die; -, -n; das Kügelchen || **kugelicht, kugelig** || **kugeln**

Kuguar, der; - [e]s, -e u. -s; amerikan. Löwe, Puma

Kuh, die; -, Kühe

kühl || **Kühle**, die; - || **kühlen** || **Kühlung**, die; -, -en

kühn

Kuhne, die; -, -n; Truthenne || **Kuhnhahn**; Truthahn

Kühnheit, die; -, -en || **kühnlich**

Kujon, der; -[e]s, -e (ital., franz.); Schurke || **kujonieren**; niederträchtig behandeln, quälen

[**Kukuk** s. Kuckuck

Kukum[m]er, die; -, -n (lat.); Gurke

Kukuruz, der; -[es] (slaw.); Mais

kulant, coulant s. d.

---

1 P. gestattet auch, W. nur: Kristall, B. hat nur: Krystall.

Kulanz, die; –; (nach kulant gebildet, ein franz. coulance gibt es nicht); Leichtigkeit, Zuvorkommenheit im Geschäftsverkehr

Kuli, der; –[s], –s; urspr. Name eines indischen Volkes; chinesischer Auswanderer, Tagelöhner

kulinarisch (lat.); auf die Küche, das Essen u. Trinken bezüglich

Kulisse s. Coulisse

Kulm, der; –[e]s; geologische Schicht

Kulm, der; –[e]s, –e; höchster Punkt; Rigi-Kulm

Kulmination, die; –, –en (lat.); Gipfelung, höchster Stand || **kulminieren**; seinen Höhepunkt erreichen

Kult, der; –[e]s, –e (lat.); »Pflege«; Gottesdienst, Verehrung; vgl. Kultus

Kultivator, der; –s, –en (neulat.); »Bearbeiter« (des Bodens), landwirtschaftl. Werkzeug, vielschariger Pflug || **kultivieren**; bearbeiten; pflegen

Kultur, die; –, –en (lat.); Bildung, Verfeinerung

Kultus, der; –, Kulte; vgl. Kult

Kumme, die; –, –n; Schüssel

Kümmel, der; –s (griech., lat. cuminum)

Kummer, der; –s || **kümmerlich** || **Kümmerling**, der; –[e]s, –e (schweizer.); Gegenstand der Sorge, Liebling || **kümmern** || **Kümmernis**, die; –, ..nisse

Kummet, **Kumt**[1], das; –[e]s, –e; Halsjoch der Zugtiere

Kumpan, der; –[e]s, –e (altfranz.); »Brotgenosse«, Tischgenosse, Geselle, Genosse; vgl. Kompagnon

[1] B. u. W. nur: Kummet.

Kumpen, der; –s, –

Kumpf, der; –[e]s, –e u. Kümpfe

Kumt, **Kummet** s. d.

Kumulation, die; –, –en (lat.); Anhäufung || **kumulativ**; anhäufend || **kumulieren**

Kumys, der; –; gegorne Pferdemilch, ein geistiges Getränk bei Nomadenvölkern

kund; kundmachen ꝛc.; kund und zu wissen thun || **Kunde**, die; –, –n

Kunde, der; –n, –n; die **Kunde** u. **Kundin**; –, ..dinnen

künden

Kundgebung, die; –, –en

kundig

kündigen || **Kündigung**, die; –, –en

Kundin, s. Kunde, der

Kundmachung, die; –, –en

Kundschaft, die; –, –en

kundschaften || **Kundschafter**, der; –s, –

..-**kunft** (Abkunft, Niederkunft ꝛc.)

künftig; künftighin, inskünftige

kungeln (mundartl.); heimlich mit etwas handeln; vgl. verkungeln

Kunigunde (w. P.)

Kunkel, die; –, –n; Spinnrocken

Kuno (m. P.)

Kunst, die; –, Künste || **Künstelei**, die; –, –en || **künsteln** || **Künstler**, der; –s, – || **künstlerisch**; (der) künstlerischte || **künstlich** || **Kunststück**, das; –[e]s, –e

kunterbunt; grell bunt; durcheinander

Kunz (m. P.)

Küpe, die; –, –n

Kupfer, das; –s, (Bild:) – || **kupferig** || **kupfern**

Kupido, **Cupido** (m. P.)

kupieren s. coupieren

Kupolofen, der; –s, ..öfen; Schmelzofen mit gemauerter Kuppel

Kuppe, die; –, –n

Kuppel, die; –, –n (ital. cupola)

Kuppelei, die; –, –en || **kuppeln** (aus lat. copulare); verbinden, zusammenbringen; vgl. koppeln

kuppen

Kuppler, der; –s, –; s. kuppeln

Kur, die; –, –en (lat.); Heilung

Kur (nicht Chur), die; –, –en; Wahl; Kurfürstentum

kur-.. (hessisch, trierisch ꝛc.)

[**kurant** s. courant

kuranzen; du kuranzest u. kuranzt, er kuranzt; du kuranztest; kuranzt (vielleicht v. neulat. carentia, Fasten; Kasteiung); züchtigen, prügeln

Küraß, der; ..rasses, ..rasse (franz.); »Lederpanzer«, Brustharnisch || **Kürassier**, der; –[e]s, –e

Kurat, der; –en, –en (neulat., ital.); stellvertretender Geistlicher

Kuratel, die; –, –en (neulat., ital.); Vormundschaft || **Kurator**, der; –s, –en (lat.); Vormund, Verwalter || **Kuratorium**, das; –[s], ..rien; Aufsichtsbehörde

Kurbel, die; –, –n; Griff zum Drehen, früher Kurbe (aus franz. courbe, v. lat. curvus, krumm, gewunden)

Kurbette, **kurbettieren**, s. Courbette

Kürbis, der; ..bisses, ..bisse (lat. cucurbita)

küren; du kürtest u. kor[e]st, *conj.* kür[e]test u. körest; gekoren; küre!

Kurfürst, der; –en, –en
Kurhaus, das; ..hauses, ..häuser
Kurhesse, der; –n, –n ‖ Kurhessen ‖ kurhessisch
kurial; der Kurialstil; –[e]s; in Kanzleien üblich
Kurie, die; –, –n; Rathaus; der päpstliche Hof
Kurier, der; –[e]s, –e (franz.); Eilbote
kurieren (lat.); heilen
kurios; (der) kurioseste (lat.); seltsam ‖ Kuriosität, die; –, –en; Seltenheit
Kurisches Haff
Kurrendaner, der; –s, –; Mitglied einer Kurrende ‖ Kurrende, die; –, –n (nach dem Lat.); »Laufchor«, Chor von Knaben, die von Haus zu Haus gehen und für Geld geistliche Lieder singen
kurrent (lat., »laufend«); Kurrentschrift; »laufende«, liegende Schrift, Schreibschrift
Kurs, der; Kurses, Kurse (lat.); Lauf, Umlauf; Börsenpreis, Geltung
Kurschmied, der; –[e]s, –e
Kürschner, der; –s, –
kursieren (lat.); umlaufen, verkehren
kursiv; Kursivschrift s. v. w. Kurrentschrift
kursorisch (lat.); fortlaufend, schnell voranschreitend
Kursus, der; –, – u. Kurse (lat.); Lehrgang
Kurt (m. P.)
Kurtine, die; –, –n (frz.); Mittelwall; Mittelvorhang auf der Bühne
Kurtisane, Courtisane s. d.
Kürturnen, das; –s
kurulischer Stuhl; Ehrensessel der römischen Konsuln rc.
Kurve, die; –, –n (lat.); krumme Linie

kurz (aus lat. curtus); kürzer; (der) kürzeste; den kürzer[e]n ziehen; des kürzer[e]n darlegen; binnen, in, seit, vor kurzem; über kurz oder lang; kurz und gut; zu kurz kommen; kurzerhand
kurzatmig
Kürze, die; –, –n; in Kürze ‖ kürzen; du kürzest u. kürzt, er kürzt; du kürztest; gekürzt
kurzerhand u. kurzer Hand, meist abgekürzt k. H.
kurzgeschwänzt
kurzhin
kürzlich
Kurzschrift, die; –, –en
kurzsichtig
kurzum
Kürzung, die; –, –en
Kurzwaren, kurze Waren, pl.
kurzweg
Kurzweil, die; – ‖ kurzweilig
kusch! kusch dich! (franz.); leg dich! duck dich! ‖ kuschen; du kuschest u. kuscht, er kuscht; still liegen
Kuß, der; Kusses, Küsse; das Küßchen ‖ küssen; du küssest u. küßt, er küßt; du küßtest; geküßt
[Küssen[1] (Polster) s. Kissen
Küste, die; –, –n (holl. kuste, roman. Urspr., aus lat. costa, Rippe) ‖ Küstenfahrer, der; –s, –; Schiff
Küster, der; –s, –; s. Kustos
Kustos, der; –, Kustoden (lat.); Wächter, Aufseher
Küstrin (Stadt)
Kutsche, die; –, –n (ungar.)

[1] Diese der Herkunft des Wortes aus ital. cuscino entsprechende Form ist in Sprache und Schrift durch das jetzt übliche »Kissen« so zurückgedrängt, daß sie aufgegeben werden muß.

Kutscher, der; –s, – ‖ kutschieren
Kutte, die; –, –n (wahrscheinl. nicht entlehnt, sondern mit Kotze, s. d., verwandt)
Kutteln, pl.; Kaldaunen, Eingeweide
Kuttengeier, der; –s, –
Kutter, der; –s, – (engl.); Schnellsegler
kuvertieren, couvertieren s. d.
Kux, der; –es, –e (slaw.); Anteil an einem Bergwerk
Kybele, Cybele (w. P.)
Kyffhäuser (Berg)
Kykladen, Cykladen s. d.
Kykloide, Cykloide s. d.
Kyklop[1], Cyklop s. d.
Kynegetik, Cynegetik s. d.
Kyniker[1], Cyniker, der, –s, – (griech.); »hündischer«, ein Philosoph, der das Äußere vernachlässigt; rücksichtsloser, gemeiner Mensch ‖ kynisch[1], cynisch ‖ Kynismus[1], Cynismus, der; –; die Schule, das Wesen eines Kynikers
Kyrie eleison! (griech.); »Herr, erbarme dich«
Kyropädie, Cyropädie s. d.
Kyros, Cyrus (m. P.)

L.

Lab (Labmagen), das; –[e]s, –e
Lab[b]erdan, der; –[e]s, –e
Labe, die; – ‖ laben
labet; labet sein (franz. la bête); verlieren
labial (lat.); die Lippen betr. ‖ Labiallaut, der; –[e]s, –e; Lippenlaut
Labiaten, pl. (lat.); Lippenblütler
Labkraut, das; –[e]s

[1] S. Anmerkung auf S. 61.

Laborant, der; -en -en (lat.); »mühsam Arbeitender«; Alchimist || Laboratorium, das; -[s], ..rien; Werkstatt des Laboranten, des Chemikers; Werkstatt überhaupt

laborieren (lat.); sich abmühen mit, leiden an

Labsal, das; -[e]s, -e || Labung, die; -, -en

Labyrinth, das; -[e]s, -e (griech.); Irrgang, Irrgarten; unentwirrbares Durcheinander; tiefgelegener Teil des Gehörorgans || labyrinthisch

lacedämonisch, lakedämonisch

Lachbaum, der; -[e]s, ..bäume; mit einem Einschnitt bezeichneter Baum, Grenzbaum

Lache, die; -, -n; Pfütze

Lache, die; -; Gelächter || lächeln || lachen || Lacher, der; -s, - || lächerlich || lächern; es lächert mich

Lachs, der; Lachses, Lachse; das Lächschen (der Gebrauch des Wortes für einen Branntwein [feinen Danziger] wird auf das Firmenschild eines Danziger Hauses zurückgeführt)

Lachstein, der; -[es], -e; Grenzstein; vgl. Lachbaum

Lack, der; -[e]s, (kaufm.) Lacke für Lackarten, -sorten; (aus lat. lacca, Pflanze, aus deren Harz zuerst Lack gewonnen wurde) || lackieren || Lackierer, der; -s, -

Lackmus, das; - (holl.); Farbstoff, aus Flechten gewonnen

Lacrimae Christi (lat.); »Christusthränen«, ein feuriger Vesuvwein

Lade, die; -, -n; das Lädchen

Laden, der; -s, - u. Läden; Lädchen

laden (aufladen); du lädst, er lädt; du lud[e]st, *conj.* lüdest; geladen; lad[e]!

laden (einladen); du ladest u. lädst, er ladet u. lädt; du ladetest u. lud[e]st, *conj.* du ladetest u. lüdest; geladen; lad[e]! Dies Wort hat urspr. nur die schwachen Formen

Lader, der; -s, -

lädieren (lat.); verletzen

Ladislaus (m. P.)

Ladnerin, die; -, -nen

Ladung, die; -, -en

Lady, die; -, Ladies (engl.); vornehme Frau

Lafette, die; -, -n (vom franz. l'affût); Gestell einer Kanone

Laffe, der; -n, -n

Lage, die; -, -n

Lägel, das; -s, - (neulat.); Fäßchen

Lager, das; -s, - || lagern || Lagerung, die; -, -en

Lagune, die; -, -n (ital.); seichter Meeresarm; Küstensumpf

lahm || lahmen || lähmen || Lähmung, die; -, -en

Lahn, die; Fluß

Lahn, der; -[e]s, -e (aus franz. lame); dünner Metalldraht

Laib, der; -[e]s, -e; Brot

Laich (Fisch-), der; -[e]s || laichen

Laie, der; -n, -n (griech.); dem »Volk« (nicht dem Klerus) Angehöriger || Laienbrevier, das; -[e]s, -e

Lakai, der; -en u. -s, -en (franz., wahrscheinl. arab. Urspr.); »Angehöriger«, Diener || lakaienhaft

Lake, die; -, -n (lat., niederd.); Pökelbrühe, Heringsbrühe

lakedämonisch, lacedämonisch

Laken, das u. der; -s, -; Betttuch, Tuch

lakonisch; (der) lakonischte || Lakonismus, der; -, ..men (neulat.); Kürze des Ausdrucks

Lakritze, die; -, -n; der Lakritzen; -s, - (gr., neulat.); »Süßwurz«, verdickter Süßholzsaft

lallen

Lama, das; -[s], -s

Lama, der; -[s], -s; buddhistischer Priester || Lamaismus, der; -; Lamadienst, Form des Buddhismus

Lambertsnuß, die; -, ..nüsse; aus »lombardische« Nuß

Lambrequin, der; -s, -s (frz.); Helmdecke; Fensterbehang

Lambris, der; -, - u. ..brien (franz.); Bekleidung der untern Zimmerwand

Lamelle, die; -, -n (lat.); dünnes Blättchen

Lamentation, die; -, -en (lat.); Klagelied || lamentieren || Lamento, das; -[s], -s (ital.); Wehklage, Totenklage

laminieren (franz., aus lat. lamina, Blech); dünn schlagen, walzen

Lamm, das; -[e]s, Lämmer; das Lämmchen, Lämmlein || Lamm-.. (braten, fleisch)

lammen; ein Lamm bekommen

Lämmergeier, der; -s, -

Lampe, die; -, -n; das Lämpchen (franz., griech. Ursprungs)

Lampe, der; –[n]s; Hase

Lampion, das u. der; –s, –s (franz.); Illuminationslämpchen; Papierlaterne

Lamprete, die; –, –n (neulat.); Fisch

Lançade, die; –, –n (frz.); Bogensprung eines Pferdes

Lancier, der; –s, –s (frz.); eigtl. Lanzenreiter; Tanz

lancieren (franz.); werfen, in Gang bringen

Land, das; –[e]s, Länder; das Ländchen; hier zu Lande, auch: hierzulande

Landauer, der; –s, –; Wagen

Landdrost, der; –en, –en

landeinwärts

landen

Lander, die; –, –n; Zaunstange; vgl. landern

..=länder (Hochländer 2c.)

Länder, Ländler, der; –s, –; »ländlicher« Tanz

Länderei, die; –, –en

landern, ländern; mit einem Geländer umgeben, bes. ein Korn= oder Flachsfeld; vgl. Lander

landesherrlich

landläufig

Ländler, Länder s. d.

ländlich

Landmann, der; –[e]s, ..leute

Landrat, der; –[e]s, ..räte

Landschaft, die; –, –en || **landschaftlich**

Landsknecht, der; –[e]s, –e

Landsmann, der; –[e]s, ..leute

Landung, die; –, –en

Landvogt, der; –[e]s, ..vögte

Landwehr, die; –, –en

Landwirt, der; –[e]s, –e

lang; länger; (der) längste; seit langem, tagelang, jahrelang, meilenlang, fußlang 2c.; zwei Jahre lang 2c.; ein langes und breites reden; über kurz oder lang; sich des langen und breiten, länger[e]n und breiter[e]n über etwas äußern; langher, langhin

langatmig

Langbaum s. Langwied[e]

lange; länger, am längsten; lange her, hin || **Länge**, die; –, –n; längelang, der Länge nach hinfallen

langen, längen

Lang[e]weile, die; der Lang[en]weile; aus Lang[e]weile u. aus Langerweile

länglich

Langmut, die; – || **langmütig** || **Langmütigkeit**, die; –

Langobarden, *pl.*; Volk

Langohr, der; –[e]s, –e

längs

langsam

längst; längstens

langstielig

Languste, die; –, –n (neulat.); Krebsart; auch Pflanze

Langweile, Langeweile s. d. || **langweilen**; gelangweilt || **langweilig**

Langwelle s. Langwied[e]

Langwied[e], die; –, –en; das lange Holz, welches Vorder= und Hintergestell eines Rüstwagens verbindet, Langbaum, Langwelle

langwierig

Lanke, die; –, –n; Rheinlanke, Forellenart

Lanke, die; –, –n; Lende, Bauchseite

Lanze, die; –, –n; das Länzchen || **Lanzette**, die; –, –n (franz.); feine Nadel, Wundnadel

[**Lanzknecht** s. Landsknecht

Laokoon (m. P.)

lapidar (lat.); in Stein gehauen; kurz und bündig

Lappalie, die; –, –n; latinisiert aus Lappen, »Lapperei«, Kleinigkeit

Lappe, der; –n, –n; Lappländer

Lappen, der; –s, –; das Läppchen

Lapperei, Läpperei, die; –, –en

läppern

lappicht, lappig

läppisch; (der) läppischte

Lapsus, der; –, – (lat.); Irrtum, Fehler; lapsus calami, Schreibfehler, lapsus linguae, Versprechen

Lärche, die; –, –n (lat.); Baum

Laren, *pl.* (lat.); Schutzgeister

larghetto (ital.); etwas langsam

largo (ital.); feierlich, langsam || **Largo**, das; vgl. Adagio

Larifari, das; –[s]; larifari! (holl. larie, Geschwätz); Unsinn; thut nichts!

Lärm, der; –[e]s; der **Lärmen**; –s; wie Alarm aus franz. alarme, von ital. all' arme, Ruf »zu den Waffen« || **lärmen**

larmoyant (frz.); weinerlich

Larve, die; –, –n; das Lärvchen (lat.); Puppe der Insekten; Gespenst, häßliche Bildung, Maske

Laryngitis, die; – (gr.); Luftröhrenentzündung, häutige Bräune

Laryngoskop, das; –[e]s, –e (grch.); Kehlkopfspiegel

lasch; (der) lascheste; schlaff (von laß, nicht vom franz. lâche)

Lasche, die; –, –n; Verbindungsstück

Laschheit, die; –; s. lasch

lasciv (lat.); schlüpfrig || **Lascivität**, die; –, –en

Lase, die; –, –n; größeres Gefäß für Bier u. dgl.

lasieren; mit leichtem far=

digen Überzug versehen; s. Lasur

Läsion, die; –, –en (lat.); Verletzung

laß (matt); lasser, (der) lasseste

lassen; du lässest u. läßt, er läßt; du ließest; er ließ; gelassen; laß!

Laßheit, die; –

lässig

läßlich

Lasso, der; –[s], –s (span.); Fangschlinge

Last, die; –, –en

Lastadie, die; –, –[e]n (neulat. aus »Last«); Ladeplatz für Schiffe

lasten

Laster, das; –s, – ‖ Lästerer, der; –s, – ‖ lasterhaft ‖ Lasterhaftigkeit, die; – ‖ lästerlich ‖ lästern ‖ Lästerung, die; –, –en

lästig

Lasting, der; –s, –s (engl.); »dauerhaftes« Gewebe

Lasur, der; –[e]s, –e; blauer Stein ‖ Lasur, die; –, –en (pers.); das Auftragen blauer Farbe, die Farbe selbst

Lätare (Sonntag) (lat.); »Freue dich!«

Latein, das; –[e]s ‖ Lateiner, der; –s, – ‖ lateinisch

latent (lat.); versteckt, gebunden

lateral (lat.); seitlich

Lateran, der; –[e]s; Palast u. Kirche in Rom

Laterne, die; –, –n (lat.); Leuchte; laterna magica, Zauberlaterne

Latifundium, das; –[s], ..dien (lat.); sehr großer Grundbesitz

latinisieren (neulat.); in lateinische Form bringen

Lätitia (w. P.)

Latitüde, die; – (lat., franz.); Breite, Spielraum

latitudinal; den Breitegrad betreffend; s. Latitüde

Latitudinarier, der; –s, – (neulat., engl.); »Weitherziger«; minder Strenger, Indifferenter

Latrine, die; –, –n (lat.); »Reinigungsort«, Abtritt

Latsche, die; –, –n; niedrige Föhre; plumper Fuß, Lappenschuh ‖ latschen; du latschest u. latscht, er latscht; schleppend gehen

Latte, die; –, –n

Lattich, der; –[e]s, –e (lat. latuca)

Latus, das; –, – (lat.); »Seite«, Summe der Posten auf einer Seite

Latwerge, die; –, –n (gr., neulat.); »Auszuleckendes«, breiförmige Arznei, Mus

Latz, der; –es, –e; das Lätzchen (ital. laccio, aus lat. laqueus, Strick); ursprünglich Schnur

lau

Laub, das; –[e]s, –e u. Läuber; das Läubchen

Laube, die; –, –n; das Läubchen

Laubhüttenfest, das; –es, –e

laubicht, laubig

Lauch, der; –[e]s, –e

Laudanum, das; –[s] (neulat.); ein Schlafmittel

Laudemium, das; –[s], ..mien (neulat.); Lehnsgeld

Lauer, die; –

Lauer, der; –s (aus lat. lora); Tresterwein

Lauerer s. Laurer

lauern

Lauf, der; –[e]s, Läufe; das Läufchen; im Lauf der Jahre ‖ laufen; du läufst, er läuft; du lief[e]st; gelaufen; lauf! ‖ Läufer, der; –s, –

läufig, läufisch; (der) läufischte

..=läufig (beiläufig, landläufig 2c.)

Läufte, *pl.*; Zeitläufte

Lauge, die; –, –n ‖ laugen

[läugnen s. leugnen

Lauheit, Lauigkeit, die; –, –en

laulich

Laune, die; –, –n (lat. luna, Mond); ursprünglich Mondwechsel, Veränderlichkeit 2c. ‖ launenhaft

launig; witzig

launisch; (der) launischte; launenhaft

Laura (w. P.)

Laurentia (w. P.)

laurentische Formation; nach dem Lorenzstrom benannte geologische Formation

Laurentius (m. P.)

Laurer, der; –s, –

Laus, die; –, Läuse; das Läuschen

lauschen; du lauschest u. lauscht, er lauscht ‖ Lauscher, der; –s, – ‖ lauschig

lausen; du lausest u. laust, er laust; du laustest; gelaust ‖ lausig

laut; lauter, (der) lauteste

Laut, der; –[e]s, –e; das Läutchen; laut des Befehls; laut dem Befehl; laut Briefen

Laute, die; –, –n (span. laud, arab. Ursprungs)

lauten ‖ läuten (die Glocken)

lauter ‖ Lauterkeit, die; –

läutern ‖ Läuterung, die; –, –en

lautieren

lautlos ‖ Lautlosigkeit, die; –

lauwarm

Lava, die; –, ..ven (ital.); Auswurf der Vulkane

Lavement, das; –s, –s (frz.); Klystier, Darmeinspritzung

Lavendel, der; –s (ital., lat. Ursprungs); wohlriechende Pflanze

lavieren (holl.); im Zickzack segeln; nicht geradeaus aufs Ziel losgehen

Lavoir, das; –s, –s; das **Lavor**; –[e]s, –e (frz.); Waschbecken

Lawine, die; –, –n (wohl vom neulat. labina, aus lat. labi, gleiten); »die Hinuntergleitende«

Lawn Tennis, das; – (engl.); ein Ballspiel

lax; laxer, (der) laxeste (lat.); schlaff, locker || **Laxheit**, die; –, –en

laxieren (lat.); Durchfall haben

Lazarett[1], das; –[e]s, –e (ital.); Siechenhaus (von einem dem heiligen Lazarus geweihten Krankenhaus)

Lazarus (m. P.)

lazedämonisch s. lacedämonisch

Lazzarone, der; –[n] u. –s, –n u. ..roni (ital.); Name der Proletarier Neapels

Lebehoch, das; –[s], –[s]

lebelang; mein, dein ꝛc. lebelang

Lebelgewehr; nach dem Erfinder Lebel benannt

leben || **Leben**, das; –s, –; mein, dein ꝛc. Leben lang und lebe[n]lang || **lebendig**

lebenslang; auf lebenslang || **lebenslänglich**

Lebenszeit, die; –; auf Lebenszeit

Leber, die; –, –n

Lebewohl, das; –[e]s, –[s] u. –e; Lebewohl u. lebewohl sagen

lebhaft || **Lebhaftigkeit**, die; –, –en

1 B. u. W.: Lazaret.

Lebkuchen, der; –s, – (in Leb= steckt das lat. libum, Kuchen; vgl. Salweide) || **Lebküchler**, der; –s, –

leblos; leblose Körper

Lebtage, *pl.*; meine Lebtage, mein Lebtag

Lebzeiten, *pl.*; bei Lebzeiten seines Vaters

lechzen; du lechzest u. lechzt, er lechzt; du lechztest; gelechzt

leck || **Leck**, der und das; –[e]s, –e || **Leckage**, die; –, –n; französierende Bildung aus Leck; Verlust der Flüssigkeit durch [Leck]

lecken

lecken; ausschlagen; wider den Stachel lecken

lecker || **Lecker**, der; –s, –; Feinschmecker

Leda (w. P.)

Leder, das; –s, –; || **ledern**

ledig || **lediglich**

Lee=.. (seite ꝛc.); leewärts (holl.); vom Winde abgewendete Gegend; Gegensatz Luv

leer || **Leere**, die; – || **leeren**; leer machen

Lefaucheuxflinte, die; –, –n

Lefze, die; –, –n

legal (lat.); gesetzlich || **Legalisation**, die; –, –en (neulat.); Beglaubigung der Richtigkeit || **legalisieren**; rechtskräftig machen, beglaubigen

Legalität, die; –; s. legal

Legat, das; –[e]s, –e (lat.); Vermächtnis

Legat, der; –en, –en (lat.); Gesandter, Unterfeldherr

Legatar, der; –[e]s, –e; Empfänger des Legats, s. d. (Vermächtnis)

Legation, die; –, –en; Gesandtschaft; s. Legat, der

Legel s. Lägel

legen

Legende, die; –, –n (lat.); »das zu Lesende«; Heiligenerzählung; Umschrift von Münzen ꝛc.

leger (franz.); leicht

Legge, die; –, –n; Vorrichtung zum Prüfen der Länge und Breite der Leinwand

legieren; ein Legat (s. d.) vermachen; (lat. ligare:) verbinden, verschmelzen || **Legierung**, die; –, –en; Verschmelzung

Legion, die; –, –en (lat.); Truppenverband; große Menge

Legionär, der; –[e]s, –e (franz.); Mitglied einer Legion, bes. Ritter der Ehrenlegion

Legislative, die; –, –n (lat.); gesetzgebende Versammlung || **legislatorisch**; gesetzgeberisch || **Legislatur**, die; –, –en; Gesetzgebung, auch s. v. w. Legislative

legitim (lat.); gesetzlich, anerkannt, echt

Legitimation, die; –, –en (neulat.); Erklärung der Echtheit, Beglaubigung, Ausweis || **legitimieren**, sich l.; sich (als berechtigt) ausweisen

Legitimist, der; –en, –en (frz.); Anhänger der Lehre von der Unabsetzbarkeit einer Dynastie; in Frankreich Anhänger der Bourbonen

Legitimität, die; –, –en; s. legitim u. Legitimist

Leguan, der; –[e]s, –e; große Kammeidechse

Leguminosen, *pl.* (lat.); Hülsenfrüchte tragende Pflanzen

Lehde, die; –, –n (eigentl. niedrig liegendes Land, aus dem Holländischen); Abhang

Lehen, das; –s, –; das Lehn; –[e]s, –e

Lehm, der; –[e]s, –e || lehmicht, lehmig

Lehn, Lehen, s. d.

Lehne, die; –, –n || lehnen

Lehr, das; –[e]s, –e; auch: die Lehre; –, –n; Muster

Lehre, die; –, –n || lehren (unterrichten) || Lehrer, der; –s, –

Lehrgerüst, das; –es, –e

Lehrling, der; –[e]s, –e

Lei, die; –; Fels; Lorelei, Erpeler Lei ꝛc.

..-lei (allerlei ꝛc.) (aus dem mhochd. leie, Art)

Leib (Körper u. Leben), der; –[e]s, –er; bei Leibesleben; bei Leibe nicht u. beileibe nicht[1]; einem zu Leibe gehen, es geht mir an den Leib; Leib und Leben wagen

leibeigen || Leibeigene, der; –n, –n; ein Leibeigener, zwei Leibeigene

Leibgedinge, das; –s, –

leibhaft, leibhaftig

..-leibig (dickleibig, hartleibig ꝛc.)

leiblich

Leibrente, die; –, –n; hier hat Leib noch die Bedeutung Leben; vgl. Leib

Leibung, die; –, –en (Bauk.); Form der steinernen Wandung an Fenstern, Thüren ꝛc.

Leibzucht, die; –; vgl. Leibrente

[1] Wenn das preußische amtliche Wörterverzeichnis unter »Leib« nur »bei Leibe nicht« anführt, so soll damit die seit mehr als einem Jahrhundert bestehende Zusammenziehung in ein Wort, »beileibe«, gewiß nicht als inkorrekt bezeichnet werden. S. u. W. haben »beileibe«.

Leich, der; –[e]s, –e; Tonstück

Leichdorn, der; –[e]s, –e u. ..dörner; Hühnerauge; s. Leiche

Leiche, die; –, –n; urspr. Leib, Körper || Leichenbegängnis, das; ..nisses, ..nisse || Leichnam, der; –[e]s, –e; eigentl. »Leibeshülle«

leicht; es ist mir ein leichtes

Leichtbewaffnete, der; –n, –n; ein ..neter, zwei ..nete

leichtfertig

Leichtheit, die; –

leichtherzig

leichthin

Leichtigkeit, die; –

leichtlich

leid; leid thun; es ist, thut mir leid; es sich nicht leid sein lassen

Leid, das; –[e]s; einem etwas zuleide thun; sich ein Leid (Leides, Leids) anthun

leiden; du litt[e]st; gelitten; leid[e]! || Leiden, das; –s, –

Leidenschaft, die; –, –en || leidenschaftlich

leider || leidig; unangenehm || leidlich; ziemlich

Leidtragende, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de

Leidwesen, das; –s

Leier, die; –, –n (griech., lat. lyra) || leiern

Leih-.. (amt, haus ꝛc.) || leihen; du lieh[e]st, er lieh; geliehen; leih[e]!

Leihkauf, Leikauf[1], der; –[e]s, ..käufe; Trunk zur Bestätigung eines Kaufes; Leit bedeutet geistiges Getränk

[1] So W.; im preußischen Wörterverzeichnis steht nur »Leihkauf«; durch diese Schreibung wird das seinem Ursprung nach nicht mehr verständliche Wort an »leihen« angelehnt; wir glauben die alte Schreibung »Leikauf« (aus Leitkauf: Weinkauf; vgl. Leitgeb: Wirt) nicht aufgeben zu sollen.

Leilach, das; –[e]s, –e[n]; »Leinlaken«, Leintuch

Leim, der; –[e]s, –e || leimen || leimicht, leimig

Lein, der; –[e]s, –e

..-lein (Brüderlein ꝛc.)

Leine, die; –, –n

leinen, linnen || Leinen, Linnen, das; –s, – || Leinengarn, das; –[e]s, –e

Leinpfad, der; –[e]s, –e

Leinwand, die; –; »leinenes Gewand« (..wand aus mhd. wât, Kleidung, an Gewand angelehnt)

Leis, der; –, ..se[n] (aus kyrie eleison entstanden); geistliches Lied

leise, leis; nicht im leisesten

Leiste, die; –, –n

Leisten, der; –s, –

leisten || Leistung, die; –, –en

Leite, die; –, –en; Bergabhang

leiten || Leiter, der; –s, –

Leiter, die; –, –n

Leitgeb, der; –en, –en; Wirt; vgl. Leikauf

Leitung, die; –, –en

Lektion, die; –, –en (lat.); Vorlesung, Lehrstunde; Zurechtweisung

Lektor, der; –s, –en (lat.); Vorleser, Lehrer (meist neuerer Sprachen) an der Universität

Lektüre, die; –, –n (frz.); Lesen, Lesestoff

Lemming, der; –[e]s, –e; Feldmausart

Lemuren, *pl.* (lat.); Gespenster

Lemuriden, *pl.*; Halbaffen

Lena, Lene (w. P.); Lenchen

Lende, die; –, –n

lenkbar || **lenken** || **Lenker**, der; –s, – || **lenksam** || **Lenkung**, die; –, –en

Lenore, Leonore s. d.

lento (ital.); langsam, gedehnt

Lenz, der; –es, –e

Leo (m. P.)

Leonhard (m. P.)

leoninisch (lat.); nach Löwenart; leoninischer Vertrag, wo einer den Löwenanteil bekommt

leoninische Verse (nach einem mittelalterlichen Dichter Leo); Hexameter und Pentameter, in denen Mitte und Schluß sich reimen

leonische Waren; unechte Tressen, Borten u. dgl. (von der Stadt Leon in Spanien?)

Le[o]nore (w. P.)

Leopard, der; –en u. –[e]s, –e[n]

Leopold (m. P.)

Lepidopteren, *pl.* (gr.); Schuppenflügler, Schmetterlinge

Leprosis, die; – (neulat., griech. Urspr.); Aussatz

Lerche, die; –, –n; Vogel

lernäische Schlange

lernen; ich lerne Deutsch

Lesart, die; –, –en

Lese, die; –, –n

lesen; du liesest u. liest, er liest; ich las, du lasest, *conj.* läsest; gelesen; lies! || **Leser**, der; –s, – || **leserlich** || **Lesung**, die; –, –en

letal (lat.); tödlich

Lethargie, die; –, –[e]n (gr.); Schlafsucht; geistige Erschlaffung || **lethargisch**; (der) lethargischte

Lethe (trinken) (gr.); Vergessenheit

Lette, der; –n, –n; Volksname

Letten, der; –s, –; Thon

Letter, die; –, –n (franz. lettre, aus lat. littera)

Letter, Lettner, der; –s, – (aus neulat. lectorium, der Ort, wo gelesen wird); Lesepult, Emporkirche

lettícht, lettig

lettisch s. Lette

Lettner, Letter, s. Letter, der

letzen; du letzest und letzt, er letzt; du letztest; geletzt

letzt; der letzte; zum letzten; zuletzt; am letzten; letztens; letzthin; letztlich; der Letzte (z. B. in der Klasse); die Ersten werden die Letzten sein

Letzt[e], die; auf die Letzt; zu guter Letzt und zuguterletzt (in diesem Sinn ist das Wort aus dem nicht mehr verstandenen »Letze«, Abschiedsmahl, durch Anlehnung an letzt entstanden)

letztere, der; letzterer (der letzte von zweien); letzteres

Leu, der; –en, –en

Leuchte, die; –, –n || **leuchten** || **Leuchter**, der; –s, –

Leuchtturm, der; –[e]s, ..türme

leugnen || **Leugnung**, die; –, –en

Leukorrhöe, die; – (gr.); weißer Fluß

Leumund, der; –[e]s (keine Zusammensetzung; –mund ist nur Ableitungsendung, Leu- hängt mit griech. κλύω, hören, und mit laut zusammen); Ruf

Leute, *pl.*

Leutgeb s. Leitgeb

Leutnant s. Lieutenant

Leutpriester, der; –s, –; Weltgeistlicher

leutselig

Levante, die (ital.); Morgenland, Osten

Levantiner, der; –s, – || **levantisch, levantinisch**

Levi (m. P.)

Leviathan, der; –[e]s, –e (hebr.); Ungetüm

Levit, der; –en, –en; einem die Leviten lesen || **levitisch**

Levkoje, Levkoie, die; –, –n (griech.); »Weißveilchen«

lexikal, lexikalisch; zum Lexikon gehörig || **Lexikograph**, der; –en, –en; Wörterbuchschreiber || **Lexikographie**, die; – || **Lexikologie**, die; – (griech.); Lehre von der Abfassung von Wörterbüchern || **Lexikon**, das; –s, ..ka u. ..ken (griech.); Verzeichnis des Wortschatzes, Wörterbuch

L'hombre, Lomber, das; –[s] (span.); eigentl. »der Mann«; Kartenspiel

Liaison, die; –, –s (frz.); Verbindung, Verhältnis

Liane, die; –, –n; Schlinggewächs

Lias, der u. die; – (engl.); unterste Schicht der Juraformation

Libation, die; –, –en (lat.); Opferguß, Trankopfer

Libell, das; –[e]s, –e (lat.); »Büchlein«, Schmähschrift

Libelle, die; –, –n (lat.); Wasserwage; Wasserjungfer (Insekt)

liberal (lat.); freisinnig, freigebig || **Liberalismus**, der; –; Freisinnigkeit || **Liberalität**, die; –, –en; Freigebigkeit

Libertin, der; –s, –s (frz.); Freigeist, Wüstling

Libertiner, *pl.*; Name verschiedener Sekten; Sekte

Libretto, das; –[s], –s u. ..bretti (ital.); »Büchlein«, Operntext

Libysche Wüste
Licentiat, der; -en, -en (neulat.); »Genehmigter«, akademische Würde, bes. in der theologischen Fakultät || Licenz, Lizenz, die; -, -en (lat.); Erlaubnis
Licht, das; -[e]s, -er u. (Kerzen) -e; das Lichtchen, *pl.* auch die Lichterchen
licht, im Lichten; s. v. w. im Innern
lichten
Lichter, der; -s, -; Schiff
lichterloh[e]
Lichtmeß, Lichtmesse; Fest
Lichtputze, Licht[putz]schere, die; -, -n
Lichtung, die; -, -en
Licitant, der; -en, -en (lat.); Bieter, Meistbietender || Licitation, die; -, -en; Versteigerung, Unterbietungsverfahren || licitieren; bieten; versteigern
Lid, das; -[e]s, -er; Deckel, bes. Augenlid
lieb || Liebchen, das; -s, -
Liebden; Ew. (Euer) Liebden
Liebe, die; -; mir zulieb[e]; einem etwas zuliebe thun
Liebelei, die; -, -en || liebeln
lieben
Liebfrauen-..(kirche 2c.)
Liebhaber, der; -s, -
liebkosen, vgl. kosen
lieblich
Liebling, der; -[e]s, -e
Liebschaft, die; -, -en
Liebstöckel, der; -s, - (umgebildet aus libisticum für ligusticum); Pflanzenname
Lied, das; -[e]s, -er; das Liedchen, die Liederchen; Gedicht || Liederbuch, das; -[e]s, ..bücher
liederlich
Lieferant, der; -en, -en || liefern (franz. livrer, aus lat. liberare) || Lieferung, die; -, -en
[Liefland s. Livland
liegen; du lagst, *conj.* lägest; gelegen; lieg[e]! || Liegenschaft, die; -, -en
Liese (w. P.); Lieschen
Lieutenant, der; -s, -s (franz.); eigentl. »Stellvertreter«
Liga, die; -, -s (ital.); Bündnis
Ligatur, die; -, -en (lat.); Bindung; Verbindung zweier Buchstaben beim Druck; Unterbindung einer Ader
Ligroin, das; -[e]s; ein flüchtiges Erdöl
Ligue, die; -, -n (franz.); Bündnis
liieren (franz.); eng verbinden; liiert, vertraut
Likör s. Liqueur
Liktor, der; -s, -en (lat.); Diener der Magistrate im alten Rom
lila; von der Farbe des Lila || Lila[k], der; -s, -s (frz., türk. Urspr.); Syringenart
Lilie, die; -, -n (lat.)
Liliput; der Liliputaner
Limite, die; -, -n (franz.); Grenze, äußerster Preis || limitieren; begrenzen || Limitum, das; -[s], ..ta; s. v. w. Limite
Limonade, die; -, -n; Zitronenwasser || Limone, die; -, -n; s. v. w. Zitrone
Lina (w. P.); Linchen
lind
Linde, die; -, -n || linden (von Lindenholz)
lindern || Linderung, die; -, -en
Lindwurm, der; -[e]s, ..würmer; Drache; Lind bedeutet Drache, Wurm dasselbe; vgl. Salweide
Lineal, das; -[e]s, -e
Lineament, das; -[e]s, -e (lat.); »Strich«; Linien in der Hand, Gesichtszüge
linear (lat.); geradlinig || Linearzeichnung; Umrißzeichnung
..-lings (blindlings 2c.)
lingual (neulat.); auf die Zunge bezüglich || Lingallaut, der; -[e]s, -e; Zungenlaut
Linguist, der; -en, -en (neulat.); Sprachforscher, Sprachvergleicher || Linguistik, die; -
Linie, die; -, -n (lat.) || ..-linig (geradlinig 2c.) || liniieren[1]
Liniment, das; -[e]s, -e (lat.); Salbe
linke; zur Linken gehen; linker Hand; linkerseits || linkisch; (der) linkischte || links; linksum
linnen, leinen || Linnen, Leinen, das; -s, -
Linse, die; -, -n; das Linschen; Frucht 2c.
Lippe, die; -, -n || ..-lippig (mehrlippig 2c.)
Liqueur, der; -[e]s, -e (franz.); feiner Branntwein
liquid (lat.); flüssig; anerkannt, zahlbar; Liquidä, flüssige oder Schmelzlaute
Liquidation, die; -, -en (neulat.); Abrechnung, bes. bei Aufgebung des Geschäfts; Forderungsnachweis || Liquidator, der; -s, -en; mit der Liquidation Beauftragter || liquidieren; abrechnen
Liquor, der; -s, -en (lat.); Flüssigkeit
Lira, die; -, Lire (ital.); Münze, = 1 Frank

[1] B. u. W.: linieren.

Lisbeth (w. P.)

Lisene, die; –, –n (aus franz. lisière, Saum); Baukunst: vertikaler Wandstreifen

Lisiere, die; –, –n (frz.); [Saum, Rand

lispeln

List, die; –, –en

Liste, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen, dasselbe Wort wie Leiste = [Saum 2c.)

listig

Litanei, die; –, –en (gr.); Bitte, besondere Form des Gebets; ermüdend lange Herzensergießung

Litauen (Land) || litauisch

Liter, das u. (oft schon:) der; –s, – (franz., griech. Urspr.); Tausendstel eines Kubikmeters

[Litera 2c. s. Littera 2c.

Litewka, die; –, ..ken (poln.); blusenartiger Waffenrock

[Lithauen s. Litauen

Lithium, das; –[s]; Alkalimetall, chemisches Element

Lithograph, der; –en, –en (gr.); Steinzeichner || Lithographie, die; –, –[e]n; Steindruck || lithographieren; durch Steindruck vervielfältigen || lithographisch

Lithophanie, die; –, –[e]n (griech.); durchscheinendes Bild

Litorale, das; –[s] (lat., ital.); Küstenland

Littera, die; –, –s (lat.); Buchstabe

Litterar=..(konvention 2c.) (lat.); auf die Litteratur bezüglich

Litterärgeschichte, die; –; s. v. w. Litteraturgeschichte

litterarisch; die Litteratur betreffend, schriftstellerisch || Litterat, der; –en, –en; Gelehrter, Schriftsteller

Litteratur[1], die; –, –en (lat.); Schriftentum, Gesamtheit der schriftlichen Geisteserzeugnisse

Liturgie, die; –, –[e]n (griech.); gottesdienstliche Vorschrift || Liturgik, die; –; Wissenschaft von den gottesdienstlichen Bräuchen || liturgisch

Litze, die; –, –n (lat. licium, Faden)

Livia (w. P.)

livid (lat.); bläulich, bleifarbig, fahl

Livius (m. P.)

Livland; livländisch

Livree, die; –, –[e]n (frz.); gelieferte Kleidung, Dienerkleidung

Lizenz, Licenz, die; –, –en (lat.); Erlaubnis

Lizitation 2c. s. Licitation 2c.

lizitieren s. licitieren

Lloyd (m. P.); Name vieler Schiffahrtsgesellschaften

Lob, das; –[e]s || loben || lobesam

Lobhudelei, die; –, –en || lobhudeln || Lobhudler, der; –s, –

löblich

Loch, das; –[e]s, Löcher; das Löchelchen || lochen; durchstoßen, Löcher machen || löcherig

Locke, die; –, –n; das [Löckchen

locken

[löcken s. lecken

locker || lockern || Lockerung, die; –, –en

lockig

Lockung, die; –, –en

Locus, Lokus, der; –, – u. Loci (lat.); Ort; Abort

Lode, die; –, –n; Schößling

Loden, der; –s, –; Zotte 2c.

[1] B.: Literatur.

lodern

Löffel, der; –s, – || löffeln

Log, Logg s. d.

logarithmisch || Logarithmus, der; –, ..men (gr.); der Logarithmus einer Zahl ist der Exponent, mit dem man eine bestimmte Zahl (Basis) potenzieren muß, um jene Zahl zu erlangen

Loge, die; –, –n (franz.); offene Halle; Geheimbund

Log[g], das; –[e]s, –e (schwed.); Fahrtmesser; Log[g]buch || log[g]en; mit dem Log[g] messen

Logger, Lugger, der; –s, –; Küstenfahrzeug, bes. zum Heringsfang verwendet [s. v. w. Loge

Loggia, die; –, ..gien (ital.);

logieren (franz.); (vorübergehend) wohnen; beherbergen

Logik, die; – (gr.); Lehre von den Denkgesetzen, Denklehre || Logiker, der; –s, –; Lehrer der Logik

Logis, das; –, – (franz.); Wohnung [entsprechend

logisch; der Logik (s. d.)

Logogriph, der; –en, –en (griech.); Rätsel, bei dem durch Versetzung der Buchstaben andre Wörter gebildet werden; Buchstabenrätsel [lohen

Lohe, die; –, –n; Glut;

Lohe, die; –; Gerberlohe || lohgar || Lohgerber, der; –s, –

Lohn, der; –[e]s, Löhne || lohnen, löhnen || Löhnung, die; –, –en

lokal (lat.); örtlich || Lokal, das; –[e]s, –e; das Lokale; –[s], ..kalien (lat.); Örtlichkeit, Raum || lokalisieren (franz.); örtlich beschränken

Lokalität, die; –, –en; s. v. w. Lokal

Lokation, die; –, –en (lat.); Platz-, Rangbestimmung

Lokativ, der; –[e]s, –e (lat.); den Ort bezeichnender Kasus

Lokomobile, die; –, –n (neulat.); »von der Stelle zu bewegende«, tragbare oder fahrbare Dampfmaschine

Lokomotive, die; –, –n (neulat.); »von der Stelle bewegende« (ziehende) Dampfmaschine

Lokus, Locus s. d.

Lokution, die; –, –en (lat.); Redensart, Ausdrucksweise [Pflanze

Lolch, der; –[e]s, –e (lat.);

Lombard, der u. das; –[e]s, –e; Leihbank

Lombarde, der; –n, –n || Lombardei, die; Land

lombardieren; verpfänden; Pfandgeschäfte betreiben; s. Lombard

Lomber, L'hombre s. d.

Longe, die; –, –n (franz.); Leitseil, langer Riemen || longieren, mit der L. dressieren [barden

Longobarden s. Lango-

[Loos s. Los

[Lootse s. Lotse

Lora, Lore (w. P.)

Lorbeer, der; –[e]s, –en (lat. laurus); eigentlich die Frucht des Baumes, dann der Baum selbst

Lorber s. Lorbeer

Lord, der; –s, –s (engl.); hoher Adelstitel; Lord Mayor, Oberbürgermeister von London &c.

Lore s. Lori u. Lowry

Lore, Lora s. d. [u. Felsen

Lorelei, Lurlei, die; w. P.

Lorenz (m. P.) [Buhlerin

Lorette, die; –, –n (frz.);

Lorgnette, die; –, –n (frz.); Augenglas, Handbrille || Lorgnon, das; –s, –s; Augenglas für ein Auge; s. v. w. Monocle [affe; Papagei

Lori, der; –[s], –s; Halb-

Lori u. Lowry, die; –, –s u. Lowries (engl.); auch die Lore; –, –n; niedriger Eisenbahnwagen

los; lose; loser, (der) loseste

..-los (farblos &c.)

Los, das; Loses, Lose; das Löschen

Löß, der; Lösses; Gemisch von Lehm, Kalk und Sand, zur Diluvialschicht gehörig

löschen; du löschest u. löscht, er löscht || Löschung, die; –, –en

lose; los s. d.

losen; du losest u. lost, er lost; du lostest; gelost; lose!

lösen; du lösest u. löst, er löst; du löstest; gelöst; löse! [keit &c.)

..-losigkeit (Farblosig-

Losleute, *pl.*; kleine Pächter ohne Grundbesitz

löslich

Losung, die; –, –en

Lösung, die; –, –en

Lot, das; –[e]s, –e; Gewicht und Metall, Senkblei || loten; das Senkblei od. das Richtblei brauchen || löten; anlöten

[Loth &c. s. Lot &c.

Lothar (m. P.)

Lothringen (Land) || lothringisch

lötig; sechzehnlötig

Lötkolben, der; –s, –

Lotos, Lotus, der; –, –; die Lotos-, Lotusblume

lotrecht

Lotse, der; –n, –n (holl.) || lotsen; du lotsest u. lotst, er lotst; du lotstest; gelotst

Lotte (w. P.); Lottchen

Lotterbube, der; –n, –n

Lotterie, die; –, –[e]n (franz., von Los); Losspiel, Glücksspiel

lotterig

Lotto, das; –s, –s (ital., von Los); Zahlenlotterie

Lötung, die; –, –en

Lotus, Lotos s. d.

Louis (m. P.)

Louisdor, der; –s, –e u. –s; 6 Louisdor

Louise s. Luise

Löwe, der; –n, –n; die Löwin (griech.-lat.)

Lowry u. Lori s. d.

loyal (frz.); gesetzlich, treu, ehrlich || Loyalität, die; –

Luchs, der; Luchses, Luchse; das Lüchschen (gr.-lat.)

Lucia (w. P.) [P.)

Lucian, Lukian[os] (m.

Lucifer (lat.); »Lichtbringer«, Morgenstern; auch Name des Teufels

Lücke, die; –, –n

Lucretia, Lukretia (w. P.)

Lucullus, Lukullus (m.

Luder, das; –s, – [P.)

[lüderlich s. liederlich

ludern

Ludolf (m. P.)

Ludwig (m. P.)

Luffa, die; –; Kürbisart; Luffaschwamm

Luft, die; –, Lüfte; das Lüftchen || lüften || luftig || Lüftung, die; –, [–en

Lüge, die; –, –n

lugen

lügen; du logst, *conj.* lögest; gelogen; lüg[e]!

Lugger, Logger s. d.

Luginsland, der; –, –; Wartturm

Lügner, der; –s, – || lügnerisch; (der) lügnerischte

Lug und Trug

Luise (w. P.); Luischen

Luitgard (w. P.)

Luitpold (m. P.)

Lukas (m. P.)
Luke, die; –, –n
Lukian[os], Lucian (m. P.)
lukrativ (lat.); gewinnbringend
Lukretia, Lucretia (w. P.)
lukrieren (lat.); gewinnen
Lukubration, die; –, –en (lat.); Nachtarbeit
lukullisch (nach dem verschwenderischen Römer Lukullus); (der) lukullischte; sehr üppig
Lukullus, Lucullus s. d.
lullen
Lumme, die; –, –n; Riegel, Querbaum
Lumme, die; –, –n; zu den Tauchern gehörender Seevogel
Lümmel, der; –s, –
Lummer, die; –, –n
Lump, der; –[e]s u. –en, –e
Lumpacivagabundus (m. P.)
lumpen || Lumpen, der; –s, – || Lumperei, die; –, –en || lumpicht, lumpig
Luna (lat.); Göttin des Mondes || lunarisch; den Mond betr. || Lunarium, das; –[s], ..rien (neulat.); Vorrichtung zum Veranschaulichen der Mondbewegung || lunatisch; mondsüchtig
Lunch, der; –[es], –e[s] (engl.); Imbiß, zweites Frühstück
Lünette, die; –, –n (frz.); »kleiner Mond«, halbkreisförmiges Fenster; kleines Festungswerk
Lunge, die; –, –n
Lungerer, der; –s, – || lungern
Lünse, die; –, –n; Achsnagel
Lunte, die; –, –n
Lunze, die; –; Geschlinge, Eingeweide, bes. von Wild
Lupe, die; –, –n (franz.); Vergrößerungsglas
lüpfen
Lupine, die; –, –n (lat.); Wolfsbohne
Luppe (Eisenluppe), die; –, –n; aus zwei Stücken zusammengeschmolzenes Stück Eisen in bestimmter Form
Lupulin, das; –[e]s (neulat.); Hopfenbitter
Lurch, der; –[e]s, –e
Lurlei, Lorelei s. d.
Lust, die; –, Lüste; das Lüstchen; Lust haben || Lustbarkeit, die; –, –en || lüsten
Lüster, der; –s, – (franz.); Pracht, Glanz; Kronleuchter; Zeug
lüstern
lustig
Lüstling, der; –[e]s, –e
Lustrum, das; –[s], Lustra u. Lustren (lat.); Sühnopfer; Zeitraum von fünf Jahren
lustwandeln
Lutetia (w. P.)
Lutheraner, der; –s, –
lutheranisch, lutherisch; die lutherische Kirche || Luther[i]sch; von Luther herrührend, Lutherische Schriften || Luthertum, das; –[e]s
lutschen; du lutschest u. lutscht, er lutscht
Lutter, der; –s; wässeriger Branntwein
Luv..(seite ꝛc.); luvwärts (holl.); dem Wind zugekehrt
Luxation, die; –, –en (lat.); Verrenkung
Luxemburg (Stadt und Land) || luxemburgisch
luxuriös; (der) luxuriöseste (lat.); verschwenderisch || Luxus, der; –; Verschwendung, Prunksucht, übertriebener Aufwand
Luzerne, die; – (frz.); Kleeart
Luzifer s. Lucifer
Lyceum, das; –[s], Lyceen (griech.); höhere Lehranstalt, Gelehrtenschule
Lydia (w. P.)
lykurgisch; nach Art des Lykurg(os) || Lykurgisch, von Lykurg herrührend || Lykurg[os] (m. P.)
Lymphe, die; –, –n (gr.); helle Flüssigkeit, Blutwasser
Lynch..(justiz), die; –; Volksjustiz || lynchen; Lynchjustiz üben
Lyra, die; –, Lyren u. –s (griech.); Leier || Lyrik, die; –; (zur Leier) singbare Dichtung || Lyriker, der; –s, –; lyrischer Dichter || lyrisch; »zur Lyra singbar«, der persönlichen Empfindung, der Stimmung Ausdruck gebend, liedartig

M.

[Maal s. Mal
mäandrisch (griech.); von Linien, die nach Art des Flusses Mäander vielfach gewunden oder verschlungen sind
Maar, das; –[e]s, –e; Krater eines erloschenen Vulkans
[Maaß s. Maß
Maat, der; –[e]s, –e (holl.); Schiffsmann
Maatjesheringe (holl.); Jungfernheringe
Maccaroni, *pl.* (ital.); Nudeln
maccaronische Verse; Mischverse aus verschiedenen Sprachen
Macchiavelli (m. P.) || macchiavellistisch; nach Art des Macchiavelli jedes Mittel benutzend

Macedonien || Macedonier, der; -s, - || macedonisch
Mäcen[as] (m. P.)
macerieren (lat.); feste Körper durch Flüssigkeit erweichen
Mache, die; - || machen || Macher, der; -s, -
Machination, die; -, -en (lat.); listiger Anschlag || machinieren
Machsor, der; -s, -s (hebr.); jüd. Gebetbuch
Macht, die; -, Mächte || Machthaber, der; -s, - || mächtig
Machwerk, das; -[e]s, -e
Mackintosh, der; -es, -e (engl.); wasserdichter Stoff, Regenmantel, nach dem Erfinder benannt
Maçon, der; -s, -s; Freimaurer
Macuba, Makuba, der; -s; feiner Schnupftabak
Madam, die; -, -en; auch: die Madame; -, -n u. (in der Anrede:) Mesdames (franz.); Frau, gnädige Frau
Mädchen, das; -s, -
Made, die; -, -n
Madeira, Madera; Insel; Wein
Mädel, das; -s, -
Mademoiselle, die; -, -n u. (in der Anrede:) Mesdemoiselles (frz.); Fräulein, Jungfer
madig
Madonna, die; -, ..donnen u. -s (ital.); die heilige Jungfrau; Marienbild
Madrigal, das; -[e]s, -e (ital.); kleines Hirtenlied
maestoso (ital.); feierlich, mit Würde
Maestro, der; -[s], -s u. ..stri (ital.); »Meister«
Magazin, das; -[e]s, -e (ital., arab. Urspr.); Vorratshaus, Lager; Laderaum (des Postwagens) || Magazinier, der; -s, -s; Verwalter eines Magazins, Lagervorstand
Magd, die; -, Mägde; das Mägd[e]lein
Magdalena, ..lene (w. P.); Magdalenen (Büßerinnen)
Mage, der; -n, -n; Verwandter; s. Schwertmage, Spillmage
Magen, der; -s, - (besser als: Mägen)
mager
Magie, die; - (pers., gr.); Zauberkunst || Magier, der; -s, - || Magiker, der; -s, - || magisch; (der) magischte
Magister, der; -s, - (lat.); »Meister«, Lehrer
Magistrat, der; -[e]s, -e (lat.); (Stadt)obrigkeit, Stadtrat || Magistratur, die; -, -en; obrigkeitliche Würde
Magnat, der; -en, -en (lat., aus magno natus); vornehmer Adliger
Magnesia, die; -; Bittererde, Talkerde || Magnesit, der; -[e]s, -e; Talkspat
Magnesium, das; -[s]; ein Metall
Magnet, der; -[e]s u. -en, -e (griech.) || magnetisch
Magnetiseur, der; -[e]s, -e (frz.); der in magnetischen Schlaf Versetzende || magnetisieren; magnetische Kraft mitteilen || Magnetismus, der; - (gr., franz.); Gesamtheit der magnetischen Eigenschaften
Magnetometer, der u. das; -s, - (gr.); Messer des Erdmagnetismus
Magnificenz, die; -, -en (lat.); Herrlichkeit, Titel, bes. für Universitätsrektoren || Magnificus; der Rector Magnificus, Magnificentissimus
Magnifizenz, Magnifikus s. Magnificenz, ..ficus
Magnolie, die; -, -n; Zierbaum
Magnus (m. P.)
Magsame[n], der; ..mens; Mohnsamen
Magyar, der; -en u. -[e]s, -en; (echter) Ungar || magyarisch
Mahagoni, das; -s; ein hartes Holz
Mahd, die; -, -en || Mäh[d]er, der; -s, -
Mahdi, der; -[s], -[s]
..=mähdig (einmähdig ꝛc.)
mähen || Mäher, Mähder, der; -s, -
Mahl (Gast=), das; -[e]s, -e u. Mähler
Mahl=.. (geld ꝛc.)
mahlen (Korn); gemahlen
mählich, s. v. w. allmählich
Mahlschatz, der; -es, ..schätze
Mahlstatt, die; -, ..stätten; die Mahlstätte; -, -n; Versammlungsort
Mahlstrom, der; -[e]s, ..ströme; Strudel, Wirbelstrom
Mahlzeit, die; -, -en
Mähne, die; -, -n
mahnen || Mahnung, die; -, -en
Mahomed s. Mohammed
Mahr, der; -[e]s, -e; Alp
Mähre, die; -, -n; Pferd
Mähre, der; -n, -n || Mähren (Land) || mährisch
Mä[h]rte, die; -; Mischmasch, kalte Schale
Mai, der; - u. -[e]s, -e[n]
Maibaum, der; -[e]s, ..bäume
Maibowle, die; -, -n
Maid, die; -, ohne *pl.*

Maidenspeech, der; –es, –es (engl.); Jungfernrede

Maie, die; –, –n; auch: der **Maie**; –n, –n; Pfingstgrün, junger Birkenstamm; Maienzweig

Main, der; Fluß

Mainotten, *pl.* (franz.); Hängeeisen, federndes Gehänge an Wagen

Mainz (Stadt)

Maire, der; –[s], –s (frz.); Bürgermeister || **Mairie**, die; –, –[e]n; Amt oder Amtshaus, Amtsbezirk eines Maire

Mais, der; – u. Maises (amerikan. Ursprungs)

Maische, die; –, –n || **maischen**; du maischest u. maischt, er maischt

Maitresse, die; –, –n (franz.); »Meisterin«, Gebieterin; Geliebte, Zuhälterin

Majestät, die; –, –en (lat.); Herrlichkeit, Erhabenheit, Titel für Könige u. Kaiser || **majestätisch**; (der) majestätischte

Majolika, die; –, ..ken u. –s; feine Thonwaren (v. d. Insel Majorka)

[**Majonnaise** s. Mayonnaise]

Major, der; –[e]s, –e (lat.); eigtl. »Größerer«

Majoran, **Meiran**, der; –[e]s, –e (ital.)

Majorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Ältesten auf das Erbgut, das Erbgut selbst

Majordomus, der; –, – (lat.); »Hausmeier«, Stellvertreter der (fränkischen) Könige

majorenn (neulat.); mündig, großjährig || **Majorennität**, die; –

majorisieren; durch Majorität zwingen, vergewaltigen || **Majorität**, die; –, –en (neulat.); Stimmenmehrheit

Majuskel, die; –, –n (lat.); großer Anfangsbuchstabe

Makadam, der; –[e]s; nach dem von Mac Adam erfundenen System gebaute Landstraße || **makadamisieren**

Makako, der; –[s], –s; Affe

Makame, die; –, –n (arab.); Erzählung in gereimter Prosa

Makassar=.. (öl 2c.); nach der Stadt Makassar auf Celebes benannt

Makel, der; –s, – (lat.); Fleck, Schandfleck || **Mäkelei**, die; –, –en; Tadelsucht || **makellos**; (der) makelloseste || **mäkeln**

Makkabäer, *pl.*; Geschlecht

[**Makkaroni** s. Maccaroni

Makler, **Mäkler**, der; –s, –

Makrele, die; –, –n (holl.); Fisch

Makrobiotik, die; – (gr.); Kunst, das Leben zu verlängern

Makrocephalie, **Makrokephalie**, die; – (gr.); »Groß=, Langköpfigkeit«

Makrokosmos, der; – (griech.); Weltgebäude

Makrone, die; –, –n (ital., franz.); Gebäck

Makrophon, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zur Verstärkung des Lautes

Makuba, **Macuba** s. d.

Makulatur, die; –, –en (neulat.); »beschmutztes« Papier || **makulieren** (lat.); zu Makulatur machen

Mal (Zeichen), das; –[e]s, –e u. Mäler; Denkmal, Merkmal

mal; einmal, keinmal, einigemal, manchmal, ein paarmal, ein andermal, jedesmal, allemal, unzähligemal 2c., aber: das eine Mal, ein andres Mal, das andre Mal, das einzige Mal, das erste Mal[1], manches Mal, manch liebes Mal, dieses Mal, ein Mal über das andre; auf einmal; mit einem Male; ein für allemal; vielmals; letztmals; zum erstenmal, zum letztenmal

Malachit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

malade (franz.); krank, unpäßlich

Malaga (Stadt u. Landschaft)

Malaie, **Malaye**, der; –n, –n || **malaiisch**, **malayisch**

Malakow, der; –[s]

Malaye, **Malaie** s. d.

Malchen von Amalie

Malefikant, der; –en, –en (lat.); Missethäter

Malefiz=.. (kerl 2c.), vgl. Malefikant

malen (Gemälde); gemalt

Malepartus, der; Wohnort des Reineke Fuchs in der Tierfabel

Maler, der; –s, – || **Malerei**, die; –, –en || **malerisch**; (der) malerischte

Malheur, das; –s, –e u. –s (frz.); Unglück, Unfall

malhonett (frz.); unfein, unhöflich, unredlich

Malice, die; –, –n (frz.); Bosheit, Tücke

..=**malig** (drei=, mehr= 2c.)

maliziös; (der) maliziöseste (franz.); boshaft, hämisch

Malin, der; –[e]s; oberste Schicht der Juraformation

malpropre (frz.); unsauber

..=**mals** (mehrmals 2c.)

Malsäule, die; –, –n; Grenzsäule || **Malstein**, der; –[e]s, –e; Denkstein

---

[1] W.: das erstemal 2c.

Malta (Insel)
Malter, der u. das; –s, –
Malteser, der; –s, – || maltesisch
maltraitieren (frz.); schlecht behandeln
Malvasier, der; –s; Wein
Malve, die; –, –n (lat.)
Malz, das; –es || malzen, mälzen; du malzest u. malzt, er malzt; du malztest; gemalzt || Mälzer, der; –s, –
Mama, die; –, –s
Mameluck, der; –en, –en
Mammon, der; –s
Mammut, das; –[e]s, –s u. –e
Mamsell, die; –, –en u. –s; aus Mademoiselle, s. d.
man; dazu *dat.* einem, *acc.* einen; man kann nicht wissen, was einem zustoßen wird
Mänade, die; –, –n (gr.); Bacchantin, rasendes Weib
mancher; manche sagen..; manch; mancherlei; manchmal
Manchester, der; –s, –; Zeug, nach der Stadt Manchester benannt
manchmal; manches Mal, manch liebes Mal
Manco s. Manko
Mandant, der; –en, –en (lat.); Auftraggeber
Mandarin, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; vornehmer chinesischer Beamter
Mandarine, die; –, –n; kleine Apfelsine
Mandat, das; –[e]s, –e (lat.); Auftrag; Befehl || Mandatar, der; –[e]s, –e; Auftragnehmer, Bevollmächtigter, Sachwalter
Mande, die; –, –n (mundartl.); großer Korb ohne Henkel
Mandel, die; –; »15 Stück«; 3 Mandel Eier
Mandel, die; –, –n (ital.); Frucht; *pl.* Lymphdrüsen in der Mundhöhle
Mandelkrähe, die; –, –n
Mandoline, die; –, –n (ital.); kleine Laute
Mandorla, die; – (ital. »Mandel«); bes. Form des Heiligenscheins
Mandragora, die; –, –s (gr.); Alraun, Zauberwurzel
Mandrill, der; –[e]s, –e; Pavianart, Waldteufel
Manege, die; –, –n (franz.); Reitbahn
Manen, *pl.* (lat.); Geister der Abgeschiedenen
Manfred (m. P.)
Mangan, das; –[e]s; Metall
Manganit, der; –[e]s, –e; Mineral, Graubraunstein
Mange, Mangel, die; –, –n; vgl. mangen
Mangel, der; –s, Mängel; mangels || mangelhaft || mangeln || mangels
mangen, mangeln (Wäsche)
Mangold, der; –[e]s
Manichäer, *pl.*; Sekte; wucherische Gläubiger
Manie, die; –, –[e]n (gr.); leidenschaftl. Sucht, Wahnsinn
Manier, die; –, –en (frz.); Art u. Weise; gute Sitte || manieriert; gekünstelt, nicht natürlich || manierlich; gesittet
Manifest, das; –es, –e (lat.); öffentliche Erklärung, Kundmachung || Manifestation, die; –, –en; »Offenbarung«; Darlegung; Manifestationseid; Offenbarungseid || manifestieren; offenbaren, darlegen
Manila=.. (hanf ꝛc.)
Manipel, der; –s, – (lat.); Abteilung, Handvoll
Manipulation, die; –, –en (neulat.); Verrichtung mit der Hand; Kunstgriff || manipulieren
mankieren (frz.); fehlen; versagen
Manko, das; –s, –s (ital.); Fehlbetrag, Mangel
Mann, der; –[e]s, Männer; vier Mann hoch; tausend Mann; dichterisch: Mannen; das Männchen, Männlein; er ist Manns genug
Manna, die; –; das Manna; –s (hebr.); »Gabe«; ein Pflanzensaft
mannbar
..=männerig (dreimännerig ꝛc., in der Botanik)
Mannesmannsche Röhren
mannhaft || Mannheit, die; –
..=männig (dreimännig ꝛc., in der Botanik)
mannigfach, mannigfaltig
männiglich
..=männin (Landsmännin ꝛc.)
..=männisch (seemännisch ꝛc.)
männlich
Mannlichergewehr; nach dem Erfinder Mannlicher benannt
Mannschaft, die; –, –en
Manometer, das u. der; –s, – (griech.); Dampfdruckmesser (bei Dampfkesseln)
Manöver, das; –s, – (franz.); Kunstgriff; große militärische Übung || manövrieren
Mansarde, die; –, –n (franz., nach dem Baumeister Mansard benannt); Dachzimmer
Mansch, manschen, Mantsch, mantschen s. d.

Manschette, die; –, –n (frz.); »Ärmelchen«, Handstreif, Handstulpe

Mantel, der; –s, Mäntel; das Mäntelchen (lat.)

Mantik, die; – (griech.); Wahrsagekunst

Mantille, die; –, –n (franz.); »Mäntelchen«

Mantisse, die; –, –n (lat.); »(wertlose) Zugabe«; die hinter dem Komma stehenden Ziffern der Logarithmen

Man[t]sch, der; –es || **man[t]schen**; du man[t]schest u. man[t]scht, er man[t]scht || **Man[t]scherei**, die; –, –en

Manual, das; –[e]s, –e (lat.); Handbuch; Griffbrett oder Klaviatur im Gegensatz zu Pedal

Manufaktur, die; –, –en (lat.); Fabrik, bes. von Geweben || **Manufakturist**, der; –en, –en; Fabrikant, Manufakturwarenhändler

Manuskript, das; –[e]s, –e (lat.); Handschrift

Manzanillo=.. (baum) (span.)

Mappe, die; –, –n; das Mäppchen (lat.); früher (= lat. mappa mundi) »Landkarte« || **Mappeur**, der; –s, –s u. –e (frz.); Landkartenzeichner || **mappieren**

Mär, Märe, die; –, Mären; das Märchen

Marabu, der; –[s], –s; Storchart in Indien

Maräne, die; –, –n; Fischart

Maraschino, der; –[s], –s (ital.); Kirschbranntwein, nach der Kirschenart marasche benannt

Marasmus, der; – (gr.); Entkräftung

Marbel, Märbel, der; –s, –; vgl. Marmel, Murmel; (marmorne) kleine Kugel zum Schnellen

Marchand = Tailleur (franz.); Verkäufer fertiger Kleider

Märchen, das; –s, –; vgl. Märe

Marchese, der; –[n], –n (ital.); Adelstitel

[**Marcipan** s. Marzipan

Marcus, Markus (m. P.)

Marder, der; –s, –

Märe, Mär s. d.

Marelle, die; –, –n; s. v. w. Amarelle

Margarete (w. P.); Gretchen

Marginalien, *pl.* (lat.); Randbemerkungen

Maria, Marie (w. P.); Mariechen; Mariä Reinigung

Mariage, die; –, –n (frz.); Heirat; Dame und König in einem Kartenspiel

Marianne (w. P.)

Marine, die; –, –n (lat., franz.); Seewesen, Seemacht, Gesamtheit der Schiffe eines Staates

marinieren (franz.); »in Seewasser legen«, einsalzen

Marionette, die; –, –n (franz.); Gliederpuppe

maritim (lat.); das Seewesen betreffend

Mark, das; –[e]s

Mark, die; –, –en; vier Mark; ursprgl. eins mit dem folgenden Wort

Mark (eigtl. Grenzland); Mark Brandenburg, Altmark ꝛc.

markant (franz.); hervorstechend, in die Augen fallend

Marke, die; –, –n (franz., deutschen Ursprungs)

Märker, der; –s, –; Bewohner der Mark

Marketender, der; –s, – (ital. mercatante, vgl. Markt); »Kaufmann«, Feldwirt

Marketerie, die; –, –[e]n (franz.); eingelegte Arbeit von farbigem Holz

Markgraf, der; –en, –en; die Markgräfin

Markgräfler, der; –s, –; Wein aus der Markgrafschaft Baden

markicht, markig

markieren (franz., vgl. Marke); bezeichnen, kenntlich machen

märkisch, aus der Mark (Brandenburg ꝛc.)

Markise, die; –, –n (frz.); Sonnendach; vgl. Marquis

Markobrunner (Wein), der; –s

Markolf, der; –[e]s, –e; Häher; eigtl. »Grenzwolf«

Markomannen, *pl.*; Volk

Markör s. Marqueur

Markscheider, der; –s, –

Markt, der; –[e]s, Märkte (lat. mercatus, Handel); das Märktchen

markten; abhandeln, feilschen

Markung, die; –, –en

Markus, Marcus (m. P.)

Marmel, Murmel, der; –s, – (vom lat. marmor); vgl. Marbel, Märbel

Marmelade, die; –, –n (port., franz.); »Quittenmus«, eingekochter Obstsaft

Marmelstein, der; –[e]s, –e

Marmor, der; –s, –e (lat.) || **marmorieren**; marmorartig bemalen

marode (franz.); (vom Marsche) abgemattet, wegmüde || **Marodeur**, der; –[e]s, –e u. –s; plündernder Nachzügler || **marodieren**; plündernd umherschweifen

Marone, die; –, –n (ital.); große Kastanie

Maronit, der; –en, –en; christliche Sekte

Maroquin, der; –s, –s (franz.); feines Leder

Marotte, die; –, –n (frz.); Grille, Laune

Marqueterie s. Marketerie

Marqueur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Angeber der Punkte beim Billard; Aufwärter

Marquis (Titel), der; –, –; die Marquise (engl. u. franz., deutsch. Urspr.); »Markgraf« || **Marquisat**, das; –[e]s, –e; Würde, Gebiet eines Marquis

Mars (lat.); Kriegsgott; Planet

Mars, der u. die; –; seemännisch für Mastkorb; eigtl. die hölzerne Scheibe, die den Boden des Mastkorbes bildet || **Mars=..** (**laterne**, **=segel** ꝛc.)

marsch!; vorwärts marsch!

Marsch, der; –es, Märsche (franz.); das Märschchen; die Marschroute

Marsch, die; –, –en (niederd.); Niederung, Weideland

Marschall, der; –[e]s, –s u. Marschälle; die Marschallin (franz. maréchal, aus dem Deutschen, mittelhochd. noch marschalc); urspr. »Pferdeknecht«

marschieren (franz.)

Marseillaise, die; – (frz.); Nationallied der Franzosen || **Marseille** (Stadt)

Marstall, der; –[e]s, ..ställe; »Pferdestall«

Märte, **Mährte** s. d.

Marter, die; –, –n (gr.); vgl. Märtyrer || **martern**

Martha (w. P.); Marthchen

martialisch; (der) martialischte (lat.); kriegerisch

Martin (m. P.)

Martini (Fest); Martinstag

Martinigewehr; nach dem Schweizer Fabrikanten Martini benannt

Märtyrer, der; –s, – (gr.); Blutzeuge, Glaubensheld || **Martyrium**, das; –[s], ..rien; Opfertod, schweres Leiden um des Glaubens willen

Marunke (entstellt aus malus armeniaca, armenischer Apfel); Aprikosenart; rote Eierpflaume

März, der; –[es] u. –en, –e (lat.)

Marzipan, der; –[e]s, –e (ital., angebl. aus Marci panis, Markusbrötchen, doch besser auf lat. maza, Mehlbrei, zurückzuführen); Gebäck aus Mandeln und Zucker

Masche, die; –, –n || **maschig**

Maschine, die; –, –n (franz., griech.=lat.); künstlich verfertigtes Werkzeug, Triebwerk || **Maschinerie**, die; –, –[e]n; Gesamtheit verbundener Maschinen, Getriebe || **Maschinist**, der; –en, –en; Maschinenaufseher

masculinisch, **maskulinisch** (lat.); männlich || **Masculinum**, **Maskulinum**, das; –[s], ..lina; »Männliches«, von wirklichem u. grammatischem Geschlecht

Maser, die; –, –n; auch: der **Maser**; –s, – || **masericht**, **maserig** || **masern**

Masern, *pl.*; Krankheit

Maske, die; –, –n (arab., ital., franz.); Gesichtslarve

Maskerade, die; –, –n; Verkleidung, Mummenschanz, Maskenfest || **maskieren**; verbergen, verdecken; sich maskieren, verkleiden

maskulinisch, **masculinisch** s. d. || **Maskulinum**, **Masculinum** s. d.

Maß, die; –, –e; 2 Maß; das Mäßchen

Maß, das; –es, –e; Maßnehmen

Massage, die; –; Heilverfahren durch Massieren, s. d.

massakrieren (franz.); niedermetzeln

Masse, die; –, –n (lat.)

Massel, die; –, –n; kurzer, dicker, dreikantiger Stab Roheisen

Maßen, *pl.* (zu dem veralteten die Maße: das rechte Maß ꝛc.); mit Maßen; über die (alle) Maßen; vgl. ..=maßen

..=maßen (dermaßen; einigermaßen; folgendermaßen; gewissermaßen; bekanntermaßen; versprochenermaßen ꝛc.)

massenhaft

Maßgabe, die; –; nach Maßgabe

maßhaltend

Maßholder, der; –s, –; Ahorn

massieren (franz.); kneten, walken

massig

mäßig

..=mäßig (rechtmäßig ꝛc.)

mäßigen || **Mäßigung**, die; –

massiv (neulat.); schwer, fest; derb, plump

Maßlieb, das; –[e]s, –e

Maßnahme, die; –, –n

Maßstab, der; –[e]s, ..stäbe

Maßwerk, das; –[e]s

Mast, der; –es, –e[n]; Mastbaum

Mast, die; – || **Mastdarm**, der; –[e]s, ..därme

mästen || **mastig**; feist, fett

Mastix, der; –[es] (griech.); ein Harz

Mastodon, das; –[s], –s u. ..donten (gr.); vorweltlicher Elefant

Mästung, **Mastung**, die; –

Masurek, der; –s, –s; die **Masurka, Mazurka**; –, –s; polnischer Nationaltanz

Matador, der; –en u. –[e]s, –en u. –e (span.); »Töter«, Stiertöter; Hauptmann; hohe Karte

Match, der; –es (engl.); Wettkampf zwischen zweien, Partie [trize, s. d.

Mater, die; –, –n; Ma-

Material, das; –[e]s, –ien (lat.); Rohstoff

materialisieren (lat., frz.); verkörpern

Materialismus, der; –; philosoph. Lehre, nach der alles Vorhandene bloße Materie (s. d.) ist, der Geist geleugnet wird || **Materialist**, der; –en, –en; Anhänger des Materialismus; Droguenverkäufer || **materialistisch**; (der) materialistischte

Materie, die; –, –n (lat.); Stoff, Urstoff; Eiter || **materiell**; stofflich, handgreiflich, materielle Interessen

Mathematik, die; – (gr.); Lehre von den Raum- und Zahlengrößen || **Mathematiker**, der; –s, –; Lehrer, Kenner der Mathematik || **mathematisch**

Mathilde (w. P.)

Matinee, die; –, –[e]n u. –s (franz.); Morgenunterhaltung [jesheringe

Matjesheringe s. Maat-

Matratze[1], die; –, –n (neulat., arab. Urspr.); Bettpolster

[**Mätresse** s. Maitresse

Matrikel, die; –, –n (lat.); Verzeichnis

Matrize, die; –, –n (lat., franz.); Schraubenmutter; Form, in welche die Lettern gegossen werden, Prägestock

Matrone, die; –, –n (lat.); ehrbare Frau

Matrose, der; –n, –n (wahrscheinlich niederd. Urspr.); Schiffsgeselle, Schiffsknecht

Matsch, der; –es; weiche Masse, bes. Straßenschmutz

Matsch, der; –es (ital.); gänzlicher Verlust des Spieles; matsch machen, s. v. w. vollständig gewinnen

matschen; du matschest u. matschst, er matscht || **matschig** [(pers.); »tot«

matt; Schach und matt;

Matte, die; –, –n; Wiese

Matte, die; –, –n (lat.); Decke [thäi am letzten

Matthäus (m. P.); Mat-

Matthias (m. P.)

Mattigkeit, die; –, –en

Maturität, die; – (lat.); Reife || **Maturitätsexamen**, das; –s, ..mina; Reifeprüfung

Matz, der; –es, –e u. Mätze; Piepmatz ꝛc.

Matze, die; –, –n; der **Matzen**; –s, – (hebr.); ungesäuertes Osterbrot der Juden

mauderig (mundartl.); verdrießlich; trüb

Mauer, die; –, –n (lat.) || **Mauerarbeit** (von mauern) u. **Maurerarbeit** (für Maurer); –, –en || **Mauer-** u. **Maurermeister**, der; –s, – || **mauern**

Mauke, die; –; Pferdekrankheit; Versteck

Maul, das; –[e]s, Mäuler; das Mäulchen, *pl.* auch Mäulerchen

Maulbeere, die; –, –n (in Maul- steckt lat. morum = Maulbeere)

..-mäulig (hartmäulig ꝛc.)

Maultier, das; –[e]s, –e (in Maul- steckt lat. mulus = Maulesel)

Maulwurf, der; –[e]s, ..würfe (umgebildet aus mhochd. moltwerf aus molte, lockere Erde)

Maure, der; –n, –n; die Mauren sind ein Volksstamm in Nordafrika

Maurer, der; –s, – || **Maurer-..** u. **Mauerarbeit, ..-meister** s. d.

maurerisch; freimaurerisch

maurisch, vgl. Maure

Maus, die; –, Mäuse; das Mäuschen [–

Mause (das Mausern), die;

mausen; du mausest und maust, er maust; du maustest; gemaust

Mauser[1], die; –; in der Mauser sein; vgl. auch »Mause« (früh aus lat. mutare, wechseln, entlehnt)

Mausergewehr; nach den Büchsenmachern Gebrüder Mauser benannt

mausern[1]

mausetot

mausig; sich mausig machen: übermütig sein

Mausoleum, das; –[s], ..leen (griech.); prächtige Grabstätte (zunächst des Königs Mausolos)

Maut, die; –, –en; Zoll || **Mautner**, der; –s, –; [Zöllner

Max (m. P.)

Maximal-..(betrag ꝛc.); Meist-..(betrag ꝛc.), höchster (Betrag ꝛc.)

Maxime, die; –, –n (lat. regula maxima); Hauptgrundsatz

---

[1] B.: Matraze.

[1] W. zieht Maußer, maußern vor.

Maximilian (m. P.)
Maximum, das; –[s], ..ma (lat.); das Höchste, die größte Menge u. dgl.
Mayonnaise, die; – (frz.); Fleisch= oder Fischgericht mit scharfem Beiguß
Mazedonien s. Macedonien
Mazurka, Masurka s. Masurek
Mechanik, die; –, –en (griech.); Wissenschaft von dem Gleichgewicht u. der Bewegung der Körper; auch s. v. w. Mechanismus || Mechaniker, der; –s, – || Mechanikus, der; –, ..ker || mechanisch; (der) mechanischte; den Gesetzen der Mechanik entsprechend; auch gewohnheitsmäßig, gedankenlos || Mechanismus, der; –, ..men; künstliche Zusammensetzung eines Triebwerkes; Getriebe
Mechitaristen, *pl.*; Ordenskongregation
Mechthild, ältere Form für Mathilde
meckern
Mecklenburg || Mecklenburger, der; –s, – || mecklenburgisch || Mecklenburg=Schwerin || Mecklenburg=Strelitz
Medaille, die; –, –n (frz.); Denkmünze
Medaillon, das; –s, –s (franz.); runde oder ovale Bildform; kleines Behältnis für ein Bildchen, eine Locke u. dgl.
Medea (w. P.)
Median=.. (format ꝛc.) (lat.); mittelgroß
Mediante, die; –, –n (ital.); Mittelton
Mediation, die; –, –en (lat.); Vermittelung || mediatisieren (frz.); »mittelbar« machen, der Landeshoheit unterwerfen
mediceische Venus
Medici, Mediceer, *pl.*; Geschlecht
Medicin ꝛc. s. Medizin ꝛc.
Medikament, das; –[e]s, –e (lat.); Heilmittel
Medisance, die; – (frz.); Schmähsucht
Meditation, die; –, –en (lat.); Betrachtung, Nachdenken || meditieren
Medium, das; –[s], ..dien (lat.); »Mitte«, vermittelndes Glied
Medizin, die; –, –en (lat.); Arznei, Arzneikunde || Medizinal=.. (rat ꝛc.) || Mediziner, der; –s, – || medizinieren || medizinisch [haupt
Medusa (w. P.); Medusen=
Meduse, die; –, –n; Qualle
Meer, das; –[e]s, –e
Meerrettich, der; –[e]s, –e (umgebildet aus griech.=lat. armoracia?)
Meerschaum, der; –[e]s
Meeting, das; –s, –s (engl.); Versammlung
mefitisch, mephitisch s. d.
megalithisch (griech.); aus großen Steinblöcken bestehend
Megäre, die; –, –n (w. P.); eine der Erinnyen oder Furien; böses Weib
Mehl, das; –[e]s || mehlicht, mehlig
[Mehltau s. Meltau
mehr; mehr Freunde als Feinde (nicht: mehrere, vgl. d.); meist, vgl. d.
mehrdeutig
[mehre s. mehrere
mehren || Mehrer, der; –s, –
mehrere (einige, eine Anzahl); nicht mit als zu verbinden (vgl. mehr); mehrere Bücher; mehrere sagten; (der Singular: mehreres, ein mehreres ist nicht zu empfehlen)
mehrfach || Mehrheit, die; –, –en || mehrmal, mehrmals || mehrmalig
[mehrst, mehrstenteils s. meist ꝛc.
Mehrung, die; –, –en
Mehrwert, der; –[e]s, –e
meiden; du mied[e]st; gemieden; meid[e]!
Meier, der; –s, – (aus lat. maior); Gutsverwalter; vgl. Hausmeier || Meierei, die; –, –en || Meierhof, der; –[e]s, ..höfe
Meile, die; –, –n (aus lat. milia, Tausende, von Schritten) || meilenweit
Meiler, der; –s, –
mein; die Meinen (meine Angehörigen); das Mein[ig]e (meine Habe, das mir Zukommende); vgl. sein
Meineid, der; –[e]s, –e (in Mein= steckt ein untergegangenes Adjektiv in der Bedeutung falsch) || meineidig
meinen
meinerseits [nesgleichen
meinesgleichen, vgl. sei=
meinethalben; meinetwegen; um meinetwillen
meinige; die Meinigen (meine Angehörigen); das Meinige (mein Eigentum); vgl. mein und deinige
Meinung, die; –, –en
Meiran, Majoran s. d.
[Meische s. Maische
Meise, die; –, –n
Meißel, der; –s, – || meißeln
meist; am meisten; meistens; meistenteils; die

meisten glauben..; das meiste [Meistbietender

meistbietend; er bleibt

Meister, der; –s, – (lat. magister) || meisterlich || meistern || Meistersänger, Meistersinger, der; –s, – || Meisterschaft, die; –

Melancholie, die; –, –[e]n (griech.); »Schwarzgalligkeit«; Schwermut || Melancholiker, der; –s, – || melancholisch; (der) melancholischte, schwermütig

Melanchthon (m. P.)

Melange, die; –, –n (frz.); Mischung

Melasse, die; – (span.); brauner Sirup

Melde, die; –, –n

melden || Meldung, die; –, –en [sprenkeln

melieren (franz.); mischen,

Meliloten=.. (klee rc.) (lat.)

Melinit, der; –[e]s (v. lat. mel, Honig); Sprengstoff, nach seiner Farbe benannt

Melioration, die; –, –en (lat.); »Verbesserung« des Ackers || meliorieren

Melis, der; – (frz.); Zucker

Melisse, die; –, –n (gr.); Pflanze, »Bienenkraut«

melk; eine melke Kuh, Melkkuh

melken; du melkst, er melkt, du melktest (milkst, milkt, du molkst, *conj.* mölkest richtig, aber weniger üblich); gemelkt (ich habe gemelkt), gemolken (frisch gemolkene Milch); melke! (veraltet: milk!) || Melker, der; –s, –

Melodie, die; –, –[e]n (griech.); bestimmte rhythmische Folge von Tönen, Singweise || Melodik, die; –; Lehre von der Melodie || Melodion, das; –s, –s; ein Tonwerkzeug || melodiös; (der) melodiöseste || melodisch; (der) melodischte

Melodrama, das; –[s], ..dramen (griech.); Singspiel || melodramatisch

Melone, die; –, –n (griech., lat.) [der Tragödie

Melpomene (gr.); Muse

Meltau, der; –[e]s

Melusine (w. P.)

Membran[e], die; –, ..nen (lat.); Häutchen; Perga- [ment

Memel, der; Fluß

Memme, die; –, –n

Memnon (m. P.)

Memoire, das; –s, –s (franz.); Denkschrift || Memoiren, *pl.*; Aufzeichnung denkwürdiger Lebensereignisse; Denkwürdigkeiten

Memorabilien, *pl.* (lat.); Denkwürdigkeiten

Memorandum, das; –[s], ..da u. ..den (lat.); »Erwähnenswertes«; Denkschrift; Notizbuch

Memorial[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (lat., franz.); Gedächtnis=, Erinnerungsbuch; Erinnerungsschreiben

memorieren (neulat.); auswendig lernen

Menächmen, *pl.* (Titel einer Komödie des Plautus, griech. Eigenname); Zwillingsbrüder

Menage, die; –, –n (frz.); Haushaltung; Einsatz von Schüsseln rc.

Menagerie, die; –, –[e]n (franz.); Sammlung lebender ausländischer Tiere; Tierbude

menagieren (frz.); sparen, schonen; sich menagieren = sich mäßigen

Mendikant, der; –en, –en (lat.); Bettler, Bettelmönch [(m. P.)

Menelaos, Menelaus

Mene Tekel, Menetekel, das; –[s] (chaldäisch); ernste Warnung; eigentl. »gezählt, gewogen«

Menge, die; –, –n

Mengsel, das; –s, – ||

Mengung, die; –, –en

Menhir, der; –s, –s (gäl.); Steinsäule; vgl. Dolmen

Meniskus, der; – (gr.); »kleiner Mond«; oben erhaben, unten hohl geschliffene Linse; Wölbung der Oberfläche von Flüssigkeiten in engen Röhren

Mennig, der; –[e]s; die

Mennige; – (lat. minium); Pflanze: Ackermennig, Odermennig; Farbstoff [Bleioxyd

Mennige, die; –; rotes

Mennonit, der; –en, –en

Mensch, der; –en, –en ||

Mensch, das; –es, –er; schlechtes Weibsbild ||

Menschenspiel, das; –[e]s; Menschenmenge ||

Menschentum, das; –[e]s || Menschheit, die; – || menschlich

Menschwerdung, die; –

Mensel, Mensul, die; –, –n (lat.); Tischchen, Meßtisch

menstrual (lat.); monatlich || Menstruation, die; –, –en

Mensur, die; –, –en (lat.); »Maß«; student. Zweikampf

Mensural=.. (musik rc.) (lat.); mit strenger Taktbewegung

mental (lat.); innerlich, in Gedanken bestehend; Mentalreservation, stiller Vorbehalt

Mentor (m. P.); in der Bedeutung »Erzieher« *gen.* –s, *pl.* –en

Menü, das; –s, –s (frz.); Speiseliste, Tischkarte

Menuett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Tanz

Mephisto[pheles]; Name des Teufels || **mephistophelisch**; teuflisch

mephitisch, mefitisch[1] (lat.); auf die Schwefelquellen bezüglich, verpestend

Mercators Projektion; von dem Geographen Mercator (»Krämer«) herrührende Landkartenzeichnung

Mergel, der; –s, – (neulat. margila, kelt. Urspr.) || **mergeln**

Meridian, der; –[e]s, –e (lat.); Mittagskreis

Merino, der; –[s], –s (span.); Schaf, Wolle, Zeug

Merkantil=.. (**system** 2c.) (ital.); den Handel betreffend || **merkantilisch**; kaufmännisch

merken || **merklich** || **Merkmal**, das; –[e]s, –e

Merkur (lat.); Gott des Handels 2c.; Götterbote; Planet

Merkurial=.. (**kraut** 2c.) (lat.); Bingelkraut

merkurialisch (lat.); quecksilberhaltig

merkwürdig; merkwürdigerweise

Merle, die; –, –n (lat., franz.); Amsel

Merlin (m. P.)

Merowinger, *pl.*; Geschlecht || **merowingisch**

merzen, vgl. ausmerzen

Mesalliance, die; –, –n (franz.); Mißheirat

[1] Die Schreibung mit ph ist zwar fast allgemein verbreitet, aber wenig begründet, da das Wort nicht griechischer, sondern lateinischer oder doch italischer Abstammung ist.

meschant; (der) meschanteste (franz.); boshaft

Mesmerismus, der; –; Lehre vom tierischen Magnetismus, nach deren Begründer (Mesmer) benannt

Mesner, der; –s, – (nicht von Messe, sondern von neulat. mansionarius, Haushüter, aus mansio — franz. maison — Haus, v. lat. manere, bleiben); Tempelhüter, Kirchendiener 2c.

Meß=.. (**bude, gewand**

Messalina (w. P.)

meßbar

Messe, die; –, –n (lat., aus missa est concio, »entlassen ist die Versammlung«); katholische kirchliche Handlung; Jahrmarkt

messen; du missest u. mißt, er mißt, du maßest, *conj.* mäßest, er maß; gemessen; miß!

Messer, das; –s, –

Messiade, die; –, –n; Lied vom Messias || **messianisch**; auf den Messias bezüglich || **Messias**, der; – (aramäisch); der Gesalbte

Messidor, der; –[s], –s (frz.); Erntemonat (vom 19. Juni bis 18. Juli); vgl. Brumaire

Messing, das; –[e]s

messingisch (reden); nieder- und hochdeutsch gemischt

[**Meßner** f. Mesner

Meste, die; –, –n; ein Maß; (hölzernes) Gefäß, Kasten u. dgl.

Mestize, der; –n, –n (span.); Mischling aus Weißen und Indianern

Met, der; –[e]s, –e

Metacentrum, Metazentrum; technischer Ausdruck beim Schiffbau

Metachromatypie, die; – (griech.); das Anfertigen von Abziehbildern, ein solches Bild selbst

Metachronismus, der; –, ..men (griech.); Gegensatz zu Anachronismus, also das Versetzen eines Ereignisses in eine zu späte Zeit

Metall, das; –[e]s, –e (griech.); urspr. »Bergwerk« || **metallen** || **metallhaltig**

Metalliques, *pl.* (franz.); Staatsschuldscheine

metallisch || **metallisieren** (franz.); mit Metall bedecken, überziehen

Metallographie, die; – (griech.); Zeichnung auf Metall, Umdruck; Verfahren, bei dem statt des Lithographiesteins Metallplatten verwendet werden

Metalloid, das; –[e]s, –e (griech.); nichtmetallisches Element

Metallurgie, die; – (gr.); Hüttenkunde || **metallurgisch**

Metamorphismus, der; – (griech.); Umwandlung (fester Körper)

Metamorphose, die; –, –n (griech.); Verwandlung || **metamorphosieren**; umgestalten

Metapher, die; –, –n (griech.); bildlicher Ausdruck || **metaphorisch**; bildlich

Metaphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung

Metaphysik, die; – (gr.); Lehre von dem Übersinnlichen || **Metaphysiker**, der; –s, – || **metaphysisch**

Metathesis, die; –, ..thesen (griech.); Umsetzung

von Buchstaben, Versetzung

Metempsychose, die; –, –n (griech.); Seelenwanderung

Meteor, das; –[e]s, –e (griech.); »in der Luft Schwebendes«, schnell vorübergehende (Luft-) Erscheinung || **meteorisch**; auf Lufterscheinungen, Luftverhältnisse bezüglich || **Meteorit**, der; –[e]s, –e; Meteorstein

Meteorolog, der; –en, –en || **Meteorologie**, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von den atmosphärischen Erscheinungen, Witterungskunde || **meteorologisch**

Meteoroskop, das; –[e]s, –e (griech.); Vorrichtung zum Beobachten der atmosphärischen Erscheinungen

Meter, der u. das; –s, – (griech., franz.)

Meterkilogramm, s. Kilogrammmeter

[**Meth** s. Met

Methode, die; –, –n (gr.); Weg, planmäßige Art und Weise des Verfahrens, bes. Unterrichtsweise, Forschungsgang || **Methodik**, die; – || **Methodiker**, der; –s, – || **methodisch**; (der) methodischte

Methodisten, *pl.*; Sekte

Methusalem, **Methusalah** (m. P.)

Methyl, der; –[e]s; eine organische Verbindung, Radikal des Holzgeistes

Metier, das; –s, – (frz.); Geschäft, Handwerk

Metonymie, die; –, –[e]n (griech.); Namenvertauschung, rhetorische Figur || **metonymisch**

Metope, die; –, –n (gr.); Zwischenfeld zwischen den Balkenköpfen; mit Skulpturen verzierte Platte zum Ausfüllen derselben

Metrik, die; –, –en (gr.); Verslehre, Lehre vom Versbau || **metrisch**

Metrologie, die; –, –[e]n (griech.); Meßkunde, Maß- u. Gewichtskunde

Metronom, das; –[e]s, –e (griech.); Taktmesser

Metropole, die; –, –n (griech.); »Mutterstadt«

Metropolit, der; –en, –en (griech.); Bischof in einer Hauptstadt || **Metropolitan**, der; –[e]s, –e; Titel protestant. Geistlicher

Metrum, das; –[s], Metra u. Metren (griech., lat.); Versmaß

Mette, die; –, –n (auf lat. matutina [hora], »Morgenstunde«, zurückzuführen); Frühgottesdienst

Metteur, der; –[e]s –s u. –e (frz. metteur en pages)

Mettwurst, die; –, ..würste

Metze, die; –, –n

Metzelei, die; –, –en || **metzeln** s. Metzler

Metzger, der; –s, – (wahrscheinl. desselben Urspr. wie Metzler)

Metzler, der; –s, – (lat. macellarius); Fleischwarenhändler

[**Meuble** s. Möbel

Meublement, das; –s (franz. gebildetes Wort); s. v. w. Mobiliar, s. d.

Meuchelmord, der; –[e]s, –e

meucheln || **Meuchler**, der; –s, – || **meuchlings**

Meute, die; –, –n (franz., auf lat. motus, von movere, bewegen, zurückzuführen) || **Meuterei**, die; –, –en || **Meuterer**, der; –s, – || **meuterisch**; (der) meuterischte

Mexikaner, der; –s, – || **mexikanisch** || **Mexiko** (Stadt u. Land)

Mezzanin, das; –[e]s, –s u. –e (ital.); Halbgeschoß

Miasma, das; –[s], ..men (griech.); Ansteckungsstoff || **miasmatisch**

miauen

mich

Michael (m. P.)

Michaelis (m. P. u. Fest); Michaelstag, Michelstag

Michel (m. P.) [ohren

Midas (m. P.); Midas-

Midshipman, der; –[s], ..men (engl.); Seekadett

Mieder, das; –s, –

Miene, die; –, –n (frz.); Gesichtszug

Miesmuschel, die; –, –n

Miete, die; –, –n (lat. meta, Spitzsäule); kegelförmiger Getreidehaufen, Feim

Miete, die; –, –n || **mieten** || **Mieter**, der; –s, –

Mieze, die; –, –n

Mignon (franz.); Liebling

Migräne, die; – (griech., frz.); (halbseitiges) Kopfweh

Mikado, der; –[s], –s; Titel des weltlichen Kaisers in Japan

mikrocephal, **mikrokephal** (gr.); mit kleinem Kopf || **Mikrocephale**, **Mikrokephale**, der; –n, –n

Mikrokosmos, der; – (griech.); »kleine Welt«, der Mensch als eine Welt im kleinen

Mikrologie, die; – (gr.); Lehre von dem Kleinen; Kleinigkeitskrämerei

Mikrometer, der u. das; –s, – (griech.); Meßwerkzeug für kleine Entfernungen

Mikrophon, das; –[e]s,

–e (griech.); Vorrichtung zum Vernehmen sehr kleiner Geräusche

Mikroskop, das; –[e]s, –e (gr.); Vergrößerungsglas || **mikroskopisch**

Milan, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Gabelweihe

Milbe, die; –, –n || **milbig**

Milch, die; – || **milchen** (Milch geben); eine frisch milchende Kuh

Milcher, Milchner, der; –s, –; Männchen bei den Fischen

milchicht, milchig

Milchner, Milcher s. d.

mild[e] || **Milde**, die; –

mildern || **Milderung**, } die; –, –en
mildherzig

Militär, das; –[e]s (lat., frz.); Kriegswesen, Soldatenstand || **Militär**, der; –[e]s, –s; Soldat || **militärisch**

Militarismus, der; – (neulat.); Vorherrschen des Soldatenstandes

militärpflichtig || **Militärpflichtige**, der; ein –r

Miliz, die; –, –en (lat.); Landsturm u. dgl. im Gegensatz zum stehenden Heer

Mille, das; –; fünf Mille (lat., frz.); das Tausend

Millennium, das; –[s], ..nien (lat.); Jahrtausend

Milli=.. (gramm ꝛc.); ein Tausendstel (Gramm ꝛc.)

Milliarde, die; –, –n (frz.); 1000 Millionen

Million, die; –, –en (frz.); 1000 mal 1000 || **Millionär**, der; –[e]s, –e (frz.)

millionstel, milliontel, vgl. fünftel

Milreis, das; –, – (portug.); 1000 Reis; portug. u. brasil. Münze, die portug. c. 4, die brasil. c. 2 1/3 Mk.

Milz, die; –, –en

Mime, der; –n, –n (gr.); Schauspieler, Gebärdenspieler || **Mimik**, die; –; Gebärdenspiel, Schauspielkunst || **Mimiker**, der; –s, –; s. v. w. Mime || **mimisch**

Mimodram[a], das; –s, ..men (gr.); Kunstreiterschauspiel

Mimose, die; –, –n (neulat.); Sinnpflanze

Mina, Mine; Abkürzung von Wilhelmine

Minaret[t], das; –[e]s, –s u. –e (arab.); »Ort des Lichts«, Moscheenturm

Minchen (w. P.)

minder || **Minderheit**, die; –, –en

minderjährig

mindern || **Minderung**, die; –, –en

Minderwert, der; –[e]s, –e

mindeste; nicht das mindeste; mindestens; zum mindesten; nicht im mindesten; das mindeste, was er thun sollte, ist..

Mindestfordernde, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de

Mine, Mina s. d.

Mine, die; –, –n (neulat., frz.); Bergwerk, unterirdischer Gang

Mineral, das; –[e]s, –e u. –ien (neulat.); anorganischer, nach bestimmten Formgesetzen ausgebildeter Naturkörper || **mineralisch**

Mineralog, der; –en, –en; || **Mineralogie**, die; –, –[e]n; Lehre von den Mineralien || **mineralogisch**

Mineralwasser, das; –s, ..wässer

Minerva (lat.); Göttin der Weisheit

Mineur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Minengräber

Miniatur, die; –, –en (neulat.); kleines Bild; urspr. der mit minium (vgl. Mennig) gemalte Anfangsbuchstabe in mittelalterlichen Handschriften

Minié=.. (gewehr ꝛc.); nach dem Erfinder Minié benannt

minieren || **Minierer**, der; –s, –; s. Mine

Minimal=.. (betrag ꝛc); Mindest=.. (betrag ꝛc.); geringster (Betrag)

Minimum, das; –[s], ..ma (lat.); »das Kleinste«; der niedrigste Preis

Minister, der; –s, – (lat.); »Diener«; höchster Beamter in einem Verwaltungszweig || **Ministerial=.. (beamte ꝛc.)** || **ministeriell**; von einem Minister ausgehend, auf seiten eines Ministers stehend || **Ministerium**, das; –[s], ..rien; Gesamtheit der Minister eines Staats; Gesamtheit der direkt unter einem Minister stehenden Beamten

Ministrant, der; –en, –en (lat.); Meßdiener

Minna (w. P.)

Minne, die; – || **minnen** || **Minnesänger, Minnesinger**, der; –s, – || **minniglich**

Minorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Jüngsten auf das Erbgut; das nach dem Erbfolgerecht des Jüngsten vererbende Gut selbst; vgl. Majorat

minorenn (neulat.); unmündig || **Minorennität**, die; –

Minorit, der; –en, –en (neulat.); »geringerer« (Bruder), Franziskaner

Minorität, die; –, –en (neulat.); Minderzahl

Minotaur, der; – u. –[e]s;

der **Minotauros**; – (griech.); Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier

Minstrel, der; –s, –s (engl.); Spielmann

Minuend, der; –en, –en (lat.); zu vermindernde Zahl

minus (lat.); weniger; das Minus, der Fehlbetrag

Minus=.. (**betrag** ꝛc.); Minder=, Fehl=.. (betrag ꝛc.)

Minuskel, die; –, –n (lat.); kleiner Buchstabe

Minute, die; –, –n (lat.); »kleiner Teil«; minutenlang, mehrere Minuten lang

Minutien, *pl.* (lat.); Kleinigkeiten || **minutiös**; (der) minutiöseste (neulat.); kleinlich, peinlich, genau

minuziös s. minutiös

Minze, die; –, –n (gr., lat.); Pflanze

Miocän, das; –[e]s (gr.); die zweite Abteilung (Schicht) der Tertiärformation

mir

Mirabelle, die; –, –n (span.); Pflaume

Mirakel, das; –s, – (lat.); Wunder, Wunderwerk

[**Mirte** s. Myrte

Mirza, der; –[s], –s (pers.); Herr

Misanthrop, der; –en, –en (griech.); Menschenfeind || **Misanthropie**, die; – || **misanthropisch**; (der) misanthropischte

Miscellaneen, **Miscellen**, *pl.* (lat.); Vermischtes

mischen; du mischest und mischt, er mischt

Mischling, der; –[e]s, –e

Mischmasch, der; –es, –e

Mischung, die; –, –en

miserabel (lat.); erbärmlich

Misere, die; – (frz.); Jammer, Armseligkeit

Miserere, das; –[s], –[s] (lat.); »erbarme dich«, kathol. Kirchengesang; eine Krankheit, Kotbrechen

Misogyn, der; –en, –en (griech.); Weiberfeind

Mispel, die; –, –n (gr., lat.); eine Baumfrucht

miß=.. (**achten**; mißachtet ꝛc.)

Missal, das; –[e]s, –e; das **Missale**; –[s], –n (neulat.); Meßbuch

mißbrauchen; mißbraucht (besser als: gemißbraucht)

missen; du missest u. mißt, er mißt; du mißtest; gemißt; misse!

Missethat, die; –, –en || **Missethäter**, der; –s, –

mißgestalt (besser als: mißgestaltet)

mißhandeln; mißhandelt (besser als: gemißhandelt)

Mißheirat, die; –, –en

mißhellig

Mission, die; –, –en (lat.); »Sendung« || **Missionar**, **Missionär**, der; –[e]s, –e; Sendbote, bes. Heidenbekehrer

Missiv, das; –[e]s, –e; die **Missive**; –, –n (neulat., frz.); Sendschreiben

mißlich || **mißliebig**

mißlingen; mißlang, *conj.* mißlänge; mißlungen

Mißmut, der; –[e]s || **mißmütig**, **mißmutig**

mißraten; es ist mißraten; vgl. raten

Mißton, der; –[e]s, ..töne

mißtrauen; mißtraut (besser als: gemißtraut) || **Mißtrauen**, das; –s || **mißtrauisch**; (der) mißtrauischte

Mißwachs, der; ..wachses

Mist, der; –es

Mistel, die; –, –n

misten || **mistig**

Mistral, der; –[e]s, –e; Name eines Windes in Südfrankreich

mit; miteinander; mitgeh[e]n ꝛc.

Mitfasten s. Mittfasten

Mitgift, die; –, –en

Mitgliedschaft, die; –

mithin

Mitlaut, der; –[e]s, –e || **Mitlauter**, der; –s, –

Mitleid[en], das; –s || **mitleidig**

mitnichten, vgl. nicht

Mitra, die; –, –s u. ..tren (griech.); Binde, Bischofsmütze

Mitrailleuse, die; –, –n (frz.); Kugelspritze, Kanonenrevolver

mitsamt

Mittag, der; –[e]s, –e; mittags; des Mittags; zu Mittag essen; heute mittag

mittägig, **mittäglich**

mittags; des Mittags || **Mittagsessen**, das; –s, –

Mitte, die; –; Mitte Januar

mitteilen; mitgeteilt || **mitteilsam**

Mittel, das; –s, –; sich ins Mittel legen

mittel; mittlere, (der) mittelste

Mittel=.. (**deutschland**, **europa** ꝛc.)

mittelalterlich

mittelbar

Mittelländisches Meer

Mittellinie, die; –, –n

mittels, **mittelst**

mitten; mitten in, mitteninne[1], inmitten

Mitternacht, die; –, ..nächte; mitternachts, des Mitternachts; heute mitternacht

Mittfasten, *pl.*

Mittler, der; –s, –

mittlerweile

[1] So S.

Mittwoch, der; –[e]s, –e; auch: die Mittwoche; –, –n; (des) Mittwochs

mitunter

Mitwissenschaft, die; – || Mitwisser, der; –s, –

Mixed Pickles, Mixpickles, *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes

Mixtur, die; –, –en (lat.); »Mischtrank«, Arznei

Mnemonik, die; – (gr.); Gedächtniskunst || Mnemoniker, der; –s, – || mnemonisch || Mnemotechnik, die; –; s. v. w. Mnemonik

Mob, der; –s (engl.); Pöbel

Möbel, das; –s, – (frz., aus lat. mobilis, beweglich); Hausgerät, »Mobilien«

mobil (lat.); beweglich, bereit || Mobiliar, das; –[e]s (neulat.); bewegliches Gut, Hausgerät || Mobilien, *pl.*

mobilisieren (franz.); beweglich machen, auf den Kriegsfuß setzen || Mobilmachung, die; –

möblieren; mit Möbeln (s. d.) ausstatten

Modalität, die; –, –en (neulat.); Art und Weise

Mode, die; –, –n (franz., aus lat. modus, Art und Weise)

Model, Modul, der; –s, –[n] (lat.); Maß

Modell, das; –[e]s, –e (ital.); Vorbild, Gießform || modellieren; Figuren in Thon u. dgl. bilden || Modellierer, der; –s, –

modeln (franz.); gestalten, in eine Form bringen

Moder, der; –s

Moderateur=.. (lampe rc.) (franz.); »Regeler«

moderícht, moderig

moderieren (franz.); mäßigen, mildern

modern (faulen)

modern (franz.); neu, dem neusten Geschmack entsprechend || modernisieren; modern machen

modificieren s. modifizieren

Modifikation, die; –, –en || modifizieren (lat.); abmessen, auf das richtige Maß bringen, einschränken

modisch; (der) modischte

Modist, der; –en, –en (frz.); Putzhändler || Modistin, die; –, –nen

Modul, Model s. d.

Modulation, die; –, –en (lat.); regelmäßiges Abmessen, Vortragsart; Steigen und Fallen der Stimme || modulieren

Modus, der; –, – u. Modi (lat.); Art und Weise

Mofette, die; –, –n (ital., franz.); Ausströmung gefährlicher Gase aus Erdspalten, böses Wetter im Bergwerk

Möge, die; –; Fähigkeit; poet. »mit Zaubers Mög' und Macht«

mogeln (burschik.); (beim Spiel) betrügen

mögen; ich mag, du magst; ich mochte, du mochtest; ich möchte, du möchtest; gemocht || möglich; wo möglich; alles mögliche thun; sein möglichstes thun; möglichenfalls; möglicherweise || möglichst; möglichst groß

Mogul, der; –s, –s u. –n; s. v. w. Großmogul, Titel der Beherrscher eines orientalischen Reiches

Mohair, der; –[s], –s u. –e; Wolle der Angoraziege, Gewebe daraus

Mohammed, Muhammed (m. P.) || Mohammedaner, der; –s, – || mohammedanisch

Mohikaner, *pl.*; Indianerstamm

Mohn, der; –[e]s, –e || Mohnkuchen, der; –s, –

Mohr, der; –en, –en (lat. maurus)

Mohr, der; –[e]s, –e (frz., arab. Urspr.?); urspr. Haartuch; Seidenstoff

Möhre, die; –, –n

Mohrenland, das; –es

Mohrrübe, die; –, –n

Moira, Möre, die; –, Moiren und Mören (gr.); Parze, Schicksalsgöttin

Moiré, das u. der; –[s], –s (franz.); gewässertes, geflammtes Gewebe || moirieren

mokant s. mokieren

Mokassin, der; –[s], –s; indianischer Schnürstiefel

mokieren (franz.); sich mokieren, sich lustig machen über

Mokkakaffee, der; –s, –s

Molasse, die; –; Gesteinart, Sandstein

Molch, der; –[e]s, –e; das Mölchlein

Mole, die; –, –n (lat.); Windei, Mondkalb, Mißbildung eines Fötus

Mole, die; –, –n; der Molo; –[s], Molen u. Moli (ital.); Hafendamm

Molekül, das; –[e]s, –e (neulat., frz.); unmeßbar kleiner Körper, chemische Verbindung von zwei oder mehr Atomen

molestieren (lat.); belästigen

Molke, die; –, –n || molkicht, molkig

Moll, der; –[e]s, –e u. –s; Gewebe

Moll (Musik), das; –

mollicht, mollig; behaglich [Weichtier

Molluske, die; –, –n (lat.);

Molo, Mole s. d.

Moloch, der; – u. –[e]s (hebr.); »König«, Götzenbild

Molossus, der; –, – u. Molossi (griech., lat.); Versfuß (– – –)

Molukken, *pl.*; Inseln

Molybdän, das; –[e]s (griech.); weißes Metall

Moment, das; –[e]s, –e (lat.); (ausschlaggebender) Grund

Moment, der; –[e]s, –e (lat.); Augenblick || **momentan**; augenblicklich, vorübergehend

Momos, Momus (m. P.) (griech.); Gott des Tadels, des Spottes

Monade, die; –, –n (gr.); Einheit, unteilbares Wesen

Monarch, der; –en, –en (griech.); Alleinherrscher || **Monarchie**, die; –, –[e]n || **monarchisch**

Monat, der; –[e]s, –e; monatelang, viele Monate lang || **monatig**, dreimonatig; s. v. w. einen Monat, drei Monate dauernd || **monatlich**, dreimonatlich; s. v. w. jeden Monat, alle drei Monate; vgl. jährig u. jährlich (Monat[s]schrift)

Mönch, der; –[e]s, –e (gr.); »allein« Lebender || **mönchisch** [..klöster

Mönchskloster, das; –s,

Mönchtum, das; –[e]s

Mond, der; –[e]s, –e

Monere, die; –, –n; Gattung der Urtierchen oder Protozoen [zen, Geld

Moneten, *pl.* (lat.); Mün-

Mongole, der; –n, –n || **Mongolei**, die; – (Land)

mongolisch [rügen

monieren (lat.); mahnen,

Monismus, der; – (gr.); Einheitslehre

Moniteur, der; – u. –[e]s, –e u. –s (franz.); Anzeiger, Zeitung

Monitor, der; –s, –en (lat.); »Erinnerer«; Panzerschiff

Monitorium, das; –[s], ..rien (lat.); Erinnerungsschreiben

Monitum, das; –[s], ..ta (lat.); Erinnerung, Bemerkung, Rüge

Monochord, das; –[e]s, –e (gr.); einsaitiges Tonwerkzeug zum Berechnen der Tonverhältnisse

monochrom (griech.); einfarbig

Monocle, das; –[s], –s (franz., aus dem Griech. u. Lat.); Augenglas für »ein Auge«; Augenklemmer

Monogamie, die; – (gr.); Ehe mit einer Frau || **monogamisch**

Monogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Namenszug, Buchstabenverschlingung

Monographie, die; –, –[e]n (griech.); Schrift über einen einzelnen wissenschaftlichen Gegenstand

Monokotyledonen, *pl.* (griech.); Pflanzen mit einem Samenlappen

Monolith, der; –en, –en (griech.); Säule od. Denkmal aus einem Steinblock

Monolog, der; –[e]s, –e (griech.); Selbstgespräch

Monomanie, die; –, –[e]n (griech.); fixe Idee, auf einen Punkt gerichtete Wahnvorstellung

Monopol, das; –[e]s, –e (griech.); Recht des Alleinhandels

monopolisieren || **Monopolist**, der; –en, –en

monospermisch (gr.); einsamig [silbig

monosyllabisch (gr.); ein-

Monotheismus, der; – (gr.); Verehrung eines Gottes || **Monotheist**, der; –en, –en || **monotheistisch**

monoton (griech.); eintönig || **Monotonie**, die; –, –[e]n

Monster-..(petition ꝛc.) (lat., engl.); sehr groß (mit vielen Unterschriften versehen ꝛc.)

Monstranz, die; –, –en (neulat.); Allerheiligstes, Hostienschrein

monströs; (der) monströseste; unförmlich, mißgestalt || **Monstrosität**, die; –, ..en (neulat.); Mißbildung, Ungeheuerlichkeit || **Monstrum**, das; –[s], ..stra (lat.); Mißbildung, Ungeheuer

Monsun, der; [e]s, .e (arab.); Passatwind

Montag, der; –[e]s, –e; (des) Montags

Montage, die; –, –n (frz.); Aufstellen von Maschinen u. dgl.

montägig, montäglich; auf einen Montag fallend

Montagnard, der; –s, –s (frz.); »Bergbewohner«, Mitglied der Bergpartei im französischen Konvent

montan, montanistisch (lat.); den Bergbau betreffend, bergmännisch

Montblanc, der; –[s]

Mont Cenis, der; –

Montecchi und Capuletti, *pl.*; Geschlechter

Monte Rosa, der; –

Monteur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Arbeiter, der

Maschinen aufstellt und einrichtet

Montgolfiere, die; –, –n (franz.); Luftballon, nach dem Erfinder benannt

montieren; aufstellen (s. Monteur); ausrüsten || Montierung, die; –, –en; Soldatenkleidung, Dienstkleidung

Montur, die; –, –en; s. v. w. Montierung, Soldatenkleidung, Soldatenrock, Dienstrock

Monument, das; –[e]s, –e (lat.); Denkmal || monumental

Moor, das; –[e]s, –e; Sumpf || mooricht, moorig || Moorland, das; –es

Moos, das; Mooses, Möser; sumpfiges Land, Bruch

Moos, das; Mooses, Moose; das Möschen, Möslein || moosicht, moosig

Mops, der; Mopses, Möpse; das Möpschen || mopsicht, mopsig

[moquant, moquieren s. mokant ꝛc.

Moral, die; – (lat.); Sittenlehre || moralisch; (der) moralischte; sittlich || moralisieren; den Sittenprediger machen || Moralist, der; –en, –en; Sittenlehrer || Moralität, die; –, –en (lat.); Sittlichkeit; *pl.* Art geistlicher Schauspiele

Moräne, die; –, –n (frz.); Gletschergeröll

Morast, der; –es, –e u. Moräste (franz. marais) || morastig

Moratorium, das; –[s], ..rien (lat.); Schriftstück, durch welches eine Zahlungsfrist gewährt wird, Fristgewährung, Stundungsbefehl

morbleu! (franz.); verwünscht!

Mörbraten, der; –s, –

Morchel, die; –, –n

Mord, der; –[e]s, –e || morden || Mörder, der; –s, – || mörderisch; (der) mörderischte || mörderlich

mordio!

Möre, Moira s. d.

Morelle, die; –, –n (ital. morello, schwärzlich); Schwarzkirsche

Mores (lehren) (lat.); Sitten, Anstand

Moreske, die; –, –n (ital.); s. v. w. Arabeske

morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand; (Ehe auf bloße »Morgengabe«?)

Morgen (Acker), der; –s, –; fünf Morgen Land

Morgen, der; –s, – (nicht: Mörgende); es wird Morgen; guten Morgen; morgens; früh morgens; des Morgens; heute morgen

morgen; morgen früh; morgen abend

morgend; der morgende Tag

morgendlich

Morgenland, das; –[e]s || Morgenländer, der; –s, – || morgenländisch

Morgenrot, das; –[e]s; die Morgenröte; –, –n

morgens; des Morgens

morgig; besser: morgend, s. d.

Morgue, die; –, –n (frz.); Leichenhaus für Verunglückte

Moritz[1] (m. P.)

Mormone, der; –n, –n || Mormonentum, das; –[e]s

moros; (der) moroseste (lat.); mürrisch

Morpheus (griech.); Gott des Schlafes || Morphium, das; –[s]; Alkaloid des Opiums; schlafbringendes Mittel

Morphologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Gestaltung organischer Körper

morsch; (der) morscheste

Morselle, die; –, –n (neulat.); »Bißchen«, Gebäck

Mörser, der; –s, – (lat. mortarium, welches Mörser und Mörtel bedeutet)

Mortalität, die; – (lat.); Sterblichkeit

Mörtel, der; –s, –; vgl. Mörser

mortificieren s. mortifizieren

Mortifikation, die; –, –en (lat.); (tödliche) Kränkung || mortifizieren

Mosaik, das; – u. –[e]s, –e; die Mosaik; –, –en (gr., frz.); Bildwerk aus kleinen zusammengefügten Steinen od. Glasstäben

mosaisch; mosaischer Glaube ꝛc.

Moschee, die; –, –[e]n (arab.); »Bethaus«

Moschus, der; –

Moses (m. P.)

Moskito, Mosquito, der; –s, –s (span.); Stechmücke

Moskowiter, der; –s, –; Einwohner Moskaus, Russe || moskowitisch

Moslem, der; –[s], –s u. –in; Anhänger des Islam

Mosquito, Moskito s. d.

Most, der; –es, –e (lat.)

Mostert, Mostrich, der; –[e]s, –e (ital.); Senf

Motette, die; –, –n (ital.); Kirchengesangstück

Motion, die; –, –en (lat.); Bewegung; Antrag

Motiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Beweggrund

[1] B. u. W.: Moriz.

motivieren; begründen || Motivierung, die; –, –en
Motor, der; –s, –en (lat.); Beweger || motorisch; bewegend
Motte, die; –, –n
Motto, das; –[s], –s, auch Motti (ital.); Spruch, Wahlspruch; Aufschrift
Mouchard, der; –[s], –s (franz.); Polizeispion
[Mousselin s. Musselin
Mousseux, der; –, – (frz.); Schaumwein || moussieren; schäumen
Möwe[1], die; –, –n
Mücke, die; –, –n
mucken
Mucken, *pl.*; Mucken haben
Mucker, der; –s, – || muckerisch; (der) muckerischte
muckisch; (der) muckischte
mucksen; du mucksest u. muckst, er muckst; du muckstest; gemuckst
müde || Müdigkeit, die; –
Muff, der; –[e]s, –e; Müffchen
Muff, der; –[e]s; Schimmel
Muffel, die; –, –n (frz.); Gefäß aus feuerfestem Stoff zum Schmelzen von Erz u. dgl.
muffig
Mufflon, der; –s, –s (franz.); Schafart
Mufti, der; –[s], –[s] (arab.); »Rechtsprecher«, Oberpriester
Muhammed, Mohammed ꝛc.
Mühe, die; –, –n; es kostet Mühe || mühen
Mühle, die; –, –n
Muhme, die; –, –n; das Mühmchen
Mühsal, das; –[e]s, –e; die Mühsal; –, –e || mühsam || mühselig

[1] B.: Möve.

Mühwaltung, die; –, –en
Mulatte, der; –n, –n (span.); Mischling aus Schwarzen und Weißen
Mulde, die; –, –n
Mull, der und das; –[e]s; Zeug
Müll u. Mull, das; –[e]s; Stauberde, Schutt
Müller, der; –s, –
Mulm, der; –[e]s; lockere Erde, faules Holz || mulmicht, mulmig
multiplicieren s. multiplizieren
Multiplikand, der; –en, –en (lat.); zu vervielfältigende Zahl, »Vervielfältigungszahl« || Multiplikation, die; –, –en; »Vervielfältigung« || Multiplikator, der; –s, –en; »Vervielfältiger« || multiplizieren; vervielfältigen
Mumie, die; –, –n (vom pers. mûm, Wachs); getrockneter Leichnam
Mumme, die; Bier
mummeln; murmeln
mumme[l]n; einhüllen
Mummenschanz, der; –es; eigentl. ein Glücksspiel der Vermummten (in -schanz steckt frz. chance, vgl. Schanze)
Mummerei, die; –, –en
Mumps, der; – (engl.); s. v. w. Ziegenpeter
Mund, der; –[e]s, –e u. Münder; das Mündchen
Mündel, das; –s, –
munden
münden
mundieren; ins Reine schreiben; vgl. Mundum || Mundierung, die; –, –en
mündig
mündlich
Mundschenk, der; –en, –en
Mundum, das; –[s], ..da (lat.); das Reine, die Reinschrift
Mündung, die; –, –en
Mundvoll; ein Mundvoll
municipal[1] (lat.); städtisch || Municipalität, die; –, –en; Stadtobrigkeit
Munificenz, die; – (lat.); Freigebigkeit
Munition, die; –, –en (lat.); Kriegsvorrat, Schießbedarf
munizipal ꝛc. s. municipal ꝛc.
munkeln
Münster, der u. das; –s, – (griech.-lat. monasterium, Kloster, von μόνος, allein, vgl. Mönch)
munter
[Münze (Pflanze) s. Minze
Münze (Geld ꝛc.), die; –, –n (lat. moneta) || münzen; du münzest u. münzt, er münzt; du münztest; gemünzt || Münzer, der; –s, –
Münzwardein s. Wardein
Muräne, die; –, –n; Fisch
mürbe || Mürbigkeit, die; –
Muriat, das; –[e]s, –e (neulat.); salzsaures Salz || muriatisch; salzsäurehaltig
murksen; du murksest u. murkst, er murkst; du murkstest; gemurkst
Murmel, Marmel s. d.
murmeln
Murmeltier, das; –[e]s, –e (umgebildet aus ital. murmontana, lat. mus montanus, »Bergmaus«)
Murner (m. P.); Kater
murren || mürrisch; (der) mürrischte
Murrkopf, der; –[e]s, ..köpfe || murrköpfig
Mus, das; Muses, Muse u. Müser; das Müschen

[1] B.: munizipal.

Musaget, der; –en, –en (gr.); Musenführer, Musenfreund

Musche, die; –, –n (frz.); Schönheitspflästerchen

Muschel, die; –, –n; das Müschelchen (lat. musculus); vgl. Muskel || **muschelicht**, **muschelig** || **Muschelkalk**, der; –[e]s; mittlere Schicht der Triasformation

muscheln; Muscheleien treiben, geheimthun, betrügen

Muse, die; –, –n (griech.); Göttin der Kunst

Muselman, der; –en, –en; der **Muselmann**; –[e]s, ..männer; vgl. Moslem || **muselmanisch** u. ..=**männisch**

Museum, das; –[s], Museen (griech., lat.); »Musentempel«

musicieren s. musizieren

musiert; nach Art der Mosaik verziert

Musik, die; – (gr., lat.); Tonkunst || **Musikalien**, *pl.* (neulat.); Tonstücke, Noten || **musikalisch**; (der) musikalischte; die Musik kennend, liebend || **Musikant**, der; –en, en || **Musiker**, der; –s, – || **Musikus**, der; –, Musiker u. Musici; Tonkünstler, Spielmann

musisch; den Musen geweiht

Musiv=.. (arbeit ꝛc.) || **musivisch**; eingelegt, aus Mosaik (s. d.) bestehend

musizieren; Musik machen

Muskat, der; –[e]s, –e; die **Muskate**; –, –n (lat.); nach »Moschus« duftendes Gewürz || **Muskateller**, der; –s; gewürziger Wein

Muskatnuß, die; –, ..nüsse

Muskel, der; –s, –n; die **Muskel**; –, –n (lat. musculus, eigentl. Mäuschen, dann Muskel und Muschel) || **muskelig**

Muskete, die; –, –n (neulat., span.); Feuergewehr, Soldatenflinte || **Musketier**, der; –[e]s, –e; »Flintenschütz«. Bis vor kurzem hießen in der deutschen Armee die mit weißem Lederzeug ausgestatteten Infanteristen Musketiere im Gegensatz zu den schwarzes Lederzeug tragenden Füsilieren

[**Muskito** s. Moskito

muskulös; (der) muskulöseste (lat.); mit starken Muskeln versehen; kräftig

Muß, das; –; Zwang

[**Muß** (Brei) s. Mus

Muße, die; –; Zeit

Musselin, der; –[e]s, –e; Gewebe, nach der Stadt Mosul am Tigris benannt

müssen; ich muß, du mußt, er muß, wir müssen, ihr müßt, sie müssen; ich mußte, du mußtest, er mußte, wir mußten, ihr mußtet, sie mußten; ich müßte, du müßtest ꝛc.; gemußt; müsse!

[**mussieren** s. moussieren

müßig || **Müßiggang**, der; –[e]s || **Müßiggänger**, der; –s, – || **müßiggängerisch**; (der) müßiggängerischte

Mußteil (so geschrieben mit Anlehnung an »ich muß«), richtiger **Musteil**, der; –[e]s, –e (v. Mus, Lebensunterhalt); Witwenteil

Mustang, der; –s, –s; halbwildes Prairiepferd

Muster, das; –s, – (ital. mostra, vom lat. monstrare, zeigen) || **musterhaft**

mustern || **Musterung**, die; –, –en

Mut, der; –[e]s; das Mütchen; mir ist schlecht zu Mute

Muta, die; –, ..tä (lat.); Stummlaut, Verschlußlaut

Mutation, die; –, –en (lat.); Stimmwechsel

muten (im Bergbau)

muten; wohl gemutet sein

[**Muth** ꝛc. s. Mut ꝛc.

mutieren (lat.); die Stimme wechseln

mutig

..=**mütig** (weichmütig ꝛc.)

Mutilation, die; –, –en (lat.); Verstümmelung

mutmaßen; du mutmaßest und mutmaßt, er mutmaßt; du mutmaßtest; gemutmaßt || **mutmaßlich** || **Mutmaßung**, die; –, –en

Mutschierung, die; –; Teilung der Nutznießung von gemeinschaftlichen Stammgütern

Mutter, die; –, Mütter; das Mütterchen || **mütterlich**; mütterlicherseits

Muttermal, das; –[e]s, –e

mutterseelenallein

Muttich, **Muttig**, der; –[e]s, –e (mundartlich); heimlicher Aufbewahrungsort, bes. für Obst; schweizerisch auch für Kehrhaufen, Schmutz

mutuell (neulat.); wechselseitig

Mutung, die; –, –en

Mutwille[n], der; ..willens || **mutwillig**

Mütze, die; –, –n (neulat. almutia, wahrsch. arab. Urspr., früher Kopfputz der Geistlichen)

Mylady, die; –, ..dies (engl.); gnädige Frau (Anrede)

Mylord, der; –s, –s (engl.); gnädiger Herr (Anrede)

Mynheer, der; –s, –s (holl.); mein Herr
Myope, der; –n, –n; der Myops; –, ..opse (gr.); Kurzsichtiger || Myopie, die; –; Kurzsichtigkeit || myopisch
Myria=.. (gramm ꝛc.) (griech.); 10,000 Einheiten enthaltend
Myriade, die; –, –n (gr.); Zahl von 10,000; Unzahl, große Menge
Myriapode, der; –n, –n (griech.); Tausendfüßer
Myrmidone, der; –n, –n
Myrrhe, die; –, –n (gr.); Balsamstaude, Balsam
Myrte, die; –, –n (griech.)
mysteriös; (der) mysteriöseste (griech., lat.); geheimnisvoll, rätselhaft || Mysterium, das; –[s], ..rien (griech., lat.); Geheimnis, Geheimlehre
Mysticismus, der; – (gr., lat.); Wunderglaube, Glaubensschwärmerei
mystificieren s. mystifizieren
Mystifikation, die; –, –en || mystifizieren (neulat.); zum besten haben, foppen, betrügen
Mystik, die; – (griech.); Geheimlehre || Mystiker, der; –s, –; Anhänger der Mystik || mystisch; (der) mystischte; geheimnisvoll, dunkel
Mythe, die; –, –n (griech.); Sage, Dichtung, Götter- und Heldensage; vgl. Mythos
Mythen, pl.; Berge in der Schweiz
mythisch; sagenhaft, erdichtet; vgl. Mythe
Mythologie, die; –, –[e]n (griech.); Sagenkunde, Götterlehre || mythologisch || Mythos, Mythus, der; –, Mythen; vgl. Mythe

N.

na!
Nabe, die; –, –n
Nabel, der; –s, Näbel; das Näbelchen
Nabob, der; –s, –s (arab.); »Statthalter«; reicher Mann
nach; nacheinander; nachgerade
Nachäffung, die; –, –en
nachahmen; nachgeahmt || Nachahmer, der; –s, – || Nachahmung, die; –, –en
Nachbar, der; –[e]s u. –n, –n || nachbarlich
nachdatieren
nachdem
Nachdruck, der; –[e]s, ..drücke u. ..drucke; vgl. Druck; nachdrücklich
nacheinander
Nachen, der; –s, –
nachgerade
nachgiebig
nachhaltig
nachher || nachherig
Nachhut, die; –, –en
Nachkomme, der; –n, –n || Nachkommenschaft, die; –, –en || Nachkömmling, der; –[e]s, –e
Nachlaß, der; ..lasses, ..lasse und ..lässe
nachlässig
Nachlassung, die; –, –en
Nachlese, die; –, –n
nachmalig || nachmals
Nachmittag, der; –[e]s, –e; nachmittags, des Nachmittags; gestern nachmittag
Nachnahme, die; –, –n
Nachricht, die; –, –en || nachrichtlich
nachschlagen s. v. w. nacharten; vgl. Schlag
Nachsicht, die; – || nachsichtig

nächst; am nächsten; der nächste (erste) beste; nächstdem; fürs nächste; mit nächstem; das nächste (zu thun) wäre ..; nächst dir
nachstehendes (folgendes); in nachstehendem, im nachstehenden (s. v. w. weiter unten), aber das Nachstehende; vgl. obig
nächstens
nächstfolgend
Nacht, die; –, Nächte; nachts, des Nachts; heute nacht; nächtelang
Nachteil, der; –[e]s, –e || nachteilig
Nachtfalter, der; –s, –
Nachtgleiche, die; –, –n; Tag- und Nachtgleiche
nächtig
Nachtigall, die; –, –en; »Nachtsängerin«; in =gall steckt ein Wort, das singen bedeutet; derselbe Stamm noch in gellen
nächtigen
nächtlich; nächtlicherweile
Nachtrab, der; –[e]s, –e
Nachtrag, der; –[e]s, ..träge || nachträglich
nachts; des Nachts
Nachttopf, der; –[e]s, ..töpfe
Nachwehen, pl.
Nachweise- und Nachweis-.. (amt ꝛc.)
nachweisen; nachgewiesen; vgl. weisen || Nachweisung, die; –, –en
Nachzügler, der; –s, –
Nacken, der; –s –
nackend
..=näckig, ..=nackig (hartnäckig, kurznackig ꝛc.)
nackt || Nacktheit, die; –, –en
Nadel, die; –, –n; Nädelchen
Nadelöhr, das; –[e]s, –e
Nadir, der; –[e]s (arab.); Fußpunkt im Gegensatz zum Scheitelpunkt (Zenith)

Nadler, der; –s, –
Nagel, der; –s, Nägel; das Nägelchen
Nagelfluh, die; –, –en; ein Konglomeratgestein
nageln
nagelneu
nagen || **Nager**, der; –s, – || **Nagetier**, das; –[e]s, –e
nahe; näher, (der) nächste; nächstens; nahebei; nahehin; nahezu
Nähe, die; –, –n
nahen
nähen; Näh=.. (arbeit, na=[bel ꝛc.)
näher; Näheres (folgt); ein Näheres, das Nähere findet sich bei..; des näher[e]n auseinandersetzen; vgl. weiter
Näherin, die; –, –nen
nähern || **Näherung** (An=), die; –, –en
nahezu
nähren || **nahrhaft** || **Nahrung**, die; – || **Nährung**, die; –; Ernährung
Naht, die; –, Nähte; das Nähtchen
Nähterin, die; –, –nen
naiv (franz., aus lat. nativus); natürlich, unbefangen, harmlos || **Naivetät**, **Naivität**[1], die; –, –en
Najade, die; –, –n (gr.); [Quellnymphe
Name[n], der; ..mens, ..men; namens (im Namen); aber: Namens (des Namens, mit Namen)
Namenstag, der; –[e]s, –e
namentlich || **namhaft**
..=**namig** (vielnamig ꝛc.)
nämlich
nämliche, der, die, das; der nämliche erklärt; er ist noch der nämliche (wie derselbe immer klein zu schreiben)

[1] B. nur: Naivetät.

Nänie, die; –, –n (lat.); Trauerlied, Klagegesang
Nanking, der; –[e]s, –e u. –s (chin.); (gelbes) Baumwollzeug
Nanny (engl.); Kosename [s. Anna
Nanzig (Stadt); deutscher Name für Nancy
Napf, der; –[e]s, Näpfe; das Näpfchen
Naphtha, das; –[s], –s; die **Naphtha**; –(griech.); flüchtiges Erdöl, Steinöl
Naphthalin, das; –[e]s; im Steinkohlenteer enthaltener Kohlenwasserstoff
Napoleon (m. P.)
Napoleondor, der; –s, –e u. –s; 5 Napoleondor
Napoleonide, der; –n, –n
napoleonisch, nach Art des Napoleon; ein napoleonisches Verfahren; Napoleonisch, von N. herrührend; Napoleonische Schriften
Narbe, die; –, –n; das Närbchen || **narbig**
Narciß, **Narcissus**, **Narkissos** (m. P.)
Narcisse u. (W.) ..**zisse**, die; –, –n (griech.); Blume
Narde, die; –, –n (griech.); wohlriechende Pflanze, Balsam daraus
[**närgeln** s. nergeln
Nargileh, das; –[s], –s (pers.); Pfeife, bei welcher der Rauch durch Wasser geht
Narkissos, **Narcissus**, [**Narciß** (m. P.)
Narkose, die; –, –n (gr.); Erstarrung, Betäubung || **Narkotin**, das; –s; Alkaloid des Opiums || **narkotisch**; (der) narkotischte; betäubend || **narkotisieren** (griech., frz.); durch narkotische Mittel betäuben
Narr, der; –en, –en; die Närrin; das Närrchen || **narren** || **Narretei**, die; –, –en || **Narrheit**, die; –, –en || **närrisch**; (der) närrischte
Narwal, der; –[e]s, –e (schwed.); See=Einhorn
Narzisse s. Narcisse
nasal (lat.); durch die Nase gesprochen || **Nasallaut**, der; –[e]s, –e (lat.); Nasenlaut
naschen; du naschest und nascht, er nascht || **Nascher**, **Näscher**, der; –s, – || **naschhaft**
Nase, die; –, –n; das Näs=[chen
näseln
Nasenstüber, der; –s, –
naseweis; (der) naseweiseste
Nashorn, das; –[e]s, –e u. ..hörner
..=**nasig**, zuweilen ..näsig (dick=, hochnasig ꝛc.)
naß; nässer; (der) nässeste (doch auch: nasser, der nasseste) || **Naß**, das; Nasses || **Nässe**, die; – || **nässen**; du nässest u. näßt, er näßt; du näßtest; ge=[näßt
naßkalt
[**Nath** ꝛc. s. Naht ꝛc.
Nathan (m. P.)
Nathanael (m. P.)
Nation, die; –, –en (lat.); Volk, soweit es nach Abstammung u. Sprache zusammengehört || **national**
Nationale, das; –[s], –[s] (neulat.); Zusammenstellung der persönlichen Verhältnisse; Standesliste
nationalisieren (neulat., franz.); in einen Volks= oder Staatsverband aufnehmen || **Nationalität**, die; –, –en (neulat.); Zusammengehörigkeit aller eine Nation Bildenden; Volkstum
Natives, *pl.* (engl.); Ein=

geborne, bes. in Nordamerika; Austernart

Nativismus, der; — (neulat.); in Nordamerika die Ansicht, daß die Eingebornen Vorrechte haben müssen

Nativität, die; —, —en (lat.); Geburt; Stand der Gestirne in der Geburtsstunde; das dadurch bestimmte Schicksal

Natrium, das; —[s] (neulat.); Alkalimetall, chemisches Element || **Natron**, das; —s; Natriumhydroxyd

Natter, die; —, —n

Natur, die; —, —en (lat.); Schöpfung, Welt; Wesen, Art; in natura liefern s. v. w. in seiner wirklichen Gestalt, nicht in Geld, liefern

Naturalien, *pl.* (lat.); Naturkörper

Naturalisation, die; —, —en || **naturalisieren** (lat., franz.); in eine Staatsgemeinschaft aufnehmen, einbürgern || **Naturalisierung**, die; —, —en

Naturalismus, der; — (neulat.); Naturglaube, Naturnachahmung || **Naturalist**, der; —en, —en; Anhänger des Naturalismus

Naturell, das; —[e]s, —e (franz.); Eigentümlichkeit der persönlichen Beschaffenheit; Gemütsart, Naturanlage

natürlich

Naue, die; —, —n; der **Nauen**; —s, — (lat.); Schiff, Kahn

Naumachie, die; —, —[e]n (griech.); Seeschlacht

Naupe, die; —, —n; Schwierigkeit, Grille

Nautik, die; — (gr.); Seewesen, Schiffahrtskunde

Nautilus, der; —, — (gr., lat.); »Schiffer«; Kahnmuschel(tier)

nautisch s. Nautik

naval (lat.); zum Schiffswesen gehörig

Navigation, die; — (lat.); Schiffahrt || **Navigationsschule**, die; —, —n; Seefahrtsschule

Naxos (Insel)

Nazarener, Nazaräer, der; —s, —

Nazareth (Ort)

Nebel, der; —s, — || **neb[e]licht, neb[e]lig**

neben; nebenan; nebenbei; nebenher; nebenhin; daneben

Nebenbewohner, der; —s, —

Nebenbuhler, der; —s, —

nebeneinander

neblicht, nebelicht, neblig, nebelig

nebst; nebstbei

Nebukadnezar (m. P.)

Necessaire, das; —s, —s (franz.); »Notwendiges«; Reisekästchen, Arbeitstäschchen

necken || **neckisch**; (der) neckischte

Neffe, der; —n, —n

Negation, die; —, —en (lat.); Verneinung, Verneinungswort || **negativ**; verneinend

Negativ, das; —[e]s, —e (neulat.); s. v. w. Negativbild

Neger, der; —s, — (franz. nègre, vom lat. niger, schwarz)

negieren (lat.); verneinen, bestreiten

Negligé, das; —s, —s (frz.); Hauskleid, Morgenrock

negligeant u. ..**gent** (frz.); nachlässig || **negligieren**; vernachlässigen

Negociant, der; —en, —en (lat., franz.); Handelsherr || **negociieren** (frz.); Geschäft abschließen, unterhandeln, besorgen

Negoziant s. Negociant

Negus, der; —, — (äthiop.); »König«, Titel des Herrschers von Abessinien; (engl.:) Art Punsch

Nehemia (m. P.)

nehmen; du nimmst; du nahm[e]st, *conj.* nähmest; genommen; nimm! || **Nehmer**, der; —s, —

[**nehmlich** s. nämlich

Nehrung, die; —, —en; Landzunge

Neid, der; —[e]s || **neiden** || **Neider**, der; —s, — || **Neidhammel**, der; —s, — u. ..hämmel || **Neidhart**, der; —[e]s, —e || **neidisch**; (der) neidischte

Neidnagel s. Niednagel

Neige, die; —, —n; auf die Neige geh[e]n

neigen || **Neigung**, die; —, —en

nein; mit nein (einem Nein) antworten; das Ja und das Nein

Nekrolog, der; —[e]s, —e (gr.); Lebensabriß eines Verstorbenen || **Nekrologie**, die; —, —[e]n (gr.); Totenverzeichnis in Klöstern und Stiftern

Nekromant, der; —en, —en (griech.); Totenbeschwörer || **Nekromantie**, die; —

Nekropolis, die; —, ..polen (griech.); Totenstadt

Nektar, der; —s (griech.); Göttertrank

Nektarine, die; —, —n; glatter Pfirsich

Nelke, die; —, —n

nemeischer Löwe

Nemesis, die; — (griech.); strafende Gerechtigkeit

[**nemlich** s. nämlich

[**Nenie** s. Nänie

nennen; du nanntest, *conj.* nenn[e]test; genannt

Nenner, der; -s, - || **Nennung**, die; -, -en

Nennwert, der; -[e]s, -e

Neolog, der; -en, -en (griech.); Verkünder einer neuen Lehre || **Neologie**, die; -, -[e]n; Neuerung, bes. Bildung neuer Wörter || **Neologismus**, der; -, ..men; neue Redensart, Ausdrucksweise

Neophyt, der; -en, -en (griech.); Neuling, Neubekehrter

Neoplasma, das; -s, ..men (gr.); Neubildung

Neoplatonismus, **Neuplatonismus**, der; -

Nepomuk (m. P.)

Nepotismus, der; - (neulat.); (ungerechte) Begünstigung der Verwandten, Vetternwirtschaft

Neptun (lat.); Gott des Meeres; Planet || **neptunisch**; durch Einwirkung des Wassers entstanden || **Neptunismus**, der; - (neulat.); Lehre, nach welcher die Erdrinde ihre Gestalt durch das Wasser erhalten habe; vgl. Plutonismus || **Neptunist**, der; -en, -en; Anhänger dieser Lehre

Nereide, die; -, -n (gr.); »Tochter des Nereus«, Seenymphe || **Nereus** (griech.); Meergott

Nergelei, die; -, -en || **nergeln**

Nero (m. P.) || **neronisch**, nach Art des Nero; Neronisch, von Nero herrührend

Nerv, der; -[e]s u. -en, -en (lat.) || **nervig** || **nervös**; (der) nervöseste; »voll Nerven«; nervenschwach, reizbar || **Nervosität**, die; -, -en; Nervenschwäche, Reizbarkeit

Nerz, **Nörz**, der; -es, -e (russ.); Wieselart; Pelz

Nessel, die; -, -n

Nest, das; -es, -er; das Nestchen, *pl.* auch: die Nesterchen

Nestel, die; -, -n || **nesteln**

Nestflüchter, der; -s, -

Nesthäkchen, das; -s, -

Nesthocker, der; -s, -

Nestküchlein, das; -s, -

Nestler, der; -s, -; Nestelmacher

Nestling, der; -[e]s, -e

Nestor (m. P.); in der Bedeutung »Greis« *gen.* -[s], *pl.* -en

Nestorianer, der; -s, -; Anhänger einer nach dem Bischof Nestorius benannten Sekte || **Nestorianismus**, der; -

nett (ital., aus lat. nitidus, schön) || **Nettigkeit**, die; -

netto (ital.); rein, nach Abzug der Verpackung, oder der Unkosten; Gegensatz: brutto

Netz, das; -es, -e

netzen; du netzest u. netzt, er netzt; du netztest; genetzt

neu; neuer, (der) neu[e]ste; neu[e]stens; nichts Neues, etwas Neues; von neuem; aufs neue; die Neue Welt; das Neue Testament

neu=.. (geboren, geschaffen ꝛc.)

Neuenburg (Stadt u. Kanton); franz. Neufchatel

neuerdings

Neu[e]rer, der; -s, -

neuerlich

neuern || **Neu[e]rung**, die; -, -en

Neugier, **Neugierde**, die; - || **neugierig**

Neuheit, die; -, -en

Neuigkeit, die; -, -en

Neujahr, das; -[e]s, -e

neulich

Neuling, der; -[e]s, -e

neun; (wenn nichts mehr folgt) auch: **neune**; wir sind unser neun[e]; neunte; neuntens; neuntel (s. fünftel); eine Neun, einen Neuner schießen; alle neun (auch: Neun[1]) werfen; vgl. fünf

Neunauge, das; -s, -n; die **Neunauge**; -, -n

Neuntöter, der; -s, -

neunzehn; neunzehnte; neunzehntens; neunzehntel; vgl. fünf

neunzig; neunzigste; neunzigstens; neunzigstel; vgl. fünf

Neuorleans, **New Orleans**

Neuplatoniker, der; -s, - || **Neuplatonismus**, **Neoplatonismus**, der; -; eine Form der griechischen Philosophie

Neuralgie, die; -, -[e]n (griech.); Nervenschmerz

Neurasthenie, die; -, -[e]n (griech.); Nervenschwäche

Neuropteren, *pl.* (gr.); Netzflügler

Neurose, die; -, -n (gr.); Nervenkrankheit ohne nachweisbare anatomische Veränderung

neutestamentlich

neutral (lat.); zu keiner Partei gehörig, unparteiisch; weder sauer, noch basisch reagierend || **neutralisieren** (lat., franz.); neutral, unwirksam machen || **Neutralität**, die; -, -en; Parteilosigkeit; Nichtbeteiligung

Neutrum, das; -[s], ..tra u. ..tren (lat.); Wort sächlichen Geschlechtes

neuvermählt

Neuyork, **Neuyorker**; vgl. New York

---

[1] So W

Neveu, der; -s, -s (frz.); Neffe [orleans
New Orleans, Neu-
New York; dies ist die englische Schreibung; daneben empfiehlt sich »Neuyork«, schon wegen der Ableitungen »Neuyorker, neuyorkisch«
Nexus, der; - (lat.); Zusammenhang, Verbindung
Nibelungen, *pl.*; Geschlecht
Nicäa, Nikäa (Ort)
nicäisches u. **Nicäisches Bekenntnis**; vgl. apostolisch
nicht; gar nicht; mit nichten (auch: mitnichten); zu nichte (auch: zunichte[1]) machen, werden; nicht wahr?; Nichtraucher ꝛc.; nichtleuchtend ꝛc.
Nicht (Hütten-), das; -[e]s; auch das **Nichts**; - (vom griech.-lat. onychitis?); das beim Schmelzen des Zinks als graue Rauchflocke aufsteigende feine Pulver; vgl. Augennicht[s]
Nichte, die; -, -n
nichtig
nichts; um nichts und wieder nichts; nichts and[e]res; nichts Gutes; nichtsdestoweniger; das Nichts, in seines Nichts durchbohrendem Gefühle
nichtsbedeutend
Nichtsnutz, der; -es, -e || **nichtsnutzig** u. **-nützig**
Nickel, das u. der; -s (schwed.); Metall; ein Zehnpfennigstück
Nickel, der; -s, -; Knirps
nicken
Nickhaut, die; -, ..häute
nid; nid dem Walde
nie [nièce); Nichte
Niece, die; -, -n (franz.
nieder || **niedere**; (der) niederste; hoch u. nieder vgl. niedrig
Niedergeschlagenheit, die; -
Niederkunft, die; -
Niederlande, *pl.*; Staat || **Niederländer**, der; -s, - || **niederländisch**
Niederlassung, die; -, -en
Niedertracht, die; - || **niederträchtig**
Niederung, die; -, -en
Niederwald, der; -[e]s
niederwärts
niedlich
Niednagel (am Finger), der; -s, ..nägel
niedrig; hoch und niedrig (Leute)
Niello, das; -s (ital.); »schwarze« Verzierungen auf Silber u. Gold; *pl.* Niellos oder Niellen, auch Nielli, sind Kunstwerke [dieser Art
niemals
niemand; *gen.* -es, *dat.* - (nicht gut: -en u. -em), *acc.* - (nicht gut: -en)
Niere, die; -, -n
niesen; du niesest u. niest; er niest; du niestest; geniest [von (ge)nießen
Nießbrauch, der; -[e]s;
Nieswurz, die; -; von niesen [und nagelfest
Niet, das; -[e]s, -e; niet-
Niete, die; -, -n (holl.);
nieten [Fehllos
Nietnagel (zum Nieten), der; -s, ..nägel
Niftel, die; -, -n; selten für Nichte [Neger
Nigger, der; -s, - (engl.);
[**Nigromant** ꝛc. s. Nekromant ꝛc.
Nihilismus, der; - u. [e]s (neulat.); eigentl. Nimmersatt, Lehre von der Nichtigkeit alles Bestehenden ||
Nihilist, der; -en, -en
nihilistisch; (der) nihilistische
Nikäa, Nicäa (Ort)
Nike (w. P.)
Nikolaus, Nikolas (m. P.)
Nikotin, das; -[e]s; Alkaloid des Tabaks, nach Nicot benannt, der den Tabak in Frankreich einführte
Nil (Fluß), der; -s
Nimbus, der; - (lat.); Heiligenschein, Strahlenkranz
nimmer; nimmermehr
Nimmersatt, der; -[e]s, -e
Nimrod (m. P.); in der Bedeutung »großer Jäger« *gen.* -[s], *pl.* -e
Niobe (w. P.)
Nipp-..(sachen ꝛc.) (frz.);
nippen [kleine Ziersachen
nirgend, nirgends
Nirwana, das; (ind., sanskr.); »Erlöschen«, selige Ruhe u. dgl.
..-nis (Ereignis, Kenntnis, Verzeichnis ꝛc.)
Nische, die; -, -n (franz.)
Niß, die; -, Nisse; Ei der Laus
[**..-niß** (Kenntniß ꝛc.) s. ..-nis (Kenntnis ꝛc.)
nisten
Nitrat, das; -[e]s, -e (neulat.); salpetersaures Salz
Nitro-..(glycerin ꝛc.); gewisse Salpetersäureverbindungen
Niveau, das; -s, -s (frz.); wagerechter Stand, Ebene; gleicher Rang
Nivellement, das; -s, -s (franz.); Abmessung nach der Wasserwage; Bestimmung der Höhenunterschiede; Nivellementszeichnung, Höhenplan
nivellieren; gleichmachen, ebnen || **Nivellierung**, die; -, -en

[1] So S. und W.

Nivose, der; –[s], –s (frz. nivôse); Schneemonat (v. 21. Dez. bis zum 19. Jan.); vgl. Brumaire

Nix, der; –es, –e || **Nixe**, die; –, –n

Noachiden, *pl.*; Nachkommen des **Noah**; nachsündflutliche Völker

nobel (lat., franz.); edel, freigebig

Nobilität, die; – (lat.); Adel

Noblesse, die (franz.); die adlige Welt; edles, vornehmes Benehmen

noch

nochmalig || **nochmals**

Nock, das; –[e]s, –e; Ende der Rahe

Nocke, die; –, –n; Kloß

[**Nocturno** s. Notturno

Nomade, der; –n, –n (griech.); »weidend«, Umherschweifender; *pl.* Volk ohne festen Wohnsitz, Hirtenvolk, Wandervolk || **nomadisch**; ohne festen Wohnsitz, unstet || **nomadisieren**; wie Nomaden umherschweifen

Nomenklatur, die; –, –en (lat.); Namenverzeichnis, Zusammenstellung der in einem wissenschaftl. Gebiet vorkommenden Namen u. Ausdrücke

Nominal=.. (**wert** ꝛc.) (lat.); dem Namen nach bestehend, Nenn=.. (wert ꝛc.)

Nominalismus, der; – (neulat.); philosophische Ansicht, nach welcher die allgemeinen Begriffe bloße Namen ohne Realität sind || **Nominalist**, der; –en, –en

Nominativ, der; –[e]s, –e (lat.); erster Fall, Nennfall, Werfall

nominell (lat.); dem Namen nach gültig

nominieren (lat.); benennen, namhaft machen

Nona, die; –, ..nen; neunte (Klasse); vgl. Prima

Nonchalance, die; – (frz.); Rücksichtslosigkeit, Fahrlässigkeit || **nonchalant**

None, die; –, –n (lat., ital.); der neunte Ton vom Grundton; die neunte Stunde, Mittagsstunde

Nonen, *pl.* (lat.); im altröm. Kalender der 9. Tag vor den Iden, also der 5. oder 7. Tag des Monats; vgl. Iden

Nonius, der; –, –; Meßwerkzeug, nach dem Erfinder benannt

Nonne, die; –, –n; Nönnchen (lat., wohl ägypt. Ursprungs)

Nonpareille, die; – (frz.); »unvergleichlich«; kleine Schriftgattung

Nonplusultra, das; – (lat.); »nicht darüber hinaus«; Unübertreffliches

Nonsens, der; – u. ..senses, ..sense (neulat.); Unsinn, thörichtes Gerede

Noppe, die; –, –n; Knoten in der Wolle || **noppen**

Nord=.. (**amerika** ꝛc.)

Nord, der; –[e]s, –e (Wind) || **Norden**, der; –s (Weltgegend) || **nördlich**

Nordnordost, **Nordnordwest**, **Nordost**, der

nordwärts

nörgeln s. nergeln

Norische Alpen, *pl.*

Norm, die; –, –en (lat.); Richtschnur, Regel || **normal**; nach der Norm, regelrecht, vorschriftsmäßig || **Normale**, die; –n, –n; eine Senkrechte, bes. die auf einer Kurventangente im Berührungspunkt errichtete

Normanne, der; –n, –n || **normannisch**, **normännisch**

normieren; nach der Norm einrichten, eine Norm (s. d.) festsetzen

Norne, die; –, –n; nordische Schicksalsgöttin

Norweger, der; –s, – || **norwegisch**

Nörz, **Nerz** s. d.

Nosologie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre

Nößel, der u. das; –s, –; ein Maß

Not, die; –, Nöte; in Nöten; zur Not; not sein, thun; das ist vonnöten und von nöten[1]

Nota, die; –, –s (lat.); Zeichen; kleine Rechnung; vgl. Note

Notabeln, die (franz.); hervorragende Personen

Notabene, das; –[s], –[s] (lat.); »merke wohl«, Denkzettel, Merkzeichen

Notabilität, die; –, –en (neulat.); Vornehmheit; vornehme, bedeutende Person

Notar, der; –[e]s, –e; auch: der **Notarius**; –, ..rien (lat.); »Zeichenschreiber, Geschwindschreiber«; vereidigter Beamter zur Beglaubigung von Rechtshandlungen u. dgl. || **Notariat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Notars || **notariell**

Notdurft, die; – || **notdürftig**

Note, die; –, –n (lat.); Kennzeichen; Bemerkung; Rechnung; Schriftstück im diplomatischen Verkehr; Tonzeichen

notgedrungen

[**Noth** ꝛc. s. Not ꝛc.

notieren (neulat., franz.); aufzeichnen

notificieren s. notifizieren

[1] P. nur: von nöten, B. und W. nur: vonnöten, S. hat beide Schreibungen.

Notifikation, die; –, –en ‖ notifizieren (lat.); bekannt machen
nötig; nötigenfalls und nötigen Fall[e]s [–, –en
nötigen ‖ Nötigung, die;
Notiz, die; –, –en (lat., franz.); Kenntnis; Aufzeichnung; Notizbuch, [Merkbuch
notleidend
Notorietät, die; – (neulat.); Offenkundigkeit ‖ notorisch; (der) notorischte; offenkundig, allbekannt
Nottaufe, die; –, –n
Notturno, das; –[s], –s (ital.); »Nachtmusik«
Notwehr, die; – [weise
notwendig; notwendiger-
Nouveauté, die; –, –s (franz.); Neuigkeit, Neuheit, neuester Modeartikel
Nova, *pl.* (lat.); Neues
Novelle, die; –, –n (ital.); kurze poetische Erzählung; Nachtragsgesetz ‖ Novellist, der; –en, –en; Novellenschreiber ‖ novellistisch
November, der; –[s], –
Novität, die; –, –en (lat.); etwas Neues, neu erschienenes Buch, Schauspiel ꝛc.
Novize, der; –n, –n; die Novize; –, –n (neulat.); Mönch, Nonne während der Probezeit ‖ Noviziat, das; –[e]s, –e
Nu; im Nu
Nuance, die; –, –n (frz.); Abstufung, Schattierung ‖ nuancieren; abstufen
Nubier, der; –s, – ‖ nubisch
nüchtern (angeblich aus lat. nocturnus, nächtlich, doch wahrscheinlich deutschen Ursprungs und aus in üehtern, »in der Morgenfrühe«, entstanden)
Nucke u. Nücke, die; –, –n; Nücken haben

Nudel, die; –, –n ‖ nudeln
Nudität, die; –, –en (lat.); Nacktheit; Schlüpfrigkeit
Null, die; –, –en (lat. nullus, keiner); null und nichtig ‖ Nullität, die; –, –en (neulat.); Nichtigkeit, Wertlosigkeit
Numerale, das; –[s], ..ralia (lat.); Zahlwort
numerieren (lat.); zählen ‖ numerisch; der Zahl nach
Numero, das; –[s], –s (ital.); Zahl ‖ Numerus, der; –, ..ri (lat.); Zahl, Takt, Ebenmaß
Numismatik, die; –, –en (gr., lat.); Münzenkunde ‖ Numismatiker, der; –s, –; Münzenkundiger, -forscher ‖ numismatisch [Zahl
Nummer, die; –, –n (lat.);
nun; nunmehr; nunmehro ‖ nunmehrig
Nuntiatur, die; –, –en (neulat.); päpstliche Gesandtschaft ‖ Nuntius, der; –, ..tii u. ..tien (lat.); »Bote«, päpstlicher Gesandter [bezüglich
nuptial (lat.); auf die Ehe
nur; nur Gutes empfangen
Nürnberger Trichter
Nuß, die; –, Nüsse; das Nüßchen
Nüster, die; –, –n
Nutation, die; – (lat.); Schwankung
Nut[e], die; –, ..ten
nutz; nutze, nütze; nichts nutz sein, zu nichts nütze ‖ Nutz (veraltet), der; –es; davon: zu Nutz (und Frommen); sich etwas zu nutze[1] machen ‖ nutzbar
Nutzen, der; –s, – ‖ nützen, nutzen; du nützest und nützt; du nütztest; genützt ‖ nützlich

[1] Baden: zunutze.

nutzlos; (der) nutzloseste
Nutznießer, der; –s, – ‖ Nutznießung, die; –, –en
Nutzung, die; –, –en
Nymphe, die; –, –n (gr.); weibliche Naturgottheit niedern Ranges

O.

o!, oh!; o ja!; o weh!
Oase, die; –, –n (ägypt., griech.); fruchtbarer Landstrich in einer Wüste
ob [nehmen
Obacht, die; in Obacht
obbemeldet; obbenannt; obberührt; obbesagt
Obdach, das; –[e]s
obducieren, obduzieren ‖ Obduktion, die; –, –en (lat.); Leichenöffnung, Leichenschau
Obedienz, die; –, –en (lat.); Gehorsam
Obelisk, der; –en, –en (griech.); Spitzsäule
oben; von, nach oben; obenan, -auf, -drein; obenerwähnt; obenhin; alles Gute kommt von oben
Ober, der; –s, –; Karte
obere; der Obere, –n –n; Vorgesetzte; (der) oberste; zu oberst; das Oberste zu unterst kehren
oberflächlich
oberhalb
oberlastiges Schiff; dessen Gesamtschwerpunkt zu weit nach oben liegt
Oberon (m. P.)
oberschlächtig; durch oben auffallendes Wasser getrieben
Oberst, der; –en, –en
Oberstleutnant s. Oberstlieutenant
Oberstlieutenant, der; –s, –s; vgl. Lieutenant

obgleich

Obhut, die; –

obig; obiges (wie vorstehendes); im obigen (s. v. w. weiter oben); der Obige (der oben Genannte); das Obige (das oben Erwähnte)[1]

Objekt, das; –[e]s, –e (lat.); Gegenstand, Ziel eines transitiven Zeitwortes || **objektiv** (neulat.); gegenständlich, rein sachlich; Gegensatz zu subjektiv

Objektivglas, das; ..glases, ..gläser; das dem Objekt (s. d.) zugewendete konvexe Glas im Fernrohr

Objektivität, die; –; Sachlichkeit; s. objektiv

Oblate, die; –, –n (lat.); »Dargebrachtes«, Abendmahlsbrot; Mundlack

obliegen; obgelegen; vgl. liegen || **Obliegenheit**, die; –, –en

obligat (lat.); verbunden; verpflichtet || **Obligation**, die; –, –en; Verpflichtung; Schuldverschreibung

obligatorisch; verpflichtend; obligatorische Stunden; Pflichtstunden

obligieren (lat., franz.); (zu Dank) verpflichten || **Obligo**, das (ital.); Verbindlichkeit; im Obligo sein; ohne Obligo

Obliteration, die; – (lat.); Tilgung; Schließung eines Hohlraumes durch Verwachsen der Wandungen

oblong (lat.); länglich || **Oblongum**, das; –[s], ..ga u. ..gen; längliches Rechteck

Obmann, der; –[e]s, ..männer

Oboe ꝛc., **Hoboe** ꝛc. s. d.

Obolus, **Obolos**, der; –, – u. ..len (griech.); kleine Münze, Scherflein

Obrigkeit, die; –, –en; von Obrigkeits wegen; vgl. wegen

[**Obrist** s. Oberst

obschon

obscön (lat.); unanständig, schlüpfrig || **Obscönität**, die; –, –en

Obsequien, *pl.* (lat.); Totenfeier

Observanz, die; –, –en (lat.); »Beobachtung« des Herkommens, der Regel; Brauch, Vorschrift

Observation, die; –, –en (lat.); Beobachtung || **Observatorium**, das; –[s], ..rien (neulat.); Ort zur Beobachtung, Sternwarte

Obsidian, der; –[e]s (lat.); Lavaglas

obsiegen; obgesiegt

obskur (lat.); dunkel, unbekannt || **Obskurant**, der; –en, –en; Dunkelmann, Finsterling || **Obskurantismus**, der; – (neulat.); Denkart der Dunkelmänner || **Obskurität**, die; – (lat.); Dunkelheit

obsolet (lat.); veraltet

Obst, das; –es

Obstetrik, die; – (lat.); Entbindungskunst

obstinat (lat.); hartnäckig

Obstipation, die; –, –en (lat.); Verstopfung

Obstruktion, die; –, –en (lat.); Hartleibigkeit; im parlamentarischen Leben Verhinderung der Beschlußfassung

obwalten; obgewaltet

obwohl || **obzwar**

Occasionalismus, der; – (neulat.); Lehre von Gottes Wirken durch gelegentliche Ursachen

Occident, der; –[e]s (lat.); Westen, Abendland || **occidentalisch**

Occupation, die; –, –en (lat.); Besitzergreifung || **occupieren**

Ocean[1], der; –[e]s, –e (gr.); Weltmeer || **Oceanide**, **Okeanide**, die; –, –n; Meernymphe || **oceanisch** || **Oceanographie**, die; –

[**Ocher** s. Ocker

Ochlokrat, der; –en, –en || **Ochlokratie**, die; –, –[e]n (griech.); Herrschaft des großen Haufens, Pöbelherrschaft, Ausartung der Demokratie || **ochlokratisch**

Ochs, **Ochse**, der; Ochsen, Ochsen; das Öchslein

ochsen; du ochsest u. ochst, er ochst; du ochstest; geochst

ochsig

Ocker, der; –s (gr., lat.); Berggelb

Octroi, der u. das; –[s], –s (franz.); Stadtsteuer

octroyieren (franz.); aufnötigen, ohne verfassungsmäßige Zustimmung in Kraft setzen

Oculi, **Okuli** (Sonntag)

Odaliske, die; –, –n (türk.); Kammermädchen; Dienerin im Harem

Oddfellow, der; –[s], –s (engl.); Anhänger einer englischen geheimen Gesellschaft nach Art des Freimaurerbundes

Ode, die; –, –n (griech.); feierliches, schwungvolles Gedicht

öde || **Öde**, die; –, –n

Odem, der; –s

Ödem, **Oidem**, das; –[e]s, –e (griech.); Geschwulst

Odeon, **Odeum**, das;

---

[1] B.: der obige, das obige

[1] B. und W.: Ozean.

–[s], Odeen (gr., lat.); Tonhalle
oder
Odermennig, der; –[e]s (umgebildet aus lat. agrimonia); Pflanze
Odeum, Odeon s. d.
Odeurs, *pl.* (frz.); wohlriechende Stoffe
Odin; dasselbe wie Wodan, s. d.
odiös; (der) odiöseste (lat.); gehässig
Ödipus (m. P.)
Odium, das; –[s] (lat.); Haß, Feindschaft
Odontine, die; – (nach dem Griech.); Mittel gegen Zahnweh; Zahnpasta
Odyssee, die; –; Gedicht; Irrfahrt || Odysseus, Ulysses, Ulixes (m. P.)
Ofen, der; –s, Öfen; das Öfchen
offen
offenbar || offenbaren || Offenbarung, die; –, –en || Offenheit, die; –, –en
offensiv (lat.); angreifend, beleidigend || Offensive, die; –; Angriff, Rolle des Angreifers
öffentlich
offerieren (lat.); anbieten || Offerte, die; –, –n; Offert, das; –[e]s, –e (lat., franz.); Anerbieten
Offertorium, das; –[s], ..rien (lat.); »Opferort«; Hauptteil der katholischen Meßfeier
Official ꝛc. s. Offizial ꝛc.
Officium, Offizium, das; –[s], ..cien u. ..zien (lat.); Obliegenheit, Pflicht || Offizial, der; –[e]s, –e; Beamter, bischöflicher Vikar, Kirchenvorsteher || Offizialsache, die; –, –n; Dienstsache || Offiziant, der; –en, –en (neulat.); Unterbeamter || offiziell (lat., franz.); amtlich
Offizier, der; –[e]s, –e (franz., aus office, v. lat. officium, Pflicht)
Offizin, die; –, –en (lat.); Werkstätte, Druckerei, Apotheke || offizinell (neulat.); in der Apotheke verwendet, heilkräftig
offiziös; (der) offiziöseste (lat., franz.); auf Mitteilung aus amtlichen Kreisen beruhend, halbamtlich
Offizium, Officium s. d.
öffnen || Öffnung, die; –, –en
oft; öfter, (der) öfteste; öfters; des öftern, zum öftesten erwähnen ꝛc.
oftmalig || oftmals
oh!
Oheim, Ohm, der; –[e]s, –e
Ohm, der u. das; –[e]s, –e; die Ohm; –, –e; das Öhmchen (holl. u. niederd. aam, aus lat. ama, Eimer, Tonne); Maß
Öhmd, s. Omet
ohmweise
ohne; ohnedies (ohnedem); ohnehin; ohnegleichen; ohn[e]maßen; zweifelsohne; ohne weiteres
[ohngeachtet ꝛc. s. ungeachtet ꝛc.
Ohnmacht, die; –, –en || ohnmächtig
oho!
Ohr, das; –[e]s, –en; das Öhrchen
Öhr (Nadel–), das; –[e]s, –e
..–ohrig (langohrig ꝛc.)
[Öhse s. Öse
Oidem, Ödem s. d.
Okeanide, Oceanide s. d.
Okka, die; –, –; kleines türkisches Gewicht
Ökonom, der; –en, –en (griech.); »Haushalter«, Landwirt || Ökonomie, die; –, –[e]n; Wirtschaftlichkeit; Landwirtschaft; zweckmäßige Einrichtung
ökonomisch; (der) ökonomischte; haushälterisch
Oktaeder, das; –s, – (gr.); das »Achtflach«, von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper
Oktant, der; –en, –en (lat.); »der achte Teil«, z. B. des Kreisumfangs
Oktav, das; –[e]s; in Oktav (lat.); Format, bei dem der Bogen in acht Blätter gebrochen ist
Oktava, die; –, ..ven; achte (Klasse); vgl. Prima
Oktave, die; –, –n (lat., ital.); achter Ton vom Grundton, Bezirk von acht Tönen
Oktett, das; –[e]s, –e (lat., ital.); Musikstück für acht Stimmen
Oktober, der; –[s], –
Oktodez, das; –es, –e (lat.); Achtzehntelformat; vgl. Oktav
Oktogon, das; –[e]s, –e (griech.); Achteck
Okular, das; –[e]s, –e (lat.); das dem Auge zugekehrte Glas im Fernrohr
Okularinspektion, die; –, –en (lat.); Beaugenscheinigung, Besichtigung
Okulation, die; –, –en (neulat.); Impfung, Veredelung
Okuli, Oculi (Sonntag)
okulieren s. Okulation
Okulist, der; –en, –en (neulat.); Augenarzt
ökumenisch (griech.); allgemein
Öl, das; –[e]s, (kaufm.:) –e (lat.)
Oleander, der; –s, – (franz., verderbt aus laurodendrum, lat.-griech.); Rosenlorbeer
Oleaster, der; –s, – (lat.); wilder Ölbaum
Olein, das; –[e]s
ölen || ölicht, ölig

Olifant, der; -[e]s, -e (altfrz., aus dem Griech.); »elfenbeinernes« Hifthorn

ölig, ölicht s. d.

Oligarch, der; -en, -en || Oligarchie, die; -, -[e]n (griech.); Herrschaft weniger, Ausartung der Aristokratie || oligarchisch

Oligocän, das; -[e]s; die zweitunterste Abteilung (Schicht) der Tertiärformation [Olims Zeiten

olim (lat.); »ehemals«; seit

Olive, die; -, -n (lat.); Frucht des Ölbaums, Ölbaum || olivenfarbig || Olivenöl

Oliver (m. P.)

Olivette, die; -, -n (frz.); olivenförmige, längliche Koralle, Glasperle

Olivia (w. P.)

Olivin, der; -[e]s; ein Mineral, Chrysolith; das Olivin, Bitterstoff aus Ölbaumblättern

Olla podrida, die; - (lat., span.); »fauler Topf«, spanisches Mischgericht; Mischmasch; vgl. franz. Potpourri

Olm, der; -[e]s, -e; Molch; auch s. v. w. Molm, Mulm, Moder

Ölung, die; -, -en

Olymp, der; -[e]s

Olympiade, die; -, -n (griech.); Zeitraum von vier Jahren

Olympier, der; -s, -

olympische Spiele

Omega, das; -[s], -s (griech.); das O, der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets; das Alpha u. das Omega: Anfang u. Ende [Eierkuchen

Omelette, die; -, -n (frz.);

Omen, das; -[s], Omina (lat.); Vorzeichen, Vorbedeutung

Omet, das; -[e]s; Nachschur des Grases; vgl. Grumt

ominös; (der) ominöseste (lat.); von (böser) Vorbedeutung

Omnibus, der; -, -; auch (minder gut:) ..busses, ..busse (lat. »für alle«); großer Wagen

omnipotent || Omnipotenz, die; - (lat.); Allmacht [»Allesfresser«

Omnivoren, *pl.* (lat.);

Onanie, die; - (nach dem hebr. Eigennamen Onan); Selbstbefleckung

Onkel, der; -s, - (franz., aus lat. avunculus); Oheim [Weinbaukunde

Önologie, die; - (griech.);

Onomastikon, das; -[s], ..ka u. ..ken (gr.); Wörterverzeichnis; Gedicht auf den Namenstag

Onomatik, die; - (gr.); Onomatologie, die; -; Aufstellung des Wortschatzes nach gewissen Gesetzen; Lehre von den Personennamen

onomatopoetisch, onomatopöetisch || Onomatopöie, die; -, -[e]n (gr.); Tonmalerei, Schallnachahmung; Klangwort

Ontologie, die; -, -[e]n (gr.); »Lehre vom Sein« || ontologischer Beweis; Beweis des Daseins Gottes aus dem Gottesbegriff

Onyx, der; -[es], -e (gr.); Art gestreiften Achats

Oolith, der; -[e]s u. -en (gr.); »Eistein«; Rogenstein, körniger Sandstein

Opacität, die; - (neulat.); Dunkelheit, Undurchsichtigkeit || opak (lat., frz.)

Opal, der; -[e]s, -e (lat.); Halbedelstein || opalisieren; wie ein Opal schillern

Oper, die; -, -n (ital.); Singspiel

Opera, *pl.*; vgl. Opus

Operateur, der; -[e]s, -e (frz.); Wundarzt || Operation, die; -, -en (lat., franz.); Verfahren, besonders Heilverfahren durch Schneiden u. dgl. || operativ (neulat.); thätig eingreifend

Operette, die; -, -n (ital.); kleines Singspiel

operieren (lat.); verfahren 2c.; vgl. Operation

Operment, das; -[e]s; s. v. w. Auripigment, Rauschgelb, eigentl. »Goldgelb«

Opfer, das; -s, - || opfern (lat. offerre, darbieten) || Opferung, die; -, -en

Ophikleide, die; -, -n (griech.); (»schlangenartig« gewundenes) Blasinstrument

Ophit, der; -[e]s; Gestein

Ophiuchus, der; - (gr.); Schlangenhalter, Sternbild

Ophthalmiatrik, die; - (griech.); Augenheilkunde || Ophthalmie, die; -; Augenkrankheit

Opiat, das; -[e]s, -e (neulat.); Opium enthaltendes Mittel || Opium, das; -s (griech., lat.); eingedickter Mohnsaft

Opodeldok, der u. das; -s (gr. u. ?); äußerlich gebrauchtes Heilmittel, Salbe, »Saft«

Opossum, das; -[s], -s (amerik.-engl.); Beuteltier

Opponent, der; -en, -en (lat.); Widersprechender, die entgegengesetzte Ansicht Vertretender || opponieren; widersprechen, entgegentreten

opportun (lat.); passend,

zeitgemäß || **Opportunität**, die; –, –en; passende Gelegenheit; das Angemessensein

Opposition, die; –, –en (lat.); Widerspruch, Gegenpartei || **oppositionell**; zur Opposition gehörig, regierungsfeindlich

Optativ, der; –[e]s, –e (lat.); Modus des Wunsches, Wunschform

optieren (lat., frz.); »wünschen«, wählen, sich entscheiden für

Optik, die; – (gr.); Lehre vom Licht || **Optiker**, der; –s, –; der **Optikus**; –, ..kusse u. ..tici; Verfertiger von Augengläsern

Optimaten, *pl.* (lat.); die Vornehmen, die Angesehensten

Optimismus, der; – (neulat.); Neigung, alles gut zu finden, Vertrauensseligkeit || **Optimist**, der; –en, –en || **optimistisch**; (der) optimistischte

Option, die; –, –en; Wahl, bes. der Staatsangehörigkeit in eroberten Provinzen; s. optieren

optisch s. Optik; optische Täuschung, s. v. w. Augentäuschung

Optometer, der u. das; –s, – (gr.); Werkzeug zum Messen der Sehweite

opulent (lat.); mächtig, sehr begütert, üppig || **Opulenz**, die; –

Opus, das; –, – u. Opera (lat.); Werk, bes. litterarisches und musikalisches Werk

Ör, der; –[e]s, –e (schwed.); [kleine Münze]

Orakel, das; –[e]s, – (lat.); Weissagung

oral (lat.); mündlich

Orale, das; –s (neulat.); Kopftuch (des Papstes)

Orange, die; –, –n (frz., arab. Urspr.); Apfelsine || **orange=..(farbig &c.)** || **Orangerie**, die; –, –[e]n

Orang=Utan, Orang=Utang[1], der; –s, –s (malaiisch); »wilder Mensch«; menschenähnlicher Affe

Oranier, *pl.* (Geschlecht)

oratorisch (lat.); rednerisch

Oratorium, das; –[s], ..rien (lat.); »Bethaus«; großes Tonstück geistlichen Inhalts

Orbis pictus (lat.); »gemalte Welt«; Bilderbuch

Orchester, das; –s, – (griech.); Platz für die Musiker im Theater; Gesamtheit der bei einer musikalischen Aufführung Mitwirkenden

Orchestra, die; –, ..ren (griech.); Platz für den Chor im Theater der Griechen

orchestral; zum Orchester [gehörig]

Orchestrion, das; –[s], ..rien; orgelartiges Instrument; s. Orchester

Orchideen, *pl.* (griech.); Pflanzenfamilie || **Orchis**, die; –, – (gr.); Pflanze, Knabenkraut

Orcus, Orkus, der; – (lat.); Beherrscher der Unterwelt; diese selbst

Ordalien, *pl.* (deutsch, neulat.); Gottesurteile

Orden (in beiden Bedeutungen), der; –s, – (lat. ordo)

ordentlich

Order, die; –, –n; die **Ordre**; –, –s (franz.); Befehl, Auftrag

Ordinalia, *pl.* (lat.); Ordnungszahlen

ordinär (franz.); gewöhnlich, alltäglich

[1] B. nur: Orang=Utan.

Ordinariat, das; –[e]s, –e; Amt eines Ordinarius, s. d.

Ordinarium, das; –[s], ..rien (lat.); das Gewöhnliche, Ordnungsmäßige; gewöhnlicher Bedarf des Staatshaushalts

Ordinarius, der; –, ..rien (lat.); Haupt=, Klassenlehrer; ordentlicher Professor

Ordination, die; –, –en (lat.); Einsetzung (eines Geistlichen) || **ordinieren**; weihen, einsetzen

ordnen (lat. ordinare, v. ordo; vgl. Orden) || **Ordner**, der; –s, – || **Ordnung**, die; –, –en

Ordonnanz, die; –, –en (franz.); Befehl; ein zu Meldungen, Dienstleistungen u. dgl. befehligter Sol[dat]

Ordre, Order s. d.

Oreade, die; –, –n (gr.); Berg=, Waldnymphe

Orfe, die; –, –n; Goldorfe, Fisch

Organ, das; –[e]s, –e (gr.); Werkzeug, bes. als Teil eines Organismus || **Organisation**, die; –, –en (franz.); Einrichtung, Gliederung || **organisch**; in einem Organismus vorkommend, belebt, gegliedert || **organisieren** || **Organismus**, der; –, ..men (gr., neulat.); ein gegliedertes (lebendiges) Ganze[s]

Organist, der; –en, –en (frz.); Orgelspieler

Organsin, der; – u. –[e]s, –s (franz.); doppelt gezwirnte Kettenseide

Orgeade, die; –; der **Orgeat**; –[e]s (frz.); Gersten=, Mandelmilch

Orgel, die; –, –n (aus gr.=lat. organum, Werkzeug) || **orgeln**

Orgie, die; –, –n, meist *pl.* (gr.); geheimer Gottesdienst; zügelloses Gelage

Orient, der; –[e]s (lat.); Osten, Morgenland || **Orientale**, der; –n, –n (neulat., franz.); Bewohner des Orients || **orientalisch** || **Orientalist**, der; –en, –en (franz.); Kenner der orientalischen, besonders der semitischen Sprachen

orientieren (franz.); nach den Himmelsgegenden zurechtlegen; sich orientieren, sich zurechtfinden

Oriflamme, die; –, –n (aus auri flamma, goldene Flamme); altes Reichsbanner Frankreichs

original (lat.); ursprünglich, eigenartig; urschriftlich || **Original**, das; –[e]s, –e; das **Originale**; –[s], ..lien; Urschrift, Urbild u. dgl.; eigentümlicher Mensch || **Original=.. (ausgabe** 2c.) || **Originalität**, die; –, – (neulat.); Ursprünglichkeit, Eigentümlichkeit

originär (lat.); ursprünglich

originell (lat., franz.); ursprünglich; eigentümlich, eigenartig

Orion (griech.); m. P. u. [Sternbild]

Orkan, der; –[e]s, –e (indian.); starker Sturm

Orkus, **Orcus** s. d.

Orlean, der; –[e]s; roter Farbstoff

Orleanist, der; –en, –en (franz.); Anhänger der Familie Orleans

Orleans (Ort u. Geschlecht)

Orleans, der; –, –; Zeug

Orlog=..(schiff 2c.) (holl.); Kriegs=.. (schiff 2c.)

Ormuzd (pers.); das höchste gute Wesen; Gegensatz: Ahriman

Ornament, das; –[e]s, –e (lat.); Verzierung || **ornamentieren**; mit Ornamenten versehen || **Ornamentik**, die; –; Kunst des Ornamentierens

Ornat, der; –[e]s, –e (lat.); Amtstracht

Ornitholog, der; –en, –en (griech.) || **Ornithologie**, die; –; Vogelkunde || **ornithologisch**

Orognosie, die; – (griech.); Gebirgslehre, Zweig der Geognosie || **Orographie**, die; –; Gebirgsbeschreibung, Zweig der Geographie || **orographisch**

Orometrie, die; – (gr.); Gebirgsmessung

Orpheum, **Orpheon**, das; –[s], –s u. ..pheen (griech., lat.); Tonhalle, Vergnügungsort

Orpheus (m. P.); griechischer Sängerheros || **Orphiker**, der; –s, –; zu der an Orpheus sich anschließenden mystischen Sekte Gehöriger || **orphisch**

Orseille, die; – (franz.); Pflanze; daraus gewonnener Farbstoff

Ort, der; –[e]s, –e u. Örter; das Örtchen; allerorten; allerorts; gehörigen, höher[e]n Ort[e]s

Ort, der u. das; –[e]s, –e; Schusterahle, Pfriem

orthodox; (der) orthodoxeste || **Orthodoxie**, die; – (griech.); Rechtgläubigkeit, Strenggläubigkeit

Orthoepie, **Orthoepik**, die; – (griech.); Lehre von der richtigen Aussprache || **orthoepisch**

Orthographie, die; –, –[e]n (griech.); Rechtschreibung || **orthographisch**

Orthopäde, der; –n, –n; Arzt für Orthopädie || **Orthopädie**, die; –, –[e]n (griech.); Heilung der Körperverkrümmung durch mechanische Mittel || **orthopädisch** || **Orthopädist**, der; –en, –en

örtlich

Ortolan, der; –[e]s, –e (ital.); Gartenammer

Ortschaft, die; –, –en

Ortscheit, das; –[e]s, –e; Holz am zweispännigen Wagen zum Befestigen der Pferdestränge

Ortstein, der; –[e]s, –e; Raseneisenerz

Oryktognosie, die; – (gr.); Mineralogie, bes. Beschreibung der einfachen Mineralien

Oscillation, die; –, –en (lat.); schwingende Bewegung || **oscillieren**

Öse, die; –, –n

Oskar (m. P.)

Oskulation, die; –, en (lat.); (»das Küssen«), Berührung krummer Linien oder Flächen

Osmane, der; –n, –n, auch Osmanli, meist *pl.*; Anhänger Osmans I., des Gründers des türk. Reichs, Türke || **osmanisch**

Ost=.. (deutschland 2c.)

Ost, der; –es, –e (Wind) || **Osten**, der; –s; Weltgegend

ostensibel (neulat., franz.); zum Vorzeigen geeignet, darauf berechnet, zur Schau gestellt || **ostensiv** (lat.); anschaulich darstellend; prahlerisch || **Ostentation**, die; –; Schaustellung, Prahlerei || **ostentiös**; (der) ostentiöseste

Osteologie, die; –, –[e]n (griech.); Knochenlehre

österlich
Osterluzei, die; – (umgebildet aus griech.-lat. aristolochia); Pflanze
Ostern, *pl.*; das Osterfest (von Ôstarâ, der germanischen Göttin des Frühlingslichtes; mit Ost zusammenhängend)
Öst[er]reich || Öst[er]reicher, der; –s, – || öst[er]reichisch
östlich [der
Ostnordost, Ostsüdost,
Ostracismus, Ostrakismus, der; – (gr.); Scherbengericht
Ostrolith, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); versteinerter Knochen
ostwärts
Oswald (m. P.)
Otalgie, die; – (griech.); Ohrenschmerz
Otfried (m. P.)
Othello (m. P.)
Otmar (m. P.)
Ottaverime, Ottave Rime, *pl.* (ital.); achtzeiliges Metrum, Stanzen
Otter, der; –s, –; die Otter; –, –n; Fischotter
Otter, die; –, –n; Schlange
Ottilie (w. P.)
Otto (m. P.)
Ottokar (m. P.)
Ottomane, die; –, –n (frz., türk.); niedriges Sofa
Ottomane, der; –n, –n; Osmane, s. d. || ottomanisch; türkisch
Oubliette, die; –, –n (frz.); Burgverließ [ben
outrieren (frz.); übertrei-
Ouverture, die; –, –n (franz.); Einleitungsstück, bes. der Oper; Vorspiel
oval (neulat., franz.); eirund
Ovarium, das; –[s], ..rien (lat.); Eierstock, Fruchtknoten

Ovation, die; –, –en (lat.); Ehrenbezeigung, Festlichkeit zu jemandes Ehren
Oxalit, der; –[e]s (gr.); Mineral [säure
Oxalsäure, die; –; Klee-
Oxhoft, das; –[e]s, –e (holl., engl.); Flüssigkeitsmaß
Oxyd, das; –[e]s, –e (gr.); Sauerstoffverbindung || Oxydation, die; –, –en (griech., neulat.); chemischer Prozeß der Verbindung mit Sauerstoff || oxydieren
Oxygen, das; –[e]s (gr.); Sauerstoff
Ozean ꝛc. s. Ocean ꝛc.
Ozelot, der; –[e]s, –e; Pantherkatze
Ozon, das; –s (griech., »riechend«); eigentümliche Modifikation des Sauerstoffs

P.

Päan, der; –[e]s, –e (gr.); feierlicher Gesang
Paar, das; –[e]s, –e; das Pärchen; ein Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Dinge); ein paar (einige); mit ein paar Worten; ein paarmal; zu Paaren treiben; paar oder unpaar (lat.)
paaren || paarig; paarweise vorhanden || Paarung, die; –, –en || paarweise
[Pabst s. Papst [Lauf
Pace (engl.); Sport: voller
Pachometer, der u. das; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen der Dicke des Spiegelglases
Pacht, die; –, –en; seltener der Pacht; –[e]s, –e (aus lat. pacta [res], ausgemachte, ausbedungene Sache) || pachten || Pachter, Pächter, der; –s, – || Pachtung, die; –, –en [Dickhäuter
Pachydermen, *pl.* (gr.);
Pacificbahn, die; –, –en; Name verschiedener Bahnen, die zum Stillen Ozean (engl. Pacific Ocean) führen
pacificieren s. pacifizieren
Pacifikation, die; – || pacifizieren (lat.); in Friedenszustand versetzen, beruhigen
Paciscent, der; –en, –en || paciscieren (lat.); einen Vertrag, Vergleich schließen
Pack, der; –[e]s, –e u. Päcke; auch das Packen; –s, –; das Päckchen
Pack, das; –[e]s; gemeines Volk
Packan, der; –[s], –[s]
packen || Packer, der; –s, –
[Packet s. Paket
Packfong, Pakfong, das; –s (chin.); Art Neusilber
Packhof, der; –[e]s, ..höfe
Pädagog, der; –en, –en (griech.); »Knabenleiter«, Erzieher || Pädagogik, die; –; Erziehungskunde || pädagogisch; erziehlich
Pädagogium, das; –[s], ..gien (gr.); Erziehungsanstalt
Pädatrophie, die; – (gr.); Abzehrung bei Kindern
Padde, die; –, –n; Kröte
paddeln
Paddy, der; –[s], ..dies (engl.); Spottname der Irländer [Knabenliebe
Päderastie, die; – (gr.);
Pädiatrie, die; – (gr.); Kinderheilkunde
Padischah, der; –[s], –s (türk.); Großherr
paff!; piffpaff!; piff, paff!
paffen

Paganismus, der; – (neulat.); Heidentum

Page, der; –n, –n (frz.); Edelknabe

Pagina, die; –, –s (lat.); Buchseite, Seitenzahl || **paginieren** (franz.); die Buchseiten mit Seitenzahlen versehen

Pagode, die; –, –n (ind.); »heiliges Haus«, Götzentempel in Indien und China

pah!

paille (franz.); strohgelb

Pair, der; –[s], –s (frz.); »der Gleiche«; Mitglied des höchsten Adels in Frankreich || **Pairie**, die; –, –[e]n; Würde eines Pairs

Paket, das; –[e]s, –e (frz., deutschen Urspr.)

Paketboot, das; –[e]s, –e

Pakfong, **Packfong** s. d.

Pakt, der; –[e]s, –e[n] (lat.); Vertrag; Ehepakten || **paktieren**; Vertrag schließen; vgl. Pacht

Paladin, der; –[e]s, –e (ital., aus neulat. palatinus); der im Palast, am Hof des Herrschers lebende Ritter; tapferer Held

Palais, das; –, – (franz.; Palast, s. d.)

Palankin, der; –[e]s, –e u. –s (ostind.); Tragsessel, Sänfte

Paläograph, der; –en, –en || **Paläographie**, die; – (griech.); Lehre von den Schriftarten des Altertums u. des Mittelalters || **paläographisch**

Paläologen, *pl.*; oströmisches Kaisergeschlecht

Paläontographie, **Paläontologie**, die; – (gr.); Lehre von den Versteinerungen, Urweltkunde || **Paläontolog**, der; –en, –en

Palast, der; –es, ..läste; das Palästchen (lat.); fürstliches Wohngebäude, nach dem kaiserlichen Wohnsitz auf dem palatinischen Hügel in Rom benannt

Palästina (Land)

Palästra, die; –, –s u. ..stren (griech.); Ringschule

palatal (lat.); den Gaumen betreffend || **Palatallaut**, der; –[e]s, –e; Gaumenlaut

Palatin, der; –[e]s, –e; Pfalzgraf; vgl. Paladin || **Palatinat**, das; –[e]s; Pfalz, Pfalzgrafschaft

Palaver, das; –s, –s; Ratsversammlung der Neger in Afrika

Paletot, der; –s, –s (frz.); Überrock, =zieher

Palette, die; –, –n (frz.); Farbenteller, Malerscheibe

Pali, das; –[s] (ind.); eine Tochtersprache des Sanskrits

Palier, **Polier**, der; –[e]s, –e (franz.); Obergeselle

Palikar, der; –en, –en (neugriech.); junger Held, Freiwilliger

Palimpsest, das; –es, –e (griech.); Pergamenthandschrift mit einem unter der beseitigten Schrift wieder sichtbar gewordenen ältern Text

Palindrom, das; –[e]s, –e (griech.); Rätsel, dessen Lösung ein Wort ist, welches vorwärts u. rückwärts gelesen einen Sinn gibt; z. B. Gras, Sarg

Palingenesie, die; – (gr.); Wiedergeburt

Palinodie, die; –, –[e]n (griech.); (poetischer) Widerruf

Palissade, **Pallisade**[1], die; –, –n (franz., auf lat. palus, Pfahl, zurückzuführen); Schanzpfahl, Pfahlwerk

Palis[s]ander, **Polis[s]ander**, der; –s; Holzart

Palladium, das; –[s], ..dien (griech., lat.); Bild der Pallas; schützendes Heiligtum u. dgl.; ein Metall

Pallas (w. P.); griech. Göttin; vgl. Minerva

Pallasch, der; –es, –e (slaw.); langes gerades Schwert, Reitersäbel

[**Pallast** s. Palast

Palliativ, das; –[e]s, –e (neulat.); »Umhüllendes«; nur die Symptome, nicht die Krankheit selbst beseitigendes, nur linderndes Mittel; vgl. Pallium

Pallisade, **Palissade** s. d.

Pallium, das; –[s], Pallien (lat.); Hülle, Mantel, bes. Teil des Bischofsornats

Palma, die; –, ..me (ital.); »flache Hand«, ital. Längenmaß

Palmarum (lat.); Palmsonntag

Palme, die; –, –n (lat.)

Palmette, die; –, –n (frz.); palmblattartige Verzierung

Palmitin, das; –[e]s; in Palmöl enthaltener fester Stoff

Pampa, die; –, –s; meist *pl.* (span.); »Ebene«, Steppe in Südamerika

Pamphlet, das; –[e]s, –e (franz., engl., Urspr. dunkel); Flugschrift, Schmähschrift || **Pamphletist**, der; –en, –en; Pamphletschreiber

Pan (griech.); Gott des Waldes

Pan=.. (slawismus ꝛc.) (griech.); alles, alle umfassend

Panacee, die; –, –[e]n (griech.); alles heilendes Mittel, Wundermittel

[1] B. nur: Palissade.

Panaché, das; –[s], –s (franz.); buntes, marmoriertes Eis (Gefrorenes)
Panathenäen, *pl.* (gr.); Fest in Athen
Pancratius, Pankratius, Pankraz (m. P.)
Pandämonion, Pandämonium, das; –[s], ..nien (griech., lat.); vgl. Pantheon; das ganze Reich der (bösen) Geister
Pandekten, *pl.* (griech.); »die alles Aufnehmenden«, Sammlung von Rechtssprüchen
Pandora (w. P.)
Pandur, der; –en, –en; ungarischer Soldat
Paneel, das; –[e]s, –e (holl., aus neulat. pannellum); Getäfel, Füllstück in einem Rahmen
Panegyriker, der; –s, –; Verfasser eines Panegyrikos ‖ Panegyrikos, ..rikus, der; –, ..rici u. ..riken (griech.); Lobpreisung, Lobrede ‖ panegyrisch; lobrednerisch, übertrieben lobend
Panier, das; –[e]s, –e (frz.); s. v. w. Banner, s. d.
panieren (frz.); mit geriebenem Brot bestreuen
Panik, die; – (franz.); Schrecken; Mutlosigkeit (an der Börse)
Panisbrief, der; –[e]s, –e (lat.); »Brotbrief«
panischer Schreck[en] (von Pan, s. d.); plötzlich, aus geheimnisvollen Ursachen entstehender Schreck
Pankratius, Pancratius, Pankraz (m. P.)
Pankreas, das; – (gr.); Bauchspeicheldrüse
Pannonien (Land)
Pannotyp, das; –[e]s, –e (lat. pannus u. gr. τυπός; vgl. Typ); Lichtbild auf Wachsleinwand

Panoptikon, Panoptikum, das; –[s], ..ken (gr.); Raum, wo »alles zu sehen ist«
Panorama, das; –s, –s u. ..men (griech.); Rundgemälde; vgl. Panoptikon
panschen u. pantschen s. d.
Pansen, Panzen, der; –s, –; auch die Panse; –, –n; der erste Magen der Wiederkäuer
Panslavismus, Panslawismus, der; –; vgl. Pan=..
Pantalon, der; –s, –s (ital.); lustige Maske der ital. (venezianischen) Komödie
Pantalons, *pl.* (franz.); Beinkleider
Pantheismus, der; – (griech.); Ansicht, daß das Weltall Gott selbst sei ‖ Pantheist, der; –en, –en ‖ pantheistisch
Pantheon, das; –s, –s (griech.); Tempel für alle Götter
Panther, der; –s, – (gr., lat.)
Pantine, die; –, –n (frz.); Bündel Garnsträhne; Holzschuh
Pantoffel, der; –s, – (besser als: Pantoffeln) (ital.); das Pantöffelchen
Pantomime, die; –, –n (griech.); Gebärdenspiel ‖ pantomimisch
pan[t]schen; schlagen, mischen, verfälschen
Pänultima, die; –, ..men (lat.); vorletzte Silbe
Panzen, Pansen s. d.
Panzer, der; –s, – (ital., aus lat. pantex, Bauch); »Bauch«harnisch
panzern ‖ Panzerung, die; –, –en
Päon, der; –s, –e (gr.); Versfuß (— ◡ ◡ ◡)
Päonie, die; –, –n (gr.); Pfingstrose, als Heilpflanze dem Götterarzt Päon heilig
Papa, der; –s, –s
Papagei, der; –en u. –[e]s, –e[n]
papal (neulat.); päpstlich
Papeterie, die; –, –[e]n (franz.); Behälter mit Schreibmaterialien
paphisch (aus Paphos)
Paphlagonien (Land)
Paphos (Ort); paphisch
Papier, das; –[e]s, –e (griech., lat.); vgl. Papyrus ‖ papieren
Papier=maché, auch Papiermaché, das; –[s] (frz.); hart gewordener Papierbrei; Papiermasse
Papillar=..(geschwulst, körper ꝛc.) ‖ Papille, die; –, –n (lat.); Wärzchen
Papillote, die; –, –n (frz.): Haarwickel
Papinscher Topf; nach dem Erfinder Papin benannt
Papismus, der; – (neulat.); unbedingte Verehrung des Papstes als Stellvertreters Gottes ‖ Papist, der; –en, –en; päpstlich Gesinnter ‖ papistisch; päpstlich gesinnt
Pappe, die; –, –n
Pappel, die; –, –n (lat. populus)
päppeln
pappen
Pappenheimer, *pl.*
papperlapapp!
pappicht, pappig
Paprika, der; –s (ungar.); spanischer Pfeffer
Papst, der; –es, Päpste (aus lat. papa); die Päpstin ‖ Päpstler, der; –s, – ‖ päpstlich ‖ Papsttum, das; –[e]s
Papua, der; –[s], –s (malaiisch, »kraushaarig«); Australneger

Paphrograph, der; –en, –en (gr.); Vorrichtung zu schnellem Vervielfältigen von Zeichnungen und Schriftstücken

Papyrus, der; – (gr., lat.); schilfartige Pflanze, aus deren Stengeln Papier verfertigt wurde

Parabase, die; –, –n (gr.); Teil der altgr. Komödie

Parabel, die; –, –n (gr.); Gleichnisrede; ein Kegelschnitt || **parabolisch**

Parade, die; –, –n (frz.); Schaustellung, bes. der Truppen; Truppenschau; Abwehr eines Hiebes, Deckung || **paradieren**; zur Schau stehen

Paradies, das; Paradieses, Paradiese (pers.); eigentl. Tiergarten, Park || **paradiesisch**; (der) paradiesischte

Paradigma, das; –[s], ..men u. ..mata (griech.); Musterbeispiel

paradox; (der) paradoxeste (gr.); widersinnig, wunderlich || **Paradoxie**, die; –, –[e]n || **Paradoxon**, das; –s, ..xa; paradoxe Behauptung, scheinbar widersinniger Satz

Paraffin, das; –[e]s (aus lat. parum affinis, »wenig verwandt«, gegen andre Stoffe chemisch indifferent); Leuchtstoff

Paragraph, der; –en, –en (griech.); Abschnitt, Absatz || **paragraphieren**; in Paragraphen teilen

Paraguay; Land in Südamerika

Paralipomena, *pl.* (gr.); »Ausgelassenes«, Nachträge

Paralipse, die; –, –n (griech.); rhetor. Figur; s. v. w. Präteritio

Parallaxe, die; –, –n (griech.); »Abweichung«; ein bestimmter Winkel in der Astronomie

parallel (griech.); in stets gleicher Entfernung nebeneinander laufend; gleichlaufend || **Parallele**, die; –[n], –n; zwei Parallele[n]

Parallelepipedon, das; –s, ..peda (griech.); Körper, der von sechs Parallelogrammen begrenzt wird, von denen je zwei parallel u. kongruent sind

Parallelismus, der; – (griech., neulat.); vergleichende Zusammenstellung u. dgl.

Parallellinie, die; –, –n

Parallelogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Viereck in dem je zwei Seiten parallel sind || **Paralleltrapez**, das; –es, –e (griech.); Viereck, in dem zwei Seiten einander parallel, die zwei andern nicht parallel sind

paralysieren; lähmen, unwirksam machen || **Paralysis**, **Paralyse**, die; – (griech.); Lähmung || **paralytisch**; gelähmt

Paramente, *pl.* (neulat.); Kirchenschmucksachen

Paramythie, die; –, –[e]n (griech.); Trost, Fabeldichtung

Paränese, die; – (griech.); Ermahnung, Nutzanwendung || **paränetisch**; ermahnend

Paraphe, die; –, –n; der **Paraphe**; –s, –s (gr., franz.); Namenszug; Stempel mit Namenszug

Parapherna[lien], *pl.* (griech., neulat.); Sondervermögen der Ehefrau

paraphieren; mit einer Paraphe versehen

Paraphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung, Erklärung || **paraphrasieren** || **Paraphrast**, der; –en, –en; Ausleger

Paraplasma, das; –[s], –s und ..mata (griech.); Mißbildung

Parapluie, das und der; –s, –s (frz.); Regenschirm

Parasit, der; –en, –en (griech.); Schmarotzer

Parasol, das u. der; –s, –s (frz.); Sonnenschirm

parat (lat.); bereit

Parcelle 2c. s. Parzelle 2c.

[**Parchent** s. Barchent

Parcival, **Parzival** (m.) [P.)

pardauz!

Pardel, **Parder**, der; –s, –; der **Pard**; –en, –en (griech., lat. pardalis)

Pardon, der; –s (franz.); Verzeihung

Parenchym, das; –[e]s, –e (griech.); »Füllsel«, Zellgewebe, Pflanzenmark

Parentation, die; –, –en (lat.); Totenfeier, Trauerrede

Parenthese, die; –, –en (gr.); Zwischensatz, Einschaltung || **parenthetisch**

Parere, das; –[s], –s (ital.); Gutachten

Parerga, *pl.* (griech.); Beiwerk, Anhang

parforce (franz.); gewaltsam || **Parforce**=.. (jagd 2c.); Hetz=.. (jagd 2c.)

Parfum, das; –s, –s; das **Parfüm**; –[e]s, –e (neulat., franz.); Wohlgeruch || **Parfumerie**, **Parfümerie**, die; –, –[e]n; Herstellung von wohlriechenden Salben u. Essenzen || **parfumieren**, **parfümieren**

pari; al pari (ital.); gleich; dem angegebenen Werte gleich, ohne Aufgeld, ohne Verlust

Paria, der; –[s], –[s] (ta=

mulisch, s. d.); keiner Kaste Angehöriger; Auswürfling, rechtloser Mensch

parieren (lat., franz.); gehorchen; abwehren (s. Parade); das Pferd zum Stehen bringen; wetten

Paris (Stadt); (der) Pariser; Pariser Mode

Paris (m. P.)

parischer Marmor

Parisienne, die; – (frz.); »Pariserin«; ein Freiheitslied; Schriftgattung

parisyllabisch (lat.); mit gleichviel Silben

Parität, die; – (lat.); gleiche Berechtigung || **paritätisch**

Park, der; –[e]s, –e u. –s (franz., kelt. Ursprungs)

Parkett, das; –[e]s, –e (franz.); abgesonderter Raum; Sperrsitze; getäfelter Fußboden || **parkettieren**; täfeln

Parlament, das; –[e]s, –e (neulat.); »Besprechung«; Ratsversammlung, Landtag

Parlamentär, der; –[e]s, –e (franz.); Unterhändler

parlamentarisch; nach den Regeln des Parlaments, s. d. || **Parlamentarismus**, der; –; Regierungsform, bei der die Entscheidung im Parlamente ruht

parlamentieren; unterhandeln, verhandeln; s. Parlamentär

parlieren (frz.); plaudern

Parmesan=.. (käse 2c.); aus Parma kommend

Parnaß, der; ..nasses; der **Parnassos**; –

Parochial= (kirche 2c.) || **Parochian**, der; –en, –en; Pfarrkind || **Parochie**, die; –, –[e]n (gr.); Kirchspiel, Kirchsprengel, vgl. Pfarre

Parodie, die; –, –[e]n (gr.); scherzhafte, verspottende Nachbildung eines ernsten Gedichtes || **parodieren** || **parodistisch**

Parole, die; –, –n (frz.); Losungswort, Losung

Paroli, das; –[s], –s (span.); Verdoppelung des Einsatzes; ein Paroli bieten, s. v. w. doppelt heimzahlen, die Spitze bieten u. dgl.

Parömie, die; –, –[e]n (griech.); Sprichwort, Denkspruch || **Parömiograph**, der; –en, –en; Sprichwörtersammler

Paronyma u. ..men, *pl.*; stammverwandte Wörter || **Paronymie**, die; –, –[e]n (griech.); Ableitung eines Wortes von seinem Stammwort

Paroskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Vorschauer«, Art Wetterglas, bei dem aus sich bildenden Kristallen auf das Wetter geschlossen wird; vgl. Baroskop

Parotitis, die; – (griech.); Ohrenkrankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Paroxysmus, der; –, ..men (gr., lat.); heftiger Anfall (einer Krankheit)

[**Parquet** s. Parkett

Parricida, der; –[s], –[s] (lat.); Vater=, Verwandtenmörder, Hochverräter

Part, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Anteil

Partei, die; –, –en (franz. parti, aus lat. partitum, das Geteilte) || **Parteigänger**, der; –s, – || **parteiisch**; (der) parteiischte || **parteilich** || **Parteiung**, die; –, –en

Parterre, das; –[s], –s (frz.); Erdgeschoß; Raum zu ebner Erde (im Theater); Blumenbeet

Parthenon, der, oft minder gut das (gr.); Tempel der »Jungfrau« Athene

parthenopeisch; auf Neapel bezüglich, welches nach der Sirene Parthenope dichterisch auch Parthenope heißt

partial, vgl. partiell

Particip, Partizip[1], das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Mittelwort, adjektivische Zeitwortsform

Participation, die; –, –en (lat.); Teilnahme

Participial=.. (form 2c.), vgl. Partizip

participieren (lat.); Anteil haben, teilnehmen

Participium, das; –[s], ..pien; vgl. Partizip

Particulier, der; –s, –s (franz.); Privatmann, Rentner

Partie, die; –, –[e]n (frz. partie, aus lat. partita [res], abgeteilte Sache); Teil, Spiel 2c.

partiell (franz.); teilweise vorhanden, einseitig

Partikel, die; –, –n (lat.); »Teilchen«; unflektierbarer Redeteil

Partikular=.. (accept 2c.); nur auf einen Teil bezüglich; s. Partikel

Partikularismus, der; – (neulat.); politische Richtung, welche zu Gunsten der Einzelstaaten der Stärkung der Reichsgewalt widerstrebt, Sonderbündelei, Sonderbestrebungen || **Partikularist**, der; –en, –en || **partikularistisch**; (der) partikularistischte

Partikulier s. Particulier

[1] B. nur: Particip, W. nur: Partizip.

Partisan, der; –[e]s, –e (franz.); Parteigänger

Partisane, die; –, –n (franz.); »Durchstecher«, Art Spieß, Hellebarde

partitiv (neulat.); teilend, die Teilung bezeichnend

Partitur, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit der Stimmen eines Musikstücks; Stimmenbuch

Partizip, **Particip** s. d.

partizipieren s. participieren

Partner, der; –s, – (engl.); Teilhaber; Mitspieler

partout (franz.); durchaus, schlechterdings

Partoutbillet, das; –s, –te u. –s (franz.); Karte für alle Plätze

Parvenu, der; –[s], –s (franz.); Emporkömmling

Parze, die; –, –n (lat.); Schicksalsgöttin

Parzelle, die; –, –n (frz.); Teilchen, Ackerteil, Waldteil || **parzellieren**; in Parzellen zerlegen, verkaufen

Parzival, **Parcival** (m. P.)

Pas, der; –, – (franz.); Schritt

Pasch, der; –es, –e und Päsche (franz.); Würfelwurf, bei dem beide (oder alle drei) Würfel dieselbe Zahl Augen zeigen

Pascha, der; –s, –s (türk.); hoher Titel

[**Paschafest** s. Passah=..

Paschalik, das; –[s], –s; Würde, Amtsbezirk eines Paschas, s. d.

paschen; du paschest und pascht, er pascht; würfeln; schmuggeln; in dieser Bedeutung wohl aus franz. passer, überschreiten (die Grenze) || **Pascher**, der; –s, –

pascholl! (russ.); pack dich! vorwärts!

Pasigraphie, die; – (gr.); allen verständliche Zeichen- oder Schriftsprache

Pasilalie, die; – (griech.); allen verständliche gesprochene Sprache

Paspel, der; –s, –n (franz. passepoil); Litze, Vorstoß || **paspelieren**; mit einem Paspel versehen

Pasquill, das; –[e]s, –e (ital.); Schmähschrift || **Pasquillant**, der; –en, –en

Paß, der; Passes, Pässe; Bergübergang; Ausweis für Reisende; zupaß kommen (auf lat. passus, Schritt, zurückzuführen)

passabel; passablement (frz.); gangbar; leidlich

Passage, die; –, –n (frz.); Durchgang, Überfahrt; Stelle eines Tonstücks

Passagier, der; –[e]s, –e (frz.); Reisender; Passagierbillet: Fahrschein; Passagierzimmer: Wartezimmer

Passah=.. (fest ꝛc.) (hebr., »Verschonung«); Oster.. (fest ꝛc.)

Passant, der; –en, –en (franz.); Durchreisender

Passatwind, der; –[e]s, –e (ital.); gleichmäßig wehender Wind in den Tropen

Passement s. Posament

passen; du passest u. paßt, er paßt; du paßtest; gepaßt (in der Bedeutung »nicht spielen« v. franz. passer)

Passepartout, der; –[s], –s (franz.); Hauptschlüssel, stets gültige Einlaßkarte

Passepoil, **passepoilieren** s. Paspel ꝛc.

Paßgänger, der; –s, –

passieren (franz.); vorbeikommen, durchreisen; geschehen; angehen, erträglich sein

Passion, die; –, –en (lat.); das Leiden Christi, Zeit vor Ostern; Leidenschaft, Hang || **passioniert**; leidenschaftlich thätig

passiv (lat.); leidend, unthätig

Passiva, **Passiven** (kaufmännisch), *pl.* (lat.); Schulden

Passivität, die; – (frz.); Unthätigkeit, Teilnahmlosigkeit

Passiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); leidende Form des Zeitworts

paßlich; angemessen

Passus, der; –, – (lat.); Schritt; Stelle in einem Buch, Schriftstelle

Pasta, **Paste**, die; –, ..sten (ital.); Teig; Abdruck, Nachbildung von geschnittenen Steinen, Münzen ꝛc.

Pastell=.. (farbe ꝛc.) (ital.); Teig.. (farbe ꝛc.); Pastellmalerei, Malerei mit bunten Stiften

Pastete, die; –, –n (neulat.); in »Teig« gehüllte Fleisch- oder Fischspeise

Pastille, die; –, –n (lat.); Kügelchen, Zeltchen

Pastinake, die; –, –n (neulat.); Pflanze mit eßbarer Wurzel

Pastor, der; –s, –en; es finden sich auch die Formen: des Pastoren, die Pastore und bes. in Norddeutschland die Pastöre (vgl. Bürger: ich kenne die Pastöre, Voß: der Ausbund der Pastöre) (lat.); »Hirt«, Seelsorger || **Pastoral=..(brief ꝛc.)**

Pastorale, das; –[s], –s (ital.); Tonstück idyllischen Charakters

Pastorat, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Pastors

Patchouli, **Patschuli**, das; –s (chin.); Pflanze

und daraus gewonnener stark riechender Stoff
Pate, der; –n, –n (v. lat. pater); Patin.
Patene, die; –, –n (neulat.); Hostienteller
Patent, das; –[e]s, –e (lat., franz.); »offener« Brief, Urkunde, bes. über die Berechtigung, eine Erfindung allein zu verwerten
patent; modisch, geschniegelt
patentieren; durch Erteilung eines Patents begünstigen ꝛc.
Pater, der; –s, – u. ..tres (lat.); »Vater«, Mönch
Paternität, die; – (lat.); Vaterschaft
Paternoster, das; –[s], – (lat.); Vaterunser
Paternosterwerk, das; –[e]s, –e; Wasserhebewerk, Baggermaschine
[**Pathe** s. Pate
pathetisch; (der) pathetischte (griech.); mit Pathos (s. d.) vorgetragen, ausdrucksvoll
Patholog, der; –en, –en || **Pathologie**, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre || **pathologisch**
Pathos, das; – (griech.); »Leidenschaft«, heftige Gefühlserregung; das Erhabene, Feierliche
Patiencespiel, das; –[e]s, –e (franz.); Geduldspiel
Patient, der; –en, –en (lat.); Leidender, Kranker
Patin, die; –, –nen; vgl. Pate
Patina, die; – (ital.); Überzug, edler Rost
Patois, das; –, – (frz.); Bauernsprache
Patres, vgl. Pater; ad Patres gehn, s. v. w. sterben
Patriarch, der; –en, –en (griech.); Erzvater; Titel hoher geistlicher Würdenträger in der griechischen Kirche || **patriarchalisch**; (der) patriarchalischte; altväterlich || **Patriarchat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Patriarchen
Patricier, der; –s, – (lat.); Angehöriger eines vornehmen Geschlechts || **patricisch**
Patrimonial=.. (gericht ꝛc.); gutsherrlich || **Patrimonium**, das; –[s], ..nien (lat.); väterliches Erbgut
Patriot, der; –en, –en (gr.); Vaterlandsfreund || **patriotisch**; (der) patriotischte || **Patriotismus**, der; – (griech., neulat.); Vaterlandsliebe
Patrize, die; –, –n; Reliefstempel, dessen Abdruck eine Matrize (s. d.) bildet, Urform, Schriftstempel
Patrizier ꝛc. s. Patricier ꝛc.
Patrocinium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Schutz, Rechtsbeistand
Patron, der; –[e]s, –e (lat.); Schutzherr, Schutzheiliger, Gönner || **Patronat**, das; –[e]s, –e; Recht eines Patrons, bes. zur Besetzung einer Pfarre
Patrone, die; –, –n (frz.); Muster, Modell; Pulverhülse
Patronymikon, ..kum, das; –[s], ..ka u. ..ken (gr.); den Namen des Vaters anzeigender Eigenname || **patronymisch**
Patrouille, die; –, –n (franz.); Streifwache, Runde || **patrouillieren**; die Runde machen
patsch! || **Patsch**, der; –es, –e
Patsche, die; –, –n; in der Patsche sein; das Pätschchen, Patschhändchen
patschen; du patschest und patscht, er patscht
Patschuli, Patchouli s. d.
patt (ital.); Stellung im Schach, bei der man nur den König ziehen kann, aber ihn mit jedem Zug in Schach setzen würde
Patte, die; –, –n (franz., deutschen Urspr.); Pfote, Tatze; Aufschlag an der Uniform ꝛc.
patzig
Paukant, der; –en, –en; studentisch für Duellant
Pauke, die; –, –n (Ursprung dunkel) || **pauken**
Paul (m. P.)
Pauline, Paula (w. P.)
Pauliner, *pl.*; Name geistlicher Kongregationen
paulinisch
Paulus (m. P.)
Pauperismus, der; – (neulat.); Massenarmut
Paupertät, die; – (lat.); Armut
Pausbacke, die; –, –n || **pausbäckig**
Pauschalquantum s. Bauschquantum
Pause, die; –, –n (griech.); Ruhepunkt; pausen, für pausieren
pausen, bausen; du pausest u. paust, er paust; du paustest; gepaust (franz.); im Umriß zeichnen, durchzeichnen
pausieren; ruhen, zeitweilig aufhören; s. Pause
Pavian, der; –[e]s, –e (holl., Ursprung dunkel); Affenart
Pavillon, der; –s, –s (frz.); Zelt; Gartenhaus
Peabodygewehr; nach dem Erfinder benannt
peccieren (lat.); sündigen, sich vergehen
Pech, das; –[e]s, –e (Pecharten) (lat. pix) || **pechicht, pechig**
Pedal, das; –[e]s, –e (lat.); Fußstück, Fußklaviatur,

Fußtastwerk an der Orgel 2c.

Pedant, der; –en, –en (ital., aus dem Griech.); »Schulmeister«, Kleinigkeitskrämer, der Unwichtigem großen Wert beimißt || **Pedanterie**, die; –, –[e]n || **pedantisch** || **Pedantismus**, der; –

Pedell, der; –[e]s u. –en, –e[n] (neulat., deutsch. Ursprungs, vgl. Büttel); Diener öffentlicher Behörden, bes. an Universitäten und höhern Schulen

Pedest, **Podest**, der u. das; –es, –e (neulat.); Absatz, bes. zwischen zwei Treppen

pedestrisch (lat.); zu Fuß; [prosaisch]

Pedigree, der; –s (engl.); Stammbaum, in der Sportsprache üblich

Pedometer, der u. das; –s, – (griech.); Schrittzähler, Wegmesser

Peer, der; –[s], –s (engl.); vgl. Pair

Pegasos, **Pegasus**, der; –

Pegel, der; –s, –

peilen; mit dem Senkblei messen

Pein, die; – (aus lat. poena) || **peinigen** || **peinlich**

Peitsche, die; –, –n (slaw.) || **peitschen**; du peitschest u. peitscht, er peitscht

Pekesche, die; –, –n (poln.); Schnürenrock

Pektin, das; –[e]s (gr.); gallertartiger Körper in Früchten und Wurzeln

pekuniär (lat.); die Vermögenslage betr.; in Geld bestehend

Pelagianer, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Pelagius || **pelagisch**

[**Pelekan** s. Pelikan

pelemele (frz. pêle-mêle); durcheinander

Pelerine, die; –, –n (frz.); »Pilgerkragen«

Pelikan, der; –[e]s, –e (lat.)

Pelle, die; –, –n (lat.); dünne Haut || **pellen** || **Pellkartoffel**, die; –, –n

Peloponnes, der; – u. ..neses (griech., vgl. Chersones); Land || **peloponnesisch**; der Peloponnesische Krieg, wie der Siebenjährige Krieg

Peloton, das; –s, –s (frz.); Rotte, Abteilung

Pelz, der; –es, –e (aus lat. pellicius, von Fellen gemacht)

pelzen; du pelzest u. pelzt, er pelzt; du pelztest; gepelzt; den Pelz abziehen; pfropfen, eigentl. in die Rinde, die Haut (lat. pellis) einsenken

pelzicht, **pelzig**

Penaten, *pl.* (lat.); römische Hausgötter

Penchant, der; –s, –s (franz.); Neigung, Hang, Vorliebe

Pendant, das; –s, –s (franz.); Gegenstück

Pendel, das u. der; –s, – (lat.); schwingender Gegenstand || **Pendule**, die; –, –n (franz.); Uhr mit Pendel, Stutzuhr

penetrant (lat.); durch- [dringend]

penibel (franz.); peinlich

Peninsula, die; – (lat.); Halbinsel || **peninsular[isch]**

Pennal, das; –[e]s, –e; das Pennälchen (neulat.); Federbüchse; burschikos: Gymnasium || **Pennal**, der; –[e]s, –e u. Pennäler; Gymnasiast || **Pennalismus**, der; –; Inbegriff der mannigfachen Unbilden, welche früher ältere Studenten gegen die ankommenden Pennäler sich erlaubten

Penny, der; –, Pence (engl.); Pfennig

Pensee, das; –[s], –s (franz.); Blume, Stiefmütterchen || **pensee** s. v. w. penseefarbig

Pension, die; –, –en (frz.); Ruhegehalt; Erziehungsanstalt; Kostgeld || **Pensionär**, der; –[e]s, –e || **Pensionat**, das; –[e]s, –e; Erziehungsanstalt, Pension || **pensionieren**; in Ruhestand versetzen || **Pensionierung**, die; –, –en; Versetzung in den Ruhestand

Pensum, das; –[s], ..sa u. ..sen (lat.); »das Zugewogene«, Aufgabe

Pentagramm, das; –[e]s, –e (griech.); Fünfwinkelzeichen, Drudenfuß, s. d.

Pentameter, der; –s, – (griech.); fünffüßiger Vers

Pentateuch, der; –[e]s (gr.); »fünf Bücher« (Moses')

[**Penultima** s. Pänultima

Peperin, der; –[e]s; Tuffstein

Pepin, **Peping**, der; –s, –s (franz.); Apfelsorte

Pepiniere, die; – (frz.); Pflanzschule, Bildungsanstalt; Name der militärischen Vorbildungsanstalt für Ärzte in Berlin

Peplon, das; –[s], –s; der **Peplos**; –, – (gr.); Prachtgewand

Pepsin, das; –[e]s (griech.); die Verdauung befördernder Magensaft

Pepton, das; –s, –e (gr.); verwandelter, verdauter Eiweißstoff

per (lat.); durch, mit, gegen 2c.; per Dampf; per Kassa; per Jahr; per Pfund 2c.

Percheron, der; –s, –s (franz.); normänn. Pferd
pereat!; pereant! (lat.); er gehe, sie gehen zu Grunde! || Pereat, das; –[s], –s
Peregrin[us] (m. P.)
peremtorisch (lat.); zwingend, endgültig
perennierend (lat.); ausdauernd, überwinternd
Perfectum, Perfektum, das; –[s], ..ta; das Perfekt, –[e]s, –e; Tempus der Vollendung in der Gegenwart
perfekt (lat.); vollkommen, gültig || perfektibel (neulat.); vervollkommnungsfähig || Perfektibilismus, der; –; Lehre von der Perfektibilität des Menschengeschlechts || Perfektibilist, der; –en, –en || Perfektibilität, die; –; Vervollkommnungsfähigkeit
Perfekt[um] s. Perfectum
perfid[e] (lat., frz.); treulos || Perfidie, die; –, –[e]n (franz.); Treulosigkeit, Hinterlist
Perforation, die; –, –en (lat.); Durchbohrung || perforieren
Pergament, das; –[e]s, –e (griech., lat.); »aus Pergamon stammend«; zum Schreiben zugerichtete Tierhaut || pergamenten
perhorrescieren, perhorreszieren (lat.); verabscheuen; nicht als Richter anerkennen [Schutzgeist]
Peri, der; –[s], –s (pers.);
Perigäum, das; –[s] (griech.); Erdnähe
Perihelium, das; –[s] (griech.); Sonnennähe
Perikles (m. P.); perikleisch; ein perikleischer Geist
Perikope, die; –, –n (gr.); zum Vorlesen an Sonn- und Festtagen bestimmter Abschnitt aus der Bibel
Periode, die; –, –n (gr.); Kreislauf; Zeitabschnitt; gegliederter Satz || Periodicität, die; – (griech., neulat.); regelmäßige Wiederkehr || periodisch; regelmäßig wiederkehrend
Periöke, der; –n, –n (griech.); »Umwohner«
Peripatetiker, der; –s, – (griech.); »Spaziergänger«, Philosoph aus der Schule des Aristoteles || peripatetisch
Peripetie, die; –, –[e]n (griech.); entscheidender Wendepunkt; Umschwung
Peripherie, die; –, –[e]n (griech.); Kreisumfang || peripherisch
Periphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung
peristaltisch (griech.); die wurmförmige Bewegung der Gedärme betreffend
Peristyl, das; –[e]s, –e; Peristylon, Peristylium, das; –[s], ..la u. ..lien (griech., lat.); Säulengang um ein Gebäude
Perkal, der; –[e]s, –s u. –e; ostindisches Baumwollgewebe
Perkussion, die; –, –en (lat.); Erschütterung, Stoß; Beklopfen des Körpers zur Erforschung der Beschaffenheit innerer Teile desselben || perkutieren
Perl, die; –; Perlschrift
Perle, die; –, –n (franz.) || perlen || perlicht
Perlmutter, die; –
perlustrieren (lat.); durchmustern, genau besehen
permanent (lat.); dauernd, ständig || Permanenz, die; –; Dauer
Permiß, der; ..misses, ..misse (lat.) || Permission, die; –, –en; Erlaubnis || Permissionist, der; –en, –en (neulat.); Fremder, der die Erlaubnis zum Verweilen hat || permittieren; erlauben
Permutation, die; –, –en (lat.); Umstellung, Vertauschung || permutieren
Pernambuk-.., Fernambuk-.. (Holz), aus der Provinz Pernambuco in Brasilien stammend
Peroration, die; –, –en (lat.); Schulrede || perorieren; mit Nachdruck sprechen
Perpendikel, das u. der; –s, – (lat.); Bleilot, Pendel, eine Senkrechte || perpendikulär, ..lar; senkrecht
perpetuierlich, perpetuell; beständig, fortwährend || Perpetuum mobile, das; – (lat.); etwas, das sich fortwährend selbst bewegt
perplex; (der) perplexeste (lat.); verwirrt, bestürzt
Perron, der; –s, –s (frz.); Platz zum Aus- u. Einsteigen an den Bahnhöfen, Ankunfts- (u. Abfahrts-) halle, Bahnsteig
[Perrücke s. Perücke
Pers, der; Perses, Perse (franz.); blaues Gewebe
Perseveranz, die; – (lat.); Ausdauer
Persienne, die; –, –n (franz.); leichter Fensterladen, »Jalousie«, s. d.
Persiflage, die; –, –n (franz.); Verspottung || persiflieren
Persiko, der; –[s], –s (ital.); Pfirsich; Pfirsichlikör
Person, die; –, –en; das Persönchen (lat. persōna,

nicht von persōnare gebildet, sondern aus dem griech. πρόσωπον entstellt); »Maske«; Mensch || Personal, das; –[e]s, –e; Gesamtheit zusammengehöriger Personen || Personalien, *pl.* (lat.); Lebensumstände einer Person || Personalität, die; –, –en (neulat.); Persönlichkeit

Personalpronomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); persönliches Fürwort

personificieren s. personifizieren

Personifikation, die; –, –en; Übertragung der Eigenschaften einer Person auf eine Sache || personifizieren (neulat.); als Person darstellen

persönlich || Persönlichkeit, die; –, –en

Perspektiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Fernrohr || Perspektive, die; –, –n; Lehre von der Darstellung der Dinge, wie sie von einem bestimmten Punkt aus erscheinen; Fernzeichnung; Aussichten (für die Zukunft) || perspektivisch

persuadieren (lat.); überreden

Pertinens, das; –, ..nenzien (lat.); Zugehöriges, Zubehör || Pertinenz, die; –, –en; Zugehörigkeit

Perücke, die; –, –n (frz.)

Perversität, die; –, –en (lat.); Verkehrtheit, Verderbtheit

Pesel, der; –s, – (mundartl.); beste Stube im Haus

Pessimismus, der; – (neulat.); Neigung, alles schlecht zu finden, Schwarzseherei || Pessimist, der; –en, –en; Schwarzseher || pessimistisch; (der) pessimistischte

Pest, die; –, –en (lat.) || Pestilenz, die; –, –en (lat.); Seuche, Pest || pestilenzialisch; (der) pestilenzialischte; verpestet

Petarde, die; –, –n (frz.); Sprenggeschoß, Feuerwerkskörper wie Frosch, Schwärmer

Petent, der; –en, –en (lat.); Bittsteller

Peter (m. P.)

Petersilie, die; – (aus griech., lat. petroselinum, Steineppich)

Petit, die; – (franz.); Schriftgattung

Petition, die; –, –en (lat.); Bittschrift || petitionieren; um etwas bitten

Petitmaitre, der; –[s], –s (franz.); Stutzer, Zierbengel

Petitum, das; –[s], ..ta (lat.); Bitte, Gesuch, Antrag

Petrefakten, *pl.* (griech. u. lat.); Versteinerungen; zuw. *sing.* || Petrefakt, der u. das; –[e]s

petrificieren s. petrifizieren

Petrifikation, die; –, –en || petrifizieren; vgl. Petrefakten

Petroleum, das; –[s] (neulat.); »Steinöl«

Petroleur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); Mordbrenner, der sich des Petroleums bedient || Petroleuse, die; –, –n

Petronella (w. P.)

Petrus (m. P.)

Petschaft, das; –[e]s, –e (slaw.); Siegel || petschieren; mit einem Petschaft schließen

petto (ital.); »Brust«; in petto haben, in Bereitschaft, auf dem Herzen haben

Petunie, die; –, –n; Zierpflanze

Petz, der; –es, –e; Bär || Petze, die; –, –n; Bärin; Hündin

petzen, pfetzen; du petzest und petzt, er petzt; du petztest, gepetzt; zwicken, kneipen; heimlich angeben

Pfad, der; –[e]s, –e; das Pfädchen, Pfädlein

Pfaffe, der; –n, –n; das Pfäffchen, Pfäfflein (aus griech. παπᾶς, Angehöriger der niedern Geistlichkeit) || Pfaffentum, das; –[e]s || pfäffisch

Pfahl, der; –[e]s, Pfähle; das Pfählchen (aus lat. palus) || Pfahlbürger, der; –s, – || pfählen

Pfalz, die; –, –en (wahrscheinlich auf lat. palus zurückzuführen, also urspr. »Pfahlburg«); Burg, Schloß

Pfalz (Land); (der) Pfälzer || pfälzisch

Pfand, das; –[e]s, Pfänder; das Pfändchen; vgl. Pfennig || pfänden || Pfänder, der; –s, –

Pfandleiher, der; –s, –

Pfändung, die; –, –en

Pfanne, die; –, –n; Pfännchen (wahrscheinlich aus lat. patina, Schüssel) || Pfänner, der; –s, –; Besitzer einer Salzkote, bez. der darin befindlichen Pfanne || Pfännerschaft, die; –, –en; Gesamtheit der Pfänner eines Salzwerks

Pfannkuchen, der; –s, –

Pfarre, die; –, –n (aus neulat. parochia, Kirchensprengel, v. gr. παροικία Nachbarschaft) || Pfarrei, die; –, –en || pfarreilich || Pfarrer, der; –s, –

Pfau, der; –[e]s u. –en, –en u. zuweilen –e; das Pfauchen (lat. pavo)

Pfebe, die; –, –n (griech.-lat. pepo, aus griech. πέπων, reif, mürbe); Melonenart

Pfeffer, der; –s (lat. piper)

Pfefferminze, die; –

pfeffern

Pfeife, die; –, –n ‖ pfeifen; du pfiff[e]st; gepfiffen; pfeif[e]! (lat. pipare) ‖ Pfeifer, der; –s, –

Pfeil, der; –[e]s, –e (lat. pilum, Wurfgeschoß)

Pfeiler, der; –s, – (auf lat. pila, Pfeiler, zurückzuführen)

Pfelle, die; –, –n; Fisch

Pfennig, der; –[e]s, –e; sechs Pfennig (althochd. penting, wird gewöhnlich auf phant, Pfand, zurückgeführt und dieses aus pactum, »Ausbedungenes«, hergeleitet) [Pfenning s. Pfennig

Pferch, der; –[e]s, –e (kelt. Urspr., wie Park); Einhegung, umzäunter Raum ‖ pferchen; einpferchen

Pferd, das; –[e]s, –e (aus spätlat. paraveredus, einem Mischworte, entstanden aus griech. παρά, neben, und lat. veredus, Zugpferd, in welchem wieder lat. veh-ere, ziehen, und kelt. reda, Wagen, steckt) [balken

Pfette, die; –, –n; Dach-

pfetzen, petzen s. d.

Pfiesel, der; –s, – (neulat. pisale); stark geheizter Trockenraum in Salzwerken

Pfiff, der; –[e]s, –e

Pfifferling, der; –[e]s, –e

pfiffig ‖ Pfiffikus, der; –, ..kusse

Pfingsten (aus gr. πεντηκοστή, erg. ἡμέρα, »der fünfzigste Tag« nach Ostern)

Pfirsche s. Pfirsich, die

Pfirsich, der; –[e]s, –e; Baum u. Frucht ‖ Pfirsich, die; –, –e; die Pfirsiche; –, –n (aus lat. persicum, erg. malum, »persischer Apfel«); Frucht

Pfister, der; –s, – (aus lat. pistor); Bäcker (in Süddeutschland und der Schweiz)

Pflanze, die; –, –n; das Pflänzchen (lat. planta) ‖ pflanzen; du pflanzest u. pflanzt, er pflanzt; du pflanztest; gepflanzt ‖ Pflanzer, der; –s, – ‖ Pflänzling, der; –[e]s, –e ‖ Pflanzung, die; –, –en

Pflaster (in beiden Bedeutungen), das; –s, –; das Pflästerchen (aus griech.-lat. emplastrum, »Aufgestrichenes«) ‖ Pflasterer, der; –s, – ‖ pflastern ‖ Pflasterung, die; –, –en

Pflaume, die; –, –n (lat. prunum, gr. προῦμνον, niederd. Prum) ‖ pflaumenweich

Pflege, die; – ‖ pflegen; du pflegtest; gepflegt; (Rat 2c. pflegen, auch:) du pflogst, *conj.* pflögest; gepflogen; pflege! ‖ Pfleger, der; –s, – ‖ Pflegling, der; –[e]s, –e ‖ Pflegschaft, die; –, –en

Pflicht, die; –, –en ‖ ..=pflichtig (zollpflichtig 2c.) ‖ Pflichtteil, der; –[e]s, –e

Pflock, der; –[e]s, Pflöcke; das Pflöckchen ‖ pflöcken

pflücken

Pflug, der; –[e]s, Pflüge ‖ pflügen ‖ Pflugschar, die; –, –en

Pforte, die; –, –n; das Pförtchen (lat. porta) ‖ Pförtner, der; –s, –

Pfosten, der; –s, –; die Pfoste; –, –n (lat. postis) [Pfötchen

Pfote, die; –, –n; das

Pfriem, der; –[e]s, –e; die Pfrieme; –, –n

Pfropf, der; –[e]s, –e u. Pfröpfe; der Pfropfen; –s, –; das Pfröpfchen ‖ pfropfen (auf lat. propago, Nachkommenschaft und Pfropfreis, zurückzuführen); durch Einfügung eines Reises veredeln; wahrscheinlich daher auch pfropfen in der Bedeutung des Verschließens von Flaschen ‖ Pfropfenzieher, der; –s, – ‖ Pfröpfling, der; –[e]s, –e

Pfründe, die; –, –n (aus lat. praebenda, das zu Liefernde) ‖ Pfründner, der; –s, –

Pfuhl, der; –[e]s, –e

Pfühl, der u. das; –[e]s, –e (früh entlehnt aus lat. pulvinus, Kissen; niederd. Pülw)

pfuhlicht; nach dem Pfuhl [riechend

pfui!

Pfund, das; –[e]s, –e; 4 Pfund Butter; das Pfündchen (lat. pondo) ‖ ..=pfünder (Zehnpfünder 2c.) ‖ ..=pfündig (zehnpfündig 2c.)

pfuschen; du pfuschest u. pfuscht, er pfuscht ‖ Pfuscher, der; –s, –

Pfütze, die; –, –n (aus lat. puteus, Brunnen, ital. pozzo, woraus pozza, Pfütze) ‖ pfützig

Phäaken, *pl.*; Volk

Phädra (w. P.)

Phaethon, der; –[s], –s; m. P. u. Wagen

Phalangit, der; –en, –en

(gr.); Soldat einer Phalanx || **Phalanx**, die; –, ..langen; makedonische Schlachtordnung, geschlossene Schlachtreihe; Fingerglied

Phallos, Phallus, der; –, – (griech., lat.); männliches Glied; Sinnbild der Zeugungskraft

Phanerogamen, *pl.* (gr.); Blütenpflanzen; Gegensatz Kryptogamen

Phänologie, die; – (gr.); »Lehre von den Erscheinungen« (im Tier- und Pflanzenreich innerhalb einer — täglichen oder jährlichen — Periode)

Phänomenologie, die; – (griech.); Lehre von den Krankheitserscheinungen; von den Äußerungen der Geisteskräfte

Phänomen, das; –[e]s, –e (griech.); Erscheinung, seltenes Ereignis, Wunder

Phantasie, die; –, –[e]n (gr.); Einbildungskraft, Gebilde derselben || **phantasieren**; dem Spiel der Phantasie sich hingeben; irre reden

Phantasma, das; –[s], ..men (griech.); Trugbild || **Phantasmagorie**, die; –, –[e]n; künstl. Darstellung von Trugbildern, Gespenstern ꝛc.

Phantasos, Phantasus, der; – (gr.); Traumgott

Phantast, der; –en, –en (gr.); Träumer, Schwärmer || **phantastisch**; (der) phantastischte

Phantom, das; –[e]s, –e (griech.); Trugbild; Gliederpuppe

Pharao (m. P.)

Pharao (Spiel) s. Pharo

Pharisäer, der; –s, – || **pharisäisch**

Pharmaceut[1], der; –en, –en (griech., lat.); Arzneikundiger, der Arzneikunde Beflissener || **Pharmaceutik**, die; –; Arzneikunde || **pharmaceutisch** || **Pharmacie**, die; –; s. v. w. Pharmaceutik

Pharmakognosie, die; – (griech.); Lehre von den zu Arzneimitteln verwendeten Stoffen

Pharmakologie, die; – (griech.); Arzneimittellehre

Pharmakopöe, die; –, –n (gr.); »Arzneibereitung«; Buch über dieselbe

Pharmazeut ꝛc. s. Pharmaceut ꝛc.

Pharo, das; –[s]; Spiel

Pharos, Pharus, der; –, – (gr., lat.); Leuchtturm

Pharyngoskopie, die; – (griech.); Untersuchung des Schlundes

Phase, die; –, –n (griech.); Erscheinungsform, Entwickelungsstufe

Phaseole, Faseole, die; –, –n (griech.); Bohne

Phenol, das; –[e]s (griech.); Karbolsäure

Phenyl-.. (alkohol ꝛc.), vgl. Phenol

Phiale, die; –, –n (griech.); flache Schale

Phidias (m. P.)

Philadelphia (Ort)

Philaleth, der; –en, –en (griech.); Wahrheitsfreund

Philanthrop, der; –en, –en (gr.); Menschenfreund || **Philanthropie**, die; –

Philanthropin, das; –[e]s, –e; Name einer von Basedow gegründeten Erziehungsanstalt || **Philanthropinismus**, der; –; Erziehungssystem Basedows || **philanthropisch** (griech.); menschenfreundlich

Philatelie, die; – (gr.); Briefmarkenkunde

philharmonisch (griech.); musikliebend

Philhellene, der; –n, –n (griech.); Griechenfreund

Philipp (m. P.)

Philippika, die; –, –s u. ..ken (griech., lat.); Rede gegen Philippus von Makedonien; heftige Strafrede

Philister, der; –s, –; Spießbürger; Nichtstudent || **philisteriös, philiströs**; (der) philisteriöseste || **Philisterium**, das; –[s]; Gesamtheit der »Philister«

Philodendron, das; –s, ..dren u. ..dra (griech.); »Baumfreund«, Kletterpflanze

Philolog, der; –en, –en (griech.); Sprachkundiger, Sprachforscher || **Philologie**, die; –, –[e]n || **philologisch**

Philomela, Philomele (gr.); »Liederfreundin«; w. P., Nachtigall

Philosoph, der; –en, –en (gr.); »Weisheitsfreund«, Weltweiser || **Philosophaster**, der; –s, –; seichter Philosoph || **Philosophem**, das; –[e]s, –e; philosophische Lehre || **Philosophie**, die; –, –[e]n; »Weisheitsliebe«, Weltweisheit, Streben nach Erkenntnis des Zusammenhangs der Dinge in der Welt || **philosophieren** || **philosophisch**

Philtron, das; –s, ..tren u. ..tra (gr.); Liebestrank

Phimose, Phimosis, die; – (gr.); krankhafte »Verengerung« der Vorhaut

[1] B. u. W.: Pharmazeut.

Phiole, die; –, –n (gr.); Fläschchen mit engem Hals

Phlegma, das; –[s] (gr.); »Verschleimung«; gleichgültige Ruhe, Geistesträgheit || Phlegmatiker, der; –s, –; nicht leicht zu erregender Mensch || phlegmatisch; (der) phlegmatischte; das Temperament des Phlegmatikers habend; gleichgültig, wenig lebhaft, schwer erregbar

phlogistisch (gr.); brennbar, entzündlich

Phöbe (w. P.)

Phöbos, Phöbus (griech., lat.); Sonnengott

Phonetik, die; – (griech.); Lautlehre || Phonetiker, der; –s, –; Anhänger derjenigen Rechtschreiblehre, welche nur die gesprochenen Laute geschrieben wissen will; Lehrer der Phonetik || phonetisch; den Lauten entsprechend

Phönicien, Phönikien, Phönizien (Land) || Phönicier, Phöniker, Phönizier, der; –s, – || phönicisch, phönikisch, phönizisch

Phönix, der; –[es], –e (gr.); fabelhafter Vogel

Phonograph, der; –en, –en (griech.); »Lautschreiber«, Werkzeug zum Festhalten gesprochener Laute und andrer Töne

Phonolith, der; –[e]s (griech.); »Klingstein«, ein gemengtes kristallinisches Gestein

Phonologie, die; – (gr.); Lautlehre

Phorminx, die; –, –e (gr.); Saiteninstrument

Phosphat, das; –[e]s, –e (gr., neulat.); Phosphorsäuresalz

Phosphor, der; –[e]s, –e (griech.); »Lichtträger«; chem. Element || phosphorescieren, phosphoreszieren || Phosphorescenz u. ..zenz die; – (gr., neulat.); die Eigenschaft, Licht auszustrahlen || phosphorig (Säure rc.); phosphorhaltig || Phosphorit, der; –[e]s, –e; Mineral

Photochemie, die; – (gr.); Lehre von der chemischen Wirkung des Lichts

Photogen, das; –[e]s (gr.); »Lichterzeuger«, künstlich hergestelltes Mineralöl

Photograph, der; –en, –en (griech.); Verfertiger von Lichtbildern || Photographie, die; –, –[e]n; Lichtbild || photographieren || photographisch

Photometrie, die; – (gr.); »Lichtmessung«

Phototypie, die; –; eine Art der Heliographie

Phrase, die; –, –n (gr.); Satz, (leere) Redensart || Phraseologie, die; –, –[e]n; Lehre von den eigentümlichen Redensarten einer Sprache; Sammlung von Redensarten

Phrenesie, die; – (griech.); Wahnsinn || phrenetisch; wahnsinnig, rasend

Phrenolog, der; –en, –en || Phrenologie, die; –, –[e]n (gr.); Schädellehre || phrenologisch

phrygisch

Phryne (w. P.)

Phthalsäure, die; –; chemisches Produkt aus Salpetersäure und Naphthalin

Phthisis, die; – (griech.); Schwindsucht

Phylax, der; –[es], –e (griech.); »Wächter«

Phyle, die; –, –n (griech.); Stamm

Phyllis (w. P.)

Phylloxera, die; –, –s u. ..ren (griech.); Reblaus

Physharmonika, die; –, –s (griech.); »Windharmonika«, orgelartiges Tasteninstrument

Physik, die; – (gr.); Naturkunde, Naturlehre || physikalisch; zur Physik gehörig

Physikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Physikus || Physiker, der; –s, –; Naturforscher || Physikus, der; –, Physici (gr., lat.); Bezirksarzt

Physiognom, der; –en, –en || Physiognomie, die; –, –[e]n (gr.); Gesichtsausdruck || Physiognomik, die; –; Kunst, aus der Physiognomie auf seelische Eigenschaften zu schließen || physiognomisch || physiognomisieren; sich mit Physiognomik beschäftigen

Physiokratie, die; – (gr.); »Herrschaft der Natur« || physiokratisches System; staatswissenschaftliche Lehre, nach welcher der Landbau allein die Quelle des Wohlstandes ist; Gegensatz: Merkantilsystem

Physiolog, der; –en, –en || Physiologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von den Lebenserscheinungen organischer Körper || physiologisch

[Physionomie s. Physiognomie]

physisch (griech.); körperlich, sinnlich, auf den Naturgesetzen beruhend

Phytotomie, die; – (gr.); Pflanzenzerlegung, Pflanzenanatomie

Pianino, das; –[s], –s (ital.); Klavier mit ſenkrechten oder ſchrägſtehenden Saiten
Pianiſt, der; –en, –en; Klavierſpieler; ſ. Pianoforte
piano; pianiſſimo (ital.); leiſe; ſehr leiſe
Pianoforte, das; –[s], –[s] (ital.); »leiſe-ſtark«, vervollkommnetes Klavier
Piariſt, der; –en, –en; Angehöriger eines Ordens von Schulmönchen
Piaſter, der; –s, – (ſpan.); Münze
[**Pic** (Bergſpitze) ſ. Pik
[**piccicato** ſ. pizzikato
Piccolomini; ital. Geſchlecht
picheln; trinken
pichen; mit Pech verſchmieren
Picke, die; –, –n; Hacke
Pickelflöte, die; –, –n (ital. piccolo, klein, kurz)
Pickelhaube, die; –, –n
Pickelhering, der; –[e]s, –e
picken
Pick[e]nick, das; –s, –e u. –s (engl.)
Pickles, *pl.* (engl.); mit ſcharfen Gewürzen Eingemachtes
Piece, Pieſſe, die; –, –n (frz. pièce); Stück, Muſikſtück, Schriftſtück u. dgl.; Zimmer
Piedeſtal, das; –[e]s, –e (ital.); Fußgeſtell, Grundlage
piepen
piepſen; du piepſeſt u. piepſt, er piepſt; du piepſteſt; gepiepſt
Pierrot, der; –[s], –s (frz.); »Peterchen«, Tölpel; ſtehende Maske der ital. Pantomime
Piesporter, der; –s; Wein
Pieſſe, Piece ſ. d.
Pietät, die; – (lat.); Frömmigkeit; ehrerbietige Rückſicht
Pietismus, der; – (neulat.); beſtimmte (oft krankhafte) Richtung der Frömmigkeit; Glaubensſchwärmerei || **Pietiſt**, der; –en, –en; Anhänger des Pietismus || **pietiſtiſch**; (der) pietiſtiſchte
Pigment, das; –[e]s, –e (lat.); Farbſtoff, Schminke || **pigmentieren** || **Pigmentierung**, die; –
Pignole, die; –, –n (ital.); Pinienfrucht
Pik, der; –[e]s, –s u. –e; Bergſpitze; vgl. Pike
Pik, das; –[s], –[s]; Karte
pikant (frz.); ſcharf, reizend, prickelnd || **Pikanterie**, die; –, –[e]n; pikanter Ausſpruch
Pike, die; –, –n (franz.); »Spieß«; eine Pike (u. einen Pik) auf jemand haben, heimlichen Groll hegen
Pikee (Zeug) ſ. Piqué
Pikenier, der; –[e]s, –e; Pikenträger
[**Pikeſche** ſ. Pekeſche
Pikett, das; –[e]s, –e (frz.); Truppenabteilung, Feldwache; Kartenſpiel
Pikeur, Piqueur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Vorreiter
pikieren (franz.); »ſtechen«; ſich auf etwas pikieren, ſeine Ehre in etwas ſetzen || **pikiert** (frz.); beleidigt, empfindlich
Pikrinſäure, die; – (gr.); »Bitterſäure«, Farbſtoff
Pilaren, *pl.* (ſpan.); Pfeiler, zwiſchen denen Pferde bei der Abrichtung angebunden werden
Pilaſter, der; –s, – (frz.); Wandpfeiler
Pilatus (m. P.)
Pilaw, Pilau, der; –s (perſ.); Reisſpeiſe
Pilen, *pl.*; Mohnpilen, ein Gericht
Pilger, der; –s, – (ital. pellegrino, aus lat. peregrinus, Wanderer, Fremder) || **pilgern** || **Pilgrim**, der; –s, –e
Pille, die; –, –n (lat.); Kügelchen
Pilot, der; –en, –en (holl., mit peilen zuſammenhängend?); Lotſe, Steuermann
Pilz, der; –es, –e (aus lat. boletus, gr. Urſpr.) || **pilzicht, pilzig**
Piment, der u. das; –[e]s, –e (aus lat. pigmentum); ſcharfer Pfeffer
Pimpernuß, die; –, ..nüſſe
Pimpinelle, die; –, –n; der **Pimpernell**; –[e]s, –e; auch Bibernell (lat.); Pflanze
Pinakothek, die; –, –en (griech.); Gemäldeſammlung
Pinaſſe, die; –, –n (frz.); leichtes Schiff
Pincenez, das; –, – (frz.); »Naſenklemmer«, Kneifer
Pincette, die; –, –n (frz.); kleine Zange
Pinguin, der; –[e]s, –e (neulat.); »Fett«gans
Pinie, die; –, –n (lat.); Kiefer
Pinne, die; –, –n (holl., aus dem Lat.); ſpitzer Nagel, Schuſterzweck
Pinſcher, der; –s, –
Pinſel, der; –s, – (auf lat. penicillus, Schwänzchen, zurückzuführen) || **pinſeln**
Pinte, die; –, –n (franz.); Flüſſigkeitsmaß
[**Pintſcher** ſ. Pinſcher
Pinzette ſ. Pincette
Pinzgau, der u. das; ſ. Gau
Pionier, der; –[e]s, –e (franz.); »Fußſoldat« des Ingenieurkorps, Schanzgräber; Bahnbrecher
Pipe, die; –, –n (ſpan.); Flüſſigkeitsmaß

Pips, der; Pipses (ital. pipita, v. lat. pituita, Schleim); Vogelkrankheit

Piqué, der; –s, –s (frz.); Gewebe [s. Pikett

[Piquet (Militär u. Karte)

Piqueur, Pikeur s. d.

Piräeus, Piräus, der; Hafen bei Athen

Pirat, der; –en, –en (gr., lat.); Seeräuber

Piroge, die; –, –n (indian.); Ruderkahn

Pirol, der; –[e]s, –s u. –e (griech., neulat.); »feuergelber« Vogel, Goldamsel

Pirouette, die; –, –n (franz.); kurze Kreisdrehung, Drehsprung || pirouettieren

Pirsch, Birsch, die; – || pirschen, birschen; du pirschest u. pirscht, er pirscht (v. franz. bercer)

Pisang, der; –s, –s (malaiisch); Banane

Pisé-..(bau 2c.) (frz.); gestampfte Erde

Pissoir, das; –[e]s, –s u. –e (franz.); Bedürfnisanstalt

Pistazie, Pistacie, die; –, –n (gr., lat.); Baum und Frucht

Pistill, das; –[e]s, –e (lat.); »Stempel«; Staubweg der Blüten

Pistol, das; –[e]s, –en; die Pistole; –, –n (ital.); kurze Schießwaffe

Pistole, die; –, –n (span.); Goldmünze

Piston, das; –s, –s (frz.); »Stampfer«; Punzenstock; Zündstift; Blasinstrument

pittoresk (ital.); malerisch

pizzikato (ital.); mit den Fingern gerissen (beim Violinspiel)

Placement, das; –s, –s (franz.); Auf-, Anstellung; Unterbringung

Placet, das; –[s], –s (lat.); »es gefällt«; Bestätigung

Placidia (w. P.)

Placidus (m. P.)

placieren (frz.); auf-, anstellen; unterbringen

placken || Plackerei, die; –, –en

plädieren, plaidieren (franz.); als Verteidiger auftreten

Plafond, der; –s, –s (franz.); Zimmerdecke

Plage, die; –, –n (lat. plaga, Stoß, Hieb)

Plagge, die; –, –n; Rasenstück

Plagiarius, der; –, ..rii (lat.); litterarischer Dieb, Abschreiber || Plagiat, das; –[e]s, –e; litterarischer Diebstahl || Plagiator, der; –s, –en; s. v. w. Plagiarius

Plahne s. Plane

Plaid, das u. der; –s, –s (engl.); deckenartiger Überwurf, Umschlagtuch

plaidieren, plädieren s. d. || Plaidoyer, das; –s, –s; Verteidigungsrede

Plaine s. Pläne

Plaisanterie, die; –, –[e]n (franz.); Scherz

[Plaisir s. Pläsir

Plakat, das; –[e]s, –e (neulat.); Maueranschlag

plakieren (frz.); mit Gold oder Silber überziehen

plan (lat.); eben, deutlich || Plan, der; –[e]s, –e u. Pläne

Planchette, die; –, –n u. –s (franz.); Blankscheit

Plane[1], die; –, –n; grobe Decke auf Wagen; Planwagen

Pläne, die; –, –n (franz.); [Ebene

planen

[1] S.: Plahne, Plahnwagen.

Planet, der; –en, –en (gr.); Wandelstern || planetarisch || Planetarium, das; –[s], ..rien; Vorrichtung zum Veranschaulichen der Planetenbewegungen

Planheit, die; –; Deutlichkeit [plan

planieren; ebenen; vgl.

Planiglob, der; –en, –en; das Planiglobium; –[s], ..bien (neulat.); Darstellung der Erdhalbkugeln in der Ebene, Weltkarte

Planimeter, das u. der; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen des Flächeninhalts || Planimetrie, die; –, –[en] (lat. u. gr.); Lehre von den ebenen Figuren, Flächenlehre

Planke, die; –, –n (lat. planca)

Plänkelei, die; –, –en || plänkeln || Plänkler, der; –s, –

Plantage, die; –, –n (frz.); (An)pflanzung

plan[t]schen; du plan[t]schest u. plan[t]scht, er plan[t]scht

planzeichnen (nicht flektiert); das Planzeichnen; [vgl. plan

plappern

plaquieren s. plakieren

plärren

Pläsier, das; –[e]s (frz.); Vergnügen || pläsierlich

Plasma, das; –[s] (gr.); »Gebilde«, Blutwasser; Halbedelstein

Plastik, die; – (griech.); Bildhauerkunst || plastisch; (der) plastischte; körperlich, deutlich hervortretend

Plastron, das u. der; –s, –s (franz., griech. Urspr.); Schutzbinde beim Fechten, Stichblatt [Baum

Platane, die; –, –n (gr.);

Plateau, das, –[s], –s

(frz.); Hochland, Hochebene; Platte, Theebrett u. dgl. [form

[**Plateforme** s. Platt-

Platin, das; -[e]s, **Platina**, das; -s (span. »Blättchen«); Edelmetall

Plato[n] (m. P.), berühmter griechischer Philosoph || **Platoniker**, der; -s, - || **platonisch**; (der) platonischte

platsch! || **platschen**; du platschest und platscht, er platscht

plätschern

platt (franz. plat, das auf griech. πλατύς, breit, zurückgeführt wird)

plattdeutsch

Platte, die; -, -n; das Plättchen

Plätteisen, das; -s, - || **plätten**

platterdings

Plätterin, die; -, -nen

Plattform, die; -, -en (frz.); flaches Dach, erhöhter u. geebneter Platz; Rednerbühne

Plattheit, die; -, -en

plattieren; mit Edelmetall dünn überziehen

Plattmenage, die; -, -n (frz. [ungebräuchlich] plat de ménage); Tafelaufsatz für Gewürze u. dgl.

Platz, der; -es, Plätze; das Plätzchen; Platz nehmen, am Platze sein (aus gr.-lat. platea, freier Platz); Friedrichsplatz; Kaiser-Wilhelm[s]platz

Plätzchen, das; -s, -; kleines Gebäck, Zucker-, Schokoladeplätzchen

platzen; du platzest u. platzt, er platzt; du platztest; geplatzt

Plauderei, die; -, -en || **Plaud[e]rer**, der; -s, - || **Plaud[e]rerin**,

Plauderin, die; -, -nen || **plaudern**

plausibel (frz.); annehmbar, einleuchtend

plauz! [bar, einleuchtend

Plazet s. Placet

Plebejer, der; -s, - (lat.); dem (niedern) Volk Angehöriger || **plebejisch**; (der) plebejischte; pöbelhaft

Plebiscit, das; -[e]s, -e (lat.); Volksbeschluß

Plebs, die; -; der **Plebs**; Plebses (lat.); (niederes) Volk

Pleinpouvoir, das; -[s] (franz.); unbeschränkte Vollmacht

Pleiße, die; Fluß

Pleite, die; -, -n (jüd.-deutsch); Bankrott

Plejaden, *pl.* (gr.); 7 Töchter des Atlas und der Pleione; Siebengestirn oder Gluckhenne

Plektron, das; -s, ..tren u. ..tra (griech.); Stäbchen zum Schlagen der Saiteninstrumente

Plempe, die; -, -n; breites Seitengewehr; plumper Säbel u. dgl.

Plenar-.. (sitzung rc.) (neulat.); die Gesamtheit umfassend, vollzählig

Plenipotenz, die; - (neulat.); unumschränkte Gewalt

Plente, die; -, -n; auch der **Plenten**; -s, - (ital. polenta); Gericht aus Mais- oder Buchweizenmehl

Plenum, das; -[s] (lat.); Gesamtheit; s. Plenar-..

Pleonasmus, der; -, ..men (griech.); Redeweise, bei der überflüssige Wörter gebraucht werden, Überfülle des Ausdrucks || **pleonastisch**; (der) pleonastischte

Plethora, die; - (griech.;) Überfülle, bes. Vollblütigkeit

Pleuritis, die; - (griech.); Brustfellentzündung

Pli, der; -[s] (frz.); Gewandtheit im Benehmen

Plinse, die; -, -n; Backwerk, Pfannkuchen

Plinthe, die; -, -n (gr.); Platte unter den Säulen

Pliocän, das; -[e]s (gr.); oberste Abteilung der Tertiärformation

Plisseestreifen (franz. plissé, gefältelt)

Plombe, die; -, -n (frz.); Bleizeichen; Zahnfüllung || **plombieren** [Fisch

Plötze, die; -, -n; kleiner

plötzlich

Pluderhosen, *pl.*

Plumeau, das; -s, -s (franz.); Federdeckbett

[**plümerant** s. blümerant

plump

Plumpe s. Pumpe

plumps! || **plumpsen**; du plumpsest u. plumpst, er plumpst; du plumpstest; geplumpst

Plumpudding, der; -[e]s, -s u. -e (engl.); Serviettenkloß mit Rosinen

Plunder, der; -s

plündern || **Plünderung**, die; -, -en

Plural, der; -[e]s, -e (lat.); Mehrzahl

Pluraletantum, das; -, -s und Puraliatantum (lat.); nur im Plural (s. d.) vorkommendes Wort

pluralisch s. Plural || **Pluralismus**, der; - (neulat.); Annahme einer Mehrheit von Wesen

plus (lat.); mehr || **Plus**, das; -; »das Mehr«, Überschuß || **Plus-.. (betrag rc.)**; Mehr-.. (betrag rc.)

Plüsch, der; -es, (kaufm.:)

..e für Plüscharten (frz.); samtartiges Gewebe

Plusmacherei, die; –, –en; gewinnsüchtiges Verfahren, Gewinnsucht

Plusquamperfekt, das; –[e]s, –e; **Plusquamperfectum**, ..fektum, das; –s, ..ta (lat.); Tempus der Vollendung in der Vergangenheit

Plutarch[os] (m. P.)

Plutokratie, die; – (gr.); Herrschaft des Reichtums, Geldherrschaft

Pluto[n] (griech.); Gott der Unterwelt || **plutonisch**, s. v. w. vulkanisch || **Plutonismus**, der; – (neulat.); Lehre, nach welcher die Gebirgsbildung vorzugsweise durch vulkanische Kräfte bedingt ist; Gegensatz: Neptunismus || **Plutonist**, der; –en, –en

Pluvial, Pluviale, das; –s, ..ale[s] (lat.); »Regenmantel«; großes Meßgewand

Pluviose, der; –[s], –s (frz. pluviôse); Regenmonat (vom 20. Januar bis zum 19. Februar); vgl. Brumaire

Pneumatik, die; – (gr.); Lehre von der Bewegung der Luft || **pneumatisch**; das Atmen, die Luft betreffend

Pneumonie, die; – (gr.); Lungenentzündung

Pöbel, der; –s (lat., frz.); gemeines Volk

Poch, der; –[e]s, –e || **Poch**=.. (brett rc.) || **pochen** [narbig]

Pocke, die; –, –n || **pocken**=

Pockholz, das; –es

Podagra, das; –s (gr.); Fußgicht || **Podagrist**, der; –en, –en

Podest, Pedest s. d.

Podesta, der; –[s], –s (ital., auf lat. potestas, Amtsgewalt, zurückzuführen); Ortsvorstand

Podex, der; –[es], –e u. ..dices (lat.); Gesäß

Podium, das; –[s], Podien (griech., lat.); trittartige Erhöhung, Fußgestell [Gedicht]

Poem, das; –[e]s, –e (gr.);

Poesie, die; –, –[e]n (gr.); Dichtung || **Poet**, der; –en, –en; Dichter || **Poetaster**, der; –s, – (gr.; neulat.); Dichterling || **Poetik**, die; –, –en (gr.); Lehre von der Dichtkunst || **poetisch**; (der) poetischte; dichterisch

Point, der; –s, –s (frz.); »Punkt«, Stich, Auge

Pointe, die; –, –n (frz.); »Spitze«, der Hauptpunkt

pointieren (frz.); punktieren (Kartenspiel); pointiert, scharf zugespitzt

Pokal, der; –[e]s, –e; das Pokälchen (griech., ital.); Becher

Pökel, der; –s, – || **Pökelfleisch**, das; –es || **pökeln**

pokulieren (neulat.); »bechern«, trinken

Pol, der; –[e]s, –e (gr.); Dreh=, Angelpunkt

Pol, der; –s; die **Pole**; – (frz. poil); das weiche Haar des aufgeschnittenen Samts; ein Werkzeug bei der Weberei u. a.

Polack, der; –en, –en || **Polackei**, die; Land

polar (neulat.); die Pole betreffend; in entgegengesetzter Wirkung sich äußernd

Polar=.. (stern rc.); in der Nähe des Nordpols befindlich, darauf bezüglich

Polarisation, die; –, –en (neulat.); technischer Ausdruck in der Optik und in der Elektricitätslehre || **polarisieren**

Polarität, die; – (neulat.); Neigung frei schwebender Magnete nach den magnetischen Erdpolen; entgegengesetztes Verhalten von Kräften

Polder, der; –s, – (holl.); eingedämmte Niederung

Pole, der; –n, –n; die Polin

Polemik, die; –, –en (gr.); Streitkunst, Federkrieg || **Polemiker**, der; –s, –; (gelehrter) Streiter || **polemisch**; streitend, feindselig || **polemisieren**; streiten

Polenta, die; –, –s und ..ten (lat., ital.); Maisgericht

Police, die; –, –n (frz.); Versicherungsschein

Policinello, der; –[s], –[s] u. ..nelli (ital.); komische Maske, Hanswurst; vgl. Pulcinell

Polier, Palier s. d.

polieren (lat.); glätten

Poliklinik, die; –, –en (griech.); »Stadtklinik«, Anstalt, von der aus Kranke in der Stadt behandelt werden

Polis[s]ander, Palis[s]ander s. d.

Polissonnerie, die; –, –[e]n (franz.); Bubenstreich [Höflichkeit]

Politesse, die; –, –n (frz.);

Politik, die; – (griech.); Staatskunst; Weltklugheit || **Politiker**, der; –s, – || **politisch**; (der) politischte || **politisieren** (neulat.); über Politik reden; kannegießern

Politur, die; –, –en (lat.)

das Glätten, Schliff, Feinheit; Polierstoff

Polizei, die; – (gr., frz.); Sicherheitsbehörde || **polizeilich** || **Polizist**, der; –en, –en

Polk, Pulk, der; –[e]s, –e (russ.); Trupp

Polka, die; –, –s (tschechisch); Tanz

Poll, der; –[e]s, –e (engl.); »Kopf«zählung, Abstimmung

Polle, Bolle, die; –, –n; Knospe, Flachsknoten

Pollen, der und das; –s (lat.); Blütenstaub

Pollmehl, das; –[e]s; mittelfeines Mehl

Pollution, die; –, –en (lat.); Befleckung

polnisch

Polonäse, ..naise, die; –, –n (franz.); Tanz

Polster, das; –s, – || **polstern**

Polter (Lärm), der; Polterabend, Poltergeist; holterdiepolter! || **poltern**

Poltron, der; –[s], –s (frz., aus dem deutschen Polster); Weichling, Feigling, Maulheld

Polyandrie, die; – (gr.); Vielmännerei; Klasse der vielmännigen Pflanzen

polychrom (gr.); vielfarbig, bunt || **Polychromie**, die; –; Bemalen von Bildwerken

Polyeder, das; –s, – (griech.); »Vielflach«

Polygamie, die; –, –[e]n (griech.); Vielweiberei

Polyglotte, die; –, –n (gr.); Buch in vielen Sprachen

Polygon, das; –[e]s, –e (gr.); Vieleck

Polygraph, der; –en, –en (griech.); Vielschreiber

Polyhistor, der; –s, –en (griech.); Vielwisser

Polyhymnia, Polymnia (griech.); Muse des Gesanges

Polymathie, die; – (gr.); vielseitiges Wissen

polymorph (gr.); vielgestaltig

Polynesien (gr.); »Vielinselland«, Australien mit seinen Inseln

Polynom, das; –[e]s, –e (gr.); aus vielen durch Addition oder Subtraktion verbundenen Gliedern bestehende Zahlengröße

Polyp, der; –en, –en (gr.); »Vielfuß«, Kopffüß[l]er; Gewächs in der Nase 2c.

Polyphonie, die; – (gr.); Vielstimmigkeit

Polyptychon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); aus mehreren (eigentlich »vielen«) Blättern bestehende Schrift

Polysynthetismus, der; – (griech.); Zusammenfassung mehrerer Satzteile in *ein* Wort

Polytechniker, der; –s, –; Besucher eines Polytechnikums || **Polytechnikum**, das; –[s], ..ken u. ..ka (griech.); technische, gewerbliche Hochschule || **polytechnisch**

Polytheismus, der; – (gr.); Vielgötterei || **Polytheist**, der; –en, –en || **polytheistisch**

Polytype, die; –, –n (gr.); Type, die mehrere Buchstaben oder Verzierungen enthält

Pomade, die; –, –n (ital., franz.); Haarsalbe

pomadig (slaw.); gemächlich, langsam

pomadisieren s. Pomade

Pomeranze, die; –, –n (neulat.); »Orangenapfel«, Orangenfrucht, Orange

Pommer, der; –n, –n

pommer[i]sch || **Pommern** (Land)

Pomolog, der; –en, –en (halb lat., halb griech.); Kenner des Obstbaues || **Pomologie**, die; –, –[e]n || **pomologisch**

Pomona (lat.); Göttin des Obstbaues

Pomp, der; –[e]s (gr.); Schaugepränge

Pompadour (w. P.)

Pompejaner, der; –s, – || **Pompeji** (Ort) || **pompejisch, pompejanisch**

Pompejus (m. P.)

Pompelmuse, die; –, –n (holl.); ostindische große Apfelsine

pomphaft, vgl. Pomp

Pompier, der; –[s], –s (franz.); Feuerwehrmann

pompös; (der) pompöseste; prächtig; vgl. Pomp

Pönalkodex, der; –[es], –e u. Pönalcodices (lat.); Strafgesetzbuch

ponceau (franz.); hochrot

Poncho, der; –[s], –s (span.); Art Mantel

Ponderabilien, *pl.* (lat.); wägbare Stoffe

ponieren (lat.); »setzen«, einen Satz geben

Pönitentiarier, der; –s, – (neulat.); Büßer || **Pönitenz**, die; –, –en (lat.); Buße, Bußübung

Ponte, die; –, –n (lat.); fliegende Brücke, auch Gierponte genannt

Pontifex, der; –[es], –e u. Pontifices (lat.); Oberpriester || **Pontifikat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Pontifex, bes. des Papstes

Pontinische Sümpfe, *pl.*

Ponton, der; –s, –s (frz.); Brückenschiff || **Pontonier**, der; –[e]s, –e; Soldat zum Brückenschlagen

Pony, das u. der; –[s], ..nies u. –s (engl.); kleines Pferd

Popanz, der; –es, –e (slaw.); Schreckgestalt

Pope, der; –n, –n (slaw.); griechisch-kathol. Priester

Popelin, der; –s, –s (frz.); leichtes Gewebe

Popo, der; –s, –s u. –e

populär (lat.); volkstümlich, leicht verständlich || **popularisieren**; populär machen || **Popularität**, die; – (neulat.); Volkstümlichkeit, Beliebtheit beim Volk

Population, die; – (lat.); Bevölkerung

[**Porcellan** s. Porzellan

Pore, die; –, –n (griech.); Durchgang, Öffnung, bes. kleine Öffnung in der Haut || **porös**; (der) porösefte; mit kleinen Öffnungen versehen || **Porosität**, die; –

Porphyr, der; –[e]s, –e (griech.); »Purpurstein«

Porree, der; –s; Lauch

Port, der; –[e]s, –e (lt.); Hafen

Portal, das; –[e]s, –e (neulat.); Haupteingang

portativ (lat.); tragbar

Portechaise, die; –, –n (frz.); Tragsessel, Sänfte

Portefeuille, **Portfolio**, das; –[s], –s (frz., ital.); Brieftasche, Mappe; Ministermappe, Ministerstelle

Portemanteau, das; –[s], –s (franz.); Mantelsack

Portemonnaie, das; –s, –s (franz.); Geldtäschchen

Portepee, das; –s, –s (franz.); Degenquaste

Porter, der; –s (engl.); Bier

Portfolio, **Portefeuille** s. d.

Portier, der; –s, –s (frz.); Thürhüter, Pförtner

Portiere, die; –, –n (frz.); Wagenschlag; Thürvorhang

Portikus, der; –, – (lat.); Säulenhalle

Portion, die; –, ..en (lat.); Teil, Anteil

Porto, das; –s, ..ti u. –s (ital.); »Postgeld« (amtl.)

Porträt, das; –[e]s, –e; das **Portrait**; –s, –s[1] (franz.); Bild(nis) einer Person || **porträtieren**

Portugal (Land) || **Portugiese**, der; –n, –n || **portugiesisch**

Portulak, der; –[e]s; Pflanze

Portwein, der; –[e]s, –e; Wein aus Oporto

Porzellan, das; –[e]s, –e || **porzellanen**

Posada, die; –, ..den (span.); Wirtshaus

Posament, das; –[e]s, –e (franz.); Borte, Schnur || **Posamentier**, der; –[e]s, –e; Bortenwirker

Posaune, die; –, –n || **Posaunist**, der; –en, –en

Pose, die; –, –n (franz.); Stellung, Haltung

Poseidon (griech.); Gott des Meeres

Position, die; –, –en (lat.); Stellung, Lage; Eintrag, Angabe 2c.

positiv (lat.); bejahend, bestimmt

Positivismus, der; – (neulat.); philosophische Richtung

Positur, die; –, –en (neulat.); Stellung, bes. Verteidigungsstellung

Posse, die; –, –n

Possen, der; –s, –; das Pößchen, Pößlein

Possessiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); besitzanzeigendes Fürwort

possierlich

Post, die; –, –en (auf lat. positus zurückzuführen)

[1] B. u. W. nur: Porträt, –e.

postalisch; die Post betreffend

Postament, das; –[e]s, –e (neulat.); Fußgestell

Postauftrag, der; –[e]s, Postaufträge

postdatieren (neulat.); mit einem spätern Datum versehen; nachdatieren

Posten, der; –s, –; das Pöstchen (ital.)

poste restante (franz.); postlagernd

Posterität, die; – (neulat.); das Nachstehen im Rang 2c.

Posthalterei, die; –, –en

posthum (neulat.); nachgeboren, nachgelassen || **Posthumus**; Heinrich Posthumus (m. P.)

postieren (frz.); aufstellen

Postille, die; –, –n (aus lat. post illa [verba]); Erbauungsbuch

Postillon, **Postillion**[1], der; –[e]s, –e (frz.); Postkutscher; Postillon d'amour, Liebesbote

postlagernd

Postmandat, das; –[e]s, –e; Postauftrag

postnumerando (neulat.); mit Nachzahlung || **Postnumeration**, die; –, –en; Bezahlung nach Empfang der Leistung

Posto (fassen) (ital.); Stellung (nehmen)

Postskript, das; –[e]s, –e; **Postskriptum**, das; –[s], ..ta (lat.); Nachschrift

Postulat, das; –[e]s, –e (lat.); Forderung || **postulieren**

Pot, der; –s, –s (franz.); Topf; der Pot a feu (franz. pot à feu), Feuertopf

Potage, die; –, –n (frz.); Suppe

Potentat, der; –en, –en

[1] B. nur: Postillon.

(neulat., franz.); Machthaber

potential, potentiell (lat., franz.); die (bloße) Möglichkeit bezeichnend

Potenz, die; –, –en (lat.); »Macht«; Produkt aus gleichen Faktoren || **potenzieren**; die Macht erhöhen; eine Zahl mit sich selbst multiplizieren

Poterne, die; –, –n (frz.); Ausfallthor

Potiphar (m. P.)

Potpourri, das; –s, –s (franz.); ein Allerlei; vgl. Olla podrida

Pottasche, die; –

Pottfisch, der; –es, –e

potztausend!; vgl. Tausend, der

Poudrette, die; – (franz.); [Düngepulver]

Poularde, die; –, –n (frz.); gemästetes Kapphuhn

Poule, die; –, –n (franz.); Billardspiel

Pourparler, das; –s, –s (franz.); Besprechung

poussieren (franz.); voranbringen; familiär für »den Hof machen«

prä (lat.); »vor«; das Prä haben, im Vorteil sein, den Vorrang haben

Präbendarius, der; –, ..rien (neulat.); Pfründner, Domherr || **Präbende**, die; –, –n (lat.); Pfründe

Präcedenzfall, der; –[e]s, Präcedenzfälle (lat.); vorhergegangener als Norm dienender Fall, früheres Beispiel || **Präcedenzien**, *pl.*

Präceptor, Präzeptor[1], der; –s, –en (lat.); Lehrer

prachern (holl.); geizen, betteln

Pracht, die; – || **prächtig**

Präcipitat, das; –[e]s, –e

[1] So W.

(neulat.); Bodensatz, Niederschlag

Präcipuum, das; –[s], ..pua (lat.); Vorrecht; vorab zu beziehender Betrag

präcis; (der) präciseste (lat.); genau, knapp || **präcisieren**; präcis angeben || **Präcision**, die; –; Bündigkeit, Genauigkeit

Prädestination, die; –, –en (lat.); Vorherbestimmung, Gnadenwahl || **prädestinieren**

prädicieren s. prädizieren

Prädikant, der; –en, –en (lat.); Prediger

Prädikat, das; –[e]s, –e (lat.); Aussage

Prädilektion, die; –, –en (lat.); Vorliebe

prädisponieren (neulat.); vorher bestimmen, empfänglich, geneigt machen

prädizieren (lat.); aussagen; einem etwas (z. B. einen Titel, eine Eigenschaft) beilegen

prädominieren (neulat.); vorherrschen

Präfekt, der; –en u. –[e]s, –en u. –e (lat.); »Vorgesetzter«, Bezirksvorsteher || **Präfektur**, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Präfekten

Präfix, das; –es, –e; **Präfixum**, das; –[s], ...xa (lat.); Vorsilbe

Präger, der; –s, –

pragmatisch (griech.); den Zusammenhang der Handlungen ins Auge fassend

prägnant (lat.); sinnvoll, inhaltreich || **Prägnanz**, die; –

Prägstock, der; –[e]s, [..stöcke]

Prägung, die; –, –en

prähistorisch (neulat.); vorgeschichtlich

prahlen || **Prahler**, der; –s, – || **Prahlerei**, die; –, –en || **prahlerisch**; (der) prahlerischte

Prahm, der; –[e]s, –e; Fähre

Prairial, der; –[s], –s (frz.); Wiesenmonat (vom 20. Mai bis 16. Juni); vgl. Brumaire

Prairie, die; –, –[e]n (neulat., franz.); große Grasebene

präjudiciell s. präjudiziell

präjudicieren s. präjudizieren

Präjudiz, das; –es, ..e (lat.); frühere als Norm geltende Entscheidung; Nachteil; vorgefaßte Meinung || **präjudiziell** || **präjudizieren** || **präjudizierlich**

präkludieren || **Präklusion**, die; –, –en (lat.); Ausschließung, Abweisung nach Ablauf eines endgültigen Termins || **präklusiv[isch]**

prakticieren s. praktizieren

Praktik, die; –, –en (gr.); Ausübung; listiger Streich

Praktikant, der; –en, –en (griech., neulat.); für den Dienst sich Ausbildender; angehender (unbesoldeter) Beamter

Praktiker, der; –s, –; Geschäftsmann im Gegensatz zum Theoretiker; vgl. Praktik || **Praktikus**, der; –, ..ker u. ..tikusse; einer, der überall Rat, sich überall zu helfen weiß || **praktisch**; (der) praktischte; anwendbar, zweckdienlich; ausübend, z. B. praktischer Arzt || **praktizieren**; ausüben, bes. den Beruf eines Arztes; vgl. Praktik

Prälat, der; –en, –en (lat.); »Vorgezogener«, geistlicher Würdenträger

Prälatur, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Prälaten
Präliminarien, *pl.* (neulat.); Vorverhandlungen, vorläufige Abmachungen
prall
prallen
präludieren || Präludium, das; –[s], ..dien (neulat.); Vorspiel
Prämaturität, die; – (neulat.); Frühreife
Prämeditation, die; –, –en || prämeditieren (lat.); vorher erwägen, überlegen
Prämie, die; –, –n (lat.); Belohnung; Versicherungsgebühr || prämiieren
Prämisse, die; –, –n (lat.); »Vorausgeschicktes«, Vordersatz eines Schlusses, Voraussetzung
Prämonstratenser, der; –s, – (neulat.); Angehöriger eines bestimmten Mönchsordens
prangen
Pranger, der; –s, –
Pranke, Branke[1], die; –, –n
pränumerando (neulat.); mit Vorausbezahlung || Pränumeration, die; –, –en || pränumerieren
Präoccupation, die; –, –en (lat.); Vorwegnahme, Voreingenommenheit || präoccupieren
Präparand, der; –en, –en (lat.); sich Vorbereitender, Vorbereitungsschüler
Präparat, das; –[e]s, –e (lat.); »Vorbereitetes«, kunstgemäß Zubereitetes || Präparation, die; –, –en; Vorbereitung || präparieren
Präponderanz, die; –, –en (neulat.); Übergewicht || präponderieren
Präposition, die; –, –en (lat.); »Vorwort«, Verhältniswort
Prärogativ, das; –[e]s, –e; die Prärogative; –, –n (lat.); Vorrecht
Prasem, Praser, der; –s, –; Quarzstein
Präsens, das; –, ..sentia (lat.); die Dauer in der Gegenwart bezeichnende Zeitwortsform || präsent
Präsent, das; –[e]s, –e (franz.); Geschenk
Präsentation, die; –, –en (lat.); Vorzeigung, Vorstellung || Präsentationsvermerk; Eingangsvermerk || präsentieren; vorzeigen, anbieten || präsentiert; eingegegangen
Präsenz, die; – (lat.); Anwesenheit || Präsenzliste, die; –, –n; Verzeichnis der Anwesenden
Präsepe, das; –[s], ..pien (lat.); (Weihnachts)krippe
Praser, Prasem s. d.
Präservativ, das; –[e]s, –e (lat.); Schutzmittel
Präses, der; –, – u. ..siden (lat.) || Präsident, der; –en, –en; Vorsitzender || || Präsidial-.. (gewalt ꝛc.); zum Präsidium gehörend || präsidieren, einer Versammlung; den Vorsitz führen || Präsidium, das; –[s], ..dien; Vorsitz
prasseln
prassen; du prassest u. praßt, er praßt; du praßtest; gepraßt || Prasser, der; –s, –
prästabel (lat.); leistungsfähig [vorher festsetzen
prästabilieren (neulat.);
Prästanda, *pl.* (lat.); pflichtmäßige Leistungen
Prästation, die; –, –en (lat.); Leistung || prästieren; leisten, haften für
präsumieren (lat.); annehmen, voraussetzen || Präsumtion, die; –, –en; Voraussetzung; Einbildung || präsumtiv (neulat.); mutmaßlich
Prätendent, der; –en, –en (lat.); der Ansprüche erhebt, besonders auf die Krone || prätendieren; in Anspruch nehmen || Prätension u. ..tion, die; –, –en; Anspruch, Anmaßung || prätentiös; (der) prätentiöseste; anmaßend
Präteritio, die; –; »das Vorübergehen«, rhetorische Figur
Präteritum, das; –[s], ..ta (lat.); vergangene Zeit (Zeitwortsform)
Prätext, der; –es, –e (lat.); Vorwand
Prätor, der; –s u. –en, –en (lat.); hoher Beamter im alten Rom
Prätorianer, der; –s, – (lat.); Angehöriger der kaiserl. Leibwache in Rom
Prätur, die; –, –en (lat.); Amt eines Prätors
prävenieren (lat.); zuvorkommen || Prävenire; das Prävenire spielen || Prävention, die; –, –en
Präventiv-..(mittel ꝛc.); Verhütungs-, Schutzmittel
Praxis, die; – (griech.); Ausübung, Erfahrung; Geschäftskreis [s. d.
Präzeptor, Präceptor
präzis ꝛc. s. präcis ꝛc.
preciös; (der) preciöseste; die Preciöse (franz.); kostbar; geziert
predigen (lat. praedicare) || Prediger, der; –s, – || Predigt, die; –, –en

[1] B. nur: Pranke.

Preis, der; Preises, Preise (vom franz. prix)

Preiscourant und ..**kurant**, der; –[e]s, –e; Preisverzeichnis

Preise s. Priese

Preiselbeere, **Preißelbeere**[1], die; –, –n

preisen; du preisest u. preist, er preist; du priesest, er pries; gepriesen; preis! u. preise!

preisgeben (v. franz. prise, Beute); eigentlich zur Beute geben

preisgekrönt

Preiskurant und ..**courant** s. d.

Preißelbeere, **Preiselbeere** s. d.

prekär (lat., franz.); auf Widerruf gewährt, unsicher

prellen

Premier, der; –s, –s (franz.); »Erster«, bes. erster Minister

Presbyter, der; –s, – (gr.); Ältester || **Presbyterial**-..(**verfassung**) || **Presbyterianer**, der; –s, –; Anhänger einer protestantischen Sekte in England || **presbyterianisch** || **Presbyterium**, das; –[s], ..rien; Kollegium der Presbyter

preß liegen, sitzen ꝛc.; eng anliegen ꝛc.

Preß-.. (**bureau** ꝛc.)

pressant (franz.); drängend, eilig

Presse, die; –, –n (lat.); die Tagespresse

pressen (lat.); du pressest u. preßt, er preßt; du preßtest; gepreßt

pressieren, vgl. pressant

Pression, die; –, –en (lat.); Druck, Zwang

Pressung, die; –, –en

Prestidigitateur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); »Schnellfinger«, Taschenspieler

Prestige, das; – (franz.); Zauber, vorwiegendes Ansehen

Prestigiateur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); Gaukler, Taschenspieler

presto; prestissimo (ital.); schnell, sehr schnell

Pretiosen, *pl.* (lat.); Kostbarkeiten

Preuße, der; –n, –n || **Preußen** || **preußisch**

Prezel, **Brezel**, die; –, –n

Preziosa (w. P.)

Preziosen s. Pretiosen

Pricke, **Bricke**, die; –, –n; Neunauge

prickeln

Prieme, die; –, –n; Kautabak || **priemen**

Priese, auch **Preise**, die; –, –n; Riemen, Einfassung, Saum am Kleid

Priester, der; –s, – || **priesterlich**

Prim, **Prime**, die; –, ..men; erster Hieb, erste Stufe ꝛc.; Primzahl, nicht in Faktoren zerlegbare Zahl

Prima, die; –, ..men (lat.); erste Klasse; (kaufm.:) prima Qualität, erste Güte

Primadonna, die; –, –s u. ..donnen (it.); erste Opernsängerin ꝛc.

Primaner, der; –s, –; s. Prima

primär (lat., franz.); erste Grundlage bildend, unmittelbar aus der Quelle fließend

Primas, der; –, – (lat.); erster Bischof des Reiches

Primat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); erster Rang, erste Stelle

Prime, **Prim** s. d.

Primel, die; –, –n (lat.); Schlüsselblume

Primitien, **Primizien**, *pl.* (lat.); die Erstlinge der Früchte, die man den Göttern darbrachte

primitiv (lat.); ursprünglich, einfach

Primiz, die; –; erste Messe eines neugeweihten Priesters

Primizien, **Primitien** s. d.

Primogenitur, die; –, –en (neulat.); Erstgeburt(srecht)

Primus, der; –, – u. ..mi (lat.); Erster

Primzahl, die; –, –en; s. Prim

Princip, **Prinzip**[1], das; –[e]s, –ien u. –e (lat.); Ursprung, Anfang, Grundsatz || **principiell**, **prinzipiell**; grundsätzlich

Prinz, der; –en, –en (franz.) || **Prinzeß**, **Prinzessin**, die; –, ..zessen u. ..zessinnen

Prinzip, **Princip** s. d.

Prinzipal, der; –[e]s, –e (lat.); Lehrherr, Geschäftsinhaber

Prinzipat, der und das; –[e]s, –e (lat.); Vorrang

prinzipiell, **principiell** s. d.

prinzlich

Prinz-Regent, der; –en, –en

Prior, der; –s, –en (lat.); Oberer, Vorsteher eines (Filial)klosters || **Priorat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Priors

Priorität, die; –, –en (neulat.); Vorzugsrecht; Vorrecht

Prise, die; –, –n; das Prischen (franz.); Fang, Beute; was zwischen zwei Fingern zu greifen ist

Prisma, das; –[s], ..men und –ta und –s (griech.); Körper mit kongruenten geradlinigen Grundflächen u. so viel Seitenflächen, als die Grundfläche Seiten hat.

---

[1] B. u. W. nur: Preiselbeere.

[1] B. u. W. nur: Prinzip.

prismatisch; prismatische Farben, Regenbogenfarben

Prison, die; –, –s (frz.); Gefängnis

Pritsche, Britsche[1], die; –, –n

privat (lat.); die einzelne Person angehend, nicht öffentlich, außeramtlich || Privatier, der; –s, –s (franz.); Privatmann, ohne Geschäft Lebender || privatim; außeramtlich || privatisieren; als Privatmann leben

Privatissimum, das; –[s], ..ma (nach dem Lat.); Vorlesung für einen kleinen Kreis

privativ (lat.); verneinend, ausschließend

Privatmann, der; –[e]s, ..männer und ..leute

Privé, das; –s, –s (frz.); Abtritt

privilegieren; mit einem Privilegium ausstatten || Privileg[ium], das; –s, ..gien (lat.); Vorrecht, Sonderrecht

pro (lat.); »für«; pro Stück: das Stück zu; das Pro und das Contra, das Für und das Wider

Probabilismus, der; – (neulat.); Wahrscheinlichkeitslehre; bestimmte jesuitische Lehre || Probabilität, die; –, –en (lat.); Wahrscheinlichkeit

probat (lat.); erprobt

Probe, die; –, –n (lat.); das Pröbchen || proben

probieren (lat.); versuchen || Probierer, der; –s, –

Probität, die; – (lat.); Rechtschaffenheit

Problem, das; –[e]s, –e (griech.); (schwierige) Aufgabe || problematisch; (der) problematischte; zweifelhaft

[1] B. u. W. nur: Pritsche.

[Probst s. Propst

Procedere, das; –[s]; Verfahren, bes. in der chemischen Industrie

procedieren, prozedieren (lat.); vorgehen, ein Verfahren einschlagen || Procedur, Prozedur, die; –, –en; Verfahren

Procent s. Prozent

Proceß rc. s. Prozeß rc.

Producent s. Produzent

producieren s. produzieren

Produkt, das; –[e]s, –e (lat.); Erzeugnis, Ertrag || Produktion, die; –, –en; Erzeugung, Erzeugnis || produktiv; guten Ertrag liefernd; schaffend, schöpferisch || Produktivität, die; –; Fruchtbarkeit, schöpferische Kraft || Produzent, der; –en, –en || produzieren; hervorbringen, erzeugen

profan (lat.); unheilig || profanieren; entweihen || Profanierung, die; –, –en

Profeß, der; ..fesses, ..fesse (nach dem Lat.); Ordensgelübde, eigentlich Bekenntnis

Profession, die; –, –en (lat.); Beruf, Handwerk || Professionist, der; –en, –en; Handwerker

Professor, der; –s, –en (lat.); öffentlich angestellter Lehrer, bes. an der Universität und an höhern Schulen || Professur, die; –, –en; Lehrstuhl, Lehramt

Profil, das; –[e]s, –e (franz.); Seitenansicht; Riß des Durchschnittes, Aufriß, Querschnitt || profilieren; im Profil aufzeichnen

Profit, der; –[e]s, –e (frz.); Nutzen || profitieren || profitlich

Profos s. Profoß

Profoß[1], der; ..fosses u. ..fossen, ..fosse u. ..fossen (v. lat. praepositus, Vorgesetzter); Gefängniswärter beim Militär

Prognose, die; –, –n (griech.); Vorhererkennung (des Krankheitsverlaufs)

prognosticieren s. prognostizieren

Prognostikon, das; –[s], ..ka u. ..ken (griech.); Vorzeichen || prognostisch || prognostizieren; vorhererkennen, vorhersagen

Programm, das; –[e]s, –e (griech.); Angabe der Einzelheiten, Einladungsschrift, Darlegung der leitenden Grundsätze rc. || programmmäßig

Progreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Fortschritt || Progression, die; –, –en; Stufenfolge, Fortschritt || progressiv; stufenweise fortschreitend

Progymnasium, das; –[s], ..sien (gr., neulat.); Gymnasium ohne die erste Klasse

prohibieren (lat.); verhindern || Prohibition, die; –, –en || prohibitiv; verhindernd, abhaltend; Prohibitivmaßregel: vorbeugende Maßregel

Projekt, das; –[e]s, –e (lat.); Plan || projektieren; planen, in Aussicht nehmen

Projektil, das; –[e]s, –e (franz.); Geschoß

Projektion, die; –, –en (lat.); Darstellung eines Körpers auf einer Fläche, Ansichtzeichnung

[1] B. nur: Profos, W. zieht Profos vor.

projicieren s. projizieren
projizieren s. Projektion
Proklamation, die; –, –en (lat.); Verkündigung; Aufgebot || proklamieren
Prokonsul, der; –s, –n (lat.); gewesener Konsul, Statthalter
Prokrustes (m. P.)
Prokura, die; – (ital.); Vollmacht, Recht für den Geschäftsinhaber zu unterzeichnen || Prokurator, der; –s, –en (lat.); Bevollmächtigter, Geschäftsträger || Prokurist, der; –en, –en; mit Prokura versehener Angestellter in einem Geschäft, Geschäftsführer
Prolegomena, *pl.* (gr.); Vorwort, Einleitung
Prolepsis, die; –, ..lepsen (griech.); Vorwegnahme
Proletariat, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der Proletarier; besitzlose Bevölkerung || Proletarier, der; –s, – (lat.); zur untersten (ärmsten) Klasse Gehöriger
Prolog, der; –[e]s, –e (griech.); Einleitung, Eröffnungsrede, Eröffnungsgedicht
Prolongation, die; –, –en (lat.); Verlängerung, Aufschub, Fristerteilung || prolongieren
Promemoria, das; –[s], –s (lat. pro memoria, zum Gedächtnis); Denkschrift
Promenade, die; –, –n (frz.); Spaziergang || promenieren
Promesse, die; –, –n (frz.); Versprechen; Schuldverschreibung
Prometheus (m. P.)
Promotion, die; –, –en (lat.); Beförderung (bes. zur Doktorwürde) || promovieren; zur Doktorwürde befördern; die Doktorwürde erlangen
prompt (lat.); bereit, pünktlich
Promulgation, die; –, –en (lat.); Verbreitung, Veröffentlichung || promulgieren
Pronomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Fürwort || Pronominale, das; –[s], ..lia; den Fürwörtern ähnlich fungierendes Wort
prononcieren (frz.); aussprechen, scharf betonen
Proömium, das; –[s], ..mien (griech.); Vorrede
Propädeutik, die; – (gr.); vorbereitender Unterricht, Vorbereitungswissenschaft || propädeutisch; vorbereitend, einführend
Propaganda, die; – (lat.); Anstalt zur Verbreitung des katholischen Glaubens in Rom; Propaganda machen, für die Ausbreitung wirken, Anhänger werben || Propagandist, der; –en, –en; Anhänger, Mitglied der Propaganda
Propagation, die; – (lat.); Fortpflanzung, Verbreitung
Propeller, der; –[s], –[s] (engl.); »Fortstoßer«, Schiffsschraube, Schraubenschiff
proper s. propre
Prophet, der; –en, –en (frz.); Weissager, Seher || Prophetie, die; –, –[e]n; Weissagung, Offenbarung || prophetisch || prophezeien || Prophezeiung, die; –, –en
prophylaktisch (gr.); verhütend, vorbauend || Prophylaxis, die; –
Proponent, der; –en, –en (lat.); Antragsteller || proponieren; vorschlagen, anbieten
Proportion, die; –, –en (lat.); Verhältnis; technischer Ausdruck in der Mathematik || proportional; verhältnismäßig; in gleichem Verhältnis stehend || proportioniert; in richtigem Verhältnis stehend
Proposition, die; –, –en; Vorschlag, Antrag; s. proponieren
Proprätor, der; –s, –en (lat.); Statthalter einer römischen Provinz
propre (franz.); sauber
Propregeschäft, das; –[e]s, –e; Geschäft für eigne Rechnung
Propst, der; –es, Pröpste (aus lat. praepositus); »Vorgesetzter«, geistlicher Würdenträger; die Pröpstin || Propstei, die; –, –en; Amt, Sprengel eines Propstes
Propyläen, *pl.* (griech.); (zu der Akropolis in Athen führende) Säulenhalle
pro rata (lat. pro rata parte); nach Verhältnis
Prorektor, der; –s, –en (neulat.); Stellvertreter des Rektors od. Direktors || Prorektorat, das; –[e]s, –e; Amt eines Prorektors
Prorogation, die; –, –en (lat.); Amtsverlängerung; Aufschub || prorogieren
Prosa, die; – (lat. aus pro[r]sa [oratio]; »geradeausgehende Rede«); ungebundene Rede || Prosaiker, der; –s, –; in Prosa schreibender Schriftsteller || prosaisch; (der) prosaischte; in Prosa abgefaßt; auch nüchtern, alltäglich || Prosaist, der; –en, –en; Prosaiker

Proscenium, das; –[s], ..nien (griech.); Vorbühne, vorderster Teil der Bühne; Prosceniumsloge

Prosektor, der; –s, –en (lat.); »Vorschneider«, Lehrer der Anatomie, bez. Verfertiger der anatomischen Präparate

Proselyt[1], der; –en, –en (griech.); Neubekehrter, Übergetretener

Proseuche, die; –, –n (griech.); Gebetsort

prosit!, **prost!** (lat.); wohl bekomm's!

proskribieren (lat.); verbannen || **Proskription**, die; –, –en

Prosodie[1], **Prosodik**, die; – (gr.); Lehre von der Quantität der Silben, Silbenmessung || **prosodisch**[1]

Prosopopöie, die; –, –[e]n (griech.); s. v. w. Personifikation

Prospekt, der; –[e]s, –e; der **Prospektus**; –, ..spekte (lat.); Aussicht; vorläufige Anzeige, Darlegung des Planes, Ankündigung ꝛc.

prosperieren (lat.); glücklich sein, gedeihen || **Prosperität**, die; –; Wohlstand.

prost! prosit! s. d.

prostituieren (lat.); öffentlich hinstellen; schänden, der Schande preisgeben || **Prostitution**, die; –; Preisgebung zur Unzucht, gewerbsmäßige Unzucht

Protagonist, der; –en, –en (gr.); erster Schauspieler

Protegé, der; –[s], –s (franz.); Schützling || **protegieren**

Protein, das; –[e]s (gr.); angenommenes Radikal der Eiweiß-(Protein-)körper

Protektion, die; – (lat.); Beschützung, Gönnerschaft || **Protektor**, der; –s, –en; Beschützer, Schirmherr || **Protektorat**, das; –[e]s, –e; Würde, Amt eines Protektors

Protest, der; –es, –e (lat., ital.); Widerspruch; Erklärung über die Weigerung, einen Wechsel zu zahlen

Protestant, der; –en, –en (lat.); »Widersprecher«, Angehöriger der lutherischen und der reformierten Kirche || **protestantisch** || **Protestantismus**, der; –

Protestation, die; –, –en (lat.); Einsprache, Widerrede; vgl. Protest || **protestieren**

Proteus (griech.); Name eines seine Gestalt nach Belieben wechselnden Meergottes; Molchart; Wetterwendischer

Protisten, *pl.* (gr.); einfachste Organismen, Urwesen

Protokoll, das; –[e]s, –e (griech.); den Akten »vorgeklebtes« Blatt; Aufzeichnung einer Verhandlung || **Protokollant**, der; –en, –en; Führer des Protokolls, Schriftführer || **protokollieren**

Protoplasma, das; –[s] (griech.); »Urgebilde«; Inhalt der Pflanzenzellen

Prototyp, das; –[e]s, –e (griech.); erster Abdruck; Urbild

Protozoon, das; –[s], ..zoen (griech.); vgl. Protisten

Protuberanz, die; –, –en (lat.); Auswuchs; Lichterhöhung in der Hülle der Sonne

Protze, die; –, –n; Vorderwagen eines Geschützes

protzenhaft, **protzig**; prahlerisch, übermütig

Protzkasten, der; –s, –

Provençale, der; –n, –n || **provençalisch** || **Provence** (Land); Provenceröl

Proverb, das; –s, –en; das **Proverbium**; –[s], ..bien (lat.); Sprichwort || **proverbialisch**

Proviant, der; –[e]s, –e (neulat.); Mundvorrat; Lebensmittel || **proviantieren**; mit Proviant versehen

providentiell (franz.); von der Vorsehung bestimmt

Provinz, die; –, –en (lat.); größerer Landesteil, Landschaft || **Provinzial-..(stadt** ꝛc.)

Provinzialismus, der; –, ..men (neulat.); auf eine Provinz beschränkter Ausdruck

Provinzial-Schulkollegium und **Provinzialschulkollegium**, das; –s, ..gien

provinziell, vgl. Provinz

Provision, die; –, –en (lat.); »Fürsorge«, Vorrat; Vorgewinn des Agenten oder Angestellten bei Geschäften; Gebühr

Provisor, der; –s, –en (lat.); »Fürsorger«, Verwalter einer Apotheke

provisorisch (lat.); vorläufig || **Provisorium**, das; –[s], ..rien; vorläufige Einrichtung

Provokation, die; –, –en (lat.); Herausforderung || **provokatorisch** || **provozieren**

prozedieren, **procedieren** s. d.

[1] W. auch: Proselyt, Prosodie, prosodisch.

Prozedur, Procedur s. d.
Prozent, das; –[e]s, –e (lat.); Zinsen, Gewinn ꝛc. »vom Hundert« || ..=prozentig (vierprozentig ꝛc.)
Prozeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Vorgang; gerichtliche Streitsache, Rechtshandel, =streit || prozessieren; Prozeß führen
Prozession, die; –, –en (lat.); feierlicher Aufzug
prozessualisch; auf einen Prozeß (s. d.) bezüglich
prüde (franz.); zimperlich
prudeln; brodeln
Prudentia (w. P.), ..tius (m. P.)
Prüderie, die; –, –[e]n; [vgl. prüde
prüfen (frz., lat. Urspr.) || Prüfung, die; –, –en
Prügel, der; –s, –; Stock ꝛc. || Prügel, *pl.*, Schläge || prügeln
Prünelle, die; –, –n (aus lat. prunum, Pflaume); feine getrocknete Pflaume
Prunk, der; –[e]s || prunken
prusten
Pruth, der; Fluß
Prytaneion, Prytaneum, das; –[s], ..neen (gr.); in Athen Versammlungsort der Prytanen, des geschäftsführenden Ausschusses des Rates
Psaligraphie, die; – (gr.); Kunst, mit der Schere aus Papier Figuren auszuschneiden
Psalm, der; –[e]s, –en (griech.); (religiöses) Lied, Gedicht || Psalmist, der; –en, –en || Psalmodie, die; –, –[e]n; »Psalmengesang«, liturgischer Gesang
Psalter, der; –s, –; Buch der Psalmen; Saiteninstrument
Pseudograph, der; –en, –en (gr.); Schriftfälscher
pseudoisidorische Dekretalen (gr., lat.); »fälschlich« dem Bischof Isidorus von Sevilla zugeschriebene Aussprüche
pseudonym (gr.); unter falschem Namen auftretend || Pseudonym, das; –s, –e; falscher Name || Pseudonymität, die; – (griech., neulat.)
pst!; bst!
Psyche, die; –, –n (gr.); Seele; mythologische Personifikation der Seele
Psychiatrie, die; – (gr.); Seelen=, Irrenheilkunde || psychiatrisch
psychisch; seelisch; s. Psyche
Psychograph, der; –en, –en (griech.); Schreibapparat für die von den Spiritisten gerufenen Geister
Psycholog, der; –en, –en (griech.) || Psychologie, die; –, –[e]n; Seelenlehre || psychologisch
Ptisane, Tisane, die; –, –n (griech.); Arzneitrank
Ptolemaios, ..äus (m. P.)
Pubertät, die; – (lat.); Mannbarkeit
publicieren ꝛc. s. publizieren ꝛc.
publik (lat.); öffentlich, offenkundig || Publikation, die; –, –en; Veröffentlichung, Bekanntmachung
Publikum, das; –[s] (lat.); Gesamtheit der Zuhörer, Leser ꝛc.
publizieren (lat.); veröffentlichen
Publizist, der; –en, –en (neulat.); Lehrer des Staatsrechts, staatsrechtliche Dinge behandelnder Schriftsteller || Publizistik, die; –; Staatsrechtslehre
Puck, der; Kobold
[Puckel s. Buckel
Pud, das; –[e]s, –e (russ.); Gewicht
Puddel=.. (ofen ꝛc.) (engl.); zur Stahlbereitung dienend
Pudding, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); Kloß, Mehlspeise
Pudel, der; –s, –; Hund; Fehlwurf beim Kegeln || pudeln; Fehler machen
Puder, der; –s (franz.); »Pulver«, feines Mehl für das Haar || pudern
pueril (lat.); knabenhaft, kindisch || Puerilität, die; –, –en
Puff, der; –[e]s, –e u. Püffe; Puffärmel
Puff, das; –[e]s; Spiel auf dem Dambrett
Puff, der; –[e]s, Püffe; das Püffchen; Stoß || puffen || Puffer, der; –s, –
Puffert, der; –[e]s, –e (mundartl.); Art Pfannkuchen
puffig
Pulcinell, der; –[e]s, –e; s. v. w. Policinello, s. d.
Pulk, Polk s. d.
Pulle, die; –, –n (v. lat. ampulla?); Flasche
Puls, der; Pulses, Pulse (lat.); das Pülschen; »Schlag«, Aderschlag || pulsieren; schlagen, klopfen, sich lebhaft bewegen
Pulsometer, der u. das; –s, – (lat.=gr.); Dampfmaschine zum Wasserheben ohne Kolben
Pult, der u. das; –[e]s, –e (aus lat. pulpitum); das Pültchen
Pulver, das; –s, – (lat.); das Pülverchen || pulverig || pulverisieren (neulat.); zu Staub machen, zerstäuben || pulvern

Puma, der; –[s], –s (peruanisch); Löwenart

Pump, der; –[e]s, –e; dumpfer Schall; Borg

Pumpe, die; –, –n ‖ **pumpen**

Pumpernickel, der; –s, – (Urspr. dunkel); westfälisches Schwarzbrot

Pumphose, die; –, –n

Punch, der; – (engl.); »Hanswurst«; ein Witzblatt

Punkt, der; –[e]s, –e; das Pünktchen (lat.); Punkt 2 Uhr

Punktation, die; –, –en (neulat.); Vertragsbestimmung, vorläufige Abmachung, Aufzeichnung

punktieren; mit Punkten versehen

pünktlich

Punktum, das; –[s], ..ta (lat.)

Punktur, die; –, –en (lat.); Stich

Punsch, der; –es, –e u. Pünsche; das Pünschchen (engl., indischen Urspr.); Getränk aus »fünf« Bestandteilen ‖ **punschen**; du punschest u. punscht, er punscht

Punzen, der; –[s], –; Münzstempel, Werkzeug zu erhabener Metallarbeit ‖ **punzieren**

pupillarische Sicherheit; wie sie bei »Mündel«geldern vorgeschrieben ist ‖ **Pupill[e]**, der; –en, –en; die **Pupille**; –, –n (lat.); Mündel, Pflegebefohlener

Pupille, die; –, –n (lat.); Augenstern, das Schwarze im Auge

Puppe, die; –, –n; das Püppchen

pur (lat.); rein, unvermischt

Püree, das; –[s], –s; die **Püree**; –, –s (franz.); Brei

Purganz, die; –, –en (neulat.); Abführungsmittel

Purgativ, das; –[e]s, –e (neulat.); Abführungsmittel

Purgatorium, das; –[s] (lat.); Reinigungsort, Fegfeuer

purgieren s. Purganz

purificieren s. purifizieren

Purifikation, die; –, –en (lat.); Reinigung ‖ **purifizieren**

Purismus, der; – (neulat.); übertriebenes Streben nach Reinheit (der Sprache) ‖ **Purist**, der; –en, –en; Anhänger des Purismus

Puritaner, der; –s, –; englische Sekte ‖ **puritanisch** ‖ **Puritanismus**, der; –

Purpur, der; –s (griech.) ‖ **purpurn**

purzeln, burzeln

Pußta, die; –, ..ten (ungar.); weite Heidestrecke

Pustel, die; –, –n (lat.); Hitz-, Eiterbläschen

pusten

Putbus (Ort); (der) Putbusser

Pute, die; –, –n; welsches Huhn

Puter, der; –s, –; der **Puthahn**; –[e]s, ..hähne; welscher Hahn

Putsch, der; –es, –e

Putten, *pl.* (ital.); in der bildenden Kunst Kinderfiguren

Putz, der; –es ‖ **putzen**; du putzest und putzt, er putzt; du putztest; geputzt

putzig; klein, drollig

Puzzle, das; –s, –s (engl.); Vexierspiel; Boß-Puzzle

Puzzolanerde, die; –; zu Zement geeignete Erde aus der Nähe von Puzzuoli

Pyämie, die; – (griech.); Blutvergiftung, Eiterfieber

Pygmäe, der; –n, –n (gr.); »Fäustling«, Däumling, Zwerg ‖ **pygmäisch**

Pygmalion (m. P.)

pyramidal ‖ **Pyramide**, die; –, –n (griech.); stereometrische Figur; (ägyptische) Spitzsäule von vier Flächen

Pyrogen, das; –[e]s (gr.); »aus Feuer geboren«, Leuchtstoff

Pyrogramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Feuerschrift«

Pyrometer, das u. der; –s, – (gr.); Hitzemesser für hohe Grade

Pyrotechnik, die; – (gr.); Feuerwerkskunst ‖ **pyrotechnisch**

Pyrrhos, Pyrrhus (m. P.)

Pythagoras (m. P.); der Pythagoras s. v. w. der pythagoreische Lehrsatz ‖ **Pythagoreer**, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Pythagoras

Pythia; Priesterin des Orakels zu Delphi ‖ **pythisch**; dunkel, orakelhaft; pythische Spiele, zu Delphi gefeiert

Q.

[**Quabbe** s. Quappe

Quackelei, die; –, –en ‖ **quackeln**

Quacksalber, der; –s, – ‖ **Quacksalberei**, die; –, –en ‖ **quacksalbern**

Quaddel, die; –, –n; Nesselmal, Blatter

Quader, der; –s, –; die **Quader**; –, –n (vom lat. quadrus [lapis]); »viereckiger« Stein

Quadrant, der; –en, –en (lat.); Viertelkreis, Winkelmesser

Quadrat, das; –[e]s, –e (lat.); das Gevierte; gleichſeitiges Rechteck || **quadratiſch** || **Quadratur**, die; –; Vierung || **quadrieren**; ins Quadrat bringen

Quadriga, die; –, ..gen (lat.); Viergeſpann

Quadrille, die; –, –n (frz.); Tanz (zu vier Paaren)

Quadrillion, die; –, –en (neulat.); 1 Million in der vierten Potenz

Quadrivium, das; –[s] (lat.); »Vierweg«, Kreuzweg; der die vier Fächer Muſik, Arithmetik, Grammatik und Aſtronomie umfaſſende höhere Lehrgang, dem als unterer das Trivium (ſ. d.) gegenüberſteht

Quadruped, das; –en, –en (lat.); Vierfüßler

Quadrupel, der; –s, – (lat.); ein Vierfaches, beſ. eine vierfach bezahlte Partie (beim Whiſt)

Quadrupelallianz, die; –, –en (lat., frz.); Bündnis von vier Mächten

Quagga, das; –s, –s (hottentottiſch); Zebra-Art

Quai[1], der; –s, –s (holl. Urſpr.)

quaken || **quäken**

Quäker, der; –s, –

Qual, die; –, –en || **quälen**

qualificieren ſ. qualifizieren

Qualifikation, die; –, –en (neulat.); Befähigung, Brauchbarkeit || **qualifizieren**; eine Eigenſchaft, Fähigkeit beilegen, ſich qualifizieren, ſich eignen

Qualität, die; –, –en (neulat.); Eigenſchaft, Rang || **qualitativ**; der Beſchaffenheit, Güte, dem Inhalt nach; Gegenſatz: quantitativ

Qualle, die; –, –n

Qualm, der; –[e]s || **qualmen** || **qualmig**

Qualſter, der; –s, –

Quandel, der; –s, –; in die Mitte des Kohlenmeilers ſenkrecht eingeſtoßener Pfahl; ſenkrechter ſchmaler Schacht im Kohlenmeiler

Quantität, die; –, –en (neulat.); Menge || **quantitativ**; der Menge nach; Gegenſatz: qualitativ

quantitieren (neulat.); die Silben nach der Quantität (Länge oder Kürze) meſſen

Quantum, das; –[s], ..ta (lat.); Menge, Summe, Betrag

Quappe, die; –, –n

Quarantäne, die; –, –n (franz.); eigentl. »40 Tage dauernde« Abſperrung der einer anſteckenden Krankheit Verdächtigen vom Verkehr; Sperre

Quark, der; –[e]s

Quarre, die; –, –n; weinerliches Kind

Quart, das; –[e]s, –e; das Quärtchen (lat.); »Viertel«, Maß; Format, bei dem der Bogen in 4 Blätter geteilt iſt

Quart, **Quarte**, die; –, ..ten (lat.); ein beſtimmter Hieb in der Fechtkunſt; techniſcher Ausdruck in der Muſik

Quarta, die; –, ..ten (lat.); vierte (Klaſſe)

Quartal, das; –[e]s, –e (neulat.); Vierteljahr

quartaliter; vierteljährlich

Quartaner, der; –s, –; Schüler der Quarta

Quartant, der; –en, –en; in Quartformat gebundenes Buch

Quarte, **Quart** ſ. d.

Quarterdeck, das; –[e]s, –e; Halbdeck des Schiffes

Quarteron, der; –[e]s, –e || **Quarterone**, der; –n, –n (ſpan.); »Viertel«, Gewicht u. Maß; Miſchling von Meſtizen u. Europäern

Quartett, das; –[e]s, –e (ital.); vierſtimmiges Tonſtück

Quart(format); vgl. Quart

Quartier, das; –[e]s, –e (frz.); (Stadt)»viertel«; Nachtlager, Wohnung

Quarz, der; –es, –e || **quarzig**

quaſi (lat.); gewiſſermaßen

Quaſſia, die; –; Pflanze, Bitterholz, angeblich nach dem Entdecker Coaſſi benannt

Quaſt, der; –es, –e; die **Quaſte**; –, –n; das Quäſtchen

Quäſtor, der; –s, –en (lat.); altrömiſcher Beamter; Schatzmeiſter, beſ. an Univerſitäten || **Quäſtur**, die; –, –en; Amt eines Quäſtors

Quatember, der; –s, – (von lat. quatuor tempora, vier Zeiten); erſter Tag eines Vierteljahrs, vierteljähriger Faſttag

Quaterne, die; –, –n (lat.); »je vier« zuſammengelegte Bogen; im Lotto vier Nummern in einer Reihe; vgl. Ambe

quatſch! || **quatſchen**; du quatſcheſt und quatſcht, er quatſcht

---

[1] Die amtlich zugelaſſene Schreibung Kai und die dieſer Schreibung entſprechende Ausſprache verdient den Vorzug, da das Wort germaniſchen, nicht franzöſiſchen Urſprungs iſt.

[queck s. quick
Quecke, die; –, –n
Quecksilber, das; –s
Queder, die; –, –n; Bund an Hemdsärmeln u. dgl.; wohl dasselbe Wort wie Köder = Lederstreifen
Queh̲le, die; –, –n; Handtuch
Quell, der; –[e]s, –e; die Quelle; –, –n || quellen; du quillst; du quollst, *conj.* quöllest; gequollen; quill!
Quendel, der; –s; Pflanze
quengeln
Quent, das; –[e]s, –e; das Quentchen; (nach dem Lat.); Viertellot
quer; querfeldein
Quere, die; –; in die Quere kommen
Querel[e], die; –, ..len (lat.); Klage, Streit
[Querl 2c. s. Quirl 2c.
Quertreiber, der; –s, –; der einem absichtlich Verlegenheiten bereitet
Querulant, der; –en, –en (neulat.); Klagsüchtiger, Unverträglicher || querulieren
[Quetsche (Pflaume) s. Zwetsch[g]e]
Quetsche, die; –, –n; Presse || quetschen; du quetschest und quetscht, er quetscht || Quetscher, der; –s, –; Nasenquetscher || Quetschung, die; –, –en
Queue, das; –s, –s; die Queue; –, –s (franz.); »Schwanz«, Ende; das Queue, Billardstock; die Queue, Nachtrab eines Heeres; Queue machen, sich hintereinander aufstellen
quick (engl., deutsch); schnell, lebhaft || Quick, der; –[e]s; Quecksilber; Quickbrei, Quickgold 2c.
Quickborn, der; –[e]s, –e; Jungbrunnen
Quidproquo, das; –[s], –s (lat.); Verwechselung, Mißverständnis
quieken
quienen; kränkeln, nicht recht gedeihen
quiescieren, quieszieren (lat.); ruhen; in Ruhestand versetzen
Quietismus, der; – (neulat.); Versenkung in Gott; eine mystisch-religiöse Richtung || Quietist, der; –en, –en
quietschen; du quietschest und quietscht, er quietscht
[quillen s. quellen
Quillung, die; –, –en; kleine Öffnung, wo das Wasser durch den Damm quillt
Quincaillerie-.. (ware 2c.) (franz.); Kurzwaren
quinkelieren; nicht recht durchsingen, Singübungen machen
Quinkunx, der; –[es] (lat.); Münze; Ordnung von fünf Bäumen in der Form ⁙
Quinquennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 5 Jahren
Quint, Quinte, die; –, ..ten (lat.); »Fünfte«; fünfter Ton vom Grundton; Quinten auch s. v. w. Kniffe, Streiche
Quinta, die; –, ..ten (lat.); fünfte (Klasse) || Quintaner, der; –s, –; Schüler der Quinta
Quinte, Quint s. d.
Quinterne, die; –, –n (lat.); »je fünf«; vgl. Quaterne
Quintessenz, die; –, –en (neulat.); »fünftes Wesen«; der Kern, das Wesen einer Sache
Quintett, das; –[e]s, –e (ital.); fünfstimmiges Tonstück
Quirinal, der; –[e]s (lat.); Hügel in Rom; päpstlicher, jetzt königlicher Palast auf diesem
Quirl, der; –[e]s, –e || quirlen
Quisquilien, *pl.* (lat.); Abfall, Kleinigkeiten
quitt (franz.); frei, ausgeglichen
Quitte, die; –, –n
quittieren; der Verbindlichkeit ledig erklären, Bezahlung der Schuld anerkennen; s. quitt || Quittung, die; –, –en
Quivive (frz.); Werdaruf; auf dem Quivive steh[e]n, auf der Hut sein
Quodlibet, das; –[s], –s (lat.); »Was beliebt«, Durcheinander, ordnungslose Zusammenstellung; ein Spiel
Quote, die; –, –n (lat.); Anteil, Verhältnisteil
Quotient, der; –en, –en (lat.); Ergebnis der Division, Teilzahl
Quotisierung, die; –, –en (lat., franz.); Berechnung der Anteile

R.

[Raa s. Rahe
Rabatt, der; –[e]s; vgl. rabattieren
Rabatte, die; –, –n (frz.); Umschlag, Saum; schmales Gartenbeet
rabattieren (ital.); vom Preise nachlassen
Rabau, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (holl.); Apfelart
Rabbi, der; –[s], –s (hebr.); »mein Meister«, Schriftgelehrter
rabbiat, rabiat (lat., ital.); wütend
Rabbinat, das; –[e]s, –e; Würde eines Rabbi

Rabbiner, der; –s, –; Schriftgelehrter; vgl. Rabbi || **rabbinisch**
Rabe, der; –n, –n
rabiat, **rabbiat** s. d.
Rabulist, der; –en, –en (neulat.); Rechtsverdreher || **Rabulisterei**, die; –, –en
Rabuse s. Rapuse
[**Race** s. Rasse
Rache, die; –
Rachel (w. P.)
Rachen, der; –s, –
rächen; gerächt u. (altertümlich:) gerochen || **Rächer**, der; –s, – || **rachgierig**, **rachsüchtig**
Racker, der; –s, –
Racket, das; –s, –s (engl.); Schlagnetz beim Lawn Tennis; vgl. Rakett
Rad, das; –[e]s, Räder; das Rädchen; –s, – und Räderchen; (ein) Rad schlagen
Rade, die; –, –n; der **Raden**; –s, –; Kornrade
radebrechen; du radebrechst; du radebrechtest; geradebrecht
rädeln; radförmige Bewegungen machen
Rädelsführer, der; –s, –
..=**räderig** (dreiräderig ꝛc.)
rädern
radfahren || **Radfahrer**, der; –s, –
radial (lat.); strahlenförmig
Radiaten, *pl.* (neulat.); Strahlentierchen
Radiation, die; –, –en (neulat.); Ausstrahlung
radicieren s. radizieren
Radien, *pl.*; vgl. Radius
radieren (lat.); auskratzen, wegschaben
Radieschen, das; –s, – (lat., frz.); »Würzelchen«
radikal (lat.); wurzelhaft, eingewurzelt, gründlich; zum Äußersten gehend
Radikal, das; –[e]s, –e (lat.); Atomkomplex, der einer Reihe von chemischen Verbindungen zu Grunde liegt
Radikalismus, der; – (neulat.); rücksichtslos bis zum Äußersten gehende politische, religiöse Richtung
Radikand, der; –en, –en (lat.); Zahl, aus welcher die Wurzel zu ziehen ist
Radiometer, der u. das; –s, – (lat.-griech.); Strahlenmesser, Lichtmühle
Radius, der; –, ..diën (lat.); Strahl, Halbmesser
Radix, die; –, ..dices (lat.); Wurzel
radizieren (neulat.); Wurzel ausziehen
Radotage, die; –, –n (frz.); leeres Geschwätz || **radotieren**
Radschlagen, das; –s; er kann radschlagen, er schlägt ein Rad
[**Rae** s. Rahe
Rafael s. Raphael
Raff, der; –[e]s, –e; das Zusammengeraffte; schneller Griff
Raffel, die; –, –n; Klapper, Plaudermaul; Fischnetz ꝛc.
raffen
Raffinade, die; –, –n (frz.); feinster weißer Zucker, Hutzucker
Raffinement, das; –s, –s (frz.); Verfeinerung; List, Schlauheit; vgl. raffiniert
Raffinerie, die; –, –[e]n (frz.); vgl. Raffinade
raffinieren (franz.); verfeinern; vgl. Raffinement || **raffiniert**; gereinigt; abgefeimt
Rage (frz.); Wut; in der Rage sein
ragen
Ragout, das; –s, –s (frz.); Mischgericht, Würzfleisch
Rahe, die; –, –n
Rahel (w. P.)
Rahm (Milch=), der; –[e]s
rahmen
Rahmen, der; –s, –; das Rähmchen
Raigras, das; ..grases, ..gräser
Raimund (m. P.)
Rain, der; –[e]s, –e; Ackergrenze
rainen und steinen s. v. w. wohl umgrenzen
Raison, die; – (frz.); Vernunft, Einsicht
Raisonnement, das; –s, –s (franz.); vernünftige Erwägung || **Raisonneur**, der; –s, –e u. –s; Schwätzer, Klugredner
raisonnieren s. räsonnieren
Rajah, der; –[s], –s; ostindischer Fürst
Rajah[s], *pl.* (arab.); eigentlich »Herde«; die nichtmohammedanischen Unterthanen des Sultans der Türkei
[**rajolen** s. rigolen
Rakete, die; –, –n (ital.)
Rakett, das; –[e]s, –s; die **Rakette**; –, –n (franz); Schlagnetz; vgl. Racket
Ralle, die; –, –n; Vogelgattung
ramassiert (franz.); untersetzt, gedrungen
Ramm, der; –[e]s, –e; Rammbock: Widder
Ramme, die; –, –n; Fallklotz
rammeln
rammen
Rammler, der; –s, –; männliches Kaninchen ꝛc.
Rammsnase, die; –, –n; krumme Nase; Schimpfwort
Rampe, die; –, –n
ramponiert (ital.); verschlechtert, stark beschädigt
Ramsch, der; –es, –e (v. frz. ramas, Haufe); das

Rämschchen; im Ramsch s. v. w. in Bausch u. Bogen
Rancune, Rankune, die; — (franz.); Groll, heimliche Feindschaft
Rand, der; —[e]s, Ränder; das Rändchen; zu Rande, am Rande sein
Randal, der; —[e]s; burschikos s. v. w. Skandal || randalieren; lärmen
..=ränderig, ..=randig (breitränderig, breitrandig 2c.)
rändern
Ranft, der; —[e]s, Ränfte; das Ränftchen; Brotrinde, Rand
Rang, der; —[e]s, Ränge
Range, der; —n, —n; die
Range; —, —n
rangieren (franz., deutsch. Urspr.); in Ordnung bringen
rank; geschmeidig; rank u. schlank
Ranke, die; —, —n
Ränke, *pl.;* Rank, eigentl. »krummer Weg«
ranken || rankig
Rankune, Rancune s. d.
Ranunkel, die; —, —n (lat.); Hahnenfuß
Ranzen, der; —s, —; das Ränzchen, Ränzel
ranzen (springen); du ranzest u. ranzt, er ranzt; du ranztest; geranzt; vgl. anranzen
ranzig
Ranzion, die; —, —en (frz., angeblich aus lat. redemptio); Lösegeld || ranzionieren; freikaufen || Ranzionierung, die; —, —en
Rapé, Rapee, der; —s, —s (franz.); Schnupftabak
Raphael (m. P.) || raphaelisch, s. v. w. in Raphaels Weise; Raphaelisch s. v. w. von Raphael herrührend; vgl. Homerisch
rapid (lat.); reißend, schnell || Rapidität, die; —

Rapier, das; —[e]s, —e (franz.); Fechtdegen, Übungsschläger
rapiert (franz.); gerieben, zerrieben
Rappe, der; —n, —n
Rappel, der; —s; den Rappel haben s. v. w. verrückt sein || rappelig, rappelköpfisch; (der) rappelköpfischte
Rappell, der; —[e]s (frz.); Zurückberufung; Signal zur Umkehr
rappeln
Rappen, der; —s, —; kleine Münze in der Schweiz
[Rappier s. Rapier
Rapport, der; —[e]s, —e (frz.); Bericht, Beziehung || rapportieren; berichten
Raps, Reps, der; Rapses || Rapsaat, die; —
Raptus, der; — (lat.); Anfall, Verzückung
Rapunzel, der; —s; auch die Rapunze; —; Pflanzenname
Rapuse, die; — (böhm., oder von raffen?); Preisgebung, allgemeine Beute; Kartenspiel
rar (lat.); selten || Rarität, die; —, —en; Seltenheit
räs (mundartl.); scharf
rasant (franz.); streifend, bestreichend
Rasch, der; —es, —e (frz.); Tuchart
rasch; (der) rascheste
rascheln
Raschheit, die; —, —en
Raschmacher, der; —s, —; s. Rasch
Rasen, der; —s, —
rasen; du rasest u. rast, er rast; du rastest; gerast || Raserei, die; —, —en
Raseur, der; —[e]s, —e || rasieren (franz.); scheren, barbieren; Festungswerke schleifen
rasig

räsonnieren (franz.); vernünftig reden; laut, lärmend reden
Raspel, die; —, —n || raspeln
Rasse, die; —, —n (franz.), Art, Gattung, Schlag
Rassel, die; —, —n || rasseln
Rast, die; —
[Rastadt, s. Rastatt
Rastatt (Stadt)
Rast[el]binder, der; —s, —; Siebmacher, Kesselflicker; so nennt man die mit Mausefallen hausierenden Slowaken
Rastell, das; —[e]s, —e (lat., ital.); Rechen; Schutzgitter, Drahtgeflecht
rasten
Rastral, das; —[e]s, —e (neulat.); (Noten)linienzieher || rastrieren
Rasur, die; —, —en (lat.); Radierung; Abscheren der Haare
Rat, der; —[e]s, Räte; die Rätin; etwas zu Rate halten; mit einem zu Rate gehen; einen zu Rate ziehen
Rate, die; —, —n (lat.); verhältnismäßiger Teil; Abschlagszahlung
raten; du rätst, er rät; du riet[e]st, er riet; geraten; rat[e]!
raten im Gegensatz zu »thaten«: du ratest; du ratetest; geratet
ratenweise; in gewissen Teilen; vgl. Rate
Ratgeber, der; —s, —
[Rath 2c. s. Rat 2c.
Rathaus, das; ..hauses, ..häuser
Rätien (Land)
ratificieren s. ratifizieren
Ratifikation, die; —, —en || ratifizieren (lat.); für gültig erklären; genehmigen

Ration, die; –, –en (lat., franz.); zugeteiltes Maß
rational (lat.); vernunftgemäß; ausrechenbar || Rationalismus, der; – (neulat.); Vernunftglaube; Gegensatz: Offenbarungsglaube || Rationalist, der; –en, –en || rationalistisch; (der) rationalistischte
rationell, vgl. rational
rätlich
Ratonkuchen, der; –s, – (franz.)
ratsam
Ratschlag, der; –[e]s, ..schläge || ratschlagen; du ratschlagst, er ratschlagt; du ratschlagtest; geratschlagt
Ratsdiener, der; –s, –
Rätsel, das; –s, – || rätselhaft
Ratsherr, der; –n, –en
Ratte, die; –, –n
Rätter, der; –s, –; grobes Sieb
Ratz, der; –es, –e; Hamster
[Ratze s. Ratte
Raub, der; –[e]s || rauben || Räuber, der; –s, – || räuberisch; (der) räuberischte || Raubtier, das; –[e]s, –e
Rauch, der; –[e]s || rauchen || Raucher, der; –s, –
räucherig || räuchern || Räucherung, die; –, –en
rauchig
Rauchware, die; –, –en; Pelzware || Rauchwerk, das; –[e]s
Räude, die; –; Krätze. Grind || räudig
Raufbold, der; –[e]s, –e
Raufe, die; –, –n
raufen || Rauferei, die; –, –en
Raugraf, der; –en, –en
rauh
Rauhe, die; –; Mause[r]
Rauheit, die; –, –en
rauhen; nach der Walke aufkratzen; mausern
Rauhhaare, *pl.*
Rauhigkeit, die; –, –en
Raum, der; –[e]s, Räume; das Räumchen || räumen || Räumer, der; –s, –
raumersparend
räumlich
Räumung, die; –, –en
raunen
Raupe, die; –, –n; das Räupchen || raupig
Rausch, der; –es, Räusche; das Räuschchen, Räuschlein
rauschen; du rauschest u. rauscht, er rauscht
räuspern
Raute, die; –, –n; »Viereck«, bes. das gleichseitige schiefwinklige Parallelogramm; Fensterscheibe
Raute, die; –, –n (lat.); Pflanze
Rayon, der; –s, –s (frz.); Umkreis, z. B. einer Festung; Bezirk
Razzia, die; –, –s (arab., franz.); Plünderungszug, Streifzug
Reagens, das; –, ..gentien u. ..genzien (neulat.); Wirkung ausübender Stoff, bes. insofern er das Vorhandensein eines bestimmten Körpers anzeigt || Reagenz=..(papier ꝛc.) || reagieren (neulat.); Gegenwirkung ausüben
Reaktion, die; –, –en (neulat.); Gegenwirkung, Rückschritt; Rückschrittspartei || reaktionär; der Reaktion ergeben
reaktivieren (neulat.); wieder in Thätigkeit setzen || Reaktivierung, die; –, –en
real; Real=.. (index, injurie ꝛc.) (neulat.); thatsächlich; die Sache betreffend, sachlich
Real, der; –[e]s, –en (span.); Münze; *pl.* Reis, s. d. und Milreis
Real=..(lehrer, schule ꝛc.)
Realien, *pl.*; Sachen, Sachkenntnisse; vgl. real || realisieren (franz.); verwirklichen; zu Geld machen, verkaufen || Realisierung, die; –, –en
Realismus, der; – (neulat.); (nackte) Wirklichkeit; philosophische Lehre, nach welcher die abstrakten Begriffe wirkliche Wesen sind; die Weltanschauung, die überall auf das sinnlich Wahrnehmbare zurückgeht; Gegensatz: Idealismus || Realist, der; –en, –en || realistisch; (der) realistischte
Realität, die; –, –en (neulat.); Wirklichkeit; *pl.* Grundstücke, Grundbesitz
realiter (neulat.); in Wirklichkeit
Reaumur (=Thermometer)
Rebe, die; –, –n
Rebekka (w. P.)
Rebell, der; –en, –en (lat.); Aufrührer || rebellieren || Rebellion, die; –, –en || rebellisch; (der) rebellischte
Rebhuhn, das; –[e]s, ..hühner
Reblaus, die; –, ..läuse
Rebus, der u. das; –, – u. ..busse (lat., »durch Sachen«); Bilderrätsel
Recensent[1], der; –en, –en || recensieren (lat.); beurteilend anzeigen || Recension, die; –, –en
Recepisse, das; –[s], –[s], (lat., »empfangen zu ha=

[1] B. u. W.: Rezensent.

ben«, erg. bescheinigt); Empfangsschein

Recept ꝛc. s. Rezept ꝛc.

Receß, der; ..cesses, ..cesse (lat.); Vergleich, Abschluß der Verhandlungen

Rechen, der; –s, –

Rechen=.. (**buch**, **fehler** ꝛc.)

Recherche, die; –, –n (frz.); Nachforschung, Ermittelung || **recherchieren**

rechnen || **Rechnung**, die; –, –en

recht; das ist recht, das ist mir recht, das geschieht ihm recht; recht sein, thun; nichts Rechtes, etwas Rechtes wissen, können; du bist mir der Rechte; zum Rechten sehen; zur Rechten gehen; rechter Hand; rechterseits

Recht, das; –[e]s, –e; mit Recht; zu Recht bestehen, erkennen; Recht sprechen; im Rechte sein; von Rechts wegen; das ist Rechtens, im Wege Rechtens; recht haben, recht behalten, er hat recht; es geschieht mir recht; zurechtkommen, =machen u. zurecht kommen, zurecht machen

Rechte (Hand), die; –n; zur Rechten

Rechteck, das; –[e]s, –e

rechten

rechtfertigen

rechtlich

rechts; rechtsum; rechtsumkehrt! (auch: rechts um kehrt!)

rechtschaffen

Rechtschreibung, die; –, –en

Rechtsprechung, die; –, –en

rechtwink[e]lig

recidiv (lat.); rückfällig || **Recidiv**, das; –[e]s, –e; Rückfall bei einer Krankheit

recipe! (lat., »nimm!«); das Recipe, Rezept

Recipiend, der; –en, –en (lat.); der Aufzunehmende || **Recipient**, der; –en, –en; »Aufnehmer«; Behälter zum Auffangen des Destillates; Glasglocke bei der Luftpumpe || **recipieren** (lat.); aufnehmen, einnehmen

Reciprocität, die; – (neulat.); Gegenseitigkeit || **reciprok**

recitando (lat., ital.); nach Art des Recitativs vorzutragen || **Recitation**, die; –, –en (lat.); Vortrag (eines Gedichts) || **Recitativ**, das; –[e]s, –e (ital.); Redegesang, Vortragsweise, die zwischen Gesang und Rede steht || **recitieren** (lat.); hersagen, vortragen

Reck, das; –[e]s, –e

Recke, der; –n, –n

recken

Redacteur[1], der; –[e]s, –e (franz.); Anordner und Herausgeber von Zeitungen, Zeitschriften u. dgl.

Redaction s. Redaktion

Redakteur[2] s. Redacteur

Redaktion, die; –, –en; vgl. Redacteur || **redaktionell**

Rede (das Geredete), die; –, –n; Rede stehen; zur Rede stellen

Redemptorist, der; –en, –en; Angehöriger eines den Jesuiten verwandten Ordens

reden

Rederei, die; –, –en; Geschwätz

..=**redig** (ruhmredig ꝛc.)

---

[1] S. daneben als gleichberechtigte, W. als einzige Schreibung: Redakteur. S. die folgende Anm.

[2] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 155.

redigieren; druckfertig machen; abfassen; vgl. Redacteur

Redingote, die; –, –s (franz., engl. riding-coat, »Reitrock«); Überzieher

redivivus (lat.); wiedererstanden; Lutherus redivivus

redlich

Redner, der; –s, – || **rednerisch**

Redoute, die; –, –n (frz.); Feldschanze; Maskenball

Redowa, die; –, –s (böhm.); Walzerart

redressieren (franz.); wieder gut machen; ins reine bringen

redselig

reducieren, **reduzieren** (lat.); zurückführen; kleine Münzsorten, Gewichte u. dgl. in größere verwandeln; umrechnen; herunterbringen || **Reduktion**, die; –, –en

Reduplikation, die; –, –en (lat.); Verdoppelung

reduzieren, **reducieren** s. d.

Reede[1], die; –, –n; Ankerplatz || **Reeder**, der; –s, –; Schiffsreeder || **Reederei**, die; –, –en

reell (neulat., franz.); wirklich; zuverlässig, redlich || **Reellität**, die; –

Reep, das; –[e]s, –e; Seil, Tau || **Reepschläger**, der; –s, –; Seiler

Refaktie, die; – (holl., lat.); Zahlungsabzug wegen schadhafter Waren

Refektorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Speisesaal (in Klöstern)

Referat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bericht, Vortrag

Referendar, der; –[e]s, –e; der Referendarius, –, ..rien, (neulat.); »Bericht=

---

[1] B. nur: Rhede.

erstatter«, Titel für Juristen ꝛc. nach der ersten Staatsprüfung

Referent, der; –en, –en (lat.); Berichterstatter; vgl. Referat

Referenz, die; –, –en (neulat., franz.); Verweisung, Auskunft

referieren, vgl. Referent

Reff, das; –[e]s, –e; Traggestell zum Tragen auf dem Rücken; (See)segel

reffen; die Segel verkleinern

reflektieren (lat.); zurückstrahlen; nachdenken über etwas; Ansprüche machen auf etwas || Reflektor, der; –s, –en (neulat.); Lichtspiegel, Zurückwerfer des Lichts || Reflex, der; –es, –e; Abglanz, Widerschein || Reflexion, die; –, –en; Widerstrahlung; Erwägung ꝛc.

reflexiv (lat.); rückbezüglich

Reform, die; –, –en (lat., frz.); Verbesserung || Reformation, die; –, –en (lat.); Umgestaltung, Verbesserung, bes. Kirchenverbesserung || Reformator, der; –s, –en || reformieren; die reformierte Kirche

Refrain, der; –s, –s (frz.); Kehrreim

Refraktion, die; – (lat.); Strahlenbrechung

Refrigerator, der; –s, –en (neulat.); »Kühler«

Refugié, der; –[s], –s (franz.); Flüchtling

refüsieren (franz.); verweigern, abschlagen

Regal, das; –[e]s, –e (neulat.?); Gestell mit Gefächern; Bücherbrett; Orgelregister

Regal[e], das; –s, ..lien (lat.); Hoheitsrecht

regalieren (franz.); reichlich bewirten

Regalität, die; –; Recht auf Regalien; vgl. Regal[e]

Regatta, die; –, –s und ..ten (ital.); Wettfahrt mit Ruderbooten

rege

Regel, die; –, –n; die Regel de tri, Regelbetri, Dreisatzrechnung

regeln

regen

Regen, der; –s, –

Regeneration, die; – (lat.); Wiederauffrischung, Wiedergeburt || Regenerator, der; –s, –en || regenerieren

Regenschauer, der; –s, –

Regenschirm, der; –[e]s, –e

Regent, der; –en, –en (lat.); (stellvertretender) Herrscher || Regentschaft, die; –, –en

Regesten, *pl.* (lat.); chronologisches Urkundenverzeichnis

Regie, die; –, –[e]n (frz.); Verwaltung (von Staatseinkünften); Leitung des Theaters

regieren (lat.) || Regierung, die; –, –en

Regime, das; –s, –s (frz.); Regierungsform; Lebensordnung

Regiment, das; –[e]s, –e und (Militär:) –er (neulat.); Herrschaft; militärischer Körper

Regina, Regine (w. P.)

Region, die; –, –en (lat.); Gegend

Regisseur, der; –[e]s, –e (franz.); Theaterleiter; vgl. Regie

Register, das; –s, – (neulat., aus regestum, vgl. Regesten); Verzeichnis; Stimmenzug (in Orgeln) || Registrator, der; –s, –en; der das Register, Eintragebuch, führende Beamte || Registratur, die; –, –en; Aufbewahrungsort für die eingetragenen, geordneten Schriftstücke || registrieren; eintragen

Reglement, das; –s, –s (frz.); Dienst-, Geschäftsordnung || reglementieren; anordnen

Reglette, die; –, –n (frz.); Durchschußlinie

Reglisse, die; – (franz., aus neulat. liquiritia); Lakritze, Süßholzzucker

regnen || regnerisch; (der) regnerischte || regnicht

Regreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Rückanspruch; Maßregel, durch die man bei jemand Schadloshaltung sucht || regreßpflichtig; zum Eintreten für verursachten Schaden verpflichtet, ersatzpflichtig

regsam

regulär (neulat.); regelmäßig

Regulativ, das; –[e]s, –e (neulat.); regelnde Verfügung, Geschäftsordnung || Regulator, der; –s, –en (neulat.); Regler; Ordner; Pendeluhr ꝛc. || regulieren

Regung, die; –, –en

Reh, das; –[e]s, –e

Rehabeam (m. P.)

Rehabilitation, die; –, –en (neulat.); Wiedereinsetzung in den frühern Stand || rehabilitieren

Rehbock, der; –[e]s, ..böcke

[Rehde ꝛc. s. Reede ꝛc.

Rehe, die; –, –n; Pflugsterz

Rehposten, *pl.*; dicker Schrot

Rehziemer, der; –s, –

Reibe, die; –, –n || reiben; du riebst; gerieben || Reibung, die; –, –en

Reich, das; –[e]s, –e

reich; arm u. reich (Leute)
reichen [aufs reichlichste
reichhaltig ‖ reichlich;
Reichskanzler, der; –s, –
Reichstag, der; –[e]s, –e
reichsunmittelbar ‖ Reichsunmittelbare, der; –n, –n; ein ..rer, zwei ..re [..tümer
Reichtum, der; –[e]s,
Reif, der; –[e]s, –e; gefrorner Tau und Reifen
reif ‖ Reife, die; –
reifeln, riefeln, riefen; mit Längsfurchen versehen
reifen [Reif; –[e]s, –e
Reifen, der; –s, –; der
Reifeprüfung, die; –, –en
reiflich [–; Tanz
Reigen, Reihen, der; –s,
Reihe, die; –, –n
Reihen, Reigen s. d.
Reihen, der; –s, –; Rücken
reihen [des Fußes, Rist
Reiher, der; –s, –
..=reihig (einreihig ꝛc.)
Reim, der; –[e]s, –e ‖ rei-
Reims (Stadt) [men
rein; ins reine bringen, kommen, aber: ins Reine (die Reinschrift) schreiben; mit etwas oder einem im reinen sein
Reineclaude, die; –, –n (franz.); grüne Pflaume
Reineke Fuchs
Reinette s. Renette
Reinhard (m. P.)
Reinheit, die; –
Reinhold (m. P.)
reinigen ‖ Reinigung, die; –, –en ‖ reinlich
Reinschrift, die; –
Reis, das; Reises; Getreideart
Reis, der; Reises, Reiser; das Reislein
Reis, *pl.* (port.); kleine Münze, vgl. Milreis
Reis, der; (arab.); »Kopf«, Haupt, hohe Würde in der Türkei [Reischen
Reise, die; –, –n; das
Reis=Efendi (arab.); Minister des Auswärtigen in der Türkei
reisen; du reisest u. reist, er reist; du reistest; gereist ‖
Reisende, der; –n, –n; ein Reisender, zwei Reisende
Reisig, das; –s [–n
reisig ‖ Reisige, der; –n,
Reislauf, der; –[e]s ‖
Reisläufer, der; –s, –; einer der auszieht (auf die »Reise« geht), um in einem fremden Staate Söldnerdienste zu suchen
Reiß=.. (brett, feder, zeug ꝛc.)
Reißaus, der u. das; –; Reißaus nehmen
reißen; du reißest u. reißt, er reißt; du rissest, er riß; gerissen; reiß[e]! ‖
reißend ‖ Reißer, der; –s, –
Reitel, der; –s, –; Drehstange; kurze, dicke Stange
reiten; du ritt[e]st; geritten; reit[e]! ‖ reitend; reitende Artillerie, reitende Post ‖
Reiter, der; –s, – ‖
Reiterei, die; –, –en
Reiz, der; –es, –e ‖
reizen; du reizest u. reizt, er reizt; du reiztest; gereizt ‖ reizend; (der) reizendste ‖ Reizung, die; –, –en
Rekapitulation, die; –, –en (lat.); übersichtliche Zusammenfassung des Gesagten; Wiederholung ‖ rekapitulieren
Rekel, der; –s, – ‖ Rekelei, die; –, –en ‖ rekeln
Reklamant, der; –en, –en; Beschwerdeführer ‖ Reklamation, die; –, –en; Zurückforderung; Einsprache; Beschwerde
Reklame, die; –, –n (frz.); (marktschreierische) Empfehlung durch Anzeigen; Marktschreierei
reklamieren, vgl. Reklamation
Rekognition, die; –, –en (lat.); Anerkennung der Echtheit; Beglaubigung ‖
rekognoscieren, rekognoszieren; anerkennen; auskundschaften ‖
Rekognoscierung, Rekognoszierung, die; –, –en
Rekommandation, die; –, –en (neulat., franz.); Empfehlung ‖ rekommandieren; rekommandiert (Postw.), »eingeschrieben« [derherstellen
rekonstruieren (lat.); wie-
Rekonvalescent und ..zent, der; –en, –en (lat.); Genesender ‖ Rekonvalescenz u. ..zenz, die; –; Genesung
Rekreation, die; –, –en (lat.); Erholung, Erfrischung ‖ rekreieren
Rekrut, der; –en, –en (franz., la recrue, Nachwuchs); neu eintretender Soldat ‖ rekrutieren; ausheben ‖ Rekrutierung, die; –, –en; Ergänzung der Mannschaft
Rektascension, die; – (neulat.); »gerade Aufsteigung«, techn. Ausdruck in der Astronomie
rektificieren s. rektifizieren
Rektifikation, die; – (neulat.); Berichtigung, Zurechtweisung; Läuterung ‖
Rektifikator, der; –s, –en; »Berichtiger«, Bezeichnung mehrerer Instrumente zum Verbessern u. Berichtigen ‖ rektifizieren
Rektion, die; – (lat.); »Regierung«; Abhängig-

keitsverhältnis der Wörter voneinander

Rektor, der; –s, –en (lat.); Leiter, Schulvorstand || Rektorat, das; –[e]s, –e; Wohnung oder Amt eines Rektors

rekurrente Reihen, »zurücklaufende« Reihen in der Algebra

rekurrieren (lat.); seine Zuflucht nehmen zu, zurückkommen auf etwas

Rekurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Berufung; Schadloshaltung

Relais, das; –, – (frz.); Vorspann; Pferdewechsel

Relation, die; –, –en (lat.); Beziehung, Bericht || relativ bezüglich

Relativ, das; –[e]s, –e; Relativum, das; –[s], ..va (lat.); zurückbezügliches Fürwort

Relegation, die; –, –en (lat.) || relegieren; ausweisen

Relief, das; –s, –s (frz.); aus der Fläche hervortretendes Bildwerk

Religion, die; –, –en (lat.); Gottesverehrung || religiös; (der) religiöseste; gottesfürchtig || Religiosität, die; – (franz.); Gottesfurcht, Frömmigkeit

Relikten, *pl.* (lat.); Hinterlassene, Hinterbliebene

Reliquie, die; –, –n (lat.); Überbleibsel

remedieren (lat.); heilen, abhelfen; Rechtsmittel gebrauchen || Remedium, das; –s, ..ien; Heilmittel; der zulässige Mindergehalt der Münzen an edlem Metall || Remedur, die; –; Abhilfe

[Remesse s. Rimesse

Remigius (m. P.)

Remingtongewehr; nach dem Amerikaner Remington benannt

Reminiscenz u. ..zenz, die; –, –en (lat.); Erinnerung, Anklang

remis; Partie remise (frz.); unentschieden

Remise, die; –, –n (frz.); Wagenschuppen

Remission, die; –, –en (lat.); Nachlassung, Rücksendung

Remittenden, *pl.* (lat.); das Zurückzusendende, Rücksendungen im Buchhandel

Remittent, der; –en, –en (lat.); »Übersender«; derjenige, der einen Wechsel begiebt || remittieren; (lat.); übersenden, bes. Geld oder Wechsel; (Bücher) zurückschicken

Remolade, die; – (frz.); Art scharfer Brühe

Remonstration, die; –, –en (neulat.); Gegenvorstellung || remonstrieren

Remonte, die; –, –n (franz.); Ergänzung der Dienstpferde

Remontoiruhr, die; –, –en (frz.); ohne Schlüssel durch Drehung am Kloben aufziehbare Uhr

Remorkeur, remorkieren s. Remorqueur 2c.

Remorqueur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Schleppdampfschiff, Schlepper || remorquieren

Remotion, die; –, –en; Absetzung || removieren (lat.); entfernen, absetzen

rempeln

remplacieren (franz.); ersetzen

Rempter, Remter, der; –s, – (aus refectorium, s. Refektorium); Speisesaal in Klöstern und Burgen

Remuneration, die; –, –en (lat.); Vergeltung, Belohnung für geleistete Dienste, Vergütung || remunerieren

Renaissance, die; – (frz.); »Wiedergeburt«; Wiederaufleben der Künste und Wissenschaften im Reformationszeitalter

Renata (w. P.) || Renatus (m. P.)

Rencontre, das; –s, –s (franz.); Begegnung, Zusammenstoß

Rendant, der; –en, –en (frz.); Rechnungsführer || Rendantur, die; –, –en; Wohnung oder Amt eines Rendanten

Rendezvous, das; –, – (franz.); »Stelldichein«, Sammelplatz

Renegat, der; –en, –en (neulat.); Verleugner seines Glaubens

Renette, die; –, –n (frz.); Apfelart

renitent (lat.); widerspenstig || Renitenz, die; –

Renke, die; –, –n; der Renk; –en, –en; Fischart

rennen; du ranntest, *conj.* renn[e]test; gerannt || Renner, der; –s, –

Renntier, das; –[e]s, –e (schwed. ren); eigentlich Rentier, aber an rennen angelehnt

Renommage, die; – (frz.); Prahlerei

Renommee, das; –s; die Renommee; – (franz.); (guter) Ruf

renommieren; prahlen || Renommist, der; –en, –en; Prahlhans; s. Renommage

Renonce, die; –, –n (franz.); Fehlen einer Farbe beim Kartenspiel; Corpsstudent im ersten Semester vor der förmlichen Aufnahme unter die Burschen

renoncieren (franz.); verzichten

Renovation, die; –, –en

(lat.); Erneuerung || renovieren

Rent=.. (amt 2c.); Rechnungs=.. (amt 2c.)

rentabel (n. d. Franz. gebildet); zinstragend, einträglich || Rentabilität, die; –

Rente, die; –, –n (neulat., franz.); Geldertrag

Rentei, die; –, –en; Rentamt [Rentner]

Rentier, der; –s, –s (frz.);

rentieren; eine (gute) Rente (s. d.) abwerfen

Rentner, der; –s, –

Renvers, das; – (franz.); Gangart beim Schulreiten

Reorganisation, die; –, –en (neulat.); Neugestaltung || reorganisieren

Reparatur, die; –, –en || reparieren (lat.); wiederherstellen, ausbessern

repartieren (franz.); verteilen || Repartition, die; –, –en

Repertoire, das; –s, –s (franz.); Verzeichnis, bes. der zur Aufführung kommenden Bühnenstücke || Repertorium, das; –[s], ..rien (lat.); Verzeichnis, bes. Nachschlagebuch

Repetent, der; –en, –en (lat.); »Wiederholer«, Docent

repetieren (lat.); wiederholen || Repetieruhr, die; –, –en || Repetition, die; –, –en || Repetitorium, das; –[s], ..rien (neulat.); wiederholender Unterricht

replicieren s. replizieren

Replik, die; –, –en (neulat.); Gegenrede; Wiederholung, Nachbildung eines Kunstwerks || replizieren; entgegnen

reponieren (lat.); zurücklegen, einordnen (Aktenstücke)

Report, der; –[e]s, –e (franz.); technischer Ausdruck im Börsen= und im Sportwesen

Reporter, der; –s, – (engl.); Berichterstatter

reportieren; das Geld zum Reportgeschäft darleihen; vgl. Report

Repositorium, das; –[s], ..rien (lat.); Gestell zum Aufbewahren von Büchern 2c., Brettergestell

[Repphuhn s. Rebhuhn

Repräsentant, der; –en, –en (lat.); Vertreter, Abgeordneter || Repräsentation, die; –, –en; Vertretung || repräsentativ; auf Vertretung beruhend || repräsentieren (lat.); vertreten, bes. unter Wahrnehmung der Würde des Amtes

Repressalien[1], *pl.* (frz.); Vergeltungs=, Gegenmaßregeln [unterdrückend]

repressiv (lat.); hemmend,

Reprise, die; –, –n (frz.); Wiederholung [zieren]

reproducieren s. reprodu=

Reproduktion, die; –, –en || reproduzieren (neulat.); wieder hervorbringen, neu schaffen; wieder vorlegen

Reps, Raps, der; Repses

Reptil, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); kriechendes Tier

Republik, die; –, –en (lat.); Freistaat || Republikaner, der; –s, – || republikanisch; (der) republikanischte || republikanisieren (frz.); zur Republik machen

[1] W. auch: Represalien.

Republikanismus, der; – (neulat.); Anhänglichkeit an die republikanische Staatsform

Repudiation, die; – (lat.); Verschmähung, Lossagung von einer Verbindlichkeit

Repuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Zurückweisung, abschlägl. Antwort

Repulsion, die; –, –en (lat.); Zurückstoßung, Rückschlag, Widerlegung || repulsiv; zurückstoßend, widerlegend

Reputation, die; – (lat.); (guter) Ruf, Ansehen || reputierlich; ansehnlich

Requiem, das; –s, –s (lat.); Seelenmesse

requirieren (lat.); herbeischaffen, liefern lassen; die Mitwirkung in Anspruch nehmen

Requisit, das; –[e]s, –e u. –en (lat.); Erfordernis, bes. zur Aufführung eines Bühnenstücks; Zubehör || Requisiteur, der; –[e]s, –s u. –e; am Theater der Besorger der Requisiten || Requisition, die; –, –en

Reseda, Resede, die; –, ..das u. ..den

Reservat, das; –[e]s, –e (lat.); Vorbehalt || Reservation, die; –, –en; Vorbehalt, Verwahrung

Reserve, die; –, –n (frz.); zurückhaltendes Benehmen; Ersatzmannschaft; in Reserve s. v. w. vorrätig || reservieren (lat.); aufbewahren, aufsparen || reserviert; zurückhaltend

Reservist, der; –en, –en; Angehöriger der Reserve (s. d.), ausgedienter und einstweilen entlassener Soldat

Reservoir, das; –[e]s, –e

u. –s (franz.); (Wasser=) aufbewahrungsbehälter, Sammelbecken

Resident, der; –en, –en (lat.); Regierungsvertreter, =bevollmächtigter; Geschäftsträger

Residenz, die; –, –en (lat.); Wohnsitz des Staatsoberhauptes || residieren

Residuum, das; –[s], ..duen (lat.); Überrest, Bodensatz

Resignation, die; – (lat.); Verzichtleistung, Ergebung || resignieren

reskribieren (lat.); schriftlich antworten, bescheiden || Reskript, das; –[e]s, –e; amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlaß

resolut (lat.); entschlossen

Resolution, die; –, –en (lat.); »Auflösung«, Verwandlung höherer Werte in niedere; Beschluß || resolvieren

Resonanz, die; –, –en (lat.); Widerhall, Schallverstärkung

resorbieren (lat.); aufsaugen || Resorption, die; –; Aufsaugung

Respekt, der; –[e]s (lat.); Rücksicht, Ehrerbietung || respektabel; ansehnlich || respektieren; achten, in Ehren halten || respektierlich

respektiv (neulat.); jedesmalig, jeweilig || respektive; beziehungsweise

Respiration, die; –, –en (lat.); Atmung || Respirator, der; –s, –en; »Atmer«, Vorkehrung, um das Atmen zu erleichtern || respirieren; atmen

respondieren (lat.); antworten

responsabel (franz.); verantwortlich

Responsorien, *pl.* (lat.); Wechselgesänge zwischen Geistlichen und Gemeinde

Ressen, der; –s, – (bergm.); Graben, in dem die Seife (Erzwäsche) vorgenommen wird

Ressort, der; –s, –s (frz.); Aufschwung, Springfeder

Ressort, das; –s, –s; Geschäftskreis einer Behörde || ressortieren; zu dem Ressort gehören, unterstehen

Ressource, die; –, –n (franz.); Hilfsmittel; Erholungsgesellschaft

Rest, der; –es, –e u. (kaufm., bes. Schnittwaren:) –er

Restant, der; –en, –en (franz.); mit der Zahlung im Rückstand Befindlicher, Schuldner

Restaurant, das; –s, –s (franz.); Erholungsraum, Wirtschaft || Restaurateur, der; –[e]s, –e; Inhaber eines Restaurants || Restauration, die; –, –en; Wiederherstellung; auch s. v. w. Restaurant || restaurieren, wiederherstellen; sich r. s. v. w. sich erholen, erfrischen

restieren (lat., frz.); übrig, im Rückstand sein

restituieren (lat.); wiedererstatten, wiederherstellen || Restitution, die; –, –en; Wiedererstattung, Wiedereinsetzung

Restriktion, die; –, –en (lat.); Einschränkung, Vorbehalt || restringieren; einschränken, zusammenziehen

Resultante, die; –, –n (lat.); die sich aus mehreren Faktoren ergebende Kraft || Resultat, das; –[e]s, –e; Ergebnis || resultieren; sich ergeben, folgen

Resumé, auch: Resümee, das; –s, –s (frz.); Zusammenfassung, Übersicht || resümieren

retablieren (frz.); wiederherstellen || Retablissement, das; –s, –s

retardando s. ritardando

Retardat, das; –[e]s, –e (lat.); Verzögerung einer Zahlung, bes. der Zubuße des Kuxinhabers

Retardation, die; –, –en || retardieren (lat.); verzögern, verspäten

Retention, die; –, –en (lat.); Zurückbehaltung

Retirade, die; –, –en (franz.); Rückzug; Abort

retirieren (franz.); sich zurückziehen

Retorsion, die; –, –en (lat.); Erwiderung einer unbilligen Maßregel durch eine ähnliche; Vergeltungsmaßregel

Retorte, die; –, –n (frz.); Destilliergefäß, Kolbenglas

Retouche, die; – (franz.); Überarbeitung, z. B. einer Photographie || retouchieren

retour (franz.); zurück

Retourbillet (vgl. Billet); Rückfahr[t]karte

retournieren (frz.); zurückkehren, zurücksenden

Retraite, die; –, –n (frz.); Rückzug, Zeichen zum Rückzug, Zapfenstreich

retrodatieren (neulat.); von einem frühern Tage datieren; zurückdatieren

retrograd (lat.); rückläufig, zurückgehend

retrospektiv (neulat.); zurückschauend, rückblickend

retrovertieren (lat.);

zurückwenden, zurücküberſetzen

retten || Retter, der; -s, -

Rettich, der; -[e]s, -e

Rettig ſ. Rettich

Rettmann, der; -[e]s, ..leute; (Flößerei:) Vorſteher über 3 große Flöße

Rettung, die; -, -en

Reue, die; - || reuen || reumütig

Reuſe (Fiſch-), die; -, -n

Reuß (Land); Reuß-Schleiz, Reuß-Greiz; Reußenland; reußiſch

Reuß, die; Fluß

Reußen, *pl.*; Ruſſen

reüſſieren (frz.); gelingen; Glück haben

reuten (roden)

Revaccination, die; -, -en (neulat.); Wiederimpfung || revaccinieren

Revanche, die; -, -n (frz.); Vergeltung, Rache || revanchieren; ſich revanchieren, Vergeltung üben, und zwar ſich rächen, oder eine Aufmerkſamkeit u. dgl. erwidern

Reveille, die; -, -n (frz.); Weckruf

Revenue, die; -, -n und ..nüen (franz.); Einkommen, Einkünfte

Reverenz, die; -, -en (lat.); Ehrfurchtserweiſung; Verbeugung

Reverie, die; -, -[e]n (frz.); Träumerei; Tonſtück

Revers, der; ..verſes, ..verſe (lat.); Kehrſeite einer Münze; Umſchlag am Rock; Verpflichtungsſchein

Reverſalien, *pl.* (neulat.); Anerkennung beſtehender Rechte und Freiheiten von ſeiten eines die Regierung antretenden Fürſten

Revident, der; -en, -en; der ſich des Rechtsmittels der Reviſion Bedienende; ſ. v. w. Reviſor, ſ. d. || revidieren (lat.); nachſehen, prüfen

Revier, das; -[e]s, -e (aus lat. riparium, Uferſtrich); Bezirk

Revirement, das; -s, -s (franz.); Abrechnung durch Übertragung; Wenden eines Schiffes

Reviſion, die; -, -en; Prüfung; vgl. revidieren || Reviſor, der; -s, -en

revocieren, revozieren (lat.); widerrufen || Revokation, die; -, -en

Revolte, die; -, -n (frz.); Aufſtand, Empörung || revoltieren

Revolution, die; -, -en (lat., frz.); gewaltſamer Umſturz beſtehender Verhältniſſe, Staatsumwälzung || Revolutionär, der; -[e]s, -e || revolutionär || revolutionieren

Revolver, der; -s, - (engl.); Drehpiſtole

revozieren, revocieren ſ. d.

Revue, die; -, -n u. ..üen (frz.); Durchſicht; Heerſchau

Rezdechauſſee, das; -[s], -s (frz.); Erdgeſchoß

Rezenſent ꝛc. ſ. Recenſent ꝛc.

Rezept, das; -[e]s, -e (lat.); Vorſchrift für Anfertigung einer Arznei, einer Speiſe || rezeptieren; Rezepte verſchreiben

Rezeption, die; -, -en (lat.); Aufnahme || Rezeptionstermin (vgl. Termin); Aufnahmetag

Rezeptor, der; -s, -en (lat.); Empfänger, Einnehmer || Rezeptur, die; -, -en; Wohnung, Amt eines Rezeptors

Rezeß ſ. Receß

rezipieren ꝛc. ſ. recipieren ꝛc.

Reziprozität ꝛc. ſ. Reciprocität ꝛc.

Rhabarber, der; -s (gr.-lat.)

Rhachitis, die; - (gr.); Krümmung des Rückgrats, engliſche Krankheit

Rhapſode, der; -n, -n (gr.); Sänger, Vortrager epiſcher Gedichte || Rhapſodie, die; -, -[e]n; von Rhapſoden vorgetragenes epiſches Gedicht, Bruchſtück eines ſolchen || rhapſodiſch; bruchſtückartig || Rhapſodiſt, der; -en, -en; Zuſammenfüger von Rhapſodien

[Rhätien ſ. Rätien

Rhede ꝛc. ſ. Reede ꝛc.

Rhein, der; Fluß

Rheingau, der u. das; ſ. Gau

rheiniſch

rhenaniſch, ſ. v. w. rheiniſch

Rheometer, der u. das; -s, - (griech.); Strommeſſer

Rhetor, der; -s, -en (gr.); Redner; Lehrer der Redekunſt || Rhetorik, die; -; Redekunſt || Rhetoriker, der; -s, -; kunſtmäßiger Redner || rhetoriſch; (der) rhetoriſchte; mit redekünſtleriſchem Schmuck ausgeſtattet; ſchönredneriſch

rheumatiſch (gr.); flußartig || Rheumatismus, der; -, ..men Gliederfluß, Gliederreißen

Rhinoceros, das; -, - u. ..roſſe (griech.); Nashorn

Rhinoplaſtik, die; - (gr.); »Naſenbildung«, künſtliche Erſetzung der Naſe

Rhizom, das; -[e]s, -e

(gr.); Wurzelstock, Pfahlwurzel

Rhizophoren, *pl.* (gr.); »Wurzelträger«, Pflanzenfamilie

Rhododendron, das; –s, ..dren (griech.); »Rosenbaum«, Pflanzengattung, zu der die Alpenrose gehört

rhombisch, vgl. Rhombus

Rhomboeder, der; –s, – (gr.); von sechs gleichen Rhomben begrenzter Körper, verschobener Würfel

Rhomboid, das; –[e]s, –e (gr.); schiefwinkliges, ungleichseitiges Parallelogramm, verschobenes Rechteck

Rhombus, der; –, – u. ..ben (gr.); Raute, s. d.

Rhön, die; Gebirge

Rhone, die; Fluß; nach dem franz. le Rhône der Rhone zu sagen, ist kein Grund vorhanden

Rhythmik, die; –; Lehre vom Rhythmus || **rhythmisch**; (der) rhythmischte || **Rhythmus**, der; –, ..men (gr.); Gleichmaß, Ebenmaß; geordnete Folge von Zeitabteilungen; Tanztakt, Verstakt; Wohlklang der Rede

ribben; reibend schaben, z. B. den Flachs

[**Ribs** s. Rips

Ricambio, **Rikambio**, der; –s, –s (ital.); Rückwechsel

Richard (m. P.)

Richte, die; –; Richtweg; in die Richte gehen

richten || **Richter**, der; –s, – || **richterlich**

Richtfest, das; –es, –e

richtig; es ist das richtige (s. v. w. richtig), zu gehen ꝛc. || **Richtigkeit**, die; –

Richtscheit, das; –[e]s, –e

Richtung, die; –, –en

Ricinusöl, das; –[e]s, –e; Öl aus den Früchten des Ricinus oder Wunderbaumes

Ricke, die; –, –n; Rehkuh

riechen; du rochst, *conj.* röchest; gerochen; riech[e]!

Ried, das; –[e]s, –e || **Riedgras**, das; ..grases, ..gräser

Riefe, die; –, –n || **riefen**, **riefeln**, **reifeln** s. d.

Riege (Turn=), die; –, –n

Riegel, der; –s, –

Rieke s. Rike

Riemen, der; –s, – (lat.); Ruder

Riemen, der; –s, –; schmaler Lederstreif || **Riemer**, der; –s, –

Ries, das; Ries[e]s, Riese; 4 Ries

Riese, der; –n, –n; die Riesin

Riese, die; –, –n; Holzrutschbahn

rieseln

riesenhaft || **riesig**

Riesling, der; –[e]s, –e; Traubensorte

[**Rieß** s. Ries

Riester, der; –s, –; Flicken

[**Riester** (die) s. Rüster

[**Riet** s. Ried

Riff, das; –[e]s, –e

Riffel, die; –, –n; Flachskamm, Reffkamm

[**Riffel** (der) s. Rüffel

riffeln (Flachs)

rigolen (frz.); tief umgraben, mit Furchen (franz. rigole, Wasserrinne) versehen || **Rigolpflug**, der; –[e]s, ..pflüge

Rigorismus, der; – (neulat.); übertriebene Strenge, Starrheit || **Rigorist**, der; –en, –en || **rigoristisch**; (der) rigoristischte

rigoros s. rigorös

rigorös; (der) rigoröseste; sehr streng || **Rigorosum**, das; –[s] (neulat.); strenges Examen, bes. Doktorexamen

Rikambio, **Ricambio** s. d.

Rike (w. P.); Rikchen

rikoschettieren (frz.); aufschlagend abprallen

Rille, die; –, –n; kleine Rinne, Furche

Rimesse, die; –, –n (frz.); Sendung von Geld oder Wechseln

Rind, das; –[e]s, –er

Rinde, die; –, –n

Rinder= u. **Rindsbraten**, der; –s, –

rindig

Rindvieh, das; –[e]s

Ring, der; –[e]s, –e; das Ringelchen, Ringlein

Ringel, der; –s, –; kreisförmig Gewundenes; ein Kohlenmaß

ringeln

ringen; du rangst, *conj.* rängest; gerungen; ring[e]!

rings; ringsum; ringsherum; ringsumher

Rinken, der; –s, – || **Rinke**, die; –, –n; Schnalle, Spange

Rinne, die; –, –n

rinnen; es rann, *conj.* ränne; geronnen || **Rinnsal**, das; –[e]s, –e

[**riolen** s. rigolen

Rippe, die; –, –n || **rippen**; gerippt

Rippenspeer, der; –[e]s; Rippenbraten

..=**rippig** (vierrippig ꝛc.)

Rips, der; Ripses, Ripse; Zeug

Risalit, der; –[e]s, –e (ital.); senkrecht laufender Vorsprung an einer Gebäudefassade

Rise, die; –, –n; langer Schleier

Risiko, das; –s, –s (ital.); Gefahr || **riskant** (frz.); gefährlich, gewagt || **riskieren**; wagen

Rispe, die; –, –n

Riß, der; Risses, Risse; das Rißchen || **rissig**

Rist, der; –es, –e; Reihen (s. d.) am Fuß; auch Handgelenk

ritardando (ital.); mit verminderter Schnelligkeit vorzutragen

rite (lat.); in herkömmlicher, in feierlicher Weise

Ritornell, das; –[e]s, –e (ital.); wiederkehrender Satz, Refrain; kleines (römisches) Volkslied

Ritratte, die; –, –n (ital.); Rückwechsel, durch den man seinen Regreß (s. d.) an den Vormann nimmt

Ritt, der; –[e]s, –e || **Ritter**, der; –s, – || **ritterbürtig** || **ritterlich**

rittlings

Rittmeister, der; –s, –

Ritual, das; –[e]s, –e (lat.); Inbegriff der feierlichen Formeln, Gebräuche beim Gottesdienst ꝛc. || **Ritualist**, der; –en, –en; Kenner des Rituals || **rituell**; zum Ritus gehörig || **Ritus**, der; –, – u. ..ten (feierlicher) Brauch

Ritz, der; –es, –e || **Ritze**, die; –, –n || **ritzen**; du ritzest und ritzt, er ritzt; du ritztest; geritzt

Rival, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.); Nebenbuhler || **rivalisieren**; Rival sein || **Rivalität**, die; –, –en; Nebenbuhlerschaft, Eifersucht, Wettbewerb

Roastbeef, das; –s, –s (engl.); Rostbraten

Robbe, die; –, –n; Seehund

Robber, der; –s, – (engl.); Doppelpartie im Whistspiel

Robe, die; –, –n (franz.); Kleid, Amtstracht

Robert (m. P.)

Robinie, die; –, –n (neulat.); Pflanzengattung, zu der die Akazien gehören

Robinsonade, die; –, –n

Robot, die; –, –e (slaw.); Frondienst

robust (lat.); stark, vierschrötig

Rochade, die; –, –n (frz.); das Rochieren, s. d.

Roche, der; –n, –n (arab., franz.); Turm im Schach

röcheln

Rochen, der; –s, –; der **Roche**; –ns, –n; Seefisch

rochieren; Turm u. König nach bestimmten Regeln zugleich versetzen; vgl. Roche

Rock, der; –[e]s, Röcke; das Röckchen

Rockelor, der; –[e]s, –s u. –e (frz. roquelaure); Regenmantel, Überzieher

Rocken (Spinn–), der; –s, –

[**Rocken** (Korn) s. Roggen

roden

Roderich (m. P.)

Rodomontade, die; –, –n (ital.); Aufschneiderei, Großsprecherei

Rodrigo (m. P.)

Rodung, die; –, –en

Rogen (Fisch–), der; –s, –; Fischeier || **Rog[e]ner**, der; –s, –; weibl. Fisch

Roggen, der; –s; Korn || **Roggenmehl**, das; –[e]s

roh || **Roheit**, die; –, –en

Rohr, das; –[e]s, –e; Röhrchen

Rohrdommel, die; –, –n

Röhre, die; –, –n

Röhricht, das; –[e]s, –e || **röhricht**, **röhrig**

Rokambole, die; (franz.; aus dem deutschen Rockenbolle); Knoblauchart; Kunstausdruck im Lomberspiel

rokoko; das **Rokoko**; –[s] (frz.; bezeichnet den Geschmack der Zeit Ludwigs XIV. und XV.); mit Muscheln und Steinen verziert; altmodisch, zopfig

Roland (m. P.)

Rolle, die; –, –n; das Röllchen || **rollen** || **Roller**, der; –s, –

Roman, der; –[e]s, –e

romanisch; zu einer der aus dem Lateinischen entstandenen Sprachen gehörig || **Romanist**, der; –en, –en; Kenner der romanischen Sprachen, des römischen Rechts

Romantik, die; –; romantisches Wesen; Kunst || **Romantiker**, der; –s, –; Anhänger der Romantik || **romantisch**; (der) romantischte; im Geschmack des christlichen Mittelalters, poetisch; phantastisch; Gegensatz: klassisch

Romanze, die; –, –n (ital.); epische Dichtgattung, Erzählung im Tone des Volkslieds

Romanzero, der; –[s], –s (span.); Romanzensammlung

Römer, der; –s, – || **römisch**

Romit, der; –[e]s (gr.?); neuer Sprengstoff

Römling, der; –[e]s, –e

Ronde, die; –, –n (frz.); Rundgang, Streifwache; der die Wachen inspizierende Offizier

Rondell, s. Rundell

Rondo, das; –[s], –s (franz. rondeau); Ringelreim, Rundgesang mit Refrain ꝛc.

rosa (–farben)

Rosa (w. P.) || **Rosalia**, **Rosalie** (w. P.) || **Rosamunde** (w. P.)

Rose, die; –, –n; das Röschen

Rosette, die; –, –n (frz.); »Röschen«

rosicht, rosig

Rosinante, die; –, –n (span.); Don Quichottes Pferd; Klepper

Rosine, die; –, –n (frz.); trockne Weinbeere

Rosmarin, der; –[e]s (lat.); »Meertau«, Pflanze

Roß, das; Rosses, Rosse; das Rößlein

Roß, das; –es, –e; die Roße; –, –n; Zellenbau im Bienenstock

Rösselsprung, der; –[e]s, ..sprünge

rossig

Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme; Pferdestriegel

Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme (»kamm« aus ital. cambiare, tauschen); »Roßtauscher«, Pferdehändler

Roßschweif, der; –[e]s, –e

Roßtäuscher, der; –s, –; Pferdehändler; vgl. Roßkamm

Roßtrappe, die; Felsen im Harz

Rost, der; –es

Rost, der; –es, –e; Bratrost

[Rostbeef s. Roastbeef

Rostbraten, der; –s, –

Röste, die; –, –n; Vorrichtung zum Rösten

rosten

rösten; braten; rösten = rötten s. d.

rostig

[Rostral s. Rastral

Röstung, die; –

rot; röter, (der) röteste; doch auch roter u. roteste

Rotation, die; –, –en; Umlauf, kreisförmige Bewegung; vgl. rotieren

Rotbart, der; –[e]s, ..bärte

Röte, die; –

Rötel, der; –s, –

Röteln, *pl.*; Kinderkrankheit

röten

Rotgültigerz, das; –es, –e; Mineral

[roth ꝛc. s. rot ꝛc.

rotieren; sich wie ein Rad (lat. rota) um seine Achse bewegen

Rotkäppchen, das; –s, –

Rotkehlchen, das; –s, –

Rotlauf, der; –[e]s

rötlich

Rotliegendes; untere Schicht der Dyasformation

rotnasig

Rotstift, der; –[e]s, –e

Rotte, die; –, –n || rotten

rötten (landwirtsch.); den Flachs zum Rotten, Mürbewerden bringen; dafür auch rösten, das mit rösten (braten) nichts zu thun hat u. eigentl. rößen heißen sollte

Rotunde, die; –, –n (lat.); Rundbau

Roture, die; – (frz.); Bürgervolk; verächtliche Bezeichnung der Nichtadligen || Roturier, der; –[s], –s; zur Roture Gehöriger

rotwelsch

Rotz, der; –es || rotzig

Roué, der; –[s], –s (frz.); Wüstling mit äußerlich feinen Sitten

Roulade, die; –, –n (frz.); Fleischröllchen, Rollfleisch

Rouleau, das; –[s], –s u. –x (frz.[1]); Rollvorhang

Roulette, das; –s, –s (frz.); Rollscheibe, Glücksrad

roulieren (frz.); umlaufen

Route (Marsch-), die; –, –n (franz.); angewiesene Straße

Routine, die; – (franz.); handwerksmäßige Gewandtheit || routiniert

Rowdy, der; –[s], ..dies (engl.); gewaltthätiger Mensch

[1] W. nur: Rouleaux, S. zieht Rouleaus vor.

Royalismus, der; – (neulat., franz.); Anhänglichkeit an das Königtum || Royalist, der; –en, –en || royalistisch; (der) royalistischte

Rübe, die; –, –n

Rubel, der; –s, –

Rübezahl (m. P.)

Rubikon, der; Fluß

Rubin, der; –[e]s, –e

Rüböl, das; –[e]s, –e

rubricieren s. rubrizieren

Rubrik, die; –, –en (lat.); (»mit Rot gemalte«) Aufschrift, Überschrift; Klasse || rubrizieren; in eine Rubrik bringen; die rubrizierte Verfügung: die angezogene V.

Rubrum, das; –[s], ..bra; s. v. w. Rubrik

Rübsamen, Rübsen, der; –s

ruchbar

ruchlos; (der) ruchloseste

Ruck, der; –[e]s, –e

Rückbleibsel, das; –s, –

Rücken, der; –s, –

rücken

Rückenmarksdarre, die; –; Rückenmarksschwindsucht

rückgängig

Rückgrat, das und der; –[e]s, –e

Rückhalt, der; –[e]s, –e

Rückkauf, der; –[e]s, ..käufe

Rückkehr, Rückkunft, die; –

rückläufig

rücklings

Rücksicht, die; –, –en; Rücksicht nehmen auf; in Rücksicht auf; rücksichts; rücksichtlich

rückständig

rückwärts

ruckweise

Rüde, der; –n, –n; Hund

rüde (frz.); roh, ungesittet

Rudel, das; –s, –

Ruder, das; –s, –

Rudera, *pl.* (lat.); Trümmer
Ruderer, der; –s, – || ..=ruderig (achtruderig ꝛc.) || rudern
Rüdiger (m. P.)
Rudiment, das; –[e]s, –e (lat.); erster Anfang der Entwickelung; *pl.* Anfangsgründe || rudimentär; unausgebildet, im Anfang der Entwickelung stecken geblieben
Rudolf (m. P.)
Ruf, der; –[e]s, –e || rufen; du rufst (üblicher als: du rüfst); du riefst; gerufen; ruf[e]!
Rüffel, der; –s, – || rüffeln
Rüge, die; –, –n || rügen
Ruhe, die; –; in Ruhe lassen, setzen || ruhen || ruhig
Ruhm, der; –[e]s; Ehre || rühmen || rühmlich
ruhmredig
Ruhr, die; –, –en; Krankheit
Ruhr, die; Fluß
Rührei, das; –[e]s, –er
rühren || rührig; geschäftig || Rührung, die; –, –en
Ruin, der; –[e]s (lat.); Einsturz, Untergang, Verfall || Ruine, die; –, –n; zerfallendes Bauwerk ꝛc. || ruinieren; verwüsten, zu Grunde richten || ruinös; baufällig, schadhaft; den Untergang bewirkend, verderblich
Rülps, der; Rülpses, Rülpse || rülpsen; du rülpsest u. rülpst, er rülpst; du rülpstest; gerülpst
Rum, der; –s, (mehrere Gläser:) –s; einen Rum trinken
Rummel, der; –s
Rumor, der; –[e]s (lat.); Lärm || rumoren; Rumor machen, lärmen
Rump, der; –en, –en; das Rümpchen; Fisch
Rumpel=..(kasten ꝛc.) || rumpeln
Rumpf, der; –[e]s, Rümpfe; das Rümpfchen
rümpfen
Rumpsteak, das; –s, –s (engl.); gebratenes Rückenstück
rund; runder, (der) rundeste
Rund, das; –[e]s, –e
Runda, das; –s, –s; Zechgesang, Volkslied, nach Art der Schnadahüpfl, im Vogtland
Runde, die; –, –n
Rundell, das; –[e]s, –e
runden, ründen || rundlich
rundum
Rundung, Ründung, die; –, –en
Rune, die; –, –n || Runenstein, der; –[e]s, –e
Runge, die; –, –n; zwischen der Wagenleiter und der Radachse befindliches Holz, Stange; Wagenrunge
Runkelrübe, die; –, –n
Runzel, die; –, –n || runz[e]lig || runzeln
Rüpel, der; –s, – || rüpelhaft
rupfen
Rupie, die; –, –n; ostindische Münze, in Gold ca. 30, in Silber ca. 2 Mark
ruppicht, ruppig
Ruppsack, der; –[e]s, ..säcke
Ruprecht (m. P.)
Ruptur, die; –, –en (lat.); Bruch, Zerreißung
rural (lat.); ländlich, bäuerlich
Rusch, der; –es, –e; Binse, Binsicht; in Rusch und Busch
Rüsche, die; –, –n (frz.); gefälbelter Besatz
rusch[e]lig
Ruß, der; –es
Russe, der; –n, –n
Rüssel, der; –s, – || rüsselig
rußen; es rußt; es hat gerußt || rußicht, rußig
russisch || Rußland
Rüste; zu[r] Rüste gehen
rüsten
Ruster, der; –s; Ungarwein
Rüster, die; –, –n; Baum
rüstig
Rüstung, die; –, –en
Rute, die; –, –n; das Rütchen, Rütlein; Stock, Maß
[Rute (Fensterscheibe) s. Raute
Rutenstreich, der; –[e]s, –e
[Ruthe ꝛc. s. Rute ꝛc.
Rutsche, die; –, –n; Gleitbahn für Holz; Bergrutsch || rutschen; du rutschest u. rutscht, er rutscht
rütteln

S.

Saal, der; –[e]s, Säle; das Sälchen
[Saame s. Same[n]
Saat, die; –, –en; Aussaat
Sabäer, der; –s, –; Anhänger einer christlichen Sekte; Bewohner von Saba in Arabien
Sabäismus, der; – (arab. Ursprungs); Sterndienst
Sabbat, Sabbath[1], der; –[e]s, –e (hebr.); Ruhetag
Sabbel, Sabber, der; –s || sabbeln, sabbern
Säbel, der; –s, – || säbeln
Sabon, die; –; Schrift=

[1] B. nur: Sabbat, W. nur: Sabbath.

gattung zu Plakaten, nach dem Erfinder benannt

Saccharimeter, Saccharometer, der u. das; –s, – (griech.); Instrument zur Bestimmung des Zuckergehalts

Saccharin, das; –[e]s (gr., lat.); Zuckerstoff

sacerdotal (lat.); priesterlich

Sache, die; –, –n; das Sächelchen || sachlich || sächlich; sächliches Geschlecht || Sachlichkeit, die; –

Sachse, der; –n, –n; die Sächsin || Sachsen-Weimar ꝛc. || sächsisch

sacht[e]

Sachverständige, der; –n, –n; ein ..diger, zwei ..dige

Sachwalter, der; –s, –

Sack, der; –[e]s, Säcke; das Säckchen || Säckel, der; –s, – || Säckelmeister, der; –s, – || säckeln || sacken; in einen Sack füllen

sacken (niederd.); sich senken, zu Boden setzen

sackerlot! (Verunstaltung aus franz. sacré nom de Dieu); Ausruf der Verwunderung || Sackerlöter, der; –s, –; durchtriebener Mensch

sackerment! (aus lat. sacramentum); vgl. sackerlot || Sackermenter wie Sackerlöter

Säckler, der; –s, –; Säckelmeister; Lederarbeiter

Sacrilegium, Sakrilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Kirchenraub, Gotteslästerung

Säculum, Säkulum, das; –[s], ..la (lat.); Jahrhundert

Sadducäer, der; –s, –; Angehöriger einer altjüdischen Sekte

Sadebaum, der; –[e]s, ..bäume; Wacholderstrauch

Sä[e]mann, der; –[e]s, ..männer || säen || Säer, der; –s, –

Saffian, der; –[e]s, –e (russ., pers.); Lederart

Sa[f]flor, der; –[e]s (ital., arab. Ursprungs); Färbedistel; Art Speiskobalt

Safran, der; –[e]s (franz., arab. Ursprungs); Krokus; gelbe Farbe daraus

Saft, der; –[e]s, Säfte; das Säftchen || saftig

Sagacität, die; – (lat.); Scharfsinn

sagbar

Sage, die; –, –n

Säge, die; –, –n

sagen

sägen

sagenhaft

Säger, der; –s, –

Sago, der; –s (malaiisch); Graupe aus Palmenmark

Sahara, die; –; Wüste

Sahlband s. Salband

Sa[h]lweide[1], die; –, –n; aus lat. salix, Weide; da Sal (mittelhochd. salhe, Weide) nicht mehr verstanden wurde, so wurde es mit der Erklärung verbunden; vgl. Lindwurm

Sahne, die; –; Sahnenkäse || sahnig

Saibling, Sälbling, Sälmling, der; –[e]s, –e; auch: Salbling, Salmling; Fisch

saigern s. seigern

Saint-Simonismus, der; –; sozialistisches System, nach dem Begründer benannt || Saint-Simonist, der; –en, –en

saisieren (frz.); ergreifen, in Beschlag nehmen

Saison, die; –, –s (frz.); (richtige) Jahreszeit

Saite (Darm- ꝛc.), die; –, –n || ..-saitig (kreuzsaitig ꝛc.)

sakral (lat.); das Religionswesen, die Heiligtümer betreffend

Sakrament, das; –[e]s, –e (lat.); »Fahneneid«; religiöse Handlung, Gnadenmittel || sakramental, sakramentlich

sakrieren (lat.); weihen, heiligen

sakrilegisch; kirchenräuberisch ꝛc. || Sakrilegium, Sacrilegium s. d.

Sakristan, der; –[e]s, –e (neulat.); Kirchendiener, Küster

Sakristei, die; –, –en (neulat.); Aufenthaltsort des Geistlichen an oder in der Kirche

sakrosankt (lat.); unverletzlich

säkular (lat.); hundertjährlich; weltlich

Säkularisation, die; –, –en (neulat.); Einziehung geistlicher Besitzungen || säkularisieren

Säkulum, Säculum s. d.

..-sal (Drangsal, Mühsal ꝛc.)

Sal-.. (buch, hof)

Salamander, der; –s, – (griech., pers. Ursprungs), Molch; Salamander reiben

Salame, Salami, der; –s, –s und ..mi (ital.); Salamiwurst; Salzwurst

Salär, das; –[e]s, –e (lat., frz.); »Salzgeld«; Lohn, Bezahlung || salarieren besolden, bezahlen

[1] So S., B. nur: Salweide, Baden u. W. nur Sahlweide. P. hat das Wort nicht. Die Schreibung ohne h ist vorzuziehen.

Salarium, das; –[s], ..rien; s. v. w. Salär
Salat, der; –[e]s, –e (ital.); »Gesalzenes«
Salbader, der; –s, – || **Salbaderei**, die; –, –en || **salbadern**
Salband, das; –[e]s, ..bänder; an »Band« angelehnte Umgestaltung von Selbende, s. d.
Salbe, die; –, –n
Salbei, **Salvei**, der; –s, –e; die **Salbei**, **Salvei**; –, –en (lat.)
salben || **Salber**, der; –s, – || **salbicht**, **salbig**
Sälbling, vgl. Saibling
Salböl, das; –[e]s, –e
Salbung, die; –, –en
saldieren (ital.); Rechnung ausgleichen || **Saldo**, der; –[s], –s und ..di; Rechnungsabschluß, Überschuß
Salep, der; –s (arab.); aus Orchisknollen bereitetes Pulver u. Getränk
Salicin, das; –[e]s (neulat.); »Weidenbitter«
Salicylsäure, die; – (gr. u. lat.); fäulniswidriges Mittel
Saline, die; –, –n (lat.); Salzwerk
salisch; salisches Gesetz
Salm, der; –[e]s, –e; das Sälmchen
Salmiak, der; –[e]s (lat. Sal ammoniacum); salzsaures Ammoniak
Sälmling, vgl. Saibling
Salome (w. P.)
Salomo (m. P.) || **salomonisches Urteil**; weises Urteil, aber Salomonische Schriften, von S. verfaßte
Salon, der; –s, –s (frz.); Gesellschaftszimmer
salopp (franz.); schmutzig, höchst nachlässig
Salpeter, der; –s (lat. sal petrae); »Felsensalz«, salpetersaures Salz || **salpet[e]rig**
Salpinx, die; –, –e (gr.); Trompete, Ohrtrompete; Blumenart
Salse, die; –, –n (lat.); Salzbrühe
Salto mortale, der; –, –s u. Salti mortali (ital.); »Todessprung«; Wagnis
Salut, der; –[e]s, –e (lat., frz.); Ehrengruß || **salutieren**; ehrend grüßen
Salve, die; –, –n (aus lat. salve! sei gegrüßt!); Ehrenschuß; gleichzeitiges Schießen aus mehreren Gewehren oder Geschützen
Salvei, **Salbei** s. d.
salvieren (lat.); in Sicherheit bringen, retten
Salweide, **Sahlweide** s. d.
Salz, das; –es, –e || **salzen**; du salzest u. salzt, er salzt; du salztest; gesalzt u. gesalzen
Sälzer, der; –s, –; vgl. Erbsälzer
salzicht, **salzig**
Salzkote, die; –, –n; Hütte zum Salzsieden; vgl. Kote
Salzlecke, die; –, –n; dem Wild und dem Vieh zum Lecken gegebener Salzteig; die Stelle, wo dieser im Wald hingelegt wird
salzsauer
..=**sam** (folgsam ꝛc.)
Samarie, **Simarre**, die; –, –n (dunkeln Urspr.); Frauenschleppkleid; langes Obergewand der (protestantischen) Geistlichen in Norddeutschland
Samarit[an]er, der; –s, –
Same[n], der; ..mens, ..men || **Sämerei**, die; –, –en || ..=**samig** (vielsamig ꝛc.)
sämisch (slaw.?) fettgegerbt
..=**samkeit** (Folgsamkeit ꝛc.)
Samland (Landschaft)
sammeln
Sammelsurium, das; –[s], ..rien (deutsch=lat.); Mischmasch
Sammet, **Samt**[1], der; –[e]s, –e (griech., eigentl. aus 6 Fäden) || **sammeten**, **samten** (von Sammet)
Sammler, der; –s, – || **Sammlung**, die; –, –en
[**sammt** s. samt
[**sämmtlich** s. sämtlich
Samoainseln, *pl.*
Samowar, der; –[e]s, –s u. –e (russ.); Theekessel
Samstag, der; –[e]s, –e; (des) Samstags
samt[1]; samt und sonders
Samt[1], **Sammet** s. d.
samten, **sammeten** s. d.
sämtlich[1]
Samuel (m. P.)
Samum, der; –[s] (arab.); »Giftwind«, heißer Wind
San, **Santo**, **Santa** (ital.); heilig; San Remo ꝛc.
Sanct.., **Sanction** ꝛc. s. Sankt.., Sanktion ꝛc.
Sand, der; –[e]s
Sandale, die; –, –n (gr.); Fußbekleidung
Sandarach, der; –[e]s (gr., pers. Ursprungs) rotes Rauschgelb, Schwefelarsen; Mennig; Wacholderharz
Sandel=.. (**Holz**); Farbholz
sanden; mit Sand bestreuen
Sander, **Zander**, der; –s, –; Fisch
Sandhase, der; –n, –n; Fehlwurf beim Kegeln; vgl. Pudel
sandig
Sandwich, das; –es, –es (engl.); belegtes Brötchen

---

[1] Bayern schreibt »samt (sammt)«, »sämtlich (sämmtlich)« u. »Sammet, Sammt«.

Sandwichinseln, *pl.*

sanft

Sänfte, die; –, –n

sänftigen || **sänftiglich** || **Sanftmut**, die; – || **sanftmütig**

Sang, der; –[e]s; Sänge

Sange, die; –, –n; Ährenbüschel, Garbe

Sänger, der; –s, –

Sanguiniker, der; –s, – (neulat.); leichtblütiger, leicht erregbarer Mensch || **sanguinisch**; (der) sanguinischte; das Temperament der Sanguiniker habend; alles von der günstigen Seite auffassend

Sanhedrin, der; –[e]s (griech., hebr.); Ratsversammlung

Sanitäts=..(rat ꝛc.) (lat.); »Gesundheits«= (rat ꝛc.)

Sankt .. (Sankt Helena, St. ..) (lat.); heilig

sanktificieren s. sanktifizieren

sanktifizieren (lat.); heiligen, heiligsprechen

Sanktion, die; –, –en (lat.); Genehmigung || **sanktionieren**

Sanktuarium, das; –[s], ..rien (lat.); Heiligtum

Sansculotte, der; –n, –n (franz.); »Hosenloser«, »Ohnehose« || **Sansculottismus**, der; –; Pöbelherrschaft

Sanskrit, das; –[e]s; alte heilige Sprache der Hindu

Sanssouci, das; –[s] (franz.); »ohne Sorgen«, »Sorgenfrei«, Name eines Lustschlosses Friedrichs II.

Santa; Santa Lucia; vgl. San

Santo; Santo Stefano; vgl. San; Santo steht statt San vor St u. Sp

Saphir, der; –[e]s, –e; Edelstein

Sappe, die; –, –n (frz.); Laufgraben, unterirdischer Gang; vgl. Sappeur

sapperlot! sapperment!; wie sackerlot, sackerment

Sappeur, der; –[e]s, –s u. –e; Schanzgräber, Pionier ꝛc.; vgl. Sappe

sapphisch; nach der Sappho benannt, z. B. Versmaß, Strophe || **Sappho** (w. P.); griech. Dichterin

sappieren; Sappen (s. d.) anlegen || **Sappierer**, der; –s, –; s. v. w. Sappeur

Sarabande, die; –, –n; [spanischer Tanz]

Saracene, **Sarazene**, der; –n, –n || **saracenisch**, **sarazenisch**

Sardanapal (m. P.)

Sardelle, **Sardine**, die; –, –n; nach Sardinien benannt

sardonisches Lachen (gr.); s. v. w. krampfhaftes, verzweifeltes Lachen, angeblich durch ein in Sardinien wachsendes Kraut bewirkt

Sardonyx, der; –[es], –e; Halbedelstein aus verschiedenfarbigen Schichten, daher zu Kameen verwendet

Sarg, der; –[e]s, Särge; [das Särglein]

Sarge s. Zarge

Sarkasmus, der; –, ..men (gr.); beißender Spott || **sarkastisch**; (der) sarkastischte

Sarkophag, der; –[e]s, –e (griech.); »Fleischverzehrer«, Steinsarg

Sarmate, der; –n, –n

Sarraß, **Sarras**, der; ..rasses, ..rasse (poln.?); großer Säbel

Sarsaparille, **Sassaparille**, die; – (span.); (Wurzel der) Stechwinde, Arzneimittel

Sarsche s. Zarge

Sarsenet, der; –s, –s (engl.); dichtes Baumwollengewebe

Saß, **Sasse**, der; Sassen, Sassen; Ansässiger

Sassafras, der; –, – (Herkunft dunkel); Lorbeerart

Sassaparille, **Sarsaparille** s. d.

Sasse, **Saß** s. d.

sässig

Satan, der; –[e]s, –e; der **Satanas**; –, ..nasse (hebr.); »Widersacher«; böser Feind, der Böse || **satanisch**; (der) satanischte

Satellit, der; –en, –en (lat.); Leibwächter, Begleiter; Trabant, Mond

Satin, der; –s, –s (frz.); Seidenatlas || **satinieren**; glätten, mit Seidenglanz versehen

Satire, die; –, –n (lat.); Spottgedicht || **Satiriker**, der; –s, – || **satirisch**; (der) satirischte

Satisfaktion, die; –, –en (lat.); Genugthuung

Satrap, der; –en, –en (pers., gr.); Statthalter || **Satrapie**, die; –, –[e]n; [Statthalterschaft]

satt

Satte, die; –, –n; Milchnapf zum Ansetzen des Rahmes

Sattel, der; –s, Sättel; das Sättelchen

Sattel, die; –, –n; länglicher Streifen Ackerland

satteln

Sattheit, die; – || **sättigen** || **Sättigung**, die; –

Sattler, der; –s, –

sattsam

Saturation, die; –; Sättigung; vgl. saturieren

Saturei, die; –; Pflanzenart; Pfefferkraut

saturieren (lat.); sättigen

Saturnalien *pl.*; altröm. Volksfest zu Ehren des Saturn || **Saturn[us]** (lat.); römische Gottheit, Vater des Jupiter

Satyr, der; -[e]s u. -[e]n, -e u. -n (gr.); Waldgott

[**Satyre** ꝛc. s. Satire ꝛc.

Satz, der; -es, Sätze; das Sätzchen

Satzung, die; -, -en

Sau, die; -, Säue u. Sauen; das Säulein

sauber || **Sauberkeit**, die; - || **säuberlich** || **säubern** || **Säuberung**, die; -

Sauce, die; -, -n (frz.); Beiguß, Brühe, Tunke || **Sauciere**, die; -, -n

Saucischen, das; -s, - (franz.); Würstchen

sauer; saurer, (der) sauerste

Sauerdorn, der; -[e]s, -e; Berberitzenstaude, auch Saurach genannt

Sauerei, die; -, -en

säuerlich

Säuerling, der; -[e]s, -e

säuern

Sauerteig, der; -[e]s, -e

sauertöpfisch; (der) sauertöpfischte

Säu[e]rung, die; -

Sausaus, der; -, -

saufen; du säufst; du soff[e]st, *conj.* söffest; gesoffen; sauf[e]! || **Säufer**, der; -s, - || **Sauferei**, die; -, -en

Säugamme, die; -, -n

saugen; du saugst; du sog[e]st (besser als: saugtest), *conj.* sögest; gesogen (besser als: gesaugt); saug[e]! || **säugen** || **Sauger**, der; -s, - || **Säugerin**, die; -, -nen

Säugetier, das; -[e]s, -e

Säugling, der; -[e]s, -e

säuisch; (der) säuischte

Säule, die; -, -n; das Säulchen

..=**säulig** (vielsäulig ꝛc.)

Saum, der; -[e]s, Säume; das Säumchen || **säumen** || **Säumer**, der; -s, -

säumig || **Säumnis**, die; -, ..nisse; das **Säumnis**; ..nisses, ..nisse || **saumselig**

Saumtier, das; -[e]s, -e

Saurach, der; -[e]s, -; vgl. Sauerdorn

Säure, die; -, -n

Sauregurkenzeit, die; -

Saurier, der; -s, -; zum Geschlecht der Echsen gehöriges Reptil

Saurolith, der; -en, -en; Versteinerung von Sauriern, s. d.

Saus, der; in Saus und Braus

säuseln

sausen; du sausest u. saust, er saust; du saustest; gesaust || **Sauser**, der; -s, -; gärender Most; Mostrausch

Savoyarde, der; -n, -n || **Savoyen** || **savoyisch**

Sbirre, der; -n, -n (ital.); Scherge

Scala s. Skala

Scene, die; -, -n (griech.); Bühne; Abschnitt eines Bühnenstücks; Vorgang || **Scenerie**, die; -, -[e]n; Bühnenwerk, =ausstattung; das zur Veranschaulichung Gehörige || **scenisch**

Scepter, **Zepter**, das u. (seltener:) der; -s, - (griech.); Herrscherstab

[**Schaar** s. Schar

Schabbes, der; -, - (jüd.); Sabbath

Schabe, die; -, -n

Schäbe, die; -, -n; Stückchen des gebrochenen Flachsstengels

schaben || **Schaber**, der; -s, -

Schabernack, der; -[e]s, -e; böser Streich

schäbig

Schablone, die; -, -n (frz. champion?); Form, Modell

Schabracke, die; -, -n (türk.); über den Sattel gelegte Pferdedecke

Schabsel, das; -s, -

Schabzieger, der; -s, -; Kräuterkäse

Schach, das; -[e]s (pers. Schah, »Herrscher«); Schachspiel

[**Schach** (Titel) s. Schah

Schacher, der; -s

Schächer, der; -s, -

Schacherei, die; -, -en || **Schacherer**, der; -s, - || **schachern**

schachmatt; vgl. matt

Schacht, der; -[e]s, -e u. Schächte; das Schächtchen

Schachtel, die; -, -n; das Schächtelchen

Schachtelhalm, der; -[e]s, -e

schachten

schächten (hebr.); nach jüdischem Ritus schlachten || **Schächter**, der; -s, -

schade sein; schade, daß

Schädel, der; -s, - || ..=**schäd[e]lig** (dickschäd[e]lig ꝛc.)

Schade[n], der; ..dens, Schäden; sich Schaden thun; zu Schaden kommen

schaden || **schadhaft** || **Schadhaftigkeit**, die; - || **schädlich**

Schädling, der; -[e]s, -e; Rebenschädling (Reblaus)

Schadloshaltung, die; -

Schaf, das; -[e]s, -e; das Schäfchen || **Schäfer**, der; -s, - || **Schäferei**, die; -, -en

Schaff, das; -[e]s, -e; offnes Gefäß, Schrank; vgl. Schäffler

Schaffell, das; –[e]s, –e
schaffen (arbeiten); du schafftest; geschafft; schaffe!
schaffen (schöpferisch hervorbringen); du schuf[e]st, *conj.* schüfest; geschaffen; schaff[e]!
Schaffer, der; –s, –; der schafft; bes. Besorger der Mahlzeit in Schiffergilden || Schafferei, die; –, –en; Brotkammer auf Schiffen
Schäffler, der; –s, –; Küfer, Böttcher; vgl. Schaff
Schaffner, der; –s, – || Schaffnerei, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Schaffners || Schaffnerin, die; –, –nen
Schafott, das; –[e]s, –e (franz.); Blutgerüst
Schaft, der; –[e]s, Schäfte; das Schäftchen
..=schaft (Landschaft 2c.)
schäften; mit einem Schaft versehen, z. B. Büchsen schäften
..=schaftlich (landschaftlich 2c.)
Schah, der; –s, –s (pers.); [Herrscher
[Schahl s. Shawl
Schakal, der; –[e]s, –e (pers.); »Goldwolf«
Schake, die; –, –n; Ring, Draht
Schäker, der; –s, – (hebr.); ziemlich neues Wort, »Lügner«, Täuscher, Scherzer || Schäkerei, die; –, –en || schäkern
[Schako s. Tschako
schal
Schale, die; –, –n; das Schälchen || schälen
Schälhengst, Schellhengst, der; –es, –e; von dem nicht mehr vorhandenen mittelhochd. schël, Hengst; vgl. Sa[h]lweide
schalig

Schalk, der; –[e]s, –e; das Schälklein; ursprünglich Knecht, dann knechtisch gesinnter, nichtsnutziger Mensch, loser Schelm || schalkhaft || Schalksknecht; nichtsnutziger Knecht
Schall, der; –[e]s, –e || schallen; es schallte und scholl, *conj.* schallete und schölle; geschallt; schall[e]!
Schallloch[1], das; –[e]s, ..löcher
Schalmei, die; –, –en (franz. chalumeau von lat. calamellus, Diminutiv von calamus, Rohr); Rohrflöte, Hirtenpfeife
Schalotte, die; –, –n (lat. [allium] ascalonicum); kleine Zwiebel
schalten
Schalter, der; –s, – || Schiebfenster, z. B. an der Post; in der Bedeutung Fensterladen auch die Schalter; –, –n
Schaltier, das; –[e]s, –e
Schälung, die; –, –en
Schaluppe, die; –, –n (franz., aus dem Engl.); großes Boot eines Schiffes
Scham, die; –
Schamade, Chamade, die; – (portug., franz., aus dem lat. clamare, rufen); Zeichen (bes. mit der Trommel) zum Unterhandeln, zum Rückzug
Schamanismus, der; –; das Treiben der Schamanen, indischer Zauberärzte 2c.
schämen || schamhaft || schämig; verschämt
schamlos; (der) schamloseste
Schamotte, Chamotte, die; – (? nicht französisch!); feuerfestes Thonpulver, feuerfester Stein
Schamröte, die; –
schandbar || Schande, die; –; zu Schanden[1] gehen, machen, werden || schänden || Schänder, der; –s, – || schändlich || Schändung, die; –, –en
Schank, der; –[e]s
Schanker, der; –s, – (franz.); Krebs, krebsartiges Geschwür an den Schamteilen
Schanze, die; –, –n; das Schänzchen
Schanze, die (frz.); Glücksspiel, in die Schanze schlagen: aufs Spiel setzen; vgl. Mummenschanz
schanzen (schwer arbeiten); du schanzest und schanzt, er schanzt; du schanztest; geschanzt || Schanzer, der; –s, –
Schappel, das; –s, – (franz.); Kranz, Kopfputz für Jungfrauen
Schar, die; –, –en
Scharade, Charade, die; –, –n (franz.); Rätselart
Scharbe, die; –, –n; zu den Schwimmtauchern gehörender Vogel
scharben, schärben
Scharbock, der; –[e]s; [Skorbut
scharen
Schären, *pl.*; Klippen an den Küsten Schwedens u. Finn-[lands
scharenweise
scharf; schärfer, (der) schärfste || Scharf, das; –[e]s, –e; der scharf zulaufende Teil des Schiffsbodens; das abgeschrägte Ende eines Brettes oder Balkens || Schärfe, die; –, –n || schärfen
Scharlach, der; –[e]s, –e

[1] B.: Schalloch, bei Trennung Schall=loch.

[1] S. gestattet auch: zu schanden.

(perſ.); brennend Rot || ſcharlachen [beiart
Scharlei, der; –[e]s; Sal-
ſcharmant (frz.); reizend, hübſch || ſcharmieren; bezaubern, entzücken
Scharmützel, das; –s, – (ital.); Plänkelei || ſcharmützeln || ſcharmutzieren; plänkeln, liebeln
Scharn, vgl. Schar[re]n
Scharnier, das; –[e]s, –e (franz.); Gewinde, Gelenk zur Verbindung zweier Teile; Gelenkband
Schärpe, die; –, –n
[Scharpie ſ. Charpie
ſcharren
Schar[re]n, der; –s, –; Fleiſch-, Brotbank
Scharte, die; –, –n
Scharteke, die; –, –n (v. ital. scartare, wegwerfen); wertloſes Buch
ſchartig
Scharwache, die; –, –n
Scharwerk, das; –[e]s, –e; Fronarbeit; bei den Maurern u. Zimmerleuten auch Nebenarbeit || ſcharwerken
ſchaſſen; du ſchaſſeſt und ſchaßt, er ſchaßt; du ſchaßteſt; geſchaßt (franz.); wegjagen
ſchatten || Schatten, der; –s, – || ſchattieren || Schattierung, die; –, –en || ſchattig
Schatulle, die; –, –n (ital., franz.); Geldkiſtchen, Schmuckkäſtchen
Schatz, der; –es, Schätze; das Schätzchen || ſchätzbar || ſchätzen; du ſchätzeſt u. ſchätzt, er ſchätzt; du ſchätzteſt; geſchätzt
Schatzung, die; –, –en; Belegung mit Abgaben
Schätzung, die; –, –en
Schau, die; – (Tier- ꝛc.) –en; zur Schau ſtellen, zur Schau tragen, zur Schau ſteh[e]n; ſchauſtellen, ſchautragen, ſchauſteh[e]n; ſchaugeſtellt, ſchaugetragen ꝛc.
Schaub, der; –[e]s, –e u. Schäube; Strohwiſch, Docke
Schauder, der; –s, – || ſchauderhaft || ſchaudern || ſchaudervoll
ſchauen
Schauer, der; –s, –; Schreck; vgl. Schauder
Schauer, der; –s, –; Handlanger beim Schiffsbau [Schutz, Schutzdach
Schauer, das; –s, –;
ſchau[e]rig
Schauerleute, *pl.*; Klaſſe von Hafen- oder Schiffsarbeitern; ſ. Schauer, Handlanger
ſchauerlich || ſchauern
Schaufel, die; –, –n || ſchauf[e]lig || ſchaufeln
Schaukel, die; –, –n || ſchaukeln || Schaukler, der; –s, –
Schaum, der; –[e]s, Schäume || ſchäumen || ſchaumig
ſchaurig, ſchauerig
Schauſpiel, das; –[e]s, –e || Schauſpieler, der; –s, –
Schebecke, die; –, –n (frz., perſ. Urſprungs); ſchmales Kriegsſchiff mit drei Maſten
Schech, Scheich, der; –s, –s (arab.); »Greis«, Unterbefehlshaber
Scheck, der; –en –en; die Schecke; –, –n || ſcheckig
Schedel, die; –, –n (lat.); Zettel
ſcheel || Scheelſucht, die; – || ſcheelſüchtig
[Scheere ꝛc. ſ. Schere ꝛc.
Scheffel, der; –s, –; vgl. Schaff || ſcheffeln
Scheherezade (w. N.)
Scheibe, die; –, –n || ſcheibig
Scheich, Schech ſ. d.
Scheide, die; –, –n
ſcheiden; du ſchied[e]ſt; geſchieden; ſcheid[e]!
Scheidling, der; –[e]s, –e; Ackergrenze, Rain
Scheidung, die; –, –en
Schein, der; –[e]s, –e
ſcheinbar || ſcheinen; du ſchien[e]ſt; geſchienen; ſchein[e]! [–e u. –er
Scheit (Holz-), das; –[e]s,
Scheitel, der; –s, –; die Scheitel; –, –n || ſcheiteln; ſcheitelrecht = ſenkrecht
Scheiterhaufen, der; –s, [–
ſcheitern
ſcheitrecht; eigentlich geradlinig; ſcheitrechter Bogen, flacher Bogen
[ſchel ſ. ſcheel
Schelch, der u. das; –[e]s, –e; größerer Kahn
Schelfe, Schilfe, die; –, –n; Fruchthülſe, Schale || ſchelfen, ſchilfen und ſchelfern, ſchilfern; in kleinen Teilen, Schuppen, abſchälen || ſchelferig
Schellack, der; –[e]s, –e
Schelle, die; –, –n || ſchellen [(holl.)
Schellfiſch, der; –es, –e
Schellhengſt, Schälhengſt ſ. d.
Schellkraut, das; –es
Schelm, der; –[e]s, –e || Schelmerei, die; –, –en || ſchelmiſch; (der) ſchelmiſchte
Schelte, die; –, –n || ſchelten; du ſchiltſt; du ſchalt[e]ſt, *conj.* ſchölteſt; geſcholten; ſchilt!
Schema, das; –s, –s u. –ta (griech.); Form, Vorbild, Muſter

schematisch; (der) schematischte || schematisieren || Schematismus, der; –, ..men

Schemel, der; –s, – (aus lat. scamellum = scabellum)

Schemen, der; –s, – (hebr.); Schattenbild

Schenk (Mund=), der; –en, –en || Schenke, die; –, –n

Schenkel, der; –s, – || ..=schenk[e]lig (gleichschenk[e]lig 2c.)

schenken || Schenkung, die; –, –en

Schenkwirt, der; –[e]s, –e

Scherbe, die; –, –n; der Scherben; –s, – || Scherbel, der; –s, –; Gefäß aus gebranntem Thon; Stück eines zerbrochenen Gefäßes

Scherbett, Sorbett, das; –[e]s, –e und –s (türk., ital.); Kühltrank, Gefrorenes

Schere, die; –, –n || scheren (abschneiden), sich scheren (fortmachen); du schierst (auch: scher[e]st); er schiert (auch: schert); du schor[e]st (auch: schertest), *conj.* schörest; geschoren, geschert; schier! scher[e]!

Scheren, *pl.*, s. Schären

Schererei, die; –, –en

Scherflein, das; –s, –

Scherge, der; –n, –n

Scherif, der; –s, –s; arab. Titel; vgl. Sheriff

Scherwenzel, der; –s, –; Unter, Bube im Skatspiel; Allerweltsdiener || scherwenzeln

Scherz, der; –es, –e; im Scherz, aus Scherz

scherzando (ital., aus dem Deutschen); heiter vorzutragen

scherzen; du scherzest und scherzt, er scherzt; du scherztest; gescherzt || scherzhaft

Scherzo, das; –[s], –s u. ..zi (ital., deutsch); Tonstück heitern Charakters

scheu || Scheu, die; –

Scheuche, die; –, –n || scheuchen

scheuen

Scheuer, die; –, –n

scheuern

Scheune, die; –, –n

Scheusal, das; –[e]s, –e

scheußlich || Scheußlichkeit, die; –, –en

Schibboleth, das; –s, –s (hebr.); »Ähre«; Erkennungswort, Losung

Schicht, die; –, –en || schichten || ..=schichtig (vielschichtig 2c.) || Schichtung, die; –, –en

Schick, der; –[e]s; Schick haben

schicken; mundartlich auch [s. v. w. ausreichen]

schicklich

Schicksal, das; –[e]s, –e || Schickung, die; –, –en

schieben; du schob[e]st, *conj.* schöbest; geschoben; schieb[e]! || Schieber, der; –s, –

Schiebkarren[1], Schubkarren, der; –s, – || Schieblade[1], Schublade, die; –, –n

Schiebung, die; –, –en

Schiedsmann, der; –[e]s, ..männer || Schiedsrichter, der; –s, –

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »Schubkarren« und »Schublade«, doch war es schwerlich die Absicht, dadurch die weit verbreiteten und sprachlich vollkommen berechtigten Formen »Schiebkarren« u. »Schieblade« als unzulässig zu bezeichnen.

schief || Schiefe, die; –

Schiefer, der; –s, – || schief[e]richt, schief[e]rig || schiefern

Schiefheit, die; –, –en

schielen || Schieler, der; –s, –

Schiemann, der; –[e]s, ..männer; Matrose, Hochbootsmann

Schienbein, das; –[e]s, –e

Schiene, die; –, –n || schienen

schier

Schierling, der; –[e]s, –e

schießen; du schießest und schießt, er schießt; du schossest, *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]! || Schießerei, die; –, –en

Schiff, das; –[e]s, –e; Schiff u. Geschirr, s. v. w. das gesamte Hausgerät, Inventar; vgl. Equipage

Schiffahrer, der; –s, – || Schiffahrt, die; –, –en; (bei Trennung: Schiff=fahrer und Schiff=fahrt)

Schiffbarkeit, die; –

schiffen || Schiffer, der; –s, –

schiften s. schäften

Schikane, Chicane[1], die; –, –n (franz.); Rechtsverdrehung, böser Streich u. dgl. || schikanieren, chicanieren

Schild, der; –[e]s, –e

Schild, das; –[e]s, –er

Schilderei, die; –, –en || Schilderer, der; –s, –

schildern || Schilderung, die; –, –en

Schildkrot, das; –[e]s || Schildkröte, die; –, –n, eigentlich schildbedeckte Kröte || Schildpatt, das; –[e]s; Schildkrötenschale; in =patt steckt das nieder=

[1] B. nur: Schikane, W. nur: Chicane.

deutsche Wort Padde für weibliche Kröte
Schildwache, die; –, –n; die Schildwacht; –, –en
Schilf, das; –[e]s, –e
Schilfe, Schelfe s. d.
schilfen, schelfen s. d.
schilfern, schelfern s. d.
schilfig
Schiller, der; –s, –; Weinart; Farbenglanz || schillerig || schillern
Schilling, der; –[e]s, –e; vier Schilling
Schimäre, Chimäre s. d. || schimärisch, chimärisch; (der) schimärischte
Schimmel, der; –s, – || schimm[e]licht, schimm[e]lig || schimmeln
Schimmer, der; –s, – || schimmern
Schimpanse, der; –n, –n; afrikanischer menschenähnlicher Affe
Schimpf, der; –[e]s, –e || schimpfen || Schimpfer, der; –s, – || schimpflich
Schindel, die; –, –n || schindeln
schinden; du schund[e]st, *conj.* schündest; geschunden; schind[e]! || Schinder, der; –s, – || Schinderei, die; –, –en
Schinken, der; –s, –
[Schippe s. Schüppe
Schirm, der; –[e]s, –e || schirmen || Schirmung, die; –
Schirn, die; –, –en; Fleischbank; vgl. Schar[re]n
[schirpen s. zirpen
schirren || Schirrmeister, der; –s, –
Schirting, der; –s, –s (engl.); Baumwollgewebe
Schisma, das; –s, –s u. –ta (griech.); (Kirchen)spaltung || Schismatiker, der; –s, – || schismatisch
schlabberig || schlabbern
Schlacht, die; –, –en
schlachten || Schlächter, der; –s, –
Schlacke, die; –, –n || schlackicht, schlackig
Schlaf, der; –[e]s; das Schläfchen
Schläfe, die; –, –n
schlafen; du schläfst; du schlief[e]st; geschlafen; schlaf[e]! || Schläfer, der; –s, – || schläf[e]rig || schläfern
schlaff || Schlaffheit, die; –, –en
schlaflos; (der) schlafloseste || Schlaflosigkeit, die; –
schläfrig, schläferig || Schläfrigkeit, die; –
Schlafsucht, die; – || schlafsüchtig
Schlag, der; –[e]s, Schläge; das Schläglein, Schlägelchen, Schlag zwei Uhr
[Schlägel s. Schlegel
schlagen; du schlägst; schlug[e]st, *conj.* schlügest; geschlagen; schlag[e]!
Schläger, der; –s, – || Schlägerei, die; –, –en
Schlamm, der; –[e]s || schlammen || schlämmen || schlammig
Schlämmkreide, die; –
Schlampe, die; –, –n || schlampen || schlampig
Schlange, die; –, –n
schlängelig || schlängeln
schlank || Schlankheit, die; – || schlankweg
schlapp
Schlappe, die; –, –n
schlappen || Schlapphut, der; –[e]s, ..hüte
Schlaraffe, der; –n, –n; eigtl. der »faule Thor«; Schlaraffenland
schlau; schlauerweise
Schlauch, der; –[e]s, Schläuche, das Schläuchlein
Schlauheit, Schlauigkeit, die; –, –en
schlecht; schlecht und recht; im Schlechten und im Guten || schlechterdings || schlechthin
Schlechtigkeit, die; –, –en
schlechtweg
schlecken || Schlecker, der; –s, – || Schleckerei, die; –, –en || schleckerhaft || schleckern
Schlegel, der; –s, – || schlegeln; einen Fehler machen
Schlehdorn, der; –[e]s, –en und ..dörner || Schlehe, die; –, –n
schleichen; du schlich[e]st; geschlichen; schleich[e]! || Schleicher, der; –s, – || Schleicherei, die; –, –en
Schlei[e], die; –, Schleien; Fisch
Schleier, der; –s, – || schleiern
Schleife, die; –, –n || schleifen; du schliff[e]st; geschliffen; schleif[e]! || Schleifer, der; –s, – || Schleifung, die; –, –en
[Schleihe s. Schlei[e]
Schleim, der; –[e]s, –e || schleimen || schleimicht, schleimig
Schleiße, die; –, –n; dünner Span; auch s. v. w. Charpie
schleißen; du schleißest u. schleißt, er schleißt; ich schliß, du schlissest; geschlissen; schleiß[e]! || Schleißerin, die; –, –nen
Schlemm, der; –[e]s, –s u. –e (engl.); alle Stiche im Whist; Schlemm machen, werden; auch: schlemm machen, werden

ſchlemmen || Schlemmer, der; -s, - || Schlemmerei, die; -

Schlempe, die; -, -n

ſchlendern

Schlendrian, der; -[e]s

Schlenge, die; -, -n (zu ſchlingen); eine Art Faſchine

ſchlenkern

Schleppe, die; -, -n || ſchleppen || Schlepper, der; -s, -

ſchleſiſch; der erſte, zweite Schleſiſche Krieg

Schleswig-Holſtein (Land) || ſchleswig[i]ſch

Schleuder, die; -, -n || Schleuderer, der; -s, - || ſchleudern

ſchleunig

Schleuſe, die; -, -n

Schleußerin ſ. Schleißerin

Schlich, der; -[e]s, -e

ſchlicht || Schlichte, die; -, -n || ſchlichten || Schlichtung, die; -, -en

Schlick, der; -[e]s, -e; Schlamm || ſchlicken || ſchlickerig || ſchlickern

ſchliefen; du ſchloff[e]ſt, *conj.* ſchlöffeſt; geſchloffen; ſchlief[e]! || Schliefer, der; -s, -

Schließe, die; -, -n || ſchließen; du ſchließeſt u. ſchließt, er ſchließt; ich ſchloß, du ſchloſſeſt, *conj.* ſchlöſſeſt; geſchloſſen; ſchließ[e]! || Schließer, der; -s, -

ſchließlich

Schließung, die; -, -en

Schliff, der; -[e]s, -e

ſchlimm

Schlinge, die; -, -n

Schlingel, der; -s, - || Schlingelei, die; -, -en

ſchlingen; du ſchlang[e]ſt, *conj.* ſchlängeſt; geſchlungen; ſchling[e]!

Schlipf, der; -[e]s, -e; Berg-, Erdrutſch

Schlippe, die; -, -n; Rockſchlippe

Schlips, Shlips, der; Schlipſes, Schlipſe (engl.); Halsbinde

Schlitten, der; -s, -

ſchlittern

Schlittſchuh, der; -[e]s, -e

Schlitz, der; -es, -e || ſchlitzen; du ſchlitzeſt u. ſchlitzt, er ſchlitzt; du ſchlitzteſt; geſchlitzt

ſchlohweiß, ſchloßweiß; weiß wie Hagel; vgl. Schloße

Schloß, das; Schloſſes, Schlöſſer; das Schlößchen

Schloße, die; -, -n; Hagel || ſchloßen; es ſchloßt; es hat geſchloßt

Schloſſer, der; -s, - || Schloſſerei, die; -, -en

ſchloßweiß, ſchlohweiß ſ. d.

Schlot, der; -[e]s, -e u. Schlöte || Schlotfeger, der; -s, -

ſchlott[e]rig || ſchlottern

Schlucht, die; -, -en

ſchluchzen; du ſchluchzeſt u. ſchluchzt, er ſchluchzt; du ſchluchzteſt; geſchluchzt || Schluchzen, Schluchzer, Schlucken, Schlucker, der; -s, -

Schluck, der; -[e]s, -e u. Schlücke; das Schlückchen

Schluckauf, der; -s; ſ. v. w. Schluchzer

ſchlucken

Schlucken, Schluchzen ſ. d.

Schlucker, Schluchzer ſ. d.

[Schluft ſ. Schlucht

Schlummer, der; -s || ſchlummern

Schlumpe ꝛc. ſ. Schlampe ꝛc.

Schlund, der; -[e]s; Schlünde

ſchlunzig (mundartl.); ſehr unordentlich

[Schlupe ſ. Schaluppe

Schlupf, der; -[e]s, Schlüpfe

ſchlüpfen || ſchlüpf[e]rig || Schlüpfrigkeit, die; -, -en

ſchlürfen

Schluß, der; Schluſſes, Schlüſſe

Schlüſſel, der; -s, -

ſchlüſſig

Schmach, die; -

ſchmachten || ſchmächtig

Schmachtlappen, der; -s, -; Hungerleider

Schmack, der; vgl. Sumach

Schmacke, die; -, -n (engl. smack); flach gebautes Schiff

ſchmackhaft

Schmadder, die; -, -n; Schnuppe am Licht

ſchmaddern; ſudeln

ſchmähen || ſchmählich || Schmähung, die; -, -en

ſchmal; ſchmäler u. ſchmaler, (der) ſchmälſte u. ſchmalſte

ſchmälen

ſchmälern || Schmälerung, die; -, -en

Schmalheit, die; -

ſchmalkaldiſch; der Schmalkaldiſche Krieg (vgl. der Siebenjährige Krieg); die Schmalkaldiſchen Artikel

Schmalte, Smalte, die; - (ital. smalto, deutſchen Urſpr.); Bläue, Schmelz

Schmaltier, das; -[e]s, -e

Schmalz, das; -es || ſchmalzen, ſchmälzen (Speiſen ꝛc.); du ſchmalzeſt u. ſchmalzt, er ſchmalzt; du ſchmalzteſt; geſchmalzt

Schmant, der; -[e]s, -e (ſlaw.); Rahm

ſchmarotzen; du ſchmarotzeſt u. ſchmarotzt, er ſchmarotzt; du ſchmarotzteſt; geſchmarotzt u. ſchmarotzt; auf andrer Koſten

leben || Schmarotzer, der; -s, -

Schmarre, die; -, -n

Schmasche, die; -, -n (poln.); fein gekräuseltes Lammfell

Schmatz, der; -es, -e u. Schmätze; das Schmätzchen

Schmatze, die; -, -n; Klotz, im Boden steckender Baumstumpf

schmatzen; du schmatzest u. schmatzt, er schmatzt; du schmatztest; geschmatzt

Schmauch, der; -[e]s

Schmaus, der; ..ses, ..se; verächtlich für Jude; Judenschmaus

Schmaus, der; Schmauses, Schmäuse; das Schmäuschen || schmausen; du schmausest und schmaust, er schmaust; du schmaustest; geschmaust || Schmauserei, die; -, -en

schmecken

[Schmeer s. Schmer

Schmeichelei, die; -, -en || schmeichelhaft || schmeicheln || Schmeichler, der; -s, - || schmeichlerisch; (der) schmeichlerischte

schmeidig s. geschmeidig

schmeißen; du schmeißest und schmeißt, er schmeißt; du schmissest, er schmiß; geschmissen; schmeiß[e]!

Schmeißfliege, die; -, -n

Schmelz, der; -es, -e || schmelzen (sich auflösen); du schmilzest u. schmilzt, er schmilzt; du schmolzest, *conj.* schmölzest; geschmolzen; schmilz! || schmelzen (zergeh[e]n machen); du schmelzest u. schmelzt, er schmelzt; du schmelztest; geschmelzt; schmelze! || Schmelzerei, die; -, -en || Schmelzung, die; -, -en

Schmer, der u. (besser:) das; -[e]s || Schmerbauch, der; -[e]s, ..bäuche

Schmergel, Schmirgel, Smirgel, der; -s (ital.); Mineral, zum Schleifen und Polieren verwandt || schmergeln, schmirgeln, smirgeln || Schmergler, Schmirgler, Smirgler, der; -s, -

Schmerl, der; -[e]s, -e (ital.); Zwergfalke

Schmerle, die; -, -n

Schmerz, der; -es, -en || schmerzen; du schmerzest u. schmerzt, er schmerzt; du schmerztest; geschmerzt || schmerzhaft || schmerzlich || schmerzlos; (der) schmerzloseste

Schmetterling, der; -[e]s, -e

schmettern

Schmied, der; -[e]s, -e || schmiedbar || Schmiede, die; -, -n || schmieden

Schmiege, die; -, -n; zusammenlegbarer Zollstab; schiefer Winkel

Schmiele, die; -, -n; Grasart

Schmieralien, *pl.* (nach lat. Art gebildet); Schmiererei

Schmiere, die; -, -n || schmieren || Schmiererei, die; -, -en

Schminke, die; -, -n

Schmirgel, Smirgel, Schmergel s. d. || schmirgeln, smirgeln, schmergeln s. d. || Schmirgler, Smirgler, Schmergler s. d.

Schmiß, der; Schmisses, Schmisse; Hieb, Schlag

Schmitz, der; -es, -e;

Schmitze, die; -, -n; an der Peitsche; Längenmaß

schmitzen; du schmitzest u. schmitzt, er schmitzt; du schmitztest; geschmitzt

Schmöker, der; -s, -; Raucher; durchräuchertes altes Buch

schmollen

schmollieren (wahrscheinlich mit niederd. »schmüllen«, holländ. smullen, schmausen, verwandt); Brüderschaft trinken || Schmollis, das; - || schmollis!

Schmorbraten, der; -s, -

Schmuck, der; -[e]s, -e

Schmuddelei; Sudelei || schmuddelig || schmuddeln

Schmuggel, der; -s (engl.) || Schmuggelei, die; -, -en || schmuggeln || Schmuggler, der; -s, -

schmunzeln

Schmu, der; -s (jüd.); einen Schmu machen, durch Schlauheit etwas profitieren

Schmus, der; Schmuses (hebr.); Gerede || schmusen; du schmusest und schmust, er schmust; du schmustest; geschmust || Schmuser, der; -s, -

Schmutz, der; -es || schmutzen; du schmutzest und schmutzt, er schmutzt; du schmutztest; geschmutzt || schmutzig || Schmutzigkeit, die; -, -en

Schnabel, der; -s, Schnäbel; das Schnäbelchen

schnabelieren

..schnäbelig (langschnäbelig ꝛc.)

schnäbeln

Schnabeltier, das; -[e]s, -e

Schnäbler, der; -s, -

Schnack, der; -[e]s (vom holl. snakken, plaudern); Gerede || schnacken

Schnaderhüpfel, Schnadahüpfel, das; -s, -[n]

Schnake, die; –, –n; Mücke

Schnake, der; –n, –n; die Schnake; –, –n (von Schnack, s. d.); lustige Erzählung || schnakig || schnakisch; (der) schnakischte

Schnalle, die; –, –n; das Schnällchen || schnallen

schnalzen; du schnalzest u. schnalzt, er schnalzt; du schnalztest; geschnalzt

schnapp! || schnappen

Schnäpper, Schnepper, der; –s, –; Werkzeug zum Aderlassen

Schnapphahn, der; –[e]s, ..hähne

Schnappsack, der; –[e]s, ..säcke

Schnaps, der; – u. Schnapses, Schnäpse; das Schnäpschen || schnapsen; du schnapsest und schnapst, er schnapst; du schnapstest; geschnapst

schnarchen

Schnarre, die; –, –n || schnarren

Schnat[e], die; –, ..ten; junges abgeschnittenes Reis

schnatterig || schnattern

Schnau, die; –, –en (holl.); (geschnäbeltes) Schiff

schnauben; du schnaubst; du schnaubtest (schnob[e]st); *conj.* schnaubetest (schnöbest); geschnaubt (geschnoben); schnaub[e]!

schnaufen

Schnauze, die; –, –n; das Schnäuzchen || schnauzen; du schnauzest und schnauzt, er schnauzt; du schnauztest; geschnauzt

[schnäuzen s. schneuzen

schnauzig; grob; großschnauzig s. v. w. großmäulig

Schnecke, die; –, –n

Schnee, der; –[e]s || schneeicht, schneeig

[schneeen s. schneien

Schneewehe, die; –, –n

Schneide, die; –, –n

[schneideln s. schneiteln

schneiden; du schnitt[e]st; geschnitten; schneid[e]! || Schneider, der; –s, – || Schneiderei, die; –, –en || Schneiderin, die; –, –nen || schneidern || schneidig

schneien; es schneit; es schneite; geschneit

Schneise, die; –, –n; Schlinge, Waldweg

schneiteln; beschneiden

schnell

schnellen || Schneller, der; –s, –

Schnelligkeit, die; –

Schnellläufer[1], der; –s, – || Schnellpost, die; –

Schnepfe, die; –, –n

Schneppe, die; –, –n (holl.); Schnabel an einer Kanne; schnabelförmige Spitze an dem Leibchen eines Kleides

Schnepper, Schnäpper s. d.

schneuzen; du schneuzest u. schneuzt, er schneuzt; du schneuztest; geschneuzt

Schnickschnack, der; –[e]s; vgl. Schnack

[schnieben s. schnauben

schniegeln

Schniepel, der; –s, –; burschikos für Frack

Schnipfel, der; –s, –; das Schnipfelchen

schnipp!; schnipp schnapp!

Schnippchen, das; –s, –

Schnippel, der; –s, –; das Schnippelchen || schnippeln

schnippen || schnippisch; (der) schnippischte

[1] B.: Schnellläufer, bei Brechung: Schnell-läufer.

Schnippschnappschnurr das; –; Kartenspiel

Schnippsel, das; –s, –

Schnitt, der; –[e]s, –e || Schnitte, die; –, –n || Schnitter, der; –s, – || Schnitterin, die; –, –nen || Schnittling, der; –[e]s, –e; abgeschnittener Schößling, bes. zum Pflanzen || Schnittwaren, *pl.*

Schnitz, der; –es, –e || Schnitzel, das; –s, – || Schnitzelei, die; –, –en || schnitzeln

schnitzen; du schnitzest u. schnitzt, er schnitzt; du schnitztest; geschnitzt

Schnitzer (Sprach-), der; –s, – || schnitzern; Schnitzer machen

schnodderig (mundartl.); frech, unverschämt

schnöde

schnopern s. schnuppern

Schnörkel, der; –s, –

Schnorrer, Schnurrer; Bettler, Landstreicher; vgl. Schnurrant

Schnucke, die; –, –n; kleines Schaf; Schnuckelchen; Liebkosungswort für Kinder

schnüffeln || Schnüffler, der; –s, –

Schnuller, der; –s, –; kleiner Lutschbeutel

Schnupfen, der; –s

schnupfen || Schnupfer, der; –s, – || Schnupftabak[s]dose, die; –, –n; s. Tabak

Schnupftuch, das; –[e]s, ..tücher

Schnuppe, die; –, –n

schnuppern

Schnur, die; –, –en u. Schnüre; Schwiegertochter

Schnur, die; –, –en u. Schnüre; das Schnürchen

Schnürboden, der; –s, ..böden; durchbrochener Boden oberhalb der Bühne
schnüren
Schnurrant, der; –en, –en; umherziehender (bettelnder) Musikant
Schnurrbart, der; –[e]s, ..bärte
Schnurre, die; –, –n; Posse; altes Weib
schnurren
Schnurrer, Schnorrer } [s. d.
schnurrig }
Schnürsenkel, der; –s, –
schnurstracks
Schober, der; –s, –; das Schöberchen
Schock, das; –[e]s, –e; 3 Schock
Schof, der; –[e]s, –e u. Schöfe; Strohdecke; vgl. Schaub
schofel (hebr.); armselig
Schöffe, der; –n, –n; der **Schöff**; –[e]s, –e[n] u. –s
Schokolade, Chokolade[1], die; –, –n (mexikan.)
Scholar, der; –en, –en (lat.); Schüler
Scholarch, der; –en, –en (griech.); Schulaufseher, Schulvorsteher || **Scholarchat**, das; –es, –e; oberste Schulbehörde
Scholastik, die; – (neulat.); philosophische Schule des Mittelalters || **Scholastiker**, der; –s, – || **scholastisch**
Scholiast, der; –en, –en (griech.); Erklärer der alten Schriftsteller || **Scholien**, *pl.*; gelehrte Anmerkungen, Erklärungen
Scholle, die; –, –n; ein Fisch
Scholle, die; –, –n; das Schöllchen || **schollig**
[**Schöllkraut** s. Schellkraut
schon; obschon; wenn schon
schön; aufs schönste, am schönsten
schonen || **Schoner**, der; –s, –; Schutzdeckchen
Schoner, der; –s, –; Schiff
Schönheit, die; –, –en
Schonung, die; –, –en
Schooner (Schiff) s. Schoner
[**Schooß** s. Schoß
Schopf, der; –[e]s, Schöpfe; das Schöpfchen
Schöpfe, die; –, –n; Gefäß zum Schöpfen; Platz zum Schöpfen || **schöpfen**
Schöpfer, der; –s, – || **schöpferisch**; (der) schöpferischte || **Schöpfung**, die; –, –en
Schöppe, der; –n, –n
Schoppen, der; –s, –; das Schöppchen
Schöps, der; Schöpses, Schöpse || **Schöpsen**=.. (braten, fleisch)
Schorf, der; –[e]s, –e || **schorfig**
Schörl, der; –[e]s, –e; Mineral
Schorlemorle (angeblich aus frz. Toujours l'amour verunstaltet, mundartl.); Getränk aus Wein und Selterwasser
Schornstein, der; –[e]s, –e
Schoß, der; Schosses, Schosse u. Schösse; Zoll; Zweig
Schoß (Rock= 2c.), der; Schoßes, Schöße; das Schößchen
schossen (steuern u. sprossen); du schossest u. schoßt, er schoßt; du schoßtest; geschoßt || **Schösser**, der; –s, – || **Schösserei**, die; –, –en
Schoßkelle, die; –, –n; Gepäckbehälter hinten am Wagen; Kutschersitz vorn am Lastwagen
Schoßkind, das; –[e]s, –er
Schößling, der; –[e]s, –e
Schote, der; –n, –n (hebr.); Narr
Schote, die; –, –n; das Schötchen; Fruchthülse; Segelleine
Schott, das; –[e]s, –e; die **Schotte**; –, –n; Bretterverschlag
Schotte, der; –n, –n; die Schottin; Bewohner Schottlands
Schotten, der; –s, –; Quark, Molken aus süßer Milch
Schotter, der; –s, –; aufgehäuftes Geröll; Flußschotter
schottisch; der **Schottisch[e]**; ..schen, ..schen; Tanz
schraffieren (ital.); sich kreuzende Schattenlinien ziehen || **Schraffierung**, die; –, –en
schräg || **Schräge**, die; –, –n
Schragen, der; –s, –
schrägen || **Schrägheit**, die; –
Schramme, die; –, –n || **schrammen**
Schrank, der; –[e]s, Schränke; das Schränkchen
Schranke, die; –, –n
schränken; kreuzweise übereinanderlegen
schrankenlos; (der) schrankenloseste
Schranne, die; –, –n; Getreidemarkt
Schranz[e], der; ..zen, ..zen; verächtlicher Höfling || **schranzen**; sich wie ein Schranze gebärden
Schrapnell, Shrapnel, der u. das; –s, –s (engl.); Granatkartätsche

[1] B. u. W. nur: Schokolade.

schrappen; kratzen, abkratzen, abschaben

Schraube, die; –, –n || **schrauben**; du schraubtest u. schrob[e]st, *conj.* schraubetest u. schröbest; geschraubt u. geschroben; schraub[e]!

Schraubenmutter, die; –, –n

Schreck, der; –[e]s, –e; der **Schrecken**; –s, –

schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, er schrickt; du schrak[e]st, *conj.* schräkest; geschrocken (veraltet, dafür: erschrocken); schrick!

schrecken (in Schrecken versetzen); du schreckst, er schreckt; du schrecktest; geschreckt; schrecke!

Schrecken, *pl.*; in den Fußboden eingerammte Pfähle zum Festhalten u. Verankern der Flöße

schreckhaft || **schrecklich** || **Schrecknis**, das; ..nisses, ..nisse

Schrei, der; –[e]s, –e

Schreib[e]buch, das; –[e]s, ..bücher

schreiben; du schrieb[e]st; geschrieben; schreib[e]! || **Schreiber**, der; –s, – || **Schreiberei**, die; –, –en || **Schreibung**, die; –, –en

schreien; du schrie[e]st; geschrieen; schrei[e]! || **Schreier**, der; –s, –

Schrein, der; –[e]s, –e || **Schreiner**, der; –s, – || **schreinern**

schreiten; du schritt[e]st; geschritten; schreit[e]! || **Schreitung**, die; –, –en

Schrenz, der; –es; Löschpapier

Schrettel, der; –s, –; Waldgeist, Waldteufel

Schriekpfahl, der; –[e]s, ..pfähle; zum Anhalten des Floßes bestimmt

Schrift, die; –, –en || **Schriftführer**, der; –s, – || **schriftlich**

schrill || **schrillen**

schrinden; du schrundest (schrandest); geschrunden; schrind[e]!

Schritt, der; –[e]s, –e; 5 Schritt; Schritt für Schritt || **schrittlings**

[**Schrittschuh** s. Schlittschuh]

schrittweise

schroff || **Schroffheit**, die; –, –en

schröpfen

Schrot, der u. das; –[e]s, –e || **schroten**; (zerkleinern:) geschroten; (fortschieben:) geschrotet || **Schröter**, der; –s, –

Schrötling, der; –[e]s, –e; Metallstück

schrubben || **Schrubber**, der; –s, –

Schrulle, die; –, –n

schrumpfen || **schrumpfig**

Schrunde, die; –, –n; Riß || **schrundig** s. v. w. rissig

Schub, der; –[e]s, Schübe

Schubkarren, -**lade**, s. v. w. Schiebkarren, -lade

Schubsack, der; –es, ..säcke

schüchtern || **Schüchternheit**, die; –

Schuft, der; –[e]s, –e || **schuftig**

Schuh, der; –[e]s, –e; das Schühchen || ..-**schuhig** (fünfschuhig ꝛc.) || **Schuhmacher**, der; –s, – || **Schuhmacherei**, die; –, –en

Schuite s. Schute

Schuld, die; –, –en; zu Schulden, zu schulden kommen lassen[1]; schuld geben, haben || **schuld**; schuld sein || **schulden** || **schuldig** || **Schuldigkeit**, die; –

schuldlos; (der) schuldloseste

Schuldner, der; –s, –

Schule, die; –, –n || **schulen** || **Schüler**, der; –s, –

Schulpe, die; –, –n; muschelartige Schale; der muschelartig schilfernde Sepiaknochen

Schulrat, der; –[e]s, ..räte

Schulter, die; –, –n || ..-**schulterig** (breitschulterig ꝛc.) || **schultern**

Schultheiß, der; –en, –en

Schulze, der; –n, –n

Schummer, der; –s; Dämmerung || **schummerig**; dämmerig

schummern; schattieren, schraffieren

Schund, der; –[e]s

Schuppe, die; –, –n

Schüppe, die; –, –n; Schaufel; ein Schüppchen machen, von Kindern: das Gesicht zum Weinen verziehn

Schuppen, der; –s, –

schuppen || **schuppicht**, **schuppig**

Schur (Schaf- ꝛc.), die; –, –en

schüren

schürfen

Schürge, der; –n, –n; Karrenschieber || **schürgen**; schiebend fortbewegen

schurigeln; durch Arbeit u. dgl. quälen

Schurke, der; –n, –n || **Schurkerei**, die; –, –en || **schurkisch**; (der) schurkischte

Schurz, der; –es, –e || **Schürze**, die; –, –n ||

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »zu Schulden«, aber wie »von nöten« muß auch »zu schulden« gestattet sein; Baden hat »zuschulden«, W. nur: zu Schulden kommen lassen, Schuld geben, haben.

schürzen; du schürzest u. schürzt, er schürzt; du schürztest; geschürzt

Schuß, der; Schusses, Schüsse

Schüssel, die; –, –n || schüsseln

Schuster, der; –s, – || schustern

Schute, Schüte, die; –, –n (holl.); Kanalschiff

Schutt, der; –[e]s

Schütt[e], die; –, ..ten

schütteln

schütten

schüttern

Schutz, der; –es

Schütz, das; –es, –e || Schütze, die; –, –n; Schleusenbrett, Hebethor an Schleusen

Schütze, der; –n, –n

schützen; du schützest u. schützt, er schützt; du schütztest; geschützt || Schützer, der; –s, – || Schützling, der; –[e]s, –e

schutzlos; (der) schutzloseste

Schwabacher (Schrift ꝛc.), die

Schwabbelei, die; – || schwabbelig || schwabbeln

Schwabe, die; –, –n; Küchenschabe

Schwabe, der; –n, –n; die Schwäbin || schwäbisch

schwach; schwächer, (der) schwächste || Schwäche, die; –, –n || schwächen || Schwachheit, die; –, –en || schwächlich || Schwächling, der; –[e]s, –e

Schwachmatikus, der; –, ..kusse u. ..tici (dem Lat. nachgebildet); Schwächling

Schwächung, die; –, –en

Schwad, der; ..en, –en; der Schwaden; –s, –; Reihe abgemähten Getreides

Schwaden, der; –s; Dampf, Dunst

Schwadron, die; –, –en (ital.); Reiterschar, Geschwader

Schwadroneur, der; –[e]s, –e; Schwätzer, Maulheld || schwadronieren; in den Tag hinein schwätzen (hängt nicht mit Schwadron zusammen, sondern wohl mit dem seltenen schwadern, schwätzen, plätschern)

Schwager, der; –s, Schwäger; die Schwägerin || schwägerlich || Schwägerschaft, Schwäherschaft, die; –, –en || Schwäher, der; –s, –; Schwiegervater, zuweilen auch Schwager

Schwaige, die; –, –n; Sennhütte

Schwalbe, die; –, –n; das Schwälbchen

Schwalch, der; –[e]s, –e; Öffnung des Schmelzofens, durch welche die Flamme zu dem Metall dringt

schwalchen; blaken, schwelen; die Flamme schwalcht

Schwalg, der; –[e]s, –e; Gewoge, Flut

Schwall, der; –[e]s

Schwalm, der; –[e]s, –e; s. v. w. Schwall

Schwamm, der; –[e]s, Schwämme; das Schwämmchen || schwammicht, schwammig

Schwan, der; –[e]s, Schwäne; das Schwänchen

schwanen; mir schwant (ich ahne)

Schwang, der; im Schwange sein

schwanger || schwängern || Schwangerschaft, die; –, –en || Schwängerung, die; –, –en

schwank

Schwank, der; –[e]s, Schwänke

schwanken || Schwankung, die; –, –en

Schwanz, der; –es, Schwänze; das Schwänzchen || schwänzeln

schwänzen; du schwänzest u. schwänzt, er schwänzt; du schwänztest; geschwänzt

..=schwänzig (langschwänzig ꝛc.)

schwapp[s]!

Schwär, der; –[e]s, –e; der Schwären; –s, – || Schwäre, die; –, –n || schwären; es schwiert u. schwärt; es schwor, conj. schwöre; geschworen; schwier! u. schwäre!

Schwarm, der; –[e]s, Schwärme; das Schwärmchen || schwärmen || Schwärmer, der; –s, – || Schwärmerei, die; –, –en || schwärmerisch; (der) schwärmerischte

Schwarte, die; –, –n || schwartig

schwarz; schwärzer, (der) schwärzeste || Schwärze, die; –, –n || Schwarze Meer, das || schwärzen; du schwärzest u. schwärzt, er schwärzt; du schwärztest; geschwärzt || schwärzlich

Schwatz, der; –es, –e || schwatzen, schwätzen; du schwatzest u. schwatzt, er schwatzt; du schwatztest; geschwatzt || Schwätzer, der; –s, – || Schwätzerei, die; –, –en || schwatzhaft

Schwebe, die; – || schweben

Schwede, der; –n, –n; die Schwedin || schwedisch

Schwefel, der; –s || schwef[e]licht, schwef[e]lig

schwefeln || Schwef[e]=lung, die; –, –en
Schwegel, Schwiegel, die; –, –n; Querpfeife, Flötenwerk an der Orgel
Schweif, der; –[e]s, –e
schweifen
..=schweifig (langschweifig ꝛc.)
Schweifung, die; –, –en
schweigen (still sein); du schwieg[e]st; geschwiegen; schweig[e]!
schweigen (still machen); du schweigtest; geschweigt; schweige!
schweigsam
Schwein, das; –[e]s, –e || Schweine=..(braten, fleisch ꝛc.) || Schweinerei, die; –, –en
Schweinfurtergrün, das; vgl. Berlinerblau
schweinisch; (der) schweinischte
Schweiß, der; –es, –e || schweißen; du schweißest u. schweißt, er schweißt; du schweißtest; geschweißt || schweißig
Schweizer, der; –s, –
Schweizerdegen, der; –s, –; Schriftsetzer, der auch das Drucken versteht
Schweizerei, die; –, –en || schweizerisch
schwelen; langsam verbrennen
schwelgen || Schwelger, der; –s, – || Schwelgerei, die; –, –en || schwelgerisch; (der) schwelgerischte
Schwelle, die; –, –n
schwellen; du schwillst; du schwoll[e]st, *conj.* schwöllest; geschwollen; schwill! || Schwellung, die; –, –en
Schwemme, die; –, –n || schwemmen
Schwengel, der; –s, –
schwenken || Schwenkung, die; –, –en
schwer || Schwere, die; –, –n
Schwerenot! || Schwerenöter, der; –s, –
schwerhörig
schwerlich
Schwermut, die; – || schwermütig
Schwerspat, der; –[e]s
Schwert, das; –[e]s, –er
Schwertel, der; –s, –; Pflanze mit schwertförmigen Blättern (gladiolus)
Schwertmage, der; –n, –n; Verwandter von Vaterseite
Schwester, die; –, –n || schwesterlich || Schwesterschaft, die; –, –en
Schwibbogen, der; –s, – u. ..bögen
Schwiegel, Schwegel [s. d.
Schwieger, die; –, –n; Schwiegermutter || Schwieger=.. (eltern ꝛc.)
Schwiele, die; –, –n || schwielicht, schwielig
schwierig || Schwierigkeit, die; –, –en
schwimmen; du schwamm[e]st, *conj.* schwömmest; geschwommen; schwimm[e]! || Schwimmer, der; –s, –
Schwimmmeister[1], der; –s, –
Schwindel, der; –s || Schwindelei, die; –, –en || schwind[e]lig || schwindeln
schwinden; du schwandest, *conj.* schwändest; geschwunden; schwind[e]!
Schwindler, der; –s, –
Schwindsucht, die; – || schwindsüchtig

[1] B.: Schwimmeister, bei Trennung Schwimm=meister.

Schwinge, die; –, –n || schwingen; du schwang[e]st, *conj.* schwängest; geschwungen; schwing[e]! || Schwingung, die; –, –en
Schwippe, die; –, –n; das schwanke Ende einer Gerte oder Peitsche, die Peitsche selbst
schwirbeln; schwindeln
Schwirl, der; –[e]s, –e; Vogel
schwirren
schwitzen; du schwitzest u. schwitzt, er schwitzt; du schwitztest; geschwitzt || schwitzig
schwören; du schwur[e]st (besser als: schwor[est]), *conj.* schwürest; geschworen; schwör[e]!
Schwül, der; –[e]s; Art Kieselschiefer, Kunstausdruck im Bergbau; vgl. Konkretion
schwül || Schwüle, die; –
Schwulibus (latinisierende Bildung); in Schwulibus sein
Schwulität, die; –, –en (latinisierende Bildung); in großen Schwulitäten sein
Schwulst, der; –es; die Schwulst; –, Schwülste || schwülstig || Schwülstigkeit, die; –
Schwund, der; –[e]s
Schwung, der; –[e]s, Schwünge || schwunghaft
Schwur, der; –[e]s, Schwüre
scientifisch (lat.); wissenschaftlich
Scipio (m. P.)
Scirocco, Sirokko, der; –[s] (ital.); heißer Wind
Sconto, Skonto, das; –[s] (ital.); Abzug bei Barzahlungen
Scontro, Skontro, das; –[s] (ital.); Abrechnung, Ausgleichung von Schuld u. Forderung

Scontro[buch]; kaufm. Notizbuch über gewisse gleichartige Geschäftsvorfälle, z. B. Wechselscontro

Scudo, Skudo, der; –[s], –s u. ..di (ital.); Thaler

Scylla, Skylla (w. P.); Scylla und Charybdis

Scythe, Skythe, der; –n, –n ‖ **Scythien, Skythien** ‖ **scythisch, skythisch**

Sebastian (m. P.)

Secession, die; –, –en (lat.); Auswanderung, Absonderung ‖ **Secessionist**, der; –en, –en; Anhänger der südlichen Staaten beim nordamerikanischen Bürgerkrieg

Sech, das; –[e]s, –e; kurzes Messer vor der Pflugschar

sechs; (wenn nichts folgt) auch: **sechse**; wir sind unser sechse; sechstel[1]; ein sechstel Pfund, ein Sechstel der Anwesenden; sechstens; sechste; sechstehalb 2c.; vgl. fünf

Sechseck, das; –[e]s, –e

Sechser, der; –s, –

sechserlei

sechstel; sechzehn; sechzig; sechzigstel, vgl. fünf u. fünftel

secieren, sezieren (lat.); (anatomisch) zerlegen; bes. eine Leiche

[**Seckel** s. Säckel

Sedez, das; –es, –e (lat.); Sechzehntelformat; vgl. Quart

Sediment, das; –[e]s, –e (lat.); Bodensatz, Niederschlag

Sedisvakanz, die; –, –en (neulat.); Erledigung des päpstl. oder eines bischöfl. Stuhles

———

[1] W. sechstel, sechster.

See, der; –[e]s, –[e]n; Landsee

See, die; –, –[e]n; Meer

See-Ente, die; –, –n

Seele, die; –, –n

[**seelig** 2c. s. selig 2c.

seelisch; (der) seelischte

Seemacht, die; –, ..mächte

Seemann, der; –[e]s, ..leute u. ..männer ‖ **seemännisch**

seewärts

Segel, das; –s, – ‖ **segeln**

Segen, der; –s, –

Segestes (m. P.)

Segler, der; –s, –

Segment, das; –[e]s, –e (lat.); Kreisabschnitt

segnen ‖ **Segnung**, die; –, –en

Segregat, das; –[e]s, –e (lat.); Ausgeschiedenes ‖ **Segregation**, die; –, –en; Ausscheidung ‖ **segregieren**

sehen; du siehst, er sieht; du sahst, *conj.* sähest; gesehen; sieh!, als Interjektion: siehe!, siehe da! ‖ **Seher**, der; –s, –

Sehne, die; –, –n

sehnen

sehnicht, sehnig

sehnlich ‖ **Sehnsucht**, die; – ‖ **sehnsüchtig**

sehr; so sehr; sehr viel

Seiber, Seifer; ausfließender Speichel

seicht ‖ **Seichtheit, Seichtigkeit**, die; –, –en

Seide, die; –, –n

Seidel, das; –s, –

Seidelbast, der; –es, –e; Pflanze

seiden ‖ **Seiden-.. (handel** 2c.) ‖ **seidig**

Seife, die; –, –n

Seife, die; –, –n; sumpfartiges Gelände; Erzwäsche

seifen

Seifer, Seiber s. d.

seificht, seifig

Seifner, der; –s, –; Erzwäscher

seigen s. seihen

Seiger, der; –s, –; (Sanduhr)

Seiger-.. (schacht 2c.); senkrechter Schacht

seigern; seihen; sickern; im Bergbau: ausschmelzen

Seigneur, der; –s, –s (frz.); (vornehmer) Herr

Seihe, die; –, –n ‖ **seihen** ‖ **Seiher**, der; –s, – ‖ **Seihetuch**, das; –[e]s, ..tücher

Seil, das; –[e]s, –e ‖ **Seiler**, der; –s, –

Seim, der; –[e]s, –e ‖ **seimicht, seimig**

sein; ich bin, du bist, er ist, wir sind, ihr seid, sie sind; ich war, du warst, er war, wir waren, ihr wart, sie waren; ich sei, du sei[e]st, wir seien, ihr seiet, sie seien; ich wäre 2c.; gewesen; sei!, seid!

sein; jedem das Seine; Se. (Seine), Sr. (Seiner) Majestät; an die Seinen (seine Angehörigen) schreiben); vgl. seinige

Sein, das; –s; das Sein und das Nichtsein

seinesgleichen; Leute seinesgleichen; er hat nicht seinesgleichen

seinethalben; um seinetwillen

seinige; um die Seinigen (seine Angehörigen) besorgt sein; er thut das Seinige; das Seinige (seine Habe) retten

seit; seit gestern; seit kurzem

seitab

seitdem

Seite, die; –, –n; seinerseits, deutscherseits, mütterlicherseits; seitens;

beiseite; ab seiten; von seiten; auf seiten

seither, seitherig

..=seitig (vielseitig, regierungsseitig ꝛc.)

..=seits (abseits, diesseits ꝛc.); vgl. Seite

seitwärts

Sekante, die; –, –n (lat.); einen Kreis in zwei Punkten schneidende Linie, »Schnittlinie«

Sekondeleutnant s. Sekond[e]lieutenant

Sekond[e]lieutenant[1], der; –s, –s

sekret (lat.); geheim || **Sekret**, das; –[e]s, –e; Abgesondertes; Abort

Sekretär, der; –[e]s, –e (frz.); (Geheim)schreiber; Schreibtisch || **Sekretariat**, das; –[e]s, –e; Wohnung, Amt eines Sekretärs

Sekretion, die; –, –en (lat.); Absonderung

Sekt, der; –[e]s, –e (ital. vino secco, Wein aus überreifen »trocknen« Trauben); Süßwein, Schaumwein

Sekte, die; –, –n (lat.); »abgesonderte« (religiöse) Genossenschaft || **sektieren** || **Sektierer**, der; –s, –

Sektion, die; –, –en (lat.); das Secieren (s. d.); Abteilung; Riege

Sektor, der; –s, –en (lat.); Zerschneider; Kreisausschnitt

[**sekular** s. säkular

Sekunda, die; –, ..den (lat.); zweite (Klasse); vgl. Prima || **Sekundaner**, der; –s, –

Sekundant, der; –en, –en (lat.); Helfer, Beistand (im Duell)

sekundär (lat.); zur zweiten Ordnung gehörig; in zweiter Linie in Betracht kommend

Sekunde, die; –, –n (lat.); »zweite« (Teilung); 1/60 Minute || **sekundenlang**; viele Sekunden lang

sekundieren, vgl. Sekundant

Sekundogenitur, die; –, –en (neulat.); Besitz(recht) des zweitgebornen Sohns; »Zweitgeburt«

Sekurität, die; –, –en (lat.); Sicherheit

sela! (hebr.); Musikzeichen in den Psalmen; abgemacht!

Seladon, der; –s, –s (m. P.); schmachtender Liebhaber [Friede, Gruß}

Selam, der; –s (arab.);}

selb=.. (dritt, fünft ꝛc.)

selbander

Selbend[e], das; ..des, ..de[n]; Leiste am Tuch

selber, selbst

selbig; zu selbiger Stunde

selbst, selber

selbständig

selbstisch; (der) selbstischte

Selbstlaut[er], der; –es, –e; –s, –

Selbstsucht, die; –

Selcher, der; –s, –; Wursthändler

Selekta, die; –, ..ten (lat.); auserlesene Klasse; Oberklasse [loid}

Selen, das; –[e]s; Metal=}

Selene (gr.); Göttin des Mondes [Gipsspat}

Selenit, der; –[e]s, –e;}

Selenit, der; –en, –en; Mondbewohner || **selenitisch**

Selfgovernment, das; –s (engl.); Selbstverwaltung

Selfkante, die; –, –n (niederd.); Selbende, Salband

..=selig (mühselig ꝛc.)

selig || **Seligkeit**, die; –, –en

Sellerie[1], der; –s, –s; auch die **Sellerie**; –, –[e]n (frz.) [–, –en}

selten || **Seltenheit**, die;}

Selters (Ort) || **Selterwasser**, das; –s

seltsam || **seltsamlich**

Semaphor, das; –[e]s, –e (griech.); optischer Telegraph

Semester, das; –s, – (lat.); »sechs Monate«, Halbjahr

Semikolon, das; –s, ..la u. –s (lat.=gr.); Strichpunkt

Seminar, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); »Pflanzschule«, Bildungsanstalt, bes. für Lehrer || **Seminarist**, der; –en, –en

Semiotik, die; – (griech.); Zeichenlehre, Teil der Pathologie; Teil der Entzifferungskunst

Semit[e], der; –n, –n; Abkömmling Sems; Jude || **semitisch**

Semmel, die; –, –n

Semmering (Berg)

Semoventien, *pl.* (lat. se moventia, sich bewegend; landw.); lebendes Inventar

Senat, der; –[e]s, –e (lat.); Rat der Alten || **Senator**, der; –s, –en; Mitglied des Senats || **senatorisch**

Send, der; –es, –e (griech. σύνοδος); (Kirchen)versammlung

Sendbote, der; –n, –n

senden; du sandtest u. sen=

---

[1] Die amtliche Schreibung im deutschen Heer ist Sekondlieutenant.

[1] B.: Selleri.

betest, *conj.* sendetest; gesandt u. gesendet || Sendling, der; -[e]s, -e || Sendung, die; -, -en

Senes=.., Sennes=.. (baum, blätter rc.) (arab. Ursprungs)

Seneschall, der; -[e]s, -e (franz., deutsch. Urspr.); »alter Diener«; Oberhofbeamter

Senf, der; -[e]s, -e

sengen || sengerig

senil (lat.); greisenhaft

Senior, der; -s, -en (lat.); der Ältere, Vorsitzende, Altmeister || Seniorat, das; -[e]s, -e; Würde eines Seniors

Senkblei, das; -[e]s, -e

Senkel, der; -s, -; Schnürsenkel [-s, -

senken || Senker, der;

senkrecht

senkrückig; mit eingefallenem Rücken, von Pferden rc. gebraucht, auch von Häusern mit eingefallenem Dach

Senkung, die; -, -en

Senn s. Senne (Alpenhirt)

Senne, die; -, -n; Weide

Senne, die; -, -n; Sehne

Senne[1], der; -n, -n; auch Senn; -[e]s, -e; Alpenhirt [aus der Senne

Senner, der; -s, -; Pferd

Sennerei, die; -, -en; Sennhütte || Sennerin, die; -, -nen

Sennes=.., Senes=.. s. d.

Sennhütte, die; -, -n; s. Sennerei

Sensal, der; -[e]s, -e (ital.); Börsenmakler

Sensation, die; - (neulat.); Aufsehen; Empfindung

[1] V. auch: Senner.

Sense, die; -, -n

Sensibilität, die; - (lat.); Empfindlichkeit, Feinfühligkeit [pfindlich

sensitiv (neulat.); sehr em-

Sensualismus, der; - (neulat.); Lehre, daß alle unsre Vorstellungen auf sinnlichen Eindrücken beruhen || Sensualität, die; - (lat.); Sinnlichkeit, Empfindungsvermögen

Sente, die; -, -n; Herde eines Sennen, s. d.

Sente, die; -, -n; dünne, biegsame Latte

sententiös; (der) sententiöseste (lat.); spruchreich || Sentenz, die; -, -en; Spruch; Urteil

sentimental (franz.); empfindsam, schwärmerisch || Sentimentalität, die; -

separat (lat.); gesondert, einzeln || Separation, die; -, -en; Sonderung, Trennung || Separatismus, der; - (neulat.); Neigung zur Absonderung || Separatist, der; -en, -en || separieren

Sepia, die; - (gr.); Tintenfisch; die aus demselben gewonnene schwarzbraune Farbe

September, der; -[s], -

Septennat, das; -[e]s, -e (neulat.); Zeitraum von 7 Jahren

Septett, das; -[e]s, -e (ital.); siebenstimmiges Tonstück

Septima, die; -, ..men (lat.); siebente (Klasse) || Septime, die; -, -n (ital.); siebenter Ton vom Grundton

Septuagesima (lat.); der siebzigste Tag vor Ostern

Septuaginta, die; - (lat.); »die Siebzig«; die von siebzig gelehrten Juden um 200 v. Chr. in Alexandria angefertigte Übersetzung des Alten Testaments

Sequenz, die; -, -en (lat.); Folge, Reihe; *pl.* Art von Kirchenhymnen

Sequester, der; -s, - (lat.); »Vermittler«, Verwalter eines mit Beschlag belegten Gutes, Vermögens || Sequester, das; -s, -; Beschlagnahme || Sequestration, die; -, -en || sequestrieren

Serail, das; -s, -s (ital.); »Verschluß«; Palast des Sultans; Palast mit Harem

Seraph, der; -s, -im (hebr.); Engel || seraphisch

Seraskier, der; -s, - (pers.); türk. Oberfeldherr, Kriegsminister || Seraskierat, das; -[e]s, -e; Würde eines Seraskiers

Serbe, der; -n, -n || Serbien || serbisch

Serdar, der; -[e]s, -e (pers.); oberster Befehlshaber

Serenade, die; -, -n (ital.); Abendständchen

Serenissimus, der; -, ..mi (lat.); Ehrentitel regierender Fürsten, Durchlaucht

Seressaner, der; -s, -; Rotmantel, österreichischer berittener Soldat bei den Grenzregimentern

Serge, Sersche, die; - (franz.); Wollengewebe

Sergeant[1], der; -en, -en (engl., franz.); Unteroffizier [Reihe, Folge

Serie, die; -, -n (lat.);

Sermon, der; -[e]s, -e (lat.); Rede, Predigt; Strafpredigt

[1] V.: Sergent.

serös; seröse Häute (v. lat. serum, Blutwasser); blutwässerig
Serpent, das; –[e]s, –s (frz.); schlangenförmig gewundenes Blasinstrument
Serpentin, der; –[e]s, –e; Mineral
Serpentine, die; –, –n (lat.); Schlangenlinie
Sersche, Serge s. d.
Serval, der; –[e]s, –e (Urspr. dunkel); afrikanische Tigerkatze
Servante, die; –, –n (franz.); Glasschrank zum Aufstellen von Nippsachen ꝛc.
[**Servelatwurst**, s. Cervelatwurst]
Service, das; –s, – (frz.); Tafelgerät
servieren (frz.); (den Tisch) bedienen
Serviette, die; –, –n (franz.); Mundtuch
servil (lat.); sklavisch, knechtisch || **Servilismus**, der; –; die **Servilität**; –; Sklavensinn, Kriecherei
Servis, der; – u. Servises; Quartier-, Verpflegungsgeld
Servitut, die; –, –en (lat.); auf einem Besitz ruhende Verbindlichkeit, Last
Sesam, der; –[e]s (arab.); Ölpflanze
Sesel, der; –s (griech.); Fenchelart
Sessel, der; –s, –
seßhaft
Session, die; –, –en (lat.); Sitzung(speriode)
Sesterz, der; –[es], –e (lat.); altrömische Münze
setzen; du setzest u. setzt, er setzt; du setztest; gesetzt || **Setzling**, der; –[e]s, –e
Seuche, die; –, –n
seufzen; du seufzest und seufzt, er seufzt; du seufztest; geseufzt || **Seufzer**, der; –s, –
Sevresporzellan, das; –[e]s
sexagesimal (lat.); auf 60 als Grundzahl zurückgehend
Sexta, die; –, ..ten (lat.); sechste (Klasse) || **Sextaner**, der; –s, –; Schüler der Sexta
Sextant, der; –en, –en (lat.); 1/6-Kreis; Winkelmesser
Sexte, die; –, –n (lat.); der sechste Ton der Tonleiter
Sextett, das; –[e]s, –e (ital.); sechsstimmiges Tonstück
Sextole, die; –, –n (ital.); Figur von sechs Noten
Sexual-.. (system ꝛc.) (lat.); das Geschlecht betreffend || **sexuell**; geschlechtlich
Sezession ꝛc. s. Secession ꝛc.
sezieren, secieren s. d.
Sgraffito, das; –[s] (ital.); Art Wandmalerei
Shawl, der; –[e]s, –s; das Shäwlchen (engl.); Umschlagtuch
Sheriff, der; –s, –s; auch: Scheriff; engl. Richter
Sherry, der; –[s], –s u. ..ries (engl.); span. Wein
Shirting s. Schirting
Shlips, Schlips s. d.
Shoddy, das; –s (engl.); Kunstwolle
Shrapnel, Schrapnell s. d.
Shylock (m. P.)
Sibylle, die; –, –n (gr.; w. P.); Prophetin || **sibyllinisch**
Siccativ, das; –[e]s, –e (lat.); Trockenmittel
sich
Sichel, die; –, –n || **sicheln**
sicher || **Sicherheit**, die; –, –en; sicherheitshalber; auch: Sicherheits halber
sicherlich || **sichern** || **Sicherung**, die; –, –en
Sicht, die; –; auf, bei Sicht; in Sicht sein
sichtbar || **sichtbarlich**
sichten
..-sichtig (kurzsichtig ꝛc.)
sichtlich
Sicilien, Sizilien; Sicilianer, Sizilianer; sicilianisch, sizilianisch
sickern
siderisch (lat.); auf die Sterne bezüglich
Siderolith, der; –[e]s (lat.-gr.); »Sternstein«, eine aus Steinstaub gebrannte Masse; Siderolithwaren, aus farbigem, bemaltem oder verziertem Thon
Siderotechnik, die; – (gr.); Eisenhüttenkunde
sie || **Sie**, die; –, –[e]n
Sieb, das; –[e]s, –e || sieben
sieben, vgl. fünf
siebenerlei || **siebenjährig** || **Siebenjährige Krieg**, der
siebente || **siebentel**, vgl. fünftel
sieb[en]tens, vgl. fünf
sieb[en]zig; siebzigste, siebzigstens ꝛc.; vgl. fünf
siebzehn, vgl. fünf
siech || **siechen**; kranken || **Siechtum**, das; –[e]s
sieden; du sottest u. siedetest, *conj.* söttest u. siedetest; gesotten, gesiedet; sied[e]! || **Siederei**, die; –, –en
Sieg, der; –[e]s, –e
Siegel, das; –s, – (lat.) || **Siegellack**, der u. das; –[e]s, –e || **siegeln**
siegen || **Sieger**, der; –s, –
Siegfried (m. P.)
Siegler, der; –s, –
Siegmund, Sigismund (m. P.)
siegreich
siehe!; siehe da!
Siel, der u. das; –[e]s, –e; Durchlaß, Kanal
Siele, die; –, –n; Riemen, Pferdegeschirr ꝛc. vgl. Sil[l]

Sierra, die; –, –s u. ..ren (span.); Gebirgskamm

Siesta, die; –, –s u. ..sten (span.); Ruhe, Mittagsruhe

siezen (Sie nennen); du siezest u. siezt, er siezt; du sieztest; gesiezt

Sigel, das; –s, –; die **Sigle**; –, –n (lat.); Abkürzungszeichen

Sigismund, Siegmund (m. P.)

Signal, das; –[e]s, –e [(lat.); Zeichen]

Signalement, das; –s, –s (franz.); Personenbeschreibung

signalisieren; ankündigen, bezeichnen; vgl. Signal

Signatarmacht, die; –, ..mächte; die einen Vertrag zwischen andern mit unterzeichnende (»signierende«) Macht

Signatur, die; –, –en (neulat.); Bezeichnung, Aufschrift; Unterschrift; wesentliches Merkmal

Signet, das; –[e]s, –e (frz.); Petschaft; Vignette; Lesezeichen

signieren (lat.); unterzeichnen; bezeichnen

Signor, der; –[s] u. –en, –s u. –en u. –i; **Signora**, die; –, –s u. ..ore; **Signorina**, die; –, –s u. ..ne (ital.); Herr, Frau, Fräulein

Sigrist, der; –en, –en; s. v. w. Sakristan (s. d.), Küster, Mesner

Silbe, die; –, –n (griech.); eigentl. das »Zusammengefaßte«

Silber, das; –s || **Silberling**, der; –[e]s, –e || **silbern**

..**silbig** (dreisilbig 2c.)

Silen (griech.); Begleiter des Bacchus

Silentium, das; –[s] (lat.); Schweigen; Arbeitszeit

Silhouette, die; –, –n (frz.); Schattenriß || **silhouettieren**

Silicium, das; –[s] (neulat.); chemisches Element, Grundlage der Kieselsäure || **Silikat**, das; –[e]s, –e; kieselsaures Salz

Sil[l], das; –[e]s, –e; auch die **Sil[l]e**; Vordergeschirr, Brustriemen des Pferdes; vgl. Siele

Sil[l]scheit, das; –[e]s, –e; das schwebende Scheit zum Befestigen der Zugriemen

Silo, der; –[s], –s (span.); unterirdischer Getreidebehälter, Getreidekeller

silurische Formation; nach dem altbritischen Volksstamm der Silurier benannt

Silvester, Sylvester (m. P.)

Simarre, Samarie s. d.

Simon (m. P.)

Simonie, die; – (neulat.); Handel mit geistlichen Ämtern

Simonist, der; –en, –en; vgl. Saint-Simonist

simpel (lat.); einfach, einfältig || **Simpel**, der; –s, –; einfältiger Mensch

Simpel, das; s. Simplum

Simplicissimus, der; – (lat.); »der Einfältigste«

Simplicität, die; – (lat.); Einfachheit, Einfalt

Simplum, das; –[s], ..pla; das **Simpel**; –s, – (lat.); das Einfache z. B. einer Steuer, Monatssteuer, Steuereinheit

Sims, der; Simses, Simse; das Simschen

Simson (m. P.)

Simulation, die; –, –en (lat.); Vorgeben, Verstellung || **simulieren** (lat.); vorgeben; grübeln

simultan (neulat.); (beiden Konfessionen) gemeinsam

Sinekure, die; –, –n (lat.); (geistliche) Pfründe »ohne Sorge«, ohne Arbeit

Sinfonie, Symphonie, die; –, –[e]n (ital., griech.); Tonstück

singbar || **singen**; du sang[e]st, *conj.* sängest; gesungen; sing[e]!

Singrün, das; –[e]s; Immergrün

Singsang, der; –[e]s

Singular, der; –[e]s, –e; der **Singularis**; –, ..re (lat.); Einzahl

singulär (lat.); vereinzelt vorkommend; seltsam

sinken; du sank[e]st, *conj.* sänkest; gesunken; sink[e]!

Sinn, der; –[e]s, –e

Sinnau, der; –[e]s, –e; Pflanzenart

Sinnbild, das; –[e]s, –er

sinnen; du sann[e]st, *conj.* sännest u. sönnest; gesonnen; sinn[e]!

sinnig || **sinnlich** || **Sinnlichkeit**, die; –

sinnlos; (der) sinnloseste

Sinopel, der; –s, – (frz., griech. Ursprungs); Jaspis

sintemal

Sinter, der; –s, –; Metallschlacke; Tropfstein || **sintern**; durchsickern, Tropfstein bilden

Sintflut s. Sündflut

Sintoismus, der; –; eine Religionsform in Japan || **Sintoist**, der; –en, –en

Sinus, der; –, – (lat.); Meerbusen; technischer Ausdruck in der Trigonometrie

Siphon, der; –s, –s (frz.); Saugröhre, Heber; Flasche mit moussierendem Wasser

Sippe, die; –, –n || **Sippschaft**, die; –, –en

Sir (englischer Adelstitel vor Namen, allgemeine Anrede ohne Namen)

Sirach (m. P.)

Sire (in der Anrede: Majestät)

Sirene, die; –, –n (griech.); fabelhafte Seejungfer, die durch ihren Gesang die Seefahrer an sich lockte; Verführerin; akustisches Instrument, durchlöcherte Scheibe zur Erklärung der Tonentstehung || **sirenenhaft**

Sirius, der; – (griech.); der Hundsstern

Sirokko, **Scirocco** s. d.

Sirup, der; –[e]s, –e (ital., arab. Ursprungs); brauner eingekochter (Zucker)saft

sistieren (lat.); hemmen; einstellen (ein Verfahren); jemand vor Gericht stellen || **Sistierung**, die; –, –en

Sisyphos, **Sisyphus** (m. P.); Sisyphusarbeit s. v. w. vergebliche Arbeit

Sitte, die; –, –n

sittenlos; (der) sittenloseste

Sittich, der; –[e]s, –e; Papagei

sittig || **sittlich** || **Sittlichkeit**, die; – || **sittsam** || **Sittsamkeit**, die; –

Situation, die; –, –en (franz.); Lage, Zustand || **situieren**; in eine Lage bringen; gut, schlecht situiert, in guten, schlechten Verhältnissen lebend

Sitz, der; –es, –e || **sitzen**; du sitzest u. sitzt, er sitzt; du saßest, *conj.* säßest, er saß; gesessen; sitze! || ..=**sitzig** (viersitzig ꝛc.) || **Sitzung**, die; –, –en

Six!; meiner Six!; mein Sixchen!; Beteurungsformel

sixtinisch; die sixtinische u. Sixtinische Madonna

Sixtus (m. P.)

Sizilien, **Sicilien** s. d.

Skabiose, die; –, –n (lat.); Pflanzenart

Skagerrak, das; –s

Skala, die; –, –s u. ..len (lat.); Leiter, Ton=, Stufenleiter; Einteilung eines Meßinstruments ꝛc.

Skalde, der; –n, –n; altskandinavischer Sänger

Skalp, der; –[e]s, –e (engl.); abgezogene Hirnschädelhaut; s. skalpieren

Skalpell, das; –[e]s, –e (lat.); kleines chirurgisches Messer

skalpieren (engl., lat.); die Schädelhaut abziehen

Skandal, der; –[e]s, –e (griech.); Ärgernis, Lärm || **skandalieren**; lärmen || **skandalisieren**; Anstoß geben; sich skandalisieren über s. v. w. Anstoß nehmen an || **skandalös**; (der) skandalöseste; anstößig, schändlich

skandieren (lat.); nach den Versfüßen lesen

Skandinavien || **Skandinavier**, der; –s, – || **skandinavisch**

Skapulier, das; –[e]s, –e (v. lat. scapulae, Schulterblatt); Schulterbekleidung bei einigen geistlichen Orden; geweihtes Band, das von den Mitgliedern einer Brüderschaft (wie ein Amulett) unter den Oberkleidern getragen wurde

Skarifikator, der; –s, –en (lat.); »Aufreißer«, Reißpflug

Skat, der; –[e]s, –e (vom ital. scarto, Weglegen der Karten); Spiel

Skelett, das; –[e]s, –e (griech.); »trocknes« Knochengerüst || **skelettieren**

Skepsis, die; – (griech.); Zweifel || **Skepticismus**, der; – (griech., neulat.); Neigung zum Zweifel || **Skeptiker**, der; –s, –; Zweifler || **skeptisch**; zum Zweifel geneigt

Skeptizismus s. Skepticismus

Skizze, die; –, –n (ital., griech. Urspr.); erster Entwurf, flüchtige Zeichnung || **skizzenhaft** || **skizzieren** || **Skizzierer**, der; –s, –

Sklave, der; –n, –n; die Sklavin; ursprüngl. s. v. w. Slawe || **Sklaverei**, die; – || **sklavisch**; (der) sklavischte

Skolion, das; –[s], ..lien (gr.); Tischlied

Skolopender, der; –s, – (gr.); Tausendfuß, Assel

Skonto, **Sconto** s. d.

Skontro, **Scontro** s. d.

Skorbut, der; –[e]s, (neulat.); Scharbock, Zahnfleischfäule || **skorbutisch**

Skorpion, der; –[e]s, –e; das Skorpiönchen (griech.)

Skribent, der; –en, –en (lat.); Schreiber; Vielschreiber || **Skribler**, der; –s, –; Schreiber in verächtlichem Sinn

Skripturen, *pl.* (lat.); Schriftstücke

Skritzler, s. v. w. Skribler

Skrofel, die; –, –n (lat.); (Hals)drüsengeschwulst || **skrofulös**; (der) skrofulöseste || **Skrofulose**, die; –

Skrupel, das; –s, – (lat.); kleines Gewicht

Skrupel, der; –s, – (lat.); Zweifel, Bedenken || **skrupulös**; (der) skrupulöseste; ängstlich, gewissenhaft, bedenklich

Skrutinium, das; –[s] (lat.); (Erforschung der) Wahl durch Stimmzettel

Skudo, **Scudo** s. d.

skulptieren (neulat.); ausmeißeln || **Skulptur**, die;

–, –en (lat.); Bildhauerkunst; Schnitzarbeit
Skuner s. Schoner
Skuptschina, Skupschtina, die; –; Name des serbischen Landtags
skurril (lat.); possenhaft
Skylla, Scylla s. d.
Skythe, Scythe, der; –n, –n || Skythien, Scythien (Land) || skythisch, scythisch
Slam (engl.); Schlemm s. d.
Slang, das; –s (engl.); das Gesamte der technischen Ausdrücke eines Standes, auch des Sports; Gaunersprache
Slave, Slawe, der; –n, –n || slavisch, slawisch
Slibowitz, der; –[es], –e (slaw.); Pflaumenbranntwein [s. v. w. Schaluppe
Sloop, die; –, –en (engl.);
Slowak, der; –en, –en
Slowene, der; –n, –n
Smack s. Schmacke
Smalte, Schmalte s. d.
Smaragd, der; –[e]s, –e (griech.); grüner Edelstein || smaragden; von Smaragd, grün wie Smaragd
Smirgel, Schmirgel, Schmergel s. d. || smirgeln, schmirgeln, schmergeln s. d. || Smirgler, Schmirgler, Schmergler s. d.
Smyrna (Ort); (der) Smyrnaer
so; soeben; sogenannt; sowie; wieso; so ein, so eine; so einer, so eine, so eins; so daß
sobald, vgl. solang[e]
Sobranje, das u. (minder gut, aber sehr häufig) die; Name des bulgarischen Landtags
Sobriquet, der u. das; –s, –s (franz.); Spottname
social[1] (lat.); die Gesellschaft betreffend || Socialdemokratie[1], die; – (lat., griech.); nach Umsturz der gesellschaftlichen Ordnung strebende Partei || Socialismus[1], der; – (neulat.); volkswirtschaftliche Lehre, nach welcher aller Besitz gemeinsam sein u. alle Arbeit vom Staat geregelt werden soll || Socialist[1], der; –en, –en; Anhänger des Socialismus || socialistisch
Societät[2], die; –, –en (lat.); Gesellschaft, Genossenschaft
Socinianer, der; –s, – || Socinianismus, der; –; rationalistische Sekte
Socio, Socius, der; –, Socii (ital., lat.); Geschäftsteilhaber
Sociologie, die; – (lat. u. griech.); Gesellschaftslehre
Socke, die; –, –n
Sockel, der; –s, – (ital., aus dem lat. socculus, kleiner Schuh); Säulenfuß, Unterlage
Sod, der; –[e]s, –e
Soda, die; – (ital.); Aschensalz
sodann
Sodbrennen, das; –s
Sode, die; –, –n; Salzsiederei
Sode, die; –, –n; ausgestochenes Rasenstück; Stück Torf; bestimmte Stückzahl von Torfkuchen
Sodom (Ort) || Sodomie, die; – || Sodomit, der; –en, –en || Sodomiterei, die; – || sodomitisch
soeben
Soest (Stadt)
Sofa, das; –s, –s (arab.)
sofern, vgl. solang[e]

[1] B. u. W.: sozial 2c.
[2] W.: Sozietät.

Soff, der; –[e]s || Söffel, Söffer, der; –s, –; Trinker
Soffitte, Soffite, die; –, –n (ital.); auf der Bühne die Streifen, welche die Decke des Zimmers, den Himmel darstellen
sofort || sofortig
sogar; aber: ich bin so gar ein armer Mann
sogenannt
sogleich
sohin
Sohle (Fuß- 2c.); die; –, –n || sohlen || ..-sohlig (doppelsohlig 2c.)
Sohn, der; –[e]s, Söhne; das Söhnchen
sohr; dürr, welk [Hessen
Söhre, die; Gebirge in
Soiree, die; –, –[e]n (frz.); Abendunterhaltung, Abendgesellschaft
Soja, die; –; Pflanze; Sojabohne, ..säure
Sokrates (m. P.) || sokratische Methode
solang[e]; solange ich krank war; ich blieb so lange, bis [Sonne bezüglich
solar, solarisch; auf die
Solawechsel, der; –s, – (ital.); nur in einem Exemplar ausgestellter Wechsel
solch; solch ein Mann; solch einer, solch eine, solch eins
solchenfalls
solcher || solchergestalt || solcherlei
Sold, der; –[e]s || Soldat, der; –en, –en; eigentlich Soldempfänger || Soldateska, die; – (ital.); Kriegsvolk || soldatisch || Söldling, der; –[e]s, –e || Söldner, der; –s, – [wasser
Sole, die; –, –n; Salz-
Solei, das; – [e]s, –er

solenn (lat.); feierlich || Solennität; Feierlichkeit

solfeggieren || Solfeggio, das; -[s], ..gien (ital.); Übungsstück ohne Text, Tonleiter

Soli, vgl. Solo

solidarisch || Solidarität, die; - (neulat.); gemeinsame Verpflichtung aller einzelnen in einer Gesellschaft

solid[e] (lat.); fest, zuverlässig || Solidität, die; -; Festigkeit, Haltbarkeit; Zuverlässigkeit

Solist, der; -en, -en; Solosänger, Solospieler; s. Solo

Solitär, der; -[e]s, -e (franz.); einzeln gefaßter (größerer) Diamant

Solitüde, die (frz.); »Einsamkeit«

Soll, das; -[s], -[s]; das Soll und das Haben || Soll-Einnahme, die; -, -n || sollen

Söller, der; -s, -

Sollicitant, der; -en, -en (lat.); Bittsteller || Sollicitation, die; -, -en; Bitte, Gesuch, Betreibung eines Rechtsgesuchs || Sollicitator, der; -s, -en || sollicitieren (lat.); bitten, bes. um Rechtshilfe

Sollizitant ꝛc. s. Sollicitant ꝛc.

Solmisation, die; - (neulat.); Benennung der Töne nach den »Aretinischen Silben« (ut, re, mi, fa, sol, la, si) || solmisieren

solo (ital.); allein; ganz solo || Solo, der u. das; -s, -s und Soli (ital.); Einzelvortrag, Einzelspiel

Solöcismus, der; -, ..men (griech.); grober Sprachfehler

Solon (m. P.) || solonisch; weise wie Solon

Solper, der; -s; Salzbrühe; Solperfleisch, Solperknochen

Solstitium, das; -[s], ..tien (lat.); Sonnenwende

solvent (lat., ital.); zahlungsfähig || Solvenz, die; -; Zahlungsfähigkeit

Solwasser, das; -s

somatisch (gr.); körperlich || Somatologie, die; - (gr.); Lehre vom menschlichen Körper

somit

Sommation, die; -, -en (franz.); Mahnung, Vorladung; Aufforderung

Sommer, der; -s, -; sommers[1], des Sommers; vgl. morgens, des Morgens

sommerlang; ein sommerlanger Tag; den ganzen Sommer lang

sommerlich || sommern, sömmern

sommers[1], des Sommers

Sommersprosse, die; -, -n

Sommerung, Sömmerung, die; -

Sommitäten, pl. (franz.); hochstehende Persönlichkeiten

somnambul (neulat.); nachtwandelnd, mondsüchtig || Somnambule, der; -n, -n; die Somnambule; -[n], -n || Somnambulismus, der; -

sonach

Sonate, die; -, -n (ital.); Tonstück mit drei Sätzen || Sonatine, die; -, -n; kleine Sonate

Sonde, die; -, -n (frz.); Werkzeug zum Untersuchen, Senkblei

sonder || sonderbar || sondergleichen || sonderlich || Sonderling, der; -[e]s, -e || sondern

[1] So W.

sonders; samt und sonders

Sonderung, die; -, -en

sondieren (franz.); prüfen, ergründen; s. Sonde

Sonett, das; -[e]s, -e (ital.); Gedicht von 14 Zeilen nach besondern Reimgesetzen

Sonnabend, der; -s, -e; (des) Sonnabends

Sonne, die; -, -n || sonnen

[Sonnett s. Sonett

sonnicht, sonnig

Sonntag, der; -[e]s, -e; (des) Sonntags, aber »sonntags wie alltags« || Sonntagabend, der; -s, -e; am Sonntagabend || sonntägig || sonntäglich

sonor (lat.); klangvoll, volltönend

sonst || sonstig

[Soole s. Sole

So[o]nwald, der; -[e]s; Teil des Hunsrückens

[Sopha s. Sofa

Sophia, Sophie (w. P.); Sophiechen, Fiekchen

Sophisma, das; -[s], ..men (gr.); Trugschluß

Sophist, der; -en, -en (griech.); Weltweiser; mit Scheingründen und Spitzfindigkeiten Umgehender || Sophisterei, die; -, -en; Spitzfindigkeit || sophistisch; (der) sophistischte; spitzfindig

Sophokles (m. P.)

Sopran, der; -[e]s, -e (ital.); Oberstimme

Sorbe (ital.); Elsbeere, eßbare Frucht

Sorbett, Scherbett, das; -[e]s, -e u. -s; auch: das Sorbetto; -[s], ..betti; vgl. Scherbett

Sorbonne, die; - (franz.); theolog. Fakultät der Universität zu Paris, nach

dem Gründer Robert von Sorbon benannt

Sordine, die; –, –n (ital.); Dämpfer an musikal. Instrumenten

Sorge, die; –, –n; Sorge tragen || **sorgen** || **Sorgfalt**, die; – || **sorgfältig** || **sorglich** || **sorglos**; (der) sorgloseste || **sorgsam**

Sorte, die; –, –n (franz.); Art || **Sortenzettel**, der; –s, –

sortieren; nach Arten ordnen || **Sortierer**, der; –s, – || **Sortierung**, die; –, –en

Sortiment, das; –[e]s, –e (ital.); Verkaufslager; Buchhandlung zum Einzelverkauf || **Sortimenter**, der; –s, –; Buchhändler

Soteriologie, die; – (gr.); Heilslehre

sothan

Sotnie, die; –, –n (russ.); Abteilung Kosaken

Sottise, die; –, –n (frz.); Dummheit, Grobheit

Sou, der; –s, –s (franz.); Münze

Soubrette, die; –, –n (franz.); Zofe im Lustspiel

Souche, die; –, –s u. –n (franz.); Stumpf am Stammregister

Souchong(thee) (chin.)

Souffleur, der; –[e]s, –e (frz.); die **Souffleuse**; –, –n || **soufflieren**; zuflüstern

Soulagement, das; –s, –s (frz.); Erleichterung || **soulagieren**

Souper, das; –s, –s (frz.); Abendessen || **soupieren**

Soutache, die; – (franz.); Besatzlitze || **soutachieren**

Soutane, die; –, –n (frz.); Priesterrock

soutenieren (franz.); unterhalten, behaupten

Souterrain, das; –[s], –s (frz.); Kellergeschoß

Soutien, das; –[s], –s (frz.); Stütze, Stützpunkt

Souvenir, das; –s, –s (franz.); Andenken

souverän (franz.); unumschränkt || **Souverän**, der; –[e]s, –e; Herrscher, Landesherr || **Souveränität**, die; –; Landeshoheit, Oberhoheit

Sovereign, der; –s, –s (engl.); Goldstück

soviel; **soweit**; **sowie**; **sowohl**, vgl. solang[e]

sozial ꝛc. s. social ꝛc.

sozusagen

Spadille, die; –, –n (ital.); höchste Trumpfkarte

Spagat, der; –[e]s (ital.); Bindfaden

spähen || **Späher**, der; –s, –

Spahi, der; –[s], –s; türkischer Reiter

Spalier, das; –[e]s, –e (franz.); Geländer, Gitterwerk; Spalier bilden

Spalt, der; –[e]s, –e || **Spalte**, die; –, –n; das Spältchen || **spalten**; gespalten || **spaltig** || **Spaltung**, die; –, –en

Span, der; –[e]s, Späne; das Spänchen; Splitter; Feindschaft

spänen; entwöhnen

Spanferkel, das; –s, –

Spange, die; –, –n; das Spänglein, Spängelchen

[**Spängler** s. Spengler

spangrün; das Spangrün, vgl. Grünspan

Spanien || **Spanier**

Spaniol, der; –[e]s, –e (span.); Schnupftabak

Spaniol[e], der; ..len, ..len; Spanier || **spanisch**

Spann (am Fuße), der; –[e]s, –e

Spanne, die; –, –n; Handmaß; spannenlang

spannen || **spannend** || **Spanner**, der; –s, –

..**spänner** (Einspänner ꝛc.)

..**spännig** (zweispännig ꝛc.)

Spannagel, der; –s, ..nägel

Spannung, die; –, –en

sparen

Spargel, der; –s, –

spärlich

Sparren, der; –s, – || **Sparrwerk**, das; –[e]s, –e

sparsam || **Sparsamkeit**, die; –

Sparta || **Spartaner** || **spartanisch**

Sparteriewaren, *pl.* (span.); Flechtwerk aus Espartogras, Pfriemkraut

Spaß, der; –es, Späße[1]; das Späßchen || **spaßen**[1]; du spaßest u. spaßt, er spaßt; du spaßtest; gespaßt || **Spaßerei**, die; –, –en || **spaßhaft**

Spaßmacher, der; –s, –

Spaßvogel, der; –s, ..vögel

Spat, der; –[e]s, –e; Mineral

Spat, der; –[e]s; Pferdekrankheit

spät; später, spätestens

Spatel, der; –s, –; schmales Schaufelchen

Spaten, der; –s, –

späterhin

spatig

Spatium, das; –[s], ..tien (lat.); Raum, Zwischenraum

Spätling, der; –[e]s, –e

Spatz, der; –en, –en, besser als –es, –e; das Spätzchen, Spätzlein

spazieren (lat.); lustwandeln

---

[1] W. auch: Spässe, spassen.

Specerei s. Spezerei

Specht, der; -[e]s, -e

Special, der; -[e]s, -e (lat.); Busenfreund; das Special; ein Maß, bes. ein großes Glas Wein

Special=..(Arzt ꝛc.); besonderer Arzt ꝛc.; vgl. Specialist

Specialien, pl. (lat.); Besonderheiten, Einzelheiten || specialisieren; einzeln anführen

Specialist, der; -en, -en (neulat.); mit Einzelheiten Beschäftigter, bes. Arzt für einzelne Krankheiten || Specialität, die; -, -en; Einzelheit, Lieblingsfach

speciell[1] (franz., lat.); besonders, einzeln, im einzelnen

Species, die; -, - (lat.); besondere Art; Grundrechnungsart; Species facti, Darlegung des Thatbestandes

Speciesthaler, der; -s, -

specificieren s. specifizieren

Specifikation, die; -, -en (neulat.); Angabe, Verzeichnis der Einzelheiten, Einzelaufführung || specifisch[2]; der Eigentümlichkeit, dem Einzelfall entsprechend; specifisches Gewicht, »Eigengewicht« || specifizieren; einzeln aufführen

Specimen, das; -s, ..mina (lat.); Probe(arbeit)

Speck, der; -[e]s || speckig

Speculum, Spekulum, das; -[s], ..la (lat.); Spiegel

spedieren (ital., aus lat. expedire); befördern, abfertigen || Spediteur, der; -s, -e (ital. mit franz. Endung); Versender von Waren || Spedition, die; -, -en; Abfertigung || Speditionsvermerk, der; -[e]s, -e; »Leitvermerk«

[1] B. u. W. nur, S. auch: speziell.

[2] B. u. W. nur, S. auch: spezifisch.

Speer, der; -[e]s, -e

Speiche, die; -, -n

Speichel, der; -s, -

Speicher, der; -s, -

speien; du spi[e]st; gespieen; spei!

Speier, Speyer[1] (Stadt)

Speierling, der; -[e]s, -e; s. v. w. Elsbeere, s. d.

Speise, die; -, -n || speisen; du speisest u. speist, er speist; du speistest; gespeist, speise! || Speisung, die; -, -en

Spektakel, der u. das; -s, -(lat.); Schauspiel, Lärm || spektakeln; lärmen

Spektral=..(analyse ꝛc.) (lat.=gr.); Untersuchung der chemischen Beschaffenheit einer Lichtquelle

Spektrum, das; -[s], ..tra u. ..tren (lat.); Erscheinung; Farbenbild der durch ein Glasprisma zerstreuten Lichtstrahlen

Spekulant, der; -en, -en || Spekulation, die; -, -en || spekulativ; zum Spekulieren geneigt || spekulieren (lat.); nachdenken über philosophische Probleme, über zu machenden Gewinn; gewagte Geschäfte machen

Spekulum, Speculum s. d.

Spelt, Spelz, der; -[e]s, Spelzes, -e; Weizenart

[1] Die amtliche Schreibung ist Speyer; doch gewinnt die Schreibung Speier an Boden; vgl. die »Speierer« Zeitung, das Programm des Gymnasiums zu »Speier« ꝛc.

Spelunke, die; -, -n (lat.); Höhle, Schlupfwinkel; sehr schlechte Wohnung

Spelz, Spelt s. d.

Spelze, die; -, -n; Getreidehülse || spelzig

Spencer s. Spenzer

Spende, die; -, -n (neulat., aus lat. expendere) || spenden || spendieren; zum besten geben

Spengler, der; -s, -

Spenzer, der; -s, - (engl.); kurzes Jäckchen, nach Lord Spencer benannt

Sperber, der; -s, -

Sperling, der; -[e]s, -e

Spermacet[i], das; -[s] (griech.); »Walfischsamen«, Walrat, brennbares Öl

Spermatozoen, pl. (gr.); Samentierchen

sperrangelweit

Sperre, die; -, -n || sperren || Sperrgut, das; -es, ..güter || sperrig || Sperrung, die; -, -en

sperrweit

Spesen, pl. (ital.); Kosten

Spessart, der; Gebirge

Speyer, Speier s. d.

Spezerei, die; -, -en (ital.); Gewürzware

Spezial ꝛc. s. Special ꝛc.

speziell ꝛc. s. speciell ꝛc.

spezifizieren s. specifizieren

Sphäre, die; -, -n (gr.); Kugel; Gesichtskreis || sphärisch; kugelförmig || Sphäroid, das; -[e]s, -e; »kugelartiger Körper«, Rotationsellipsoid

Sphinx, die; -, -e (gr.); »die Würgende«, fabelhaftes Ungeheuer mit einem (geflügelten) Löwenrumpf und dem Oberteil einer Jungfrau, das vor Theben hauste und alle tötete, die das von ihm

gestellte Rätsel nicht lösen konnten. Ungeflügelt ist das kolossale Steinbildwerk einer männlichen Sphinx bei den Pyramiden von Gizeh; Abendfalter

Sphragistik, die; – (gr.); Siegelkunde

Spicilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Ährenlese

Spickaal, der; –[e]s, –e; } geräucherter Aal

spicken

Spickgans, die; –, ..gänse; geräucherte Gans

Spiegel, der; –s, –

Spiegelei, das; –[e]s, –er

Spiegelfechterei, die; –, –en

spiegelicht, spiegelig ‖ spiegeln ‖ Spiegelung, die; –, –en

Spieke, die; –; Pflanzenart, Lavendel; Spieköl s. v. w. Lavendelöl

Spiel, das; –[e]s, –e; auch s. v. w. große Menge, z. B. Menschenspiel ‖ spielen ‖ Spieler, der; –s, – ‖ Spielerei, die; –, –en

Spier, der u. das; –[e]s, –e; feine Grasspitze; ein Spierchen (ein wenig)

Spiere, die; –, –n; Stange

Spieß, der; –es, –e

spießen; du spießest und spießt, er spießt; du spießtest; gespießt

Spießbock, der; –[e]s, ..böcke; einjähriges männliches Reh

Spießer, der; –s, –; ein- } jähriger Hirsch

spießig

Spießruten, *pl.*

Spill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwinden

Spillage, die; – (engl.); kaufm.: Verlust der Waren infolge mangelhafter Verpackung auf Schiffen

Spille, die; –, –n; s. v. w. Spindel

Spillgelder, *pl.*; Nadelgeld; vgl. Spillmage

Spilling, der; –[e]s, –e; gelbe Pflaume

Spillmage, der; –n, –n; Verwandter von Mutterseite

Spinat, der; –[e]s

Spind, der u. das; –[e]s, –e; Schrank

Spindel, die; –, –n

Spinell, der; –[e]s, –e (neulat.); Edelstein, Rubinart

Spinett, das; –[e]s, –e (ital.); (veraltetes) kleines Klavier

Spinne, die; –, –n ‖ spinnen; du spann[e]st, *conj.* spönnest; gesponnen; spinn[e]! } –s, –

Spinn[en]gewebe, das;

Spinner, der; –s, – ‖ Spinnerei, die; –, –en

Spinnrocken, der; –s, –

Spinnweb, das; –[e]s, –e

spinös (lat.); dornenvoll, schwierig

Spinozismus, der; – (neulat.); Lehre des Spinoza, Pantheismus

Spint, das; –[e]s, –e; Maß; 3 Spint Mehl

spintisieren (holl.); grübeln

Spion, der; –[e]s, –e (ital., deutsch. Ursprungs, mit spähen verwandt?); Auskundschafter

Spionage, die; –, –n ‖ spionieren ‖ Spionierei, die; –, –en

spiral ‖ Spirale, die; –, –n (neulat.); schneckenförmig gewundene Linie, Schraubenlinie

Spirant, der; –en, –en (lat.); Hauchlaut

Spirillen, *pl.*; schraubenförmige Bakterien, oft Krankheitserreger

Spiritismus, der; – (neulat.); Glaube an Geistererscheinungen ‖ Spiritist, der; –en, –en

Spiritualismus, der; – (neulat.); philosophische Lehre, daß alles Geist sei, Lehre vom Wesen des Geistes ‖ Spiritualist, der; –en, –en ‖ Spiritualität, die; –; Geistigkeit, geistiges Wesen ‖ spirituell (lat.); geistig

Spirituosen, *pl.*; geistige Getränke ‖ Spiritus, der; –, – u. ..tusse (lat.); Hauch, Geist, Lebensgeist; gebranntes Wasser

Spirre, die; –, –n; bes. Art des Blütenstandes

Spital, das; –[e]s, ..täler ‖ Spittel, der u. das; –s, – (vom lat. hospitale); Krankenhaus ‖ Spittler, der; –s, –; Insasse eines Spittels

spitz; (der) spitzeste

Spitz, der; –es, –e; Hund; kleiner Rausch

Spitzbube, der; –n, –n; die Spitzbübin; das Spitzbübchen

Spitze, die; –, –n

Spitzel, der; –s, –; Polizeispion, geheimer Polizist

spitzen; du spitzest u. spitzt, er spitzt; du spitztest; ge- } spitzt

spitzfindig

spitzig

Spitzname, der; –ns, –n

Spleen, der; –s (engl.); Milzkrankheit; üble Laune, fixe Idee

Spleiße, die; –, –n

spleißen; du spleißest und spleißt, er spleißt; du splissest u. spleißtest; gesplissen; spleiß[e]!

splendid (lat.); freigebig, kostbar ‖ Splendidität, die; – (neulat.)

Splint, der; –[e]s, –e

[Splinter s. Splitter

Splitter, der; –s, – || splitt[e]rig || splittern
splitternackt
Spoliant, der; –en, –en (lat.); der Spoliation Angeklagter || Spoliation, die; –, –en; Beraubung || Spolien, *pl.* (lat.); Beutestücke, erbeutete Waffen || spoliieren (lat.); berauben
Sponde, die; –, –n (lat.); Bett, Sofa
spondeisch || Spondeus, der; –, ..deen (griech.); Versfuß (– –)
Sponsalien, *pl.* (lat.); Verlobungsfeier, Ehevertrag
sponsieren (lat.); um ein Mädchen werben
spontan (lat.); freiwillig, ohne fremden Antrieb || Spontaneität, die; – (neulat.); eigner Antrieb, Selbstbestimmung
Sporaden, *pl.* (griech.); (zerstreut liegende) Inseln || sporadisch; vereinzelt vorkommend, zerstreut
Sporer, der; –s, –
Sporn, der; –[e]s, Sporen || spornen || spornstreichs
Sport, der; –[e]s (engl.); Spiel, Liebhaberei; Ausdruck für alle mit körperlicher Übung verbundenen Vergnügungen im Freien
Sportel, die; –, –n (lat.); Gebühren, Nebeneinkünfte || sportulieren; Sporteln erheben
Spott, der; –[e]s || Spöttelei, die; –, –en || spötteln || spotten || Spötter, der; –s, – || Spötterei, die; –, –en || spöttisch; (der) spöttischte || Spöttler, der; –s, –
Sprache, die; –, –n
..sprachig (vielsprachig ꝛc.) || sprachlich
sprechen; du sprichst; du sprach[e]st, *conj.* sprächest; gesprochen; sprich! || Sprecher, der; –s, –
Sprehe, die; –, –n; Star
Sprei, vgl. Spreite
Spreißel, der; –s, –[n]; Splitter
Spreite, die; –, –n; Ausgebreitetes, z. B. Getreide zum Dreschen, Bettdecke (auch Sprei, Bettsprei) || spreiten
Spreize, die; –, –n || spreizen; du spreizest u. spreizt, er spreizt; du spreiztest; gespreizt
Sprengel, der; –s, –
sprengen || Sprengsel, der u. das; –s || Sprengung, die; –, –en
Sprenkel, der; –s, – || sprenk[e]lig || sprenkeln
Spreu, die; – || spreuig
Sprichwort, das; –[e]s, ..wörter || sprichwörtlich
Spriegel, der; –s, –; schmales Brettchen; Bügel zum Überspannen mit Leinen am Wagen
sprießen; du sprießest und sprießt, er sprießt; du sprossest, *conj.* sprössest, er sproß; gesprossen; sprieß[e]!
Spriet, das; –[e]s, –e (holl.); Gabelstange, Querstange
springen; du springst; du sprang[e]st, *conj.* sprängest; gesprungen; spring[e]! || Springer, der; –s, –
Springfieldgewehr; nach der Stadt Springfield in Massachusetts benannt
Springinsfeld, der; –[es], –e
Sprit, der; –[e]s, –e; gebranntes Wasser, Spiritus, s. d.
Spritze, die; –, –n || spritzen; du spritzest und spritzt, er spritzt; du spritztest; gespritzt || Spritzer, der; –s, –
spröde || Sprödigkeit, die; –
Sproß, der; Sprosses, Sprosse
Sprosse, die; –, –n
sprossen; du sprossest und sproßt, er sproßt; du sproßtest; gesproßt
Sprosser, der; –s, –; Nachtigallenart
Sprößling, der; –[e]s, –e
Sprossung, die; –, –en
Sprotte, die; –, –n (holl.); kleiner geräucherter Fisch
Spruch, der; –[e]s, Sprüche; das Sprüchlein, Sprüchelchen
[Sprüchwort s. Sprichwort
Sprudel, der; –s, – || sprudeln
sprühen
Sprung, der; –[e]s, Sprünge
Sprunggelenk, das; –[e]s, –e
sprungweise
Spucke, die; – || spucken; speien
Spuk (Gespenster-), der; –[e]s, –e || spuken || Spukerei, die; –, –en
Spule, die; –, –n || spulen
spülen
Spuler, der; –s, –
Spülicht, das; –[e]s, –e
Spulwurm, der; –[e]s, ..würmer
Spund, der; –[e]s, Spünde || spünden || Spundloch, das; –[e]s, ..löcher
Spur, die; –, –en || spüren || ..spurig (schmalspurig ꝛc.)
Spurius, der; –, ..rii (lat.); unehelicher Sohn
sputen

spützen; speien
Square, das; –s, –s (engl.); Quadrat, Viereck; eingezäunter viereckiger Platz zwischen vier Häuserreihen
Squatter, der; –s, –[s] (engl.); Ansiedler, Hinterwäldler
Squire, der; –s, –s (engl.); Gutsherr
st! [Staar 2c. s. Star 2c.
Staat, der; –[e]s; Prunk, Putz; Staat machen || Staat, der; –[e]s, –en; das Stätchen; von Staats wegen || staatlich
Staatsanwaltschaft, die; –, –en
Staatsrat, der; –[e]s, ..räte
Stab, der; –[e]s, Stäbe || stäbeln
stabil (lat.); beständig || Stabilismus, der; – (neulat.); konservative Richtung || Stabilität, die; – (lat.); Beständigkeit
staccato (ital.); kurz abgestoßen
Stachel, der; –s, –n || stach[e]licht, stach[e]lig || stacheln
[Stacket s. Staket[t]
Stadel, der; –s, –; Scheune
Staden, der; –s, – (mundartl.); Uferrand, Kai
Stadium, das; –[s], ..dien u. ..dia (griech.); Rennbahn; Entwickelungsabschnitt
Stadt, die; –, Städte; das Städtchen || Städter, der; –s, – || städtisch ||
Stadtrat, der; –[e]s, ..räte ||
Stadtteil, der; –[e]s, –e
Stafette, die; –, –n (ital.); reitender Eilbote
Staffage, die; –, –n (dem Franz. nachgebildet); Figuren in einer Landschaft oder einem Architekturbild, schmückendes Beiwerk
Staffel, die; –, –n
Staffelei, die; –, –en
staffieren (von stoffieren, vgl. Stoff); bes. ausstaffieren: mit dem Nötigen (Stoff) versehen || Staffierung, die; –, –en
Stagnation, die; – || stagnieren (lat.); unbeweglich stehen, versumpfen
Stahl, der; –[e]s, Stähle || stählen || stählern
[Stähr s. Stär
Stake, die; –, –n || Staken, der; –s, –
Staket[t], das; –[e]s, –e
Stalaktit, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); Tropfstein
Stall, der; –[e]s, Ställe; das Ställchen || stallen || Stallung, die; –, –en
Stamm, der; –[e]s, Stämme; das Stämmchen
stammeln
stammen
stammern
stammhaft || stämmig
Stammler, der; –s, –
Stampfe, die; –, –n || stampfen || Stampfer, der; –s, –
Stand, der; –[e]s, Stände; standhalten; zu stande (auch zustande) kommen; im stande (auch imstande) sein; aber: er ist gut im Stande (bei guter Gesundheit), außer stande sein; in stand setzen (auch instandsetzen)[1]

Standard (engl.); Maß, Richtschnur, Münzfuß
Standarte, die; –, –n (ital. stendardo, aus lat. extendere, ausbreiten); Reichsbanner, Reiterfahne
Ständchen, das; –s, –
Stande, die; –, –n; Faß, Butte
Stände, *pl.*; Abgeordnete
Ständer, der; –s, –
standhaft
standhalten
ständig
ständisch
Stange, die; –, –n; das Stängelchen
Stanislaus (m. P.)
Stank, der; –[e]s || Stänker, der; –s, – || Stänkerei, die; –, –en || stänk[e]rig || stänkern
Stanniol, das; –[e]s (neulat.); Blattzinn
stante pede (lat.); stehendes u. stehenden Fußes
Stanze, die; –, –n (ital.); Strophe von acht Zeilen; Zimmer; Stahlstempel, Stampfe || stanzen; mit der Stanze ausschlagen
Stapel, der; –s, –; vom Stapel gehen
stapeln
Stapfe, die; –, –n; der Stapf[e]; Stapfen, Stapfen || stapfen
Star, der; –[e]s, –e; Krankheit
Star, der; –en u. –[e]s, –e[n]; Vogel
Stär, der; –[e]s, –e; Widder
starblind
stark; stärker; (der) stärk[e]ste || Stärke, die; – || stärken || Stärkung, die; –, –en
Starmatz, der; –es, ..mätze
Starost, der; –en, –en

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis enthielt früher nur die oben in Klammern angeführten, der Neudruck von 1887 enthält, wie das sächsische und das württemb. Wörterverzeichnis, nur die oben in erster Linie stehenden Schreibungen, Baden schreibt »zustande kommen, imstande sein, außerstande sein, instandsetzen«.

(poln.); Landhauptmann, Landesältester, Vogt || Starostei, die; –, –en

starr || Starre, die; – || starren || Starrheit, die; –, –en || Starrsucht, die; –

Start, der; –[e]s, –s u. –e (engl.); Ablaufsstelle || starten

Stase, Stasis, die; –, ..sen (griech.); das »Stellen«; Stockung von Säften

stät s. stet

statarisch (lat.); stehend, langsam fortschreitend

Stathmograph, der; –en, –en (gr.); Apparat zum selbstthätigen Aufzeichnen der Fahr- u. Aufenthaltszeiten eines Eisenbahnzuges

stätig, Stätigkeit s. stetig ꝛc.

Statik, die; – (gr.); Lehre vom Gleichgewicht fester Körper

Station, die; –, –en (lat.); Standort, Aufenthaltsort || stationär; zur Station gehörig; bleibend || stationieren; aufstellen, anstellen

statisch; die Statik (s. d.) betreffend

stätisch; nicht von der Stelle (Stätte) zu bringen, widerspenstig

Statist, der; –en, –en (neulat.); stumme Person auf der Bühne

Statistik, die; –, –en (wahrscheinl. von ital. stato, lat. status, Staat); »Staatenkunde«; Bearbeitung und Erforschung der auf Zählungen beruhenden Erfahrungen über das Leben in Staat und Gesellschaft || Statistiker, der; –s, – || statistisch

Stativ, das; –[e]s, –e (lat.); »Feststehendes«, Gestell

Statt, die; –; an Kindes Statt; an Zahlungs Statt[1]; gutes Wort findet eine gute Statt; stattfinden; statthaben; von statten gehen; zu statten kommen

statt (anstatt); statt meiner

Stätte, die; –, –n

stattfinden, statthaben; es hat eine Verhandlung stattgefunden, -gehabt; aber nicht gut: die stattgefundene, stattgehabte Verhandlung

statthaft

Statthalter, der; –s, – || Statthalterei, die; –, –en

stattlich

Statue, die; –, –n (lat.); Standbild, Bildsäule || Statuette, die; –, –n (franz.); kleine Statue

statuieren (lat.); feststellen

Statur, die; –, –en (lat.); Gestalt, Größe

Status, der; – (lat.); Zustand; der Statusquo, status quo ante, frühere Zustand

Statut, das; –[e]s, –en (lat.); »Festgesetztes«, Grundgesetz, Satzung || statutarisch; verfassungs-, ordnungsmäßig

Staub, der; –[e]s; das Stäubchen

Staubbesen, der; –s, –

Staubbeutel, der; –s, –

stauben; es staubt

stäuben, ausstäuben || Stäuber, der; –s, – || stäubern

staubig

Stauche, die; –, –n; der Stauche; –ns, –n; das Stäuchelchen

stauchen; stoßen, aufstoßen

Staude, die; –, –n; das Stäudchen || stauden || staudig

stauen || Stauer, der; –s, –; Verlader, Verteiler der Waren im Schiffsraum

Stauf, der; –[e]s, –e (mundartl.); Becher; Humpen; ein Gemäß

staunen

Staupbesen, der; –s, –; Rute zum Stäupen || Staupe, die; –, –n || stäupen

Stauung, die; –, –en

Stearin, das; –[e]s (gr.); gereinigter Talg

Stechapfel, der; –s, ..äpfel

Stechheber, der; –s, –

stechen; du stichst; du stach[e]st, *conj.* stächest; gestochen; stich! || Stecher, der; –s, –

Steckbrief, der; –[e]s, –e

Stecken, der; –s, –

stecken; (wohin) er steckte; gesteckt; (wo) er stak und steckte, *conj.* stäke u. steckte; gesteckt; steck[e]![1]

Steckling, der; –[e]s, –e

Steeplechase, die; –, –s u. –n (engl.); Kirchturmrennen, Wettrennen mit Hindernissen || Steepler, der; –s, –; Pferd für Hindernisrennen

Steffen (m. P.)

Steg, der; –[e]s, –e

Stegreif, der; –[e]s, –e; eigentl. Steigbügel; aus dem Stegreif

steh[e]n; du stehst; du stand[e]st, *conj.* ständest u. stündest; gestanden; steh[e]!; zu Gebot[e] stehen

stehlen; du stiehlst; du

---

[1] S. früher »an Zahlungsstatt«; in der neuesten Auflage fehlt es. Vgl. halber.

[1] Der Imperativ »stick« ist veraltet; ebenso sind die Präsensformen »du stickst, er stickt« in der Schriftsprache fast außer Gebrauch.

stahlst, *conj.* stöhlest und (seltener) stählest; gestohlen; stiehl!

stei[e]risch || Steiermark, die; Land

steif

Steife, die; –, (Stützen:) –n

steifen || Steifheit, die; –, –en || Steifigkeit, die; –, –en || Steifung, die; –, –en

Steig, der; –[e]s, –e

Steige, Stiege, die; –, –n; 20 Stück

steigen; du stieg[e]st; gestiegen; steig[e]!

Steiger, der; –s, –; Aufsichtsbeamter im Bergbau

Steigerer, der; –s, – || steigern || Steigerung, die; –, –en

Steigung, die; –, –en

steil || Steile, die; –, –n

Stein, der; –[e]s, –e || steinen, mit Steinen begrenzen; vgl. rainen || steinern

Steingut, das; –[e]s

steinicht, steinig || steinigen || Steinigung, die; –, –en

Steinkohlenformation, die; –; geologische Formation

Steinmetz, der; –en, –en

Steiper, Stieper, Stiepel, der; –s, –; untergestellte Stütze

steirisch, steierisch

Steiß, der; –es, –e

Stele, die; –, –n (griech.); Säule, Grabstele

Stellage, die; –, –n (dem Franz. nachgebildet); Gestell

Stelldichein, das; –[s], –

Stelle, die; –, –n; an Stelle von; zur Stelle sein || stellen || stellenweise || ..=stellig (vierstellig ꝛc.) || Stellung, die; –, –en

Stelze, die; –, –n || Stelzfuß, der; –es, ..füße

Stemmeisen, das; –s, –

stemmen

Stempel, der; –s, – || stempeln

Stenge, die; –, –n; oberer beweglicher Teil der Masten

Stengel, der; –s, – || ..=steng[e]lig (kurzsteng[e]lig ꝛc.)

Stenogramm, das; –[e]s, –e; Niederschrift eines Stenographen || Stenograph, der; –en, –en (griech.); Kurzschreiber, Schnellschreiber || Stenographie, die; –, –[e]n; Eng=, Kurzschrift; Schnellschreibekunst || stenographieren || stenographisch

Stentor (griech.); m. P.; Mann mit sehr lauter Stimme

Stephan (m. P.) || Stephanie (w. P.)

Steppdecke, die; –, –n

Steppe, die; –, –n

steppen || Stepperei, die; –, –en

Ster, der; –[e]s, –s u. –e (franz., aus dem Griech.); Kubikmeter; 3 Ster

sterben; du stirbst; du starb[e]st, *conj.* stürbest; gestorben; stirb! || sterblich || Sterblichkeit, die; –

Sterbling, der; –[e]s, –e; frühem Tode verfallenes Wesen

Stereometrie, die; –, –[e]n (griech.); Körpermessung, Lehre von den Körpern || stereometrisch

Stereoskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Körperseher«, Vorrichtung, durch welche man Bilder körperlich hervortreten sieht || stereoskopisch

stereotyp; mit feststehender Schrift gedruckt; unabänderlich, sich stets gleichbleibend || Stereotypie, die; – || stereotypieren (gr.); eigentlich aus dem beweglichen Satz feste Druckplatten herstellen; mit solchen Platten drucken || stereotypisch

steril (lat.); unfruchtbar, dürr || Sterilität, die; –

Sterke, die; –, –n; Kuh

Sterlet, der; – u. –[e]s, –e (russ.); kleiner Stör

Sterling, der; –[e]s, –e (engl.); Münze; 2 Pfund Sterling

Stern, der; –[e]s, –e

Sternschnuppe, die; –, –n

Sterz, der; –es, –e

stet; stete Beachtung

Stethoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Hörrohr zur Untersuchung der Brusthöhle ꝛc.

stetig[1] || Stetigkeit, die; –

stets

Steuer, die; –, –n

Steuer, das; –s, – || Steuermann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || Steu[e]rer, der; –s, – || steuern || Steu[e]rung, die; –, –en

Steven, der; –s, –; starkes Holz, bes. beim Schiffbau; Vorder=, Hinter=, Binnensteven

---

[1] Mir scheint »stetig« die beste Schreibung zu sein, deren allgemeine Anwendung ich durch Aufnahme in den Text befördern möchte; B. hat nur diese Schreibung, P. und S. haben sie als gleichberechtigt neben »stätig«, W. dagegen hat nur: »stätig«; vgl. unstet.

Steward, der; –s, –s (engl.); Schaffner, Aufwärter auf Schiffen; die Stewardeß, Aufwärterin

[Steyermark s. Steiermark

Steyr (Stadt in Oberösterreich)

stibitzen; du stibitzest u. stibitzt, er stibitzt; du stibitztest; stibitzt

Stich, der; –[e]s, –e; im Stich[e] lassen; Stich halten

Stichblatt, das; –[e]s, ..blätter; Schutz für die Hand am Degengefäß

Stichel, der; –s, –

Stichelei, die; –, –en ‖ sticheln

stichhaltig

Stichler, der; –s, –

Stichling, der; –[e]s, –e

Stichomantie, die; – (gr.); Wahrsagung aus aufgeschlagenen Buchstellen

Sticken, der; –s, –

sticken ‖ Stickerei, die; –, –en

stieben; du stob[e]st, *conj.* stöbest; gestoben; stieb[e]!

Stief=.. (eltern 2c.)

Stiefel, der; –s, – (ital., lat.) ‖ Stiefelette, die; –, –n (nach franz. Weise gebildet); Stiefelchen ‖ stiefeln ‖ Stiefelung, die; –

Stiege, Steige s. d.

Stieglitz, der; –es, –e

Stiel, der; –[e]s, –e; Griff, Stengel ‖ stielen ‖ ..=stielig (kurzstielig 2c.)

Stieper, Stiepel, Steiper s. d.

Stier, der; –[e]s, –e ‖ stier ‖ stieren

Stift, der; –[e]s, –e

Stift, das; –[e]s, –e u. –er; s. v. w. Stiftung zu frommen Zwecken

stiften ‖ Stifter, der; –s, – ‖ stiftisch ‖ Stiftler, der; –s, –; zu einem Stift Gehöriger

Stigma, das; –s, –ta (griech.); Stich, Wunden=, Brandmal ‖ Stigmatisation, die; –, –en; Bezeichnung mit den fünf Wundmalen Christi ‖ stigmatisieren; brandmarken

Stil, der; –[e]s, –e (lat.); (Schreib)art; Baustil 2c.

Stilett, das; –[e]s, –e (ital.); kleiner Dolch

Stilfser Joch, das

stilisieren (frz.); stilgemäß formen, darstellen; s. Stil ‖ Stilist, der; –en, –en ‖ Stilistik, die; –, –en (neulat.); Lehre von der sachgemäßen sprachlichen Darstellung; Stillehre ‖ stilistisch

still; im stillen (unbemerkt); stillhalten, =liegen, =sitzen, =stehen ‖ Stille, die; –; in der, in aller Stille

Stillehre, die; –, –n

stillen

Stillleben[1], das; –s, –

stillschweigen; ich schweige still ‖ Stillschweigen, das; –s ‖ stillschweigend[s]

Stillung, die; –

Stimme, die; –, –n ‖ stimmen ‖ Stimmer, der; –s, – ‖ ..=stimmig (vierstimmig 2c.)

Stimmmittel[1], *pl.*

Stimmung, die; –, –en

Stimulantia, *pl.* (lat.); erregende Mittel ‖ Stimulation, die; –, –en; Erregung, Reizung ‖ stimulieren; anstacheln, anreizen ‖ Stimulus, der; –; »Stachel«, Antrieb

stinken; du stank[e]st, *conj.* stänkest; gestunken; stink[e]!

stinkig

Stint, der; –[e]s, –e; Lachsart

Stipendiat, der; –en, –en (neulat.); Empfänger eines Stipendiums ‖ Stipendium, das; –[s], ..dien (lat.); Unterstützung, bes. für Studierende

stipitzen s. stibitzen

stippen

Stipulation, die; –, –en ‖ stipulieren (lat.); festsetzen, verabreden

Stirn[e], die; –, ..nen ‖ ..=stirnig (breitstirnig 2c.)

Stoa, die; – (gr.); Säulenhalle; die philosophische Schule der Stoiker

stoben, stoven, stowen; dämpfen; gestobtes, gestovtes, gestowtes Obst

stöbern

stocheln

stochen ‖ Stocher, der; –s, – ‖ stochern

Stock, der; –[e]s, Stöcke; das Stöckchen; in den Stock (Fußblock) legen

Stock, der u. zuweilen das; –[e]s, –[e]; Stockwerk; das Haus hat zwei Stock, ist zwei Stock hoch

stock=.. (blind 2c.)

stocken

stockig

..=stöckig (vierstöckig 2c.)

stöckisch; (der) stöckischte

Stockjobber, der; –s, –; Börsenspekulant, der Scheinkäufe (Differenzgeschäfte) macht ‖ Stocks, *pl.* (engl.); Staatspapiere

Stockung, die; –, –en

---

[1] B.: Stilleben, bei Trennung: Still=leben; Stimmittel, bei Trennung: Stimm=mittel.

Stockwerk, das; –[e]s, –e; vgl. Stock
Stoff, der; –[e]s, –e (aus frz. étoffe, altfrz. estoffe)
Stoffel (m. P.)
ſtoffen; aus Stoff
ſtofflich
ſtöhnen
Stoicismus, der; –; Lehre der Stoiker; Sittenſtrenge, Gleichmut, Unerſchütterlichkeit || Stoiker, der; –s, – (griech.); Anhänger des Zeno, der in der Stoa (ſ. d.) zu Athen lehrte || ſtoiſch; (der) ſtoiſchte; unerſchütterlich, gleichmütig
Stoizismus ſ. Stoicismus
Stola, Stole, die; –, ..len (griech.); Prieſtergewand || Stolgebühren, *pl.*; Pfarramtsgebühren
Stolle, die; –, –n; längliches Brot
Stollen, der; –s, –; in den Berg getriebener wagerechter Gang; auch ſ. v. w. die Stolle, ſ. d.
Stolperer, der; –s, – || ſtolp[e]rig || ſtolpern
ſtolz; (der) ſtolzeſte || Stolz, der; –es || ſtolzieren
ſtopfen || Stopfer, der; –s, –
ſtopp!; halt!; ſ. ſtoppen
Stoppel, die; –, –n || ſtoppeln
ſtoppen (engl.); anhalten, in der Bewegung hemmen, z. B. das Schiff
Stoppine, die; –, –n (ital.); Werglunte, Zündſchnur
Stoppler, der; –s, –
Stöpſel, der; –s, – || ſtöpſeln
Stör, der; –[e]s, –e
Stör, die; –; Arbeit von Handwerkern im Haus der Kunden; auf die Stör gehen; auf der Stör arbeiten
Storax, der; –[es], –e (lat., gr.); Strauch, Balſam aus dem Harz desſelben
Storch, der; –[e]s, Störche; das Störchlein
ſtören, auch ſ. v. w. auf die Stör gehen
Störenfried, der; –[e]s, –e
Störer, der; –s, – || Störerei, die; –, –en
ſtornieren (ital.); Fehler berichtigen
Storr, der; –en, –en; (Baum=)ſtumpf
ſtörrig
ſtörriſch; (der) ſtörriſchte
Storthing, das; –[e]s, –s u. –e; Name der norweg. Reichsverſammlung
Störung, die; –, –en
Stoß, der; –es, Stöße; das Stößchen || Stößel, der; –s, –
ſtoßen; du ſtößeſt u. ſtößt, er ſtößt; du ſtießeſt; geſtoßen; ſtoß[e]! || Stößer, der; –s, – || ſtößig
Stotterer, der; –s, – || ſtottern
ſtoven, ſtowen, ſtoben ſ. d.
Stracchino, der; –[s] (ital.); lombard. weicher Käſe
ſtracks
ſtrafbar || Strafe, die; –, –n || ſtrafen
ſtraff || ſtraffen; ſtraff machen
ſträflich || Sträfling, der; –[e]s, –e
Strahl, der; –[e]s, –en || ſtrahlen
ſtrählen; kämmen
Strahler, der; –s, –; Kriſtallſucher in der Schweiz, wo das Volk Kriſtalle u. Erze Strahlen nennt
ſtrahlicht, ſtrahlig
Strähne, die; –, –n || ..=ſträhnig (dreiſträhnig ꝛc.)
Stralzierung, die; – (ital.); gütlicher Vergleich über Liquidation einer Handelsfirma
ſtrambulſtrig (mundartl.); widerſpenſtig
Stramin, der; –[e]s, –e (holl., auf lat. stamineus, aus Fäden beſtehend, zurückzuführen)
ſtramm
ſtrampeln
Strand, der; –[e]s, –e || ſtranden || Strandung, die; –, –en
Strang, der; –[e]s, Stränge || ſträngen; (Pferde) anſträngen ſ. v. w. anſpannen
Strangulation, die; –, –en || ſtrangulieren (griech., lat.); erdroſſeln
Strangurie, die; – (gr.); Harnzwang
Strapaze, die; –, –n; große Anſtrengung || ſtrapazieren (ital.); »zum Narren haben«, übermäßig anſtrengen
Straß, der; – u. Straſſes; Glasfluß, falſcher Diamant
Straße, die; –, –n (lat.); das Sträßchen; ſtraßauf, ſtraßab; Friedrich[s]=ſtraße; Kaiſerwilhelm[s]=ſtraße und Kaiſer=Wilhelm[s]ſtraße
Stratagem, Strategem, das; –[e]s, –e (griech.); Kriegsliſt
Strateg[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Feldherr || Strategie, die; –; Feldherrnkunſt || Strategiker, der; –s, – || ſtrategiſch
Straube, die; –, –n; das Sträubchen, Sträublein; rauhe Fläche; krauſes Backwerk; Sträubchen auch Liebkoſungswort || ſträuben || ſtraubig; ſtruppig
Strauch, der; –[e]s,

Sträuche u. Sträucher; das Sträuchlein
straucheln
Strauß, der; –es, –e; selten noch –en, –en; Vogel
Strauß, der; –es, Sträuße; das Sträußchen, Sträußlein; Blumenstrauß und Kampf
Strazze, die; –, –n (ital.); das Unreine, die Kladde
Strebe, die; –, –n || streben
Strebepfeiler, der; –s, –
Streber, der; –s, – || strebsam
Strecke, die; –, –n || strecken
Streckgut, das; –[e]s; kleine Fische, junge Brut im Teich
Streich, der; –[e]s, –e
streicheln
streichen; du strich[e]st; gestrichen; streich[e]! || Streicher, der; –s, –
Streif, der; –[e]s, –e; der Streifen; –s, – || Streifband, das; –[e]s, ..bänder || Streife, die; –, –n; Streifzug || streifen || Streifer, der; –s, – || Streiferei, die; –, –en
streificht, streifig
Streik, der; –[e]s, –e u. –s; der Strike; –s, –s (engl.); verabredete Arbeitseinstellung, Ausstand || streiken, striken
Streit, der; –[e]s, –e || streiten; du stritt[e]st; gestritten || Streiter, der; –s, – || Streiterei, die; –, –en || streitig, strittig || Streitigkeit, die; –, –en
Strelitzen, *pl.* (russ.); frühere Leibwache des Zaren
stremmen; »stramm« machen, beengen, z. B. den Atem; die Hosen stremmen mich, sind mir zu enge
streng; aufs strengste, strengstens || Strenge, die; –
strengen; anstrengen
strenggenommen
strenggläubig
Streu, die; –, –en || streuen || Streuzeug, das; –[e]s
Strich, der; –[e]s, –e; das Strichelchen
Strick, der; –[e]s, –e
stricken || Stricker, der; –s, – || Strickerei, die; –, –en || Strickzeug, das; –[e]s, –e
Striegel, der; –s, – || striegeln
Strieme, die; –, –n || striemig
Striezel, der; –s, –; die Striezel; –, –n; Gebäck
Strike, Streik s. d. || striken, streiken s. d.
strikt; strikte (lat.); genau, pünktlich
Striktur, die; –, –en; krankhafte Verengerung
Strippe, die; –, –n
strittig, streitig
Strobel, der; –s, –; Schopf mit wirren Haaren
Stroh, das; –[e]s || strohern
Strohhut, der; –[e]s, ..hüte
strohig
Strohwiepe s. Wiepe
Strolch, der; –[e]s, –e || strolchen
Strom, der; –[e]s, Ströme || stromab[wärts] || stroman || stromauf[wärts] || strömen
Stromer, der; –s, –; Landstreicher
Strömling, der; –[e]s, –e; Heringsart
Stromschnelle, die; –, –n
Strömung, die; –, –en
stromweise
Stromwender, der; –s, –
Strontian, der; –[e]s; Verbindung von Strontium mit Sauerstoff || Strontium, das; –[s] (neulat.); Metall, chem. Element
Strophe, die; –, –n (gr.); wiederkehrende Versverbindung || ..=strophig (dreistrophig rc.) || strophisch
Strosse, die; –, –n; im Bergbau ein Absatz auf Stollen oder in Schächten
strotzen; du strotzest und strotzt, er strotzt; du strotztest; gestrotzt
strubbelig; aus strobelig; vgl. Strobel
Strudel, der; –s, – || strudeln
Struktur, die; –, –en (lat.); Gefüge, Bau
Strumpf, der; –[e]s, Strümpfe; das Strümpfchen
Strunk, der; –[e]s, Strünke; das Strünkchen
Strunse, Strunsel, Strunze, Strunzel, die; –, –n; faules, schlampiges Frauenzimmer
struppig
Struwwelpeter, der; –s, –; vgl. strubbelig
Strychnin, das; –[e]s (gr.); sehr giftiges Alkaloid
Stubben, der; –s, –; auch die Stubbe; –, –n; stehengebliebener Baumstumpf
Stube, die; –, –n; das Stübchen
Stüber, der; –s, –
Stuccatur, die; –, –en (vom ital. stucco); Gipsmörtelarbeit || Stucco, der; –s; der Stuck; –[e]s; Gipsmischung für Wandbekleidung u. dgl.
Stück, das; –[e]s, –e;

stückweise || stückeln || Stückelung, die; –, –en || stücken
Student, der; –en, –en (lat.) || Studentenschaft, die; –
Studie, die; –, –n (lat.); zur Übung angefertigte künstlerische oder wissenschaftliche Arbeit || studieren [Student]
Studio, der; –[s], –s;
Studio, das; –[s], –s (ital.); Arbeitszimmer, Künstlerwerkstatt
Studiosus, der; –, ..sen u. ..si (lat.); Beflissener, Student
Studium, das; –[s], ..dien (lat.); wissenschaftliche Beschäftigung; Beruf eines Gelehrten
Stufe, die; –, –n || stufen || ..=stufig (fünfstufig 2c.)
Stuhl, der; –[e]s, Stühle; das Stühlchen
Stulle, die; –, –n (mundartl.); Butterstulle
Stulpe, die; –, –n || stülpen
Stulpstiefel, der; –s, –
stumm
Stummel, der; –s, –
Stummheit, die; –
Stümpchen, das; –s, –
stümpeln (mundartl.); stümpern
Stumper, der; –s, – (mundartl.); Stoß
Stümper, der; –s, – || Stümperei, die; –, –en || stümpern
Stumpf, der; –[e]s, Stümpfe; das Stümpfchen
stumpf || stumpfen
Stunde, die; –, –n; von Stund an; das Stündchen, Stündlein; stundenlang, ganze Stunden lang || stunden; Zeit, Frist zur Zahlung geben || ..=stündig (dreistündig; s. v. w. drei Stunden dauernd) || stündlich, zweistündlich; s. v. w. jede Stunde, alle zwei Stunden || Stundung, die; –, –en
Stunze, die; –, –n; auch der Stunz; –es, –e; kleines hölzernes Gefäß zum Wasserschöpfen
stupend (lat.); staunenerregend
Stupf, der; –[e]s, –e; Stoß, Stich || stupfen
stupid (lat.); dumm, beschränkt || Stupidität, die; –
Sturm, der; –[e]s, Stürme || stürmen || Stürmer, der; –s, – || stürmisch; (der) stürmischte || Sturm- und Drangperiode
Sturz, der; –es, Stürze
Stürze, die; –, –n; Deckel
Sturzel, Stürzel, der; –s, –; stumpfes Ende, Baumstumpf
stürzen; du stürzest und stürzt, er stürzt; du stürztest; gestürzt
Stuß, der; Stusses (jüdisch-hebr.); Narrheit, thörichter Aufwand
Stute, die; –, –n
Stuten, der; –s, –; längliches Brot
Stuterei, die; –, –en
Stutz, der; –es, –e; kurze Büchse; auf den Stutz, s. v. w. plötzlich, sofort
Stütze, die; –, –n
Stutzen, der; –s, –; kurzes Gewehr
stutzen; du stutzest u. stutzt, er stutzt; du stutztest; gestutzt
stützen; du stützest u. stützt, er stützt; du stütztest; gestützt
Stutzer, der; –s, –
stutzig
Stutzuhr, die; –, –en
stygisch; auf den Styx (s. d.) bezüglich
[Styl s. Stil
Stylit, der; –en, –en (gr.); Säulenheiliger
Stymphaliden, *pl.* (gr.); fabelhafte Raubvögel mit ehernen Krallen
Styx, der (griech.); Fluß der Unterwelt
Suade, Suada, die; – (lat.); Beredsamkeit, Redefluß
subaltern (neulat.); untergeordnet || Subalternbeamte, der; –n, –n; ein –r, zwei –
Subdiakon, der; –en, –en; der Subdiakonus; –, ..ni (gr.); Hilfsprediger
Subhastation, die; –, –en (lat.); (gerichtliche) Versteigerung || subhastieren
Subjekt, das; –[e]s, –e (lat.); »Untergelegtes«, Satzteil; Person || subjektiv; persönlich, auf die (handelnde) Person bezüglich, einseitig; Gegensatz: objektiv || Subjektivität, die; – (neulat.); subjektives Wesen; persönliche Eigentümlichkeit
subjicieren s. subjizieren
subjizieren (lat.); unterwerfen, unterordnen
sublim (lat.); erhaben
Sublimat, das; –[e]s, –e; Ergebnis des Sublimierens; bes. Quecksilberchlorid || Sublimation, Sublimierung, die; –, –en || sublimieren; flüchtige Körper von nicht flüchtigen trennen und sich verdichten lassen

sublunarisch (neulat.); unter dem Mond befindlich, irdisch

Subluxation, die; –, –en (neulat.); Verstauchung

submarin (neulat.); unterseeisch

submiß; (der) submissеste (lat.); ehrerbietig, unterwürfig || Submission, die; –, –en; Unterwürfigkeit; Anerbieten zur Lieferung einer Arbeit zu einem anzugebenden Preis || Submittent, der; –en, –en || submittieren; sich an einer Submission beteiligen

Subordination, die; – (neulat.); Unterordnung, Gehorsam || subordinieren

Subrektor, der; –s, –en (neulat.); (früher) der dritte oder vierte Lehrer an einer höheren Schule

Subsellien, *pl.* (lat.); Bänke

subsidiär (lat.); zur Aushilfe dienend || Subsidien, *pl.* (lat.); Hilfsgelder

Subsistenz, die; – (lat.); Bestand, Lebensunterhalt || subsistieren

Subskribent, der; –en, –en (lat.); Unterzeichner || subskribieren || Subskription, die; –, –en

Substantialität, die; – (neulat.); Wesenheit, Wirklichkeit || substantiell; wesentlich; kräftig, nahrhaft

Substantiv, das; –[e]s, –e; das Substantivum; –s, ..va (lat.); Hauptwort || substantivisch

Substanz, die; –, –en (lat.); Wesen, körperliche Masse; philosophisch: Träger der Eigenschaften

substituieren (lat.); an die Stelle setzen; dafür einsetzen || Substitut, der; –en, –en; Stellvertreter || Substitution, die; –; Substitutionsmethode

Substrat, das; –[e]s, –e (lat.); Grundlage, Unterlage; auch s. v. w. Substanz [(lat.); Unterbau]

Substruktion, die; –, –en

subsumieren (lat.); unter etwas mitbegreifen, unterordnen || Subsumtion, die; –, –en || subsumtiv; unterstellend, voraussetzend

Subtangente, die; –, –n (neulat.); Teil der Tangente

subtil (lat.); fein, spitzfindig || subtilisieren (franz.); verfeinern || Subtilität, die; –, –en

Subtrahend, der; –en, –en (lat.); die abzuziehende Zahl || subtrahieren (lat.); abziehen || Subtraktion, die; –, –en

Subvention, die; –, –en (lat.); Unterstützung

subversiv (lat.); zerstörend, umstürzend

Succade, die; –, –n (ital.); eingekochter Fruchtsaft; kandierte Orangenschale

succedieren (lat.); nachfolgen

Succeß, der; ..cesses, ..cesse (lat.); Erfolg

Succession, die; –, –en (lat.); Nachfolge, Thronfolge || successiv, successive; allmählich

Succurs, der; ..curses, ..curse (lat.); Hilfe, Verstärkung

Succursale, die; –, –n (neulat.); Nebenkirche, Filiale

Suche, die; –, (weidmännisch:) –n; auf der Suche sein || suchen || Sucher, der; –s, – || Sucht, die; – || süchtig; mondsüchtig

suckeln (mundartl.); fortgesetzt saugen

Sud, der; –[e]s, –e

Süd, der; –[e]s, –e; Wind

Süd-.. (amerika 2c.)

Sudelei, die; –, –en || sudelig || sudeln

Süden, der; –[s]; Weltgegend

Sudler, der; –s, –

südlich

Südost, Südwest, Südsüdost, Südsüdwest

Sueven, *pl.*; Volk

Suez (Ort)

Suffet, der; –en, –en; höchstes Amt im alten Karthago

Suffisance, die; – (frz.); Selbstgenügsamkeit, Eigendünkel || suffisant u. süffisant; dünkelhaft

Suffix, das; –es, –e (lat.); Anhängsel, Zusatz am Ende eines Wortes

Suffragan, der; –[e]s, –e (neulat.); stimmberechtigtes Mitglied eines geistlichen Kollegiums; Weihbischof

suggerieren (lat.); an die Hand geben || Suggestivfrage, die; –, –n; Frage, welche die Antwort an die Hand gibt

Suhle, die; –, –n; Lache || suhlen, sühlen; sich in einer Lache wälzen, vom Wild

Sühne, die; –, –n || sühnen || Sühnung, die; –, –en

Suite, die; –, –n (frz.); Gefolge; Folge; loser Streich || Suitier, der; –s, –s (nicht frz.); lusti-

ger Bruder, leichtsinniger Mensch || suitisieren

Süjet, das; –s, –s (frz.); Gegenstand, Thema; verächtliches Subjekt

Sulfat, das; –[e]s –e (neulat.); Schwefelverbindung || Sulfur, der; –s (lat.); Schwefel || sulfurös; (der) sulfurösеste; sehr schwefelhaltig

Sultan, der; –[e]s, –e (arab.); »Herr«, türkischer Kaiser

Sülze, Sulze, die; –, –n

Sumach, der; –[e]s (arab.); Färberbaum; auch der Schmack; –[e]s

summarisch; (der) summarischte; kurz zusammengefaßt || Summarium, das; –s, ..rien (lat.); kurze Inhaltsangabe

Summe, Summa, die; –, ..men; das Sümmchen (lat.); s. summieren

summen

summieren (lat.); zusammenzählen

Sumpf, der; –[e]s, Sümpfe; das Sümpfchen || sumpficht, sumpfig

sumptuös; (der) sumptuöseste (lat.); verschwenderisch

Sums, der; ..ses (mundartlich); Gesumm, Gerede; einen großen Sums machen || sumsen; du sumsest und sumst, er sumst

Sund, der; –[e]s, –e

Sünde, die; –, –n || sünd[en]los; (der) sündloseste || Sünder, der; –s, –

Sündflut[1], die; –

sündig || sündigen || sündlich

Sunniten, *pl.*; Sekte

super=.. (fein ꝛc.) (lat.); über=.. (fein ꝛc.)

superb (lat., franz.); vorzüglich, prächtig

Supercargo, der; –[s], –s (span.); Ladungsaufseher eines Kauffahrteischiffs

Superintendent, der; –en, –en (lat.); »Aufseher«; oberster prot. Geistlicher eines Bezirks || Superintendentur, die; –, –en; Wohnung und Amt eines Superintendenten

Superior, der; –s, –en (lat.); (geistlicher) Oberer

Superiorität, die; – (neulat.); Überlegenheit

Superkargo s. Supercargo

Superlativ, der; –[e]s, –e; der Superlativus; –, ..ve (lat.); höchster Grad

Super= u. Supranaturalismus, der; –; Glaube an das Übersinnliche, Offenbarungsglaube

Supernumerar, der; –[e]s, –e (lat.); »überzähliger« Arbeiter bei der Regierung, dem Gericht ꝛc.

Superrevision, die; –, –en; Nachprüfung

Superstition, die; – (lat.); Aberglaube || superstitiös; (der) superstitiöseste; sehr abergläubisch

Supinum, das; –[s], ..na (lat.); Verbalsubstantivform

Suppe, die; –, –n; das Süppchen

suppeditieren (lat.); unter den Fuß geben, zuschieben

suppicht, suppig

Suppleant, der; –en, –en (franz.); Stellvertreter, Ersatzmann

Supplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung; Ergänzungswinkel || suppletorisch (neulat.); ergänzend

supplicieren s. supplizieren

supplieren (franz., aus dem Lat.); ergänzen

Supplik, die; –, –en (frz., aus dem Lat.); Bittschrift || Supplikant, der; –en, –en; Bittsteller || supplizieren (lat.); bitten

supponieren (lat.); voraussetzen; unterschieben

Support, der; –[e]s, –e und –s (franz.); Stütze, feste Unterlage für Maschinenteile

Supposition, die; –, –en; s. supponieren

Suppression, die; –, –en || supprimieren (lat.); unterdrücken

Supranaturalismus, vgl. Supernaturalismus

Supremat, das; –[e]s (lat.); die Suprematie; –; Obergewalt, bes. des Papstes

Sure, die; –, –n (arab.); Abschnitt des Korans

Surre, die; –, –n (arab.); große Karawane

surren

Surrogat, das; –[e]s, –e (lat.); Ersatzmittel

Surtout, der; –s, –s (frz.); Überrock

Susanne (w. P.); Suschen

susceptibel (lat.); empfindlich, empfänglich

suspekt (lat.); verdächtig

suspendieren (lat.); aufschieben; aufheben; einstweilen vom Amt entfernen || Suspension, die; –, –en

[1] P., W. u. S. gestatten auch, B. nur: Sintflut. Dies bedeutet eigentlich »große Flut«; nachdem das »Sint=« nicht mehr verstanden wurde, suchte man das Wort durch Anlehnung an »Sünde« verständlich zu machen. Vgl. Maulwurf.

Suspensorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Träger, Bruchband

süß; (der) süßeste || süßen; du süßest u. süßt, er süßt; du süßtest; gesüßt || Süßigkeit, die; –, –en || süßlich

Süßling, der; –[e]s, –e; fader, süßlich thuender Mensch

Sustentation, die; – (lat.); Unterhaltung, Verpflegung

Suverän s. Souverän

Suzerän, der; –[e]s, –e (franz.); Oberlehnsherr || Suzeränität, die; –

Swine, die; Fluß || Swinemünde (Ort)

Sybarit, der; –en, –en; Einwohner von Sybaris, Weichling || sybaritisch; (der) sybaritischte; weichlich

Syenit, der; –[e]s, –e (griech., nach der Stadt Syene in Ägypten); körniges Gestein

Sykomore, die; –, –n (gr.); »Maulbeerfeigenbaum«

Sykophant, der; –en, –en (gr.); Angeber, Verräter, eigentl. »Feigenanzeiger«

[Sylbe s. Silbe

Syllabar, das; –[e]s, –e; Syllabarium, das; –[s], ..rien (lat.); Buchstabierbuch, Fibel

syllabieren; nach Silben sprechen; s. Silbe

Syllabus, der; –, ..bi u. – (griech.-lat.); Zusammenfassung, bes. ein päpstliches Rundschreiben, in dem alle verdammten Lehren zusammengestellt sind

Syllepsis, die; – (griech.); »Zusammenfassung«, rhetorische Figur

Syllogismus, der; –, ..men (griech.); Schlußfolgerung || syllogistisch; in Schlußform

Sylphe, der; –n, –n; die Sylphe; –, –n; luftiges Wesen || Sylphide, die; –, –n; weiblicher Luftgeist

Sylvester, Silvester (m. P.) || Sylvesterabend, Silvesterabend, der; –[e]s, –e

Symbol, das; –[e]s, –e (griech.); Sinnbild; Bekenntnisschrift || Symbolik, die; –, –en; Darstellung durch Symbole || symbolisch || symbolisieren

Symmachie, die; –, –[e]n (griech.); Bundesgenossenschaft

Symmetrie, die; – (gr.); Ebenmaß, gleiche Anordnung entsprechender Teile || symmetrisch

sympathetisch; geheime Wirkung ausübend || Sympathie, die; –, –[e]n (griech.); Mitgefühl, Gefühlsübereinstimmung, Neigung; geheime Wirkung in Krankheitsfällen u. dgl. || sympathisch; (der) sympathischte; mitfühlend, angenehm berührend || sympathisieren; Sympathie haben für

Symphonie, Sinfonie s. d.

Symplegaden, *pl.* (gr.); mythisch: »zusammenschlagende« Felsen

Symposion, das; –s, ..sien (griech.); Trinkgelage

Symptom, das; –[e]s, –e (griech.); Anzeichen, Merkmal || symptomatisch

Synagoge, die; –, –n (griech.); »Versammlung«, jüdisches Gotteshaus

Synäresis, die; –, ..resen (griech.); Zusammenaussprechen zweier gleicher Vokale; Kontraktion

Synchronismus, der; –, ..men (griech.); Gleichzeitigkeit || synchronistisch; Gleichzeitiges zusammenstellend

Syndikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Syndikus || Syndikus, der; –, ..dici u. ..diken (griech.); Anwalt einer Korporation, ständiger Rechtsbeistand

Synedrion, Synedrium, das; –[s] (gr.); Ratsversammlung; höchstes Gericht in Jerusalem

Synekdoche, die; –, –n (griech.); Vertauschung von Einzelwesen u. Gattung, von Teil u. Ganzem

Synergismus, der; – (griech.); »Mitwirkung« der Menschen bei der Aneignung der göttlichen Gnade || synergistisch

Synizesis, die; –, ..zesen (griech.); Zusammenaussprechen zweier verschiedener Vokale

Synkope, die; –, –n (gr.); Verkürzung durch Wegfall von Buchstaben im Innern eines Wortes

synodal || Synodale, der; –n, –n || Synode, die; –, –n (griech.); (kirchliche) Versammlung

synonym, synonymisch || Synonym, das; –[e]s, e[n] (griech.); sinnverwandtes Wort || Synonymik, die; –, –en; Lehre von den Synonymen

Synopsis, die; –, ..sen (griech.); bes. Zusammenstellung des Inhalts der Evangelien Matthäi, Marci und Lucä || Synoptiker, die genannten drei Evangelisten || synoptisch

syntaktisch || Syntax, die; –, –en (griech.); Lehre von der Satzbildung, Satzlehre

Synthese, Synthesis, die; –, ..thesen (griech.); Zusammenfügung der Teile zum Ganzen || synthetisch; von den Gründen zu den Folgen, von den Prinzipien zu den Einzelfällen übergehend

Syphilis, die; – (griech.); Lustseuche || syphilitisch

syrakusanisch, syrakusisch [der; –s, –]

Syrien (Land) || Syr[i]er, }

Syringe, die; –, –n (gr.); Panflöte; spanischer Flieder

syrisch

Syrte, die; –, –n

[Syrup s. Sirup

Syssitien, *pl.* (griech.); gemeinschaftliche Mahlzeiten der Spartaner

System, das; –[e]s, –e (griech.); »Zusammenstellung«; wissenschaftlicher Aufbau, Lehrgebäude || Systematik, die; –; wissenschaftliche Ordnung || Systematiker, der; –s, –; der alles in wissenschaftliche Ordnung bringen will || systematisch; (der) systematischte; wissenschaftlich geordnet || systematisieren; in systematische, wissenschaftliche Ordnung bringen

Systole, die; – (griech.); kurze Aussprache einer langen Silbe

Syzygium, das; –[s], ..gien; die Syzygie; –, –[e]n (griech.); »Zusammenjochung«; Zusammengehörigkeit

Szene s. Scene[1]

[1] Die Schreibung mit z ist zwar in den amtlichen Regelbüchern nicht angegeben, aber so verbreitet, daß sie wohl als zulässig bezeichnet werden darf.

T.

Tabagie, die; –, –[e]n; Kneipe

Tabak, der; –[e]s, (kaufm. für Tabak[s]arten:) –e; Tabak[s]=.. (bau, fabrik 2c.)

Tabatiere, die; –, –n (franz.); Schnupftabak[s]=dose; s. Tabak

tabellarisch; in Tabellenform || Tabelle, die; –, –n (lat.); übersichtlich geordnetes Verzeichnis

Tabernakel, das; –s, – (lat.); Zelt; Stiftshütte, Sakramentshäuschen; Heiligennische

Taberne, die; –, –n (lat.); Bretterbude, Kauf=, Trinkstube

Tableau, das; –[s], –s u. –x (frz.); Gemälde; Übersicht

Table d'hote, die; – (frz.); gemeinschaftliche Gasthaustafel

Tablette, die; –, –n (frz.); kleiner Tisch; Präsentierbrett, Theebrett

Tabletterie, die; –, –[e]n (franz.); Täfelung; vgl. Tabulat

Taboriten, *pl.*; Sekte

Tabulat, das; –[e]s, –e (lat.); Täfelwerk

Tabulatur, die; –, –en (neulat.); Stimmenübersicht, Partiturtafel; strenge Ordnung

Tabulett, das; –[e]s, –e (ital.); leichter Bretterkasten mit Fächern, Reff

Taburett, das; –[e]s, –e (frz.); Sessel ohne Lehne

Tachygraph, der; –en, –en (griech.); Schnellschreiber || Tachygraphie, die; –, –[e]n || tachygraphisch || Tachymeter, der und das; –s, –; »Schnellmesser« || Tachymetrie, die; –

Tadel, der; –s, – || Tadelei, die; –, –en || tadeln || Tadler, der; –s, –

Tafel, die; –, –n (lat.); das Täfelchen || tafeln || täfeln; mit Tafeln, Brettern bekleiden

Taffet, Taft, der; –[e]s, –e (pers., ital.); »Glanz«=stoff || taffeten, taften

Tag, der; –[e]s, –e; zu Tage kommen, treten; die Tag= und Nachtgleiche; tagelang, ganze Tage lang; tagaus, tagein; tag=täglich; tags, des Tags; tags (d[a]rauf, zuvor); heutzutage || tagen || ..=tägig (sechstägig 2c.); s. v. w. sechs Tage dauernd || täglich; s. v. w. alle Tage, vgl. stündlich

Taifun, Teifun, der; – u. –[e]s, –s u. –e (chines.); Wirbelwind

Taikun, der; – u. –[e]s, –s u. –e (japan.); früher der neben dem geistlichen Oberhaupt stehende weltliche Herrscher von Japan

Taille, die; –, –n (franz.); Abschnitt; Wuchs; Leibchen || taillieren (franz.); (zu)schneiden, Karten abnehmen

Takel, das; –s, – (holl.); Hißtau am Schiffsmast, Flaschenzug || Takelage, die; – (nach franz. Weise gebildet); Tau= u. Segelwerk || takeln || Takelung, die; –, –en || Takelwerk, das; –[e]s

Takt, der; –[e]s, –e (lat.); Gefühl; feines Gefühl für das Schickliche; Zeit=, Tonmaß; Takt halten || taktieren; den Takt angeben

Taktik, die; –, –en (gr.); »Aufstellungslehre«, Wissenschaft von der Führung u. Verwendung der Truppen || Taktiker, der; –s, – || taktisch

taktlos; (der) taktloseste

Talar, der; –[e]s, –e (lat.); bis auf die Füße reichendes Obergewand, Amtstracht

Talent, das; –[e]s, –e (griech.-lat.); Gewicht, Geldsumme; Fähigkeit, Naturanlage

Talg, der; –[e]s || talgen; mit Talg bestreichen || talgicht, talgig

Talisman, der; –[e]s, –e (franz.; aus dem Arab., griech. Urspr.); zauberhaftes Schutzmittel

Talje, die; –, –n (holl.); Schiffswinde, Flaschenzug || taljen || Taljereep, das; –[e]s, –e; Tau zum Aufwinden

Talk, der; –[e]s, –e; sich fett anfühlendes Mineral || talkig

Talleyrand (m. P.)

Talmigold, das; –[e]s (nach dem Pariser Fabrikanten Tallois benannt?); mit Gold plattierte Kupferlegierung

Talmud, der; –[e]s (rabbin. aus dem Hebr.); »mündl. Lehre«; Satzungsbuch der Juden || talmudisch || Talmudist, der; –en, –en; Kenner des Talmud

Talon, der; –s, –s (frz.); Absatz; Kartenrest beim Geben; Zinsleiste am Kouponbogen von Wertpapieren

Tamarinde, die; –, –n (ital., arab. Urspr.); »indische Dattel«

Tamariske, die; –, –n (lat.); Zierstrauch

Tambour, der; –s, –e u. –s (franz., pers. Urspr.); Trommelschläger; urspr. das Instrument selbst; Tambour-Major

tamburieren; sticken, häkeln

Tamburin, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); kleine Handtrommel, Schellentrommel; Stickrahmen

Tamerlan (m. P.)

Tamtam, das; –s, –s; orientalisches (chinesisches) Tonwerkzeug, Metallscheibe, die mit einem Schlägel geschlagen wird

tamulisch, tamulische Sprache; Sprache eines zahlreichen ostindischen Volksstammes

Tand, der; –[e]s || Tändelei, die; –, –en || tänd[e]lig || tändeln || Tändler, der; –s, –

Tang, der; –[e]s, –e

Tangente, die; –, –n (lat.); den Kreis in einem Punkt berührende Linie, Berührungslinie

Tangentialkraft, die; –; s. v. w. Zentrifugalkraft

tangieren (lat.); berühren

Tankred (m. P.)

Tanne, die; –, –n || tannen

Tannhäuser, der; –[s]

Tannicht, das; –[e]s, –e; Tannenwäldchen

Tannin, das; –[e]s (neulat., aus Tanne); Gerbstoff

Tantalos, Tantalus (m. P.)

Tante, die; –, –n (franz.)

Tantieme, die; –, –n (franz.); Gewinnanteil

Tanz, der; –es, Tänze; das Tänzchen || tanzen; du tanzest und tanzt, er tanzt; du tanztest; getanzt || Tänzer, der; –s, – || tanzerlich, tänzerlich; mir ist tanzerlich

Tapet, das; –[e]s, –e (lat.); Teppich, Fuß-, Tischdecke; etwas aufs Tapet bringen || Tapete, die; –, –n (urspr. Plural von: das Tapet); Wandbekleidung || Tapezier, der; –s, –e || Tapezierer, der; –s, – || tapezieren || Tapezierung, die; –

tapfer || Tapferkeit, die; –

tapieren (franz.); kräuseln

Tapioka, die; –; feines Mehl aus der Maniokwurzel

Tapir, der; –[e]s, –s u. –e; brasilisches Wasserschwein

Tapisserie, die; –, –[e]n (franz.); Tapete; Stickerei, Stickereigeschäft

tappen || täppisch; (der) täppischte

Taps, der; Tapses, Tapse; das Täpschen

Tara, die; – (ital.); Gewicht der Verpackung

Tarantel, die; –, –n (ital.); große Spinne, bei Tarent häufig

Tarantella, die; –, –s (ital.); Volkstanz

tardando (ital.); zögernd, langsam

tarieren; die Tara (s. d.) bestimmen

Tarif, der; –[e]s, –e (franz., arab. Urspr.); Preisverzeichnis || tarifieren; einen Tarif für etwas festsetzen

Tarlatan, der; –[e]s, –e u. –s (ostind.); leichtes Baumwollgewebe

Tarnkappe, die; –, –n; unsichtbar machende Kappe (Mantel)

Tarock, das; –[e]s (ital.); Siebenkönigsspiel mit 78 Karten || tarockieren

tarpejischer Felsen

Tarquin[ius] (m. P.)

Tartane, die; –, –n (ital.); kleines einmastiges Schiff

[Tartar ꝛc. s. Tatar ꝛc.

Tartaros, Tartarus, der; — (gr.); Unterwelt

Tartsche, die; —, —n

Tartüff, der; —[e]s, —s u. —e (frz. tartufe); Heuchler, nach der Titelrolle des gleichnamigen Stückes von Molière [Täschchen

Tasche, die; —, —n; das

Täschelkraut, das; —[e]s

Täschner, der; —s, —; Taschenmacher

Tasse, die; —, —n; das Täßchen (franz., arab. Ursprungs)

Tastatur, die; —, —en (ital.); Griffbrett, Tastenwerk || Taste, die; —, —n; Griffsteg an einem Instrument || tasten || Taster, der; —s, —

Tatar, der; —en, —en || Tatarei, die; Land || tatarisch

tatowieren, tättowieren (tahit.); mit Punkten und Bildern bedecken

Tatsche, die; —, —n; Hand || tätscheln || tatschen; du tatschest und tatscht, er tatscht

Tattersall, der; —s, —s; (Londoner) Pferdebörse, nach dem Erbauer des Lokals benannt [s. d.

tättowieren, tatowieren

Tatze, die; —, —n; das Tätzchen [Tauende

Tau, das; —[e]s, —e; das

Tau, der; —[e]s; Feuchtig-

taub [keit

Taube, die; —, —n; das Täubchen || Tauber, Täuber, der; —s, —; die Täubin

Taubheit, die; —

Täubling, der; —[e]s, —e; Apfel; Pilzart

taubstumm

tauchen || Taucher, der;

tauen; es taut [—s, —

Tauerei, die; —; Kettenschleppschiffahrt

Taufe, die; —, —n

taufen || Täufer, der; —s, — || Täufling, der; —[e]s, —e

Taufpate, der; —n, —n

taugen

Taugenichts, der; —,

tauglich [..nichtse

tauig (vom Morgentau 2c.)

Taumel, der; —s || Taum[e]ler, der; —s, — || taum[e]lig || taumeln

Tausch, der; —es, —e || tauschen; du tauschest u. tauscht, er tauscht

täuschen; du täuschest und täuscht, er täuscht || Täuschung, die; —, —en

tausend; tausendste; tausendstens; tausendstel, ein Tausendstel des Ganzen 2c.; vgl. fünf; Tausende von Menschen .., ganze Tausende ..; es geht in die Tausende; tausend Cigarren, ein Tausend Cigarren

Tausend (Teufel), der; ei der Tausend!; potztausend! || Tausender, der; —s, — || tausenderlei || tausendmal

Tausendsasa, der; —s, —s

Tausendschön, das; —s

Tautacismus, der; — (griech.-neulat.); unangenehm klingende Häufung ähnlicher Silben

Tautogramm, das; —[e]s, —e (griech.); Gedicht mit gleichen Anfangsbuchstaben der Zeilen oder auch der Wörter

Tautologie, die; —, —[e]n (griech.); Wiederholung desselben Gedankens mit andern Worten, Wortschwall || tautologisch

[Taverne s. Taberne

Tax, der; —es, —e; vgl. Taxus

Taxation, die; —, —en (lat.); Schätzung || Taxator, der; —s, —en; Abschätzer || Taxe, die; —, —n; (amtlich) festgesetzter Preis || taxieren (lat.); abschätzen, würdern || Taxierer, der; —s, — || Taxierung, die; —, —en

Taxus, der; —, — (lat.); Eibenbaum; vgl. Tax

Tazette, die; —, —n; Narzissenart

Teakholz, Tiekholz, das; —es (malabar. Urspr.); sehr festes Holz

[Teatotaler s. Teetotaler

Technik, die; — (griech.); Inbegriff der Kunstregeln || Techniker, der; —s, —; Ausübender einer Kunst, Sachverständiger in betreff einer Fabrikation; Werkmeister u. dgl. || technisch || Technologie, die; —, —[e]n; wissenschaftliche Lehre von den Gewerben, Gewerbekunde || technologisch

Techtelmechtel, das; —s, — (jüdisch?); geheimes Einverständnis, Liebschaft

Teckel, der; —s, —; Dachshund

Tedeum, das; —[s], —[s] (lat.); Lobgesang, nach den Anfangsworten »Dich, Gott« (loben wir)

Teer, der; —[e]s, —e || teeren || teericht, teerig || Teerschwelerei, die; —, —en

Teetotaler (engl.); ein der Gesellschaft für temperance total (»gänzliche Enthaltsamkeit«) Angehöriger. Das »Tee«— ist Abkürzung aus temperance [wässer

Teich, der; —[e]s, —e; Ge-

Teifun, Taifun s. d.
teig, s. v. w. halbfaul
Teig (Brot=), der; –[e]s, –e || teigicht, teigig; teigartig
Teil, der; –[e]s, –e; das Teilchen; teilhaben, teilnehmen; du hast teil daran, du hast keinen Teil daran; zu teil werden; zum Teil; teils, eines=, meines=, ander[e]nteils, großen=, größtenteils; teilweise
teilbar || teilen || Teiler, der; –s, –
teilhaben; du hast teil, du hast keinen Teil; vgl. Teil || Teilhaber, der; –s, –
teilhaft || teilhaftig
..=teilig (zehnteilig ꝛc.)
Teilnahme, die; – || teilnahmlos || teilnehmen; du nimmst teil, du nimmst keinen Teil; vgl. Teil
teils; einesteils; meistenteils; großenteils, größtenteils
Teilung, die; –, –en
teilweise
Teint, der; –s, –s (frz.); Hautfarbe
Teiresias, Tiresias (m. P.)
Teiste, die; –, –n; zu den Lummen gehöriger Vogel
Tektur, die; –, –en (lat.); Bedeckung, Umschlag; Zettel zum Überkleben auf Fahrplänen, Tarifen u. dgl.
Telegramm, das; –[e]s, –e (griech.); telegraphische Nachricht || Telegraph, der; –en, –en; »Fernschreiber« || Telegraphie, die; – || telegraphieren || telegraphische Depesche, Drahtnachricht; telegraphische Antwort, Drahtantwort || Telegraphist, der; –en, –en

Teleologie, die; – (gr.); Lehre von der Zweckmäßigkeit der Welt
teleologischer Beweis des Daseins Gottes
Telephon, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernsprecher« || telephonisch
Teleskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernblicker«, Fernrohr || teleskopisch
Teller, der; –s, –
Tellur, das; –[e]s (lat.); chemisches Element
tellurisch (lat.); irdisch, auf die Erde (tellus) bezüglich || Tellurismus, der; – (neulat.); Wirkung des tierischen Magnetismus
Tellurium, das; –[s], ..rien (neulat.); Apparat zur Veranschaulichung der Bewegungen der Erde
Tempel, der; –s, – (lat.); »geweihter Raum«
Tempera, die; – (ital.); Art Wasserfarbe; Temperamalerei
Temperament, das; –[e]s, –e (lat.); Mischung; eigentümliche Gemütsart
Temperanz=.. (gesellschaft ꝛc.) (engl., lat.); Mäßigkeits=.. (gesellschaft ꝛc.) || Temperänzler, der; –s, –
Temperatur, die; –, –en (lat.); Maß, bes. der Wärme || temperieren; mäßigen, mildern
Templeise, der; –n, –n; Ritter des Grals
Templer, der; –s, –
Tempo, das; –[s], –s u. ..pi (ital.); Zeit, Zeitmaß
Temporalien, *pl.* (lat.); weltliche Vorteile, Einkünfte der Geistlichen
temporär (lat.); nur einige Zeit dauernd, vorübergehend

temporell (franz., lat.); vergänglich, weltlich
temporisieren (frz.); die Sache hinhalten
Tempus, das; –, ..pora (lat.); Zeitform
Tenaille, die; –, –n (frz.); »Zange«, technischer Ausdruck im Festungsbau
Tenakel, der u. das; –s, – (lat.); Werkzeug zum Halten, z. B. des Manuskripts beim Setzen
Tendenz, die; –, –en (neulat.); Zweck, Streben || tendenziös; (der) tendenziöseste; etwas bezweckend; durch Rücksichten bestimmt
Tender, der; –s, – (engl.); Begleitschiff; Begleitwagen hinter der Lokomotive, Kohlenwagen
Teniers (m. P.)
Tenne, die; –, –n
Tennessee (Land)
Tenor (erste Silbe betont), der; –s (lat.); Inhalt, Wortlaut
Tenor (letzte Silbe betont), der; –[e]s, –e u. ..nöre (ital.); hohe Mannsstimme || Tenorist, der; –en, –en
Tenotomie, die; –, –[e]n (griech.); Sehnenschnitt
Tension, die; –, –en (lat.); Spannung
Tentakel u. ..n, *pl.* (lat.); Tastfäden, Fühlhörner
Tentamen, das; –s, ..mina (lat.); Versuch
Tenuis, die; –, ..nues (lat.); Name der »harten« (stimmlosen) Verschlußlaute (p, t, k)
Teppich, der; –[e]s, –e
Teratolith, der; –[e]s (griech.); »Wunderstein«, Eisensteinmark
Terceron, Terzeron, der; –en, –en (span.); Abkömmling von einem Europäer und einer Mulattin

Terebinthe, die; –, –n (griech.); Terpentinbaum
tergiversieren (lat.); Winkelzüge machen
Termin, der; –[e]s, –e (lat.); »Grenze«, festgesetzter Zeitpunkt ‖ **terminieren**; endigen; Almosen sammeln (von den Bettelmönchen)
Terminologie, die; –, –[e]n (griech.); Inbegriff der Kunstausdrücke einer Wissenschaft 2c. ‖ **terminologisch**
Termite, die; –, –n (von lat. termes, tarmes, nagender Wurm); Holznager, Art großer Ameisen
Terne, die; –, –n (ital.); »je drei«; vgl. Quaterne
Terpentin, der; –[e]s; Harz der Terebinthe, s. d.
Terpsichore (gr.); Muse des Tanzes
Terrain, das; –s, –s (franz.); Gebiet, Gegend, Gelände
Terrakotte, die; –, –n; die **Terracotta**; –, –s (ital.); gebrannte Erde; Bildwerk aus gebranntem Thon
Terrasse, die; –, –n (frz.); an Bergabhängen angelegte wagerechte Erdstufe; flaches Dach, Altan ‖ **terrassenförmig**; stufenförmig ansteigend
terrestrisch (lat.); auf die Erde bezüglich, irdisch
Terrine, die; –, –n (frz.); Suppennapf
territorial ‖ **Territorium**, das; –[s], ..rien (lat.); Gebiet, bes. Herrschaftsgebiet
terrorisieren (frz.); durch Schrecken vergewaltigen ‖ **Terrorismus**, der; – (neulat.); Schreckensherrschaft
Terrorist, der; –en, –en ‖ **terroristisch**
Tertia, die; –, ..tien (lat.); »dritte« (Klasse); vgl. Prima
Tertial, das; –[e]s, –e (lat.); Dritteljahr
Tertianer, der; –s, –; Schüler der Tertia, s. d.
tertiär (lat.); die dritte Stelle in einer Reihe einnehmend ‖ **Tertiärformation**; (geolog.:) die Bildungen nach der Kreideformation und vor dem Diluvium
Tertiarier, der; –s, –; Franziskanermönch dritter Ordnung, Halbmönch
Tertie, die; –, –n; »dritte Teilung«, = 1/60 Sekunde
Terz, die; –, –en (lat.); dritter Ton vom Grundton; bestimmter Hieb beim Fechten
Terzerol, das; –[e]s, –e (ital.); Taschenpistol
Terzeron, Terceron s. d.
Terzett, das; –[e]s, –e (ital.); dreistimmiges Singstück
Terzine, die; –, –n (ital.); Strophe von drei Versen
Tesching, das; –[e]s, –s u. –e (nach der Stadt Teschen benannt?); kleines Gewehr
Test, der; –es; die Testakte, engl. Gesetz, welches von jedem Beamten den Testeid verlangte, daß er nicht an die Transsubstantiation glaube
Test, der; –es, –e; Schmelz-, Probiertiegel
Testament, das; –[e]s, –e (lat.); Bund; letztwillige Verfügung; das Alte T., das Neue T. ‖ **testamentarisch**
Testator, der; –s, –en
testieren; ein Testament errichten; bezeugen ‖ **Testierer**, der; –s, –
Testimonium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Zeugnis
Tete, die; –, –n (franz.); »Kopf«, Spitze des Truppenkörpers
Tete-a-tete, das; –[s], –s (franz. tête-à-tête); Gespräch unter vier Augen, Zwiegespräch
Tetrachord, das; –[e]s, –e (griech.); viersaitiges Tonwerkzeug; System von vier Tönen
Tetraeder, das; –s, – (gr.); »Vierflach«, regulärer, von vier kongruenten Dreiecken eingeschlossener Körper
Tetragon, das; –[e]s, –e (griech.); Viereck
Tetralogie, die; –, –[e]n (griech.); Verbindung von vier Bühnenstücken, drei Tragödien und einem Satyrdrama
Tetrameter, der; –s, – (gr.); aus vier Einheiten bestehender Vers
Tetrarch, der; –en, –en (gr.); Vierfürst ‖ **Tetrarchie**, die; –, –[e]n
teuer; teurer, (der) teuerste ‖ **Teuerung** u. **Teurung**, die; –, –en
Teufe, die; –, –n; Richtung nach unten, Tiefe; im Bergbau
Teufel, der; –s, – ‖ **Teufelei**, die; –, –en
teufen; tiefen, s. Teufe
teuflisch; (der) teuflischte
Teurung, Teuerung s. d.
Teutonen, *pl.*; Volk ‖ **Teutonia**, die; Name von Gesellschaften, studentischen Verbindungen u. dgl. ‖ **teutonisch**
[**teutsch** s. deutsch
Text, der; –es, –e (lat.)

Textil=.. (industrie ꝛc.) (lat.); Gewebe=.. (industrie ꝛc.) || **Textur**, die; –, –en (lat.); Gewebe, Zusammenfügung

Thaddäus (m. P.)

Thal, das; –[e]s, Thäler; das Thälchen; thal[ab]=wärts [Thälerchen

Thaler, der; –s, –; das

Thalia (gr.); Muse der Komödie

Thallium, das; –[s](gr.); chem. Element

Than, der; –[e]s, –s u. –e; schott. Adelstitel

Thankmar, Dankmar (m. P.)

[**Thara** s. Tara

That, die; –, –en; die Großthat || **thatenlos**; (der) thatenloseste || **Thäter**, der; –s, – || **thätig** || **Thätigkeit**, die; – || **thätlich** || **Thätlichkeit**, die; –, –en

[**Thau** s. Tau

Thaumatologie, die; – (griech.); Lehre von den Wundern || **Thaumaturg**, der; –en, –en (gr.); Wunderthäter

Theater, das; –s, – (gr.); »Schauplatz«, Schauspielhaus

Theatiner, der; –s, –; Angehöriger eines vom Bischof Cajetan von Theate gestifteten Ordens

theatralisch; schauspielermäßig; s. Theater

thebanisch || **Theben** (Stadt)

Thee, der; –s, –e u. (kaufm.:) –s für Theesorten (chines. Ursprungs); der Thee dansant (franz. thé dansant)

[**Theer** ꝛc. s. Teer ꝛc.

[**Theil** ꝛc. s. Teil ꝛc.

Thein, das; –[e]s; Alkaloid des Thees

Theismus, der; – (gr.); Gottesglaube (ohne Glauben an die Offenbarung) || **Theist**, der; –en, –en

Theke, die; –, –n (gr.); Ladentisch

Thekla (w. P.)

Thema, das; –s, –ta u. ..men u. –s (griech.); »das Hingestellte«, Aufgabe, zu behandelnder Gegenstand

Themis (gr.); Göttin der Gerechtigkeit

Theobald (m. P.)

Theoderich, **Theodorich** (m. P.)

Theodicee, die; –, –[e]n (griech.); Rechtfertigung Gottes (wegen des vorhandenen Übels)

Theodolinde, **Theudelinde** (w. P.)

Theodolit, der; –[e]s, –e (engl., arab. Ursprungs); Meßwerkzeug für Fern= und Höhenmessung

Theodor (m. P.)

Theodorich, **Theoderich** (m. P.)

Theogonie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Abstammung der Götter

Theokrat, der; –en, –en || **Theokratie**, die; –, –[e]n (griech.); Gottesherrschaft, Priesterreich || **theokratisch**

Theolog, der; –en, –en || **Theologie**, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von Gott, Gottesgelehrtheit || **theologisch**

Theomantie, die; – (gr.); Weissagung durch göttliche Eingebung || **Theophanie**, die; –, –[e]n (gr.); Gotteserscheinung

Theorbe, die; –, –n (frz., ital.); Saiteninstrument

Theorem, das; –[e]s, –e (gr.); Lehrsatz

Theoretiker, der; –s, – (gr.); der sich mit der Theorie Beschäftigende || **theoretisch**; wissenschaftlich || **Theorie**, die; –, –[e]n; wissenschaftliche Betrachtung, Lehre; Gegensatz: Praxis

Theosoph, der; –en, –en (griech.); »Gottesweiser«, Mystiker, Schwärmer || **Theosophie**, die; – || **theosophisch**

Therapeut, der; –en –en (griech.); »Diener«, ausübender Arzt || **Therapeutik**, die; –; prakt. Heilkunde || **therapeutisch** || **Therapie**, die; –; »Dienst«, Heilkunde

Therese, **Theresia** (w. P.); Thereschen

Theriak, der; –[e]s (gr.); veraltetes Arzneimittel gegen tierisches Gift

Therme, die; –, –n (gr.); warme Quelle

Thermidor, der; –[s], –s (griech., franz.); »Hitzemonat« (vom 19. Juli bis 17. Aug); vgl. Brumaire

Thermometer, der u. das; –s, – (griech.); Wärmemesser || **thermometrisch**

Thermopylen, *pl.* (gr.); »heiße Pforten«, Engpaß am Öta

Thersites (m. P.); ein böser Schwätzer

Thesaurus, der; –, ..ren u. ..ri (griech.); Schatz

These, **Thesis**, die; –, ..sen (griech.); aufgestellter Satz; in der Metrik: Senkung, unbetonte Silbe

Thesmothet, der; –en, –en (gr.); »Gesetzgeber«, Titel von sechs Archonten in Athen

Thespis (m. P.)

Theudelinde, **Theodolinde** (w. P.)

[**theuer** s. teuer

Theurg, der; –en –en (griech.); Wunderthäter, Geisterseher || **Theurgie**, die; –

[**Thibet** s. Tibet

[**Thier** 2c. s. Tier 2c.

Thing, das; –[e]s, –e (altgerm.); Volksversammlung

Thisbe (w. P.)

Thomas (m. P.)

Thon, der; –[e]s, –e; Erde || **Thonerde**, die; –, –n || **thönern** || **thonicht, thonig**

Thor, der; –en, –en

Thor, das; –[e]s, –e

Thora, die; – (hebr.); »Lehre«; das Gesetz Mosis; der Pentateuch

Thorax, der; – (griech.); Brustkasten, Bruststück

Thorheit, die; –, –en

thöricht || **thörichterweise**

Thoth (ägypt. Gott)

Thracien, Thrakien (Land) || **thracisch, thrakisch**

Thran, der; –[e]s

Thräne, die; –, –n || **thränen**

thranicht, thranig

thränig, thränicht, s. v. w. thränend

Threnodie, die; –, –[e]n (gr.); Trauergesang

Thron, der; –[e]s, –e || **thronen**

Thule (Insel)

[..=**thum** s. =..tum

thun; ich thue, du thust, er thut, sie thun; du that[e]st, *conj.* thätest, er that; thuend; gethan; thu[e]!

Thunfisch, der; –es, –e (aus griech. θύννος)

Thunichtgut, der; –, –[e]

thu[n]lich

Thür[e], die; –, ..ren

Thüringer, der; –s, – || **thüringisch**

[**Thurm** 2c. s. Turm 2c.

Thymian, der; –[e]s (gr.); Bienensaug

Thyrsos, Thyrsus, der; – (gr.); Bacchantenstab

Tiara, Tiare; –, ..ren (pers.); Kopfbedeckung, bes. die päpstliche Krone

Tiber, die u. der; – u. –[s]; Fluß; vgl. indessen Rhone

Tibet, der; –[e]s, –s u. –e; Zeug || **Tibet** (Land)

Tick, der; –[e]s, –e || **ticken** || **Ticktack**, das; –[s]

Tiefe, die; –, –n || **tiefen**

Tiefton, der; –[e]s || **tieftonig**

Tiegel, der; –s, –

Tiekholz, Teakholz s. d.

Tiene, die; –, –n; Holzgefäß, Zuber u. dgl.

Tier, das; –[e]s, –e || **tierisch**; (der) tierischte

[**tifteln** s. tüfteln

Tiger, der; –s, – || **tigern**; bunt, fleckig machen || **getigert**

Tilbury, der; –[s], –s u. ..ries (engl.); leichter, zweirädriger Wagen

Tilde, die; –, –n (span.); der Strich über dem n zur Bezeichnung der mouillierten Aussprache: señor, spr. senjor

tilgbar || **tilgen** || **Tilgung**, die; –

Timbre, der; –[s]; auch (mit deutscher Aussprache): **Timber** (franz.); Klang(farbe), heller Klang; Stempel

timid[e] (lat., frz.); schüchtern

Timokratie, die; –, –[e]n (gr.); Herrschaft des Besitzes

Timotheos, Timotheus (m. P.)

Tine (w. P.); Tinchen

Tingeltangel, der; –s, –

Tinktur, die; –, –en (lat.); Färbung; farbige Auflösung; ausgezogene Flüssigkeit

Tinte, die; –, –n (aus lat. tincta [aqua], »gefärbtes Wasser« || **tintig**

tipp!; tipp tapp!

Tippel, der; –s –; Punkt; Tippelchen || **tippelig** (mundartl.); kleinlich || **tippeln**; mit Punkten versehen

tippen

Tirade, die; –, –n (frz.); langer Worterguß

Tirailleur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Plänkler || **tiraillieren**

Tiresias, Teiresias (m. P.)

tirilieren

Tirol; (der) **Tiroler** || **tirolisch**

Tisane, Ptisane s. d.

Tisch, der; –[e]s, –e || **tischeln**; behaglich tafeln || **tischen** (tafeln, den Tisch bereiten); du tischest u. tischt, er tischt || **Tischler**, der; –s, – || **Tischlerei**, die; –, –en || **tischlern**

Titan, der; –en, –en (gr. Mythol.); Sohn des Uranus und der Gäa; Himmelsstürmer

Titania (w. P.); Königin der Elfen

titanisch s. Titan

Titel, der; –s, – (lat.); Aufschrift; Ehrenbenennung; Rechtsgrund

titrieren (franz.); sortieren, bes. Seide

Titriermethode, die; –, –n; Maßanalyse

[**Tittel** s. Tüttel

Titular, der; –[e]s, –e; **Titularrat** || **Titulatur**, die; –, –en; Titelwesen; der jemand zukommende volle Titel, s. d. || **titulieren**

Titus (m. P.)

Tivoli, das; –[s], –s; Stadt u. Vergnügungsort bei Rom; Gartentheater; Kugelspiel

Tizian (m. P.)
Tmesis, die; –, ..sen (gr.); Trennung
Toast, der; –es, –e (engl.); geröstete Brotschnitte; Trinkspruch || toasten, toastieren; einen Trinkspruch ausbringen
Tobel, der; –s, –; Waldschlucht
toben
Tobias (m. P.)
Tobsucht, die; – || tobsüchtig
Tochter, die; –, Töchter; das Töchterchen || töchterlich
Tocke, die; –, –n; Puppe, kleines Kind; vgl. Docke
tockieren (ital.); mit stark aufgelegten Farben malen
Tod, der; –[e]s, –e; zu Tode hetzen || todbang || todbleich, totenbleich || todbringend
Todesangst, die; –, ..ängste || Todesanzeige, die; –, –n || Todesnot, die; –; in Todesnöten || Todesstrafe, die; –, –n || Todesstunde, die; –, –n
Todfeind, der; –[e]s, –e || todfeind || todkrank || tödlich || todmatt || todmüde || todstill, totenstill || Todsünde, die; –, –n
[todt ꝛc. s. tot ꝛc.
Töffel (m. P.); Abkürzung von Christoph(el)
Toga, die; –, –s u. ..gen (lat.); Obergewand der alten Römer
Tohuwabohu, das; – (hebr.); »wüste und leer«, Wirrwarr
Toilette, die; –, –n (frz.); Putztisch, Anzug
Tokaier, Tokayer, der; –s; Wein
tolerant (lat.); duldsam || Toleranz, die; – || tolerieren
toll || tollen || Tollheit, die; –, –en || Tollwut, die; –
Tolpatsch, der; –es, –e (ungar. Urspr.); eigentlich ungarischer Fußsoldat; plumper Mensch
Tölpel, der; –s, – || Tölpelei, die; –, –en || tölpelhaft || tölpeln || tölpisch; (der) tölpischte
Tomahawk, der; –s, –s (indian.); Streitaxt
Tombak, der; –[e]s (ital., malaiisch); Mischung aus Kupfer u. Zink || tombaken
Ton, der; –[e]s, Töne; Laut
tönen || ..=tonig (hochtonig ꝛc.) || ..=tönig (eintönig ꝛc.)
Tonika, die; –, –s (ital.); der erste oder Grundton
tonisch (griech.); spannend, stärkend
Tonka..(=baum,=bohne)
Tonleiter, die; –, –n
tonlos; tonlose Silbe
Tonne, die; –, –n; Tönnchen
Tonsur, die; –, –en (lat.); Scherung, geschorne Platte der kathol. Geistlichen
Tontine, die; –, –n (ital.); Leibrentengesellschaft, nach dem Begründer Tonti benannt
Tony (engl.); Abkürzung von Anthony, Antonius
Top, Topp, der; –s, –s (engl.); (Mastbaum)spitze
Topas, der; ..pases, ..pase (griech.); gelber Edelstein
Topf, der; –[e]s, Töpfe; das Töpfchen || Töpfer, der; –s, – || Töpferei, die; –, –en || töpfern; Töpferwaren machen; auch *adj.* s. v. w. irden, thönern
Topik, die; – (gr.); Lehre von der Auffindung und Anordnung des Stoffs zu einer wissenschaftlichen Arbeit || topisch (griech.); die Örter betr.; topische Geographie
Topograph, der; –en, –en || Topographie, die; –, –[e]n (griech.); Ortsbeschreibung || topographisch
topp!
Topp, Top s. d.
Toreutik, die; – (griech.); Anfertigung getriebener Arbeiten, Bildnerei
Torf, der; –[e]s, –e u. Törfe
Torkel, der; –s, –; die Torkel; –, –n (ital.); Weinkelter
torkeln; taumeln
Tornado, der; –[s], –s (span.); heftiger Wirbelwind
Tornister, der u. das; –s, – (ungar.?); »Vorrats«sack, lederner Ranzen
Torpedo, der; –[s], –s (lat.); Zitteraal; mit Explosivstoff gefüllter unterseeischer Apparat zum Angriff auf Schiffe
Torsion, die; –, –en (lat.); Drehung
Torso, der; –[s], –s (ital.); Bruchstück, bes. einer Bildsäule
Tort, der; –[e]s (franz.); Unrecht, Verdruß
Torte, die; –, –n; das Törtchen (neulat., von lat. tortus, gedreht); (ursprünglich ringförmiges) feines Gebäck
Tortur, die; –, –en (lat.); Folter
Tory, der; –[s], Tories (engl.); Angehöriger der konservativen Partei in England

tosen; du tosest u. tost, er tost; du tostest; getost

tot; tot schlagen (auch: totschlagen 2c.)[1]

total; gänzlich; s. Totalität

Totalisator, der; -s, -en (neulat.); Gangzähler bei Maschinen; bei Wettrennen Buchung und Überwachung sämtlicher Wetten

Totalität, die; -, -en (neulat.); Gesamtheit

Totalsumme, die; -, -n; Gesamtbetrag

Tote, der; -n, -n || **töten**

Totenbahre, die; -, -n || **Totenbett**, das; -[e]s, -en || **totenbleich**, **todbleich** || **Totengräber**, der; -s, - || **Totenkopf**, der; -[e]s, ..köpfe || **Totenschein**, der; -[e]s, -e || **totenstill**, **todstill**

Töter, der; -s, - || **Totschlag**, der; -[e]s, ..schläge || **Totschläger**, der; -s, - || **Tötung**, die; -, -en

Touage, die; - (frz., deutschen Urspr.); Tauerei

touchieren, **tuschieren** (franz.); berühren, beleidigen

Toupet, das; -s, -s (frz.); gekräuseltes Stirnhaar, Schopf; Frisur

Tour, die; -, -en (frz.); Umlauf, Reihe, Ausflug; Hinfahrt; Tour u. Retour: Hin- u. Herfahrt; falsches Haar || **Tourist**, der; -en, -en (engl.); Vergnügungsreisender

Tourné, das; -s, -s; **Tournee**, die; -, -s (franz.); Rundgang, Rundreise [beim Skatspiel

tournieren; umschlagen,

Tourniquet, das; -s, -s (franz.); Drehkreuz an Wegen; Aderpresse (chirurgisches Instrument)

Tournüre, die; -, -n (franz.); »Drehung«; gewandtes Benehmen; Polster unter dem Oberkleid der Frauen

Tower, der; -s (engl.); Turm, bes. alte Königsburg in London

Toxikologie, die; - (gr.); Lehre von den Giften

Trab, der; -[e]s

Trabant, der; -en, -en (ital., aus dem Deutschen); Leibwächter, Begleiter; Mond [-s, -

traben || **Traber**, der;

Träber s. Treber

Trace, die; -, -n (frz.); Umriß, Zeichnung, Spur, Geleise

Tracheotomie, die; - (gr.); Luftröhrenschnitt

Tracht, die; -, -en

trachten

trächtig

Trachyt, der; -[e]s, -e (griech.); Art Porphyr

tracieren; vorzeichnen, bes. den Weg [delsmarke

Trade-Mark (engl.); Han-

Tradition, die; -, -en (lat.); Überlieferung || **traditionell**; altherkömmlich

Trafik, der; -[e]s, -s; die **Trafik**, -, -en (ital.); (Tabak-) Handel; Laden || **Trafikant**, der; -en, -en

Traft, die; -, -en; großes Floß

Tragant, der; -[e]s (gr.); Pflanze (»Bocksdorn«) u. deren Harz

Trage, die; -, -n; Trag- [band; Bahre

träge

tragen; du trägst, du trug[e]st, *conj.* trügest; getragen; trag[e] || **Träger**, der; -s, -

Trägheit, die; -

Tragiker, der; -s, - (gr.); Trauerspieldichter

tragikomisch; (der) tragikomischte; halb traurig, halb lustig || **Tragikomödie**, die; -, -n (griech.); Mischung von Tragödie und Komödie

tragisch; (der) tragischte; auf die Tragödie bezüglich; wie die Tragödie erschütternd || **Tragöde**, der; -n, -n; Tragödiendarsteller || **Tragödie**, die; -, -n (gr.); Trauerspiel

Traillen, *pl.* (frz.); Gitterstäbe [Wagenzug; Troß

Train, der; -s, -s (frz.);

Trainer, der; -s, - (engl.); Bereiter von Rennpferden

trainieren (franz.); zum Wettrennen u. dgl. vorbereiten || **Training**, das; -s

Trainsoldat, der; -en, -en; vgl. Train

traitable, **trätabel** (frz.); leicht zu behandeln

Traiteur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Speisewirt

Trajan[us] (m. P.)

Trajekt, der; -[e]s, -e (lat.); Überfahrt, Fähre

Trajektorie, die; -, -n; (neulat.); eine bestimmte Kurve

Trakasserie, die; -, -[e]n (franz.); Plackerei

Trakehner, der; -s, -; Pferd aus dem Gestüt in Trakehnen

Trakt, der; -[e]s, -e (lat.); Zug, Landstrich; Straßenzug

traktabel (lat.); leicht zu behandeln; umgänglich

Traktament, das; -[e]s, -e (neulat.); Behandlung, Bewirtung, Schmaus; Löhnung

---

[1] B., W. u. Baden schreiben »totschlagen«.

Traktat, der; –[e]s, –e; das Traktätchen (lat.); Abhandlung

traktieren (lat.); behandeln; bewirten

Traktorie, die; –, –n (lat.); eine bestimmte Kurve

tralla!; trallalala! || **trällern**

Traminer, der; –s; Wein

Trampel, der; –s, –; plumper Mensch || **trampeln** || **Trampeltier**, das; –[e]s, –e; umgestaltet aus Dromedar

Trampolin, das; –[e]s, –e (ital.); Springbrett, Schwungbrett

Tramseide, die; –; Einschlagseide

Tramway, der; –s, –s (engl.); Pferdeeisenbahn

Tranchée, die; –, –[e]n (franz.); Laufgraben

tranchieren (frz.); schneiden, abschneiden; zerlegen, vorlegen

Trank, der; –[e]s, Tränke; das Tränkchen, Tränklein || **Tränke**, die; –, –n || **tränken**

trans=.. (atlantisch ꝛc.); jenseits befindlich; überseeisch

Transaktion, die; –, –en (lat.); Verhandlung, Vergleich

tranſcendent, transſcendent (auch lat. transscendo u. transcendo); »übersteigend«, übersinnlich || **tranſcendental**

Tranſept, der; –[e]s, –e (lat.); Querschiff in Kirchen u. dgl.

transferieren (lat.); übertragen

Transfiguration, die; –, –en (lat.); »Umgestaltung«; Verklärung

Transfuſion, die; –, –en (lat.); Überleitung, bes. des Blutes

transigieren (lat.); verhandeln, vergleichen; s. Transaktion

Tranſit[1], der; –[e]s, –e (ital. transito); Durchgang, bes. von Waren durch ein Land || **tranſitieren**

tranſitiv (lat.); übergehend, ein Objekt im Accusativ verlangend || **Tranſitiv**, das; [e]s, ..ve; **Tranſitivum**, das; –s, ..tiva

Tranſito, der; –s, –s u. ..ſiti (ital.); vgl. Tranſit

tranſitoriſch (lat.); vorübergehend

tranſkribieren ꝛc. s. tran[s]ſkribieren ꝛc.

Translator, der; –s, –en (lat.); Übertrager, Übersetzer

transleithanisch, »jenseits der Leitha liegend«, s. v. w. ungarisch, vgl. trans=..

translocieren, translozieren (lat.); an einen andern Ort versetzen || **Translokation**, die; –, –en || **Transmiſſion**, die; –, –en; Übertragung, Überleitung einer Kraft; Triebwelle || **transmittieren**; übertragen, übersenden

transparent (lat.); durchscheinend

Tranſpiration, die; – (lat.); Ausdünstung (der Haut) || **tranſpirieren**; ausdünsten; ruchbar werden, durchdringen

transponieren (lat.); übertragen, bes. ein Tonstück

Transport, der; –[e]s, –e (lat.); Fortschaffung; Beförderung; Übertrag von einer Seite auf die andre || **Transport=..** (kosten ꝛc.) || **transportabel**; leicht zu transportieren || **Transportation**, die; –, –en || **Transporteur**, der; –s, –e u. –s (franz.); Winkelübertrager, Gradmesser || **transportieren** (lat.); fortschaffen, übertragen

Transpoſition, die; –, –en (lat.); Umstellung, Versetzung

tran[s]ſcendent ꝛc. s. tranſcendent ꝛc.

tran[s]ſkribieren (lat., vgl. tranſcendent); überschreiben, umschreiben || **Transſkription**, die; –, –en

Transſubſtantiation, die; –, –en (neulat.); Umwandlung (von Brot und Wein in den Leib Christi)

Transſudat, das; –[e]s, –e (neulat.); Ausgeschwitztes || **Transſudation**, die; –

Transvaal (Land)

Transverſale, die; –, –n (neulat.); durchgehende, quer durchschneidende Linie

Trapez, das; –es, –e (gr.); Viereck mit zwei parallelen Seiten; Schwebereck

Trapezoid, das; –[e]s, –e (gr.); Viereck ohne parallele Seiten

trapp!

Trappe, der; –n, –n; die **Trappe**; –, –n; Art Stelzvogel

trappeln || **trappen**

Trapper, der; –s, –(engl.); Fallensteller; nordamerikanischer Pelzjäger

Trappist, der; –en, –en;

[1] In diesem und den folgenden Wörtern ist dem allgemeinen Gebrauch zufolge ſ geschrieben, während sonst die von lateinischen Zusammensetzungen mit **trans** herstammenden Fremdwörter auch vor Vokalen **s** behalten; vgl. transigieren, Transaktion.

Mönch eines strengen (auch zum Schweigen verpflichteten) Ordens, nach der Abtei la Trappe benannt; Schweiger

trara!

Traß, der; Trasses, Trasse (holl., aus ital. terrazzo); Mörtelstoff

Trassant, der; -en, -en; der Trassierende || Trassat, der; -en, -en; derjenige, auf den trassiert wird || trassieren (ital.); einen Wechsel auf jemand ziehen

trassieren = vorzeichnen, s. tracieren

trätabel, traitable s. d.

tratschen; du tratschest u. tratscht, er tratscht; das Getratsch; auch: trätschen 2c.

Tratte, die; -, -n (ital.); gezogener Wechsel; Dreimonatstratte; s. trassieren

Trattorie, die; -, -[e]n (ital.); Wirtshaus

Traube, die; -, -n; das Träubchen || traubig

trauen

Trauer, die; - || trauern

Traufe, die; -, -n || träufeln || traufen, träufen

traulich

Traum, der; -[e]s, Träume || träumen || Träumer, der; -s, - || Träumerei, die; -, -en || träumerisch; (der) träumerischte

traun!

traurig

traut

Trauung, die; -, -en

Travers, das; - (franz.); Gangart beim Schulreiten

Traverse, die; -, -n (frz.); Querlinie, Quergang

traversieren (franz.); quer durchgehen

Travestie, die; -, -[e]n (franz.); scherzhafte »Umkleidung«, Umgestaltung eines Gedichtes || travestieren

Treber, *pl.*

Treff, das; -[s] (franz. trèfle, aus lat. trifolium, Dreiblatt); Kleeblatt oder Eichel im Kartenspiel

Treff, der; -[e]s, -e; Schlag, Hieb || treffen; du triffst; du traf[e]st, *conj.* träfest; getroffen; triff! || Treffen, das; -s, - || Treffer, der; -s, - || trefflich

treiben; du treibst; du triebst; getrieben; treib[e]! || Treiben, das; -s, - || Treiber, der; -s, - || Treibwehr, die; -, -en; Treiberlinie beim Treibjagen

Treidelei, die; -; Gewerbe der Treideler || Treid[e]ler, der; -s, - || treideln; Schiffe stromaufwärts ziehen

Trema, das; -[s], -s (gr.); Trennpunkte über zwei getrennt auszusprechenden Vokalen, Trennungszeichen

tremulando (ital.) || Tremulant, der; -en, -en || tremulieren (lat.); mit zitternder Stimme singen

trendeln; nicht vorwärts kommen, langsam sein

trennbar || trennen || Trennung, die; -, -en

Trense, die; -, -n (span.); Schnur, Art Pferdezaum

Trepan, der; -[e]s, -e (griech.); (Schädel)bohrer || Trepanation, die; -, -en || trepanieren; den Schädel mit dem Trepan durchbohren

Trepang, der; -s, -s (malaiisch); Seegurke

Treppe, die; -, -n; treppauf, treppab

Tresor, der; -[e]s, -e (franz.); Schatz, Geldschrank

Trespe, die; -, -n; Schwindelhafer, Lolch

Tresse, die; -, -n (franz., aus lat. tres?); (dreifache) Schnur, Borte || tressieren; (Haare) flechten || Tressierer, der; -s, -; Flechter

Trester, *pl.*

treten; du trittst; du trat[e]st, *conj.* trätest; getreten; tritt!

treu || Treue, die; - || treulich || treulos; (der) treuloseste

Triade, die; -, -n; vgl. Trias (griech.); Dreizahl, Dreiheit

Triangel, der; -s, - (lat.); Dreieck || triangulär || Triangulation, die; -, -en; Landvermessung || triangulieren; durch Dreiecke ausmessen

Trias, die; -, -; vgl. Triade || Triasformation; (geolog.) Formation des bunten Sandsteins, Muschelkalks u. Keupers

Tribulation, die; -, -en || tribulieren (lat.); quälen, placken

Tribun, der; -[e]s u. -en, -e[n] (lat.); altrömische Würde; Volksführer

Tribunal, das; -[e]s, -e (lat.); (hoher) Gerichtshof, Obergericht

Tribunat, das; -[e]s, -e; Würde eines Tribunen, s. d.

Tribüne, die; -, -n (neulat., frz.); Rednerplatz

Tribus, die; -, - (lat.); Volksabteilung; Stadtviertel

Tribut, der; -[e]s, -e (lat.); Auferlegtes, Abgabe || tributär; zinspflichtig

Trichine, die; -, -n (gr.);

»haarfeines« Tierchen, Muskelparasit || **Trichinose**, die; –; Trichinenkrankheit

Trichter, der; –s, – [trichtern]

Trick, der u. das; –s, –s (engl.); Streich; im Whist jeder Stich über dem sechsten

Tricktrack, das; –s; Brettspiel mit Würfeln

Tricot, der; –s, –s (frz.); eng anliegende »gestrickte« od. gewebte Kleidung

Tricycle, das; –s, –[s] (franz., lat.); dreiräderiges Velociped, Dreirad

tridentinisch

Trieb, der; –[e]s, –e

Triebel, der; –s, –; Böttcherhammer, Kurbel am Spinnrad

Triebwelle, vgl. Transmission

triefen; du triefst; du troff[e]st und triefteſt, *conj.* tröffest und triefteſt; getroffen u. getrieft; trief[e]!

Triennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von drei Jahren

Triere, die; –, –n (gr.); Schiff mit drei Reihen von Ruderbänken

Trieur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); Maschine zum Reinigen des Getreides von fremdartigem Samen

triezen; du triezest und triezt, er triezt; du triezteſt; getriezt; in die Höhe ziehen; quälen, necken

Trifolium, das; –[s], ..lien (lat.); Dreiblatt, Kleeblatt

Triforium, das; –[s], ..rien (lat.); in der got. Baukunst eine Art Galerie

Trift, die; –, –en

triften; loses Holz flößen || **triftig**; treibend

triftig (von treffen); zutreffend 2c.

Triglyph, der; –[e]s, –e; die **Triglyphe**; –, –n (griech.); Dreischlitz, Verzierung an den Balkenköpfen des dorischen Tempels

Trigonometrie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Berechnung der Dreiecke || **trigonometrisch**

Triklinium, das; –[s], ..nien (lat.); »Dreilager«; Speisezimmer (mit drei Lagern)

Trikolore, die; –, –n (frz.); dreifarbige Fahne

[**trillen** s. drillen [**trillern**

Triller, der; –s, – || **trillern**

Trillion, die; –, –en (neulat.); eine Million Billionen

Trilogie, die; –, –[e]n (griech.); eine Folge von drei zusammenhängenden Bühnenstücken; vgl. Tetralogie

Trimester, das; –s, – (lat.); Zeit von drei Monaten

Trimeter, der; –s, – (gr.); Vers von drei Einheiten

Trimmer, der; –s, –; Arbeiter, der in den Schiffen die Ladung an Getreide, Kohlen 2c. eben zu schaufeln hat

Trimorphismus, der; – (griech.); Dreigestaltung

Trine (w. P.); Abkürzung von Katharine; auch als Scheltwort: dumme Trine

Trinitarier, der; –s, – (neulat.); Bekenner der Dreieinigkeit, Name eines geistlichen Ordens

Trinität, die; – (lat.); Dreieinigkeit || **Trinitatisfest**, das; –es; Fest der Trinität

trinken; du trank[e]st, *conj.* tränkest; getrunken; trink[e]! || **Trinker**, der; –s, –

Trio, das; –[s], –s (ital.); Tonstück für drei Stimmen oder drei Instrumente; Dreizahl

Triole, die; –, –n (ital.); Verbindung von drei Noten, welche zusammen den Zeitwert von zwei entsprechenden Noten haben

Triolett, das; –[e]s, –e (frz.); Ringelgedicht von acht Zeilen

Tripel, der; –s, – (frz.); dreifacher Gewinn || **Tripelallianz**, die; –, –en; Bündnis zwischen drei Mächten || **triplieren** (franz.); verdreifachen || **Triplum**, das; –[s], ..la (lat.); das Dreifache

trippeln

Tripper, der; –s, –

Triptychon, das; –s, ..cha (gr.); dreiteiliges Schreibtäfelchen; Altarbild mit Mittelbild u. zwei Flügelbildern

Trireme, die; –, –n (lat.); vgl. Triere

trist; (der) tristeste (lat.); [traurig]

Tristan (m. P.)

Trisyllabum, das; –[s], ..ba u. ..ben (lat.); dreisilbiges Wort

Tritagonist, der; –en, –en (gr.); der dritte Schauspieler; vgl. Protagonist

Tritheismus, der; –; Glaube an drei Personen in der Trinität

Triton (m. P.)

Tritt, der; –[e]s, –e

Triumph, der; –[e]s, –e (griech., lat.); Siegesjubel || **Triumphator**, der; –s, –en || **triumphieren** (lat.); im Triumph einziehen; jubeln

Triumvir, der; –s u. –n, –n u. –i (lat.); Mitglied eines Triumvirats || **Triumvirat**, das; –[e]s,

—e; Behörde (Gemeinschaft) von drei Männern

trivial (lat.); »auf der Straße befindlich«, gewöhnlich, niedrig || **Trivialität**, die; —, —en; Plattheit, abgedroschene Redensart

Trivium, das; —[s] (lat.); Grammatik, Dialektik u. Rhetorik, s. trivial; vgl. auch Quadrivium

trochäisch s. Trochäus

Trochäus, der; —, ..chäen (griech.); Versfuß (— ◡)

trocken; auf dem trocknen sein s. v. w. geborgen sein; vgl. rein (im reinen sein)

Trockenboden, der; —s, —n u. ..böden

Trockenheit, die; —, —en

trocknen || **Trocknis**, die; —, ..nisse

Troddel, die; —, —n; Quast; das Troddelchen u. Tröddelchen

Trödel, der; —s || **Trödelei**, die; —, —en || **trödeln** || **Trödler**, der; —s, —

Troer, **Trojaner**

Trog, der; —[e]s, Tröge; das Trögelchen

Troglodyt, der; —en, —en (griech.); Höhlenbewohner

Troikart, **Trokar**, der; —[e]s, —s u. —e (vom frz. trois quarts); chirurgisches, hohles, ursprüngl. dreischneidiges Instrument

Troja (Stadt) || **Trojaner**, **Troer**, der; —s, — || **trojanisch**, **troisch**

Trokar, **Troikart** s. d.

trokieren (franz.); Tauschhandel treiben

Troll (m. P.)

trollen (vom franz. trôler, sich herumtreiben)

Trombe, die; —, —n (ital.); eigentlich »Trompete«, Wasserhose

Trommel, die; —, —n; das Trömmelchen || **Trommelei**, die; —, —en || **trommeln** || **Trommler**, der; —s, —

Trompete, die; —, —n (ital.); vgl. Trombe || **trompeten** || **Trompeter**, der; —s, —

Trope, die; —, —n (gr.); »Wendung«, bildlicher Ausdruck; *pl.* Wendekreise, heiße Zone

Tropf, der; —[e]s, Tröpfe; eigentl. ein vom Schlagfluß Gelähmter, hängt mit Tropfen zusammen

tröpfeln || **tropfen** || **Tropfen**, der; —s, —; Tröpfchen

Trophäe, die; —, —n (gr.); Siegeszeichen

tropisch; bildlich; unter den Wendekreisen befindlich, dahin gehörig, z. B. tropische Hitze; s. Trope || **Tropus**, der; —, ..pen; s. Trope

troß!

Troß, der; Trosses, Trosse || **Troßknecht**, der; —[e]s, —e

Trost, der; —es || **trösten** || **Tröster**, der; —s, — || **tröstlich** || **Tröstung**, die; —, —en

trott! || **Trott**, der; —[e]s (vom ital. trotto)

Trotte, die; —, —n (mundartl., von treten); Kelter

Trottel, der; —s, —; s. v. w. Kretin, halb blödsinniger Mensch

trotteln

trotten

Trottoir, das; —[e]s, —e u. —s (frz.); Bürgersteig

Trotz, der; —es; trotz des Regens, trotz dem Regen; dir zum Trotz; Trotz bieten, auch: trotzbieten[1]

trotzdem; trotz alledem; trotzdem daß || **trotzen**; du trotzest und trotzt, er trotzt; du trotztest; getrotzt || **Trotzer**, der; —s, — || **trotzig**; trotziglich

Troubadour, der; —[e]s, —e u. —s (frz.); südfranz. Minnesänger des Mittelalters

Trousseau, der; —s, —s (franz.); Ausstattung der Braut

Trouvere, der; —s, —s (franz. trouvère); nordfranz. Minnesänger im Mittelalter

trübe; im trüben fischen

Trubel, der; —s, — (frz.); Verwirrung

trüben

trublieren s. Trubel

Trübsal, die; —, —e; das **Trübsal**; —[e]s, —e || **trübselig**

Truchseß, der; ..sessen, ..sessen; fürstlicher Hofbeamter über Küche und Tafel

Trucksystem, das; —[e]s, —e (engl. truck, Tausch; vgl. trokieren); Bezahlung der Arbeiter mit Waren

Trüffel, die; —, —n (ital.)

Trug, der; —[e]s || **trügen**; du trog[e]st, *conj.* trögest; getrogen; trüg[e]! || **trügerisch**; (der) trügerischte || **trüglich**

Truhe, die; —, —n

Trumeau, der; —[s], —s (franz.); Pfeilerspiegel

Trumm, der u. das; —[e]s, meist *pl.* **Trümmer**; daraus ein neuer *sing.* die Trümmer, *pl.* —n; Ende, Stück; im Bergbau auch Trum, *pl.* Trümer; Nebenspalte || **trümmerhaft**

Trumpf, der; —[e]s,

[1] Preußen, Sachsen und W. haben nur »Trotz bieten«; Baden hat beides als gleichberechtigt.

Trümpfe; eigentl. »triumphierende« Karte || trumpfen

Trunk, der; –[e]s, Trünke || Trunkenheit, die; –

Trupp, der; –[e]s, –s; das Trüppchen (franz.) || Truppe, die; –, –n

Trüsche, die; –, –n; Forellenart

Truthahn, der; –[e]s, ..hähne; das Truthähnchen

Trutz, der; –es

Tschako, der; –s, –s (ungar.); militärische Kopfbedeckung

Tschapka, Czapka, die; –, –s (poln.); Ulanenmütze, -helm

Tschechen, Czechen, *pl.*; Volk

tschechisch, czechisch

Tscherkesse, der; –n, –n

Tscherokese, der; –n, –n

Tschibuk, der; –s, –s (türk.); Tabakpfeife

Tsetsefliege, die; –, –n; afrikanische Giftfliege

Tuba, die; –, –s u. ..ben (ital.); Blasinstrument, Posaune; Röhre

Tuberkel, die; –, –n (lat.); knötchenförmige Bildung im tierischen Organismus || tuberkulös; (der) tuberkulöseste; voll Tuberkeln || Tuberkulose, die; –; Krankheit, besonders Lungentuberkulose, Schwindsucht

Tuberose, die; –, –n (lat.); Pflanzenart

Tubus, der; –, ..ben und ..busse (lat.); Fernrohr

Tuch, das; –[e]s, Tücher und (kaufm.) Tuche für Tucharten; das Tüchelchen || tuchen

tüchtig

Tuck, der; –[e]s, Tücke; boshafter Streich, einem einen Tuck anthun

Tücke, die; –, –n || tückisch; (der) tückischte

Tuff, der; –[e]s, –e; Tuffstein

tüfteln

Tugend, die; –, –en || tugendhaft || tugendsam

Tuilerien, *pl.* (franz.); eigentlich »Ziegeleien«; Königspalast in Paris

Tuisko (m. P.)

Tukan, der; –[e]s, –e; Dickschnäbler, Pfefferfresser

Tulifant, –[e]s, –e; meist Tulifäntchen, das; –s, –; weiches Kleid für Neugeborne

Tüll, der; –[e]s, –e (kaufm. für Tüllarten); nach der franz. Stadt Tulle benanntes feines Gewebe

Tülle, die; –, –n; Röhre

Tulpe, die; –, –n

..-tum (Eigentum 2c.)

tummeln

Tummler, der; –s, –; halbkugelförmiger Becher ohne Fuß zum Trinken oder Würfeln

Tümmler, der; –s, –; Delphin; Taubenart

Tümpel, der; –s, –

Tumult, der; –[e]s, –e (lat.); Unruhe, Aufstand || Tumultuant, der; –en, –en; Verursacher von Tumult, Unruhestifter || tumultuarisch; (der) tumultuarischte; lärmend, unordentlich || tumultuieren; lärmen

Tünche, die; –, –n || tünchen || Tüncher, der; –s, –

Tundra, die; –, ..dren (russ.); sumpfige Steppe

Tunika, die; –, –s u. ..ken (lat.); altrömisches, ärmelloses Untergewand; kurzer Überwurf 2c.

Tunke, die; –, –n || tunken

Tunnel, der; –s, –[s] (engl.); unterirdischer Weg

Tupf, der; –[e]s, –e; das Tüpfchen || Tüpfel, der; –s, – (vgl. Tippel) || tüpf[e]lig || tüpfeln || tupfen

Turban, der; –[e]s, –e (türk.); Kopfbedeckung, »Türkenbund«

Turbine, die; –, –n (ital., vom lat. turbo, Kreisel); wagerechtes Wasserrad, Kreiselrad

turbulent (lat.); sehr unruhig, stürmisch

Turf, der; –s (engl.); Rasen; Rennbahn, das Ganze des Wettrennens

Türke, der; –n, –n

Türkis, der; ..kises, ..kise (ital.); (aus der Türkei stammender) Edelstein

türkisch

Turlupinade, die; –, –n (frz.); Possenreißerei, nach dem Spitznamen (Turlupin) eines frz. Schauspielers

Turm, der; –[e]s, Türme; das Türmchen; turmhoch

Turmalin, der; –[e]s, –e; Mineral: Schörl, Aschenzieher

türmen || Türmer, der; –s, – || turmhoch || ..-türmig (zweitürmig 2c.)

turnen || Turner, der; –s, – || Turnerei, die; – || turnerisch

Turnier, das; –[e]s, –e; ritterliches Kampfspiel || turnieren (frz.); eigentlich (mit dem Roß) wenden; umdrehen

Turnip, der; –s, –s (engl.); weiße Rübe, Runkelrübe

Turnus, der; – (neulat.); wechselnde Leistung u. dgl., Reihenfolge, Umlauf

Turnwart, der; –[e]s, –e

Turteltaube, die; –, –n

Tusch, der; –es, –e; Mu-

sikbegleitung bei einem »Hoch!«; Beleidigung

Tusche, die; –, –n (frz.); (chinesische) Schwärze

tuscheln; geheim flüstern

tuschen; du tuschest und tuscht, er tuscht; s. Tusche; auch s. v. w. zum Schweigen bringen, stillen

tuschieren, touchieren s. d.

Tusculum, Tuskulum, das; –[s]; ruhiger Landsitz, nach dem Landsitz des Cicero bei Tusculum benannt

Tute, die; –, –n; Tuthorn

Tüte[1] (Papier=), die; –, –n

Tutel, die; – (lat.); Schutz, Vormundschaft

·tuten

Tutor, der; –s, –en (lat.); Vormund

Tüttel, der; –s, –; das Tüttelchen

Tutti, das; –[s], –[s] (ital.); Satz für »alle« Stimmen

Tuttifrutti, das; –[s], –[s] (ital.); »alle Früchte«; Allerlei

Twiete, die; –, –n; Zwischengäßchen

Twist, der; –es, –e (engl.); Baumwollgarn

Tympan, der; –[e]s, –e (griech.); Einlegedeckel (Buchdruckerei)

Tympanon, Tympanum, das; –[s], ..na (gr.); Handpauke; Trommelfell im Ohr; Giebelfeld

Typ || **Typen**, *pl.*; Lettern; vgl. Typus

Typhon, der; –[e]s, –s u. –e; m. P. u. Orkan; vgl. auch Taifun

typhös; (der) typhöseste; typhusartig || **Typhus**, der; – (griech.); bösartiges Nervenfieber

typisch; vorbildlich, die Norm bildend; vgl. Typus

Typograph, der; –en, –en || **Typographie**, die; – (griech.); Buchdruckerkunst || **typographisch**

Typus, der; –, Typen; der **Typ**; –[e]s, –e[n] (griech.); Vorbild, Urbild, feste Norm, Charakter; die Type: gegossener Druckbuchstabe, Letter

Tyralin, das; –[e]s; rote Anilinfarbe, Fuchsin

Tyrann, der; –en, –en (griech.); Gewaltherrscher, grausamer Herrscher || **Tyrannei** || **Tyrannis**, –; bei den alten Griechen angemaßte Alleinherrschaft || **tyrannisch**; (der) tyrannischte; willkürlich, gewaltsam || **tyrannisieren**; gewaltsam, grausam behandeln

[**Tyrol** s. Tirol

tyrrhenisch, s. v. w. etruskisch

Tyrtäos, Tyrtäus (m. P.)

[**Tzar** s. Zar

U.

Übel, das; –s, – || **übel**; übelnehmen, übelwollen; er hat mir viel Übles gethan || **Übelkeit**, die; –, –en

üben

über; übers, überm; übereinander

überall; überallhin; überallher

überantworten; überantwortet || **Überantwortung**, die; –, –en

überaus

Überbleibsel, das; –s, –

überbringen; überbracht; vgl. bringen || **Überbringer**, der; –s, – || **Überbringung**, die; –, –en

überbrücken; überbrückt || **Überbrückung**, die; –, –en

überdas || **überdem** || **überdies**

Überdruß, der; ..drusses || **überdrüssig**

übereck

übereilen || **übereilt** || **Übereilung**, die; –, –en

überein; übereinkommen

übereinander

Übereinkommen, das; –s, – || **Übereinkommnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Übereinkunft**, die; –, ..künfte

überfahren; ich bin übergefahren (über den Fluß); das Kind ist überfahren worden; vgl. fahren

überfällig; zur Zeit der Fälligkeit noch nicht eingetroffen

überfein

überfließen; es ist übergeflossen, aber: überflossen (überströmt) mit; vgl. fließen

überflügeln; überflügelt

Überfluß, der; ..flusses || **überflüssig**

Übergabe, die; –

übergeben; übergeben; vgl. geben || **Übergebung**, die; –, –en

überhandnehmen; es hat überhandgenommen

überhaupt

überheben; überhoben; vgl. heben || **Überhebung**, die; –, –en

überher || **überhin**

überkommen; wir haben es von den Vorfahren überkommen; er ist gut übergekommen

überlegen; (bedenken:) überlegt; (darüberlegen:) übergelegt

überm (über dem)

übermannen; übermannt

übermorgen; übermorgen abend

---

[1] P. auch: Tute.

Übermut, der; -[e]s || übermütig

übernachten; übernachtet || übernächtig

Übernahme, die; - || übernehmen; er hat das Geschäft übernommen; er hat den Stich (im Kartenspiel) übergenommen

überraschen; du überraschest u. überrascht, er überrascht; überrascht || Überraschung, die; -, -en

überreden; überredet || Überredung, die; -, -en

überreiten; überritten; vgl. reiten

übers (über das)

überschüssig

überschwemmen; du überschwemmtest; überschwemmt || Überschwemmung, die; -, -en

überschwenglich

überseeisch

übersehbar || überseh[e]n; ich habe es überseh[e]n; vgl. sehen

übersetzen (überfahren); du setzest u. setzt über; übergesetzt || übersetzen (in eine andere Sprache); du übersetzest und übersetzt; vgl. setzen || Übersetzung, die; -, -en

Übersichtlichkeit, die; -

übersiedeln; übergesiedelt

überspannt

übersteigen; er hat den Berg überstiegen; er ist übergestiegen; vgl. steigen

übertäuben; übertäubt || Übertäubung, die; -

überteuern; überteuert || Überteu[e]rung, die; -, -en

übertölpeln; übertölpelt || Übertölpelung, die; -, -en

Übertrag, der; -[e]s, ..träge || übertragen; ich habe den Posten übertragen

übertreiben; er hat übertrieben; er hat das Vieh übergetrieben (über den Bach)

übertreten; ich habe das Gesetz übertreten; ich bin übergetreten; vgl. treten || Übertretung, die; -, -en

übertrieben

übervölkern; übervölkert || Übervölkerung, die; -, -en

übervorteilen; übervorteilt || Übervorteilung, die; -, -en

überwältigen; überwältigt

überweg; überweg geh[e]n

überwiegen; überwogen; vgl. wiegen

überwindlich

überzählig

Überzieher, der; -s, -

überzwerch

üblich

übrig; übrigbleiben, im übrigen; das (alles) übrige; die (alle) übrigen; ein übriges thun s. v. w. mehr thun als nötig

übrigens

Übung, die; -, -en

Ufer, das; -s, -

uff!

[Uhlan s. Ulan

Uhr, die; -, -en; das Ührchen; es ist acht Uhr

Uhu, der; -s, -e u. (minder gut) -s

Ukas, der; - u. Ukases, - u. Ukase (russ.); kaiserlicher Befehl

Ukelei, der; -[e]s, -s u. -e (poln.); karpfenartiger Fisch

Ulan, der; -en, -en (poln., türk. Urspr.?); Lanzenreiter || Ulanka, die; -, -s (poln.); Waffenrock der Ulanen

Ulceration, die; -, -en (lat.); Eiterung, Bildung eines Geschwürs || ulcerös; (der) ulceröseste

Ulema, der; -[s], -s (arab.); türkischer Rechts- und Gottesgelehrter

Ulixes, Ulysses, Odysseus (m. P.)

Ulk, der; -[e]s, -e (burschikos) || ulken

Ulme, die; -, -n (lat.)

Ulrich (m. P.) || Ulrike (w. P.)

Ultimatum, das; -[s], -s u. ..ta (lat.); »Letztes«, letzte Aufforderung

Ultimo, der; -[s], -s u. ..mi (ital.); letzter Tag des Monats

ultra (lat.); über die Schranken hinausgehend || Ultra, der; -[s], -s; Maßloser, Heißsporn

Ultramarin, das; -[e]s (neulat.); »übers Meer eingeführt«, Lasurblau, Kornblumenblau

ultramontan (neulat.); »von jenseits der Berge stammend«, streng kathol., päpstl. gesinnt || Ultramontanismus, der; -

Ulysses, Ulixes, Odysseus (m. P.)

um; um einer Sache, jemandes wegen, willen; umeinander; linksum!; ums (um das); um so mehr; um ein bedeutendes

umarmen; umarmt || Umarmung, die; -, -en

Umber, der; -s, -n; Fisch, Äsche

Umber, der; -s; die Umbra; -; nach Umbrien benannte Erdart, Bergbraun

umexpedieren, umspedieren; weiterbefördern

Umfang, der; -[e]s, ..fänge || umfänglich
umfassen; hierin ist alles umfaßt; er hat mich umgefaßt
umfrieden, umfriedigen; umfriedet, -digt
Umgang, der; -[e]s, ..gänge || umgänglich
umgarnen; umgarnt
umgehen; er hat das Gesetz umgangen; er ist umgegangen, hat einen Umweg gemacht; umgehend, mit umgehender Post
umgekehrt
umhalsen; du umhalsest u. umhalst, er umhalst; du umhalstest; umhalst || Umhalsung, die; -, -en
Umhang, der; -[e]s, ..hänge
umher; umherirren 2c. || umhin
Umkehrung, die; -, -en
umkommen, vgl. kommen
Umkreis, der; ..ses, ..se; umkreisen
Umlauf, der; -[e]s, ..läufe; in Umlauf; Umlaufszeit
umliegend
umnachten; umnachtet
umnebeln; umnebelt
umquartieren; umquartiert; in ein andres Quartier (Wohnung) bringen
umringen (von Ring, nicht von ringen); du umringtest; umringt
ums (um das)
umsetzbar
umsichtig
umsonst
umspedieren, umexpedieren s. d.
umständlich
Umstandsbrot, das; -[e]s, -e; Umstandsbrötchen, das; -s, -
umstehend
umstößlich

Umwechselung, Umwechslung, die; -, -en
umzäunen; umzäunt
umziehen; der Himmel hat sich umzogen; er hat sich umgezogen
umzingeln; umzingelt
Umzug, der; -[e]s, ..züge; Umzugs halber
unablässig
unabweislich
Unanimität, die; - (lat.) Einhelligkeit, Stimmeneinheit;
unartig
unartikuliert; ungegliedert; s. artikulieren
unaufhörlich
unausbleiblich
unaussprechlich
unausstehlich
unbändig
unbedacht || unbedachterweise || unbedachtsamerweise
unbedeutend || Unbedeutendheit, Unbedeutenheit[1], die; -, -en
unbehelligt
unbeholfen
unbenommen
unbeschadet
unbescholten
unbesiegbar, unbesieglich
unbeugsam
Unbill, die; -, Unbilden || unbillig
unbotmäßig
Unciale, die; -, -n (lat.); »(zoll)großer« Buchstabe
und
undenkbar || undenklich
Undine, die; -, -n (neulat.); Wassernixe
und so weiter; meist abgekürzt u. s. w.
Undulation, die; -, -en (lat.); wellenförmige Bewegung
unehelich

[1] B. nur: Unbedeutendheit.

uneins sein
unendlich; unendlich[e]mal
unentgeltlich
unentwegt
unerachtet, ungeachtet
unerbittlich
unerfindlich
unerforschlich
unergründlich
unerläßlich
unermeßlich
unermüdlich
unersättlich
unerschöpflich
unerschütterlich
unerschwinglich
unfehlbar
unfern
Unflat, der; -[e]s || Unfläter, der; -s, - || Unfläterei, die; -, -en || unflätig || Unflätigkeit, die; -, -en
Unfug, der; -[e]s
ung[a]risch || Ungarn (Land); der Ungar; -n, -n
ungeachtet, unerachtet
ungebärdig
Ungebühr, die; - || ungebührend || ungebührlich || Ungebührlichkeit, die; -, -en
ungefähr; von ungefähr || Ungefähr, das; -s
ungehalten
ungeheuer; ungeheurer, (der) ungeheuerste || Ungeheuer, das; -s, -
Ungemach, das; -[e]s, -e || ungemächlich
ungemein
ungemütlich
ungeniert; ungezwungen; s. genieren
ungerade
ungeraten
ungereimt || Ungereimtheit, die; -, -en
ungern

ungerochen (ungerächt)
ungeſcheut (ohne Scheu)
ungeſchlacht
ungeſchoren
ungeſtalt, beſſer als: ungeſtaltet
ungeſtüm || Ungeſtüm, der u. das; –[e]s
Ungetüm, das; –[e]s, –e
ungewiß; im ungewiſſen laſſen
Ungewitter, das; –s, –
Ungeziefer, das; –s, –
ungezogen
Unglimpf, der; –[e]s || unglimpflich
ungriſch, ungariſch
ungut; nichts für ungut
unheimlich; wobei man ſich nicht heimiſch fühlt
unhold || Unhold, der; –[e]s, –e; die Unholdin
uni, unigefärbt (franz.); einfach, ohne Muſter
unieren (lat.); vereinigen
unificieren ſ. unifizieren
unifizieren (neulat.); in eins zuſammenziehen, verſchmelzen
Uniform, die; –, –en (lat.); gleichmäßige Kleidung, Dienſtkleidung || uniformieren || Uniformität, die; – (lat.); Einförmigkeit
Unikum, das; –[s], –s u. ..ka (lat.); Einzelnes, Seltenes
Union, die; –, –en (lat.); Einheit, Vereinigung || Unioniſt, der; –en, –en; Anhänger der Union, beſ. der kirchlichen Union von 1817, ferner der Nordſtaaten Nordamerikas im Bürgerkrieg gegen die Sezeſſioniſten
uniſono (ital.); einſtimmig
Unitarier, der; –s, – (neulat.); Einheitsgläubiger || Unität, die; – (lat.); Einheit
univerſal (lat.); zum Ganzen gehörig, allgemein || Univerſalität, die; –; Allgemeinheit, alles umfaſſende Geiſtesrichtung, Bildung || univerſell
Univerſität, die; –, –en (lat.); Geſamtheit; Hochſchule für alle Wiſſenſchaften
Univerſum, das; –[s] (lat.); das Ganze; Weltall
Unke, die; –, –n; Kröte und (mundartl.) Ringelnatter
Unkoſten, *pl.*
Unkraut, das; –[e]s, ..kräuter; das Unkräutchen
Unktion, die; –, –en (lat.); Salbung
Unland, das; –[e]s; unbebautes Land
unlängſt
unleugbar
unliebſam
unmaßgeblich
unmoraliſch; unſittlich
Unmut, der; –[e]s || unmutig
unnachahmlich
unnachſichtig
unnahbar
unnötig || unnütz
unparteiiſch; (der) unparteiiſchte || Unparteilichkeit, die; –
unpaß, unpäßlich || Unpäßlichkeit, die; –, –en
Unrat, der; –[e]s
unrätlich (nicht rätlich) || unratſam
Unrecht, das; –[e]s; unrecht ſein, haben; vgl. recht
unredlich (nicht redlich)
unrettbar
unſagbar || unſäglich
Unſchlitt, das; –[e]s, –e
unſelig
unſer; unſ[e]re, unſer; vgl. euer und ſein; unſerthalben ꝛc.; die Unſeren (unſre Angehörigen)
unſer (*gen.* von wir); unſer (nicht unſerer) ſind drei; erbarme dich unſer (nicht unſerer); vgl. euer
unſereiner, unſereins || unſ[e]resgleichen, unſersgleichen
unſ[e]rige, unſ[e]re, der, die, das; die Unſrigen (unſre Angehörigen); das Unſrige (unſre Habe); vgl. meinige
unſerthalben, unſertwegen, um unſertwillen
unſtet[1]
untad[e]lig
unten; untenan; untenhin
unter; untereinander; unter ander[e]m; unters (unter das); unterm (unter dem)
unterbreiten; unterbreitet
unterdes, unterdeſſen
untere; (der) unterſte; zu unterſt; das Unterſte zu oberſt kehren
untereinander
unterfangen; er hat ſich unterfangen
untergeh[e]n; untergegangen; vgl. geh[e]n
unterhalb
Unterhalt, der; –[e]s || unterhalten; er hat ſich gut unterhalten; er hat die Hand untergehalten; vgl. halten
unterjochen; unterjocht
Unterländer, der; –s, –
Unterlaß; ohne Unterlaß
unterlegen; er hat etwas untergelegt; das Glas iſt mit Stanniol unterlegt

[1] Preußen ſchreibt »unſtät«, Baden zieht »unſtet« vor, Sachſen hat beide Schreibungen als gleichberechtigt. Wir geben der Schreibung »unſtet« den Vorzug, weil man vorwiegend »ſtet« u. faſt immer »ſtets« ſchreibt.

unterliegen; er ist unterlegen; er hat untergelegen
unterm (unter dem)
Unternehmer, der; —s, —
Unteroffizier, der; —[e]s, —e
unterpfändlich
Unterricht, der; —[e]s || unterrichten; unterrichtet
unters (unter das)
Unterschied, der; —[e]s, —e || unterschieden || unterschiedlich
unterschlächtig, vgl. oberschlächtig
Unterschlagung, die; —, —en
Unterschleif, der; —[e]s, —e
unterschreiben; unterschrieben; vgl. schreiben
unterseeisch
untersetzen; vgl. setzen; ich habe den Eimer untergesetzt; aber: untersetzt (gemischt) mit etwas
untersetzt (gedrungen)
unterst; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren
untersteh[e]n; ich stehe unter dir; untergestanden; ich unterstehe mich, habe mich unterstanden
Unterstützung, die; —, —en
untertauchen; untergetaucht
unterthan || Unterthan, der; —s und —en, —en || unterthänig
unterwachsen
unterwärts
unterwegs
unterweilen
unterwinden; er hat sich unterwunden
unterwerfen || unterworfen || unterwürfig
unterziehen; ich habe mich der Arbeit unterzogen; ich habe den Balken untergezogen; vgl. ziehen
Unthat, die; —, —en
Untiefe, die; —, —n
unüberwindlich
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unumwunden
unverbesserlich
unverbrüchlich
unverdient; unverdientermaßen
unverdrossen
unverfänglich
unverfroren; keck, frech || Unverfrorenheit, die; —
unverhofft
unverhohlen
unverlöschlich
unvermeidlich
unvermögend || Unvermögenheit, die; —
unverrichtet; unverrichteterdinge und unverrichteter Dinge
unverschuldet; unverschuldetermaßen
unversehens
unversehrt
unverweigerlich
unverwelklich
unverweslich
unverwüstlich
unverzagt || Unverzagtheit, die; —
unverzüglich
unvordenklich
unvorgreiflich
unwegsam
unweigerlich
unweit
unwert
unwesentlich
Unwetter, das; —s
unwiderlegbar, unwiderleglich
unwiderruflich
unwiderstehlich
unwiederbringlich
unwirsch; (der) unwirscheste
unwirtlich
unwissend || Unwissenheit, die; — || unwissentlich
unwohl; ich bin (mir ist) unwohl || Unwohlsein, das; —s
Unzahl, die; —; sehr große Zahl || unzählig; unzähligemal
Unze, die; —, —n; s. v. w. Jaguar
Unze, die; —, —n (lat.); »ein Zwölftel« (eines römischen As); kleines Gewicht von ca. 2 Lot
unzerreißbar
Unziale s. Unciale
unziemend, unziemlich
Unzucht, die; — || unzüchtig
Unzukömmlichkeit, die; —, —en
unzuträglich || Unzuträglichkeit, die; —, —en
üppig || Üppigkeit, die; —, —en
Ur, der; —[e]s, —e; Auerochs
Ur-.. (großmutter rc.); Urgroßmutter
Urahn, der; —[e]s u. —en, —en; Vorfahr || Urahne die; —; Urgroßmutter
Uran, das; —[e]s; Metall
Urania (griech.); Muse der Himmelskunde
Uranos, Uranus (gr.); »Himmel«, Himmelsgott, Vater des Kronos; Planet
Urban (m. P.)
urban (lat.); »städtisch«, höflich || Urbanität, die; —
urbar
Urethra, die; —, —s (gr.); Harnröhre
Urfehde, die; —, —n; Verzicht auf Befehdung
urgemütlich
urgieren (lat.); Nachdruck auf etwas legen, dringend betreiben
Urheber, der; —s, — || Urheberschaft, die; —
Urian, der; —[e]s; unwillkommener Gast, der Teufel
Urias (m. P.); Uriasbrief
Uriel (m. P.)

Urin, der; -[e]s (gr., lat.); Harn || urinieren
Urkunde, die; -, -n || urkundlich
Urlaub, der; -[e]s || Urlauber, der; -s, -
Urne, die; -, -n (lat.); Krug, Aschenkrug
Ursache, die; -, -n
Ursprung, der; -[e]s, ..sprünge || ursprünglich
Urstand = Urzustand; »der alte Urstand der Natur« (Schiller)
Ursula, Ursel (w. P.)
Ursulinerin, die; -, -nen
Ürte, die; -, -n; Zeche
Urteil, das; -[e]s, -e || urteilen || Urtel, das; -s
Uruguay (Land)
Urwahl, die; -, -en
Urzeugung, die; -
Usance, die; -, -n (frz.); Gebrauch, Gewohnheit
Uso, der; -[s] (ital.); Gebrauch, Gewohnheit
usuell (franz.); üblich
Usurpation, die; -, -en (lat.); gewaltsame Anmaßung, Besitzergreifung || Usurpator, der; -s, -en || usurpieren
Usus, der; -, - (lat.); Gebrauch, Gewohnheit
Utensilien, *pl.* (frz.); Gerätschaften
Uterus, der; -, ..ri (lat.); [Gebärmutter
Utilitarier, der; -s, - || Utilitarismus, der; - (neulat.); nur auf das Nützliche Bedacht nehmende Denkungs- u. Handlungsweise
Utilität, die; - (lat.); [Nützlichkeit
Utopia, Utopien (gr.); »Nirgendheim« || Utopie, die; -, -[e]n; Schwärmerei, Träumerei || utopisch; (der) utopischte || Utopist, der; -en, -en
Utraquisten, *pl.* (neulat.); Hussiten, die das Abendmahl unter »beiderlei« Gestalt verlangten
Uz, der; -es, -e (jüd., hebr.); Fopperei || uzen; du uzest u. uzt, er uzt; du uztest; geuzt

V.

vacat, vakat (lat.); »es fehlt«, nicht vorhanden || Vacat, Vakat, das; -[s], -[s]; leere Seite; Vacat- u. Vakatanzeige; Fehlanzeige
Vaccination, die; - || vaccinieren (neulat.); mit »Kuhlymphe« impfen
Vache, die; - (frz.); Deckleder auf Postwagen, der Deckraum selbst
vacieren (lat.); frei, ohne Dienst sein; unbesetzt, erledigt sein
Vademekum, das; -[s], -[s] (lat.); »Gehmitmir«; Begleit-, Taschenbuch u. dgl. [stimmt
vag (lat.); unstet, unbe-
Vagabund, der; -en, -en (lat.); Landstreicher || Vagabundentum, das; -[e]s || vagabundieren
Vagant, der; -en, -en; s. vagieren [s. vag
Vagheit, die; -, -en;
vagieren (lat); umherschweifen
vakant (lat.); frei, ohne Dienst; unbesetzt; vgl. vacieren || Vakanz, die; -, -en; erledigte, freie Stelle; Ferien
vakat, vacat s. d.
Vakuum, das; -[s], ..kua (lat.); leerer Raum
Valand (m. P.); Junker Valand, der Teufel
valedicieren s. valedizieren
valedizieren (neulat.); Lebewohl sagen
Valentin (m. P.)
Valet, das; -[s], -s (lat., aus valete, lebet wohl!); Abschied, Lebewohl
Valet, der; -[s], -s (frz.); »Knecht«, Bube im Kartenspiel [vgl. Valor
Valeur, die; -, -s (frz.);
valid (lat.); rechtsgültig || validieren; anerkennen, gültig machen || Validität, die; -
valieren (lat.); gelten, wert sein || Valor, der; -s, -en; Wert, Gehalt
Valor, der; -[e]s (ital.); Wert; *pl.* Valoren, Wertpapiere
Valuta, die; -, ..ten (ital.); Wert, Währung, Münzfuß || valutieren; die Valuta angeben
Valvation, die; -, -en (franz.); Schätzung, Wertangabe, bes. für Münzen || valvieren
Vampir, der; -[e]s, -e (serb.); blutsaugendes Gespenst; Fledermausart
[Vampyr s. Vampir
Vanad[in], das; -[e]s; chem. Element
Vandalen, *pl.* Volk || vandalisch || Vandalismus, der; - (neulat.); rohe Zerstörungswut
Vanille, die; - (span., aus lat. vagina, Scheide, Schote) [hungen; Launen
Vapeurs, *pl.* (frz.); Blä-
Varia, *pl.* (lat.); Mannigfaltiges, Allerlei
variabel (lat.); veränderlich
Variante, die; -, -n (lat.); verschiedene Lesart
Variation, die; -, -en (lat.); Abwechselung
Varicellen, *pl.* (neulat.); Spitzpocken

Varietät, die; –, –en (lat.); Verschiedenheit, Spielart || **variieren**; verschieden sein, wechseln
Varinas, der; –, –; Tabaksart, nach einer gleichnamigen südamerikanischen Stadt benannt
Variolen, *pl.* (neulat.); Blattern, Pocken || **Varioliden**, *pl.*; leichtere Pocken || **Variolith**, der; –en, –en (neulat.); Blatterstein
Varsovienne, die; –, –n (frz.); polnischer National-Tanz
Vasall, der; –en, –en (kelt. Ursprungs); Lehnsmann || **Vasallenschaft**, die; – || **Vasallentum**, das; –[e]s
Vase, die; –, –n (lat., franz.); Ziergefäß, bes. für Blumen
Vaseline, die; –; das **Vaselin**; –[e]s; fettige Substanz
vast; (der) vasteste
Vater, der; –s, Väter; das Väterchen
vaterlandliebend
väterlich; väterlicherseits
Vaterschaft, die; –
Vaterunser, das; –s, –
Vaticinium, das; –[s], ..nien (lat.); Weissagung
Vatikan, der; –[e]s; Palast, Hof, Regierung des Papstes || **vatikanisch**
Vaudeville, das; –[s], –s (frz.); »Gassenlied«, franz. Bühnenstück mit Kouplets, Liederspiel
Vaurien, der; –[s], –s (franz.); »Taugenichts«
Vauxhall (engl.); Garten mit großartigen Vergnügungen, Illumination u. dgl. (in London)
[**Veda** s. Weda
Vedette, die; –, –n (frz.); Reiterwache
Vedute, die; –, –n (ital.); Aussicht; Landschaftsbild
Veen, **Venn** = **Fenn**; die (auch: das) Hohe Venn
Vegetabilien, *pl.* (lat.); Pflanzenstoffe, Pflanzenspeisen || **vegetabilisch**
Vegetari[an]er, der; –s, –; von Vegetabilien (s. d.) Lebender
Vegetation, die; –, –en (lat.); Pflanzenwuchs || **vegetativ** || **vegetieren**; ein Pflanzenleben führen
Veglia, die; –, ..lien; auch die **Vegghia**; –, ..ghien (ital.); Abend, Abendgesellschaft
vehement (lat.); heftig || **Vehemenz**, die; –; Heftigkeit
Vehikel, das; –s, – (lat.); Fahrzeug, Hilfsmittel
[**Vehme** s. Feme
Veigelein, das; –s, –; Gelbveigelein
Veilchen, das; –s, – (aus lat. viola)
Veille, die; –, –n (franz.); Wache, Vorabend; vgl. Veglia und Vigilie
Veit (m. P.)
Veitsbohne, die; –, –n; vgl. Fitzbohne
Veitstanz, der; –es
Velin, das; –[e]s (frz., aus lat. vitulina [charta], Kalbshaut); pergamentähnliches Papier
Veliten, *pl.* (lat.); Leichtbewaffnete
Velleität, die; –, –en (neulat.); (kraftloses) Wollen, „Willelei"
Veloziped, das; –[e]s, –e (neulat.); »Schnellfüßler«, Radpferd, Rad, Reit-, Zweirad || **Velocipedist**, der; –en, –en; Radfahrer, Radreiter
Velours, der; –, – (franz., vom lat. villosus, zottig); Samt
Veloziped s. Veloziped
Velt[e]lin, das; Land; Velt[e]liner (Wein)
Velten (m. P.); potz Velten!
Velvet, der u. das; –s, –s (engl.); Samt; vgl. Velours
Venäsektion, die; – (lat.); Aderlaß [Vendee[e]r]
Vendee, die; Land; ein
Vendemiaire, der; –[s], –s (franz.); Weinmonat (vom 22. September bis 21. Okt.); vgl. Brumaire
Vendetta, die; –, ..ten (ital.); (Blut)rache
Vene, die; –, –n (lat.); (das Blut zum Herzen zurückführende) Ader
Venerabile, das; –[s] (lat.); Hochwürdigstes, geweihte Hostie
venerisch (ital.); an der Lustseuche erkrankt; venerische Krankheit; Lustseuche
Venetianer, der; –s, – || **venetianisch**
Venn, **Veen** s. d.
venös; (der) venöseste; auf die Venen bezüglich; aderreich; s. Vene
Ventil, das; –[e]s, –e (neulat.); Luftklappe
Ventilation, die; – (neulat.); Vorkehrung zur Erneuerung der Luft || **Ventilator**, der; –s, –en; Lufterneuerer || **ventilieren**; lüften; sorgfältig erwägen
Ventose, der; –[s], –s (frz. ventôse); Windmonat (v. 20. Februar bis zum 20. März); vgl. Brumaire
Ventriloquist, der; –en, –en (neulat.); Bauchredner
Venus (lat.); Liebesgöttin
verabfolgen
verabreden

verabredetermaßen || Verabredung, die; –, [–en
verabreichen
verabsäumen
verabscheuen
verabschieden || Verabschiedung, die; –, –en
Veracität, die; – (lat.); Wahrhaftigkeit
verallgemeinern || Verallgemeinerung, die; [–, –en
veralten
Veranda, die; –, –s u. ..den (engl., aus dem Ind.); bedeckter, an den Seiten offener Vorbau
veränderlich
veranlagen || Veranlagung, die; –, –en
veranlassen; du veranlassest u. veranlaßt, er veranlaßt; du veranlaßtest; veranlaßt; veranlaß!
Veranlasser, der; –s, – || Veranlassung, die; –, [–en
verannehmlichen
veranschaulichen
veranschlagen; du veranschlagtest; veranschlagt
veranstalten || Veranstalter, der; –s, – || Veranstaltung, die; –, [–en
verargen
verarmen || Verarmung, die; –
Veratrin, das; –[e]s (neulat.); Alkaloid von Veratrum (Nieswurz)
verausgaben; ausgeben; in Ausgabe stellen; vgl. vereinnahmen
Verb, das; –s, –en; das Verbum; –[s], ..ba (lat.); Zeitwort || verbal; auf das Verb bezüglich; wörtlich im Gegensatz zu thätlich || Verbalien, *pl.* (wörtliche) Äußerungen, im Gegensatz zu Realien, (thätlichen) Handlungen; von Verben abgeleitete Nomina || Verbalinjurie, die; –, –n; Beleidigung mit Worten || verbalisieren (frz.); mündlich verhandeln; protokollieren [hornisieren s. d.
verballhornen, ball-
Verbannung, die; –, –en
verbauern
Verbene, die; –, –n (lat.); Pflanzengattung, Eisenkraut
Verbesserer, der; –s, – || verbesserlich
verbieten, vgl. bieten; ich habe es verboten; vgl. auch verbitten
verbildlichen
verbindlich
verbissen
verbitten, vgl. bitten; ich habe es mir verbeten; vgl. auch verbieten
verbittern
Verbleib, der; –[e]s || verbleiben; das Verbleiben; dabei muß es sein Verbleiben haben
verbleichen, vgl. bleichen
verbleien
verblenden
verblichen; der Verblichene
verblinden; blind werden
verblüffen || Verblüfftheit, die; –
verblümen, verblümt
Verbodmung, s. v. w. Bodmerei
verbollwerken
Verbot, das; –[e]s, –e
verbotenus (lat. verbo tenus); ganz wörtlich
verbrämen || Verbrämung, die; –, –en
verbrechen, vgl. brechen || Verbrechen, das; –s, – || Verbrecher, der; –s, – || verbrecherisch; (der) verbrecherischte
verbreiten || Verbreiter, der; –s, – || Verbreitung, die; –
Verbrennung, die; –, –en
verbriefen || Verbriefung, die; –, –en
verbrüdern || Verbrüderung, die; –, –en
Verbum, vgl. Verb
verbünden
verbutten (mundartl. von dem nicht mehr üblichen butt = dumm); verdummen, verkümmern
vercoaken s. verkoken
Verdacht, der; –[e]s || verdächtig || verdächtigen || Verdächtigung, die; –, –en
verdammen || verdammlich || Verdammnis, die; – || Verdammung, die; –, –en [–en
Verdampfung, die; –,
verdauen || verdaulich || Verdauung, die; –
verdenken; verdacht; vgl. denken
Verderb, der; –[e]s || verderben; du verdirbst; du verdarbst, *conj.* verdürbest; verdorben; verdirb!; auch (zu Grunde richten): du verderbst; du verderbtest; verderbt; verderbe! || Verderben, das; –s || Verderber, der; –s, – || verderblich || Verderbnis, die; –, ..nisse || Verderbtheit, die; –, –en
verdeutlichen || Verdeutlichung, die; –, –en
verdeutschen; du verdeutschest u. verdeutscht, er verdeutscht || Verdeutschung, die; –, –en
Verdichtung, die; –
verdicken
verdienstlich [Mann
verdient; ein verdienter
verdientermaßen

Verdikt, das; –[e]s, –e (engl., v. lat. vere dictum); »Wahrspruch«
Verding, der; –[e]s, –e
Verdonnerung, die; –, –en
verdoppeln || Verdoppelung, die; –, –en
Verdorbenheit, die; –
verdrängen
verdrießen; du verdrießest u. verdrießt, er verdrießt; du verdrossest, *conj.* verdrössest, er verdroß; verdrossen; verdrieß[e]!
verdrießlich || Verdruß, der; ..drusses
verdummen || Verdummung, die; –
verdumpfen || Verdumpfung, die; –
verdünnen || Verdünnung, die; –, –en
verdutzen; du verdutzest u. verdutzt, er verdutzt; du verdutztest; verdutzt
veredeln || Veredelung, die; –, –en
Verehrer, der; –s, – || Verehrung, die; –, –en
vereiden, vereidigen || vereidet, vereidigt || Vereidung, Vereidigung, die; –, –en
Verein, der; –[e]s, –e
vereinbar || vereinbaren || vereinbartermaßen || Vereinbarung, die; –, –en
vereinen, vereinigen
vereinfachen || Vereinfachung, die; –, –en
vereinigen, vereinen || Vereinigte Staaten von Amerika ꝛc. || Vereinigung, die; –, –en
vereinnahmen; einnehmen, in Einnahme stellen; vgl. verausgaben
vereinsamen || Vereinsamung, die; –
vereinzeln, vereinzelt || Vereinzelung, die; –, –en
vereisen; zu Eis werden
vereiteln || Vereitelung, die; –, –en
verengern || Verengerung, die; –, –en
verewigen || Verewigung, die; –
verfahren, vgl. fahren || Verfahren, das; –s
Verfangenschaftsrecht, das; –[e]s; Recht, nach welchem das dem überlebenden Ehegatten zufallende Vermögen den Kindern »verfangen« bleibt, d. h. nicht veräußert werden darf
verfänglich
verfärben
Verfassung, die; –, –en
verfeinden
verfeinern || Verfeinerung, die; –, –en
verfemen; für vogelfrei erklären
verfilzen; verwirren; vgl. filzen
verfinstern || Verfinsterung, die; –, –en
verflachen || Verflachung, die; –, –en
verflüchtigen || Verflüchtigung, die; –
Verfolg, der; –[e]s
verfrühen
verführerisch; (der) verführerischte
vergällen
vergaloppieren (sich); irren, einen Mißgriff thun
verganten; öffentlich verkaufen; vgl. Gant
vergegenwärtigen || Vergegenwärtigung, die; –
vergeh[e]n, vgl. geh[e]n
Vergehen, das; –s, –
vergeistigen || Vergeistigung, die; –, –en
vergelten, vgl. gelten || Vergeltung, die; –
vergesellschaften
vergessen; du vergissest u. vergißt, er vergißt; du vergaßest, *conj.* vergäßest, er vergaß; vergessen; vergiß! || Vergessenheit, die; – || vergeßlich || Vergeßlichkeit, die; –, –en
vergeuden || Vergeuder, der; –s, – || Vergeudung, die; –, –en
vergewaltigen || Vergewaltigung, die; –, –en
vergewissern
vergiften || Vergifter, der; –s, – || Vergiftung, die; –, –en
Vergil, Virgil (m. P.)
vergilben; vergilbt
Vergißmeinnicht, das; – u. –[e]s, – u. –e
verglasbar || verglasen; du verglasest u. verglast, er verglast; du verglastest; verglast || Verglasung, die; –, –en
Vergleich, der; –[e]s, –e || vergleichsweise
vergnügen || Vergnügen, das; –s, – || vergnüglich || vergnügsam || vergnügt || Vergnügung, die; –, –en || vergnügungshalber
vergolden || Vergolder, der; –s, – || Vergoldung, die; –, –en
vergöttern || Vergötterung, die; –, –en
vergreifen; vergriffen; vgl. greifen
vergriffen; nicht mehr vorhanden
vergröbern
Vergrößerer, der; –s, – || vergrößern || Vergrößerung, die; –, –en

vergucken

vergülden s. vergolden

Verhack, der; –[e]s, –e; Verhau || verhacken

Verhaft, der; –[e]s; in Verhaft

Verhaftung, die; –, –en

Verhalten, das; –s

verhalten; verhaltener Zorn

Verhältnis, das; ..nisses, ..nisse

verhängen || Verhängnis, das; ..nisses

verharschen; du verharschest u. verharschst; er verharscht

Verhärtung, die; –, –en

verhaspeln

verhaßt

Verhau, der; –[e]s, –e

verheeren || Verheerung, die; –, –en

verhehlen; verhehlt

verheimlichen || Verheimlichung, die; –, –en

Verheiratung, die; –, –en

verheißen, vgl. heißen || Verheißung, die; –, –en

verhenkert

verherrlichen || Verherrlicher, der; –s, – || Verherrlichung, die; –, –en

verhohlen; unverhohlen

Verhör, das; –[e]s, –e || verhören

verhunzen, vgl. hunzen

verificieren s. verifizieren

Verifikation, die; –, –en || verifizieren (lat.); beurkunden

verirren

verjähren || Verjährung, die; –, –en

verjüngen || Verjüngung, die; –, –en

verkappen || Verkappung, die; –, –en

Verkauf, der; –[e]s, ..käufe

Verkehr, der; –[e]s || verkehren

Verkehrtheit, die; –, –en

Verkehrung, die; –, –en

Verketzerer, der; –s, – || verketzern || Verketzerung, die; –, –en

verklammen, verklommen; verklammt u. verklommen; vor Kälte erstarren

Verklarung, die; –, –en; Schiffahrtsbericht

verklauseln, verklausulieren; einschränken; s. Klausel

verklommen, verklammen s. d.

verknöchern || Verknöcherung, die; –, –en

verknorpeln || Verknorpelung, die; –, –en

verkoken; zu Coaks machen, werden

Verkoppelung, die; –, –en; Zusammenlegung von Gütern in einer Gemeindeflur

verkörpern || Verkörperung, die; –, –en

verkrüppeln || Verkrüppelung, die; –, –en

verkünden, verkündigen

verkungeln (mundartl.); (heimlich) verkaufen

verkupfern

Verlag, der; –[e]s, ..läge; Auslagen; das im Voranschlag Ausgesetzte

verlangtermaßen

verlarven

Verlaß, der; ..lasses

Verlassenschaft, die; –

Verlaub, der; –[e]s

Verlauf, der; –[e]s || verlaufen

verlautbaren; es hat verlautbart

verleiden; leidmachen

verleiten; anführen

verleitgeben; ausschenken; vgl. Leitgeb

verletzen, vgl. letzen || Verletzung, die; –, –en

verleugnen

verleumden || Verleumder, der; –s, – || verleumderisch; (der) verleumderischte || Verleumdung, die; –, –en

verliebt

verliederlichen

verlieren; du verlorst, *conj.* verlörest; verloren; verlier[e]! || Verlierer, der; –s, –

Verlies s. Verließ

Verließ[1], das; –es, ..e; eigentl. sich verlierender, dem Auge entziehender Raum

Verlöbnis, das; ..nisses, ..nisse

Verlobung, die; –, –en

verlogen

verlosen, vgl. losen

Verlust, der; –es, –e || verlustig; einer Sache verlustig geh[e]n

vermachen || Vermächtnis, das; ..nisses, ..nisse

vermählen || Vermählung, die; –, –en

Vermahnung, die; –, –en

vermaledeien; vermaledeit (v. lat. maledicere); verfluchen || Vermaledeiung, die; –, –en

vermannigfachen || vermannigfältigen

Vermehrung, die; –, –en

vermeil (franz., aus lat. vermiculus, Scharlachwurm); hochrot || Vermeil, das; –s; vergoldetes Silber

vermeinen || vermeintlich

vermenschlichen || Vermenschlichung, die; –, –en

Vermerk, der; –[e]s, –e

---

[1] B. u. W.: Verlies.

vermessen, vgl. messen
vermessen; kühn ‖ vermessentlich
vermieten ‖ Vermietung, die; –, –en
Vermillon, das; –s (frz.; vgl. vermeil); Zinnober; rote Farbe, Schminke
vermittelst
Vermoderung, die; –
vermöge
vermögen, vgl. mögen
Vermögen, das; –s, – ‖ vermögend ‖ Vermögenheit, die; –; Fähigkeit ‖ Vermöglichkeit, die; –; Wohlhabenheit
vermorschen; du vermorschest u. vermorscht, er vermorscht
vermummen ‖ Vermummung, die; –, –en
vermuten ‖ vermutlich ‖ Vermutung, die; –, –en
vernachlässigen ‖ Vernachlässigung, die; –, –en
vernarren; vernarrt
vernehmlich ‖ Vernehmung, die; –, –en
verneinen ‖ Verneinung, die; –, –en
vernichten ‖ Vernichter, der; –s, – ‖ Vernichtung, die; –, –en
vernickeln
Vernier, der; –s, –s (frz.); Zehntelzeiger, Vorrichtung an Meßstäben zum Ablesen kleiner Teile, nach dem Erfinder benannt
[Vernis s. Firnis
Vernunft, die; – ‖ Vernünftelei, die; –, –en ‖ vernünfteln ‖ vernünftig ‖ Vernünftler, der; –s, –
veröden ‖ Verödung, die; –, –en
veröffentlichen
Veröffentlichung, die; –, –en
Veronese; Einwohner von Verona; Paolo Veronese
Veronika (w. P.)
verordnen ‖ Verordnung, die; –, –en
verpesten ‖ Verpestung, die; –
verpflichten ‖ Verpflichtung, die; –, –en
verpfründen
verplämpern und verplempern
verpönen; bei Strafe (lat. poena) verbieten
verposamentieren (burschikos); allmählich durchbringen
Verpuffung, die; –, –en
verpuppen ‖ Verpuppung, die; –, –en
verpusten (sich); Atem schöpfen
Verputz, der; –es ‖ verputzen, vgl. putzen
verquicken
verquient; verkümmert; s. quienen
verquisten; vergeuden
Verrat, der; –[e]s ‖ verraten, vgl. raten ‖ Verräter, der; –s, – ‖ Verräterei, die; –, –en ‖ verräterisch; (der) verräterischte
verrecken; die Glieder reckend sterben, verenden
verreisen; auf die Reise gehen; mundartl. auch für abreisen
verrenken ‖ Verrenkung, die; –, –en
verrichten
verringern ‖ Verringerung, die; –, –en
verrotten; verrottet
verrucht
verrückt
Verruf, der; –[e]s; in Verruf ‖ verrufen
Vers, der; Verses, Verse; das Verschen (lat.); eigentl. Zeile ‖ Vers.. (bau, fuß ꝛc.)
Versalie, die; –, –n; großer Anfangsbuchstabe, zunächst am Anfang des Verses, s. d.
Versand, der; –[e]s; Versendung
versanden; versandet
versatil (lat.); beweglich, gewandt ‖ Versatilität, die; –
versauern
Versäumnis, die; –, ..nisse
verschalen; mit Brettern verschalen, verdecken
verschalen (von schal); schal, matt werden
verschallen; (verhallen:) verschallte (älter: verscholl); verschallt; (aus dem Gedächtnis schwinden:) er verschillt (selten), verscholl; verschollen
Verschalung, die; –, –en; s. verschalen
verschämt
verscheiden, vgl. scheiden
verschieden; verschiedene (einige) ‖ verschied[e]nerlei ‖ Verschiedenheit, die; –, –en ‖ verschiedentlich
verschießen; verschossen; vgl. schießen
verschilfen; (mit Schilf) zustopfen, kalfatern
verschlafen; er hat sich verschlafen, den Morgen verschlafen; er sieht verschlafen aus; vgl. schlafen
Verschlag, der; –[e]s, ..schläge
verschlechtern ‖ Verschlechterung, die; –, –en
Verschleimung, die; –, –en
Verschleiß, der; –es, –e ‖ verschleißen, vgl. schleißen
verschlimmern ‖ Verschlimmerung, die; –

verschlossen
verschmitzt
Verschnittene, der; –n, –n; ein Verschnittener, zwei Verschnittene
verschnupfen
verschollen || Verschollenheit, die; –
Verschönerer, der; –s, – || verschönern || Verschönerung, die; –, –en
verschossen
verschroben || Verschrobenheit, die; –, –en
verschrumpeln (mundartlich); einschrumpfen
verschüchtern; verschüchtert
verschuldetermaßen
verschwägern || Verschwägerung, die; –, –en
verschwenden || Verschwender, der; –s, – || verschwenderisch; (der) verschwenderischte || Verschwendung, die; –, –en
verschwiegen
verschwinden, vgl. schwinden
verschwistern
verschwommen
Verschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Verschwor[e]ner, zwei Verschwor[e]ne || Verschwörer, der; –s, – || Verschwörung, die; –, –en
versehen, vgl. sehen || Versehen, das; –s, –
versehren
versenden; versandt; vgl. senden
versenken || Versenkung, die; –, –en
versessen
Versetzung, die; –, –en
Versicherung, die; –, –en
Versieg[e]lung, die; –, –en
versiegen
versieren (lat.); sich beschäftigen mit; versiert sein, bewandert, geübt sein in etwas
Versifex, der; –[es], –e (neulat.); Verseschmied
versificieren s. versifizieren
Versifikation, die; – (lat.); Versbildung || versifizieren
Versilberer, der; –s, – || versilbern || Versilberung, die; –, –en
versinken; vgl. sinken
versinnbilden || versinnbildlichen
versinnlichen || Versinnlichung, die; –, –en
Version, die; –, –en (lat.); »Wendung«, Übersetzung; Fassung, Form eines Berichts
versöhnen || Versöhner, der; –s, – || versöhnlich || Versöhnung, die; –, –en
Versorgung, die; –, –en
verspäten || Verspätung, die; –, –en
versprechen (sich); sich beim Sprechen irren; sich verloben || Versprechen, das; –s, – || Versprechung, die; –, –en; Verheißung || versprochenermaßen
Verstand, der; –[e]s || Verständnis, das; ..nisses, ..nisse
verstatten || Verstattung, die; –
Verstauchung, die; –, –en
Versteck, das; –[e]s, –e || versteckt
Versteigerung, die; –, –en
versteinern || Versteinerung, die; –, –en
verstohlen || verstohlenerweise
Verstopfung, die; –, –en
verstorben
Verstoß, der; –es, ..stöße
Verstrickung, die; –, –en
verstümmeln || Verstümmelung, die; –, –en
Versuch, der; –[e]s, –e || Versucher, der; –s, – || Versuchung, die; –, –en
versündigen || Versündigung, die; –, –en
versunken sein in
Vertagung, die; –, –en
vertäuen s. verteien
verte! (lat.); wende um!
vertebral (neulat.); auf die Wirbelsäule bezüglich || Vertebraten, *pl.* (neulat.); Wirbeltiere
verteidigen || Verteidiger, der; –s, – || Verteidigung, die; –, –en
verteien, auch verteuen; an den Teiankern festlegen; Tei, holl. tij, ist der Stromwechsel bei Ebbe und Flut
verteilen || Verteilung, die; –, –en
verteuern || Verteu[e]rung, die; –, –en
verteufelt
Verthuer, der; –s, – || verthuerisch || verthulich; verschwenderisch || verthun; vgl. thun
vertieren (Tier werden); ein vertierter Mensch
vertieren (lat.); wenden, übersetzen
vertikal (neulat.); senkrecht
Vertiko[w] (?); feines Schränkchen
vertrackt; schief gezogen; verwirrt
Vertrag, der; –[e]s, ..träge || verträglich
vertraulich || Vertraulichkeit, die; –, –en || vertraut
vertreiben, vgl. treiben
Vertretung, die; –, –en; in Vertretung, vertretungsweise

Vertrieb, der; –[e]s
vertuckeln; verheimlichen
Vertumnalien, *pl.*; altrömisches Fest zu Ehren des Vertumnus, des Gottes der Jahreszeiten (von lat. vertere, wenden)
vertuschen; du vertuschest u. vertuscht, er vertuscht
verübeln
verunedeln
verunehren
veruneinigen || **Veruneinigung**, die; –, –en
verunglücken || **Verunglückung**, die; –, –en
verunheiligen
verunreinigen || **Verunreinigung**, die; –, –en
verunstalten || **Verunstaltung**, die; –, –en
veruntreuen || **Veruntreuer**, der; –s, – || **Veruntreuung**, die; –, –en
verunzieren
verursachen || **Verursacher**, der; –s, – || **Verursachung**, die; –, –en
verurteilen || **Verurteilung**, die; –, –en
Verve, die; – (frz.); Begeisterung
vervielfältigen || **Vervielfältigung**, die; –, –en
vervollkommlich || **vervollkommnen** || **Vervollkommnung**, die; –, –en
vervollständigen || **Vervollständigung**, die; –, –en
verwachsen, vgl. wachsen; verwachsen sein mit s. v. w. innig verbunden sein mit; ein verwachsener Mensch s. v. w. schlecht, fehlerhaft gewachsener || **Verwachsung**, die; –, –en
verwahren
verwahrlosen; verwahrlost; vgl. losen
verwaisen (Waise werden); du verwaisest u. verwaist, er verwaist; du verwaistest; verwaist || **Verwaisung**, die; –
verwalten || **Verwalter**, der; –s, – || **Verwaltung**, die; –, –en
Verwandlung, die; –, –en
verwandt || **Verwandte**, der; –n, –n; ein Verwandter, zwei Verwandte; eine, die Verwandte (nicht: Verwandtin) || **Verwandtschaft**, die; –, –en || **verwandtschaftlich**
verwebt
verwechseln || **Verwechselung**, **Verwechslung**[1], die; –, –en
verwegen, **verwogen** || **verwegentlich**
verweichlichen || **Verweichlichung**, die; –
Verweis, der; ..weises, ..weise || **verweisen**, vgl. weisen (einem etwas); ein andres Wort ist **verweisen** = ausweisen; dazu **Verweisung**, die; –, –en
verweltlichen || **Verweltlichung**, die; –, –en
verwenden; verwendete u. verwandte, verwendet u. verwandt
Verwerfung, die; –, –en
verwerten || **Verwertung**, die; –
verwesen; du verwesest u. verwest, er verwest; du verwestest; verwest; von Organismen: sich auflösen
verwesen; stellvertretend verwalten || **Verweser**, der; –s, –

[1] Vgl. »Drechsler«, S. 75.

verweslich || **Verwesung**, die; –
verwettert
verwichen
Verwick[e]lung, die; –, –en
verwildern || **Verwilderung**, die; –, –en
verwirken; durch sein Thun (»Wirken«) einer Sache verlustig gehen
verwirklichen || **Verwirklichung**, die; –, –en
verwirren; du verwirrtest; verwirrt u. verworren
verwittert
verwitwet
verwogen, **verwegen**
verwöhnen || **Verwöhntheit**, die; – || **Verwöhnung**, die; –
verworfen
verworren, vgl. verwirren || **Verworrenheit**, die; –
Verwunderung, die; –
Verwundung, die; –, –en
verwünschen; der verwünschte (auch: verwunschene) Prinz || **Verwünschung**, die; –, –en
Verwüster, der; –s, – || **Verwüstung**, die; –, –en
verzagt || **Verzagtheit**, die; –
verzärteln || **Verzärtelung**, die; –
verzaubern; verzaubert || **Verzauberung**, die; –, –en
Verzäunung, die; –, –en
Verzehrer, der; –s, –
Verzeichnis, das; ..nisses, ..nisse
verzeihen, vgl. zeihen || **verzeihlich** || **Verzeihung**, die; –
verzerren || **verzerrt**; ein verzerrtes Gesicht
Verzicht, der; –[e]s, –e; Verzicht leisten

verzichten || Verzichtleistung, die; –, –en
Verziehung, die; –
Verzierer, der; –s, – || Verzierung, die; –, –en
verzinken
verzinnen
verzinsen; du verzinsest u. verzinst, er verzinst; du verzinstest; verzinst || verzinslich || Verzinsung, die; –, –en
Verzollung, die; –
Verzug, der; –[e]s; ohne Verzug, in Verzug
verzwatzeln (mundartl.); verzwatzelt; vor Ungeduld vergehen, verzweifeln, zappelig sein
verzweifeln; verzweifelt || Verzweif[e]lung, die; –
verzweigen; weitverzweigt, s. d. || Verzweigung, die; –, –en
verzwirbelt; verdreht im Kopf
Vesikatorium, das; –[s], ..rien (lat.); Zugpflaster
Vesper, die; –, –n (lat.); Abendgottesdienst; Abendbrot, Imbiß zwischen Mittags- u. Abendmahlzeit || vespern
Vesta (lat.); Göttin des Herdes
Vestalin, die; –, –nen; Priesterin der Vesta
[Veste s. Feste
Vestibule, das; –s, –s; das Vestibül; –[e]s, –e (franz.); Vorhof, Vorhalle
Vestitur, die; – (neulat.); Einkleidung
Vesuv (Berg) || vesuvisch
Veteran, der; –en, –en (lat.); Soldat, der lange gedient hat; altbewährter Beamter
Veterinär-.. (schule rc.) (lat.); zur Tierarzneikunde gehörig

Veto, das; –[s], –s (lat.); »ich verbiete«; Einspruch, Einspruchsrecht
Vettel, die; –, –n (aus lat. vetula, die Alte); unordentliches (altes) Weib
Vetter, der; –s u. –n, –n || vetterlich
Vetterligewehr; nach dem Fabrikdirektor Vetterli in Neuhausen in der Schweiz benannt
Vetterschaft, die; –, –en
Vetturin[o], der; –[s], –[s] u. ..ne u. ..ni (ital.); Lohnkutscher
Vexation, die; –, –en (lat.); Quälerei || vexieren; quälen, foppen || Vexiererei, die; –, –en
Vezier, Wesir, der; –[e]s, –e (arab.); »Stütze«, Minister || Vezierat, Wesirat, das; –[e]s, –e; Würde eines Veziers
via (lat.); (auf dem Wege) über; via Triest
Viadukt, der; –[e]s, –e (neulat.); brückenähnlicher Bau über Straßen und Thäler, Überbrückung
Viatikum, das; –[s] (lat.); Zehrgeld; letztes Abendmahl für Sterbende
Vibration, die; –, –en (lat.); zitternde Bewegung || vibrieren || Vibrionen, *pl.* (neulat.); Zittertierchen, Art Infusionstierchen
Vice- u. Vize-[1].. (könig rc.) (lat.); »an Stelle von«, stellvertretend
Vicedom s. Viztum
vice versa (lat.); umgekehrt

[1] V. u. W. hat nur Vize-.., P. u. S. haben in erster Linie Vice-.., gestatten aber Vize-..; beide Schreibungen sind daher als gleichberechtigt aufgenommen.

vicinal (lat.); »die Nachbarschaft betreffend«; Vicinalweg, Feldweg
Vicogne-, Vigogne-.. (wolle) (franz., aus span. vicuña); Schafart aus Peru
Vicomte, der; –[s], –s (frz.); »Vicegraf«, Adelstitel, zwischen Graf und Baron stehend; die Vicomtesse
Victor, Viktor (m. P.)
Victoria, Viktoria (w. P.)
Vicunna-.. (garn rc.), vgl. Vicogne
vidi (lat. vidi, ich habe gesehen); gew. abgekürzt V. || Vidi, das; –[s], –[s]; Beglaubigung || vidieren || Vidimation, die; –, –en (neulat.) || Vidimatum, das; –[s], –s u. ..ta u. ..te; Beglaubigung || vidimieren (aus lat. vidimus, wir haben gesehen); beglaubigen
Vieh, das; –[e]s || Viehhof, der; –[e]s, ..höfe || viehisch; (der) viehischte
viel; wer vieles bringt..; viele sagen..; mit vielem; viel Gutes; viel[e] Menschen; in vielem, um vieles; so viel arbeiten, daß..; soviel ich weiß..; vielmal[s]; wir haben gleich viel; gleichviel ob du kommst; so und so viel
Vieleck, das; –[e]s, –e
vielerlei
vielfach, vielfältig
Vielflach, das; –[e]s, –e
Vielfraß, der; –es, –e
Vielgötterei, die; –
Vielheit, die; –, –en
vielleicht
Vielliebchen, das; –s, –
vielmalig || vielmal[s]
Vielmännerei, die; –
vielmehr

Vielweiberei, die; –

vier; (wenn nichts folgt) auch: **viere**, wir sind unser viere; alle viere strecken, auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte; viertel ꝛc.; vgl. fünf

Viereck, das; –[e]s, –e

vieren; geviert

viererlei

vierfach, **vierfältig**

Vierflach, das; –[e]s, –e

Vierfüßler, der; –s, –

vierhundert; vierhundertste ꝛc.

Vierling, der; –[e]s, –e

vierschrötig

viertausend; viertausendste ꝛc.

vierte; viertens

viertehalb

vierteilen || **vierteilig**

viertel, vgl. fünftel

Viertel, das; –s, –; Gemäß

Viertelstunde, die; –, –n

viertens

Vierung, die; –, –en; Geviert, Viereck, besonders Quadrat

Vierwaldstättersee, der; –[e]s

vierzehn; vierzehnte ꝛc.; vgl. fünf || **Vierzehner**, der; –s, –

vierzig; vierzigste ꝛc.; vgl. fünf || **Vierziger**, der; –s, –

vierzigste; vierzigstens

vierzigstel; vgl. fünftel

[**Vietsbohne** s. Veitsbohne

vigilant (lat.); wachend, wachsam || **Vigilanz**, die; –; Wachsamkeit || **Vigilie**, die; –, –n; Nachtwache; Vorabend eines hohen Festes; (nächtliche) Seelenmesse vor der Beerdigung || **vigilieren** (lat.); wachsam sein auf etwas

Vignette, die; –, –n (frz.); (urspr. aus »Weinranken« bestehende) Verzierung auf Druckschriften

Vigogne=, **Vicogne=..(wolle)** s. d.

vigorös; (der) vigoröseste (neulat.); kräftig || **Vigueur**, die; – (frz., aus dem Lat.); Kraft, Stärke

Vikar, der; –[e]s, –e (lat.); Stellvertreter; vgl. Vice=.. || **Vikariat**, das; –[e]s, –e

vikarieren

Viktor, **Victor** (m. P.)

Viktoria, **Victoria** (w. P.)

Viktorine (w. P.)

Viktualien, *pl.* (lat.); Lebensmittel

Villa, die; –, –s u. Villen (lat., ital.); Landsitz

Villanell, das; –[e]s, –en (ital.); Bauern=, Hirtenliedchen

Villeggiatur, die; –, –en (ital.); Landaufenthalt

Vincenz (m. P.)

Vindelicier, *pl.*; Volk

vindicieren s. vindizieren

Vindikation, die; – || **vindizieren** (lat.); in Anspruch nehmen

Vinette, die; –, –n (ital.); Wein=, Winzerlied

Vingt=un, **Vingt et un**, das; –[s] (franz.); »einundzwanzig«, Spiel

Viola, **Viole**, die; –, ..len (ital.); Geige; Viola di gamba, Kniegeige

Violation, die; –, –en (lat.); Verletzung, Schändung

Viole, die; –, –en (lat.); Veilchen

violett (franz.); veilchenfarbig

Violine, die; –, –n (ital.); Geige || **Violinist**, der; –en, –en; Geigenspieler

Violoncellist, der; –en, –en || **Violoncell[o]**, das; –[s], ..cellos u. ..cells (ital.); kleine Baßgeige

Violon[e], das; –s, –s (ital.); große Baßgeige

Viper, die; –, –n (lat.); giftige Schlange, Otter

Virgil, **Vergil** (m. P.)

viril (lat.); männlich; Virilstimme, Wahlstimme eines einzelnen; Einzelstimme || **Virilität**, die; –; männliche Kraft

Virtualität, die; – (neulat.); inwohnende Möglichkeit; Gegensatz: Aktualität, Wirklichkeit || **virtuell**; der Möglichkeit nach vorhanden

virtuos; (der) virtuoseste || **Virtuos**, **Virtuose**, der; ..osen, ..osen (neulat., ital.); in einer Kunst Vorzügliches Leistender || **Virtuosentum**, das; –s; Wesen der Virtuosen mit (tadelnder) Beziehung auf das Handwerksmäßige darin || **Virtuosität**, die; –; Kunstfertigkeit

virulent (lat.); eiternd, giftig || **Virulenz**, die; –

Visa, vgl. Visum

Visage, die; –, –n (frz.); Gesicht

vis=a=vis (frz. vis-à-vis); gegenüber; das **Visavis**; –, –; das Gegenüber

visibel (lat.); sichtbar

Visier, das; –[e]s, –e (franz.); Helmgitter; Sehspalte, Zielkorn || **visieren**; aufs Korn nehmen; auch eichen, beglaubigen || **Visierung**, die; –, –en

Vision, die; –, –en (lat.); Erscheinung, Phantasiegebilde || **Visionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Geisterseher, Schwärmer

Visitation, die; –, –en (lat.); Unter=, Durchsuchung || **Visitator**, der; –s, –en

Visite, die; –, –n (franz.); Besuch
visitieren; durchsuchen; s. Visitation
Visorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Gesichtsziel; Manuskripthalter beim Setzen
Vista (ital.); Sicht, Vorzeigung eines Wechsels; a Vista, auf Sicht
Visum, das; –[s], ..sa u. –s (lat.); »Gesehenes«, Beglaubigung; vgl. Vidi || **Visum repertum**, das; – (ärztlicher) Bericht über den Befund
vital (lat.); das Leben betreffend, lebenskräftig, belebend
Vitalianer, **Vitalienbrüder**; eine Seeräuberbande des 14. Jahrhunderts
Vitalität, die; – (lat.); Lebenskraft
vitiös; (der) vitiöseste (lat.); lasterhaft, bösartig
Vitrine, die; –, –n (franz., von lat. vitrum, Glas); Glasfeuchtigkeit des Auges; Glaskasten mit feilgehaltener Ware
Vitriol, der u. das; –[e]s, –e (neulat.); glasähnliche Verbindung der Schwefelsäure mit dem Oxyd von Eisen, Kupfer ꝛc.
viv (lat., franz.); lebendig, lebhaft
Vivarium, das; –[s], ..rien (lat.); Behälter zum Aufbewahren lebender Tiere, Fischteich
vivat! (lat.); er lebe!; vivant! sie leben! || **Vivat**, das; –[s], –s
Vivisektion, die; –, –en (neulat.); Sektion lebender Tiere
Vize=.. u. **Vice**=..(König ꝛc.) s. d.
Viztum, der; –[e]s, –e; aus Vicedom[inus]; s. v. w. stellvertretender Herr, Schirmherr eines mit weltlichen Gütern belehnten Geistlichen, Klosters ꝛc.
Vladika, **Wladika**, der; –[s], –s; früher Titel des Fürsten von Montenegro
Vläme (Flam[l]änder, Fläminger), der; –n, –n || **vlämisch**, **flämisch**, **flam[l]ändisch**
Vlies s. Vließ
Vließ[1], das; –es, –e; Fell
Vocativus, der; –, ..ve; der **Vokativ**; –[e]s, –e (lat.); Rufkasus, Anredefall; ein Vokativus s. v. w. ein schlauer Mensch
vocieren (lat.); berufen, vorladen
Vogel, der; –s, Vögel; das Vögelchen, Vöglein || **Vogelbauer**, der; (besser als: das); –s, – || **vogelfrei** || **Vogler**, der; –s, –
Vogt, der; –[e]s, Vögte (aus lat. advocatus, zum Schutz berufen); Schirmherr || **Vogtei**, die; –, –en || **vogteilich**
Vogtland, **Voigtland**, das; –[e]s
Vogue (franz., deutschen Urspr.); »Woge«, Bewegung; en vogue sein, im Schwang, in der Mode sein
Voigtland, **Vogtland** s. d.
Vokabel, die; –, –n (lat.); einzelnes Wort || **Vokabular**, das; –[e]s, –e; das **Vokabularium**; –[s], ..rien; Wörterbuch
Vokal, der; –[e]s, –e (lat.); Selbstlaut[er] || **Vokalisation**, die; –, –en (neulat.); Bezeichnung (der hebr. Schrift) mit Vokalzeichen; Übung im Singen der Tonleiter mit bloßen Vokalen || **vokalisieren**

[1] B. u. W.: Vlies, Baden: Flies, Vließ (Vlies).

Vokalmusik, die; –; Gesang (lat.); Beruf[ung]
Vokation, die; –, –en
Vokativ, **Vocativus** s. d.
Voland (Teufel) s. Valand
Volant, der; –s, –s (frz.); »fliegender«, loser Besatz, Falbel
volatil (lat.); flüchtig, verdunstend
Volhynien (Land)
Voliere, die; –, –n (frz.); Vogelhaus
Volk, das; –[e]s, Völker; das Völkchen || **Volkstum**, das; –[e]s || **volkstümlich**
voll; ein Mundvoll; eine Handvoll; aus dem Vollen, auch: aus dem vollen[1]; anmutsvoll
vollauf
vollblütig
vollbringen, vgl. bringen
vollenden || **vollends**
Völlerei, die; –, –en
völlig
vollkommen
Vollmacht, die; –, –en
vollständig
Vollstrecker, der; –s, – || **Vollstreckung**, die; –, –en
Volontär, der; –[e]s, –e u. –s (frz., aus dem Lat.); Freiwilliger, ohne Gehalt dienender junger Commis u. dgl.
Volt; Maßeinheit für elektromotorische Kraft; zwei Volt
Voltaire (m. P.)
voltaisch; voltaische Säule
Voltameter, der u. das; –s, –; Messer der Stärke eines galvanischen Stromes
Volte, die; –, –n (ital., franz.); (rasche) Wendung des Pferdes, des Kartenschlägers

[1] So schreibt Baden.

Voltigeur, der; –[e]s, –s u. –e; Plänkler ‖ **voltigieren** (frz.); Luftsprünge, Kunststücke am Seil oder an Pferden machen u. dgl. ‖ **Voltigierer**, der; –s, –
Volubilität, die; – (lat.); Beweglichkeit, Schnelligkeit
Volumen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Schriftrolle, Band; Rauminhalt, Umfang ‖ **voluminös**; (der) voluminöseste; von großem Umfang, umfangreich
Volute, die; –, –n (lat.); Schneckenverzierung am Säulenkapitell
vom (von dem); vom besten
vomieren (lat.); sich erbrechen ‖ **Vomitiv**, das; [e]s, –e (neulat.); Brechmittel
von; von Rechts wegen 2c., s. wegen; von nöten, s. vonnöten; von seiten
voneinander
vonnöten[1], **von nöten** sein; vgl. not
vor; vor diesem; vors (vor das)
vorab
Voracität, die; – (lat.); Gefräßigkeit
voran ‖ **vorauf** ‖ **voraus**; im voraus, zum voraus
vorausgehen; vorausgehendes, im vorausgehenden s. v. w. weiter oben; vgl. obig
Vorbehalt, der; –[e]s, –e ‖ **vorbehalten**, vgl. halten ‖ **vorbehaltlich**, **vorbehältlich**
vorbei ‖ **Vorbeimarsch**, der; –es, ..märsche ‖ **vorbeimarschieren**
vorbesagtermaßen
vordatieren

[1] P.: von nöten, W.: vonnöten, S. zieht von nöten vor.

vordem
vordere; (der) vorderste
Vorderhand (des Affen), die; –, ..hände
vorderhand; einstweilen
vorerst
vorerwähntermaßen
Vorfahr, der; –s u. –en, –en
Vorfallenheit, die; –, –en
Vorgang, der; –[e]s, ..gänge
vorgeblich
vorgedachtermaßen
Vorgelege, das; –s, –
Vorgeschmack, **Vorschmack**, der; –[e]s
vorgestern; vorgestern abend ‖ **vorgestrig**
Vorhand; die; –; beim Spiel
vorhanden
vorher; **vorherig**
vorhergehen; im vorhergehenden; vgl. vorausgehen
vorhersagen
vorhin
vorhinein; im vor=, vornhinein
vorig; der, die, das vorige; die Vorigen (Personen) im Drama
vorkommenden Fall[e]s; vgl. Fall
Vorkommenheit, die; –, –en ‖ **Vorkommnis**, das; ..nisses, ..nisse
vorlängst
Vorlauf, der; –[e]s
vorletzt
vorlieb, **fürlieb**
Vorliebe, die; –
vorm (vor dem)
vormalig ‖ **vormals**
vormittags; des Vormittags
Vormund, der; –[e]s, –e u. ..münder; die Vormünderin ‖ **Vormundschaft**, die; –, –en ‖ **vormundschaftlich**

Vornahme, die; –; Vornehmung
Vorname[n], der; ..mens, ..men
vorn[e]; vornan; vornüber; von vorne; von, im vornherein
vornehm
vornehmlich; besonders
Vornehmthuerei, die; –
vornherein; im, von vornherein
vor[n]hinein; im vor[n]hinein
Vorort, der; –[e]s, –e
Vorrat, der; –[e]s, ..räte ‖ **vorrätig**
Vorreiber, der; –s, –; Fensterverschluß
vors (vor das)
Vorsänger, der; –s, –
Vorsatz, der; –es, ..sätze ‖ **vorsätzlich**
Vorschmack, **Vorgeschmack**, der; –[e]s
vorschuhen; vorgeschuht
Vorschuß, der; ..schusses, ..schüsse
Vorsehung, die; –
Vorsetzpapier, das; –[e]s, –e; beim Buchdruck
vorsichtig
Vorsitz, der; –[e]s ‖ **Vorsitzende**, der; –n, –n; ein Vorsitzender, zwei Vorsitzende
Vorspann, der; –[e]s, –e
vorsprechen, vgl. sprechen
vorstehend; vorstehendes; in vorstehendem, im vorstehenden (weiter oben); das Vorstehende[1]; vgl. obig
Vorsteher, der; –s, –
Vorstellung, die; –, –en
Vorteil, der; –[e]s, –e ‖ **vorteilhaft**
Vortrab, der; –[e]s, –e
Vortrag, der; –[e]s, ..träge
vortrefflich

[1] Baden: das vorstehende.

vorüber
Vorurteil, das; -[e]s, -e
Vorwand, der; -[e]s, ..wände
vorwärts; vor- u. rückwärts
vorweg
vorwegnehmen, vgl. nehmen
Vorwissen; ohne jemandes Vorwissen
Vorwitz, Fürwitz, der; -es || vorwitzig, fürwitzig
Vorwort, das; -[e]s, ..wörter
Vorwurf, der; -[e]s, ..würfe
Vorzeichen, das; -s, -
vorzeigen
vorzeiten; vor langen Zeiten
Vorzug, der; -[e]s, ..züge || vorzüglich || vorzugsweise
Votant, der; -en, -en (frz.) || votieren; stimmen
Votiv-..(bild, tafel ꝛc.)
Votum, das; -[s], ..ta u. ..ten u. -s (lat.); Stimme, Abstimmung, Gutachten
Voyageur, der; -s, -s (franz.); Reisender; Commis Voyageur, Handlungsreisender
vulgär; gewöhnlich, gemein || vulgarisieren (franz.); unter die Leute bringen, gemein machen
Vulgata, die; - (lat.); die allgemeine (von den Päpsten anerkannte) lateinische Bibelübersetzung; der herkömmliche Text
Vulgivaga (lat.); Venus, »Umherschweifende«
vulgo (lat.); gemeinhin, gewöhnlich
Vulkan, der; -[e]s, -e (lat.); Gott des Feuers; feuerspeiender Berg || vulkanisch
vulkanisieren; der Hitze aussetzen, (Kautschuk) in der Hitze mit Schwefel vermischen || Vulkanisierung, die; -, -en
Vulkanismus, der; - (neulat.); s. v. w. Plutonismus || Vulkanist, der; -en, -en; Anhänger des Vulkanismus
Vulpinit, der; -[e]s, -e; alabasterähnliches körniges Mineral, nach dem Ort Vulpino bei Bergamo benannt

W.

Waadt, Waadtland (Kanton)
Waag, die; Fluß; auch Flut, Wasser
[Waage s. Wage
Waal, die; Fluß
[Waare s. Ware
Wabe, die; -, -n
Waberlohe, die; - || wabern; sich hin u. her bewegen
wach; wachrufen || Wache, die; -, -n || wachen
wach[e]stehend || wachhabend
Wacholder, der; -s, -
Wachs, das; Wachses, Wachse
wachsam
wachsen; du wächst, er wächst; du wuchsest, *conj.* wüchsest, er wuchs; gewachsen; wachse! u. wachs!
wächsen, wachsen (mit Wachs glätten); du wächsest (wachsest) und wächst (wachst), er wächst (wachst); du wächstest (wachstest); gewächst (gewachst) || wächsern || Wachslicht, das; -[e]s, -e[r]
Wachstum, das; -[e]s
Wacht, die; -, -en
Wachtel, die; -, -n
Wächter, der; -s, -
Wachtmeister, der; -s, - || Wachtposten, der; -s, - || Wachtturm, der; -[e]s, ..türme
Wacke, die; -, -n; Mineral, Verwitterungsprodukt aus Basalt
wack[e]lig || wackeln
wacker
Wackerstein, der; -[e]s, -e
Wade, die; -, -n; das Wädchen
Waffe, die; -, -n
Waffel, die; -, -n
Waffenschau, die; -, -en
Waffenstillstand, der; -[e]s, ..stände
waffnen
Wage, die; -, -n || Wagehals, der; ..halses, ..hälse || wagehalsig
Wagen, der; -s, - und (minder gut) Wägen; das Wägelchen
wagen
wägen; du wägst; du wogst u. du wägtest, *conj.* wögest u. wäg[e]test; gewogen u. gewägt; wäg[e]!
Wag[e]ner, der; -s, -
wagerecht
Wag[e]stück, das; -[e]s, -e
Waggon, der; -s, -s (engl.); Eisenbahnwagen
Wagner, Wagener s. d.
Wagnis, das; ..nisses, ..nisse
[Wagon s. Waggon
Wagstück, Wagestück s. d.
Wahl, die; -, -en || wählen || Wähler, der; -s, - || wählerisch; (der) wählerischte || Wählerschaft, die; -
Wählmut, der; -[e]s; Übermut aus Wohlbefinden
Wahlplatz, der; -es, ..plätze
[Wahlstatt s. Walstatt
Wahn, der; -[e]s
wahn (fast veraltet); leer, unverständig || wähnen || wahnschaffen; mißbildet || Wahnsinn, der; -[e]s || wahnsinnig

wahr (wirklich); nicht wahr?
wahren; bewahren
währen || während; währenddessen, besser als währenddem
wahrhaft, wahrhaftig || Wahrheit, die; –, –en; wahrheitsgemäß || wahrlich
wahrnehmen, vgl. nehmen || Wahrnehmung, die; –, –en
wahrsagen || Wahrsager, der; –s, – || Wahrsagerei, die; –, –en || wahrsagerisch
wahrscheinlich
Wahrspruch, der; –[e]s, ..sprüche
Währung, die; –, –en
[Währwolf s. Werwolf
Wahrzeichen, das; –s, –
[Waibel s. Weibel
Waid, der; –[e]s; Pflanze
[Waidmann s. Weidmann
Waise, die; –, –n; elternloses Kind || Waisenhaus, das; ..hauses, ..häuser
Waitzen (Ort)
[Waizen s. Weizen
Wake, die; –, –n; Öffnung in der Eisdecke
Wal (Walfisch), der; –[e]s, –e
[Walach s. Wallach
Walache, der; –n, –n; Einwohner der Walachei
Wald, der; –[e]s, Wälder; das Wäldchen || waldein
Waldemar (m. P.)
waldig
Waldschau, die; –
Waldteufel, der; –s, –
Waldung, die; –, –en
waldwärts
Wale, der; –n, –n; Welsche
Wales (Land)

Walfeld, das, –[e]s, –er; Schlachtfeld [–e
Walfisch (Wal), der; –es,
Walhalla, die; –; Ruhmeshalle; in der nord. Mythologie Aufenthalt der im Kampf gefallenen Helden
Walke, die; –, –n || walken || Walker, der; –s, –
Walküre, die; –, –n; Schicksalsgöttin; in der nord. Mythologie Odins Botin, welche die Erschlagenen zur Walhalla (s. d.) geleitet [das Wällchen
Wall, der; –[e]s, Wälle;
Wall, der; –[e]s, –; zwei Wall; ein Maß, 80 Stück, bes. im Fischhandel
Wallach, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; verschnittener Hengst [–s, –
wallen || Waller, der;
wallfahren; ich wallfahrte; gewallfahrt; wallfahrten; ich wallfahrtete; gewallfahrtet || Wallfahrer, der; –s, – || Wallfahrt, die; –, –en
[Wallfisch s. Walfisch
Wallis (Kanton); (der) Walliser
[Wallnuß s. Walnuß
Wallone, der; –n, –n || wallonisch
[Wallrat s. Walrat
[Wallroß s. Walroß
Wallung, die; –, –en
Walm, der; –[e]s, –e; das Wallen der Flut; schräg zurücktretender Dachgiebel
Walnuß, die; –, ..nüsse; s. v. w. welsche Nuß
Walpurgis (w. P.)
Walrat, der u. das; –[e]s; wachsähnliche Fettmasse, aus »Walen« gewonnen
Walroß, das; ..rosses, ..rosse; s. v. w. Walfisch
[wälsch 2c. s. welsch 2c.

Walstatt, die; –; Kampfplatz, Schlachtfeld
walten
..=walter (Sachwalter 2c.)
Walther[1] (m. P.)
Walze, die; –, –n || walzen; du walzest u. walzt, er walzt; du walztest; gewalzt. Walzende Grundstücke sind solche, die von dem Gut getrennt, veräußert werden können
wälzen; du wälzest und wälzt, er wälzt; du wälztest; gewälzt
Walzer, der; –s, –
Wamme, die; –, –n
Wams, das u. (seltener:) der; Wamses, Wämser; das Wämschen; Jacke
wamsen; du wamsest und wamst, er wamst; du wamstest; gewamst
Wand, die; –, Wände
Wandel, der; –s || wandeln || Wand[e]lung, die; –, –en
Wand[e]rer, der; –s, – || Wanderlehrer, der; –s, – || wandern || Wand[e]rung, die; –, –en
..=wandig (dünnwandig 2c.)
Wange, die; –, –n || ..=wangig (rotwangig 2c.)
Wank, der; –[e]s; sonder Wank || Wankelmut, der; –[e]s || wankelmütig || wanken
wann [Wännchen
Wanne, die; –, –n; das
wannen; von wannen
wannen; worfeln
Wanst, der; –es, Wänste; das Wänstchen || ..=wanstig (dickwanstig 2c.)
Wanze, die; –, –n

---

[1] P. u. S. gestatten auch Walter.

Wappen, das; –s, – || **Wappenschild**, das; –[e]s, –er || **wappnen**

Wardein, der; –[e]s, –e; Prüfer des Wertes || **wardieren**

Ware, die; –, –n

Warf, der u. das; –[e]s, –e; Aufzug des Gewebes, Zettel zum Webstück

Warf, die; –, –en; Werft, Schiffsbauplatz

warm; wärmer, (der) wärmste || **Wärme**, die; – || **wärmen** || **Wärmer**, der; –s, –

warnen || **Warnung**, die; –, –en

Warp, der; –[e]s, –e (engl.); Bugsieranker; Gewebe || **warpen**; ein Schiff durch Warps fortbewegen

Warrantsystem, das; –[e]s (engl. u. gr.); ein System, nach dem Warrants (Lagerscheine) von Hand zu Hand gehen, ohne daß die lagernde Ware übergeben wird

..=**wart** (Forstwart rc.)

Warte, die; –, –n || ..=**wärtel** (Thorwärtel rc.) || **warten** || **Wärter**, der; –s, –

..=**wärts** (heim=, vor=wärts rc.)

Wartturm, der; –[e]s, ..türme

Wartung, die; –, –en

warum

[**Wärwolf** s. Werwolf

Warze, die; –, –n; das Wärzchen

was; was (etwas) Neues; irgendwas u. irgend was

Wäsche, die; –, –n || **waschen**; du wäschest und wäscht, er wäscht; du wuschest, *conj.* wüschest; gewaschen; wasch[e]! || || **Wäscher**, der; –s, –; die Wäscherin || **Wäscherei**, die; –, –en

waschledern

Waschnapf, der; –[e]s, ..näpfe

Wäschschrank, der; –[e]s, ..schränke

Wasen, der; –s, –; Rasen

Wasenmeister, der; –s, –; Abdecker

was für ein; was für einer

Wasgau, der; –[e]s

Washington (m. P. u. Ort)

Wasser, das; –s, –; das Wässerchen || **Wassergleiche**, die; –, –n; Wasserwage || **Wasserhose**, die; –, –n

wässericht, **wäßricht** || **wässerig**, **wäßrig**

Wasserklosett, das; –[e]s, –e u. –s; Abtritt mit Wasserspülung; vgl. Waterclosett

wässern

Wassernot, die; –; Mangel an Wasser; vgl. Wassersnot

Wasserrecht, das; –[e]s, –e

Wassersnot, die; –, ..nöte; Überschwemmung; vgl. Wassernot

Wassersucht, die; – || **wassersüchtig**

Wassertier, das; –[e]s, –e

Wässerung, die; –, –en

wäßricht, **wässericht**, **wäßrig**, **wässerig**

Wat, die; –; Kleidung || **Wate**, die; –, –n; großes Zugnetz || **waten**

Watercloset, das; –s, –s (engl.); vgl. Wasserklosett

Waterloo (Ort)

Waterproof, der; –s, –s (engl.); wasserdichter Stoff, Überzieher

Watsche, die; –, –n; Ohrfeige

watschelig || **watscheln**

Watschen, der; –s, –; s. v. w. die Watsche

Watt, das; –[e]s, –e; auch die **Watte**; –, –n; seichte Stelle an der Küste || **Wattenfahrer**, der; –s, –; Küstenfahrer, flaches Boot

Watte, die; –, –n || **wattieren**

Wau, der; –[e]s, –e; Reseda=Art, gelbe Farbe daraus

Wauwau, der; –[e]s, –e

Wealdenformation, die; – (engl., lat.); geologische Formation

Webe, die; –, –n; ein gewebtes Stück, ein Gewebe

[**Webel** s. Weibel

weben; du webtest und wob[e]st, *conj.* webtest u. wöbest; gewebt u. gewoben; web[e]! || **Weber**, der; –s, – || **Weberei**, die; –, –en

Wechsel, der; –s, – || **wechseln** || **wechselseitig**, **wechselweise** || **Wechsler**[1], der; –s, –

Weck, der; –[e]s, –e; die **Wecke**; –, –n; der **Wecken**; –s, –

wecken || **Wecker**, der; –s, – || **Weckruf**, der; –[e]s

Weda, der; –[s], –s und ..den; heilige Schrift der Brahminen

Wedel, der; –s, – || **wedeln**

weder

Wedgwood, das; –s (engl.); Art Steingut, nach dem Erfinder benannt

Weed u. **Weet**, die; –, –en; ummauerte Pferdeschwemme

Weg, der; –[e]s, –e; halbwegs; geradeswegs; keineswegs; allerwegs, alle[r]wege; zuwege bringen

weg; frischweg; schlankweg

Wega, die; –; Stern

---

[1] V.: Wechsler, Abwechslung; vgl. »Drechsler«, S. 75.

Wegelagerer, der; –s, – || **Wegelagerung**, die; –

wegen; in: sich regen und wegen; s. v. w. bewegen

wegen; meinetwegen; von Rechts wegen; von Amts wegen; von Obrigkeits wegen[1]

Wegerich, der; –[e]s, –e

Wegnahme, die; –, –n || **Wegnehmung**, die; –, [–en]

wegsam

Wegweiser, der; –s, –

wegwerfend

Weh, das; –[e]s || **weh[e]**; weh[e] thun; mir ist weh[e]; o weh!

..=**wehe** (Schneewehe 2c.)

Wehen, *pl.*

wehen

wehklagen

Wehl, das; –[e]s, –e; die **Wehle**; –, –n; Bucht oder Teich an der Küste, durch große Flut gebildet

Wehmut, die; – || **wehmütig**

Wehne, die; –, –n; Beule

Wehr, die; –, –en

Wehr (Mühlen=), das; [–[e]s; –e]

wehren

[**Wehrgeld** s. Wergeld

wehrlos; (der) wehrloseste

Wehrmann, der; –[e]s, ..männer

[**Wehrwolf** s. Werwolf

[1] Die Schreibung »von obrigkeitswegen« hatte früher S., in der neusten Aufl. des Regelbuches ist sie gestrichen, so daß jetzt als die einzige amtliche Schreibung die oben angegebene gelten muß. Nicht zu billigen ist die Schreibung »von Obrigkeitswegen, von Amtswegen 2c.«, da sie zu der Annahme verleitet, es liege eine Zusammensetzung »Obrigkeitswege 2c.« vor. Vgl. halber.

Weib, das; –[e]s, –er

Weibel, der; –s, –

..=**weibig** (einweibig 2c.) || **weibisch**; (der) weibischte || **weiblich** || **Weibling**, der; –[e]s, –e; verweichlichter Mensch

weich

Weichbild, das; –[e]s, –er

Weiche, die; –, –n

weichen; du wich[e]st; gewichen; weich[e]!

Weichensteller, der; –s, –

weichgesotten

weichherzig, **weichlich** || **Weichling**, der; –[e]s, –e || **weichmütig**

Weichsel, die; Fluß

Weichselrohr, das; –[e]s, –e; von der Weichselkirsche

Weichselzopf, der; –[e]s, ..zöpfe (poln.); Haarkrankheit

Weide, die; –, –n; Baum und Anger || **weiden** || **Weiderich**, der; –[e]s, –e

weidgerecht

Weidicht, das; –[e]s, –e; Weidenwäldchen

weidlich

Weidling, der; –[e]s, –e; Fischerkahn

Weidmann, der; –[e]s, ..männer || **weidmännisch** || **Weidmesser**, das; –s, – || **Weidwerk**, das; –[e]s

Weife, die; –, –n; Garn[winde]

weigern || **Weigerung**, die; –, –en

Weihe, der; –n, –n; der **Weih**; –en, –en; die **Weihe**; –, –n; Vogel

Weihe, die; –, –n; Weihung || **weihen**

Weiher, der; –s, –

Weihnachten, *pl.*; auch die **Weihnacht**; –

Weihrauch, der; –[e]s

weil; dieweil, alldieweil

weiland

Weilchen; ein Weilchen

Weile, die; –; Lang[e]=weile; einst=, derweilen; mittlerweile; ein Weilchen[1] || **weilen**

Weiler, der; –s, – (lat.)

Weimutskiefer, die; –, –n; vgl. Weymouth

Wein, der; –[e]s, –e

weinen || **weinerlich**

weinicht, **weinig**

Weinschank, der; –[e]s, –e; Weinwirtschaft || **Weinschenk**, der; –en, –en || **Weinschenke**, die; –, –n

weis; weismachen; naseweis || **weise** (klug); (der) weiseste; ein Weiser

Weise, die; –, –n; Art, Melodie

..=**weise** (stoßweise, klugerweise, schlauerweise; faßweise 2c.)

Weise, der; –n, –n; die sieben Weisen

Weisel, der; –s, –; »Führer« Bienenkönigin || **weisen** (zeigen); du weisest u. weist, er weist; du wiesest, er wies; gewiesen; weis! und weise! || **Weiser**, der; –s, –

Weisheit, die; –, –en || **weislich** (wohl erwogen) || **weismachen**, einem etwas

weiß (Farbe); (der) weißeste; ein Weißer; eine Weiße (Berliner Bier)

weissagen || **Weissager**, der; –s, – || **Weissagung**, die; –, –en

Weißbinder, der; –s, –

Weißbrot, das; –[e]s, –e

Weiße, die; –; das Weiß sein; vgl. weiß

[1] W. ein weilchen.

weißen (weiß machen); du weißest und weißt, er weißt; du weißtest; geweißt; weiß[e]!

weißlich (weiß scheinend) || **Weißling**, der; –[e]s, –e; weißer Schmetterling

Weistum, das; –[e]s, ..tümer; Aufzeichnung von Rechtsgewohnheiten

Weisung, die; –, –en; Befehl

Weit, das; –[e]s, –e

weit; (der) weit[e]ste; bei weitem, von weitem; ohne weiteres, auf weiteres; des weiteren darlegen, aber: des (alles) Weiter[e]n sind wir überhoben; das Weitere[1], ein Weiters, Weiteres (= das Genauere, Ausführlichere) findet sich bei . .; das Weite suchen; meilenweit, ganze Meilen weit; häuserweit; soweit (insoweit) es angeht; inwieweit er recht habe ..

weitab

weitaus

Weite, die; –, –n || **weiten**

weiter, vgl. weit || **weitergeh[e]n** s. v. w. vorangehen; aber: ich kann weiter gehen als er || **weiterhin**

weitern || **Weiterung**, die; –, –en

weither (aus großer Ferne); er ist nicht weit her || **weithin**

weitläufig, weitläuftig[2] || **Weitläuf[t]igkeit**, die; –, –en

weitschweifig || **Weitschweifigkeit**, die; –, –en

weitverbreitet, weitverzweigt; aber: weiter, am weitesten verbreitet, verzweigt

Weizen, der; –s

[1] Baden schreibt: das weitere.

[2] B. nur: weitläufig, W. zieht diese Schreibung vor.

welch; welch ein Held; welch Wunder || **welcher**; welchergestalt, welcherlei

Welf, das; –[e]s, –er; der **Welf**; –[e]s, –e; Junges wilder Tiere; junger Hund

Welfen, *pl.*; Geschlecht, Partei

welk, welken

Wellbaum, der; –[e]s, ..bäume; am Mühlrad &c.

Welle, die; –, –n

Wels, der; Welses, Welse; Fisch

welsch || **welschen**; du welschest und welscht || **Welschland**

Welt, die; –, –en || **Weltall, Weltenall**, das; –s || **weltlich** || **Weltling**, der; –[e]s, –e; weltlich Gesinnter || **Weltmann**, der; –[e]s, ..männer || **weltmännisch**; (der) weltmännischte || **Weltteil**, der; –[e]s, –e

wem, wen

Wenceslaus (m. P.)

Wende, die; –, –n

Wendeltreppe, die; –, –n

Wenden, *pl.*; Volksstamm

wenden; du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet

wendisch

Wendung, die; –, –en

wenig; einiges wenige; weniges genügt; wenige glauben; mit wenigem auskommen; um so weniger; nichtsdestoweniger; wenig Gutes; (der) wenigste; wenigstens; zum wenigsten

wenn; wenn auch, schon; wenngleich; das Wenn u. das Aber

Wenzel (m. P.); Bube im Kartenspiel

wer; wes (wessen); weshalb; weswegen; wer auch immer

Werbe, die; –, –n; Wirbel, Strudel || **werben** (eigentl. sich um etwas drehen); du wirbst; du warbst, *conj.* würbest; geworben; wirb! || **Werber**, der; –s, – || **Werbung**, die; –, –en

[**Werch** s. Werg

werden; du wirst, er wird; du wardst u. wurdest, *conj.* würdest, er ward u. wurde, wir wurden; geworden; werde!

Werder, der; –s, –; der **Wert**; –[e]s, –e; Insel; Uferland, so bes. das Wert

Werdergewehr; nach dem Fabrikdirektor Werder in Nürnberg benannt

werfen; du wirfst; du warf[e]st, *conj.* würfest; geworfen; wirf!

Werft, der; –[e]s, –e; Kette des Gewebes; vgl. Warf

Werft, das; –[e]s, –e; die **Werft**; –, –en (holl., verwandt mit werben, s. d.); die **Werfte**; –, –n; Schiffsbauplatz

Werg, das; –[e]s

Wergeld, das; –[e]s, –er; eigtl. »Manngeld«, einst eine Buße für Tötung &c.; vgl. Werwolf

Werk, das; –[e]s, –e; zu Werke gehen || **Werkstatt, Werkstätte**, die; –, ..stätten || **Werkstelle**, die; –, –n

werkstellig machen; bewerkstelligen

Werktag, Werkeltag, der; –[e]s, –e || **werktags**; vgl. wochentags

Wermut, der; –[e]s

Werndlgewehr; nach dem Fabrikbesitzer Werndl in Steyr benannt

Werner (m. P.)

Werre, die; –, –n; Maulwurfsgrille

Werst, die; –, –e; achtzig Werst; russisches Wegemaß

wert; lobenswert ꝛc. || Wert, der; -[e]s, -e; Geltung

Wert, Werder s. d.

Wertachtung, die; -

werten

[werth ꝛc. s. wert ꝛc.

wertschätzen; du schätzest u. schätzt wert; wertgeschätzt || Wertschätzung, die; -

Werwolf, der; -[e]s, ..wölfe; eigentl. »Mannwolf«; Wer ist urverwandt mit lat. vir, Mann

wes (wessen); wes das Herz voll ist, des geht der Mund über; weshalb, weswegen

Wesen, das; -s, -; viel Wesens machen

wesentlich; im wesentlichen

weshalb

Wesir, Wesirat; Vezier, Vezierat s. d.

Wespe, die; -, -n

[weß s. wes

wessen, vgl. wes

[weßhalb, weßwegen s. weshalb; weswegen

West, der; -[e]s, -e (Wind); der Westen; -s; Weltgegend

West-..(Deutschland ꝛc.)

Weste, die; -, -n (franz., lat. Urspr.)

Westfale, der; -n, -n || Westfalen (Land) || westfälisch; der Westfälische Frieden

westlich

Westnordwest, der; -[e]s || Westsüdwest, der; -[e]s

weswegen

wett; wettmachen s. v. w. ausgleichen

Wette, die; -, -n; um die Wette || wetteifern

Wetter, das; -s, -

wetterleuchten; gewetterleuchtet

wettern

wetterwendisch; (der) wetterwendischte

Wettlauf, der; -[e]s, ..läufe

wetzen; du wetzest u. wetzt, er wetzt; du wetztest; gewetzt

Weymouth; Weymouthskiefer; nach dem Einführer des Baumes benannt; auch Weimutskiefer

Whig, der; -s, -s; englischer Parteiname der Liberalen; Gegensatz: Tory, s. d. || Whiggismus, der; -

Whisky, der; -[s] (engl.); irischer Branntwein; zweiräderiges Fuhrwerk

Whist, das; -[es] (engl.); Kartenspiel

Wichs, der; Wichses; in vollem Wichs

Wichs-.. (bürste ꝛc.) || Wichse, die; -, -n || wichsen; du wichsest u. wichst, er wichst; du wichstest; gewichst; wichse! || Wichsier, der; -s, -s; studentisch, s. v. w. Wichser

Wicht, der; -[e]s, -e

wichtig

Wicke, die; -, -n

Wickel, der; -s, - || wickeln || Wickler, der; -s, -

Widder, der; -s, -

wider (gegen): anwidern, erwidern

Widerdruck, der; -[e]s; Gegendruck

widerfahren, vgl. fahren

Widerhall s. Wiederhall

widerhaltig

Widerlager, das; -s, -

widerlegen; widerleglich || Widerlegung, die; -en

widerlich

widern

widerraten, vgl. raten

widerrechtlich

Widerrist, der; -es, -e; Erhöhung hinten am Hals des Pferdes

widerruflich || Widerrufung, die; -, -en

Widersacher, der; -s, -

Widerschall s. Wiederschall

Widerschein s. Wiederschein

widersetzlich || Widersetzung, die; -, -en

widersinnig

widerspenstig

widerspiegeln

Widerspiel, das; -[e]s, -e

widersprechen; mir, der Nachricht wird widersprochen (nicht: ich werde, die Nachricht wird widersprochen); vgl. sprechen || Widerspruch, der; -[e]s, ..sprüche

widersteh[e]n, vgl. steh[e]n

widerwärtig

Widerwille, der; -ns || widerwillig

widmen || Widmung, die; -, -en

widrig; widrigenfalls

wie; wieso; wiewohl; wie sehr; vgl. solang[e]

Wiebel, der; -s, -; Kornwurm, Kornkäfer || wiebeln, wiefeln; sich lebhaft bewegen; gewebeartig flicken, stopfen

Wiede, die; -, -n; Weidenband um eine Rute u. dgl.

Wiedehopf, der; -[e]s, -e; »Holzhüpfer«

wieder (nochmals, zurück ꝛc.)

wiederbringen, vgl. bringen

Wiederdruck, der; -[e]s; Neudruck

wiedererhalten, vgl. halten

wiederersetzen, vgl. setzen

Wiedergabe, die; - || wiedergeben, vgl. geben

Wiedergeburt, die; -

wiederhaben, vgl. haben

Wiederhall[1], der; –[e]s, –e || **wiederhallen**[1]

wiederherstellen; verschieden von wieder herstellen = wieder an seinen Platz stellen || **Wiederherstellung**, die; –, –en

wiederholen || **wiederholentlich** || **Wiederholung**, die; –, –en

wiederkäuen || **Wiederkäuer**, der; –s, –

Wiederkehr, die; –

Wiederkunft, die; –

Wiedernahme, die; –

Wiederschall[2], der; –[e]s || **wiederschallen**

Wiederschein[2], der; –[e]s, –e

Wiederschlag, der; –[e]s, ..schläge

wiedersehen, vgl. sehen

wiederstrahlen

Wiedertaufe, die; –, –n || **Wiedertäufer**, der; –s, –

wiederthun, vgl. thun

wiederum

wiedervergelten, vgl. gelten || **Wiedervergeltung**, die; –

wiefeln, wiebeln s. d.

---

[1] P. hat nur »Wiederhall«; nach dieser Schreibung bedeutet das Wort »was noch einmal (wieder) hallt«; B. und W. haben nur »Widerhall«; nach dieser Schreibung bedeutet das Wort »was einem entgegen (wider einen) hallt«; S. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt. An sich sind beide Auffassungen, also auch beide Schreibungen, zulässig und zwar um so mehr, als w i e d e r und w i d e r ursprünglich dasselbe Wort sind, welches beide Bedeutungen (»noch einmal« und »entgegen«) in sich vereinigte.

[2] Vgl. vorstehende Anmerkung zu »Wiederhall«.

Wiege, die; –, –n || **wiegen** (schaukeln); du wiegtest; gewiegt

wiegen (wägen); du wiegst; du wogst, *conj.* wögest; gewogen; wieg[e]!

Wiegenfest, das; –es, –e

Wieger, der; –s, –

Wieke, die; –, –n; gedrehte Leinenfäden, Charpie, für Wunden

wienerisch

Wiepe, die; –, –n; Strohwisch; auch s. v. w. Hagebutte

..=**wierig** (langwierig)

Wiese, die; –, –n

Wiesel, das; –s, –

wieso

wieten (engl. to weed); Unkraut jäten

wieviel; wieviel Personen, wie viele Personen

wievielte, wievielste

wiewohl; die einzige, wiewohl wertvolle Belohnung ..; wie wohl du aussiehst!

Wigwam, der; –s, –s; Indianerhütte

Wiking, der; –[e]s, –er; »Krieger«, Name nordischer Seehelden || **Wikingerschiff**, das; –[e]s, –e; kleines Kriegsschiff der Wikinger

Wilajet, das; –s, –s (türk.); Verwaltungsbezirk

wild || **Wild**, das; –[e]s || **Wildbret**, das; –s

wilddieben; du wilddiebtest; gewilddiebt || **Wilddieberei**, die; –, –en

Wilde, der; –n, –n; ein Wilder, zwei Wilde

Wildfang, der; –[e]s, ..fänge

wildfremd

Wildling, der; –[e]s, –e

[**Wildpret** s. Wildbret

Wildschur, die; –, –en (poln.); Wolfspelz

Wildschwein, das; –[e]s, –e || **Wildschweinskopf**, der; –[e]s, ..köpfe

Wilhelm (m. P.) || **Wilhelmine** (w. P.)

Wilibald (m. P.)

Wille[n], der; Willens; wider Willen; willens sein

willen; um Gottes willen; um meinetwillen; gewillt (von einem veralteten Inf. willen); s. v. w. gesonnen || **willentlich**

willfahren; du willfahrtest; gewillfahrt || **willfährig** || **Willfahrung**, die; –, –en

willig

Willkomm[en], der; –s || **willkommen**

Willkür, die; – || **willkürlich**

Wilpert, das; –s; im Volksmund für Wildbret

wimmeln

Wimmer, der; –s, –; harte Stelle im Holz, Knorren

Wimmer, der; –s, –; Winzer || **Wimmer**, die; –, –n; Weinlese

Wimmerer, der; –s, –; Winseler || **wimmerig** || **wimmern**

Wimpel, der; –s, –

Wimper, die; –, –n

Wimperg, der; –[e]s, –e || **Wimperge**, die; –, –n; in der got. Baukunst: Giebel über Fenstern und Thüren

Wind, der; –[e]s, –e || **Windbeutel**, der; –s, – || **Windbeutelei**, die; –, –en || **windbeuteln**

Winde, die; –, –n

Windel, die; –, –n || **windeln**

winden; du wandest, *conj.* wändest; gewunden; winde!

windig

Windig, der; –[e]s, –e; Schmetterling, Windenschwärmer

Windmacherei, die; –, –en
Windsbraut, die; –, [..bräute
Windspiel, das; –[e]s, –e
Windsucht, die; –
Windung, die; –, –en
windwärts
Winfried (m. P.)
Wingert, der; –[e]s, –e; Weingarten
Wingolf; Studentenverbindung; urspr. Götterwohnung
Wink, der; –[e]s, –e
Winkel, der; –s, – || wink[e]licht, wink[e]lig
winken; gewinkt
Winseler, der; –s, – || winseln
Winter, der; –s, –; winters[1], des Winters; vgl. Abend || winterlich
wintern || Winterung, die; –, –en
Winzer, der; –s, –
winzig
Wipfel, der; –s, – || wipf[e]licht, wipf[e]lig; hoch-, breitwipf[e]lig || wipfeln
wipp! || Wippe, die; –, –n; das Wippchen || wippen
wips!
wir
Wirbel, der; –s, – || wirbelicht, wirbelig || wirbeln
Wirbeltier, das; –[e]s, –e
wirken || Wirker, der; –s, – || Wirkerei, die; –, –en
wirklich || wirksam || Wirkung, die; –, –en
wirr || wirren, vgl. verwirren || Wirren, *pl.* || wirrig || Wirrsal, das; –[e]s, –e || Wirrung, die; –, –en || Wirrwarr, der; –s

[1] So W.

wirsch; (der) wirscheste
Wirsing, der; –[e]s (aus lombard. verza, auf lat. viridia, Grünes, zurückzuführen); »Grünkohl
Wirt, der; –[e]s, –e
Wirtel, der; –s, –; Spulenring; Quirl
wirtlich
Wirtschaft, die; –, –en || wirtschaften || Wirtschafter, der; –s, – || wirtschaftlich
Wirtshaus, das; ..hauses, ..häuser || Wirtshausleben, das; –s
Wirtsleute, *pl.*
Wisch, der; –es, –e
wischen; du wischest und wischt, er wischt
Wischnu; indische Gottheit, »Durchdringer«, belebendes Prinzip des Weltalls
Wischwasch, der; –es; das Wischiwaschi; –[s]
Wisent, der; –[e]s, –e
Wismut, das u. der; –[e]s || wismuten
Wispel, der; –s, –; Gemäß für Getreide u. dgl.
wispeln, wispern
Wißbegier[de], die; –
wissen; du weißt, er weiß, ihr wißt; du wußtest, *conj.* wüßtest; gewußt; wisse!
Wissenschaft, die; –, –en || wissenschaftlich
wissentlich
[Wißmut s. Wismut
Witfrau, die; –, –en || Witib, die; –, –e; Witwe, s. d. || Witmann, der; –[e]s, ..männer
wittern || Witterung, die; –, –en
Wittum, das; –[e]s, –e u. ..tümer; der überlebenden Gattin ausgesetztes, »gewidmetes« Gut (nicht mit Witwe zusammenhängend)

Witwe, die; –, –n (lat.) || Witwer, der; –s, –
Witz, der; –es, –e || Witzbold, der; –[e]s, –e || Witzelei, die; –, –en || witzeln || witzig || witzigen || Witzigung, die; – || Witzler, der; –s, – || Witzling, der; –[e]s, –e || witzsprühend
Wladika, Vladika s. d.
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)
wo || wobei
Woche, die; –, –n; wochenlang, ganze Wochen lang
Wochentag, der; –[e]s, –e; wochentags (wie alltags)
wöchentlich; jede Woche
..wochig, ..wöchig (dreiwöchig ꝛc.); drei Wochen dauernd [die Woche hat
Wöchner, der; –s, –; der
Wöchnerin, die; –, –nen
Wocken, der; –s, –; s. v. w. Rocken
Wodan; höchster Gott der heidnischen Germanen; der »Ungestüme, Gewaltige«
wodurch || wofern || wofür
Woge, die; –, –n
wogegen
wogen || wogig
woher || woherum
wohin || wohingegen
wohinter [wiewohl
wohl; gleichwohl, obwohl,
Wohl, das; –[e]s
wohl-.. (befriedigend, bekannt, bewandert, erfahren ꝛc.)
wohlan! || wohlauf!
Wohlergeh[e]n, das; –s
Wohlfahrt, die; –
wohlfeil
Wohlgeboren
wohlgemut
wohlgestalt

wohlhabend || Wohlhabenheit, die; —
wohlig
wohlklingend
wohlriechend
wohlschmeckend
wohl sein, wohlsein[1]
Wohlsein, das; —s; zum W.
Wohlthat, die; —, —en
wohl thun, wohlthun[1]
Wohlverleih, der; —[e]s; Pflanze, Arnika
wohlweislich
wohlwollend
wohnen || wohnlich || Wohnung, die; —, —en
Woiwode, der; —n, —n (slaw.); Herzog, Fürst; Statthalter || Woiwodschaft, die; —, —en
[wol s. wohl
wölben || Wölbung, die; —, —en
Woldemar (m. P.)
Wolf, der; —[e]s, Wölfe; die Wölfin; das Wölfchen
Wolfgang (m. P.)
Wolfram (m. P.)
Wolfram, das; —s; Metall
Wolke, die; —, —n; das Wölkchen || wölken || wolkicht, wolkig
Wolle, die; —, —n (kaufm. für Wollarten) || wollen (von Wolle)
wollen; ich will, du willst; du wolltest (auch *conj.*); gewollt; wolle!
wollicht, wollig
Wollkämmer, der; —s, —

[1] Die Schreibungen »wohlsein« und »wohlthun« werden zwar in den amtlichen Verzeichnissen nicht angegeben, sind aber so üblich, daß wir glauben, sie als gleichberechtigt aufnehmen zu sollen. Vgl. übrigens: »Du wirst wohl thun, wenn du ..« mit: »Du wirst uns wohlthun, wenn du ..« ꝛc.

Wollust, die; —, ..lüste || wollüstig || Wollüstling, der; —[e]s, —e
womit || wonach
Wonne, die; —, —n || Wonnemond, der; —[e]s, —e || wonnig, wonniglich
woran, worauf, woraus, worein; bei Trennung: wor=an, wor=auf ꝛc.
worfeln || Worfler, der; —s, —
worin; bei Trennung: wor=in
[wornach s. wonach
Wort, das; —[e]s, Wörter u. Worte; das Wörtchen, Wörtlein; Wort für Wort; von Wort zu Wort; er will (es) nicht Wort haben, (daß) .., s. v. w. zugestehen || wortbrüchig || wortdeutlich; durch sich selbst deutlich
[Wörth (Insel) s. Werder u. Wert
Wörth (Ort)
worthabend; worthabender Bürgermeister, s. v. w. vorsitzender oder erster Bürgermeister
wörtlich
Wortmacherei, die; —, —en
Wortschwall, der; —[e]s
Wortwechsel, der; —s, —
worüber, worum, worunter; bei Trennung: wor=über ꝛc.
woselbst
wovon || wovor || wowider
[Woywode s. Woiwode
wozu || wozwischen
Wrack, das; —[e]s, —e u. —s
wringen; du wrang[e]st, *conj.* wrängest; gewrungen; wringe!
Wruke, die; —, —n (russ.); Runkelrübe
Wucher, der; —s || Wucherer, der; —s, — || wucherisch; (der) wucherischte || wuchern

Wuchs, der; Wuchses, Wüchse || ..=wüchsig (hochwüchsig ꝛc.)
Wucht, die; — || wuchten || wuchtig
wühlen || Wühlerei, die; —, —en || wühlerisch; (der) wühlerischte
Wu[h]ne, die; —, —n; ins Eis gehauenes Loch
Wulst, der; —es, Wülste; die Wulst; —, Wülste; das Wülstchen
wund || Wunde, die; —, —n
Wunder, das; —s, —; was Wunder, wenn .. || wunderlich || wundern || wundernehmen; es nimmt mich wunder
wunderschön
Wundersucht, die; —
Wundertier, das; —[e]s, —e
Wune, Wuhne s. d.
Wunsch, der; —es, Wünsche; das Wünschlein
Wünschel=.. (hut ꝛc.)
wünschen; du wünschest u. wünscht, er wünscht
Wuppdich, der; —[s], —[s]; Schluck Branntwein
Würde, die; —, —n || würdern; einer Sache ihre »Würde«, ihren Wert, zuweisen, abschätzen || würdig || würdigen || Würdigung, die; —, —en
Wurf, der; —[e]s, Würfe; das Würfchen; in den Wurf kommen
Würfel, der; —s, — || würf[e]licht, würf[e]lig || würfeln
würgen
Würgengel, der; —s, —
Würger, der; —s, — || würgerisch; (der) würgerischte
[würken s. wirken

Wurm, der; -[e]s, Würmer; das Würmchen
wurmen
wurmstichig
Wurst, die; -, Würste; das Würstchen
Württemberg; so die amtliche Schreibung
..=wurz (Nieswurz ꝛc.)
Würze, die; -, -n
Wurzel, die; -, -n; das Würzelchen
würzen; du würzest und würzt, er würzt; du würztest; gewürzt || würzhaft, würzig || Würzling, der; -[e]s, -e || Würzung, die; -, -en
Wust, der; -es, -e
wüst; (der) wüsteste || Wüste, die; -, -n || Wüstenei, die; -, -en
Wüstling, der; -[e]s, -e
Wut, die; - || wüten || Wüter, der; -s, - || Wüterich, der; -s, -e || wütig

X.

X, das; -, -; ein X für ein U machen
Xanthippe (w. P.); ein zanksüchtiges Weib
Xaver (m. P.)
Xenien, *pl.* (gr.); »Gastgeschenke«; kurze Sinngedichte
Xenographie, die; - (gr.); Kunde fremden Schrifttums
Xenophon (m. P.)
Xerxes (m. P.)
Xylograph, der; -en, -en || Xylographie, die; -, -[e]n (gr.); Holzschneidekunst; Holzschnitt || xylographisch; in Holz geschnitten || Xylometer, der u. das; -s, -; Holzmesser; Vorrichtung zum Messen des kubischen Inhalts unregelmäßiger Holzstücke || Xylophon, das; -[e]s, -e; Musikinstrument aus Holz

Y.

Y, Ypsilon, das; -[s], -[s]; auch Name eines Schmetterlings
[Yacht s. Jacht
Yankee, der; -s, -s; Spottname der Nordamerikaner
Yankee-Doodle, der; -[s] (engl.); halb ernstes, halb humoristisches Nationallied der Nordamerikaner [Elle
Yard, das; -s, -s (engl.);
Yatagan, der; -s, -s (türk.); Haubajonett
Ylang-Ylang, das; -[e]s; Orchideenöl
York (Ort) || Yorkshire (Landschaft)
Ysop, der; -[e]s; Pflanze
Yucatan und Yukatan (Land)

Z.

Zacharias (m. P.)
zacken; gezackt || Zacken, der; -s, -; die Zacke; -, -n; das Zäckchen || zackig
zag || zagen || zaghaft
zäh[e] || Zäheit, Zähigkeit, die; -
Zahl, die; -, -en; das Zählchen || zahlen || zählen || Zahlung, die; -, -en; an Zahlungs Statt (vgl. Statt u. wegen) || Zählung, die; -, -en [..wörter
Zahlwort, das; -[e]s,
zahm || zähmen || Zähmung, die; -, -en
Zahn, der; -[e]s, Zähne; das Zähnchen || zähne[l]n || zahnen || ..=zahnig, =zähnig (dreizähnig) || Zähnklappern, das; -s || zahnlückig
Zähre, die; -, -n
Zähringer, *pl.*; Geschlecht
Zain, der; -[e]s, -e; Metallstab; Braunkohlenmaß; Gerte, Rute || Zaine, die; -, -n; Flechtwerk, Korb || zainen; zu Draht strecken
Zambo, der; -s, -s; Mischling aus Negern u. Mulatten [-s, -
Zander, Sander, der;
Zange, die; -, -n; das Zängelchen, Zänglein
Zank, der; -[e]s || zanken || Zänker, der; -s, - || Zankerei, Zänkerei, die; -, -en || zänkisch; (der) zänkischte
Zapf, der; -[e]s; im Zapf sein || Zapfen, der; -s, -; das Zäpfchen || zapfen
Zapfenstreich, ..strich, der; -[e]s, -e
Zapp[e]ler, der; -s, -; die Zapplerin || zappelicht, zappelig || zappeln
Zar, der; -en, -e (russ., angeblich aus gr. καῖσαρ, von lat. Caesar) || Zarewitsch, der; -[es], -e; Sohn des Zaren || Zarewna, die; -, -s; Tochter des Zaren || Zariza, die; -, -as; Gemahlin des Zaren
Zarge, die; -, -n; Einfassung, Rand
zart; zarter, (der) zarteste || Zärte, die; - || Zärtelei, die; -, -en || Zartheit, die; -, -en || zärtlich || Zärtling, der; -[e]s, -e

Zaser, die; –, –n; das Zäserchen || **zaserig** || **zasern**
Zaspel, die; –, –n; bestimmte Zahl gehaspelter Fäden, Strähne
Zauber, der; –s || **Zauberei**, die; –, –en || **Zaub[e]rer**, der; –s, –; die Zaub[r]erin || **zauberisch**; (zauberischter) || **zaubern**
Zauderei, die; –, –en || **Zaud[e]rer**, der; –s, –; die Zaud[r]erin || **zaudern**
Zaum, der; –[e]s, Zäume; das Zäumchen || **zäumen**
Zaun, der; –[e]s, Zäune; das Zäunchen || **zäunen**
zausen; du zausest u. zaust, er zaust; du zaustest; gezaust
Zebaoth; Herr Zebaoth (hebr.); eigentl. »himmlische Heerscharen«
Zebedäus (m. P.)
Zebra, das; –[s], –s
Zebu, der; –[s], –s; ostindischer Ochs
Zeche, die; –, –n || **zechen** || **Zecher**, der; –s, –
Zecchine, Zechine, die; –, –n (ital., arab. Ursprungs); Goldstück
Zechstein, der; –[e]s; obere Schicht der Dyasformation
Zecke, die; –, –n; blutsaugendes Insekt
Zeder s. Ceder[1]
Zeh, der; –es u. –en, –en; häufiger die **Zehe**; –, –n
Zeh[e]nt, das; –[e]s, –e; Zahl von zehn; vgl. Jahrzehnt
..=**zehig** (fünfzehig ꝛc.)

[1] P. u. S. haben in erster Linie Ceder, gestatten aber auch, B. u. W. nur: Zeder.

zehn; (wenn nichts weiter folgt) auch **zehne**; mit zehnen; vgl. fünf || **Zehn**, die; –, –en; im Kartenspiel || **Zehn[e]**, *pl.*; der Rat der Zehn[e], vor den Zehnen || **Zehner**, der; –s, – || **zehnerlei** || **zehnfach** || **zehnfältig**
zehnte; zehntens || **Zehnte**, der; –n, –n; Abgabe || **zehntel**, vgl. fünftel || **zehntens**
zehren || **Zehrfieber**, das; –s || **Zehrpfennig**, vgl. Pfennig || **Zehrung**, die; –, –en
Zeichen, das; –s, –
Zeichenbuch, das; –[e]s, ..bücher || **Zeichenschrift**, die; –
Zeichenstift, der; –[e]s, –e || **Zeichenvorlage**, die; –, –n
zeichnen || **Zeichner**, der; –s, – || **Zeichnung**, die; –, –en
Zeidelbär, der; –en, –en; dem Honig nachgehender Bär || **zeideln** || **Zeidler**, der; –s, –; Bienenzüchter
zeigen || **Zeiger**, der; –s, –
zeihen; du zieh[e]st; geziehen; zeih[e]!
Zeile, die; –, –n || ..=**zeilig** (sechszeilig ꝛc.)
Zein s. Zain
zeiseln; anlocken
Zeisig, der; –[e]s, –e; das Zeischen || **zeisiggrün**
Zeit, die; –, –en; eine Zeitlang u. eine Zeit lang; eine (geraume) Zeit her; beizeiten; zuzeiten u. zu Zeiten; all[e]zeit, jederzeit, derzeit; seiner Zeit, unsrer Zeit; zeitlebens, zeit meines Lebens
Zeite, Zeute, Zotte, die; –, –n; Ausgießer an einem Gefäß
zeitig || **zeitigen** || **Zeitigung**, die; –
Zeitlang, eine; vgl. Zeit
Zeitlauf, der; –[e]s, ..läufe u. ..läufte[1]
zeitlebens
zeitlich
Zeitlose, die; –, –n
Zeitung, die; –, –en
Zeitvertreib, der; –[e]s
zeitweilig || **zeitweise**
Zeitwort, das; –[e]s, ..wörter
Zeitz (Stadt)
Zelle, die; –, –n || **zellicht, zellig**
Zelot, der; –en, –en (gr.); Eiferer, bes. Glaubenseiferer || **zelotisch** || **Zelotismus**, der; –; übergroßer (Glaubens)eifer
Zelt, das; –[e]s, –e; Zeltchen
Zeltchen, das; –s, –; Zuckerplätzchen
Zelter, der; –s, –
Zement[2] ꝛc., vgl. Cement ꝛc.
Zendavesta, die; – (pers.); die heiligen Schriften der alten Parsen
Zenit[h], der u. das; –[e]s (arab.); Scheitelpunkt am Himmel (Gegensatz: Nadir); Gipfelpunkt
Zenkel, der; –s, –; Nagel
Zenobia, Zenobie (w. P.)
Zeno[n] (m. P.); berühmter griechischer Philosoph
Zensur[2] ꝛc., vgl. Censur ꝛc.
Zentner[2], vgl. Centner
Zentrum ꝛc., vgl. Centrum ꝛc.

[1] B. u. W. nur: Zeitläufte.

[2] B. u. W. gestatten nur: Zement, Zensur, Zentner, Zeremonie; P. u. S. ziehen zwar die Schreibungen mit C vor, gestatten aber auch die mit Z.

Zeolith, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (gr.); Mineral
Zephyr, der; –s, –e (gr.); milder Südwestwind
Zepter, Scepter s. d.
Zerbe, die; –, –n; Zirbeltanne
zerbrechlich
Zeremonie[1] rc., vgl. Ceremonie rc.
Zerfahrenheit, die; –, –en
zerfleischen; du zerfleischest u. zerfleischt, er zerfleischt
zergen (mundartlich), neckend reizen
zergliedern
zerknirscht
zerlöchern
zerlumpt
Zero, die; –, –s; das Zero; –[s], –s (franz., arab. Urspr.); Null, das Nichts
Zerrbild, das; –[e]s, –er
zerreißen, vgl. reißen
zerren
zerrütten || Zerrüttung, die; –, –en
zerschellen
zerschleißen; zerschlissen; vgl. schleißen
zerspellen; spalten
zerstieben; es zerstob, *conj.* zerstöbe; zerstoben; zerstieb[e]!
Zerstreutheit, die; –, –en || Zerstreuung, die; –, –en
zerstückeln || Zerstück[e]lung, die; –, –en
zerteilen
zertrümmern || Zertrümmerung, die; –, –en
Zerwürfnis, das; ..nisses, ..nisse
zeter! interj. u. Zeter, das; –s; zeter u. Zeter schreien || Zetergeschrei, das; –[e]s || zetermordio!

[1] S. Anmerkung zu Zement, S. 340.

Zetermordio, das; –s; s. v. w. Zeter u. Mord || zetern
Zettel, der; –s, – || zetteln; anzetteln
zeuch!; du zeuchst, er zeucht; altertümlich und poetisch statt zieh[e]; ziehst, zieht
Zeug, das; –[e]s, –e
Zeuge, der; –n, –n; die Zeugin || zeugen
Zeughaus, das; ..hauses, ..häuser
Zeugma, das; –[s], –s u. ..ta (griech.); »Zusammenjochung«, Verbindung eines Prädikats mit zwei Subjekten, von denen nur das eine zu ihm paßt
Zeugnis, das; ..nisses, ..nisse
Zeugschmied, der; –[e]s, –e
Zeugung, die; –, –en
Zeus; höchster Gott der Griechen
Zeute, Zotte, Zeite s. d.
Zibbe, die; –, –n; Weibchen des Hasen, des Kaninchens
Zibebe s. Cibebe
Zibeth, der; –[e]s (arab.); starkriechende Masse aus den Drüsen des Zibethtiers
Zicke, die; –, –n; Ziege; das Zicklein
Zickzack, der; –[e]s, –e; zickzack laufen; im Zickzack laufen
Zieche, die; –, –n (nicht von ziehen, sondern ein Lehnwort aus dem lat. theca, vom griech. θήκη, Decke, Hülle); Überzug
Ziege, die; –, –n; das Zicklein
Ziegel, der; –s, – (lat.) || Ziegelei, die; –, –en
Ziegenhainer, der; –s, –; derber Stock
Ziegenpeter, der; –s; Krankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Zieger, der; –s, –; Quark, Quarkkäse
Ziegler, der; –s, –
ziehen; du zog[e]st, *conj.* zögest; gezogen; zieh[e]!; vgl. zeuch!
Ziehharmonika, die; –, –s
Ziehung, die; –, –en
Ziel, das; –[e]s, –e || zielbewußt || zielen
Ziem; mit Ziem und Schick
Ziem, der; –[e]s, –e; bestimmtes Stück Fleisch
ziemen; es ziemt sich
Ziemer, der; –s, –; Rehziemer
ziemlich
ziepen
Zier, die; –, –en || Zierat, der; –[e]s, –e; die Zierat; –, –en || Zierde, die; –, –n || zieren || Ziererei, die; –, –en || zierlich
[Zierrath s. Zierat
Ziesel, der; –s, –; Zieselmaus
Ziffer, die; –, –n
Zigarette, Zigarre, vgl. Cigarette rc.
Zigeuner, der; –s, – || zigeunerisch
Zille, die; –, –n; Flußfahrzeug
Zimbel, die; –, –n; schellenartiges Tonwerkzeug
Zimmer, das; –s, –
Zimmerarbeit (von zimmern abgeleitet), besser als Zimmererarbeit
Zimmerei, die; –, –en || Zimmerer, Zimmergesell, ..meister || Zimmermann, der; –[e]s, ..männer und ..leute || zimmern || Zimmerung, die; –, –en
Zimmet, Zimt[1], der; –[e]s, –e (malaiischen Urspr.); eigentl. »süßes Holz«

[1] B.: Zimmt; vgl. Anm. zu »Sammet«, S. 263.

zimperlich[1] || **zimpern**

Zimt, Zimmet s. d.

Zindel, der; -s, -; Zindeltaft; Baumwollgewebe

Zinder, Cinder s. d.

Zingel, der; -s, -[n]; Fischart

Zingel, der; -s, - (von lat. cingulum) Mauerumgürtung || **zingeln**

Zink, der u. das; -[e]s

Zinke, die; -, -n; der **Zinken**; -s, -; Zacke; Blasinstrument; im Schwarzwald auch s. v. w. abgesonderter Hof

zinken (von Zink)

Zinkenist, der; -en, -en; Zinkenbläser

zinkig

Zinn, das; -[e]s

Zinne, die; -, -n

zinnern; von Zinn

Zinnober, der; -s (griech., ind. Urspr.); rotes Mineral || **zinnoberrot**

Zins, der; Zinses, Zinsen (lat. census); »Abgeschätztes«, Abgabe, Ertrag || **zinsen**; du zinsest u. zinst, er zinst; du zinstest; gezinst || **Zinseszins**, der; ..zinses, ..zinsen

Zion, das; -[s] (hebr.); Hügel

Zipfel, der; -s, - || **zipfelig**

Zipolle, die; -, -n (lat., ital.); (kleine) Zwiebel

Zipperlein, das; -s; Podagra, Fußgicht

Zirbel=.. (kiefer ꝛc.)

zirka s. circa u. cirka (lat.); ungefähr

Zirkel, der; -s, - (lat.); Kreis, Kreiszieher || **zirkeln** || **zirkelrund**

Zirkular ꝛc., vgl. Cirkular u. cirka

---

[1] Baden u. W. auch zimpferlich.

Zirpe, die; -, -n; zirpendes Insekt, Grille, Cikade || **zirpen**

zischeln

zischen; du zischest u. zischt, er zischt

ziselieren[1] ꝛc., vgl. ciselieren ꝛc.

Zisterne[2], vgl. Cisterne

Zither, die; -, -n (griech.); Saiteninstrument

Zitrone[3], vgl. Citrone

zittern

Zitwer, der; -s (arab.); Pflanze; Zitwersamen

Zitz, der; -es (ind.); Zitzkattun, großblumiger Kattun

Zitze, die; -, -n

Zivil[1] ꝛc., vgl. Civil ꝛc.

Zobel, der; -s, - (russ.); Marderart

Zober, Zuber[4], der; -s, -; Gefäß mit zwei Griffen; vgl. Eimer

Zodiakallicht, das; -[e]s; Tierkreislicht || **Zodiakus**, der; - (griech.); Tierkreis

Zofe, die; -, -n; das Zöfchen

Zögerer, der; -s, - || **zögern** || **Zögerung**, die; -, -en

Zögling, der; -[e]s, -e

Zoll, der; -[e]s, Zölle (Abgabe)

Zoll, der; -[e]s, - (Maß); vier Zoll breit

zollen

zöllig; einen Zoll dick || **..=zollig, ..zöllig** (vierzöllig ꝛc.) || **zolllang**; einen Zoll lang

Zolllinie, die; -, -n || **Zöllner**, der; -s, -

---

[1] P. u. S. gestatten, B. hat in erster Linie, W. hat nur: ziselieren, Zivil. Beim Militär ist die amtliche Schreibung Zivil.

[2] P. hat nur: Cisterne, W. nur: Zisterne.

[3] P. gestattet, W. hat nur: Zitrone.

[4] B. nur: Zuber.

Zone, die; -, -n (griech.); »Gürtel«, bes. Erdgürtel

Zoolith, der; -en, -en (griech.); Tierversteinerung

Zoolog, der; -en, -en || **Zoologie**, die; - (gr.); Tierkunde || **zoologisch**

Zoophyt, das u. der; -en, -en (griech.); Tierpflanze, Pflanzentier wie Korallen, Polypenarten

Zootomie, die; - (griech.); Tierzergliederung

Zopf, der; -[e]s, Zöpfe; das Zöpfchen

Zores, der; - (jüd.-deutsch, aus dem Hebr.); Durcheinander

Zorn, der; -[e]s; das Zörnchen || **zornentbrannt** || **zornig** || **zornmütig** || **zornschnaubend**

Zoroaster (m. P.); altpersischer Religionsstifter

Zote, die; -, -n; das Zötchen || **zotig**

Zotte, Zeute, Zeite s. d.

Zotte[l], die; -, -n || **zott[e]lig** || **zotteln** || **zottig**

zu; zu zweien; zu zweit; zum (zu dem); zu viel, zu wenig

zuallererst, zuerst

Zuave, der; -n, -n; arab. gekleideter franz. Soldat, nach einer algerischen Landschaft benannt

Zubehör, das; -[e]s

zubenamt, zubenannt

Zuber, Zober s. d.

Zubuße, die; -, -n

Zucht, die; -; in allen Züchten

züchten

Zuchthäusler, der; -s, -

züchtig

züchtigen || **Züchtigung**, die; -, -en

Züchtling, der; -[e]s, -e

Zuchtpolizei, die; -

Zuchtrute, die; -, -n

Zuchtstier, der; –[e]s, –e || Zuchttier, das; –[e]s, –e; zur Fortpflanzung bestimmt || Züchtung, die; –, –en
zuck!
Zuck, der; –[e]s, – || zuckeln || zucken
zücken; schnell ziehen
Zucker, der; –s; Zuckergebackenes || Zuckerkandis, der; –; der Kandiszucker; –s || zuckern || zuckersüß; (der) zuckersüßeste
Zuckung, die; –, –en
zudem
zueignen || Zueignung, die; –, –en
zuerst
zufällig
zufolge; demzufolge
zufrieden
Zufuhr, die; –, –en
Zug (Stadt u. Kanton)
Zug, der; –[e]s, Züge
Zugang, der; –[e]s, ..gänge || zugängig; einem zugängig werden (zugehen) || zugänglich; leicht Zugang gewährend
zugegen
Zugehör s. Zubehör || zugehörig
Zügel, der; –s, – || zügeln
zugethan
zugig
zugleich
Zugluft, die; –
Zugmittel, das; –s, –
Zugtier, das; –[e]s, –e
Zugvogel, der; –s, ..vögel
Zuhälter, der; –s, –
zuhanden sein, kommen; vgl. abhanden kommen
zuhauf
zuhinterst
Zuidersee, der; –[e]s
Zukost, die; –
Zukunft, die; – || zukünftig
zulänglich
zulässig || Zulassung, die; –, –en
zuletzt; zuguterletzt und zu guter Letzt; (vgl. auch Letzt[e])
zulieb, vgl. Liebe
Zulp, der; –[e]s, –e || zulpen
zum (zu dem); zum besten ꝛc.
zumal
zumeist
zumuten || Zumutung, die; –, –en
zunächst
Zunahme, die; –, –n
Zuname[n], der; ..mens, ..men
Zundel, der; –s
zünden
Zunder, der; –s
Zünder, der; –s, –
Zunft, die; –, Zünfte || zünftig
Zunge, die; –, –n; das Zünglein, Züngelchen || züngeln || ..=züngig (spitzzüngig ꝛc.)
zunicht[e] machen, geh[e]n
zupfen
zur (zu der)
zurecht; zurechtlegen ꝛc. u. zurecht legen ꝛc.
Zürich (Stadt u. Kanton); Zür[i]cher See und Zür[i]chsee
zürnen
zurück || zurückdenken, vgl. denken
Zurückkunft, die; – || Zurücklassung, die; –, –en || Zurücknahme, die; –, –n || Zurücksetzung, die; –, –en || Zurückwerfung, die; –, –en
Zusage, die; –, –n
zusammen; zusammenballen, =stimmen ꝛc.
Zusammenkunft, die; –, ..künfte
Zusammensetzung, die; –, –en
zusamt
zusehends
Zusprechung, die; –, –en
zuständig || Zuständigkeit, die; –
Zustellung, die; –, –en
zuteilen
zuthu[n]lich
zuträglich
zutraulich
zuverlässig, zuverläßlich
Zuversicht, die; – || zuversichtlich
zuvor
zuvörderst
zuvorkommen, vgl. kommen || Zuvorkommenheit, die; –, –en
zuvorthun, vgl. thun
Zuwachs, der; ..wachses; vgl. Zuwuchs
zuwärts
zuwegebringen und zuwege bringen, vgl. bringen; ich bringe zuwege; zuwege gebracht; gut zuwege
zuweilen
zuwider || Zuwiderhandlung, die; –, –en
Zuwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
zuzeiten; zu (meinen) Zeiten
zwacken
Zwang, der; –[e]s || zwängen
Zwangsvollstreckung, die; –, –en
zwanzig, vgl. fünf
zwanzigerlei
Zwanzigflach, das; –[e]s, –e
zwanzigste; zwanzigstens
zwanzigstel, vgl. fünftel
zwanzigstens
zwar
zwatzeln (mundartlich); zappeln, unruhig sein
Zweck, der; –[e]s, –e; zwecks, zum Zweck. Das Wort bedeutet eigentlich Holzpflöckchen, Holznagel, dann Pflock in der Mitte der Zielscheibe; daher Zielpunkt ꝛc. || zweckdienlich

Zwecke, die; –, –n; Holznagel; vgl. Zweck ‖ **zwecken**; mit Zwecken beschlagen

zweckentsprechend

[**zween** s. zwei

Zwehle, die; –, –n; Handtuch

zwei; (wenn nichts folgt) auch **zweie**, vgl. drei; zweier, zweien, zwei; (die Formen »zween« für das männliche, »zwo« für das weibliche Geschlecht veraltet); vgl. fünf

zweideutig

zweien, sich; poetisch, zu einandergesellen; auch s. v. w. entzweien

Zweier, der; –s, –

zweierlei

zweifach, zwiefach ‖ **zweifältig, zwiefältig**

Zweifel, der; –s, – ‖ **zweifeln** ‖ **zweifelsohne** ‖ **Zweifler**, der; –s, –

Zweig, der; –[e]s, –e

Zweigespräch, Zwiegespräch, das; –[e]s, –e

zweireihig

zweite; zu zweit; (»zwote« für das weibliche Geschlecht veraltet)

zweiteilig

zweitel, vgl. fünftel

zweitens

zwerch; überzwerch ‖ **Zwerch**=..(fell, sack 2c.)

Zwerg, der; –[e]s, –e ‖ **zwergicht, zwergig**

Zwetsch[g]e[1], die; –, –n

Zwickel, der; –s, –

zwicken ‖ **Zwicker**, der; –s, – ‖ **Zwickmühle**, die; –, –n

Zwieback, der; –[e]s, –e und ..bäcke; das Zwiebäckchen

Zwiebel, die; –, –n ‖ **zwiebeln**

zwiefach, zweifach ‖ **zwiefältig, zweifältig**

Zwiegespräch, Zweigespräch, das; –[e]s, –e

Zwielicht, das; –[e]s

zwier; zweimal

Zwiesel, die; –, –n; Gabelzweig

Zwiespalt, der; –[e]s, –e ‖ **zwiespältig**

Zwietracht, die; – ‖ **zwieträchtig**

Zwilch, Zwillich, der; –[e]s, –e; Gewebe mit Doppelfäden ‖ **zwilchen**; von Zwilch

Zwilling, der; –[e]s, –e

Zwinge, die; –, –n; bezwingt (mit einer Zwinge versehen)

zwingen; du zwang[e]st, *conj.* zwängest; gezwungen; zwing[e]!

[1] B. u. W. nur: Zwetschge.

Zwinger, der; –s, – fester Turm

Zwingli (m. P.) ‖ **Zwinglianer**, der; –s, –

zwinke[r]n

zwirbeln

Zwirn, der; –[e]s, (kaufmännisch) –e für Zwirnarten ‖ **zwirnen**; von Zwirn ‖ **zwirnen**; gezwirnt

zwischen; inzwischen

zwischendurch

zwischenein, zwischenher

zwischenhin; zwischenhinein

zwischeninne

Zwischenstreit, der; –[e]s, –e

Zwist, der; –es, –e ‖ **zwistig**

zwitschern

Zwitter, der; –s, –

[**zwo** s. zwei

zwölf; (wenn nichts folgt) auch **zwölfe**; wir sind unser zwölfe; der zwölfte; zwölftens 2c. vgl. fünf; zwölftel, vgl. d.

zwölferlei

Zwölfflach, das; –[e]s, –e

zwölfte; die Zwölften (s. d.);

zwölftehalb

zwölftel, vgl. fünftel

Zwölften, *pl.*; Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr

zwölftens

[**zwote** s. zweite

Nachträge.

Amateur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Liebhaber, vgl. Dilettant
Analphabet, der; -en, -en (griech.); »des Alphabets Unkundiger«, einer, der nicht lesen kann
Aspik, der; -[e]s, -s u. -e (frz.); kalte Fleisch- oder Fischspeise mit Gallerte
Aufsicht, die; -
Babuin, der; -[e]s, -e (frz. babouin); Pavianart
Ballasrubin, der; -[e]s, -e (franz. rubis balais); blaßroter Rubin
Bleuel, der; -s, -; Schlegel, bes. zum Klopfen der Wäsche
Bönhase, Böhnhase s. d.
[**Bullerigsalz** s. Bullrichsalz
Corral, der; -[e]s, -e[s] (span.); Hof, kleines Theater, Elefantenfangraum
Diurese, die; -, -n (gr.); Harnentleerung || **diuretisch**; harntreibend
dörperlich; mundartlich s. v. w. tölpelhaft
Drempel, der; -s, -; eigentlich Schwelle, in der Zimmerei und der Wasserbaukunst
duff (mundartl.); matt, glanzlos, dumpf
Ehrn, Ehren s. d.
Fingerzeig, der; -[e]s, -e
Fohe, die; -, -n; Füchsin; vgl. Fähe
[**Gerner** s. Karner
Hachse, die; -, -n; Kniebug, bes. an den Hinterbeinen vierfüßiger Tiere
Handwerkszeug, das; -[e]s
Hauland, das; -[e]s, [Hauländereien]
Haydn (m. P.)
helllicht; helllichter Tag
indulgent (lat.); nachsichtig
Kalotte, die; -, -n (frz.); rundes Mützchen, Oberfläche eines Kugelabschnitts
Karpathen, *pl.*; Gebirge
Kar[r]agaheenmoos, das; ..mooses, -e; irländisches Perlmoos
Kompositen (lat.), *pl.*; Korbblütler
Kok, Koke, Koks s. Coaks
Konto s. Conto
Magma, das; -s (griech.); geknetete Masse, Bodensatz
Maizena, das; -s; feines Maismehl
Metazentrum, Metacentrum s. d.
Piccolo, der; -[s], -s u. ..coli (ital.); eigentlich »Kleiner«, kleiner Bursche, Diener, Kellner
Pickel, der; -s, -; Picke, Hacke || **Pickel**, der u. das; -s, -s, meist *pl.* (engl. pickles); scharf Eingemachtes
Portepeefähnrich, der; -[e]s, -e
Provenienz, die; -, -en (lat.); Herkunft, aus fremdem Lande Eingeführtes
Prüfling, der; -[e]s, -e
Recitator, der; -s, -en
Rotspon, der; -[e]s, -e (fam.); Rotwein
Scharlatan ꝛc. s. Charlatan
scharwenzeln s. Scher[wenzeln]
Schild, der; -[e]s, -e; Waffe, Schutz || **Schild**, das; -[e]s, -er; Aushängeschild
Schlief, der; -[e]s, -e; klitschige Stelle im Brot || **schliefig**; klitschig
Sechsflach, das; -[e]s, -e; Würfel
selbstverständlich
seriös (lat.); ernsthaft, ernstlich
Sibirien; sibirisch
Skription, die; -, -en (lat.); Schreibung
Spanndienst, der; -[e]s, -e
spundig u. **spündig**; [klitschig, schliefig]
Stadtthor, das; -[e]s, -e
Sultanin, die; -, -nen
thulich, thunlich
Trunkenbold, der; -[e]s, -e
umlaufen
unthu[n]lich
vergebens || **vergeblich**
Verklatschung, die; -, -en; Verleumdung
verpatzen (mundartl.); verderben (trans.), schlecht machen
verständlich
Vormittag, der; -[e]s, -e
Wollengarn, ..waren ꝛc.

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig

Verlags-Verzeichnis

des

BIBLIOGRAPHISCHEN INSTITUTS.

(Winter 1896/97.)

Encyklopädische Werke.

	M.	Pf.
Meyers Konversations-Lexikon, *fünfte Auflage.* Mit ungefähr 10,000 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf mehr als 1000 Tafeln, darunter 160 Farbendrucktafeln u. 300 Kartenbeilagen. *(Im Erscheinen.)*		
Geheftet, in 272 Lieferungen je	—	50
Geheftet, in 34 Halbbänden je	4	—
Geb., in 17 Halblederbänden je	10	—

	M.	Pf.
Meyers Kleines Konversations-Lexikon, *fünfte Auflage.* Mit mehr als 130 Karten und Illustrationstafeln.		
Geheftet, in 66 Lieferungen je	—	30
Geb., in 3 Halblederbänden je	8	—
Meyers Hand-Lexikon des allgemeinen Wissens in einem Band, *fünfte Auflage.*		
Gebunden, in Halbleder . .	10	—

Naturgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Brehms Tierleben, *III. Aufl.* Mit 1910 Textbildern, 11 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 130 Lieferungen je	1	—
Geb., in 10 Halblederbänden je	15	—
***Brehms Tierleben,* Volks- u. Schulausgabe,** *II. Aufl.* Mit 1179 Textbildern, 1 Karte und 3 Farbendrucktafeln.		
Geheftet, in 53 Lieferungen je	—	50
Geb., in 3 Halblederbänden je	10	—
Haacke, Schöpfung der Tierwelt. Mit 469 Textbildern, 1 Karte u. 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—

	M.	Pf.
Ranke, Der Mensch. *II. Aufl.* Mit 1398 Textbildern, 6 Karten u. 35 Farbendrucktafeln.		
Geheftet, in 26 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	15	—
Ratzel, Völkerkunde. *II. Aufl.* Mit 1103 Textbildern, 6 Karten und 56 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Neumayr, Erdgeschichte. *II. Aufl.* Mit 873 Textbildern, 4 Karten u. 34 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Kerner, Pflanzenleben. *II. Aufl.* Mit 2100 Textbildern, 1 Karte und 64 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—

Ausführliche Prospekte über jedes Werk stehen gratis zur Verfügung.

Geographische Werke.

	M.	Pf.
Sievers, Afrika. Mit 154 Textbild., 12 Karten u. 16 Tafeln in Holzschn. u. Farbendruck.		
Geheftet, in 10 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	12	—
Sievers, Asien. Mit 156 Textbildern, 14 Karten und 22 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Amerika. Mit 201 Textbildern, 13 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Europa. Mit 166 Textbildern, 14 Kartenbeilagen und 28 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Sievers, Australien. Mit 137 Textbildern, 12 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—

	M.	Pf.
Neumanns Orts-Lexikon des Deutschen Reichs. *III. Auflage.* Mit 3 Karten, 31 Städteplänen und 276 Wappenbildern.		
Geheftet, in 26 Lieferungen je	—	50
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Meyers Kleiner Hand-Atlas. Mit 100 Kartenblättern und 9 Textbeilagen.		
30 Lieferungen. . . . . je	—	30
Gebunden, in Halbleder . .	10	—
Meyer, Eine Weltreise. Mit 1 Karte u. 100 Abbildungen.		
Gebunden, in Leinwand . .	6	—
Post-, Telegraphen-, Eisenbahn- und Schiffahrts-stations-Verzeichnis des Deutschen Reichs.		
Kartoniert	—	80

Geschichts- und Litteraturwerke.

	M.	Pf.
Blum, Das Deutsche Reich zur Zeit Bismarcks. Mit 1 Porträt.		
Geheftet	6	—
Gebunden, in Halbleder . .	7	50
Mähly, Geschichte der antiken Litteratur.		
Gebunden, in Leinwand . .	3	50
Gebunden, in Halbleder . .	5	25
Wülker, Geschichte der englischen Litteratur. Mit 162 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 11 Faksimile-Beilagen.		
Geheftet, 14 Lieferungen . je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Vogt und ***Koch, Geschichte der deutschen Litteratur.*** Mit etwa 170 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 23 Faksimile-Beilagen. (Im Erscheinen.)		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—

	M.	Pf.
Suchier u. ***Morf, Geschichte der französischen Litteratur.*** Mit vielen Abbildungen im Text, Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und Faksimile-Beilagen. (Erscheint im Herbst 1897.)		
Wiese u. ***Percopo, Geschichte der italienischen Litteratur.*** Mit vielen Abbildungen im Text, Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und Faksimile-Beilagen. (Erscheint im Herbst 1898.)		

Meyers Klassiker-Ausgaben.

Alle Bände in elegantem Leinwand-Einband; für feinsten Saffian-Einband sind die Preise um die Hälfte höher.

Deutsche Litteratur.

	M.	Pf.
Arnim, 1 Bd., von *J. Dohmke*	2	—
Brentano, 1 Bd., v. *Demselben*	2	—
Bürger, 1 Bd., v. *A. E. Berger*	2	—
Chamisso, 2 Bde., von *H. Kurz*	4	—
Eichendorff, 2 Bde., v. *R. Dietze*	4	—
Gellert, 1 Bd., v. *A. Schullerus*	2	—
Goethe, 12 Bde., von *H. Kurz*	30	—
Hauff, 3 Bde., v. *M. Mendheim*	6	—
Heine, 7 Bde., von *E. Elster*	16	—
Herder, 4 Bde., von *H. Kurz*	10	—
E. T. A. Hoffmann, 3 Bde., von *V. Schweizer*	6	—
H. v. Kleist, 2 Bde., v. *H. Kurz*	4	—
Körner, 2 Bde., von *H. Zimmer*	4	—
Lenau, 2 Bde., von *C. Hepp*	4	—
Lessing, 5 Bde., von *F. Bornmüller*	12	—
Novalis u. **Fouqué**, 1 Bd., von *J. Dohmke*	2	—
Platen, 2 Bde. von *G. A. Wolff* und *V. Schweizer*	4	—
Schiller, 8 Bde., von *Ludw. Bellermann*	16	—
Tieck, 3 Bde., von *G. L. Klee*	6	—
Uhland, 2 Bde., von *L. Fränkel*	4	—
Wieland, 3 Bde., von *H. Kurz*	6	—

Englische Litteratur.

	M.	Pf.
Altenglisches Theater, von *Robert Prölß*, 2 Bde. . . .	4	50
Burns, Lieder u. Balladen, von *K. Bartsch*	1	50
Byron, Ausgew. Werke, *Strodtmann*sche Ausg., 4 Bde. . .	8	—
Chaucer, Canterbury-Geschichten, von *W. Hertzberg*	2	50
Defoe, Robinson Crusoe, von *K. Altmüller*	1	50
Goldsmith, Der Landprediger, von *K. Eitner*	1	25
Milton, Das verlorne Paradies, von *Demselben*	1	50
Scott, Das Fräulein vom See, von *H. Viehoff*	1	—
Shakespeare, *Dingelstedt*sche Ausgabe mit Biogr. von *R. Genee*, 9 Bde.	18	—
Shelley, Ausgew. Dichtungen, von *Ad. Strodtmann* . . .	1	50
Sterne, Die empfindsame Reise, von *K. Eitner* . .	1	25
— Tristram Shandy, v. *F. A. Gelbcke*	2	—
Tennyson, Gedichte, von *Ad. Strodtmann*	1	25
Amerikanische Anthologie, von *Ad. Strodtmann* . . .	2	—

Italienische Litteratur.

	M.	Pf.
Ariost, Der rasende Roland, von *J. D. Gries*, 2 Bde. . .	4	—
Dante, Göttliche Komödie, v. *K. Eitner*	2	—
Leopardi, Gedichte, von *R. Hamerling*	1	—
Manzoni, Die Verlobten, von *E. Schröder*, 2 Bde. . . .	3	50

Spanische u. portugiesische Litteratur.

	M.	Pf.
Camoëns, Die Lusiaden, von *K. Eitner*	1	25
Cervantes, Don Quijote, von *Edm. Zoller*, 2 Bde. . . .	4	—
Cid, v. *K. Eitner*	1	25
Spanisches Theater, v. *Rapp, Braunfels* und *Kurz*, 3 Bde.	6	50

Französische Litteratur.

	M.	Pf.
Beaumarchais, Figaros Hochzeit, von *Fr. Dingelstedt* .	1	—
Chateaubriand, Erzählungen, von *M. v. Andechs*	1	25
La Bruyère, Die Charaktere, von *K. Eitner*	1	75
Lesage, Der hinkende Teufel, von *L. Schücking*	1	25
Mérimée, Ausgewählte Novellen, von *Ad. Laun*	1	25
Molière, Charakter-Komödien, von *Demselben*	1	75
Rabelais, Gargantua, v. *F. A. Gelbcke*, 2 Bde.	5	—
Racine, Tragödien, von *Ad. Laun*	1	50
Rousseau, Bekenntnisse, v. *L. Schücking*, 2 Bde. . . .	3	50
— Briefe, v. *Wiegand* . . .	1	—
Saint-Pierre, Erzählungen von *K. Eitner*	1	—
Sand, Ländliche Erzählungen, von *Aug. Cornelius* . . .	1	25
Staël, Corinna, von *M. Bock*	2	—
Töpffer, Rosa u. Gertrud, von *K. Eitner*	1	25

Skandinavische u. russische Litteratur.

	M.	Pf.
Björnson, Bauern-Novellen, v. *E. Lobedanz*	1	25
— Dramatische Werke, von *Demselben*	2	—

	M.	Pf.
Die Edda, von *H. Gering* .	4	—
Holberg, Komödien, von *R. Prutz*, 2 Bde.	4	—
Puschkin, Dichtungen, v. *F. Löwe*	1	—
Tegnér, Frithjofs-Sage, v. *H. Viehoff*	1	—

Orientalische Litteratur.

	M.	Pf.
Kalidasa, Sakuntala, v. *E. Meier*	1	—
Morgenländische Anthologie, von *Demselben*	1	25

Litteratur des Altertums.

	M.	Pf.
Anthologie griechischer und römischer Lyriker, v. *Jakob Mähly*, 2 Teile in 1 Bd. geb.	2	—
Äschylos, Dramen, v. *A. Oldenberg*	1	—
Euripides, Ausgewählte Dramen, von *J. Mähly* . . .	1	50
Homer, Ilias, v. *F. Ehrenthal*	2	50
— Odyssee, von *Demselben* .	1	50
Sophokles, Dramen, von *H. Viehoff*	2	50

Wörterbücher.

	M.	Pf.
Dudens Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache, *vierte Auflage.* Gebunden, in Leinwand . .	1	50
Meyers Sprachführer, geb.		
Deutsch-Arabisch . . .	5	—
— **Dänisch und Norwegisch** . . .	3	—
Deutsch-Englisch . . .	2	50
— **Französisch** . .	2	50
— **Italienisch** . . .	2	50
— **Neugriechisch** .	4	—
— **Portugiesisch** . .	5	—
— **Russisch**	3	—
— **Schwedisch** . .	3	50
— **Spanisch** . . .	3	—
— **Türkisch** . . .	5	—

Meyers Reisebücher.

	M.	Pf.
Süd-Deutschland, Salzkammergut, Salzburg u. Nordtirol, 6. Auflage, gebunden	4	—
Österreich und das angrenzende Ungarn, 6. Aufl., geb.	5	—
Der Hochtourist in den Ostalpen, 2 Bde., gebunden je	3	—
Deutsche Alpen, I. Teil. 5. Auflage, gebunden	4	—
— II. Teil. 4. Auflage, geb.	4	—
— III. Teil. 3. Auflage, geb.	4	—
Rheinlande, 8. Auflage, geb.	4	—
Thüringen, 13. Auflage, kart.	2	—
Harz, 13. Auflage, kartoniert	2	—
Riesengebirge, 10. Aufl., kart.	2	—
Schwarzwald, 7. Auflage, kart.	2	—
Dresden und die Sächsische Schweiz, 4. Auflage, kart.	2	—
Schweiz, 14. Auflage, geb. .	6	—
Paris und Nord-Frankreich, 3. Auflage, gebunden . . .	6	—
Riviera, Süd-Frankreich, Corsica und Algier (4. Aufl., Anfang 1897)		
Ägypten, 3. Auflage, gebunden	7	50
Palästina u. Syrien, 3. Auflage, gebunden	7	50
Türkei u. die unteren Donauländer, 4. Auflage, gebunden	7	—
Griechenland u. Kleinasien, 4. Auflage, gebunden . . .	7	—
Ober-Italien u. die Riviera, 5. Auflage, gebunden . . .	10	—
Rom und die Campagna, 4. Auflage, gebunden . .	13	—
Mittel-Italien, 3. Aufl., geb.	6	—
Unter-Italien und Sizilien, 3. Auflage, gebunden . .	10	—
Italien in 60 Tagen, 5. Auflage, gebunden	9	—
Norwegen, Schweden und Dänemark, 6. Auflage, geb.	6	—

Eichendorff, Kleinere Novellen. 632 bis 635.
— Das Marmorbild. — Das Schloß Dürande. 549. 550.
Einhard, Kaiser Karl der Große. 854.
Erckmann-Chatrian, Erlebnisse eines Rekruten von 1813. 817—819.
— Waterloo. 1060—1063.
Eulenspiegel. 710. 711.
Euripides, Hippolyt. 575.
— Iphigenia bei den Tauriern. 342.
— Iphigenie in Aulis. 539.
Feuchtersleben, Zur Diätetik der Seele. 616. 617.
Fichte, Reden an die deutsche Nation. 453—455.
Fischart, Das Jesuitenhütlein. 1055.
Forster, Ansichten vom Niederrhein etc. 926—933.
Fouqué, Der Zauberring. 501—506.
Fränkel, Uhlands Leben und Werke. 1038.
Friedrich der Große, Aus den Werken. 796. 797.
Der Froschmäusekrieg. 721.
Fürst Bismarcks Reden. 807—810.
Gaudy, Venezian. Novellen. 494—496.
Gerhardt, Ausgewählte Dichtungen. 936. 937.
Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 1057—1059.
Gherardi del Testa, Gold und Flitter. 917.
Goethe, Dichtung u. Wahrheit. I. 669 bis 671.
— Dichtung u. Wahrheit. II. 672-675.
— Dichtung u. Wahrheit. III. 676-678.
— Dichtung u. Wahrheit. IV. 679. 680.
— Die Laune des Verliebten. — Die Geschwister. 434.
— Die Mitschuldigen. 431.
— Die natürliche Tochter. 432. 433.
— Stella. 394.
Goldoni, Der wahre Freund. 841. 842.
Goldsmith, Der Landprediger von Wakefield. 638—640.
Grabbe, Don Juan und Faust. 1108.
— Napoleon. 338. 339.
Griechische Lyriker. 641. 642.
Grimm, Kinder- und Hausmärchen. 1009—1011.
Guntram, Dorfgeschichten. 658—660.
Gyllembourg, Konrad und Hanna. 996 bis 998.
Hagedorn, Fabeln und Erzählungen. 425—427.
Hammer, Schau um dich und schau in dich. 1072.
Harte, Bret, Die Erbschaft von Dedlow Marsh. 898.
— Ein fahrend. Ritter d. Foot-Hills. 972.
— Kapitän Jims Freund. 899.
Hauff, Das Bild des Kaisers. 601. 602.
— Der Mann im Mond. 415—417.
Hauff, Memoiren des Satan. 604—607.
— Phantasien im Bremer Ratskeller. 600.
Hebbel, Ausgewählte Gedichte. 1030 bis 1032.
— Mutter und Kind. 1033.
— Die Nibelungen. 1012—1014.
Heine, Atta Troll. 410.
— Deutschland. 411.
— Florentinische Nächte. 655.
— Aus den Memoiren des Herren von Schnabelewopski. 654.
— Die Nordsee. — Das Buch Le Grand. 485. 486.
Herder, Volkslieder. 461—464.
Hippel, Über die Ehe. 441—443.
Hoffmann, Doge und Dogaresse etc. 610. 611.
— Die Elixire des Teufels. 1138–1142.
— Erzählungen. 608. 609.
Holberg, Hexerei oder Blinder Lärm. 521.
— Die Maskerade. 520.
— Der politische Kannegießer. 620.
Hölderlin, Hyperion. 471. 472.
Holmes, Der Professor am Frühstückstisch. 627—629.
Hufeland, Die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern. 535—538.
Humboldt, A. v., Ansichten der Natur. 834—839.
Ibsen, Die Frau vom Meer. 1023. 1024.
— Gespenster. 945. 946.
— Nora. 895. 896.
— Rosmersholm. 852. 853.
— Stützen der Gesellsch. 910. 911.
— Ein Volksfeind. 918. 919.
— Die Wildente. 770. 771.
Iffland, Die Jäger. 340. 341.
— Die Mündel. 625. 626.
— Der Spieler. 395. 396.
— Verbrechen aus Ehrsucht. 623. 624.
Immermann, Das Trauerspiel in Tirol. 1106. 1107.
— Tristan und Isolde. 428—430.
— Tulifäntchen. 477. 478.
Irving, Die Legende von der Schlafhöhle. — Dolph Heyliger. 651. 652.
Jacobsen, Novellen. 897.
Jahn, Deutsches Volkstum. 1132–1135.
Jean Paul, Des Feldpredigers Schmelzle Reise nach Flätz. 650.
Jókai, Novellen. 712—714.
Kant, Von der Macht des Gemüts. 325.
— Kritik der reinen Vernunft. 761–769.
Kennan, Russisches Gefängnisleben. 915. 916.
— Sibirien. 886—893.
Kirchenlieder. 970. 971.
Klee, Tiecks Leben und Werke. 1028. 1029.
Kleist, Die Familie Schroffenstein. 465. 466.
— Penthesilea. 351. 352.
Klinger, Sturm und Drang. 599.
Kopisch, Ausgew. Gedichte. 636. 637.

Kopisch, Das Karnevalsfest auf Ischia.
— Die blaue Grotte. 583. 584.
Körner, Der grüne Domino. 700.
— Die Gouvernante. 999.
— Der Nachtwächter. 657.
— Der Vetter aus Bremen. 656.
Korolenko, Der blinde Musiker. 1085. 1086.
Kotzebue, Menschenhaß und Reue. 526. 527.
— Pagenstreiche. 524. 525.
La Bruyère, Die Charaktere. 743—747.
Le Grand, Der König von Schlaraffenland. 1076.
Lenau, Faust. — Don Juan. 614. 615.
Lennep, Novellen. 938. 939.
Lessing, Hamburg. Dramaturgie. 725 bis 731.
— Vademekum für Pastor Lange. 348.
Lichtenberg, Bemerkungen vermischten Inhalts. 665—668.
Ludwig, Der Erbförster. 1127. 1128.
— Die Makkabäer. 1125. 1126.
— Zwischen Himmel und Erde. 1129 bis 1131.
Luther, An den christlichen Adel deutscher Nation. 1099. 1100.
— Tischreden I. 400.
— Tischreden II. 715.
— Tischreden III. 716.
— Tischreden IV. 751—753.
— Tischreden V. 801. 802.
— Tischreden VI. 803. 804.
Maistre, Der Aussätzige von Aosta. 724.
— Die Reise um mein Zimmer. 859.
— Die Gefangenen im Kaukasus. 935.
Marggraff, Fritz Beutel. 1109—1114.
Matthisson, Gedichte. 484.
Meinhold, Die Bernsteinhexe. 592—594.
Mendelssohn, Phädon. 528. 529.
Mendelssohn-Bartholdy, Reisebriefe aus den Jahren 1830—32. 882-885.
Mendheim, Hauffs Leben und Werke. [1019.
Mont, Idyllen. 1115. 1116.
Möser, Patriot. Phantasien. 422—424.
Müllner, Die Schuld. 595. 596.
Musäus, Volksmärchen IV. 621. 622.
Nathusius, Aus dem Tagebuch eines armen Fräuleins. 794. 795.
Neugriechische Gedichte. 619.
Neumayr, Die Erde im Weltraume. 1091. 1092.
Niemann, Der französische Feldzug 1870/71. 1120—1124.
Novalis, Heinrich von Ofterdingen. 497. [498.
Oehlenschläger, Correggio. 469. 470.
Pasqué, Das Urbild des Fidelio. 1093.
Patentgesetz und die Musterschutzgesetze d. Deutsch. Reichs. 1000.
Pellico, Meine Kerkerhaft. 1034—1036.
Petersen, Prinzessin Ilse. 914.
Petersen, Irrlichter. 975. 976.
Petöfi, Gedichte. 645—647.
Platen, Die Abbassiden. 630. 631.
— Gedichte. 269. 270.
Puschkin, Dramen. 920.
— Poetische Erzählungen. 940.
Racine, Britannicus. 409.
— Phädra. 440.
Raimund, Der Bauer als Millionär. 436.
— Der Verschwender. 437. 438.
Ranke, Diluvium und Urmensch. 1101. bis 1103.
Ratzel, Grundzüge der Völkerkunde. 1088—1090.
Raupach, Der Müller u. sein Kind. 435.
Reichsgesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes. 1137.
Reichsverfassung. 1094.
Römische Lyriker, Ausgew. Gedichte. [578. 579.
Russische Novellen. 653.
Sachs, Ausgew. Gedichte. 1074. 1075.
— Das heiße Eisen. — Das Narrenschneiden. — Der tote Mann. 1073.
Sallet, Laien-Evangelium. 487—490.
— Schön Irla. 511.
Sand, Lelia. 963—969.
Saphir, Album gesellig. Thorheiten. 720.
— Genrebilder. 717.
— Humorist. Vorlesungen. 718. 719.
Schenkendorf, Gedichte. 336. 337.
Schiller, Abfall der vereinigten Niederlande. 1064—1068.
— Die Geschichte des Dreißigjährigen Kriegs. 811—816.
— Der Neffe als Onkel. 456.
— Turandot. 612. 613.
— Über naive und sentimentalische Dichtung. 346. 347.
Schlegel, Englisches und spanisches Theater. 356—358.
— Griechisches u. römisches Theater. 353—355.
Schleiermacher, Monologen. 468.
— Über die Religion. 877—881.
Schmid, Die Ostereier. 905.
— Genoveva. 977. 978.
— Der Weihnachtsabend. 934.
Schopenhauer, Aphorismen z. Lebensweisheit. 845—848.
Schubart, Leben und Gesinnungen. 491—493.
Schullerus, Gellerts Leben und Werke. 1020.
Schulze, Die bezauberte Rose. 772.
Schwab, Äneas. 741. 742.
— Die Argonauten-Sage. 693.
— Doktor Faustus. 405.
— Bellerophontes. — Theseus. — Ödipus. — Die Sieben gegen Theben. — Die Epigonen. — Alkmäon. 696. 697.

Schwab, Fortunat und seine Söhne. 401. 402.
— Griseldis. — Robert der Teufel. — Die Schildbürger. 447. 448.
— Herkules und die Herakliden. 694. 695.
— Die vier Heymonskinder. 403. 404.
— Hirlanda. — Genovefa. — Das Schloß in der Höhle Xa Xa. 449. 450.
— Kaiser Octavianus. 406. 407.
— Odysseus. 738—740.
— Kleine Sagen des Altertums. 309.
— Die Sagen Trojas. 732—736.
— Der gehörnte Siegfried. — Die schöne Magelone. — Der arme Heinrich. 445. 446.
— Die letzten Tantaliden. 737.
Scott, Das Fräulein vom See. 330. 331.
Sealsfield, Der Virey und die Aristokraten etc. I. 1077—1080.
— Der Virey und die Aristokraten etc. II. 1081—1084.
Seume, Mein Leben. 359. 360.
— Mein Sommer. 499. 500.
Shakespeare, Coriolan. 374. 375.
— Cymbelin. 556. 557.
— Ende gut, Alles gut. 562. 563.
— König Heinrich IV. 1. Teil. 326. 327.
— König Heinrich IV. 2. Teil. 328. 329.
— König Heinrich VIII. 419. 420.
— Der Sturm. 421.
— Verlorne Liebesmüh'. 518. 519.
— Viel Lärm um Nichts. 345.
— Was ihr wollt. 558. 559.
— Wie es euch gefällt. 560. 561.
Shelley, Die Cenci. 522. 523.
— Königin Mab. 582.
— Lyrische Gedichte. — Alastor. 581.
Smith, Nachgelassene Denkwürdigkeiten. 603.
Sophokles, Der rasende Ajas. 580.
— Philoktetes. 397.
— Die Trachinierinnen. 444.
Souvestre, Am Kamin. 900.
Spitta, Psalter und Harfe. 1017. 1018.
Staël-Holstein, Deutschland, I. Teil. 981—985.
— II. Teil. 986—990.
Stieglitz, Bilder des Orients. 585—591.
Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. 1021. 1022.
Swift, Gullivers Reise nach Lilliput. 1156.
Tacitus, Germania. 925.
Tasso, Das befreite Jerusalem. 684 bis 690
Tausendundeine Nacht. I. Teil. 1001 bis 1004.
Tausendundeine Nacht, II. Teil. 1005 bis 1008.
Tennyson, Ausgewählte Dichtungen. 371—373.
Thackeray, Der Jahrmarkt des Lebens. I. 1143—1148.
— Der Jahrmarkt des Lebens. II. 1149—1155.
Theuriet, Erzählungen. 1087.
Tieck, Der Aufruhr in den Cevennen. 661—664.
— Der Geheimnisvolle. 1097. 1098.
— Des Lebens Überfluß. 692.
— Shakespeare-Novellen. 332. 333.
Törring, Agnes Bernauer. 393.
Twain, Skizzen. 991—995.
Uhland, Gedichte. 941—944.
— Dramatische Dichtungen. 973. 974.
Ungarische Volkslieder. 843. 844.
Urhebergesetze und Litterarkonventionen des Deutschen Reichs. 1104. 1105.
Varnhagen von Ense, Blücher. 705-709.
— Fürst Leopold von Dessau. 798-800.
Vega, Lope de, Kolumbus. 335.
Viehoff, Blütenstrauß französischer und englischer Poesie. 597.
Voltaire, Karl XII. von Schweden. 901—904.
— Philosophische Aufsätze. 648. 649.
Von-Wisin, Der Landjunker. 698. 699.
Waldau, Aus der Junkerwelt. 376—380.
Wechselordnung, allgem. deutsche, und **Wechselstempelsteuergesetz.** 1037.
Werner, Martin Luther. 722. 723.
— Der vierundzwanzigste Februar. 894.
Wieland, Clelia und Sinibald. 457 458.
— Pervonte oder die Wünsche. 459.
— Schach Lolo etc. 598.
— Das Wintermärchen. — Das Sommermärchen. 532.
Wolzogen, Schillers Leben. 820—824.
Wunderhorn, des Knaben. I. 1041 bis 1045.
— II. 1046—1050.
— III. 1051—1054.
Zimmer, Körners Leben und Werke. 1039.
Zschokke, Der Feldweibel. — Die Walpurgisnacht. — Das Bein. 366. 367.
— Das Goldmacherdorf. 701. 702.
— Kleine Ursachen etc. 363. 364.
— Kriegerische Abenteuer eines Friedfertigen. 365.
— Der tote Gast. 361. 362.

Die Sammlung wird fortgesetzt. Bei Bestellungen genügt Angabe der den Titeln beigedruckten Nummern. Vollständige Verzeichnisse gratis.

Druckerei des Bibliographischen Instituts, Carl Meyer. — Leipzig.

Duden, Konrad,

Vollständiges orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache mit etymologischen Angaben, kurzen Sacherklärungen und Verdeutschungen der Fremdwörter ; nach den neuen amtlichen Regeln

Leipzig ; Wien 1896